



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>







10/-nett

3

1093

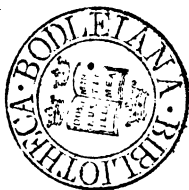


6000926010

ROMVART.

BEITRÆGE
ZUR KUNDE MITTELALTERLICHER DICHTUNG
AUS ITALIENISCHEN BIBLIOTHEKEN

VON ADELBERT KELLER.



MANNHEIM
FRIEDRICH BASSERMANN.

PARIS
JULES RENOUARD et C^{ie}.
1844.

285. m. 89.

In 500 exemplaren gedruckt
bei L. F. Fues in Tübingen.

288. Ms. 782

Der rat des arztes, den winter unter südlicherem himmelsstriche zuzubringen, weckte in mir alte jugendwünsche wieder, die wunder Italiens mit eigenen augen zu sehen; zugleich schlosz sich daran der plan, die reichen handschriftensamlungen der dortigen bibliotheken, soviel es die umstände zulieszen, für meine studien auszubeuten. Die geschichte der germanischen und romanischen poesie im mittelalter in ihren einzelnen erscheinungen und in ihrer wechselwirkung darzustellen war mir längst das ziel mannfacher bestrebungen; besonders beschäftigte mich die beziehung deutscher dichtung zu der unserer überrheinischen nachbarn: mein aufenthalt in Italien sollte mir zunächst dazu dienen, das inventar des materials dieser studien zu ergänzen.

Als literarischer wegweiser diente mir vornehmlich das in 50 exemplaren gedruckte buch von P. L. Jacob, Bibliophile, sur les manuscrits relatifs à l'histoire de France

*

et à la littérature française conservés dans les bibliothèques d'Italie. Unbekannt geblieben ist mir das in 60 exemplaren gedruckte werk: Manuscrits relatifs à l'histoire et à la littérature de France, découverts en Italie par Charles Morbio. Milan, 1839.

Ich verliesz Tübingen am 8. sept. 1840 und gieng über den Splügen nach Mailand, Genua, Livorno, Pisa und Florenz. Dort gedachte ich zuerst mich länger zu verweilen und begann meine arbeiten auf der bibliothek Riccardi, wo ich mich von seiten der bibliothekbeamten der freundlichsten und gefälligsten aufnahme zu erfreuen hatte. Nach wenigen tagen jedoch traten die octoberferien ein, und ich eilte über Siena nach Rom, wo ich mich vom 7. oct. bis zum 20. merz 1841 aufhielt.

Meine tätigkeit begann ich mit der bibliothek Corsini, die mir jedoch wenig für meine zwecke bot. Gegen die mitte novembers öffnete sich endlich die vaticanische bibliothek, welche ich durch die gefälligkeit ihrer hochwürdigsten gnaden der beiden custoden monsignor Gabrielle Laureani und monsignor Andrea Molza so wie auf die bereitwillige verwen-

dung seiner excellenz des kaiserlich österreichischen botschafters beim heiligen stuhl grafen von Lützow in erwünschter freiheit benützen durfte; ja seine hochwürdigste eminenz der cardinalbibliothekar statssecretär Lambruschini selbst erteilte für die seiner unmittelbaren entscheidung unterliegenden fälle unbeschränkt die erbetene erlaubnis. Auf den verschiedenen klosterbibliotheken, die ich besuchte, wie bei sant Onofrio, hatte ich meist keine ausbeute zu machen; auf einigen, wie der biblioteca angelica ward jegliche auskunft verweigert: dagegen gewährte auf der Casanatensis ihr gelehrter präfect der hochwürdige Dominicanerpater Giacinto de' Ferrari, soviel ihm selbst erlaubt war. Noch in der letzten zeit vergönnte mir auf verwendung des ritters Karl von Kolb, königlich württembergischen consuls in den päpstlichen staten, seine excellenz don Francesco Barberini fürst von Palestrina die ansicht der handschriften-sammlung der reichen barberinischen bibliothek.

Auf dem rückwege fesselte mich noch Venedig einige wochen, literarisch durch die kostbaren handschriften der Marciana, deren benützung mir durch die aufopfernde

güte ihres vorstehers des hochwürdigen ritters Pietro Bettio in einer weise erleichtert wurde, die mich zu aufrichtigem danke verpflichtet. Auch ward ich bei meiner dortigen beschäftigung noch durch die theilnahme des bald darauf verschiedenen zweiten bibliothekars Bartolommeo Gamba erfreut und ermutigt.

In gegenwärtigem buche übergebe ich nun einen theil meiner excerpte aus den handschriftenkatalogen und den handschriften selbst, je nach den umständen und den vergönnten mitteln mehr oder weniger verarbeitet, den freunden mittelalterlicher dichtung in der hoffnung, dadurch auf manches bisher ungekannte, was nähere beachtung verdient, aufmerksam zu machen und vielleicht geschicktere und unter glücklicheren verhältnissen wirkende hände zu weiterer tätigkeit in diesem gebiete anzuregen.

Tübingen, 26. dec. 1844.

BIBLIOTHEK VON SAN MARCO IN VENEDIG.

Über die darin enthaltenen hss. s. *Græca latina et italica D. Marci bibliotheca codicum manuscriptorum* von Zanetti und Bengiovanni; *Blumes iter italicum*; *Jacobs dissertations sur quelques points curieux de l'histoire de France et de l'histoire littéraire*. VII, 147.

FRANZÖSISCHE HANDSCHRIFTEN.

1.

Cod. Contarini. Vgl. Jacob a. a. o. VII, 149. Inhalt: *SENTENZE PROVENZALI DI CERVEIRA*. Anderes auf bl. 53.

4.

a) *ROMANUS ASPREMONTIS*. Pergamenths. des 13. jh. Die beschreibung derselben, sowie der folgenden, findet sich bei Jacob. Vgl. VII, 150. Ohne überschrift. Die hs. 6 enthält dasselbe mit mancherlei abweichungen, deren wesentlichste ich bei den hiernach mitgetheilten stellen beibringe. Die franz. hs. 6 bezeichne ich mit B. B hat keine capitelüberschriften, welche in A (d. i. 4) rot geschrieben sind. Vielleicht ist das gedieht aus dem provenzalischen, das viel-

fache spuren zurückgelassen hat, ins nordfranzösische übersezt. Das versmaß, das oft unrichtig ist, dürfte sich vielleicht bei rückübersetzung ins provenzalische zurechtrücken lassen. Vgl. die altfranzösischen romane der st. Marcusbibliothek, proben und auszüge von Imm. Bekker. Berlin, 1840. s. 40.

- Chi uolt entendre uoyre çançon**
De agulant e de heumon
 10 **Ne doit pax estre mal bricon**
Ne mal dixer de nul prodon
Mener mençoigne ne tricexon
Sel uolt enprendre ceste çançon
Asa li troua bon sermon
 15 **Exempli li sunt a grant fuyson**
Ore se comence la rayson
Cum agulant coronoit heumon
E si cum karlo poia aspremon
E de girart le bergognon
 20 **Li meutre duch que cauça esperon**
Ja de sa ieste ne se dith se ben non.

Coment agulant tenoit sa cort.

Grant cort tenoit li fort rois agulant
Enç en afrique sor son pales plus grant

10. B Nen. 11. Diese zeile fehlt in B. 12. B trayson. 13. B Ma uoyt entendre senç tençon. 14. B Asay li troue. 15. B Et exempli. 16. B trayso De rois.agull.' li sclauon Com il corona son filç heumon. 18. B in aspremon. 19. B girart daufrate li bergognon 20. So, nicht wie bei Jacob. B meudre duc chi cauças esperon Li qual fu filç del rice dux boson Ja de sa geste ne se dis se bien non Mais en sa uie nen oit retracion Ne reproce de maluaxia eaison Or layram de huy e de karllon Che in auant a sa uos conteron Si uos dirum de agull.' li sclauon Et de ballant e de li rois sinagon De asperant e deu roys amargon Por qual manere ument in aspremon. 24. B tient.

- Asemble oit ses homes e sa iant
 E xij. rois et quatre amustant
 Rois vliem et li rois boydant
 Triamodes e li rois asperant
 5 Salatiel el seniscalch gorant
 Balant li pros e li rois moysant
 Heumont estoit da son pere dauant
 Si fu uestuq dun bliat tot blant
 Jouene fu baçaler et enfant
 10 Nauoit barbe ne grenon tant ne quant
 Adonch parole si oit dith en auanth
 Piere fait il dones moy garnimant
 Coronas moy por un tel conuenant
 Eo conquiro tot li baptçamant
 15 France e bergogne baiuer e alemant
 Karles li roi chai oy nomer tant
 Farai li croire machom e triuigant
 Et apolin e jupiter le grant
 Agulant loy si sen ris bellamant
 20 Tres or li bayse pois lo feri del gant
 E dist bel filz tropo aueç ardimant
 Auoir doueç durindarda la trencant
 Meutre non oit ne rois ne amirant
 E li dextrer que uenoit dorian
 25 Plus uait por terre chaoxel en uolant.

Coment agulant parloit ad heumont.

Quant agulant oit son filz entendu
 Biel filz fait il beneit sis tu
 Que tel parole uos ert de boce ensu

1. B auoit. 2. B quinze. 3. B vlien ... roydant. 7. B a.
 8. B E. 11. B Adanc parlo si dit in riant Pere. 13. B par.
 17. li fehlt B. 19. B lolde sin rist belle mant. 20. pois lo
 B si le. 24. B Bel filç fait il trop aueç asiant Se tu ay uie
 tu seray molt uaillant. Das folgende bis zum nächsten ab-
 schnitt fehlt in B. 29. boce B cors.

- De prender france puelle e mont agu
 Ma por machom que oit la grand uertu
 Anz que laieç si en aquith heu
 Vos conuira tant ferir de brant nu
 5 Dont cristian ne seroit iraschu (b)
 Saies le terre bien aures li trahu
 Si ne dones a grant et a menu
 Heumont loit as pieç iest chau
 Baixe le gambe et li sperons agu.

10 *Coment parloit agulant ad heumont.*

- B**el filz heumont ne uel quer celer
 Qui terre uolt prendre et far se a nomer
 Voit estre lars e cortois adoner
 E no prometre por far se mençoner
 15 Ne dautru guerre ne uos fait ançoner
 En uestre stalle ne remandra dextrer
 Qui uos seruoit si li dones uonter
 Or et auoir et argant e diner
 Corone dor uos farai en çef fermer
 20 De tot aufrique e de europe sor mer
 Ma uos estoit un pitet anoier
 Tant que ie posse a mon baron parler
 Si mel loient ça lauro otrier
 E dist heumont ia autre non requer.

3. B la aieç ... aquite au. 4. B del. 5. B serunt.
 6. B Se aies la terre ... li treu. 7. B Sin donareç. 8. B ai
 pe li est cau. 9. B Baysa la. 10. Statt der überschrift noch
 eine zeile in B: En soa uie si çoiant nen fu. 11. B tel uoil.
 12. B ne. a fehlt B. 13. B Vol. 14. B farse ançoner.
 15. B stable nen. 16. B seruira ne doneç uolunter. 17. B en
 fara porter. 18. B Ma el. .. petit atarder. 19. B Se il mel
 loent iel uoil otrier Si uos donero puelle france e bayuer.
 Das andere fehlt.

Coment agulant asembla li parlament.

- Rois agulant si asembla soa iant
 Baron fait il entedeç mon talant
 Mon filz uolt prendre armes e garnimant
 5 Si me demanda tot li baptçamant
 Ne conos france ne cil a quil apant
 Consileç moi de cest asemblamant
 Coment aieç en cors et en talant
 Tot primeran parla li amustant
 10 Agulant sire ne creeç a iouant
 Voz filz est iouen e de pitet siant
 Consil denfant si retorna aniant
 E si trapasse plus que non fait li uant
 Chi lo doit croire si est spes or dolant
 15 Ne se uolt prendre si altru casamant
 Quil ne se saça tut ses auinemant
 Chi terres tent e quant auoit de iant
 E quant ces nos saureç certaynemant
 Adonch poreç çeuauçer seurmant
 20 E coroner heumont a uos talant
 E qui de ço uos dith autremant
 Ne creeç pax ne uos ama niant.

Coment parloit aychin.

- Lj ueilz aychin sest leueç en estant
 15 Blanç oit la barbe e li uis riant
 Vestu dermine de noyre e de blancht
 Adonch parole e si se foit auant
 Rois agulant nel tenir a niant

2. B. sin. 3. L. entedeç. 4. prendre fehlt in A.
 6. B. conuis france ne li rois a chi la apant. 8. Diese zeile fehlt
 in B. 10. Diese zeile fehlt in B. 11. B. Heumont est. .. pe-
 tit esiant. 13. que fehlt B. 14. or fehlt B. 15. B. Non se
 uoit si prendre altru casemant. 16. B. non. 17. B. sunt.
 auoit fehlt B. 18. uos fehlt B. 20. B. uos filç. 21. uos
 fehlt B. 24. B. alchin. 26. de fehlt B. 27. e fehlt B. 28. B. nen.

- Grant ert ta cort e darer et dauant
 E si aues tant de uestre iant
 Ne saues pax ne li miler li çant
 Ne creeç pax a nul conseil denfant
 5 Heumont est baçaler et enfant
 Anchor ni est da porter garnimant
 La terre fait espier planemant
 E quant saures tot li conuenant
 Bien uos uoil loer de faire uos talant
 10 Et assembler uos homes e uostre çant
 E passer la mer in naies et in gallant
 E prendre france puille e normant
 E uetre filç .h. che uos ameç tant
 Poreç en coroner a roma la grant
 15 Dist agulant cest e bon conuenant.

Coment synagon parloit.

- En pe se drice li saçes synagon
 Bien fu uestuç dun hermin siglaton
 Por man il tient li damoisel heumon
 20 Si loit nori mant iorn en sa mason
 Deuant .a. departi la tençon
 Rois agulant ne creeç a bricon
 Fais assembler tota ta legion
 Aleç conquerer roma e mon lion
 25 França e bayuer normandia e berton
 Heumont ton filz iluech coronaron
 Mais si uos plait otroier sta raxon
 Que dist aychin que molt est saces hon
 Fa breuement sença demorason.

4. B Nen croire pas a conseil de e. 5. B de iouant. 6. B non.
 .. prendre garnimant Car or prendeç li conseil lamustant.
 7. B faites espier planetamant. 9. B Euoil loer di far li uos.
 10—14. fehlt in A. 15. B. çe est bon conuenant Bien li
 otroi por le min esiant. 21. fehlt in A. 25. B breton.
 26. a rome coronaron B. 27. B sel te .a. otroye. 28. B alchin.
 28. est fehlt B.

Coment parla vliem ad agulant.

- Rois vliem est in pieç leue
 Saies hom ert e molt bien doctrine
 Adonch parole nestoit par fol clame
 5 Rois agulant ne eser exfrae
 Ton filz corone a toa uolunte
 Si li dones roma in uerite
 Puyle e cicilie frança et li regne
 E li baptisme e la cristinite
 10 Si asembles les la ient de toa contre
 Tant naues ne poit estre conte
 Nen durera castel ne firmite
 Borgo ne uilla ne tors tant bien fonde
 Quant li baptisme auereç aquite
 15 Seiornareç a uostra uolunte
 E tenereç afrique a nul la deliure
 Crestiniteç ad heumont la laxe
 Que il ne faça la soa uolunte
 Si li donra a chi li seront a gre
 20 E chi li saça li einaler bon gre
 E si le tegne a segnor dritare
 Dist agulant molt auereç bien parle.

Coment parloit maldechîn.

- Après lui parle li saces maldechîn
 25 Saies hom est e meruiolos delin
 Meutre baron ne furent de ses lyn
 Si estoit uestuç dum uermoil sanguin
 Soa ert la terre iusque li pois marin

3. hom fehlt B. 4. B nen fu pas uil. 7. B erite. 10. B Pois.
 les fehlt B. toa B uetre. 11. B naureç. 13. B enfunde.
 14. B co uira che laci conquiste. 16. B Eteni aufriche a nuls
 ne la done. 17. B laxe. 19. B ne donera chi li sera. 20. 21. fehlt
 in A. 24. B parla. 25. B fu ... deuin. 27. B E fu uestu
 dun hermino s. 28. B Sue ... el-poi.

Dist ad agulant ce est tote la fin
 Car coroneç heumont cest meschin
 Que molt ploït pagan e saracin
 Pois asembles e turs e barbarin
 5 Prenderon rome o est costantin
 San per faron trainer ad un runci
 Ne seie cantaroit ne messe ne maitin
 E çiro prendre karles le filz pepin
 France et puylle meteron a declin
 10 Ne ioit remandre ne dextrer ne ronci
 Or ni auoire ne palio astorin
 Prest ne moyne que ne soit a la fin
 Sus lauter meteron machom et apolin
 Si li oreron la soyre et li maitin
 15 Agulant lolde si li foit bel enclin.

Coment parloit aycart.

En pie se drice li rois aycart dan flors
 En auth parole kar molt fu orgulos
 Bon rois fait il si es si uoluntaros
 10 Prendeç rome france tot ad estors
 Puylle e calabrie e li regne del bel flors
 Tores a karle sa força et sa uigors
 De sa corone auroit heumon lonors
 Dont cristian morirent a dolors
 15 De tot li mond nos seres li maiors
 Ne uoit durer ne castel ne tors

1. ad fehlt B. 2. B corone. 3. B a paian e a s. 4. B Si
 asembles turs. 6. B roncîn. 7. B si çantira meissa. 8. B Sus
 in lauter i metrons apulin E sil aorarum la sere e li maitin
 Pois çirum a prendre. 10. B Ney remandra destrer. 12. B nen.
 13. 14. fehlt in B. 15. B un bel. 17. dan B de. 19. B sieç
 uolunteors De prendre. 20. B e france a estors. 21. del B
 de. 22. sa força B son regne. 23. B la ... li honors. 24. B Cri-
 stian murrunt a dol et a tristors. 26. fehlt in B.

Agulant folde si li fait grant honors
 Si li encline por mout grande dolçors.

Coment agulant apelle sobrin.

Quant agulant oy ses rois parler u. s. f.

Von dem folgenden gebe ich die capitelsüberschriften von A.

Coment fu defeniz li parlamant.

Coment sen uoit sobrin.

Coment sobrin fu en france.

10 *Coment se reparaia sobrin.*

Coment agulant uoit en oraxon.

Coment parloit sobrin.

Coment heumont fu encorones.

Coment agulant retorna arer.

15 *Quant ient oit agulant.*

Coment agulant fu avise.

Coment agulant apeloit sa iant.

Coment ballant parloit ad agulant.

Coment agulant raxonoit a ballant.

20 *Comen karlo tenoit sa cort et coment
 vint ballant por message da part li rois
 agulant et conta son message et coment
 li fu respos da karle.*

Del conseil naimon.

25 *Coment .n. conseil .k.*

Co. k. parole a. n.

1. B sen rist por baudors. 2. fehlt in A.

Co. n. parole a li baron.

Co. un arcivesque parole a lapostolle.

Co. k. dona as baron.

De ço meesme.

5 *Co. n. parole.*

Co. k. defende que nul soit fait chevalier.

De ço meesme.

Co. k. dona a li baron.

10 *Co. n. parole a .k.*

Co. ballant uint in la place.

Co. ballant fit son message a .k.

Co. ballant parole a .k.

Co. ballant parole.

15 *Co. ballant rent li bref a .k.*

Co. li abbes parle.

Co. larcivesque lit li bref.

Co. larcivesque parla.

Co. larcivesque lit li bref.

20 *Trepin parole.*

Co. ballant parole.

Co. ballant parole.

Co. oger parole.

Co. n. parole.

25 *Co. n. parole a ballant.*

Co. k. sist al mancer.

Co. ballant parole a soi.

Co. k. appelle ballant.

Co. ballant parole ad .a. [d. h. agulant].

Co. k. appelle ballant.

Co. ballant parle.

Co. ballant et n. se tençona la nuit.

5 *Co. ballant parole ad .a.*

Co. triamedes parole a ballant.

Co. moysant parole a ballant.

Co. ballant uait a son ostel.

Co. ballant conte son message ad .a.

10 *Co. a. reproce ballant.*

Co. ballant recorde li son seruis ad .a.

Von hier an lenkt A, bl. 9, in die erzählung ein, welche das vaticanische fragment Christ. 1360 gibt, weicht aber im einzelnen vielfach ab. B bl. 15 ff. scheint dem fragment näher zu stehen. Im ganzen haben AB mit diesem bloß die anlage gemein, die ausführung ist eine andere.

Schluss nach cod. marc. franc. 4:

E ci finist que plus uos non diren

10 E damedeu li face uer perdon.

*

Explicit romanus aspremontis

Deo gratias et toti curie celesti

Amen.

b) Bl. 69 folgt in demselben bande ohne überschrift der ROMAN DE RONCEVAUX. Ganz ähnlich ist das gedicht in hs. 7. Vgl. Jacobs diss. VII,

151. 156. J. Bekkers proben und auszüge s. 79.
Der umstand, daß, je weiter man im gedicht
vorwärts kommt, desto häufiger die südlichen
sprachformen werden, dürfte zu dem schlusse
führen, daß das gedicht aus dem provenzalischen
übertragen, die arbeit aber im verlauf immer
nachlässiger behandelt wurde. Anders betrach-
tet es die revue du midi I, 247. Montpellier,
1843.

- 10 Chi uoïl oïr uere significance
A san donis ert une geste in france
Cil ne sa ben qui parle lescrit inçante
Nen deit aler apeï çubler que çante
Mais çualçer mul e destrerre de rabie
15 De sor comença li traiment de gayne
E de roll. li nef de çarle el mayne
Çarle li reis nostre imperer de france
Set ans tut plens a estez in spagne
Çusqua la mer conquis la tere atagne
20 Murs ne citez li ert remes in spagne
Sol saragoça qui est une montagne
Marsilion la tent cui damnedeu no ame
Serue apollin et a lui se reclame
No po garir qui mal noli atagne
25 Marsilion estoit in saragoçe
De sot une oliue seit alaç allombre
Inuiron lui plu de .c.m. home
Soura un peron de marmore si plure
E si apella som dux et soi conte
30 Ol di signor qual peçe nos ingombre
Limperer si nos uen par confondre
Consi a me segnor com saçes home
Garentame da mort et da grande onte

Noli ert pain che niente li responde
 Ma tut lor teste uerse la tere in broçe

Blançardin est plus saçes çualer
 Blanca oit la barbe et lo uis cler
 5 De uassalage ert pro et bier
 Prodom est per son signor aider
 E dist al rei ne uos deit esmaier
 Manda a karll. li orgoilos el fier
 Se del seruizio e molt grant ai mister
 10 Vu li donari ursi et lion et çincler
 Poi li donari palafroi et deistrer
 Sete cent kamul e mil astar priner
 Tant li donari del fin or esmerer
 Ben enpora ses soldaer toer
 15 In cest pars ele set agni ester
 Adasia en françe ben doura reparier
 Segniri lui a festa san micher
 Si receneri la cristiana ler
 So hom seri par bem et par amer
 20 Treštuta spagna tegniri da lu infer
 Sel uole ostasi eun le liurarer
 Odes o uinti par lui afancer
 De nostri infanti filz de nostre muier
 A sa emoio chi perda lo cer
 25 Che nui siamo for de spagna çeter
 Ne nui siamo conduti a mendiger
 Pain responde ben el da otrier

(bl. 69. b)

Dist blançardin per questa mia teste
 E par la barba ke al peto me uentelle
 30 Loste de francischi sera tuta fraite
 Çascun sera al so mior repaire
 Çarle stara ad asia in soa çapelle
 De nui no ol dirai parola ne nouelle

- Vostro hom sera par amor et par ber
 Trestauta spagna dauu tiral infer
 Se uoli ostaixi el uen donara a ser
 Odexe o uinti di fio de nostre moier
 5 Dist lemperer regracia si ade
 Ambe ses man a leua contra cel
 Segnur baron dist limperer çarle
 Consiame donor et de bernage
 Vees marsilio che me mande message
 10 Segnira mi in le tere de france
 La nostra loi sera tuta plus salue
 Dist li francischi qui a mister gran garde
 Qvando li emperer a soa raxon finia
 Lo conte roll. nollo otriò miga
 15 In pei se driça en uer lui sesbaldia
 Droit imperer no crei a marsilie
 Ben set ans chin spagna nostet miga
 El ne manda quisti messaçi messeme
 Çascun uadus un ramo doliua
 20 Pax uos tramist ueramant in deliura
 Mai quel caluert non uentignira mia
 Dui uostri messaci allo paim tramitissa
 Ço fu basans et son frere bassilia
 Quel gloton li prese et silife ancira
 25 Mafeites bon roi nostra ost bandira
 Çurarem la seio a tuta nostra uia
 Prenderem quel gloton chi li baron antisa
 Çaine li conte comença soa raxon
 Droit emperer no creez albricon
 30 Ne ami ne ad altrise del uostro pronon
 Qui uos otria questo plaite sia o non
 El no a cura aqual mort nu morun
 Faites uos pro que nu uos sequiron
 Concordez uos cun roi marsilion

(bl. 69. d)

Dauanti karlon e dux naymo uenu
 Blanca oit la barba et li ceno tut çanu
 Mior usal no e in la corte delu
 Quel dist al roi ben uos ai intendu
 5 Li cont gayno chel ua respondu
 Bene oi ma chel sia souenu
 Li roi marsilio e mort et confundu
 Frait aues soe tere et li doion abatu
 A uos talent aues frosse le mu
 10 Quando a uos manda cha bia merce de lu
 Grant tort seria se il fosse confundu
 De li nostri baron uos li manda u
 Se par ostasi ne uol fare segu
 Questa grand guera non de munter plu
 15 Francischi responde ben a parle li du

Dïst li emperer consia me barun
 Chi andara echi li inuiaron
 Responde li dux naymon ei andaro par nos don
 Or men dona li quant et li baston
 20 Li emperer ferament li respon
 Poi li a dit uos estes saçes hom
 Par questa barba et par questo granon
 Vui no iandari dala de misilon
 Alez aseer de nient plus parlon

25 Co dis li roi cui poren enuoier
 Responde rollant eo iandaro uolunter
 Dist oliuer no uege portara li per
 Vostro talento fort epesimo e fer
 Ça iandaro si uos li otrier
 30 Se li roi uol ça li posso meior aler
 Al saracins que saragoga ter
 Li emperer si inclina son çef
 Apres li dist ambe dos taser

Nesun de uos no i amra erer.
 Di doç per no ia nesun aler
 François li rende si se traçe arer.

- Trepin deraina li est uenu dauanti
 5 A çarlo escria a soa uox alta e grant
 Bel sire roi lasez ester nostri frant
 Chi ont ases pene et achant
 In questo paese estez set ant
 Or me dona lo baston et li guant
 10 E uoi aler alsaraçin despant
 Si li diron un poço de mon semblant
 Si impredero ses costumi et son talant
 Li emperer li a dit no i andarai in noiant
 Por questa barba no i andarai niant.
 15 Aleç aseer sus quel palio blant
 Non parleç plus seo nel uos comant

(bl. 70)

- Segnur baron dist li emperer çarle
 Ele çì me un bon uasal de paraçe
 Che a marsilion porti lo message
 20 Se mester et ben possa combatre
 Respose rollant gayno meo parastre
 Selui lassa no nauri un tan saçe
 François respont ben lo po faire
 Se li roi uol ben edroit che li uade
 25 Co dis li roi gayno tra uos auant
 Si receuri sto baston et sto gant
 Chin saragoça uos iri ueramant
 Asez oi kel uel otria li frant
 Gaynes respont ço e da part de rollant
 30 Allez si posso mai no aura garant
 Plu cum aue baxilio et baxant
 Gaynes dist li roi trop auez mal talant
 Vos alirez da poi que uos comant

Droit emperer ça es uestra seror
 Si no un fij qui baldoyn oit non
 Se el uiue sera molt prodon
 A uos comand mon argent et mon or
 5 Gardeç mel ben mai nol uedera mes ocli
 Gaynes dit li roi trop auez tener cor

Gayno desfibla sa grant pelle de martire
 Dauant les autres remist en son brialde
 Grosso par le spalle et por lo bugo graille
 10 El est si bel que tuti lo per lo garde
 E dist a rollant efel par que uorage
 Ça satu ben que sum to parastre
 E poi un çorno ben sai que no mamaste
 Ma seo uiuo el ne tornara a damançe
 15 Eo abassaro stretuto uestre lignaçe
 Rollant respont no o cura demenace
 Ogn prodòm de ben porter messaçe
 Sel roi lotria presto sum par uos faire
 Dist gaynes oncha donetuede ne place
 20 Eo non sum uost hom et uos non si mon sire
 Questo messaçe sum presto de dire
 Per quel sam pero que deo in roma mise
 Ançi li faro un pocho de felonie
 Si esclarero mon talento e ma ire
 25 Rebassaro tut homes de uostre lignaçe
 Quand rollant lolde non po star de rire

Gayno regarda et uide ire rollant (bl. 7a. b)
 Donch a tel dol nil oit si grant
 Eo ue desçio da quest hora in auant
 30 Et oliuer par que le to compant
 Li doçe per par ço chi nama tant

Eo ue desflo ueçant tuța la çent
 No iro amer çamai al me uiuant
 A quest mot gay. se traçe auant
 En sa man destra uolt receuere lo guant
 5 Cui tal tenor el fo caça auant
 Dis li françois deo pare que no mmti ant
 Sir messaç nu inueniemo atant
 Dist gay. uuol diri le semblant

Droit emperer doname li conçe
 10 Po que do aler non uoi plu tarde
 Li roi respont a la benicion de de
 A soa man destra la a son be esigne
 Gaynelon sen uen a son oste
 In dosso se ueste un erminio engolle
 15 Desoura quel umbrial intaile
 Dui speron dor in son pe a calçe
 Cinta a mordea al senestro coste
 In tenebrun son ciual e monte
 Dala dalui plu de mille baçale
 20 Che tuti li dis sire no li mande
 Gayno respont no plaç a domenede
 Chin saragoça par messaces ale
 Meio che mora sol cha tanti bon çialer
 Se deo in frança me lassi reparier
 25 Fe del seruizio me dites a mia moie
 Aspinabel me amigo et mon

u. s. w.

Schluss:

Baron dist carlo or ai quant que je voil
 30 Quant cullu ai destrut qui ma tollu lorgoil
 Rollant e oliuer per cui repolser soil
 Li doç pers de françe mist en si malle. voil

32. France ganz deutlich. Jacob setzt: Firince (sic).

Portant cum je mes nes ne vera mi oil
 Per lui conquis e rome esi lalmaroil
 La asis a columbe oit les carboncles a soil
 Dont ben voit la crarete e li lusoil
 5 Dous grant leues jusque laual desidoil
 Explicit liber tocius romani roncivalis
 Deo gra ci as amen.

5.

Pergamenths. des 14. jh. 4^o; 101 bl. mit 34 zeilen auf der seite. Vgl. Jacobs diss. VII, 152; die altfranzösischen romane der st. Marcusbibliothek, proben und auszüge von Imman. Bekker, s. 1 ff. Berlin, 1840. Die überschrift steht auf einem vorblatt von neuerer hand.

CAROLI MAGNI ROMANUS.

Cvm fu la sbare ouerte le uailant roi lombart
 Sen isi primerain sour un detrier liart
 La lance paomoiant con un uis de liopart
 E consui duc herbert qe nestoit mie coart
 20 Cuisin germein estoit de naines le ueilart
 Lescu e laubers li fause cou cuer parmi li part
 Mort labat mantinant dou bay de danesmart
 Pues a treite la spee com frans home e gailart
 E tuelte le cief a un autre e pues dit chil sé gart
 35 Bertram le yencois e ranbert e riçart
 Rainer e aimeri floran fouche e buiçart
 Bouon barnier e bui e baud e dan aichart
 Aoberis e johans ond nul ni estoit coart
 Cescun a suen pooir i fiert bien da sa part
 30 Ond maint tiois fuient com pour ciens le renart
 Mes ceus as lonçes lances che bien sainent lor art
 Des ciuans des tiois font merueïlous desart

Car en trou mains de terre che nest le treit dun dart
 Bien plus de quatre mille en ont mort adesart
 Qand tiois uoient ceus ferrir pour tiel esgart
 Tretout le plus ardi se tient fol e musart
 5 Adonc cescun de lour mantinant se depart
 Ver lensagne çarlillon lour seignour estendart
 Se retournent tretuit mes mout lour scenble tart

Naures e desmembres ases plus chao troton
 Tornerent ceus tiois uer lensagne çarlillon
 10 Mes ne furent alies lemi treit dun bouçon
 Che ueirent çarlemagne e sa giant enuiron
 E qand lencontrèrent si distrent a fier ton
 Ay roi pour dieu merci car prenes uenieson
 Dou felon dextrier che a fait destrucion
 15 De grand part de ta giant a tort e sens raïxon
 Mort a le duc herbert que estoit cuisin naimon
 E plus de quatre mille des autres ce sauon
 Il a une giant da pie che nont pas garaïxon (bl. 1. b)
 Autre che cescun porte un longisme baton
 20 E mout ont bien ferme un petit fer en son
 Celour font si grans cous se uoir dir nous deuon
 Che escu ne aubers ne i uant la moite dun boton
 Homes e ciaux ont mis a confusion
 De ce suspire naimos e dist pour saint simon
 25 Je ai grant perte faite cui chen soit mal ou bon
 Qand miën cuisin e mort par si faite ocheïson
 Naimos dist lemperer selonq ma entencion
 Auant le deseurier nous bien le uengieron
 Leur escria a siens homes or auant mi baïon
 30 Si abatrons lourguel dou lombard roi felon
 Car ie trou plus lahet che ou roi marsilion
 Leur fist en uer la place drecier suen confenon

Mes de ee ne sauoit noiant le fil milon
 Ains aloit pour la uille lu e siens compaignon
 Maoçeris e suens fil a suen detre galon
 Poup aquoier la noise le cris e la tançon
 5 Eçarlle uer la place se mist tot dun randon
 La spee nue ao poing uies rous com stigen
 Siens homes avec lu se mistrent a bandon
 Qand dextrier uit çarlle ne sembla mie bricon

u. s. w.

10 Schlufs:

De feu pourferas nous plus daomaze e mesprise
 Mes avant loscurour furent a tiel juise
 Che celle giant paine fu trençee e oucise
 E la ville robée e destruite e maomise

15 Deo gratias amen.

6.

Jacob VII, 153 sagt: écrit. des 13^e et 14^e siècles;
 es ist jedoch durchaus die gleiche sehr schöne
 hand, und das datum im schlufs angegeben, näm-
 lich 1371. Freilich hat Jacob s. 155 die jahrszahl
 auch falsch abgeschrieben, wie denn überhaupt
 seine abschriften durchaus unzuverlässig sind.
 Den ausdruck proesme (VII, 155) finde ich im
 gedichte auch nicht.

a) Jacob gibt dem ersten stück den titel LA
 PASSION. Vgl. Imm. Bekkers proben und aus-
 züge s. 80.

Après la passe quand yhesus dure paine
 Doul e trauaille sol por la iens humaine
 30 Por nos garir da li diables maine
 Li rois ihesus ses disciples amaine
 De denç uns ort dont la flor fu saine

Che bien sauoit e chonuit por certaine
 Che ensir i conuint de ceste uie terraine
 Ases disciples en dist li rois sopraine
 Hore apropinquat che çel or sont proçaine
 5 Chi moi traira petrus parle autaine
 Nen toi doter tan nen ai foible uaine
 Si omnes te relinquent por durer mors estraine
 Non te relinquam ay ihesus naçaraine

Jhesus respond e tint li çeu en bais
 10 Quand il oi dē petrus le bubais
 Come celui chi soit de cuer uerais
 Tout ce che doit auenir e fu mais
 Present li font nel mescreç uos pais
 Respont a petrus nel tenir tu a agais
 15 Par choi des autres plus urgoillos te fais
 Tout li primer toi di che tu serrais
 Deuant iugif par trois fois iurerais
 Che en tot ta uie tu moi nen conostrais
 Petrus respont ia çe ne moi dirais
 20 Si me oportureit mori tecum ueerais
 Apareille soi ot toi abien et amexais
 Tormant e paine tecum durer en pais
 Respont ihesus ia point çe non farais
 Ante quam gallus cantet tu ter moi renoierais

25 Quant a çe dit le sanct ihesu crucifis
 Trois de ses disciples de denç un ort floris
 Ot soi les moine les autres i sont remis
 Tot par de ors leç uns oliner foillis
 Orate uos çe li dit ihesu cris
 30 Ne in temptatione caschuns de uos soit mis
 Caro infirma est e pront li espiris
 Apeçe fere uolunter e non enuis

- Quand a çè dit a genoil sest flatis
 Sa oraisons chomence e si dis
 Pater si possibile est aufer cestui calis
 Vt non bibam illum bians sire se a toi pleis
 5 Non secundum uelle meum mes cum ta uis
 Quand a çè dit fu si fort exbais
 Che dun sanglent suor fu tot entrepris
 Tam tost soi leue e par dè ors sen is
 Tot ses disciples a troua il endormis
 10 Trestout li exueille quant il geta un cris
 Surgite fait il molt per estes çaitis
 Pur solet un hora ne un mumens de dis
 Vigilare mecum dond uos nestes de pis
 Horate dico puis en lort fu reuertis
 15 Jesus adore de parfont cors pensis
 Vn sermons dit che tres bien fu ois
 Vsque ad mortem anima mea est tristis
 Del ort sen ist ses disciples coisis
 Anchor dormant caschuns ex oil clois
 20 Surgite fait il ci sont notri nemis
 Cellor se leuen iongirent li iuys
 Fustibus et gladijs caschuns bien manuis
 Mes iudas scariotes qī da deus malleis
 Tan tost cum uit ihesus si dit aue rabis
 25 Par mostrerle cellor si baisse boçe e uis

(bl. 1. b)

- Al baisser che fist li malestrus
 Tout li iuyf le nont bien coneus
 Mes ihesu cris si lor oit respondus
 Quid queritis por choi estes ueaus
 30 Jugif distrent naçarenum iesus
 Ecce ego sum nī alleç qirant il plus
 Cum li iuyf le mot ont entendus
 Che sol uenoit da diuine uirtus
 Par tel maniere fu caschuns expèrdus

Che illi en perdirent cors frons e lus
 Cum fussent mort chairent estendus
 Li uoir ihesus ancor li oit amentaus
 Quid queritis quand il sont reuenus
 5 Cellor distrent iesum naçareus
 Ecce ego sum primér nos ai dius
 Se moi uoleç de çes pas soit prendus
 Chi sont ot moi ne lor forfaceç uus
 Aus uoloir sol soie retenus

10

u. s. w.

Das ganze umfaßt 3 bl. zu je 4 spalten und
 1/2 spalte.

Schlufs:

Qvand le ueoir fu renduç a longins
 15 Enuers ihesus oit fait un biél enclins
 E puis oit dit cest hom nen fu terrins
 Vere filius dei erat ihesus doul roi diuins
 Che avons si mort por ire e por ustins.
 Puis se engenoille si soi clame tapins
 20 Debat son piç et soi apelle frains
 Pardon demande ihesu li rend mercis
 Che a nos le rend quand nos venrons afins
 E si nos condue aul regne celestins
 Celui de glorie chi confundi chains.
 25 Deo gratias amen.

b) Darauf folgt der ROMAN D'ASPREMONT, wor-
 über bei hs. 4 s. 1 ff. berichtet ist. Jacob (diss.
 VII, 154 ff.) nennt das gedicht irrthümlich Ron-
 cevaux.

Schlufs:

Çante nois ai de a. et de heumon
 E de k. el maine a la fere façon

- E de g. li filz al dux boixon
 E de la bataille chi fu en aspremon
 Gente li fu de mante relion
 Lavantgarde del emperer karllon
 5 elx mil furent li compaignon
 vij rois li oit et xij duchi por non
 xv mil furent al orial dragon
 Lenseigne k. ahure porta fagon
 Grand honor noit limperer karllon
 10 Dambedos part en fu cum nos trovon
 Nen torna mie la moite a maison
 Chi in la plaça avent lor guierdon
 A lure andarent aquerir li deus perdon
 Hure in avant si finis la çançon
 15 Chu ci finis che plus ne uen çanton
 E fu a xx de juni descrire feni il son
 In mcccxxj exemple el son
 Fini est li libre yhesu mercie en son
 Deo gratias amen.

7.

ROMANS DE RONCEVAUX. Pergamenths. des
 14. jh. Vgl. Jacob VII, 156. Das früher beschrie-
 bene ms. des gleichen inhalts (n° 4) hat noch eine
 einleitung, welche hier fehlt; dagegen hat n° 7
 am schlufs einen zusatz, der dort fehlt. Ein
 titel fehlt. Vgl. über das literarische H. Monins
 dissertation sur le roman de Roncevaux. Paris,
 1832. F. Wolf über die altfranzösischen heldenge-
 dichte aus dem fränkisch-karolingischen sagen-
 kreisse. Wien, 1833. La chanson de Roland ou de
 Roncevaux du XII^e siècle publ. par Franc. Michel.
 Paris, 1837. Meine altfranzösischen sagen I, 59. Gott-
 lob Regis in dem glossar und den anmerkungen
 zu seiner übersetzung von Matteo Maria Bojar-

dos verliebtem Roland. Berlin, 1840. Le poëme de Roncevaux traduit du roman en françois, par J. L. Bourdillon. Dijon, 1840. Roncisvals mis en lumière par J. L. Bourdillon. Paris, 1841. J. Bekkers abhandlung, die er im jahre 1840 in der Berliner akademie über diese marcianischen hss. gelesen, die mir jedoch erst nach meiner reise durch L. Uhland bekannt geworden.

- K**arle li rois a la barbe grifaigue
 10 Set anz toz pleins a este en espaigue
 Conquist la terre iusqua la mer alteigne
 En maiat estorn fu ueu sa ensaigue
 Ne troue bore ni chastel quil nen praigue
 Ne mur tant halt qa la terre nenfraigue
 15 Cite ni a qi contre lui se taigue
 Fors saragoze au chief dune montaigue
 La est marsille qui la loi deu nen daigue
 Mahomet sert mout fait folle gaaigne
 Ne puet durer qe karles nel ataigue
 20 Qar il na home de lui seruir se faigue
 Fors guenelon qil trahi par engaigue
 James niert iorn qe france ne sen plaigue
 En saragoze fu marsille li ber
 Soz une oliue se fist por deporter
 25 Sor un peron qil fist aor lister
 En uiron lui si demeine si per.

u. s. w.

Schluss, bl. 138:

- B**aron dist .k. or ai quan que ie, uel
 30 Quant cil est morz qui ma tola lorel
 Mes nies roll. par cui reposer suel
 Li .xij. pers amis en mal esuel
 Tant com uiurai ie nen uestrais mais el

Per als conquis et ualence et morel
Et tote rome el ual disiduel

- Quant guenellon fu a dolor liurez
Grant ioie en fu par tote la citez
5 Harle li rois a mon leon tornez
Sus en la salle del pales est montez
Tot ses barons a deuant lui mandez
Mult bellement les a araisez
E doucement les a toz acolez
10 Congie demandent et il lor a donez
Li rois sospire de roll. sest menbrez
Cil sen tornent aualent les degrez
Charle remest dolanz et abosmez
Chascuns sen est en son rang intrez.

8.

Vgl. Jacobs diss. VII, 157. Das gedicht von der schlacht von Aliscanz, welches auch in einer hs. der bibliothek des königs in Paris sich findet, ancien fonds n° 6985, bl. 189r. Vgl. la chanson des Saxons par Jean Bodel publ. par Franc. Michel. Paris, 1839. I, xl. In der marcia-nischen hs. steht auf einem vorblatt von neuerer hand der titel:

LA BATTAGLIA DEL CONTE GUGLIELMO D'ALISCANZ.

- 25 A cel iorn qe la dolor fu grant
E la bataille fu faite en aliscanz
Li cons guiel. soffri molt grant hanç
Bien i feri li palatin bretrang

2. Bourdillon (Ronsivalis s. 102) liest falsch val de si
duel. Vgl. cod. 4 schlufs.

- Entre ses mains se uait adieu ietant
 Aubrant dacier en uait molt occiant
 Li plus ardiç uait uer lui fuçant
 Droit uers la mer les amene ferant
 5 Dun ual li sort la magnee gorhant
 Cest une gens de molt fere semblant
 Tuit son cornuç e darere e dauant
 Tote de plom e de fer ensement
 De ces plomees uont lor bestes caçant
 10 Dis mille estoient li ciuerç seduant
 Si durement nont entrels glatisant
 Qe la marine en uait tote tremblant
 Qant uiuian uoit la gient gorant
 De tiel façons e de si fait semblant
 15 E uoit la noiaç qe il uont demenant
 Sil sen. ismaie ne men uois merueillant
 Ariere torne lo col del auferant
 Not pas foi une lance tenant
 Qant deuant lui uoit une eiue corant
 20 Donc soit bien pose ait conuenant
 Li gentils hom sa testa maintenant
 Vers damendeu uait sa colpe clamant
 De sa maint destre aloit son piz batant
 Dex moie colpe tint ie ci foi tant
 25 Ne foi mais estre tot mon uiuant
 Jal comparont poian por sol itant
 Vers un archier sen uait esperonant
 Des pers de larme sa fin uait aprochant
 Viuian torne qi ne uuel mais foir
 30 Vers les archier cui dex pot maleir
 As primiers colps le a fait departir
 Jusque as cerueles lor fait lo brand sentir
 E cil lo ferient des maçes por air
 Par mil aubergs li fait le sanc saplir
 35 E por li aume la ceruele boilir

(bl. 2.)

Des pens del conte molt est pres, de morir
 Mais deu ne plust gen core, de ce fenir,
 Tant qe giell' uendra a sepelir
 Qe il archant se combat por air

- 5 E su os bertram cui dex poust hancir,
 Dune compagne ot fait c. tureh foir
 Le seuz li euent fait e toner e froisir,
 E son auberge dearompre et desarcir,
 Toç fu eschiez seibrant de ceps feris,
 10 Li cons bertram fu molt de grant air
 Quant les ciuans uoit a foison uenir,
 Forment les dote ne uos en qier mentir,
 Ne seit qe faire uere els ne se guentir,

(bl. r. b)

- Li cons bertram uoit uenir maint anchier,
 15 De la masnee ar sarasin gorier
 En quatre flotes faissent bien x. miles,
 Tuit sont cornu e noir cum a uerser
 Li cons bertram nen nosa aprochier
 Nest pas merueile nus nen doit merueiler
 20 Qar tant ansis sont bien arecogher
 Si cum il duc aniere repaier
 Viuian uoit en mi els coplaer
 Ondes giell' casme ueneç aider
 E bertram cum mortal engombrer
 25 Dame ti binger ne meç uereç enter
 Pres est ma mort ai noil nul reecourier
 Bertram lentend non sen cuita cancer
 Deu reclame louerai iustier
 Viuian sire or faç trop qe la meç
 30 Quant ne nos uois a mon brant enstager
 A cest mot abroche son destrier
 Qil o uoist ces uachera detrencier
 Lun mort sor laltre uerser e trabucier
 Bien len deust alosier e profier

- Bien vunt chascuns rolaunt et olier
 Tant fier bertram et deuant et derier
 Qe la grant presse fist molt aclairer
 Viuien noit silincor abraoier
 5 Trestot sanglenz li ueiseq baiser
 Li cons bertram li noit li sano rager
 Tot contre mal e a terra la cier
 Sil ot dolor nuls nen doit merueiler
 Viuian sire ce dist li timoner
 10 Por amor deu qe tut a bayler
 Car uos aleq sot cel estant colcier
 De soq eel arbre qe la uoy ombrien
 Je retmanrai por uos escarguayter
 Grant sont uos plages ne furent desanger
 15 Viuian lot ne pot el chief drier
 Dos fois se pasma sor lo cel del destrier
 Ja caist ius ne fuissent li eattrer
 Atant hec uos li fort rois aneeber
 En sa compagna sunt pain .x. miler
 20 Lj cons bertram vit aneeber venir
 En sa compagna sont eualer .x. mil
 Des dit bertram qi tet as a bailir
 Secor nos sire si toy soit a plaiser
 Cosin uiuian or uos uerai merir
 25 E moy meesmes ni porai garentir
 Viuian lot si cominga a fremir
 Dit bertram nos nauons nul loisir
 Tant cum uiuons alons pain ferir
 Ja de cest iorns ne me uerois ensir
 30 Gariseq moy ne en moy qe morir
 Mais areor uel saracin asentir
 A cest mot resont ale ferir
 Testes e braç font des cors departir
 E ces cerueles en contre mont boilir

(bl. 5)

- vóyt qí les tout enuairir
 taint les espiesq por hairir
 font son cival chair
 en uoloient sarsir
 an lor ams de lor tolir
 ant dolow li conuient sofrir
 mi ses plages uet ses boiaus enair
 a gentils hom fu molt de grant air
 Meilor passaus ne pot nus hom ueoir
 10 Por droíte force fist paíans resortir
 Plus dune lance en ares foír
 Viuián uait un buen cival saísir
 Donc faít en paían departir
 Bertram l'entend qui estoít en desír
 15 Dist uiuián penseq de uos cair
 Vecq de paíens tote terre courir
 Sa chascun colp en feises q. morir
 En coís ueroís un mois tot complir
 Qil fusernt mort deus li peust maladir
 20 Las come moi mon cher onde uenir
 E saracin ne perent enqerir
 Se il est mort deus nos odnuient morir
 Qar nest mais qí nos peust garantir
 Fors damenedia qí tot a abailir
 25 Bertram l'entend qe nestoit d'idenir
 Viuián siré ce dit de cont bertrang
 Se ie uos laís eís men uois fuiang
 Onte naurai et angosse toq tang
 Non aureq sire dist uiuián li frang
 30 Qereq mon onde laís en aliscang
 El grand hestor il est combatang
 Por deu li mand qil mestoit seouang
 No ferai uoir ne distile bons bertrang
 Ne nos faudrai tant sum soi n'ing

- Ne tant cum soie encere si ardanç
 Tant cum el pua me puist tenir lo branc
 Vos serais se deu plaist bon garanç
 Lors vont ferir endui as mescreanç
 5 Si lor detrencent les costes e les flanc
 Testes mains font uoler por oes canç
 Paiaus nes moit ne soit espoutanç
 Es uos .v. montes as esperons brocanç
 Lor cosi furent de la terre desfranç
 10 E guielmes qe les cheuois ot blanc
 Saudin li brun henes de molecanç
 Del comarchis .s. le tolosanç
 Ben se conuint as enseignes creanç
 Mait gentils hom perdi i q. son tanç

 15 Grant fu la noise par uerte le uos di
 Prou sont li conte coraios e ardi
 Ne se faudront tant cum il soient uf
 Mais uinian teing ie plus ardi
 Dauant les autres a oucis lampatri
 20 Qi molt lauait naure et mal bailli
 Par mile tors de son espie forbi
 Ce fu la plaie qe ainc plus le malfi
 Mais uinian ne la pas mescoisi
 Tel li dona del brant dacier forbi
 25 Parmi son aume qi ot a or bruni
 Des ci as dens la ferrou e parti
 Mort lo trabuce del destrier arabi
 Dient li conte qel ciualer a ci
 Sans losire por laida merci
 30 Donc se restragent païen deu enemi
 E dient tuit mal somes eschenei
 Li uif maufe ont cestu resorti
 Qar ne fu mort des ier. annedi
 Mait mal ot fait li enfant naymen

(bl. 4)

- Giel. a lo-roy taubut hosi
 Qant il orable sa feme li toli
 E de sa terra la trestot desaisi
 Se cil gloton uos enacampent. ensi
 5 Molt nos en entra macomet. en ai
 Trop lor aurons lor orgueil consenti
 Mais ains la nuit quil seit auepri
 Se tendra molt giel. ha hosi
 E por mauues recreant a faili
 10 Voir dit bertranç uos non aueç menti
 Lors li riqirent cum mortel esaiui.
 Done uesieç fier estor esbatoir
 Tant fort escuç detrençe et pantir
 Tant aume frait de tot e departir
 15 Tel noise menent tel hue e tel cri
 De dos gran langues les a hom bien oi
 Ceste bataille ont françois desconfi
 Mais insqa poi seront gries esmari
 Se de non pensa por la soa merci
 20 Grant fu la noise e lo cri e la huee
 Icele ienç i fu mol isbaratee
 Qant li ariofles li sorç dune ualee
 A toç .x. mille dune gens desface
 La ienç fuiant sont a lui ritornee
 25 **Schluss:**
 El granç moster est la contesse entree
 E l'arcevesches a sa contesse rayson contee
 Sire conseil senz nulle demoree
 Vos convint eve beneoite e sacree
 30 Por xx.m. homes bateçer a onde

27. contesse ist untetüpfelt d. h. gelöscht, was ich bloß wegen Jacobs VII, 158. anmerke.

Dame dit l'arcevesches fait fier vostre peüer
 Croye e procesions ont molt tost ordines.
 E sont venu ensemble seü orenge la peü
 A une eve corant si la regenere
 5 Leve lança son cors cest miracle mostreü
 En leve beneoite en sont la jeng. entree
 Illuec fu batisee e de cressme arbee
 Dö gräs am.

Romanzo in prosa della TARONA TORINNA. Vgl.
 Jacob VII, 158.

10.

Jacob (VII, 160) gibt dem gedicht den titel:

GUY DE NANTOIL.

15 Ah cel dos tens et gai che la rose est florixe
 E erbecte punsent arboseus reuerdixe
 Heioseus çant dolce por bois et polarixe
 Allor retorne amor çascuns en sua franchixe
 Chiest son droit seruent de bonare ses fallixe
 20 Car amor ne rechert rens forche gentilixe
 Ne se pote fier prisire chi dalui faite durixe
 E chi soctotel sire ne mantent drudarixe
 Car de tucte uertuse est amor la raixe
 En donner en proecce en manter iustixe
 25 Le uallecte de pantol de çe bene apprix
 Saçe fo e cortois et meis namauarixe
 Anstoit dessa corte et catie e rauixe
 Largite for parlui e pruecce açchixe
 Dructure emantenute sang pont de gabèrix
 30 Cialer de deo fu aonor de sant glexe

Le uallet de nantol est qui appelle
 Nest plus pros damigets troschalemir uates

- Le riche roi gheor tant loit neries
 Che loit quindi çans e complix e passes
 Poi le fisti çimeler a una paqua roses
 E por amor lenfant cil tresant ne dubes
 5 Che chascuns oit nile cestaus orfemites
 Aghient de nantol oit chascuna uires
 Chiamais dalson uoler non serra deseures
 Avant loit seguir e en qual parte il uores
 E puimer et porter e diauers e distes
 10 Le franche damicels dica iost merces
 Avant che conte fust partie ne deseures
 Tel oit ioi ie che seroit corroçes
 Se le ior miome u message enues
 Aghinor e a gui la nouelle contes
 15 Che mil omer de maiage a nantol assigesse
 Amolir uolt sa mere oltra tot somalgres
 Quant ce entendì gui oet le color mues
 Je iure a dio che le mund restores
 Che uençans sen farai alebrand lecteres
 20 Il dist ao roi ganor merce e pjetes
 Car me lassas a lire le conçe moi dones
 Auec moi iurra mouens adubes

(bl. 1. b)

- Le roi ganor parole a la aires ardie
 Vassal dist il meruol ai oie
 25 Chando uelese partir da la ma druarie
 Ma plu che uns arai oi portesie
 Maintenant la metrai par tot ma baromie
 Ben serons cent milie a banere e ioulie
 Vest le lion doro enfins argento brunie
 30 Enci seront ensamble uantu moise dunie
 Pois trapassarons mer tre tot en compaignie
 Mort serra e confondus chuie tremer contralie
 Le uallet chalestando doasse mant le mercie
 A priess refirt laus a deu le fi marie

E chant chelle stôit long a la terre se plia
 Lesperons baisia roi rostre la gulse polie
 E ganor si li drierce con desse e circelie
 Molt saene le base per che lauait aurie
 5 E pur amor sa mere a la cere schife
 El lest deseseptans e passes e complie
 Che le rois loit amee plus daltre rem chaste
 Orra approseme le tens chil lara pur amie
 Con uos porres iure uant la qanson finie
 10 De bactail e destors e de gran inuaise
 Dantors e damistes e de grana fellonie

Le fort rois ganor ne uult adtardir plus
 Par tocti ses pais ôit lor bren trametus
 A roi adaires e a cons e a dus
 15 Plus tost ot chi poit si soit ad agramor uenus
 Collor sargens e arnois e bon ciuals crenas
 E chi derren faldra le cef aura perdus
 E chi loi seguira bella uerra choneus
 Mantanant la nouell est per tocto spandus
 20 Che ganor uol passer oltra lemir fondus
 Por amor de agens la belle al cef crespus (bl. 5)
 Cande in si soit le uoire gram ioie nait aus
 Cascuns asprestarent .c. ans le soit et plus
 Che fusti a son segnor ariues e uegnus
 25 Auant che le mois fusti trapasses e feras
 Est uegnuç a horoi ben e milia seus
 Soit le port de falerno poit lom auor uens
 Lemforç e la poisang de ghenor de membrus
 Cent mil ciualer ad ciual ben mectus
 30 Accille ricce sor ueste dors et dargent partus
 De blois et de indegen de pal et de uetus
 De roge et de blans intales e tessus
 Lors ele pere chioit adois eus
 Si grans est lespiandor chi oit rendus

Oil par che tot le ates e le mons ai ardu

Ah gramenuille stoit belle lor compagne

Ben c. milie plus serres soeto un ensangne

O est le lion dor en la blanche champagne

Illec stoit denander e merce et bragagne

De home descus de ceuals dentre sangne

Por le comande ghenor chest de tot lamangne

Comandest exlit toz lor gaitangne

Le neue adprestarent sans longe demorangne

10. Pai se pitale e bles e ceuals de sardangne

Schluss:

Celle nuit lo laissirent insqa la maitinee

La pax ont otrree quite e acordee

A lamirant dal coyne cristiente donee

15 E tote sa masnee batiza e lauee

Davant lo rei de France a sa femme esposee

Gui pris aiglet qui tant jors a amee

Grant nocces i ont fet soz nantoil en la pree

Ses frere baixa gui dur est la deseuree

20 Dame aye dauignon gist a terre passee

E ganor la redrize qui la reconfortee

La masnee ganor en est as nef alee

Il ont drize lor sigle si ont lor uelle levee

E zascuns des barons sen ua en sa contree

25 Dec les qui mort i furent e la noise obliee

Charles nint a paris la zaizons est finnee

Dex vos garische toz qui lavez escoltee

Por ce qe miels en seit qi la zantee

11.

ROMAN DE LANCELOT DU LAC, in prosa. Vgl.
Jacob VII, 161.

12. LANCELOT. Fortsetzung. Vgl. Jacob VII, 162.

13.

Jacob (VII, 163) gibt dem gedicht den titel DOONE DE MAGONZA. Der anfang des ms. fehlt; kein farbiger anfangsbuchstab. Der anfang des vorhandenen ist sehr verwischt; zum theil mit einem andern pergamentblatt verklebt. Vergl. Christ. 1632; Reali di Francia; Fauriel de l'origine de l'épopée chevaleresque du moyen age; F. von Reiffenberg über Jourdain de Blaye u. s. w.

Anfang:

Sor tot les autres fu de maior renon
 Bomo nò le queri ni merçe ni perdon
 15 Ver lui sen uoit così irez cun lion
 Et en claren clarença chi a nor li pon
 Qe li dono druxiana al ceuo blon
 Gran colpo fer de son elmo enson
 Qe flor e pere nabaci a foston
 20 La spee torna qe feu en cancon
 O laubergo trença dauanti li giron
 Le biando de sis soura li aragon.

Ich gebe nun die rot geschriebenen capitel-überschriften, die jedoch viele fehler enthalten.

25 *Coment do de magança retorne antone
 cun soq ient.*

*Coment do fi bandire oste euene a san
 simon.*

Jacob VII, 164 hat hier noch eine stelle, aber nicht ganz richtig:

Dodo çivalçe cun son oste grant
 1 Por li çamin i sen vont erant
 Tant qì furent a san symon davant

E si le venent un d'eman portant
 Bouo era leve a laube aparissant
 E reguardo fora por me li canp
 Vi loce tendere e pavillon tirant
 Que la grant oste e lo vi li davant
 Quando la va no seiraie niant
 Del ui symbaldo si li dist en oiant
 Porqe me dones vos vestre soldo.

Coment boua com ses cumpagnon sen
 tint en la bataille e com do de magance
 se feri con bouo.

Coment bouo fe in la castel signbaldo
 e com la mulier signbalde gardoit bouo.

Coment la dama de signbalde conoit
 bouo en le bagno esine fe grande gioia.

Coment signbalda amunisoit bouo. Co-
 ment doit estrare in antone.

Coment bouo e teris retornent al pales
 e recourrent la cite.

Coment bouo oit recoure sa cite e de
 drixiana ni de ses filz non sauo niant e
 coment braidamont li mandoit mesager.

Coment braidamont da pois che son
 pere fe morto mando por bouo mesager.

Coment li ambasador de braidamont par-
 lerent com bouo.

Coment bouo demande la dama de la
 rançon et ela li conta tot ce qe li ert
 auenu.

Coment bouo conoît drusiane e ses enfaz e coment parloit a braidamont.

Oldu aues cum teris oit pris bradamont por mulier e coment bouo fu retournes antone e menoît drusiane e ses enfans. Or se comence comant fu grant la guere.

Comant li rois pepin enuoie in antone a bouo dos mesacer lui menaçando.

Coment li rois pepin qî rois estoît de france enuoia a bouo dos ambasator por demunder antone e blondoia sa mere.

Coment li dos messaies entrarent en antone e coment dient a bouo soa ambasea e coment li respodi.

Oldu aues de bouo e coment auoît fine e como e loit drusiane recoure et antone en ceste punto de lui auron la sere e de li rois pepin buem est qe un saçe com primamant fo marie.

Coment fo la corte grande de li rois pepin e li rois e baroz qî la guoient e du çubler.

Coment li çubler parlo a li rois pepin e si li conte la belte de dama berte e de son per.

Coment li rois pepin fi gran çoia por la parole. Qî li dixre li çubler e si apelo sa ient.

Nach diesem capitel ist ein räum zu einer überschrift frei gelassen durch nachlässigkeit des miniators; daher die überschriften von jetzt an immer erst nach dem betreffenden capitel kommen.

Coment li dux aqiluz de baiuer fo li primer qi dona li conseil a pepim.

Coment parlo bernardo de clermont.

Coment morando de riuer dono li conseil.

Coment fo abeu li anbaseor qi deuent aler en ungarie por la file li rois.

Coment li mesacer saparilent del tot quele coses que mestere li auoit.

Coment li anbasaor entrent en ongarie e parlerent a li rois.

Coment li rois dongarie aloit encontre li anbasaor li rois de france e coment se parlerent e dient lambasea li rois som signore.

Coment aquilon de baiiere dise a li rois primemant lambasea de li rois de france e coment li rois en fi grant goia.

Coment li mesacer contoit la nouele a li rois dongarie e coment li rois de france en fi goya.

Coment li rose e sa ragina parlarent a sa fille si le dient la fature de li rois.

Coment la raina dongarie fu saçe e ço qella dist a sa fille berte.

*Comment la raine dongarie sapanelle da-
lex in france por conce li rois.*

*Comment sen uait la raine qe pris conce
da son segnor e coment ciarcilce anor.*

*Comment sen uait la raine a doxento
gimeler e si ciulgoit por alemagne.*

*Comment la raine ciualce ue paris e in
uoia a li rois qe li alast encuntre.*

*Comment la raine entroit en paris e mon-
toit a li pales e li rois la conuio.*

*Comment la raine dongarie quant fu
monte sor li pales e par toi reguardoit
euen in sa file e coment aloit a le leto o
ella maluasia estoit.*

*Comment la raine dongarie tenoit li
rois par force e si le demanda so fille e sel
non fust li bair.*

*Quant la raine dongarie uide sa fille si
la cenoit amantenant e si menoit gram.*

*Comment berte parloit a sa mer la raine
e si li conto tot ço qe li auent e com fu
traine.*

*Comment la raine parolo a pepin e pois
se partent ensamble e uenoit a paris.*

*Qui conte la nouvelle comende la dame
qe li tradiment fu arse e bruzee.*

Da pois qe la dame qe de berte fi li tra-

diment fo çuçee se departo la roine e si aloit en ungarie.

Coment la raine dengarie se departi di li rois pepin e da sa fille e si sen naloit en sa terre.

Coment la raina dongarie fu repariee en sa terre et a li rois contoît la nouvelle.

Coment li rois pepin porgant auoir qe li dona do de magance fi bandir sa oste et ciualçoit ad antone de sor bouo.

Qui se comença li roman coment li rois pepin contra li uolir de li ses baron porgant auoire.

Coment aquilon e li altri baron donarent a li rois li conseil de non çualçer a antone e li rois de çes li rois non uolse quel conseil.

Coment li rois pepin fi bandir soa oste par tota françe por aler ad antone.

Coment li rois çualço cum sa oste ad antone e coment bouo mando a sydoine etous li dona.

Coment dursiana parole a bouo por far la uoir a li rois darmune qe bouo si e reuonu et oit pris.

Coment teris vene en secorsa de bouo antone cun xx mil çualer e si le salue da part la dame.

*Coment sen uait bernarde qe porta a
li rois pepin la nouelle.*

*Coment aquilon parlo a pepin por li
mesancer.*

*Coment sen uait bouo a por lör a li
rois et auoit auec lui symbalto e teris.*

*Coment aquilon parole ale duse boua
da pois ke li rois pepin li auoit parle.*

*Coment bouo parole a li rois de françe
e coment li rois li respundī.*

*Coment se parti li parlamento e bouo
sen retorna arere in antone.*

*Coment bouo retorna in antone coment
drusiana le mis por rasen.*

*Coment bouo dona a tense li primer
colpo de la bataille a .x. mil çualer.*

*Coment li rois por li conseli daquilon
comanda a dodo temagnage qe se deust.*

*Coment fu grant la bataille quando bouo
entra en lestor e da lautre parte li ler-
uere de do.*

*Coment dodo de magançe conoit bouo
a larmaire et a li grant colpi de lançe e
forment se dota.*

*Coment bouo auoit grandol de son
çualer qe dodo auoit morto e comente
le uoit ferit.*

Coment fu grande quella bataille e comment tiris encise don albrigo qe frer estoit daon.

Coment li rois con tota sa baronie montarent e coment fu grande quella bataille in le camp.

Coment bouo dantone abati aquilon del cival esi loit por presoner si linuoia en antone auee.

Coment li presunes fu done a druxiane e cello li mis por rason de son affaire.

Coment drusiana fait grand onor a li baron de france.

Coment druxiana façoit grant honor a qui civaler qe bouo madoit par pris e si diron de la bataille.

Coment fu grande quella bataille e comment bouo na cerchando ilo de magance par tot li camp qe li troua e si le ocincis e fu uenge son per.

Ol alies con bouo oit morto dodo de magance e uenge la morte de son per or ol dires

Coment tiris mena li rois pepin en antone e sil le presenta a drusiane e como aquilon ne menoit gran coie.

Coment fu fenia la bataille da pais que deo fu morto e li rois pepin pris.

*Coment li rois de françe auoit gram
paure quando bouo li menaçoit de metere
in la tor e ço qe drusiane li fist qe molto
fu saçe.*

*Comente aquilon de baire parlo a bouo
coment bouo li respone e durisiane.*

*Coment bouo fi grant honor a li rois e
si aparilient li tabloes et alent a mancare e
poit qe ont mançe trarent de la pax.*

*Coment li rois alirent por li pales de
portant fuirent in lermur seree dame
blondioie et ella.*

*Coment bouo se consela a synibaldo e a
teris e a dama brusiane de ço que aquilon
li auoit a la tabra derasue e prise son
conseil.*

*Coment a drusiane parle synibaldo e si
li dona li loial conseil e li bon.*

*Coment li rois parole a morando de
riuiere de lo die a la raine berte qe le en
uoi son fil.*

*Coment sen uoit morando de riuiere e li
altri qe a listor furent pois si arent gran
çoie.*

*Coment moriendo entro en paris e de
sis al pales et aloit parler a la raine.*

*Coment morando de riuiere enmena lien-
lant kaletto e naimon e retorna antong.*

*Coment drusiane parole a li rois et a li
atris baron e coment li onora e sil e fi
uestu e li rois.*

*Coment bouo auant qe sen uolust aler
5 recomanda karleto soa sur a drusiana.*

*Coment li rois de françe sen tornarent
e françe et avec lui aquilon de bauiere.*

*Coment ancor parloit li rois a la raine
si le conta tuto la fin de bouo.*

10 *Coment terise se departe da bouo e prist
conçe e aloit en son raine.*

*Coment bouo por li conseil de druxane
e de symbaldo enuoia a li rois pepin et a
aquilon de bauiere ses enfant e pois con-
15 traron de bouo ço qe li aueni in engeltère
o il aloit por ueor ses oncle li rois grael.*

*Coment sinibaldo sen torne antone et
aporte a bouo la basee e li don qe li rois
lui ona.*

20 *Coment bouo fifar meruelle a lli camp
de rudel son destrer e coment le filz li rois
li conota si le demanda a bouo.*

*Coment le filz li rois pois qe il uoit qe
bouo no li uoit son destre se porpensa de
15 lui fare e quant li aloit por prendre le ciual
li oncis fu de lu fato gram dol.*

*Coment tota la oor tornent en dolor
linfant si corerent en lestalle par lui aider*

*ma nial non fu q̃i li olsast aprormer se no
bouo.*

*Coment fu gram dol de le filz li rois e
comente le seuelirent a un monster a gran
dol et coment le plure li rois e li barer e
sor tot bouo.*

*Coment li çival fu çuçe a morir e bouo
le plure e par lui demande gran piat̃e a
li rois.*

*Coment li rois pluroit son fil et coment
por li barom alçe suleçival a morir.*

*Coment li rois demanda conseil a li ba-
rons por far la iustisie et ille douente
concir li quale bouo li contra.*

*Coment bouo mostro por rason q̃e son
çival non deuoit morir pois apreso si le
queri en don por humilite.*

*Coment bouo por scanper son ciual da
mort promis a li rois de aler oltra miser
a li sepolcre.*

*Coment bouo prist conçe da li rois e
dali barons e se sentorne ad antone sa cite
e contoit a druxiane ço q̃e li ert auenu e
ço que far deuoit donde ne fi granx dol.*

*Coment bouo ancor parloit a la dame e
coment drusiana li respondi.*

*Coment bouo sapareille et lui e soa çant
por paser mer et aler en ierusalant.*

*Coment bouo fu pariles e lui e soa ient
e si parloit a synibaldo si le recommande
sa feme e ses enfant e soa çite apres.*

*Coment bouo sen uait por le çamin e lui
e soa çant e pasarent la mer si sen uoit a
li seporcre en ierusalant.*

*Coment corche cum li pain uement a
li sepulcro e a trouarent bouo.*

*Coment bouo aloit uersa li sarasin e si
10 palo acorcher ge çigant estoit.*

*Coment bouo parle a li sarasin e li sa-
rasin parole a lui.*

*Coment bouo ovoi parler quel sarasin
que a meruelle estoit grant que li demande
15 de far sego la bataille e coment bouo li
respondi.*

*Coment bouo parole a sa ient de la ba-
taille ge far deuoit.*

*Coment començente la bataille e feri-
20 rent lun l'autre des lances gram colpi.*

*Coment da pois ge le astes furent frai-
tes se ferirent de lespee luns latre merue-
los colpi et rentent tot ses armes.*

*Coment fu grant la bataille de celle
25 des baron e coment se ferirent dele
spede.*

*Coment bouo feri le pain et durament
li naura si le çito da çual.*

*Coment corchers reuego machon e si
prist batesema.*

*Coment la gent gorcher se farent ba-
teger et homes et femes.*

*Coment corcher se conuertit e si parlo
a bouo de la fe.*

*Coment corches fu batige et pois ulioit
a conuertir soa çant.*

*Coment baldachi qe filz estoit lis olday
alloit a la tere por paler a corcher.*

*Coment baldechin retorne a sa ient sil
li foit armer et allent alla bataille.*

*Coment bouo e baldechin sencontrent
a li campo e bouo li oncis a la spee.*

*Coment pepin furent morti escunfin
par la mort de baldechin.*

*Coment bouo por la paüre de quel ser-
pant dist la oracion e fi a deo la pre-
gere.*

*Coment bouo por paure de cil serpent
soa orason e quando loit dite si uait vigo-
rose mant com li serpent et si le oncis.*

*Coment tous quant oit morto li serpante
si sen. retorna uer li campo tuta lases e
dist a corches la nouelle donde sen mer-
ueilla.*

*Coment bouo da pois qe i loit compli li
terme qe lauait inpromesis a li rois diugel-*

*tere prist çonçe a corcher et a soa gent
si sentorna ad antone.*

*Coment bouo fu doltra mer reпарie et
uent antone et il le troua drusiana sa
mulier et alliec le sintbaldo et si li conto
nouelle.*

*Coment bouo encora parole a drusiane
si li conte de li serpent qe li onciae.*

Dama dist bouo entendes mun talant

(bl. 30. d)

10 Nen saues mie la pena et li tormant
Qe eo endure contra un mal serpent
Morto maust nen fu fust me auferant
Qe li feri si forte e duremant

Qe lol çeto romerso en le camp
15 E pois lancisi ama spea treçant
Por cella bestie tant proie deo e sant
Qe uer de le mie farent guarant

Dist druxiana non sies plus enfant

(bl. 31)

Da qui auanti uait li çanter enforçant
20 Nu laseren de bouo daste çorno en auant
A sa duro e pene e tormant
De li rois pepin ben est qe ie uos çant
E de dame berte qe auoit li pe grant
Eo qe li uene en un petit tanp.

35 *Ol du aues de bouo dantone coment paso
la mare e senu alli sepolcro quatro anni
esten arer uenu. Or se comence de li rois
pepin e dama berte.*

Segnur pla uos oir une noble cançon

30 De stormeno e de bataile e de gran caplexon

An apreso de grande traixon
 De tel meruile uncha no oldi hon
 Oi aueç de le dux bouon
 E de druxiane a la clere façon
 Como luno e lautre duro gran passion
 Cercho li mondo en torno et in uiron
 Or lairon de lui a soe guarison
 Meltre çualer de lui a trouer nen poron
 E ses dos filz furent de gran renon
 10 De li rois pepin or nu uos çantaron
 E de dos ses filz qe li cor deo maldon
 Qe de son pere farent grant traizon
 E de dama berte a la clere façon
 Lun oit nome çifroi par non
 15 Laltro landris en si cun nu trouon.

*Coment dama berte la raine de françe
nori bertelle et lanfroi e landris.*

Or entendes segnors qe iesu beneie
 Le glorios le filz sante marie
 20 Questa cançon none de triçarie
 Oi aues quando berta uene dongarie
 Con quela dame qe la pres en compaignie
 De le en fi si grande felonie
 Qe iames non fu una maior oie
 25 De le remis dos filz e una fille
 Mais cella dama berte par soa cortexie
 Così la onora con karleto son fie
 Quela bertela non oblio pus mie
 Coneso karleto la tenoit en compaignie
 30 De quella bertella sel sera qi uos die
 Vos oldires como fi gran stoltie
 Quant a milon se de par soa amie
 Via la meno in estranie partie

De le naque rolando li ardie
 Qe in çeste mondo aue gran segnorie
 Mais qui de sa mer ne fi pois felonie
 Qe le trai a li rois marsie.

(bl. 31. b)

5 *Coment crescent lanfroi e landris e bertelle soa sor qe filz estoit de celle dame chestoit da magançe.*

- Segnur baron plaroit uos ascolter
 De li rois pepin commença li çanter
 10 E daquilon li segnor de baiuer
 E de bernardo e morando de riuier
 Quisti furent de pepin çonseler
 Mais li rois oit dos filz qe molto fait a salter
 E da li baron li fait serbir et onorer
 15 E por sa mer molto se font doter
 Qe qui de magançe non estoit si lamer
 Qe de sa ient nen fust quarant çualer
 Sen ueoit aquilon ço qe poroit encontrer
 Mais por lanfroi qe se fasoit plus alter
 20 E por li rois qe tanto li tenoit çer
 El no onsoit un sol moto parler
 Mais qui enfant prenent si amonter
 Qe en la corte non auoient son per
 E cil lanfroi fato era si fronter
 25 Et a meruile era bon çualer
 Non era meltre quant se fasoit torner
 Por tanto, son per li tenoit plus çer
 Nen fasoit ren ne le fust agrær
 Mais çel enfant ne se uole contentenr
 30 Qe tradimento pensarent de son per
 De lui e de dama berte uoloir atosager
 Mi non soit mie ço qe li doit encontrer
 Ancor por altro tenpo il compra çer.

*Coment lanfroi e landris tenoit parlar-
mento con qui de magance.*

- Grant fu la cort merauilosa e grant
 Qe pepin tent de conti e damirant
 5 Si le fo aquilon e çofre e morant
 Mais de sor tot se farent plus auant
 Landris e lanfroi coneso ses parant
 A karleto petito no atendoit homo uiuant
 Sel non estoit de riuier morant
 10 E quel le tenoit si con per son enfant
 Mais li dos traites qe nauoit mal entant
 Cun ses paranti farent un parlamant
 En una çambre se metent çeleemant
 Landris parloe qe li cor deo creuant
 15 Segnur fait il senpre sero dolant
 Quando ma mer fo morta si uilmant
 Se a mon conseil uolez eser creant
 Nu seren rois de france e de normant
 Tant auto faire par me ençantamant
 20 Mon per e berte aubes comunelmant
 Seront morti a dol et a tormant
 Quant cil cent parler cosi linfant
 Dist lun a latro questo e bon conuenant
 Nen fu de lor ni petits ni grant
 25 Qe no le die fa lo seguremant
 Çascun de nos te sera en guarant
 E sin seremo e legri e çoiant.

(bl. 51. c.)

*Coment landris autoit la nouelle a celes
autres de magance.*

- 30 Qvando landris auoit dito soa rason
 A qui traites sauoit molto bon
 Mais a çofro qera menor garçon
 Alui non plasoit de cele traison

- E lo le dist entendes moi baron ..
 Nu semo tot duna legion
 Se nostra mer fe quella mespreson
 Contra quella dame qe tanto li fe don
 5 Se pene ne porto questo blasemo non son
 E cela dame qe berte auoit non
 Estoit ben de si bona rason
 Ja mais a nos no mostro mal guierdon
 Così ne ten con fumes ses feon
 10 Berte la nostra sor de ses filz e compaignon
 Come la fust de soa norison
 Ne nostro per no ne ten por bricon
 De tota la cort auen li maior non
 Ben poon çualçer palafroi e rônçon
 15 Robe auon e destrer aragon
 Ancir nos per nu no gauen rason
 En cesta cort est molti alti baron
 Qe de bauier li est aquilon
 E si li est bernard de clermon
 20 Morando de riuer e le dux sanson
 Quisti ament pepin par bona entencion
 Se uos penses qe auenir poron
 Por altro tenpo o por altra sason
 Non pensares a queste traison
 25 Quant cil entendent sinforçi li grenon
 Si li dient qe le stoit un bricon
 Ço qe lo dist non monta un boton
 Ilo fara oel uoia o non.

*Coment lanfroi parloe contre son frer
 30 e contrana son dud.*

Quando lanfroi olde son frer parler
 E lo li par le cum homes forsonez
 Ai landris no te nen por penser

U. S. W.

*Coment lafroï ellandris e li altri ses
par lenti oncirent li rois pepin e berte
auenen.*

*Coment çofre e landris tratarent la
mort de son per e de dama berte filla
li rois de ongarie et anbi dos ocïrent
auenen.*

*Coment landris e lanfroï oncïrent li
rois e dama berte auenen.*

*Coment parole salamon qi ofent a li
per auoit mal guierdon.*

*Coment karleto dure gram sofrate jn
la cort de son frer et de gala fue li rois.*

*Coment kaleto feri son frer cum un
spe de la cosine.*

*Coment morando de riüere en meno
karleto li enfant en saraçoçe et coment
fu a presente dauanti li rois galafrïo.*

*Coment aquilon de bauiere parole a
morant de riüere.*

*Coment ariuarent a la mason de li ho-
ster qe li dona li auoir.*

*Coment furent represente dauant li
rois galafrïo et il li parole.*

*Coment li rois apelle karleto li enfant
se le fait grant honior.*

*Coment braibant enuoia li mesancer a
li rois galafrïo por karleto.*

*Coment li mesaçer de braibant aloit
dauanti galafrio.*

*Quando karleto olde li rois menaçer a
meruelle fu dollant si uolse feru li me-
saies quando li rois le pristi.*

*Coment karleto parole a li mesaçer de
quo li rois noit çoie.*

*Coment li mesaçer sen alent e retor-
narent a son segnor.*

Coment li mesaçer parole a braibant.

*Coment braibant demanda conseli a
ses barons.*

Coment cornuç parole a li rois.

Coment braibant parole a li rois.

Coment li rois damabruz.

*Coment li rois braibant fi asenbler sa-
ient por aler a saragoçe.*

Coment saloçent a saragoçe.

*Coment kaleto sadobe e morant li fait
çiualer et il aloit de fors et oncis li pain
de quo fu grant çoie.*

*Coment karleto ensile saragoçe e uait
enuerso le pain.*

Coment se parlarent ensenbre.

*Coment se uont a ferir ambi dos li
baron mes kaleto labati.*

*Coment se ferirent de li brandi e li
çiual sen fuit uer loste.*

*Coment karleto aloit a loste de balugat
e si li menaçoit e pois retornoit a sara-
goçe e sarasin si sarmarent por combatre.*

*Coment florial baldoin e morial et avec
5 lor damabrum cum .l. mill homes sar-
marent.*

*Coment karleto. parloite a li infant e
si li amunisent de combatere.*

Coment karleto parlo a li rois.

10 *Coment karleto aloit alla bataile.*

Coment k entro en lestor.

Coment florian oncist le çual .k.

Coment .k. fo a li pre e morto son çual.

Hier folgt eine grofse federzeichnung, etwas
illuminirt mit saftfarben.

*Coment florian sen fuit uer loste e
karloeto li oit trençe li braço cum li spee.*

Coment sarma baribant.

Neue zeichnung.

10 *Coment sen uait karleto.*

Coment maradras li parole.

Coment fu grande quella bataille.

Bild.

*Coment .k. torno a tere quist oit morto
15 le pain.*

Bild.

*Coment danabron dono sa spee a kar-
leto e pois li amonisoit con fare deuoit
en bataille.*

*Coment braibant feri li rois galafrío
e si le abati a tere del çival.*

*Coment braibant feri galafrío a gran
colpo de direndarde e ancise le çival et in
5 abati al campo e karleto aloit par lui uençer.*

*Coment .k. oncis le pain e uent a ga-
frío si se dono le ciual.*

*Coment braibant fu forte e fer e co-
ment abati morando de risiere et apreso
10 lui dos autres çivaler e deço .k. oit gran dol.*

*Coment danabrum conseilie .k. çe qe
faire deuoit se conquerer uol braibant
si li conte la fature de ses armeo.*

*Coment quella bataille fu grant e fort
15 de anbes part de li baron.*

*Coment branibant se encontra cun .k.
e si le parloit en noit lui auint e molto
li menaçoit auant qi salast a ferir.*

*Coment .k. se parte da sa compagne e
20 si uait enuerso braibant.*

*Coment .k. e braibant se combatent en-
senbre e .k. li onçis e conquist la spee e
leume e luberg e pain furent son fin e
morti e .k. conquis tot li capo et tot li naule.*

*Coment braibant feri .k. gram colpo de
25 la spee e kaleto pois feri lui de çoise mes
auanti se parlarent esenbre.*

Bild.

*Coment braibant feri .k. de la spee e si
ancis son çual.*

*Coment .k. da pois qe fu morto son çual
se leua sus e le pain li contrarie et il aloit
a une si le feri coment danabron li auoit
consele e si le ocise a cil cop.*

*Coment .k. oncist braibant a la spee
donda li campo fo deliure.*

*Coment .k. ancis braibant dende li campo
fo scanfite.*

Coment pain sen uait furant.

*Coment li campo fo deliure et li baron
tornent arere et pain sen fuit.*

Coment or deuent doncir .k.

Coment li conte la raina.

Coment sen uait .k.

Coment .k. uenci la tor.

Coment .k. albrega.

Coment li hoster parole a sa muler.

Coment belisant parole a cella dame.

Coment li hoster parole a lapostoille.

Coment lapostoille si pariler sa ient.

Coment li gaitual mandoit a li rois.

Coment li rois dongrie saparele.

Coment fu grant la bataielle.

*Coment fu grant la bataille quant li
rois brunor entra en lastor e celle gent
de lapostoille sen fuit.*

Coment asallirent lapostolle.

Coment fu grant la bataille.

De li rois dongarie.

Co qe fi .k. en rome.

5 *Coment lapostolie parole.*

Coment li rois dongarie parole a b.

Coment a k. uenoit gram ient.

Coment la nouvelle aloit par tot part.

Coment aloit li mesacer a girard au
10 *fraite.*

Coment çualça .k.

Coment fu grande loste.

Coment aquilon paso laigue.

Coment fu gran dol daquilon.

15 *Coment fu morto aquilon.*

Coment .k. paso laigue.

Coment asairent loste.

Coment sansoneto oncis milon.

Coment .k. paso laigue.

20 *Coment fo pris lanfroi.*

Quanto duro quella bataille.

Coment .k. çualçe a listor.

Coment .k. parole a sausouto.

Coment fo pris li do frer.

25 *Coment naïmes parole a .k.*

Coment lapostoiel parole a .k.

Coment parole naïmes de baiuer.

Coment .k. fu encorones.

Coment .k. çuço li frer.

Bild.

Coment .k. tenoit grant corte a paris.

Bild.

5 *Coment .k. tenoit grant corti et ot
asemble tota soa baronie.*

Coment fo grande la cort.

Coment berta se sente graueda.

*Coment la dame se sent ençinta e si
10 parole a million e si li dist li uoir.*

Coment milliuz parole a la dame.

Coment millon parole a berte.

Coment sen uait milon a berte.

*Coment .k. fi so anoier milon e berte
15 de tota françe.*

*Coment milon oncis qui robaor qi li
uolent tor la dame.*

*Coment sen uait uer uauene e mena
sa dame a gram dolo.*

20 *Coment sen uait milon.*

Coment ua se .ro.

Coment milon parole a berte.

De la poine qe duro milon.

Coment million aloit a li bois.

25 *Or se commença de li soldan.*

Coment li soldan fes a oste.

Qui se conte de rama.

Coment l'angle uene a k.

Coment l'angle paroler a k.

Bild.

Coment .k. demanda conseil.

5 *Coment .k. asenbla sa ient.*

Coment li rois fo en paris.

Coment li rois dona loriaflame.

Coment .k. çualçe.

Coment çofre de paris fo pris.

10 *Coment karaolo feri.*

Coment sandonio feri.

Coment sandonio entra en lestor.

Coment .n. feri in le canpo.

Coment sandonio fo abatu.

15 *Coment a leris portoît loriaflame.*

*Coment naines parlote a karle si li
conta le neuëlle de li donais.*

Coment loste sen tornarent arer.

Coment se conta de .k.

20 *Coment .h. fi le danois çivaler et tot
.k. altri scuer.*

Coment li soldam parlo.

Coment soldam mando a .k. li mersanc.

Coment parole li mesaçer.

25 *Coment .n. parole.*

Coment li metoço retorne.

Coment sarimaient çivaler.

Coment fu grant la bataille.

Coment karoe inuenix la ient.
Coment ensent de rome li ciualer.
Co qe fi karer.

Coment carloto fo çuçes.

5 *Coment senuait li mesager.*

Coment retornent in rome.

Coment sormaient.

Coment fo pro li baron.

Coment fu grant la bataille.

10 *Coment fu mort kaioer.*

Coment fu mort sidonio.

Coment sen uait li soldan.

Coment lapostoille.

Qui conta de .k.

15 *Coment .ro. monta al pales.*

Bild.

Coment .ro. sen retorne.

Coment .ro. uene a la cort.

Coment .ro. fo dauant .k.

20 *Coment .n. parle a .k.*

Coment berta parole a .ro.

Coment .n. ua rer rolandin.

Coment .n. parole.

Coment .n. parole a .k.

25 *Coment milon parole al rois.*

Coment milon sposo berte e .si fo

15. Statt .ro. steht rolandin im text.

facto çinaler et avec lui cento autres.
Bild.

Qui commenço la chaçon coment li danois alo a marmore.

5 *Coment .k. oit gram çoa.*

Coment .k. parole a li donis.

Coment li donois fu dollant.

Coment la danois li otrie.

Coment prenta a kato li som fd.

10 *Coment li oster parole.*

Coment a la porte de marmore.

Coment li masimo parlo.

Coment li donois parole.

Coment li ost parole.

15 *Coment li danois parole a li oster.*

Coment li oster apello la iant.

Coment li danois por li coseil de li bon ost prist marmore.

Coment çarloto onçis le filz de danois.

20 *Coment .n. parole.*

Coment fu sagie mamore.

Coment li danois sen torne.

Coment li danois perdone a çarloto.

Coment li danois parloe.

25 *Coment fait li rois.*

Coment li donoisis onçis çarloto.

Coment .ko. presenta li danois a .k.

Coment li danois estoit en prison.

*Coment li rois braer fi so ost.
 Coment enuoia a .k. mesaçer.
 Coment li rois braer fi scirner breui
 por enuoier a .k.*

5 Bild.

*Coment li rois parole al mesaçer.
 Coment li mesaçer torna arrer.
 Coment fu grande loste.
 Coment .ro. çualçe.
 10 Coment fu grant quella bataille.
 Coment sen uait le pain.
 Coment uene a paris.
 Coment oliuer alioit combatere a le pain.
 Coment le pain parole .o.
 15 Coment le pain feri oliuere.
 Coment oliuer fo pris.
 Coment .ro. parle a naines.
 Coment ro. parole a la ient.
 Coment .n. parole.
 20 Coment parole linperer.
 Coment li danois feri .k. sor li heume.
 Bild.
 Coment se parolo ensenbre.
 Coment se uont a feri.
 25 Coment li danois apella le pain.
 Coment fo grant la bataille.
 Coment braer lasoit li .d. e uiant contre .r.*

3. l. scriuere nach dem text.

Coment li danais ueri oit bræc.

Coment sarasin sen fuirent.

Coment sarasin sen fuirent.

*Oi aues coment por la proece del dai-
5 nos formeret brair li saracin.*

*Coment .k. tenoit grant corte entre
paris.*

Coment macario uolse uergogner .k.

*Coment la rayne retorne dal gardin
10 e coment oyt gran dollo.*

Coment li nain parole.

Coment li nan fu durès.

Coment macario conseia li na.

De goemee sine parole.

15 Coment li rois solene.

Coment fo presa la raina.

Coment macario acusoit la raine.

Coment .n. parole.

Coment li rois parole.

20 Coment parlo la dame.

Coment .k. oit dol.

Coment li rois apele la raine.

Coment labes parole.

Coment la raine se confesse.

25 Coment .n. parole a .k.

Coment sen uait alabaris.

Coment macario parole albaris.

Coment se combat macario con albaris.

Coment fu morto albaris.

Coment n. parlo a k.

Bild.

Coment atrouent albrais mort.

Coment li rois prist conseil.

Coment n. parloe.

Coment macario fe li bataille con li cam.

Coment li can uait soura macario.

Coment fu grant la bataille.

*Coment fu grant la bataille tra m. e
li can.*

Coment k. fa apeler labes.

Coment m. se confese da labes.

Coment fu çuçe machario.

Coment uait la raina per li bois.

*Coment varocher demande coge coge
a sa dama.*

Coment la raina estoit in non garie.

*Coment primiran demande l'infant a
la dama.*

Coment leys li rois fi bateçer l'infant.

Coment la raine parloit a li roys.

*Coment li roys fait grant honor alla
dame.*

Coment li mesage parle alli rois.

*Coment li rois si aparele oto de ses
baron.*

Coment li rois mande par la fille.

- Coment benardo parele.*
Coment li rois parlle alli mesancer.
Coment li mesancer demander conge.
Coment namo parllœ.
 5 *Coment anchor parlle .n.*
Coment parllœ .n.
Coment berrado ariue est in constan-
tinopolle.
Coment .n. parole.
 10 *Coment salladin parlle.*
Coment li mesancer sasurrent li rois.
Coment li mesancer parlerent a .k.
Coment li mesancer deffient .k.
Coment li mesacer parlent aliperere.
 15 *Coment liperaere fi asenbler sa ientz.*
Coment li roi fi adorer sa fille.
Coment liperere çualge uer paris.
Coment .n. parole.
Coment anchor parloit .n.
 10 *Coment .k. si aparilere sa ient.*
Coment fu grant la bataielle.
Coment fu grant la melle.
Coment danois se feri con coriamont
in le storta.
 15 *Coment liperere parloit a sa fille.*
Coment uarocher memoit des ciuals
allo rois.
Coment varocher fo fa çualer.

Coment varocher amonisoit sa cient.

Coment varocher se retorne.

*Coment linperere fiste apariler sa
ient.*

Coment fu grand la bataille.

Bild.

Coment berardo parolle a la dama.

Coment fu grande la baille.

Coment la raina apeloit varocher.

Coment la raina foit armer varocher.

Coment li danois apeloit varocher.

*Coment fu grande la mesle tra li do
campion.*

Coment fu grande la bataille.

Coment li danois apelloit varocher.

Coment li danois parolle.

Coment .n. parolle.

Coment .n. parolle a la raina.

Coment la raina parolle al ciualer.

Coment li mesacer sen uait alost .k.

Coment .n. parolle.

Coment ancor parloit .n.

*Coment .k. vait alost del roy de costan-
tinopuple.*

*Coment .k. oit acordament con len-
priere.*

*Coment sentorn lenperere in constan-
tinople.*

*Coment varocher fait vestir sa dama e
ses enfait.*

- Quant uarocher entra en sa mason (bl. 95. b)
Ne le troua palio ne siglaton
5 Ne pan ne uin ne carne ne peson
E sa muler non auoit pelicon
Maluestia estoit cun anbes ses garçon
E uarocher non fi arestason
Tot le uesti de palij da quinton
10 De tot quel colse qe perten a prodon
Fe apporter dentro da sa mason
Si fe leuar palasij e dojon
En la corte .k. fo tenu canpion
Da qui auanti seoua la cançon.
15 E deo uos beneie qe sofri pasion.
Explicit liber . deo gracias . amen . amen .

14.

DOON DE MAYENCE. Pergamenths. des 12. oder
13. jh. Vgl. Jacobs diss. VII, 165. Die überschrift
steht blofs auf dem rücken des bandes. Die erste
seite hat sehr gelitten. Eine prosaische dichtung
gleiches inhalts s. altdeutsche blätter I, 43.

- Sangnor baron plaist vous a escoutoir (bl. 1)
Bone chaneon ki molt se fait a loeir
15 Par juleor noires melior chanter
Ce fu en may ki fetit et bel et ciel
Ces duces orilles chantent en lor chaneon
Ke li rois fu a londres sa chite
Ensemble o lui si home et si chese
20 Et li baron le gran sires et li peir
Dos de maence li traitres proueis
Vint a la count e son rics baron

- Dos de maence ne ve mist en obli
 A la cort vint molt ricement garni
 Grans fu la noise v le quens deschendi
 Droit au degreis fait son cheual tenir
 5 Plus auoit de chevaliers .vij. vairs
 Le roy salue maitoit com il le vit
 Dex vus saut sire ka in la citeis fu mis
 Li rois lemios a lencontre li vint
 Mult belement le roy le requelli
 10 De joste lu belement lat asijs
 Drois enpereres dos de magante a dit
 Por amour deu entendeis enver mi
 Ne me haeis ne teneis en por vil
 De chil ke jai vus vieng chi por seruir
 15 Et pour jtant lie ie ne poi venir
 Por amendise vos fais de mien venir
 De fin argent trosseit v.c. soirriers
 Pales de soie et bias ot sarais
 Et boons cheuas palefrois e ronchins
 20 Drois empereres sel faites requoilhir
 Li rois lentent durement li a dit
 Lauoir rechoit grant mercit li rendit
 Mut li a fie kil fera son plaisir
 Drois enpereres dos de maence a dit
 25 A vus me plain de soib. le marchis
 Le mal harron ki mes homes ocist
 Tot at destruit et gaste mon pais
 Sen ai le cuer corechus et mari
 A vos mendai faites vostre plaisir
 30 E avec luj a grant gent maqoilhi
 Ki mon pais at gasteit et malmis
 Por deu bias sire le roy de paradis
 Car prendeis garde sel voleis garantir
 Le vostre fiez que doi de vus tenir
 35 Li rois lentent durement sesmari

(bl. 1. b)

Il en jura le sor saint saint landri
 Ke ilh fera dant soib. tot mari
 Ne li laira tant de terre a tenir.

u. s. w.

Schluss:

Et li seriant le vont tot a destrant
 Dusca le tor amaury le vallant
 La deskendirent au peron dor lujant
 Grant fu la place et couerte de gent
 Mut j asenblent baron et per sant

(bl. 70. b)

Signour oies franke gent honoree
 Bone chancon bien doit estre escutee
 Cest de boeun a le chiere membre
 Ki at par meir mainte paine enduree
 Grans est la noise ensiuelle la loie
 Pris ont le roy de cordres la loe
 A mont le mainnent en la sale paue
 Lelme li ostent sa char ont desarmeie
 Isnellement li dechaingnent lespeie
 Fors de son dos li ont le brongne ostee
 Li frans dus boenes la son oste donnee
 Toutes ses armes dont forment li agree
 Et li destriers a le crupe treileie
 La couerture ki dor fu painturee
 A sa molljer par bone amur donnee
 Et le destriez a le selle doreie
 Dor et dargent jeta mult en la pree
 Lostesse fu mult prous et mult sennée
 Vne peliche a .b. presenteie

(bl. 71)

1. So. 10. So, nicht paisant, wie bei Jacob. 11. Hier
 beginnt neben der fortlaufenden blätterzählung eine frische
 von alter hand.

- Blance dermine menuement ouree
 Et vne purpre a fin or esteleie
 Et vn mantel a bendes dor ouree
 La penne fu dun hermine engolee
 5 Parmi siuelle est la nouele alee
 A la raine li parolle est contee
 Ke malquidant qui menoit teil pones
 La fille au roy de malogre la lee
 Ot en prison en se grant cor quaree
 10 Dont a malaise la desaus en lentree
 La dame lot sat grant ioie menee
 De se grant tour est aval avalee
 Par mi siuelle auoit se gent mandee
 Des plus haus homes de tote la contree
 15 Et il entrerent en la sale pauee
 Entour le dame fu mult grant lasenblee
 Et la roine fu sour ses piea leuee
 Son oncle apelle didier de val fondee
 Oncle dist elle mult suj aseuree
 20 De ceste gerre dont mult suj enfree
 Ki en deu croit ne puet estre dampnee
 Or ma jhesus belement confortee
 Mal de celi qui ma gerre a finee
 Ke il mara sens nule demoree
 25 Rois malquidant a le chiere membre
 Si len menerent en le sale pauee
 Toute ma terre li ont abandonee
 Bien puet ce estre cest veriteis prouee
 Ke vauroie estre de mere mariee
 30 Sil auoit dor le teste coronnee
 Bien at por moi se proece esprouee
 Ca .xx.m homes chascun la teste armee
 Li vi ferir cos sous lance leuee
 Quatre enver sa dune lance planee
 35 Et malquidant qui mena teil ponee

(bl. 71.1)

(bl. 72)

En enmena en suete le lee
 Bien lesgarda de cele tour quaree

- La dame apelle hernaut de manpelier
 Guion le conte et son frere garnier
 5 Et herkenbaut et doon et renier
 Aleis moi querre le gentil saudoier
 En vap compangne .xl. cheualier
 Dites ka moi se vengne esbanoier
 Car je me welh a son cors acointier
 10 Et cil sentornent chascun ot bon destrier
 Dusca losteil ne finent de koitier
 Et li dus .b. est assis au mangier
 Lanel crolerent sapelent au portier
 Et li varles sen corut ens lauchier
 15 De le grant tour ont monte le plancier
 .B. trouerent li seoit au manger
 Ki fu vestus dun garniment mult chier
 .B. se drece le vin lor fait baillier
 Meruelles ot en luj bon cheualier
 20 Laveir lor rueue per seoir au mangier
 Mais li quens guis ou il not kensengnier
 At respondict au gentil cheualier
 Sire dist il molt faites a prisier
 Salus vus mande baroine a vis fier
 25 Et dist guions le varra acointier
 Se li rendeis malquidant le legier
 .B. lentent le sens quide cangier
 Par mutalent commence acointer
 Cil le regardent onques ni ot si fier
 30 Ne vausist estre sus el palais arier
 Baron dist .b. vus estes messagier
 On ne vos doit blameir ne laidengier

15. Vgl. bl. 73^a.

- Li vostre dame ne me tient pas trop chier
 A marchéant metint an apromier
 En son palais la me carcha lautrier
 Ne me dengna neis dun mot arainier
 5 A .j. garçon mai bien laidengier
 De sa folie nel dengnai castoier
 Elle est sasoie et je pris lésperuier
 Qui chi auoie enclos en .j. ramier
 Prise leust de dens .j. mois entier
 10 Ne li fesissent sa court li chevalier
 He ie veoie par les osteis muchier
 Dites vo dame que gaost bien son laier
 Moi et li rois prenderons leschekier
 Si juwerons por nos esbanoier
 15 Jou et li rois en jrons en gibier
 Je ne sai dame joweir nesbanoier
 Mais vengne a moi qui de moi a mestier
 Et cil avalent les degreis dou planchier
 Chascun monta erramment el destrier
 20 Arrier repairent lor mesage nonchier
 Dou grant palais en montent le planchier
 Voi le la dame vers eaus prent a drechier
 Et entour li li autre cheualier
 A lor main prennent et guion et renier
 25 Dusca le dame ne se vaurent cargier
 Et guis li quens vat le dame enbrachier
 Sire dist elle por le cors s. richier
 He nameneis o vos le saudoier.
 Der schlufs dieses gesangs ist folgender:
 30 Li rois lentent maite larme a ploree
 Sa fille amoit si la molt regratee
 Et le grant terre dont dut estre doee
 He hermonie duce chite loee
 Cou remanreis por signor esgarée

(bl. 97. b)

33. So, nicht wie bei Jacob.

Hier beginnt ein neuer gesang und im ms.
wieder neben der bisherigen eine frische alte
blattzählung.

Signor baron or escuteis la some

(bl. 90)

- 5 Qui est escrite en le chite de rome
Huimais oreis de boeue de hanstone
Ki en sinele astoit portant coronne
A bar sor abe en droite hore de none
Astoit beutrans kestoit belle persone
10 Et se porpense de maint gentil proudome
Tant quil li membre de .b. de hanstone
De josianne qui est en grant essoie
Et darondel .j. destrier darragone
Ki fu nouris el rengne dabilone
15 Et de soibaut a le barbe frigonde
Ce ert li maistres a .b. de hanstone
En nule terre ne covint plus proudome

Bertrans sencontre qui molt fist a loeir
Ains ne fina si vint dusca la meir

- 10 En .j. vaissel se fait outrepasseir
Par engleterre commencha a aleir
Dusqua hanstone ne se uot aresteir
Soibaut i cruetie ki le deuoit gardeir
De par la belle josianne a vis cleir
15 Del duc boeun li grent a demandeir
Soib. lentent si commence a ploreir
Voir dist soib. je nel sai v troneir
En nule terre la vu je sace aleir
Li rois engles lat cachiet au cremeir
30 Cest por son filh qui n' voloit robeir
Le bon destrier que il sot tant ameir
Ens en lestable et tolir et paneir
Et li cheuaus n'e le pot endureir
Cant le senti si pres de li aleir

(bl. 98. b)

- Cant il li uit ses mariscaus tneir
 Si le ferit mort le fist souineir
 .B. ne vaut le destrier for iureur
 Ains lencovint fors dou pais valeir
 5 Lui et madame qui ne vaut demorer
 De sor hanstone en monterent sor mer
 Grosse en ala molt pres de deliurer
 Il me laisa por se terre gardoir
 Ne sai au sant dex les puise saueir
 10 Bertrans loi si commence a ploreir
 Et commencha teil duel a demeneir
 Ses poing de cordre et ses cheuiaz cirer
 Et dist bertrans se dex me puist saueir
 Ne finerai par terre ne par meir
 15 Tant que ie aie mon droit signour troue
 Et dist soib. ie welh a vos aleir
 Vos compains iere or uus puist deus sauer
 La ou est .b. or le puist dex garder
 Desous hanstone vinrent au por de mer
 20 Pellerin trueuent qui deuoient passeir
 En jh.rlm. le sepucure aoreir
 El vaisel vont le viande porteur
 Awekes cho aus varra saib. aleir
 Le vaisel fist ricement atorneir
 25 Puis si ala a sa moulhier parloir
 Les boriois fist de hanstone mander
 Son filh laissa a sinele gardeir
 Et sa molhier qui tant fist a loeir
 Aus boriois fist le feate jureir
 30 Et cis barons quil at fais asenbler
 Congiet at pris aus barons dou rengneit
 Dex com grant doelh i ot au deseurer
 Icelle nuit se firent soiorneir
 Il et bertrans ki cant fist aloeir
 35 Duscal demain quil vint apres diner

(bl. 99)

La messe ot fait da saint espi chanter
 Et il lalerent de bon cuer escouteir
 Apres le messe ne varent demoreir
 A le neif vinrent korent fait atornier

(bl. 99. b)

- 5 Soib. i entre et dans bertrans li beir
 Traient lor ancrs si prisent a sigleir
 Riuent et nagent et gouvernent par meir
 Que bien quidoient sous acre ariueir
 Mais vns orages les ot fait destorber
 10 Desous aufrike ariere rame ueir
 Saib. le uoit not en li quaireir
 Car ce sont gent que dex ne puist ameir

- Soib. ariue sous monbran el sablon
 Chies .j. boriois qui mult astoit prodon
 15 Neis de roem mult astoit loiaus hom
 Herbegies est la nuit en sa maison
 Bertrans fu jouenes et saib. fu prodon
 Lostes entent mult bien a lor sermon
 Quil suat de france le duce region
 20 Bel les araine bengier auoit non
 Ilh lor a dis et dont estes baron
 Bien me senbleis a le duce rajson
 Kestes de france me duce resion

- Et dist li osten dont estes vus proudomme
 25 En non deu sire nus somes de hanstone
 Por les perdons si alomes a rome
 En jhrsm por querre no persone
 Mais vns orages nus a fait ...

Schluss:

- 30 Baron dist il bone gcent honoree
 Mors est mes oncles ki tenoit le contree
 Si mest li terre destosse demoree

(bl. 192. b)

Par hiretage tant oem est large et lee
 Giuan mon fil anommes chaint espee
 Ceste coronne welh que li soit donee
 Tout li baron ki sont de la contree
 Der eigentliche schlufs fehlt.

15.

ROMAN VON ARTUS, in prosa. Vgl. Jacob VII, 166.

16.

BUOVO D'AGRAMONTE E RINALDO DE MONTAUBAN. Vgl. Jacob VII, 167.

17.

Vgl. Jacobs diss. VII, 170. Pergamenths. fol. mit vielen bildern theils bunt theils grau in grau. Dasselbe gedicht steht in cod. 18. Bedeutendere abweichungen des cod. 18 führe ich in den noten mit der bezeichnung B an. Was in klammern steht, fehlt in B. Als überschrift steht auf dem rücken des buches: ROMANS DE TROYE. Der verfasser ist Benoist von Sainte More; vgl. 91, 7. 93, 31.

Salemons nos enseigne et dit
 E se lit om en son escrit
 Qe nus ne doit son sens celer
 Ains le doit om si demoustrer
 15 Qe len preu et henor
 Car [si] le firent notre ancessor
 Se cil qi trouerent les pars
 E les granz liures de set ars
 Si fuissent deu noirement
 30 Vesqist li siegles folement
 Come bestes eusons uie

24. B mestrer. 25. B hom nait proz. 29. B teu.

Qe fust sauoir ne qe folie
 Ne seust om seul esgarder
 We lun de lautre deseurer

- 5 **M**embre seront a lonc tans
 E coneu per lor grant sans
 E science qi est tenue
 Est toute obliee et perdue
 Qi set et nenseigne out dit
 Ne poit estre ne sentroblit
 10 Science qi est bien oie
 Germe est florist et frutifie
 Qi a sauoir et [qi] entent
 Sachois qe mielz len est souent
 Le bien ne puet hom trop oir
 15 Ne trop sauoir ne retenir
 De bien faire ne densigner
 A cil qi [uolent enparer
 E cil] plus seit plus doit faire
 De ce ne se doit nus retraire

 20 **E** por ce me uoï trauaillier
 Et une estoire comencier
 Qe de latin ou ie la truis
 Se ie ai le senz et soie puis
 La uoudrai en romans metre
 25 Qe cil qi nentendra [la] letre
 Se puist deliter et romanz
 Mout est listoire riche et granz
 E de grant oeure et de grant fait
 En maint sens a len retrait
 30 Sauoir eam troie fu perie
 Mes la uerite en est poi oie

(bl. 1. b)

9. B sen troblit. 16. B Del. 17. B E. 23. soie B se ie.

Omers qi fu clers merueilles
 De plus sages ce trouons nos
 Escrit la destrucion
 Dou grant siege et la traison
 5 Par coi troie fu desertee
 Qe ainc puis ne fu habitee
 Mes nen dist pas sis liures uoir
 Car bien sauons sanz nul espoir
 Qil ne fu puis de .c. anz nez
 10 Qe li sieges i fu i ostez
 Nest merueille si li faillit
 Car ainc ni fu ni rien ni uit

Qant il en ot son liure fait
 Et athenes fu retrait
 15 Si ot estrange contencion
 Dampner li uoudrent par raison
 Por ce qont fait les
 Combatre o les homes armes
 Tenu li fu a deseurie
 20 Et a merueilleuse folie
 Qeles des comencemans
 Faisoit combattre as troians
 Et les deuses ensament
 Fasoit combattre avec la gent

25 **E** qant son liure reciterent
 Plusor por ce li refuserent
 Mes tant fu omers de grant pris

3. B de la. 4. B de la. 5. B Por. 6. B nen. 10. B li grand
 host furet asembles. 12. B ne li fu ne riens nen uit. 13. B qil.
 14. B qi athenes il furent. 15. B ont destrange. 16. B. uou-
 dra por. 17. B qil ot fait li damemdeus. 18. B carneus.
 19. B desuerie. 20. B grand folie. 21. B Qe li diex cum
 li home humans. 25. B recointerent. 26. B les refusent.
 27. B honores et de.

- E fist tant si com'est apris
 Que li liure fu receus
 Et en auctorite tenus
 Apres lonc tens qe ot este
 5 Qe rome ot ia piece dure
 Au tens saluste le uailant
 Qe tant fu riche et puissant
 Riches et proz et daut parage
 E clers a grant merueille sage
- 10 Sil salustes ce trius lisant
 Ot un neuu forment sachant
 Cornelius ert apellez (bl. 1. o)
 De letres saines e fundez
 De lui estoit mout grant parole
- 15 Athenes tenoit escole
 Vn iors gardoit en un armaire
 Por traire un liure de gramaire
 Tant i a requis et reuerse
 Qentre les autres a troue
- 20 Lestoire qe daire ot escrite
 En grece lainge faite et dite
 Cil daires qe uos ici oez
 Fu de troie noriz et nez
 Dedens estoit ainc nen issi
- 25 Deuant qe lost se departi
 Mainte proesce i fist de soi
 [Et] en assaut et en tornoi

1. B tant fist pois si cum ie lis. 2. B son. 4. B Pres
 long le temps qi ot ce este. 7. riche B sages. 8. B proz estoit et.
 9. B merueillous et saie. 10. Cestui (kein gemalter buchstab).
 11. B il fu saie e fondes. 15. B Ad athenes il. 16. B il
 quitoit en. 18. B enquis et tant-uersa. 19. B il a troua.
 22. B celui daire dont dir moes. 24. B sestoit por uoir
 uos di. 25. B Trosqe la sige grand ne departi. 26. B il.
 27. B en gran tornoi.

- E**n lui auoit cuer merueilles
 Et de set ars ensienteoz
 Por ce qil uit si grant lafaire
 Ke ainz ne puis ne fu nus maire
 5 Si ueut les fais metre en memoire
 En greçoiz en escrist lostoire
 Chascun ior ensi lescriuoit
 Con il ases oilz les ueoit
 Tot ce qil fesoient le ior
 10 En batailles et en estor
 Tot enscriuoit la nuit apres
 Icil que ie uos di dairles
 Ainc por amor ne sen uet taire
 De la uerite dir e retrayre

 15 **P**orce qil ert des troiens
 Ne se pendi deuers les suens
 Non plus qe uers les greçoiz fist
 De laystoire le noir escrist
 Long tens fu li lires perduz
 20 Qil ne fu tronez ne ueuz
 Cil qi athenes le troua
 Cornillus qi les translata
 De greu le torna en latim
 Par son sen e par son engim
 25 Molt en deuons mienz celui croire
 E sa stoire tenir a uoie
 Qe celui qe puis ne fu nez

2. B mout aientos. 4. B nen fu. 5. B en escrit. 6. B Et en greçois les traist et dit. 9. B com il. 10. B Ou en batailles ou. 11. B escriuoit. 12. B Tot ce qe uos di cil. 13. B mort ne sen ueut tardaire. 14. B uictoire toz dire. 15. B fu nez. 17. B Ne mais qenuers greçois en fist. 18. B en dist. 19. B ses. 20. B non fu. 24. B Tros qe qe athenes. 25. B deuons celu miaua c. 26. B plus tenir lestoire a. 27. Qe a ... nen.

De cent anz s' de plus assez
 Qe rien nen set ce sauon
 Se por oir le dire non

- Ceste estoire nest pas usee
 5 Non gaires [de] leus [n]est trouee
 Ja recontre nen fust encore
 Mes beneois de sainte maire
 La comencier et faite et dite
 Et a ses mains lestoire escrite
 10 Et si taillee et si curee
 Et si asisse et si passee
 Qe plus ne mains ni a mestier
 Cil uuel lestoire comencier
 Le latin siurai et la letre
 15 Nulle autre rien ni uoudrai metre
 Ne ni metrai si faire el sai
 Meis la matire en siurai

- Sire uos doi istoires et moz
 De qe le fais est le liures toz
 10 Et de qoi il uoudra conter
 Senpres ici au comencier
 Vos parlerai de peleus
 Ke bien uesqi cent ainz et plus
 Gente fame oit dame tetis
 15 Ensi oit nom ce mest anis
 De ces dous fu achiles nez.

1. B ou plus pases Qi nos sauoit ice sauon. 3. B li
 dit daire non. 6. B Ne retraite ne. 7. B more. 8. B La continue.
 9. B a meti le inuers escrite. 10. B oures. 11. B pouses Qi.
 13. B Or uoil. 14. B Ne die mie calchun buen dit Sensi
 non com ie troue escrit Non metraie. 17. B en si. 18. B dir
 uos dei en brief moz De ceqe fait. 20. B retraire. 22. B Con-
 teray uos de. 23. B uesqui bien cant an.

Ich gebe nun zuerst den schlufs ans B, welches nicht so weit geht als A. Bei den worten Molt le menacent et defient, welche in A blatt 229^a stehen, bricht es ab und fährt so fort:

- 5 Molt le menacent et defient
 Mes tant ai hore trauailie
 Que listoire ai tot contie
 Ai aioste complis
 Ce que nous conte ditist
 10 Des greiois et des troiens
 Coment ill consorent lor tens
 Et com troiens furent en poine
 Por la biaute de dame elaine
 Car rauien lauoit paris
 15 E menee a troie a ses amis
 Or me uoil taire et repolser
 Ne me uoil plus trauailier
 A grant ioie et a grant anor
 Puisons uiure par maint iour
 20 En ioie en solaç longuement
 Amen dient comunement
 Deo gratias amen.

Der schlufs in A bl. 233 lautet so:

- Ensi reuint en suen pais
 25 Certes sa mere o le cler uis
 Ot longement pleint e plore
 Bien li estoit dit e conte
 Com fetement loeure ert alee
 Tote sauoit sa destinee
 30 Cremoit thellegonus fust mort
 Ne bien ne ioie ne confort
 Nauoit en puis quelle sot
 Qant elle le uit grand ioie en ot
 Tote en oblie sa dolor

Por qant einz puis ne uesti ior
 Qe dulixes ne li pesast
 E qe chascuns iors nen plorast
 Assez uesti thellegonus
 5 Cinqante anz tint lenpire e plus
 Mout ot mout tint e mout ualut
 Mout sesaucha e mout se crut

Or feissons fins bien est mesure
 Auea tient le liure e dure
 10 Ce qe dit daires e ditis
 I auons si retret e mis
 Qe sil pleisoit as iogleors
 Qi de ce sont acuseors
 Qautres ont fet e reprenans
 15 E a trestoz bien enoians
 Ne qe ia riens naura anor
 Qil naient ire e dollor
 Cil se porroient il bien teire
 De loeure blasmer e retreire
 20 Car tex la uoudront afeitier
 Qi tost la poroit enpoirier
 Ici ne uint pas areus
 Qi de naient uint audesus
 Mout uant eurs e esperance
 25 E qi en deu a sa creance
 Ne li puet pas mesauenir
 Ci estuet le conte fenir
 Ici fenist la meudre ystoire
 Qi onques fust mise en memoire
 30 Je nen sai plus ne plus nen dist
 Benois qi cest romainz escrist

Auf dem letzten bl. v^o von cod. 17. steht:

Ich Johans von gotes genaden hertzog In pairn
 vnd pfaltzgraf am rein vnd auch czw k^un^um vnd

- Che laumedon leisa mendis
 Nen demandies sil fu ioians
 Plus de cent fois baisa lenfans
 Ceus de la uille naresterent
 5 De baordier uieus e ionent
 Dames dançeles e baçalier
 Ne ceserent de charoiler
 Plus de dous mois dura la feste
 Ains che nus feisist areste
 10 Chi nous deuse tout retraire
 La ioie grand che pere e maire
 Frier cuisins e ceus de troie
 Firent pour lui seroit en noie
 Che dir deust de tuit le çant
 15 Car seroit trou long parlemant
 Pour tant ici men uueil souffrir
 Nen dirai plus ains uueil teisir
 Deo gracias amen

- Da portuiel guiaume sui
 20 Buen servir est gardier acui

 Des cauces noires grand merci
 De ce che ay escrit bien sui meri.

19.

FOLCO DI CANDIA, DI ERBERTO DUCA DE DAM-
MARTIN. Vgl. Jacob VII, 721.

20.

Derselbe roman. S. Jacob VII, 175.

21.

Nach Jacob VII, 175: LA CONQUÊTE DE L'Es-
PAGNE PAR CHARLEMAGNE.

FRANZ. HSS. 22. ROMAN DE FLORIMOND. 97

22.

**ROMAN DE FLORIMOND, PAR AIMON DE CASTIL-
LON. Jacob VII, 179.**

23.

ROMAN DE TRISTAN, prosa. Jacob VII, 181.

SUPPLEMENT.

12.

PROVENZALISCHE GEDICHTE. Jacob VII, 184.

BIBLIOTHEK IM PALAST RICCARDI IN FLORENZ.

P. L. Jacob Bibliophile, welcher diese bibliothek kurz vor mir besucht hatte, erwähnt in seinen dissertations sur quelques points curieux de l'histoire de France et de l'histoire littéraire VII, 105 einen ROMAN DE PHELIPPE DE FRANCE, in 4°, pergament, hs. des 15. jh. Im alphabetischen index konnte ich diese hs. nicht finden.

818.

Papierhs. fol. **POESIE E ROMANZI.**

974.

Papierhs. 4°. **ROLANDUS. ORATIONES ET CARMINA.**

1060.

Papierhs. fol. **CACCIA DI BIANA (Diana?),**
poema in terza rima.

1144.

Papierhs. 4°. **POEMA DEL RE FIERABRACCIA,**
di Carlo Mano u. s. w.

1157.

Papierhs. 4°. **NOVELLE DI BRUNI.**

1222.

Papierhs. 4°. ROMANZO ANTICO con figure.

1280.

Papierhs. fol. ROMANZO E NOVELLE.

2391.

Papierhs. 4°. LA FICHEIDE DI PIETRO ARETINO.

2755.

Pergamenths. fol. ROMANZO DELLA ROSA, gallice. Einige andere handschriften desselben werks finden sich in der vaticanischen bibliothek. Chr. 1492. 1858. Ottob. 1212. F. Weckherlins beyträge zur geschichte altdeutscher sprache und dichtung s. 106 ff. E. Kauslers altniederl. denkmäler, b. II.

2757.

LI CONTES DU CHEVAL DE FUST. Pergamenths. fol. Vier spalten auf dem blatte. Vom ersten blatte ist die obere hälfte wahrscheinlich wegen eines bildes abgeschnitten. Hand des 14—15. jahrh. Die hs. gehörte früher der carthause san Lorenzo. Der gegenstand ist schon durch F. freiherrn von Reiffenberg, A. Jubinal, P. Paris u. a. bekannt. Vergl. li romans de Berte aus grans piés. Paris, 1836. s. xlvij f. lv f. F. Wolf in den altdeutschen blättern von Haupt und Hoffmann. I, 18. Mones anzeig. 1836, s. 429. F. Wolf über die lais s. 174. Transactions of the royal asiatic society of Great Britain and Ireland. Lond. 1826. I, 163. Der verfasser ist nach P. Paris Adenes, geb. in Brabant um 1240.

- P**ar ce se iai lonc tanz uise
 Et mon senz en folie vse
 Ne le quier ie paz touz iours fere
 Quar trop est de chetif affere
 5 Li mestiers dont ne vient pourfit
 Quar chascunz puet bien estre fis
 Que folement son tanz emploie
 Cil qui en bien ne le desploie
 Ainz doit cil eui diex apreste
 10
 Anoir de tiex oeures emprendre
 Ou len puist senz et bien aprendre
 De recorder les bones mours
 Quar sachiez que si faite amours
 15 Vient donneur et de bone vie
 Pour quei au cuer mest prise envie
 Dun trap bel conte en rime metre
 Et pour ce men voeil entremetre
 Que li contes est deduisanz
 20 Et a oyr biax et pleisanz
 Et sen auons la remembrance
 Par bele dame donnerance
 Pour quoi li contés doit miex plaire
 Quar chose ne porroit desplaire
 25 Que si bele dame desist
 Ne dont elle sentremesist
 Quar ele est franche et debonnaire

 Pluz douce ne pluz amiable
 30 Tant est et bone et agreable
 Que nuz ni sauroit que reprendre
 Et pour ce voeil ie garde prendre
 Que ie ne faille a men emprise
 Et pour la dame bien aprise
 35 Et pour ce quil mest commande

Dun chevalier qui amende
 A de son cors tout son linage
 Quar puis que leal homme et sage
 Le trueue on bien sen puet passer
 5 Cil ne met mie son penser
 En vilaine oeuere pourchacier
 Ainz met en son cors auancer
 Tout quan quil puet et force et paine
 Quar touz liex ou chemins le maine
 10 Est il bien chevaliers trouuez

 Qui retraits est dun roy paien
 Que len appeloit nubien

Roys fu de la grant hermenie
 15 Mais sachiez quen la paienie
 Nauoit prince qui le vausist
 Ne qui si grant paine mesist
 En ceus honnourer qui valoient
 Fame ot de cui mort sadoloient
 20 Enfant quil ot de ione aage
 .J. fil ot molt courtois et sage
 Qui meliacins fu nommez
 Molt estoit chieris et amez
 De trestouz ceaus qui le han-toient
 25 Qui bien sa maniere acointoient
 Quar chevaliers est bons et biax
 Chevaliers et cembiax
 Amoit et toute gentillece
 Toute honnour et toute largece
 30 Courtois estoit et amiables
 Et en touz bons fais couuenables
 Proece ot en lui pris estage
 Et courtoisie et vasselage

.ijj. suers ot quil auoit molt chieres
 Mais lor biax samblans ne lor chieres
 Ne vouz quier ci ramentenoir
 Fors tant dire vous puis pour voir
 5 Queles estoient honnourables
 Et beles et bien agreables

La premiere ot anon melyde
 Et la seconde ot anon yde
 Et la tierce ot non gloriande
 10 Mais biaute ot en li si grande
 Que len ne trouuast sa pareil
 Ele fu de bel appareil
 Et douce et bele et bien aprise
 Not en li orgueil ne cointiste
 15 Ne rienz quil ni deust auoir
 Ainz fu plaine de grant sauoir
 Comme pucele si ionete
 Auenanz fu et si gayete
 Si courtoise et si ensaignie
 20 Que iamais de sa compaignie
 Nus departir ne se quisist
 Tant que la bele le vousist

Vns iours fu de sollempnite
 Que cil rois ot a grant plente
 25 Chevaliers et dames ensamble
 Quar coustume estoit ce me samble
 Que chascunz rois en ramembrance
 Auoit le iour de la naissance
 Comme de sa natiuite
 30 Et metoit en auctorite
 Cel iour pluz que nule autre feste
 Et portoit couronne en sa teste
 Et faisoit feste merueilleuse

Et molt riche et molt plentieuuse
 Et tuit li roy ainsi lusoient
 Et sauez pour quoi le faisoient
 Pour lor peres quereat tenue
 5 Ceste coustume et maintenue

Cil rois paiens dont ie parole
 Ne tenoit paz adont escole
 De ses voisinz desheriter
 Ne de lor terres conquerer
 10 Si comme cil qui desheritent
 Lor voisinz qui entreus habitent
 Ainz estoit et courtois et sages
 Ses courliex ot et ses messages
 Tramis par touz ceus quil sauoit
 15 En cui honneur ne bien auoit
 Aus dames et aus damoiseles
 Partout alerent les nouueles
 A toutes manieres de gens
 Mains chevaliers nobles et gens
 20 I vint pour fere son voloir
 Cil qui miex cuidoiient valoir
 Icil pluz noblement se tindrent
 Ces beles dames i reuindrent
 Pour racomplir sa volente
 25 Mainte pucele donneste
 I vint pour fere son deuoir
 Et si vouz faz bien assanoir
 Conques mais si communnaument
 Ne furent gens tant noblement
 30 Receu comme adonques furent
 Quar cil qui recevoir les durent
 Sen estoient tout aise
 Nauroie au iour lui deuise
 Les alees ne les venues

- Mais onques gens si bien venues
 Ne furent a court a nul iour
 Li qeu ne firent lonc sejour
 De fere le manger haster
 5 Cil se coururent aprester
 Qui seruoient dautres offices
 Apres ce que li sacrefice
 Fu fais de cele gent paienne
 Chascuns cele partie assenne
 10 Ou il se deuoit atourner
 Apres pristrent a retourner
 Vers le roy qui les atendoit
 Qui a rienz nee nentendoit
 Qua fere a chascun son pleisir
 15 Si que chascunz auoit desir
 De faire touz tans son seruice
 Quar en lui nauoit vilain vice
 Mais courtoisie et honeste
 Douceur et debonairete
 20 Si que chascunz pour ce lamoit
 Et son droit seignour le clamait

- Molt fu granz la cours a cel roy
 Nuz ni mist paine ne arroy
 Que de grant esbanoieement
 15 Et de chanter ioliement
 Et donnourer les beles dames
 Et sachiez bien mes dis ne blasmes
 Tricherie desleaute
 Nauoient paz si seurmonte
 20 Le siecle quil ont maintenant
 On noist paz bien dieu tonnans
 Qui fust adonques en la sale
 Mais ele nert laide ne sale
 Ainz fu richement atornee

- De biax dras dor encortinee
 Et dautre grant noble richece
 Ele ert painte par grant noblece
 De fines coulours merueilleuses
 5 Mais ce ne seroient quoiseuses
 De nommer chascune peinture
 Quar ouuree estoit a nature
 Si bele comme a souhaidier
 Ame qui se peust aidier
 10 Nauoit leanz ne dame gente
 Quen ioie ne mesist sentente
 Mainte pucelle remiree
 } fu le iour et desiree
 De maint dont paz ne se gardoient
 15 Pour quoi quar toutes entendoient
 A fere feste sanz dangier
 Et sachiez bien qua cel mangier
 Ne seruient onques vilain
 Mais riche prinche et chastelain
 20 Et beles dames iouenceles
 Puceles et tiex damoiseles
 Qui trop ioliement chantoient
 Et touz les autres rehaitoient
 Tant moustroient ioie et soulas
 25 Melyacins nestoit paz las
 De fere feste a son pooir
 Chascunz disoit conques tel hoir
 Dermenie ne naqui mais
 Et cil endoiuent desor mais
 30 Lor diex proier quil se maintiegnent
 Et quen son bon propos le tiegnent

Molt fu la court grant et planiere
 En mainte diuerse maniere
 Ert la feste leanz molt grans

Quar nus nestoit leanz engrans
 Que de la feste maintenir
 Mais adonques virent venir
 J. clerc bel et gent et adroit
 5 Deuant le roy sen vint tout droit
 Et li dist oiant le barnage
 Rois sanz envoi et sanz message
 Sui ci venus pour toi seruir
 Et pour aucun bien desservir
 10 Que iapres te demanderai
 Mais auant donner te vorrai
 J. ioiel que tai aporte
 Qui est de si grant richete
 Con ne le porroit esligier
 15 Quar bien oseroie gagier
 Conques iour si bel ne presistes
 Ne si estrange ne veistes

En icel tenz en augories
 Creoit on et en sorceries
 20 En auisions et en songes
 Et en truffes et en menconges
 Et li clerc haut homme restoient
 Qui de ces ars sentremetoient
 Et quant il estoient trouue
 25 Bon clerc et sage et esprouue
 Phylozophes les apeloient
 Cil qui lor granz oeuvres looient
 Dont auoient auctorite
 Et partout si grant poeste
 30 Con creoit plus en eaus .ij. tans
 Ques autres diex a celui tans
 Quar ce quil vouloient faisoient
 Des deablies quil vsaient
 Et de lor mauueses apries

Sen estoient lor oeures mises
En auctorite et empris
Einsi auoient tout compris
Le mont par tel chetiveste
5 Et a lor service apreste
Et pour ce fu tres bien venus
Li clers leanz et cher tenus
Et cil qui molt fu bien apris
A maintenant .i. esclin pris
10 Cunz siens valles li aporta
Si tost com la clef i bouta
J. ioiel en a traist molt bel
Vne geline en .j. platel
Et auoques de poucins siz
15 Mais sachiez que dor fin massiz
Furent par engien tresgete
Li clers qui auoit volente
Con seust leanz son couvine
A mise a terre la geline
20 Qui tantost se prist a escourre
Et commenca partout a courre
Et si poucinet apres li
Li rois a cui molt abeli
Les regarda molt bonement
25 Et sen merueilla durement
Aussi furent cil de la court
Mais aussi comme chascunz court
A vne merueille esgarder
I courut chascunz demander
30 Que cestoit ne de quoi seruoit
Quar chascunz qui tel chose voit
En demande molt volentiers
Et li maistres endementers
Tout sanz orgueil et sanz desroi
35 A dit molt doucement au roy

Biax sire vous avez veu
Mon ioiel mais petit seu
Avez encor de sa vaillance
Quar fete est par tel nigromance
5 La geline et dueure si fine
Et li poucin quele trayne
Qua lor droite heure les orrez
Chanter quant oyr les vorrez
Aussi com sil fussent viuant
10 Mais il feront de ce me vant
Vne si grande melodie
Quil nest nus hom qui la vous die

Li rois dist quil lessaieroit
Et quil li guerredonneroit
15 Mais tout ainsi quentreus parloient
Et le maistre et son senz looient
Virent venir par le palais
J. clerc qui nert hideus ne lais
Ains ert haus hom frans et gentieus
20 Philozophes granz et soutiex
Et nes et gens et agreables
Il sempassa deuant les tables
Com cil qui nert fox ne estous
Salua le roy deuant tous
25 Et li dist sire venus sui
De salenique dont nez fui
Sachiez de cele part sui nez
Et filz le roy touz li ainsnez
Qui molt est preudom et honestes
30 Mais pour ce que renommez estes
Seur tous ceaus que ioie retraire
Vau ie ceste partie traire
Pour ueoir vo noble hautece
Vo courtoisie et vo largece

- Dont iai souuent oi parler
 Quar en lieu ne sauoie aler
 Que chascunz nen tenist escole
 Si men atant plut la parole
 5 Que ie pensai que ie traitroie
 En vers vous et vous seruiroie
 Pour pluz vostre court honnourer
 Quoi quil soit du guerredonner
 Vus servirai comme celui
 10 Dont ie noi mal dire anului
 Et ie croi, sil mest destine
 Bien me sera guerredonne
 Quar qui sert preudomme et honneure
 Il ne puet estre quaucune eure
 15 Quoi quil demeure nen soit paie
 Pour cen sui auques apaiez
 Et sui touz pres a vo seruice
 Pour ce quenuers vous desseruisse
 Chose qui bien mauroit mestier
 20 Et sil vous plaist de mon mestier
 Me voeil huimaiz metre al essai
 Maistres sui toutes les ars sai
 Si bien com nus les puet sauoir
 Richece ai assez et auoir
 25 Et sui assez de grant linage
 Pour auoir ne pour heritage
 Ne me deuroit estre tenue
 Vne honneurs sele mert venue

 Li philozophes tramist querre
 30 Si sien vallet ne de sa terre
 Qui maintenant envers lui vint
 Et si tost qua son maistre auint
 Li deliura vne ymagete
 Qui molt ert coiate et ioliete

Hui ne vouz porroie retraire
 La grant noblece de la feste
 Onquesmais feste si honeste
 Ne fu veue en .j. palais
 5 Car laienz ne fu clers ne lais
 Qui adont feste ne fesist
 Et qui sentente ni mesist

Mais ainsi comme il denisoient
 Et que si grant feste faisoient
 10 Quannis seroit du recorder
 Pristrent entreus a regarder
 Virent venir eneslepas
 .J. philozophe tout lepas
 Le pas mais cert au miex quil pot
 15 Mais il sambloit bien que dun pot
 Fust issuz tant estoit crocus
 Il estoit et tors et bocus
 Mauvais de iambes de pies pis
 Ses mentons ert ahers au pis
 20 Sauoit noire et laide la hure
 Chief bourroufle cheueleure
 Tele com sil venist denfer
 Il sambloit trop bien lucifer
 Tel con le fait en la peinture
 25 Quar sa bele regardeure
 Ardoit comme fus de fournaise
 Mais lalainne auoit si pusnaise
 Qua grant paine lendurissiez
 Mais se sa bouche veissiez
 30 Ainz si laide ne fu trouuee
 Granz fu hideuse et decreuee
 De granz malans plaine dedenz
 Rous et puans auoit les dens
 Visage tort et bourroufle

Ne sai sil ot le ventre enfle
 Mais gros estoit comme tonniaus
 Sanoit doreilles .ij. paniaus
 Qui son visage acounetoient
 5 Ses mameles si grans estoient
 Qui les si batoient aus hanches
 Quil ot comme chaudiere blanches
 Mais cun petit furent tigneuses
 Et les iambes dessonz roigneuses
 10 Que voulez sa chars fu vilaine
 Et de toute orriblete plaine
 Tant ot tres orrible faiture
 Conques si laide creature
 Ne croi iour mais veue fust
 15 Il auoit .i. cheual de fust
 Dun fust que len venus apele
 De ce meismes ert la sele
 Mais il lauoit leissie dehors
 Li vilains qui tant estoit ors
 20 Vint au roy par deuant sa gent
 Et le salua bel et gent

Rois fait il ton grant vasselage
 Ta larguece ton seignourage
 Mont fait ci aprendre la voie
 25 Si voeil bien que chascunz me voie
 Quar ie sai bien de verite
 Quen moi na mie trop biaute
 Mais bien te die a la parclose
 Quen moi trouueras autre chose
 30 Que ne te monstre mes visages
 Quar bien te di que tant sui sages
 Quen moi est toute la poissance
 De la grant art de nigromance
 Et de trestoutes les .vij. ars

Se vouz voulez de ci leuer
 Le pooir vous en monsterrai
 Quar deuant vous leissaierai
 Puis si verrez ce que sera
 5 Li rois dist volentiers ira
 Veoir se cest voirs quil a dit
 Nus des autres ni mist desdit
 Et cil les degrez ius auale
 Et tuit issent hors de la sale
 10 Pour regarder ce que seroit
 Nè que cil maistres mousterroit

Li philozophes deuala
 Jus des degrez et tant ala
 Qua son cheual vint tout suant
 15 De monter sala essaiant
 Et tant fist et tant se quosta
 Qua grandes paines i monta
 Adont fist ce dont il ert duis
 Quar el cheual ert ses deduis
 20 Et pour ce miex si atorna
 Vne cheuille adont torna
 Qui el col du cheual ert mise,
 Et li cheuax ot pluz tost prise
 Sa voie quoisiax ne volast
 25 Si croi que rienz si tost nalast
 Comme li cheuax sen aloit
 Par tout ou ses maistres voloit
 Vne heure tost puis belement
 Com cil qui par enchantement
 30 Estoit et ouurez et bastis
 Quar cil nestoit mie aprentis
 Qui fait lot si soutiurement
 Mais or vous voeil dire comment
 Ceste nigromance ert si gente

Li philozophes qui sentente
 Metoit molt es choses soutilles
 J ot mises .iiij. cheuilles
 Que por nigromance auoit faites
 5 Et si soutiuement estraites
 Que se ne fust par auenture
 Nus hom ni conneust iointure

El col fu mise la premiere
 Et lautre en la crupe derriere
 10 Lautre cheuille el flanc senestre
 Et la quarte refu el destre
 Tout ainsi furent atachies
 El cheual de fust et fichies
 Ne nus pour art ne pour sauoir
 15 Ne peust le cheual mouuoir
 Tant cun pas le peust mener
 Sauant ne seust assener
 Aus cheuilles e metre adroit
 Mais tant furent en mal endroit
 20 Et a trouuer et a cerchier
 Qua paine i peust adercier
 Nus hom saucunz ne li desist
 Se fortune ne le fesist.

u. s. w.

2814.

Papierhs. fol. POESIE FROVENZALI.

2835.

Papierhs. 4°. POESIE DI FRANZESI, DI PIETRO.
 ARRTINO, DI BANDELLO.

2864.

Papierhs. 4°. POESIE DIVERSE SPAGNIUOLE.

54.

TATIAN. Greiths spicil. 72.

73.

WILLERAMS HOHES LIED. Greiths spicil. 72.
Vgl. Vatic. 5096. Von Maßmann ganz abgeschrieben. S. Glaubensformeln s. 14.

396.

BONOVENTURAS BETRACHTUNGEN deutsch. Greith
s. 67.

1709.

FREIDANK. Greiths spicil. s. 73.

1906.

OPITZ. Greiths spicil. s. 73 f.

1907.

ZINGREFFS BRIEFE. Greiths spicil. 74.

BIBLIOTHECA URBINATA.

963.

TABULA ROTUNDA ARTURI. Greiths spicil. 85.

BIBLIOTHEK DER KÖNIGIN CHRISTINE VON SCHWEDEN.

367.

Pergamenths. 4°.

a) Zuerst ein gedicht, das auch Chr. 1492
bl. 150 ff. steht, aus welcher hs. ich die über-
schrift nehme. In beiden hss. bilder. Die ab-
weichungen der hs. 1492 bezeichne ich mit B.
B hat die zeilen je in 2 gespalten.

Cy commence le testament maistre jehan de meun.

Li peres et li filz et li sains esperis

Un dieu en trois personnes aourez et chieris

5 **T**iengne les bons en grace et retourt les peris
Et doint que cist traittiez soit amaine meris

Jay fait en ma ieunesce maint dit par vanite

Ou maintes genz se sont pluseurs foiz delite

Or men doint dieux vn faire par vraye charite

10 **P**our amender les autres qui pou mont profite

Bien doit estre excuse ieune cuer en ieunesce

Quant dieux li donne grace destre vieil en viellesce

Mais molt est grant vertu et treshaute noblesce

Quant cuer en ieune aage a meurte sadresce

15 **M**ais le mien et maint autre sont de si grant durte

Quen nul estat ne veulent venir a meurte

Ains se sont a ieunesce si ioint et ahurte

Com se de tousiours viure eussent seurte

Mais il est autrement car nous sommes seur

20 **D**e mourir mais du terme moy nautruy nasseur

Plus tost meurent li ieune souuent que li meur

Je ny say bien ne mal ou grace ou mal eur

Mort est a tous commune mort est a tous baniere

Mais nulz nen puet sauoir leure ne la maniere

25 **O**r pri dieu et sa mere que mon cuer a tant chiere

Quilz vueillent receuoir en gre ceste matiere

Qui tent a bonne fin de bon commencement

Il doit tendre a trois choses sil a bon fondement

A la glorie de dieu et a son sauement

30 **E**t a donner par tout bon edefiement

5. B destourt les perils. 6. B cilz traictiez. 8. B sont maintes. 22. B ou mal ou contre bon eur. 25. B mes cuers a.

*Ci apres est deuisee la maniere d'amer
son prouchain selon dieu.*

**Li filz dieu glorieus par le sien non saintisme
Me doint se il li plaist par toute ceste rime**

**Luy loer moy sauuer edifier mon proisme
Car il veult et commande con laint comme soy (bl. 1)
meisme**

**Cest a dire con laimme pour ce finalement
Qu'en aimme soy meisme cest pour son sauueement**

**Je ny voy ne ne say nul autre entendement
Ne la sainte escripture ne le glose autrement**

**Et saucun vouloit dire sire comment sera ce
Que ie ne vueille plus que dieux de bien me face
Ou damour qua mon proisme sire ia dieux ne place**

Que tuit cil qui ce dient aient perdue grace

**Plus voudries auoir honneur que ie leusse
Plus voudries sauoir ce croy que ne sceusse
Et estre biaux et riches plus que ie ne feusse
Qui diroit le contraire nest nulz que ien creusse**

**Car ea cent mil personnes nen a pas vn ou vne
Qui les biens de nature de grace ou de fortune
Naint miex a soy qua autre et saucun ou aucune
En doubte cest folie car cest chose commune**

Si respon com puet faire trop bien selon la lectre

**Quan que dieux en commande senz autre glose
mettre**

1. Die überschrift fehlt in B. 4. B doingne sil li.
5. B prime. 8. B laint. 9. B Com. 11. B leglise, 14. B don-
neur ... prime. 15. B veulent aient perdu ta. 17. fehlt in B.
19. B diro. Nach z. 19 steht: Plus vouldriez sauoir ce croy
que ie sceusse. 22. B Naint. 25. B Ce.

Si me vueil se ie puis du monstrier entrémectre
A layde de dieu mon seigneur et mon maistre

Quant dieux dist con amast son prouchain commely
Il ne dist mie plus ne mains mais autresi

5 Dont nul ne se puet bel excuser de ce cy
Car chascun le puet faire senz painne et senz
soussy.

u. s. w.

Ich hebe noch eine stelle von bl. 22 (vgl.
Chr. 1492 bl. 165^c) aus. Vgl. dazu G. Regis zum
Rabelais.

*. De lestat et des contenance des da-
mes de paris.*

La dame ses parentes et ses voisines mande
15 Pour garder la coustume et pour fuyr escande
Lors fait son parement dune vieille truande
Qui li porte son pain et son vin a loffrande

Largent et la chandoille pour ce que petit poise
Porte par contenance a lautel la bourgoise
20 Et la vieille est si duite si sage et si courtoise
Que lautre offrande porte deuant li vne toise

Lors offre pain et vin couuert dun pou de toille
Et vn denier fichie dedenz vne chandoille
Puis estent son mantel autresi comme vn voille
25 Tu qui nas ce veu va a paris voiz le

La verras venir dames offrir a grant comune
Autresi bien parees ou miex que la royne
Et sont li raemplies de la grace diuine
Que il les conuient ceindre par dessus la poitrine

6. B Quant.

Plus font que soubz la coiffe entour le hanepel
 Lient estroit leur testes dun laz ou dun chappel
 Pour leur front deffroncier et pour roidir la pel
 Dieu se ie ment ou non a garant ten appel

- 5 Ne le font mie toutes mais aucunes le font
 Quant temps ou maladie les ride gaste ou font
 Dieu les fist vne foiz mais elles se deffont
 Non font pas au voir dire aincois se contrefont

- Or en y a aucunes qui coulourer se veulent
 10 Qui font ne sayquelz yaues ne say quelles y meullent
 Je ne say se des mors seioissent ou deullent
 Mais leur visages sont plus luisans quil ne seullent

- Tant font les sanoureuses en venir en aler
 En sadoier des bouches en regars en parler
 15 quil en estuet souuent les plus haulz aualer
 Les plus fermes fremir les plus sains mesaler

- Pour dieu de trop mirer leurs atours nous gardon
 Que plus poignent et persent quortie ne chardon
 Je ne suy mie plaige se trop les esgardon
 20 Que nous ny soions pris comme rat au lardon

Toute iour font et treuuent nouuelles mignoties
 De gaignier de pignier destre par rains fournies
 Deles haut recourcier pour estre mains honnies
 Destre aus plus hautes dames de paremenz onnies

- 25 Certes nulz telx atours a bourgoises nauiennent
 Car leurs chetiz maris qui en ce les soustiennent
 Vsurier ou pieur tousiours en deuient
 Par quoy leurs lasses ames droit en enfer en
 viennent.

u. s. w.

14. B les. 24. B garnies. 25 — 29. fehlt in A.

Schluß in A:

Cj fineray mon liure ou nom de ihesu crist (bl. 38. b)

Et chascun qui lorra en mercit ihesu crist

Et li prie humblement que nous soions escript

5 En saint liure de vie quil meismes escript. Amen.

Ci fine le testament maistre Jehan de meun.

Hs. 1492 schließt:

Que il meismes escript

Et pour ce que plus tost

10 En puissons estre oy

Prions en tous ceulx

Qui de dieu sont joy

Quauec eulx puissons estre

Ou filz dieu conioy

15 Qui deux fois en la crois

Escria heloy heloy. Amen

Explicit.

b) Über das nachfolgende stück, welches bl. 39 der hs. beginnt, vgl. Th. G. v. Karajan frühlingsgabe für freunde älterer literatur. Wien, 1839. s. 85 ff. 158. Altd Deutsche bl. 1, 114. Th. Wrights latin poems commonly attributed to Walter Mapes s. 95. Edélestands du MÉRIL poésies populaires latines antérieures au 12^e siècle s. 217. Paris, 1843. Voran steht ein bild.

Ci commence la desputoison de lame (bl. 39)
et du corps.

Une grant vision en ce liure est escripte

Jadis fu reuelee a dant philbert lermite

30 Qui fu si saint preudoms et de si grant mérite

Conques par lui ne fu fausse parole dite

2. B finira mon dit. 3. B mercie. 4. B lui. 5. B Ou
.. Que il.

Il estoit grant au siecle de bonne estraccion
 Mais pour fuir le monde et sa decepcion
 Li fu il demonstre la droite vision
 Tantost deuint hermite en grant deuocion

5 Par nuyt quant le corps dort et lame souuent veille
 Auint a ce preudoms vne tres grant merueille
 Car il vit vn corps mort murmurant a soreille
 Et lame dautre part qui du corps se merueille

Lame se plaint du corps et de ses grans oustrages
 10 Le corps respont que lame a fait tous ses domages
 Or alleguent raisons or alleguent vsages
 Tout ce retint lermite comme vaillant et sages (bl. 34 v)

He dolant corps dist lame ques tu ia deuenü
 Deuant hier tu estoies pour sages homs tenu
 15 Deuant toy senclinoient li grant et li menu
 Or es soudainement a grant honte venu

Le monde te portoit reuerence et honnour
 Li grant et li petit te clamoient seignour
 Ni auoit nul si haut de toy neust paour
 20 Or as du tout perdu ta gloire et ta vigour

Ou sont tes grans maisons et tes grans edefices
 Tes palais et tes tours faites par artifices
 Tes gentilz escufers mis en diuers offices
 Tout seul es demourez comme musart et nices

25 Bien est le de tourne et ta chance muee
 En lieu de grant palais et de chambre parree
 Entre .vij. piez de terre est ta char enterree
 Et ie pour tes meffais en enfer suy dampnee

Je que dieu auoit fait si noble creature
 30 De tres noble matiere dexcellente faiture
 Quil auoit par baptesme fait innocent et pure
 Par toy suy en pechie par toy sui en ordure

Par toy dolente char de dieu suy reprouuee
 Or puis ie dire ha las pour quoy fui onques nee
 Mieulx me vausist assez que fusse anichilee
 Et du ventre ma mere ou sepulcre posee

- 5 Tant com tu as vescu en ceste mortel vie
 Par toy bien ne me vint ne par ta compaignie
 A pechiez mas attraitte et a faire folie
 Dont ie seray en painne. qui ne me faudra mie (bl. 40)

- Dostre painne seurmonte tel mal et tel martyre
 10 Que tout cuer puet penser et toute langue dire
 Mais a durer tous temps la painne tent et tire
 Senz remede et confort toute heure sempire

- Ou sont tes prez tes champs tes vignes cultinees
 Tes manoirs et tes granches hautes et esleuees
 15 Tes pierres precieuses tes courroies dorees
 Ton or et ton argent quauoies a boursees

- Ou sont tes espreuiers et tes gentilz oyseaux
 Tes brachez tes leuriers courans par ces bois haulx
 En lieu de sauuagine et dautres gras morseaux
 20 Est maintenant ta char viande a vermisseaux

Le toit de ta maison enuers toy molt saprouche
 Tout le plus haut pignon si en ioint a ta bouche
 Tu nas membre sus toy ou nait aucun reprouche
 Ton cuer ton corps pourrist ny a dent qui ne houeche

- 25 Ce que as par pechie par lonc temps amasse
 Par force ou par barat ou par sairement quasse
 Par paine et par labours et par ton corps lasse
 En vne petite heure as ensemble passe

- Ouques neus amy ne parent en ta vie
 30 Qui nait de toy horreur et de ta compaignie
 Ta fame tes enfans tes seruans ta mesnie
 Ne donroient de toy vne pomme pourrie

Il se passent de toy molt tres legierement
 Car il ont maintenant en leur gouuernement
 Ton argent ton tresor et ton grant tenement
 Il tont tout seul laissie atout ton dementement (bl. 40. v)

5 De toute ta richesce de toute ta substance
 Que tu leur as laissiee en molt grant habondance
 Ne donroient pour toy ne pour ta deliurance
 Dont vn poure eust vn iour sa soustenance

Or puez dolente char sentir et esprouer
 10 Pour quoy on doit le monde fouir et reprouer
 Car on ne puet en li que fallaces trouuer
 Et ce ne puet on miex que par lamer prouuer

Tu nas pas maintenant la paine et le tourment
 Que ie sueffre tousiours senz nul alegement
 15 Mais tu lauras apres au iour du iugement
 Quand reuendras en vie sescripture ne ment

Regarde bien ta vie et puis ta mort remire
 Tu as este tyrant qui tousiours prent et tire
 Or te tire vermine et desrompt et destire
 20 A mon parler met fin dy se sces oultre dire

*Comment le corps respont al ame en
 soy escusant.*

Quant le corps voit que lame si forment le mal
 mainne

25 Ses denz estraint forment et la teste demainne
 Lors gemist et se plaint et met toute sa painne
 Comment respondre puisse et reprendre salainne

Quant pot leuer la teste et ot vertu reprise
 Lors dist a lesperit iay mal mis mon seruise
 30 Tu as pris plait a moy mais se ie bien mauise
 Il ne finera pas ainsi a ta deuise

Ce nest pas grant merueille se le corps se meffait
Car en lui na nul bien ne riens de bien parfait
Legierement sencline legierement deffait (bl 41)
Ce que nature ordene et ce que raison fait

5 **Dune part le dyable dautre le monde rue**
Pour ce la poure char ne puet auoir tenue
Que ne soit de legier par deliz abatue
Ou par consentement desconfite et perdue

Mais ainsi com tu dis deuras faire crie
 10 **De senz et de raison noblement aournee**
Il ta faite ma dame et a toy ma donnee
Ta chamberiere suy et par toy gouvernee

Puis que dieux ta donne sur moy tante puissance
Et ta donne raison et clere cognoissance
 15 **Tu deusses bien estre de tele pourueance**
Que ie neusse fait pechie par ignorance

Pour voir li sages homs doit sauoir et entendre
Que on ne doit la char ne blasmer ne reprendre
Le blasme est a lame qui ne se veult deffendre
 20 **Le corps se veult remplir et les gras morseaux**
prendre

Se li esperit ne fait la char amesurer
Et fain et froit et soif ne li fait endurer
Les delices mondaines le font desmesurer
 25 **Longuement senz pechie ne puet le corps durer**

Puis que lame a la char en sa garde et commande
A la char conuient faire ce que lame commande
Si tieng a grant folie contre moy la demande
Car cest par ton pechie ne say com men demande

30 **De toy vient le pechie le meffait la folie**
Je ne puis plus parler ne ten desplaise mie
Car ie sens entour moy tres mauuaise mesnie (bl. 41. b)
Qui me mort et derunge va sen ie le te prie.

Comment lame respont au corps en li arguant.

Lors dist lame a la char encor nest pas apoint
De laisser la querelle et le plait en tel point

5 Ta parole amere ou de douceur na point
La coulpe met sus moy et durement me point

He char puant et plaine de grant iniquite
Ta mauuaistie ma fait perdre ma dignite.

u. s. w.

Schluss:

Pour ce pri ie celui qui tous noz bien nous liure (bl. 44. b)
Quil me doint en ce monde en tel maniere viure
Que mon ame a la mort soit de tous maulx deliure
Dites en touz amen cy fineray mon liure.

15 *Ci fine le mirouer de dame et du corps.*

396.

Pergamenths. CLERICALIS DISCIPLINAE LIBER.
Herausgegeben von Valentin Schmidt, Berlin 1827.
Vgl. C. F. Hermanns catalogus codd. mss. lat.
marpurgens. s. VII. 57.

507.

Nach dem katalog:

a) JUSTINI GOBLERI GOARINI J. C. HISTORIA SEV
POTIUS FABULA DE FILIA REGIS FRANCIAE A PATRE
IN UXOREM EXPETITA E GERMANICIS RITHMYS BUHE-
LERI ad Philippum Caroli V filium, fol. 55.

b) Eadem historia sev fabula fol. 70.

517

soll nach Jacob VII, 50 einen altfranzösischen
roman enthalten. Es ist jedoch bei Jacob druck-
fehler 517 statt 1517.

557.

Nach dem katalog: VERSUS NONNULLI GALLICI.

634.

DE APOLLONIO TYRIO quædam. Anfang: In civitate. Vgl. Chr. 718. 905. Gesta Romanor. c. 153.

659

ist eine von Jacob VII, 24 falsch gegebene nummer statt 1659.

660.

Pergamenths. S. BARLAAMI ET JOSAPHATI GESTA, gallice. Die numer trifft nicht zu.

692.

GALFRIDI MONUMETENSIS COGNOMENTO ARTURRI DE ORIGINE ET GESTIS REGUM BRITANNIAE. LL, XII. Libro 7 habentur MERLINI PROPHETIAE. Vgl. Galfridi de Monemuta vita Merlini, publ. p. Fr. Michel et Thom. Wright. Paris, 1837. Prophetæ veteres pseudepigraphi ed. A. F. Gfrörer. Stuttgart, 1840.

718.

Bl. 206 DE APOLLONIO TYRIO FABULA. Anf.: In civitate. Vgl. Chr. 634.

727.

Pergamenths. schön geschrieben, 393 bl. gr. fol. 4 spalten auf der seite. ROMANCIUM DU SAINT GRAAL. Sonst HISTORIA LANCELOTI ET TRISTANIS. Vgl. Greiths spicil. s. 85. Roman du saint graal ed. Franc. Michel s. v. F. Wolf über die lais s. 62. Das buch ist vom schreiber nicht vollendet. Anfang:

Apres ce que iai leu et pourleu et porueu par
 maintes fois. le grant liure de latin celui meis-
 mes qui deuse apertement lestoire dou saint graal.
 Mout mesmeruel que aucuns pseudoms ne vient
 5 auant qui empraingne a translater le latin en
 francois. Car ce seroit vne chose que mout vo-
 lentiers seroit oie de toute maniere de gent pou-
 res et riches. Pour quil eussent uolente descou-
 ter et dentendre beles auentures et plaisans. qui
 10 auintrent sanz doutance en la grant bertaingne au
 tans le roy artus. et deuant tout ensi comme le-
 stoire vraie dou saint graal le nous tesmoingne.
 Mais quant ie voi que nus le lose entreprendre.
 pour ce que trop seroit greuainne chose a ce que
 15 trop aroit a faire car trop est grans et meruel-
 leuse lestoire. Je luches cheualiers et sires dou
 chastel del gaut voisins princes de saleberes comme
 cheualiers amoureux et enuoisies. preng a trans-
 later latin en francois vne partie de cele estoire.
 20 non mie pour ce que ie sache grantment fran-
 cois. ainz appartient plus ma langue et ma par-
 leure a la maniere dengleterre que a cele de
 france. comme cis qui fu en engleterre nez. mais
 telle est ma volentez et mes propoz. que ie en
 25 langue francoise au mius que ie porrai non mie (bl. 1. b)
 en tel maniere que ie i aquerre mensoingne mais
 la uerite toute aperte demousterrai et ferai a
 sauoir ce que li latins en deuse et lestoire de
 tristan. qui fu li plus souuerains cheualiers qui
 30 onques fust en la terre de la grant bertaingne
 et deuant le roy artus et apres. fors seulement
 galehad li tres bons cheualiers etancelos dou
 lac et li latins meismes deuse dou saint graal.
 que au tans le roy artus ne furent que troi cheua-
 35 lier qui tres bien feissent a prisier de cheualerie

galehad.ancelot. et tristan. de ses trois en fet
li liures mansion seur toz lez autres. plus les loe
et plus en dist bien. Et pour ce que ie sai que
ce fu ueritez vorrai ie recomptecier en cestui
5 point lystoire de mon seigneur tristan en tel ma-
niere com apres sensuit ou liure.

Après la passion de nostre seigneur ihesu
crist u. s. w:

738.

CHRONIQUE DU ROY ARTUS. Greiths spicil. 82.
Nach de la Rue (essais historiques sur les bar-
des etc. Caen, 1834. II, 51) enthält die hs. auch
PHILIPPES DE THAN LIVRE DES CRÉATURES. Vgl. Po-
pular treatises on science written during the
middle ages edit. Thomas Wright. Lond. 1841.
s. xij.

853.

ODE GALLICA.

864.

HISTORIAE FRANCORUM in versibus gallicis. Es
bildet dieß den 5ten band einer französischen
reimchronik, deren einzelne theile in der biblio-
thek der königin zerstreut stehen. Ich habe fol-
gende gesehen: hs. 966 enthält den 1^r volume,
922 den 3^e und 4^e vol., 964 den 4^e vol., 864 den
5^e vol., 919 den 6^e und 7^e vol. Die bände sind
sämtlich fol., papier. Motto: mieulx que pis. Die
chronik beginnt mit dem jahr 404 vor Roms er-
bauung, de lexil aux troyans.

903.

APOLLONII TYRII HISTORIA. Anfang: Fuit. Vgl.
Chr. 634. 718.

919.

Vgl. Chr. 864.

922.

Vgl. Chr. 864.

929.

NOUVELLES DE LA REYNE DE NAVARRE.

961.

Vgl. Chr. 864.

966.

Vgl. Chr. 864. Anfang:

Sommaire de la cronique françoise.

- Apres auoir tourne plusieurs volumes
 Jadiz escriptz et passez par les plumes
 Et art subtil des excellentz aucteurs
 15 Hystoriens et expers orateurs
 Mesmes de ceulx qui les gestes et faictz
 Des francoys francz par vertueux effectz
 Out redigez a clere demonstrance
 Par le recit des croniques de france
 20 Jay entrepris se temps le peult permectre
 Faire vny raccueil et le concher par mectre
 De tous leurs faictz notables mis en prose
 Sy naffiert pas que de mon sens propre oze
 Precipiter la plume et que plumecte
 25 Legierement ains vault mieulx que plus mecte
 En bien pesant louuraige que je fais
 Que par erreur succumbe soulz le fectz
 Du pas honteux de reprehencion

Donc pour auoir saine apprehencion
Deuers clyo u. s. w.

1022.

Vgl. Jacob VII, 29. Papierhs. 4^e, 509 bl.,
15. jh. Anfang:

Assit principio sancta maria meo

*Le mistere du siege dorleans fait com-
pose et compille en la maniere cy apres
declaree et premierement sallebry com-
10 mance et engleterre et dit ce qui en suit.*

Tres hault et trespuissans seigneurs
Vous remercy des grans honneurs
Dont vous a pleu ainsi me faire
Quant vous autres princes greigneurs
15 Qui estes les conseruateurs
De tout nostre territoire
Me vouloir faire commissaire
Estre lieutenant exemplaire
Cest de henry noble roy de renom
20 Pour le jour day nest de si noble affaire
De france est roy jl en est tout notoire
Et dengleterre qui est son propre nom
Or suis je dont par la vostre sentence
Son lieutenant par la vostre ordonnance
15 Esleu par vous pour conduire sa guerre
Dont plusors sont de vostre appartenace
Plus suffisant et de magnificence
Pour mieulx besoignes et a sauoir conquerre
Mais puis que ainsi lauez volu requerre
30 Obeyr veul a vous tous sans enquerre

- Et y vaquer de tout mon pensement
Sur les francois nous denons tous acquerre
Que de bon droit nous appartient leur terre
Et tout leur royaume aussi entierement
5 Or sauez vous seigneurs la dieu mercy
Comment en france nous y auons dessy
Le principal en nostre gouuernance
Paris auons et normendie aussi
Chartres qui est en si noble party
10 Tout en fin cuer du grant labeur de france
Ny reste plus nulle resistance
Sy non bien peu dont jaye congnoissance
Cest a orleans qui a nous nest soubz mis
Mais de legier nous laurons sans doubtaunce
15 Car leur roy charles na guerres de puissance
Pour leur ayder qui ne soient desunis
Et ne pourrons ester si peu deuant
Qui nobeissent a nous jncontinent
Et veu aussi que auons leur seigneur
20 Quant pour orleans je nen differe rians
Cest peu de chou et tout de remanant
Quant leur vaildrons maistres nostre rigneur
Dont messires je vous pry dumble cuer
Que vous voulliez auoir vous tous vigneur
25 Et bon coraige volloir aller en france
Pour nostre roy vous pry en sa faueur
Que jl vous plaist de prandre ce labeur
Pour luy conquerre sa noble appartenance
Nous ne pouons james mieulx que present
30 Vous voyez tous les petis et les grans
Pour nostre roy out se noble couraige
Lesquelz se sont de cuer tous disirant
De le seruir et de corps et de biens
Et demployer leur auoir et mesnaige
35 Et recouurer vng si noble heritage

Comme de france la vraye fleur de liz
 La quelle est nostre et de propre lignaige
 Sans que autrui y puisse faire oultraige
 Vous le sauez assez grans et petiz
 5 Si vous supply doncques en general
 Respondez y tous de bon cueur loyal
 Si nous deuons descendre en normendie
 Pour faire fin en especial
 A nostre roy jeune et cordial
 10 Et recouurer sa noble seigneurie
 Car de legier vous larez quoy qu'on die
 Vous estes vains en toute leur partie
 Et vng chacun a vous obeyra
 Si en veulliez dire je vous en prie
 15 Que vous semble de france la jolye
 Par lez haults faiz elle se reconurera

*La sieur guillaume de la polle conte
 de suffort.*

Messires nous auons ouye
 20 En present la legacion
 Requerant en ceste partie
 Par uous. consultacion
 Si vous plaist mon intencion
 Je diray jcy deuant tous
 25 Et ma deliberacion
 Selon messire sallebry
 Esleu lieutenant general
 Parent de noble roy henry
 Nostre souuerain et feal
 30 Lequel en especial
 Nous a allegue en preuve
 Que de bon cueur franc et leal
 Il serat bon a aller en france

Quant a moy mon opinion
 Sy est y aller veirement
 Sans en faire dilacion
 Et nariestes y congnement
 5 Nous sauons veritablement
 Que france auons et normendie
 Et en noz mains entierement
 Le milleur et greigneur partie.
 u. s. w.

(bl. 3)

Weiter treten folgende personen auf: messire Jehan de la Polle frere du dit conte, le sieur descalles, le sieur de Fouquamberge, Clasides oder Clasidas cappitaine, le sieur degrez nepueu de Sallebry cappitaine dyenuille, messire Lancelot de Lisle marechal dengleterre, messagier, monsieur dorleans, verschiedene mariniers, le duc de Sombreset, Tallebot, le sieur Gaultier de Hongresfor, le duc de Betefort, Marcheault, le sieur de Molins, le sieur de Pont, messire Jehan Facestot, bailly de Mente, le bailly de Sureux, le sieur de Prouins, maistre Jehan des Boillons, le chasseur, le receueur de la ville, le messagier clerc de la ville, le sieur de Villers cappitaine de Montargis, le sieur de Coras oder Conras Gascon, Poton de Saintrailles, le sieur de Saintrailles Gascon, le sieur Mathias Aragonnois, le sieur de Gintry, Pierre de la Chappelle, le prestre, vng gendarme, 2 cinquantiniers, bourgeois, le sieur de Pons, le roy Charles VII^e de ce nom, le sieur de Dunois bastard dorleans, Theaulde de Vallepaigne, le sieur de Chaulmont, Lahire, sainte suaire, Chambaannes, la pucelle, linquisiteur de la foi, nostre dame, dieu, st Aignan, Michel ange u. a. Von den vielen bühnen-

anweisungen, unter welchen besonders *pause* oder *pose* häufig vorkommt; hebe ich aus:

Pose, le messagier sen va dun couste (bl. 7. a)
cependant monsieur dorleans dit estant
 5 *en engleterre.*

Adont les trompetes sonneront longue- (bl. 13. a)
ment.

Puis y a pause longue et montent en (bl. 14. a)
mer tous en belle ordonnance et puis dit
 10 *li marinier.*

Maistre Jehan le regarde et hoche la (bl. 39. b)
teste et dit.

Puis partiront et yront a Baugeurs et (bl. 53)
a Meung et passeront la riuere de Loire et
 15 *yront a Clery et pilleront les gent de Sal-*
lebry leglise et prandront sur lautel ca-
lixes joyaulx et aornemens puis dit vng
prestre qui les garde.

Puis y a pause et yront bruller les Au- (bl. 54. b)
 20 *gustins et tout le Porteveau et dit Sallebry.*

1323.

Papierhs., 15. jh. Jacob VII, 44. Im katalog steht: DE VENATIONE.VERNA, gallice, et alia. Ein band mit vermischten kleineren stücken, aus welchen ich folgendes aushebe.

a) Bl. xxxvij—lxij. OTHEAS BRIEF. Das stück ist mit prosa untermischt. Derselbe name, welcher dem am schlusse befindlichen register zufolge besitzer und schreiber bezeichnet, kommt auch noch nach dem frühlingslied und späeter vor, als

Jehan Panier marchent du palais de Paris. Vgl. über das stück Gräfses literærgeschichte b. 2, abt. 2, h. 2, s. 1098. abt. 3, h. 1, s. 127. Verfasserin ist Christine de Pisan.

5 *Cy senssuit lespistre dothea.* (hl. V)

Othea deesse de prudence
 Qui adresse les bons ceurs en vaillance
 A toy hetor noble prince vaillant
 Qui en armes estes tous iours florissant
 10 Filz de mars le dieu de la bataille
 Qui les fais darmes liure et taille.

u. s. w.

Schluss:

Explicit lespistre de othea contennent cent au-
 15 torites escripte par moy jehan painer au chateau
 de guermigny en santous faite le jour st remi
 lan mil iiij^e lxxv.

b) GRABSCHRIFT.

Lan mil iiij^e lxxv fut mis et asis vne statue (bl. 4)
 20 de pierot avec vne espitaphe en lesglise de
 nostre dame destouis contenant ce qui sensuit
 Cy desoux gist de ce pays lonneur
 De marigny et de ce lieu seigneur
 Dengueroen tresage cheualier
 25 Du roy phelippe le bel grant conseillier
 Et grant mestre de france tres vstille
 Pour le pays conte de longueville
 Ceste esglise presente fit jadix
 Edifier lan mil iiij^e et dix
 30 Pour honorer des cieux la royne dame
 V ans apres a dieu rendit son ame
 Le dernier jour dauril puis fut mis cy
 Priez a dieu qui lui face mercy
 Amen.

c) *Cy commence le temps dauril nomme* (bl. 74)
le nouuelet.

- Au temps dauril que liuer et en chasse
 Que le doulx temps lui fait perdre sa place
 5 Lors sesiouit mainte plie face
 Cest bien raison
 Car lors reuient lamoureuse saison
 Que nul ne doit trouuer nulle ochoison
 De dernourer en couuerte maison
 10 Mais au vert boys
 Car au partir des gelees et des nois
 Ce reuerdit la terre cest bien drois
 Et les oysseaux qui ont este tous cois
 Pour la froidure
 15 Commencent lors de leur propre nature
 Leurs tres doulx champs chanter sur la verdure
 Nos pas canon ne lois jl nen out cure
 Mais doulx chanter
 Nul mene trefz ne se pourroit venter
 20 En jnstrument bousche ne doy planter
 Que aux oisiseaux sceuent leurs vois bien acorder
 Tel melodie
 Nest dinstrument quoy que chacun en dye
 Garis seroit qui auroit maladir
 25 A lesconter nul ne sen escondir
 Quant celui temps
 Len ne soit gays ou len a perdu sans
 Lors quant les abres se font jolis et gens
 Et donc pour quoy ne le feront les gens
 30 Parfaitement
 Qui ont en eulx sans et entandement
 Quant les buissons pres bois communement
 Deuiennent gays a parler proprement
 Moult dur seroit
 35 Qui en tel temps doulcement namerait

Et qui son ceur damours narrozeroit
 Car aultrement pour certain jl auroit
 Ceur trop villain

Ceur sans amours et de malice plain u. s. w.

d) In demselben band ist eine abhandlung
livre des eches moralisse. Vgl. Gesta Rom. c. 166.

e) *Le lay de la paix fait par Alain Chartier*.
 Vgl. Chr. 1384. 1900. Anfang:

Paix enuueuse fille du dieu dex dieux.

f) Von demselben verfasser *le breviaire des nobles* u. a. Es geht bis *iiij^x vj^o*, wo sich am schluss Jehan Panier als schreiber nennt, beschloß im jan. 1476.

g) Bl. *vij^x iiij—vij^{xx} r^o* ein dialogisches gedicht zwischen amour et honte mit dem titel

Le songe de la pucelle.

Aleure du somme dore
 Lors que laube du jour se creefur
 Con se treuue tout essore
 10 Souuent dune nuit assez griefur
 Mendormj pour la fere briefur
 Trestout le fin premier de may
 En jeunesse na point desmay
 Sy tost que je fus endormie
 25 Deux personnages vis venir
 Qui me dirent ma belle amye
 Il te fault autre deuenir
 Reprens vng nouveau souuenir
 Car danfance tu es deliure
 30 Beaulte ensaigne comme on doit viure
 Tu es moult belle fresche et ferme
 Et de toux membres avenue
 Se dit lune je le taferme
 Autant cun autre soulx la lune

Soit de soux robe ou de corps nue
 Blanche aïtufar dure et refaite
 Chose de saison et parfaite

James plus jente je ne tins
 5 Plus dure ne en mi leur point
 Beau visaige gent corps tetins
 Qui ont ores leurs premier point
 Du surplus je nen parle point
 Car on tient pour vng beau chef donner
 10 Bel est louurage qui mieulx ennor

Tu as asses entandement
 Et sans posistif de jeune aage
 Il ne faut point dantandement
 Je ne quiers autre personnage
 15 Estes nee de bon lignage
 Ainsy comme jay entendu
 Bien que on ne cognoist et perdu
 Sy comme femme je u. s. w.

h) Bl. vii^{xx}.

20 *Balade a ce propos.*

Vous quj auez voz ans jeunes passes
 Et maint beaulx jours a grant joir chasses
 Conseilles moy lautrart de ma jeunesse
 Enfance ma naguieres relache.

u. s. w.

i) Bl. vii^{xx} xj—vii^{xx} x, 20 bl.

Les proprietes daucunes femmes.

Je fois flabiaux rimes et seruantois
 Pour deduire les gens ancans fois
 30 Or ay mis langue et bouche a le metre en francoys
 Escoutes syl vous plaist et vous tenez toux coys

Tout le monde doit homme jeune viel au toussart
 Laidangier et tenir pour fol et pour mussart
 A saoir soy retraire damours se damours art
 Car liuer sy est fait pour chastier musart

- 5 Amours sans desriz mait preudomme ala mort
 Qui en amer damours sa coustume et amort
 Bien pourchasse sa honte son dommage et sa mort
 Qui ne sen donne en garde pour dieu jl a grant tort

- Bien est fol de sa teste ne de sans jl na mie
 10 Qui plus se met en femme et qui plus les amie
 Car plus tant pleure et jure quelle est amyè
 Tant fait elle mains a croire certes quelle nest mie

Folz est qui femme croist se moult nest sage et
 bonne

- 15 Car celuj qui plus la sert et plus du sien lui donne
 Celuj part son barat met arriere et esloingne
 Et qui plus lui fait de honte a celuj sabandonne

- Femme est de mal atrait et de male nature
 Quant de celui qui layme ne prise ne na cure
 20 Qui lui fait plus souuent vilenie et laidure
 A celuj met santante sa painne et sa cure

k) Darauf folgt bl. vij^{xx} xij ein historisches
 lied, 1 bl. umfassend:

- Complainte de loys de luxembourg jadis*
 25 *conestable de france.*

Mirez vous cy perturbateurs de paix
 Qui par voz faulx traictes et doubles fais
 Semez erreurs en la chose publicque.
 Dissimuleurs et sanblans contrefais

Mirez vous cy la fin de vos mefais
Pour vous oster de ce chemin oblique
Gens qui metez les grans seigneurs en picque
Pour leur auoir par telz tours atires
5 Je vous requier venez vous cy mires

Plores ma mort patrons de pillerie
Hommes a sanc amans violerie
Pour auoir loy et couleur de malfaire
Celle dragee ay longuement nourrie
10 Or presentement ma charroagne pourrie
Plus ne leur puis seruir nai de faire
Plores donc toux et tandez a refaire
Les vnions des princes et la cort
Queusse enpesche se neust este ma mort

15 Petis enfans dont guerre ocit les peres
Menez liesse au ventre de vos meres
Car par ma mort viueriez en repos
Poures femmes qui les larmes ameres
Auez getees pour vos maris et freres
20 Menez le deul prenez joieux propos
Nobles merchans et tous autres supos
Paix vous mande comme a vos chers amis
Que justice a dung de ses ennemis

Cest moy loys qui en mes jours fus compte
25 De saint pol dont par tout on faisoit compte
Connestable de france pacifique
Execute a paris a grant honte
Pour les griefs cas que mon proces racompte
Ou jl y a mainte faulce traifque
30 Pour quoy la loy humaine et deifioque
Tres uistement tira sur moy lespee
Dont vng bourreau ma la teste couppee

Vng mois auant le monde menclinoit
 Et deuant moy humblement senclinoit
 Pour les honneurs que jay receux de france
 De tous les grans chacun mantretenoit
 5 Langlois aloit le bourguignon venoit
 Jauoie a tous secrete jmtelligence
 Et se le roy ny eust mis diligence
 Jeusse alume pour me faire a tous craindre
 Entreux tel feu que nul neust sceu estaindre

10 Mais dieu voiant ma fole jmtenciom
 Voulant oster de persecuciom
 Et metre en paix ces poures creatures
 De mon corps fist juste execucion
 Sy luj requier que telle pugniciom
 15 Aide a purger mes griefues forfaitures
 Et que en son siel out sont les ames pures
 Veuille loger lame du peure corps
 Qui est cause dont tant de gens sont mors

Je fus liure par le duc de bourgongne
 20 Es mains du roy a honte et a vergongne
 Comme vng triste plain de grant malefice
 En parlement ordonna ma besongne
 Raison ma fait deuant dieu le tesmongne
 Comme appartient a son royal office
 25 Quant contre lui jai jmpestre tel vice
 Veu les honneurs qui ma fet en ma vie
 La mort ay bien justement desernie

Mes beaulx enfans noubliez pas ma fin
 Je vous en prie trescherement a fin
 30 Que ne soies sy faulx et jnhumains
 Que jay este et serues le dauphin
 Vostre seigneur qui vous est plus que a fin

Car vous estes ses deux cousins germain
Oultre vous prie ycy a jointe mains
Que pardonnez a ce malureux pere
Qui vous a fet tel honte et vitupere

- 5 La mort fut bien a vostre mere vreuse
Qui na point veu la mienne tant honteuse
Helas que eust dit la bonne et noble dame
Trop moins en fut ma douleur angoisseuse
Car par ma faulte a james vergondeuse
10 Ne leuse osze avouer pour ma femme
Las sy en riens mon mefait la difame
Je luj requier pour son derrenier don
Qui lui plaise de men fere pardon.

Lacteur.

- 15 Je qui ces epitaphes dis
Requier au roy de paradis
Quil veuille recevoir ton ame
Et sy de tes mefaits mesdis
Je entans en rien par mes dix
20 Enpescher que jhesus ne taine
Pour ce je prie a nostre dame
Qui te presente a ton cher filz
Qui pour nous toux fut crusefix
Explicit.

1) SPRUCH.

- Tel apilie et est pillart
Qui puis sera poure pillart
Car pillage est de tel estre
Qui a pille pille doit estre
30 Et quant pillars auront pillie
Et les pillles seront pillles
Les pillles sy auront du pain
Et les pillars mourront de fain.

(bl. 238)

m) **DARAUf LE BREVIAIRE DES NOBLES VON ALAIN CHARTIER.**

n) Bl. 235^b — 241.

*Le saupthier, des villains fait par mi-
5 chault taillenat varlet de chenbre du duc
de bourgongne alacontre du breuiaire
des nobles fait par mestre alain chartier.*

Des nobles hons jay veu le breuiaire
Que fist jadis en son temps mestre alains
10 Et pour ce mest jl prins talant de faire
Selon mon sans le saupthier des villains
Car vilenie et laide et ennuis lains.

u. s. w.

o) Bl. 248 — 253.

15 *Le regret donneur.*

Vng jour na pas longue saison
Que moy dolant plain de tristesse
Vins armes a la maison
Ou se tient honneur et noblesse
20 Au grant palais prins mon adrease
Pour veoir le temple de valeur
En tout ce monde na que honneur

Sy menhardj et entre mis
Sans prendre de nul cognoissance
25 Et filz tant que parmi les gens
Passe portant ma pacience
Car la menoit desplaissance
Qui pour ce jour me conduisoit
Grace estoit tant que non tansoit

30 Quant fus leans pour masnoer

u. s. w.

Schluss bl. 253: Explicit le segret donneur. Im alten register am schlufse des bandes wird das stück wieder REGRET genannt.

p) Bl. 254 bis 256^a steht folgendes prosaische stück:

Le mariage des quatre filz hemon.

Nous prendrons la parole de mestre jehan housseau porteur dafrutruer qui en alant parmi la vile disoit or paix paix pour mariage aurons
 10 paix et pour auoir paix et faire mariage il me senble que la grace du saint esprit du bout de la rue aux lauendieres et desandue sur limage saint pierre du cheuet saint geruais et que a la requeste des trois rois de coulougne de la grant
 15 rue saint jaques et des trois roines du grant ourrouir du carrefour saint ynocent Il veulent faire vng mariage des quatre filz hemon de deuant st. leu et st. gille et pour auoir la s iij espousees nous prendrons celles denpres la porte saint
 20 denis et la quarte nous prendrons la pucelle st. george au bout de troussevache Et pour tenir compagnie aux espousees nous prendrons les trois pucelles de deuant lius de mestre jehan truqain Et la nonnain qui ferre lour au ponceau st. de-
 25 nis Et seront noz espousees atournees a aparlees des frauauaulx de qui quen poit des dyamens et des saintures de la couronne et de la fleur de litz du cymetiere st jehan pour metre en leurs poitraines et auront sur leurs testes la couronne dor de carrefour de la porte de paris et
 30 toux ceulx qui voudront a la feste auront les chappeles de la porte bandes et les gans de la rue des asis pour estre plus jolis et sy aront les menestres et la dance de la tonnellerie deuant la

porte au ble Et seront prins pour mener les
 espousees au monstier le cheualier au signe de la
 rue des lauendiers et seront loges les rois et les
 chevaliers au chasteau de pontoise en la coson-
 5 nerie Et les roines et dames sy seront logees au
 palais du terme

Or fault sauoir qui les epousera le cardinal
 de la pieron au lait et le prescheur du cheuet
 saint jaqueslin aidera a chanter la messe et espou-
 10 seront au moustier de la cosonnerie en la rue
 aux graueliers en la chapelle du carrefour du
 temple deuant limage nostre dame et lange de
 deuant st denis et celui de deuant st gervais et
 celui de la rue au ferre deuant st ynocent ten-
 15 dront les targes et auant que elles soient espou-
 sees faut fere serment que le mariage et vallable
 en la presence du dieu damours de denant le
 palais et celui de la porre au liu en jurant par
 la teste dieu des hales du bout de la grant truan-
 20 derie et par le petit st. anthoine des hales par
 le couronnement de la saumerie par le vau de
 lusques de la rue aux lonbars que au mariage
 ne sceuent se bien non et qui dire le contraire (bl. 14)
 voudra les champions de la croix hemon sy sen
 25 combaterons contre tout homme

Or fault auoir vng sage homme et discret et
 clerveant qui fera et ordonnera la despence et
 le fait des nopces on prendra lomme aux deux
 testes a la porte st martin qui voit deuant et
 30 derriere et lui sera baille asiz mouuoir cest a sa-
 uoir le gros tournois de la caue de pontis celui
 de petit pont et pour sauoir sil sont de poix
 nous les peserons aux balences de la croix du
 tirouer et les metrons dedans la hucete en la
 35 grant rue st martin u. s. w.

q) LA GRANDEUR DE PARIS ET RUES. Vgt. Fabliaux et contes publ. p. Barbazan. II, 235. Paris, 1806.

Dedans la cite de paris

(bl. 256)

- 5 Il y a des rues trente six
Et au quartier de hurepoix
Il en a iiij^{xx} et trois
Du quartier deuers st denis
Il en y a iij^c mains vj
10 Se bien les nombres a vo xiiij
iiij^c en y a et treize

Se vous voulez sauoir le tour
Combien a la ville de tour
Sans le trauers de la riuiere

- 15 A le dire ne feray guiere
Or escouttes bien je vous pry.
Partes de la tour de bylly
En vous en alant tout au tour
Jusques trouuez vne grant tour
20 Que len nomme la tour du bois
Qui est plus grosse cune nois
Il y a yng ne sen fault pas
Six mile avecques ix^c pas
Tant en y a je vous pluuis
25 Du quartier deuers st denis
Afin que rien nen soit oste
Retournez de lautre coste
En vous en alant pesle mesle
Jusques trouuez la tour da nesle
30 Et puis a la tour saint benart
De hurepoix sy est la part
Qui est lautre tour de la vile
ix^c pas avec iiij mille
Se le long de paris voulez

11 Il vous sera cy recomptez
 12 En brigadines ou en jacques
 Partes de la porte saint jaques
 Au partir buunes vng tatin
 5 Jusques a la porte saint martin
 Et vous trouueres sans rabatre
 iiij^m v^c et iiij^{xx} et quatre

Compte fait trestout a mon aise
 Mil iiij^c soixente et seixe
 10 Je ne le vous veuil pas nyer
 Qe lait escript jehan panier

r) *Letres misibles en maniere dun mende- (bl. 156)*
ment joieux.

Caillou lenfondv par la grace dyner roy de
 15 glace duc de gellee conte de nesge et de gresil
 amiral de froideure palastin de vent viceonte de
 frimas et de brouillas concierge de verglas cha-
 stelain et mestre de toutte chetiue et de toute
 20 male auenture gardien de famine tresorier de ver-
 nine connestable de toutte chetiue et pourete
 a toux rafleus rifleux pelez tingneux morueux
 gousteux palasmeux enruez enrimez frileux ernes
 espietes esmongnonnes et a tous autres sages de
 25 tres grant chetiue salut nous vous faisons sauoir
 que jl est auenu de nouuel a nostre congnoissance
 que pluseurs de noz ennemis sy comme coquins
 truans paillars trompeux hongleux crocheteurs
 niueux de leur voulente jressounnable se sont
 30 eforces et eforcent malicieusement de jour en jour
 dentrer en nostre royaume de hurtebisse bien
 garnis de bastons gros et gresles chausses de ho-
 belins fort vestus et armes de pourpains fais de

troux et despees bien garnis de pœux et de pu-
ces et punaises qui sont verniennes redoubtables
et ont tresbusche et mis a grant destruction grant
quantite de noz bons lieux hebergens et domicil-
les cest a sauoir tas de chauline et destrair mai-
sons vuides et gastees au desert de nostre royaume
de hurthebisse et pour tant nous qui auons bonne
volente et cause raisounnable nous vous mendons
et commendons que vous soies pres et apereilles
trois sepmaines apres vng mois passe armes suf-
fisement la lerne en leuil la poupie au nez le
vit engele les couilles enfondues les chauses sans
suant pies les soules troues les mulles aux talons
les dans cliquans le baston soulx le celles la
sainture de corde ou de lanierie les mourdans
deuant et derriere la rez vestue pour tous perilz
et tout en telle maniere que vous fustes a nostre
dernier ban et gardes que en ce ny ait aucun
default donne et celle a cul mi sur vne pierre
de marbre bisse en nostre palais de froiduor a
froit nout en yuernoix en la chastelerie de tram-
blay a leure que mestre riflard sonnoit matines
au son des couilles au registre au registre des
enfondus par le tabellion de toute chetiuete et
de toute male auenture ainsi signe.

MOLLET

A jehan panier marchant du palais de paris.

8) KLAGÉ GRIECHENLANDS. Vgl. L. Tiecks alt-
deutsches theater, O. L. B. Wolffs histor. volks-
lieder der Deutschen.

Cy commence la complainte de grece (bl. 164)
sans la prose de lacteur.

Dieu de lassus qui me formas de cendre

24. Vgl. H. v. d. Hagen narrenbuch s. 531.

Vien toy dessendre es basses regions
 Vien conforter ma fragillite tendre
 Fay le ciel fandre et venir sans atandre
 Pour moy defandre au gelz par legiens
 Viennent lions par mille milions
 Et tous lions qui de mere sont nez
 Pour rabatre ces faulx turs forcenez

Viennent tous veus et facent leur devoir
 De recevoir ma douloureuse plainte
 O mon vray dieu fay leur langage avoir
 Tant que sauoir puist .j. chacun et voir
 Comment au voir je suis au vif atainte
 Jesus retrainte et mize en dure crainte
 Et sy contrainte a la mort euoquier
 Que plus hault bien au monde je ne quier.
 Change la vois de la doulce seraine
 Doulce et seraine en cris dolans meschans.

u. s. w.

Schluss:

Explicit la complainte de grece durement opres-
 see des turs infidelles sans la prose qui devant et (bl.)
 apres sensuit.

t) Bl. 267 stehen mehrere EINZELNE STROPHEN.

Lan mil iiij^e lxxix
 Fut a arvas mis monde ix
 Et sy liu fut mue son non
 Par le roy loys de regnon
 Et la nomme comme je crois
 Franche vile dedans artois.

*

En lan de lincarnaciom
 Mil iiij^e septenpte. six

Vigille de lapermion
 Fut de duc de bourgogne ocis
 En la bataille oy transis
 Ou croix fut misse par memoire
 5 Rene duc de lorraine mercis
 Rendant a dieu eut la vitoire.

Nux burgundo nocuit
 Sed gran vn grande gaint
 Morat mor mordit
 10 Quem lance a nancy ne caint.

En lan mil iiij^e et vint
 A fontenay en eaulx avint
 Cun poua si pourta se me semble
 Mille et v^e coses ensemble.

15 Par le faulx pas du cheual fort
 Et par le guet dun homme ausy
 Et le duc de borgogne mort
 En vng fove devant nancy.

1354.

a) STRICKERS KARL DER GROSSE.

b) HARTMANN VON AUE GREGOR. Greiths spicilegium vatic. s. 46. Im katalog steht: Caroli magni vita versibus teutonicis. Anf.: Gernercher.

1359.

IN FLOREMUNDI ROBERTESI MORTE NAENIA versibus gallicis.

1360.

Pergamenths. 8. 102 bl. von je 2. spalten.
 Nach dem katalog: FRANCORUM REGUM HISTORIA

S. POTIUS ROMANCIUM VERS. gallicis. Die französische überschrift DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS ist von Fauchet. Anfang und ende fehlt. In der mitte und am schlufs sind blätter ganz oder teilweise ausgerissen. Die handschrift weobselet. Nach einer note von Fauchet ist Gerard de Rossillon der verfaßser. Ich habe s. 11, 12 bemerkt, daß das fragment dem inhalte nach zu cod. marc. 4 und 6 gehöre.

- 10 Jou destrura trestoz lor euiz uoiant
 Quan paradis naura iesmais noiant
 Enuers la pasque en contre este antrant
 Aura lou chieff coçone dor lusant
 Trestote france sera de uos tenant
 15 Et tel iostise nos fera de balant
 Comme de lome qui est an deu creant
 Balanz lantant san out lou cuer dolant

- Or fu balanz querrociez et marriz
 Et dit au roi tant iorz uos a seruiz
 20 Maint granz besoig uos aura ia forniz
 Encor dis ie ia nain sera desdiz
 Ja ueu .k. et lui et ses norriz
 Sa parole a entandue et sez diz
 Es escuz prandre quant nus auroiz partiz
 25 Et uos uerroyz les francois bien garniz
 Por les destries armez et fort uestiz
 Se me ne font esuoier touz mes diz
 Donc primes dites que ie uos atraiz
 Lors me chasciez fuers de uostre pais
 30 Nee creez pas loil quouart lou failliz
 Tryamodes est ore molt ardiz
 Mas uos narroyz quancor uos iert failliz
 Bien sai par lai ie saie de uos laiz

Et li millains lou dit en som respir
Li fiz au chat doit prendre la seriz

Quant agolanz out la parole oie
Tryamodes par molt eut felenie
A regarde ne laira que nou die
Par mahomet meruoillee a oie
Tryamodes li rois de ualorie
Qui deuant moi demandez seignorie
Tant com ie soie si hatiez et emuie

(bl. t. b)

vii. anz aincois que cest ost fut bastie
Me fut de france la droiture outroie
Mes oncles astes ce ne regni ie mie
Frere germain ma mere lescheuie
Et setes sires dou uaul de ualorie
Riches honz estes sauez grant manandie
Nobles et fiers et plains de felenie
Or uoulez france auoir par seignorie
Par mahomet ansinc nira il mie
Je sera rois cui quan poit ne quan rie
Et uos iugiez que ombalam ocie
Comme celui qui na mort deseruie
Si faitemant ne locirra ie mie
Que par som sam que par sa baronie
Par sa prouesce par sa cheualerie
De .vii. reaumes ma creu ma seignorie
Nest mie rois qui tel seruise oblie

Heaumontz parla bien se sant tut tau
Som dit uouloir par tout lont entendu
Mes li messaiges ne sest pas arreata
Em piez se drece sa agolant uen
Et dit balanz qui molt est irascu
Agolain sire bien a esperceu
Om soloit dire que gestoie uoz dru
Maluez guerredon man auez hai randu

Qui por traite mauez ensinc tenu
 Ceanz na home ne iaene ne chepu
 Ne haut ne bas de si ruste uertu
 Sancontre moi em prenoit som escu
 5 Je ne lou rande ancui mate et nu

Em piez san droce estor li fiz lampaul
 Par maltalant au roi respondit aul
 Agolam sire dahaiz qui quier aul
 Que challemainne contre nos uaigne ia
 10 Aincois quil uaigne si grant est no croitra
 Que crestiens ia ne la soffrera
 Qui por paor seste terre laira
 Touz soit honiz qui autre li donrra
 Li uillains dit en reprouier piesca
 15 Sil est quil fue bien iert qui chacera

(bl 1)

Gorhanz se lieue iriez comme liom
 Vestuz estoit dun hermim pelicom
 Senechautz iere agolant lou barom
 Druz la roine qui namoit se lu nom
 20 Deuant lou roi se mist agenoillom
 Molt autemant lam a mis araisom
 Agolam sire or oiez gentis hom
 Tant a soffert qui man tiem por pricom
 Que tuit man blasment mi autre compaignom
 25 Mas por mon pere lou mien gaige uos dom
 Vers loa millor qui soit an uoz doiniom
 Que il na fait nes une mesprisom
 A ice mot abaissie la tancem
 Or lara ci de ceste mesprisom
 30 Et dagolant et de som fil hyaimont
 Si uos dira dou riche roi challbm
 A hayz fat .k. et il et sui harem
 A pampitecouste apres lasenciom

Puis que balanz se partit de la cort
Fait crier .k. lou barnaige secort
Chascuns aura som gaige ainz qui santort
Donc sont failli et desdut et bohor (bl. a. b)
5 A fol tient om qui som cheual icort
Nan iont .i. ne tant lonc ne tant cort
Qui nam sopire ou que des euiz ne plort
En sa contree chascuns daus san recort
Au muiz qui puet saparent et sa tort
10 Sironz secorre lou besoig qui nos sort

Nostre emperere a molt grant ioie au
Que li messaige fut a la cort uenu
Et que francois lout trestut antandu
Et lapostolles meismemant i fu
15 Qui sist em haut de soz .i. arc uoullu
Tres bien parlai que tust lout antandu
Franc crestiein dex uos taigne au uertu
Que pouez dire biem uos est ausenu
Que am uos tamps est ce besoig uenu
20 Vos qui auez es granz pechiez geu
De quoi uos estes dampnez et tut perdu
Es copx doner au branc dacier tont nu
En esterez tut quite assollu
Se uos uoingiez nostre pere iesu

25 Apres parla li rois de sant denie
Tout corrocie na talant que il rie
Franc cheualier iesu uos benoie
Kalez uos am ne uos estargiez mie
Si sarmonez toute uoz baronie
30 Por francois faire et secors et aie

4. Diese zeile heist cod. marc. 6 bl. 15^d so: Remes est
les des dut de lance et de bagor.

- Droit a paris la fort cite garnie
 Soiez trestut au la grant praerie
 Touz sanz failance sor mambres et sor uie
 Et sil ia poure cheuallerie
 5 Cheualier nul cui terre soit faillie
 Veignent a moi ie li iur et affie
 Armes auront ia nier qui man desdie
 Or et argent richesse et mantie
 Que par la foi que doi sainte marie
 10 Ne remandra denier em abbaie
 Croiz ne calisce ne autre manancie
 Tout lon danrra a la cheualerie
 Et qui o moi ne uandra en aie
 Contre agolant qui ma terre a saisie
 15 Eschis sera et lui et sa maignie
 Nam mon reaume ne demorera mie

- Quant li baron ont entendu lou roi
 Entraus parolent et dient biem par foi
 Muiz uandroit estre cascuns boli am poiz
 20 Quauec lui ne uoient por faire grant desroi
 Sor agolant qui lesdoinge lou roi
 Congie demandent si sam uont aesploit
 An lor contree por faire lor conroi
 Apparouillier il dient bien par foi
 25 Vandront aidier challemainne lou roi

- La cort depart qui fut .k. lou ber
 Quar lamperere se uouloit molt aster
 Des sarrazins de sa terre giter
 Et li barom san ueulent molt pener
 30 De lui aidier sa terre a gouverner
 An lor pais san uont sanz demorer
 Por lor arnois faire aecorner
 Et aus meismes uestir et conreer

(bl. 5)

- Et por cheuaux conquerre et acheter
 En ymgleterre uint li rois chacer
 Par lou pais fait cest lectres porter (bl. 3. b)
 Quaneq lui ueignent sui demoinne et si per
 5 Por charlemeinne garantir et tenser
 Contre agolant quon uent deseriter
 Quant cil lou uirent ne loserent muer
 A lui an uidrent sanz plus de demorer
 .x. mile furent que uiel que bacheler
 10 Que fait li rois de sa terre mander
 Et en ses nez et chargier et encrer
 An mer san poignent si prennent a sigler
 Ainz ne finarent de naigier ne derrer
 Jusque il uirent ou durent arriuer
 15 Des nez issirent ni uoudrent errester
 Es cheuax montent con eut fait ensaler
 Formant se poinnent dou pais trespasser
 Quar en nul leui ne uoudrent demorer
 Jusqua paris ou lan duit esambler
 20 **R**ois gondebrief sen est uenuz en frise
 Ses homes mande molt les coite et atise
 Quaneq lui ueignent chescuns li doit seruise
 Quar aidier ueut .k. de saint denise
 Contre agolant que dex naine ne prise
 25 Qui a sa terre embrasee et esprise
 Deuers kalabre lont ia tote porprise
 Sire font il tout a nostre deuise
 Irons secorre .k. et sainte iglise
 Gondebrief lout qui sout a sa deuise
 30 Grant joie en out de moult estrainge guise
 Il fait chargier som tresor sanz fointise
 Et sa maignie sest ceanz toute mise

20. In cod. marc. 6 heifet er gondelbou.

Lieuent lor noile et formant uante bise.

*

- Tant ont naigie par mer et par failie
 Qui sont uenu par molt grant aestie
 Droit a paris qui sor soigne est essice,
 5 Ou .k. est en la saule uotise
 .x. mile furent embriene par deuise
 Moult se asta rois bruno de ongye
 De lessambler si grant cheualerie
 Por .k. fere et secors et haie
 10 Il lor manda que ne satarge mie
 Quauuec lui uaigne tote la baronie
 Et il si firent par molt grant segnorie
 Tout lor conta lanui et la astie
 Quagolant fait .k. de saint denise
 15 Si com il a sa grant gent et sa terre sasie
 Sire font il ihesu lou malaie
 Qui ni ferra de lespee forbie
 Sor sarrazins la pute gent aie
 Mas alons ò ne nos escargons mie
 20 Quant li rois lout formant les an marcie
 Il saparoillent par moult grant aramie
 Trossent auoir argent et manantie
 En lor uoie entrent qui fut grant et fornie
 .x. mile furent tut dune compaignie
 25 Tant ont erre que que nuns nos an die
 Qua paris uindrent la fort cite garnie
 Ou lost estoit de souz soigne loigie
 Que tant menascent cele gent paenie
 Rois saulemons li sire de bretaine
 30 Ciz uint au roi a molt riche compaignie

(bl. 4)

2. Vielleicht ist hier die ha. verbunden. Statt des bl. 4 scheint ein anderes hereinzugehören; denn bl. 4 stimmt durchaus nicht im versmaafs mit 3 und 5; auch steht im cod. marc. 6 bl. 16c etwas ganz anderes für bl. 4.

.x. mil barons esmena en sansoigne
 A paris uindrent sanz nule demoraigue
 La se loigerent sor soigne an mi la plainne (bl. 4. b)
 Moult fort menascent agolant lou chastaigne
 5 Que damedeu et nostre loi desdoigne
 .K. les uoit. de sa saule autaigne
 Lieue sa maim de damedeu les saigne

Dautre part uient drues le poiteuim
 A .x. mil homes qui moignent grant hutim
 10 Soz soigne tendent maint riche tref porprin
 Formant menacent paiens et sarrazim
 Ne lor uaudra mahom ne apolim
 Que tuit ne soient menez a mal declim

Droit a colloinne uint li rois anseis
 15 A .x. mil homes armez et fer uestiz
 Tant chevalier coraigeus et ardiz
 Es prez descendent par de desoz paris
 La ont troue maint conte et maint marchis
 Pauoillons tantent et granz trez de samiz
 20 Formant menascent paiens et arrabiz
 Qui sont a force dedans kalabre mis
 Por guerroier .k. de saint denis
 Si les estaignent bien an soit chescuns fiz
 Quil an feront moult deloirous chaplis

Li rois dauid qui fut de cornouille
 25 A .xx. mil homes quil auoit en sa taille
 Dum mil nia qui un home ne uaille
 Vint a paris a la grant essamblaille
 La descendit sor seigne a la nuaille
 30 Trez et aucubes tanderent il sanz faille
 Formant menacent paiens cele chenaille
 Et dient bien sil uiennent a bataille
 Quil an feront deloireuse charnaille

*

Que au secors uos ait a compaignon
Se uos non faites nestes mie prodrom

(bl. 5)

- Quant girars out larceuesque parler
De mal talant prit colour a muer
5 A larceuesque se prit molt aier
Dites danz prestes dex uos puet mal doner
Mes paranz estes nou daussiez pansser
Et tel messaige me uenez apporter
Dum li auient homaige demander
10 Se par bergoigne se ueut outre passer
Ne li estuet an apremont monter
Por granz batailles ne por granz cox doner
Tint .i. coustel quil out fait acerer
Agu dauent molt fit aredoter
15 Voit larceuesque se li prit agiter
Quil li cuida anz ou corps ensarrer
Mas il trestorne por lou cop eschiuer
Dautre part fiert en .i. marbrim piler
Voit lou torpins an lui nout quairer
20 Girar dit il pechie te fait desuer
Ce fait deable qui te ueut en chanter
Tote uarres ta terre a mal torner
Certes faus rous mar losestes pansser
Trop es mais ueuiz mestier es de tirer
25 Girar lantent lou sanc cuida desuer

- Dit larceuesque girar mal as erre
Que por ferir mes tom coutel gite
Bien testera ce faiz reguerdonez
Quant or sera a lapostole conte
30 Desfandra toi sainte crestiante
Tout tom pais uerras a mal torne

1. Bl. 5 stimmt nun wieder ganz zu cod. marc. 6 bl. 17^b.
24. Die letzten worte verwischt.

Ja ni aura nul seruisse chante (bl. 5. b)

Ne mariaige ne home confesse

Et dit girarz or lou mas remambre

.iii. siecles sont esleu et nombre

5 Costantinoble som lum apele

Et lautre rome li tierz ceste oite

Lou quart tolouse qui est de marite

Je a mes clers par trestout mon regne

Ja por baptisme ne por crestiante

10 Nestra par nos lapostoles mande

Jam fera .i. se il me uient agre

De quanque ia em ma prope herite

Ne tandra ia uaillant .i. ail pare

Dome terrestre for que de damede

15 Ja uostre rois niert par moi aidie

Sil ne sest ainz a mon pie ancline

Dit larceuesques bien estes forsene

Quant larceuesques ot et uit et entant

Que de par .k. ne fera il neant

20 Dit a girar fez uillar or antant

De cui ueustu tenir ton chasemant

Et dit girarz de deu omnipotent

A nul autre home na ma compaig neant

Dit larceuesques dom uiem si la desfam

15 Auec charlom sus la paienne gent

Ou ce se nom saiches aesciant

Ne uiuras mie sanz seignor longuemant

Girarz loi apou dire ne fant

Il respondit si dist ireemant

30 Sire arceuesques uos estes mon parant

Alez uos am tost et ignalemant

Que par cest ame se ie a deu la rant

Petit san faut corandroit ne uos pant

(bl. 6)

Quant larceuesques out girar lou uessaul

Que ia uers .k. niert damor commeneul
 Il li a dit tu es trop desloiaul
 Que de charlom diz tel honte et tel mal
 Na em cest sigle nul prince plus loiaul
 5 Je te iur deu lou pere espritaul
 Sil est deliure de la gent desloiaul
 Qui sont antre an som droit heritaul
 Il te fera traire si mal iornaul
 Ne te laira ne cite ne chateaul
 10 Si tanclore en muron an terraul
 Ou ne ueras ne lune ne solail
 A mainte dame feres perdre som bal
 Ja sestu bien chatis ueuz desloiaul
 Que nest nul home tan roide ne tan mal
 15 Que damedeu ne redescende aual
 Il san torna quant parle out itaul
 Vient a ses homes et puis monte ou cheual

Uait san torpins il et sa compaignie
 Molt est dolanz et fait chiere marrie
 20 Quant a girar ne trueue nule aie
 Tant a erre il et a sa compaignie
 Et trespasse et bois et praerie
 Qua paris uindrent la for cite garnie
 Ou lost estoit molt forz et esforcie
 25 Illuec descendent dauant la saule antie

Droit a paris qui siet de soure seigne
 Descent torpins dauant la saule autainne
 Les degrez monte ou lu si cler demoigne
 Vient an la saule si troue clarlemainne
 30 Et auec lui ment conte et maint demainne
 Et lon uoit molt grant ioie en demoinne
 Li gentis clers qui iante uie moinne
 Lou roi salue puis li conte sa poinne

(bl. 6)

Quil a eue et anieuisse et uainne
 Lou duc .g. a la chiere grifainne
 Moi nout ferir dou coutel an latraigne
 Quant li conta no besoigne certaigne
 5 Et me dit bies sanz nule demoraigne
 Niroit pas nos ploin pie fors de son raigne

Quant or ont .k. dou duc girar felom
 Que il por lu niroit fors de som mont
 Ne ne uandroit ou lui en aspremom
 10 Por encontrer agolant et heaumom
 De mal talant roigit com um liom
 Et iure deu et som saintime nom
 Sor ne mestoit torne a mesprisom
 Je lan randroie ne chatel ne doiniom
 15 De tote honor uaillant .i. esperom
 Mas se ihesu qui uint a passiom
 Me ramenoit a ma sauuaciom
 Je lan leroie ancore tel lectom
 Dom li foux rous se tanroit a pricom

10 Or mantendez franc chevalier uaillant
 Sorroiz chancom bien faite et auenant
 Nest iugleor que de moillor uos chant
 Droit a paris la fort cite uaillant
 Sont essamble bauier et alemant
 15 Bret et frisom et auesques normant
 Puhier flamant brebancoin loherant
 Et limozim poiteuim et coustant
 Et des ynclois i par auenu tant
 Nou uos diroit eler ne preste lisant
 20 De la grant ost est la presse si grant
 J. eaume uandent .i. mar dargent pesant
 .ij. esperum iuent an .i. besant
 Des autres armes ne sai lou couenant
 .K. commandent que naillent desleant

(bl. 7)

Et si san tornent vers laom maintenant
 Et il si font ni uent plus arrestant
 Vont sam les oz ni uont plus atendant

De paris issent et cheueichent errandent
 5 **.H. commande qua monlaom latandent**
 De toutes parz uent que illuec sasamblent
 Et il si font fieremant se damantent
 Tant ont erre lou chemin quil aprannent
 Que soz liom se herbergent et tandent
 10 Rolanz et guiz la grant noise antendent
 Estouz li berz et haston se demantent
 Mas quant les uoient a deu graces an randent

A monlaom sus ou palais plenièr
 Sont li anfant qui tant font apriseir
 15 **Quant uoient lost charlemainne loigier**
 Ouent ces cors soner et grailloier
 Crient ...stor huisnent tant de destrier
 Et par cel ost errer tant escuier
 Et li anfant ne moudrent estargier
 20 **Il an apalent balemant lou portier**
He gentis hom por deu lou droiturier
Lai nos aler en lost abaloier
Quant serons genz quarmes porrons baillier. (bl. 7)
 Nos te ferons adoher cheualier
 25 **Dit li portiers ne soif de tel mestier**
Ne uos mouroiz laissiez uostre plaidier
Alez desduire leanz an ce uergier
De uos faucons panssz dabaloier
Je naque faire doster ne darroier
 30 **Li arceuesques man done bon leier**
De uos garder saichiez cest mon mestier
Ne uos mouroiz laissiez uostre plaidier
Laissiez lou roi errer. et chenaichier

Et uers paiens sa terre chalongier
 Vers sarrazins som domaige uoingier
 Li enfant loient en lor nout quairier
 Ensine lou laissent de ci qua lesclavier
 5 Que lost se must et prant a chenauchier
 Dit rolandins bien poens anraigier
 Or sam uait .k. sus paient e...er
 Nos conuandra cest pais aguaitier
 A grant merueille nos porra anuier
 10 Or suemes nos ceanz comprisonier
 Que larcenesques nos fait ceanz gaitier
 Alons aneor parler a no portier
 Prometons li nos bons bliers doubloier
 Sauoir se ia nos uaudroit riens priier
 15 Prenez chascuns ou bastom ou lenier
 Sil ne nos uent fors de ceanz giter
 Si ait ancui .i. deleireus louier
 Et cil respondent bien fait a outroier

Rolandins fut molt formant irascuz
 20 Quant uoit em lost et lances et escuz
 Et uoit que .k. est au chemin meuz
 Il et li autre ne satargerent plus
 Il ont bastons sor les manteaus repuz
 Au portier uindrent qui est asis a leuis
 25 Dit rolandins li preuiz et li mambruz
 Frere portier de deu aiez sakuz
 Se tu ueus estre nos priez et noz druz
 Lai nos aler a .k. la de ius
 Que ne sauons se nos lou uerrons plus
 30 Nos reuandrons quant les aurons ueuz
 Dit li portiers aiez uos seoir ius
 De grant folie uos uoi ci eman
 Quar nan istroiz deuant .i. am ou plus
 De ci que .k. en sera reuenuz

(bl. 8)

Dit rolandins tost en serrez preiez
 Soignour ferez mar i atandrez plus
 Lors fut saiziz li uilains malestruz
 Granz copx li donent et de poig et de fuz
 5 Ainz que chaeuns i ait .iii. copx feruz
 Li orent il trestouz les oz moluz
 Illuc remest gisanz touz estanduz

Vait san rolanz sest issu de loom
 Estouz et guiz baroingier et hastom
 10 Apres lost corrent leu pas et le troptom
 Dit rolandins soignours quel la ferom
 Irons a pie ansinc comme garcom
 Par derriere ans vierent .v. bretom
 De la maignie au bom roi salemon
 15 .V. cheuax ont en ler commandoisom
 Cuiuer estient chascum dan siglatom
 Dit rolandins qui cuer out de barom
 Soignour alez ces .v. cheuax prenom
 Qui que il soient ia ne lor demandom
 20 Et cil respondent a deu benaicom
 Corrant san uient uers nus de grant random
 Rolanz enfiert .i. daus si fort dou poig
 Quil labatit dauant lui ou sablom
 Lou chief de soz les piez au contramont
 25 Laissiez dît il lou destrier aragom
 Rolanz li prouz si li saut en larcum
 Puis point auant fiert .i. autre breton
 Si lou ferit de son poig ou chaom
 Quil lou rabat a terre a genoillon
 30 Lou destrier prant se le baille hasten
 Que uos diroie trestoz tolaz les ent
 Et cil san fuent ne dient o ne om
 Conter lou uont a lor rei salemom
 Par ma foi sire ne sauons quel glotom

(bl. 14)

- Vos .v. destriers que nos uos gardiom.
 Nos ont toluz et si batuz nos ont.
 Jemais ce cuït ne uarrons garisom
 Orguilloux sont du remant li glotom
 5 Dit salemon or tost apres barom
 Li rois ses lasse ou lui .iii. compaignon
 Les anfanz trueue a laualer dum mont
 Sauoient ia acailli .i. faucom
 Achapez est a ne sa quel barom
 10 Li rois les uoit bien requenat hastom
 Rolant et gui. estoux leu fil buuom
 Adont san rit si a dit a nulom
 Moult uos chiet bien ciz sout riche prison/
 Cest rolandins a ce uert siglatom
 15 Li rois prit lor et si dit en haut som
 Bien soiez uoz uenuz soignour barom
 Rolant apale si lou baise ou mantom
 Estoux apres et puis lanfant guiom
 Demande lor commant eschape sont
 20 Sire font il molt bien lou uos dirom
 Nos auons mort nostre portier felem
 Que nos gardoit et metoit an prisom
 Li rois san rit si apale sansom
 Et harnier et girar et rogom
 25 Soignour dit il de ces ci uos faz don
 Gardez les bien sa gent a grant feison
 Quant quil uoudront auoir tot a lor hon
 Et cil respondent uelontiers lou feron
 Nos lor feroes de bien quanque porroa
 30 Quant rolanz lout tel ioie ne out hom
 Dom san torna li forz rois salemon
 Ansemble lui rolandin lanfantom
 Ainz ne finerent ius qua loet roi karlon
 Quant de loon se part .k. li rois
 35 Ou lui francois alemanz et thyois

(bl. 9)

Que loheran bauier et champonois
 Cil de bretagne et normant et ynclois
 .R. ont bien .xv. dux et .v. rois
 Ainz mais ou monde ne fut si bel arnois
 5 Desfandre nont et lor terre et drois
 Ciz lor hait qui fut mis en la crois

Tant ont francois exploitie et erre
 Auec aus .k. lou fort roi corone
 Par rome windrent lamirauble cite
 10 La ueissiez .i. molt riche barne
 Ainz puis que .k. fut premierz adobez
 Nout tel barnaige basti ne esamble
 San i out moult qui sont uenu por de
 Que de charlom uont ne fie uerite
 15 Li apostoles lor a masse chante
 Li emperere est alofferande alez
 De cent marz dor aliglise auoue
 Dame deu a et lapostre aore
 Que sil li done tenir sa leaute
 20 Que essausciee an soit crestiante
 Et sarrazim ocis et effole
 Qui an sa terre sont par lor force antre

Hci lairons de .k. au vis fier
 Quil est uenuz a rome herbergier
 25 Paiens uoudra de sa terre chascier
 Mas ainz aura mainz mortel encombrier
 Si com orroiz anoui ainz lanuitier
 Mas de girar vos redira errier
 Celu dou fraite lorgueilleux et lou fier
 30 Nest pas merueille grant terre out a baillier
 Quil out bergoigne trestote a iostisier
 Et tout auerne gasquoinne aerrier
 Tote cousance an grant pais plenier

- Et ligmodim un grant pais antier
 Ne pout lou duel dou tout autre laissier
 Que li manda charlemainne au uis fier
 Sus ou palais dou tamps caenarrier
 5 Sist li uillarz quest orguilloux et fier
 Et ameline la cortoise moillier
 Et si dui fil et harnaut et renier
 Claires et buenes que li dux ot molt chier
 Baron dit il molt me puis meruoillier (bl. 10)
 10 De charlemainne qui france a a baillier
 Que ci nos a semos por ostoier
 Ne fut por deu qui tout a aiugier
 Por quil i ua sarrazins guerroier
 Ja li alasse dauant alancontrier
 15 Girarz apele ses neuos et ses fiz
 Touz ses barons quanquil en a choisiz
 Soignor dit il ie uos a touz norriz
 Tant cor uos uoi molt hauz et molt poliz
 Je uos commant quant ie sera feniz
 20 Ne tenez riens de .k. au fier uis
 Ses peres fut .i. dolanz nainz petiz
 Je suis estrez de .ii. empereriz
 Plus suis auz hom quil nest ce mest auis
 Dit sa moillier ameline au fier uis
 25 Sire girar que est ce que tu diz
 Li rois de france est sor toz posteiz
 Dex lou commande en lois et en escriz
 Que festu ci maleureus chaitis
 Nestu oi dagolant lou parsis
 30 Heaumont som fil atoz .c. sarrazins
 Passe ont mer a force et a estrif
 Crestiante destruent ce mest auis
 Ja estu fait maint pichiez maleiz
 Yglise arise homes merz et ociz

Maint granz pichiez dom tu es si garniz
 Por quoi ni uas si les espeneiz

- Or faites paiz si me faites oir
 Sa preuide fanne doit lam fiermant chierir
 5 Qui la maluaise si san doit atener
 Dame ameline ne pout plus consantir
 Girar fait ele lai ester tom marrir
 Si fait tes homes par ta terre uenir
 Et ua a rome nostre soignor seruir
 10 Crestiante aide a sostenir
 Auec charlom ua paiens enuair
 Voir dit girarz muiz uoudroie morir
 Ja puis ce ior ne doi terre tenir
 Quanez .k. ira an champ ferir
 15 Or lou laissons es paiens escriemir
 Je mandera ces qua amaintenir
 Auec moi iront france saisir
 Jamais karlon ni porra reuenir
 Vai dit la dame dex te puet maleir
 20 Mal es este et en mal ueuz morir
 Maint gentil home auras tu fait perir
 Et tantes dames essillier et honir
 Cest meruoille que dex te puet soffrir
 Quil ne te fait de male mort morir
 25 Quant tu ne ueus som commant obeir

- Dit ameline girarz quil la feres
 Bien a .c. anz qua moillier ma poseas
 Ainz puiz ne fus de mal faire .i. ior las
 Tu es touz iore tollu robe et ars
 30 Touz iorz ampires mas quant emanderas
 Que feras tu dolanz chatis et las
 Mande tes home ansinc com tu les as
 Secour charlom et tom corps peneras

(bl. 11)

Je priera por toi saint nicholas
Que il te soit gairant et saint thomas
Qui te pardoint les pechiez que faiz as
Girarz lantant san deuint anques maz

(bl. 11)

ntree
Je uos pris dame que me soit pardonnee
Lors la .g. an plorant acolee
Atant san uait a deu la commandee
An departir mainte larme out ploree

(bl. 11. b)

Icil nont querre
Vers agolant qui moinne tale fin
Se il lou trouent seront lui mal uoisin
De lui feront molt deloירים traim

Charles cheuauche nostre emperere mainne

(bl. 12)

S
Et charl
Et cil responde
Veez ci la gent q
A poc de terme la bataille ana
Cil lantandirent qui molt grant ioie a
Soignor font il dex qui feis lou mont
Vos puest garder des paiens qui la sont

(bl. 12. b)

e parler
er

5. Der obere teil von bl. 11 und 12 ist abgerissen: daher die lücken.

. oile cheualier
 de uos sira aparillier
 nos paut en apremont puer
 Et les compaignes des sarrazins prasier
 Lors se dreca li bons nessel richier
 Ciz estoit fiz au conte baraingier
 Cosins estoit au bon roi desyer
 Mes il nest mie desponsee moillier

u. 2. w.

1361.

Im alphabetischen index mss. reginæ Suecorum bezeichnet: ROMANCIORUM GALLICORUM VERSIBUS FRAGMENTA. Die handschrift, nach der ich wiederholt fragte, fand sich nicht vor.

1362.

Papierhs. LE CHEVALIER DES DAMES, libellus metricus.

1363.

Pergamenths. 4°; 249 bl. von je 2 spalten.

a) LA COMPLAINT DE LAMANT TRESPASSE DE DUEIL. Vgl. Chr. 1720 Papierhs. fol. bl. 1, was ich mit B bezeichne. Aehnliche stücke in Chr. 1728.

① triste mort felonnie et oultrageuse
 25 Detestable peruerse furieuse
 Monstre dorgueil despite venimeuse
 Serpentine pleine diniquite
 Feu de douleur flambe dire prilleuse
 Desesperee maudite maleureuse

25. B Destable. 26. B velimeuse. 28. B perilleuse.

Source de mal de tout bien enuieuse
 Fille de dueil mere daduersite
 Qui nengendres que tourment et durte
 Tu as au jour duy de ton auctorite
 5 Sans cause prins murdry et transporte
 De toutes femmes la tres plus gracieuse
 Saige plaisant et parfaicte en beaute
 Qui fut onques en toute qualite
 Dont tant de gens sont en captiuite
 10 Et mis au bas que cest chose piteuse

Qui te y a meü ne pour quoy tu las fait
 Je mesbahiz veu que na point forfait
 Nentreprins riens qui nait este bien fait
 Onques homme delle ne se peut plaindre
 15 Ains a monstre son sens si tres parfait
 Quele a aux vngs et autres satisfait
 A tous compleu sans blasme ne meffait
 Autant ayme le grant comme le maindre
 Fouy le mal craint ce quil faloit craindre
 20 Porte le feu et leaue pour le destaindre
 A sa bonte len ne saroit attaindre
 Brief en elle nauoit riens jmparfait
 Et toutte ffoiz mort tu les venue poindre

u. s. w.

Schluss:

Veez la ma fin nautre chose desire
 Quen paradis nous deux roions ensemble
 Cy fine la complainte de lamant trespasse de
 dueil qui fist par auant son testament en la ma-
 30 niere qui sensuit.

(bl. 9. a)

1. B tous biens enuieuse. 5. B murtry. 6. B La de
 t. f. plus g. 11. B las tu. 12. B quel. 21. B auaindre.
 23. B toutes uoyes ... veau. 26. B Vela. 28. B finist l. c.
 d. l. t. d. d.; sonst nichts.

b) Hieranf folgt in 1363 und 1720 das ZPSTAMENT. Vgl. Chr. 1728, bl. 135.

c) Weiter bl. 63^b das folgende stück., das auch in der papierhs. 1720, bl. 42 (B) sich findet.

5 *Cy apres commence linuentaïre, des
biens demourez du deces de lamant tres-
passe de dueil.*

Apres le doloieux trespas
De lamant trespasse de dueil

(bl. 64)

10 Dont lame ait glorieux repas
Ainsi que je desire et vueil

Fu fait jnuentaïre et monstree
Des biens estans en sa maison
Ou len trouua leans dentree

15 De pleurs et douleurs grant foison

Tout lostel estoit plein de dueil
Seelle de soupirs et de lermes
Chacun pleuroit de cuer et de oeil
Et dieu scet en quelz piteux termes

20 La estoit lepriseur pitie
Qui lermioit de toutes pars
Et puis y auoit amitie
Qui faisoit les lots et les pars

(bl. 64.)

Du premier len fut en la caue
25 Ou on trouua deux vvidz tonneaux
Quatre pompons et vne raue
Et six grans frommages molt beaux

5—7. fehlt B. 10. B est. 15. B pleurs douleurs a. 18. B et
dueil. 21. B lonnoit. 22. B. grant amitie. 24. B Au.
25. B len ... vielz. 27. grans fehlt B.

Tout au joignant es deux celliers
 Auoit six muiz de vin deplat
 Deux de vert jus sur deux chantiers
 Et vng de vinaigre rosat

- 5 De l'autre coste dans lestable
 Estoit son grison et trotier
 Et vne haquenee portable
 Derriere qui en eust mestier

- Six esperons a grans moletes
 10 Trois housses et diuerses selles (bl. 63)
 Quauoient este aux bestes faittes
 Tout selon la grandeur dicelles

- Oultre auoit au plus pres des brides
 Trois hernois mipartis dune .m.
 15 A fleurs de soucies toutes vvides
 Selon la liuree de sa dame

- A vng crochet estoit pendu
 Vng autre hernois de plaisance
 A grans lambeaux de verd pertu
 20 Ou auoit escript esperance

Au buscher plushault dune estage
 Auoit cent bourrees de geneure
 Et cent fagotz dun bois sauuage
 Qui sentoit le musc et le poiure

- 25 Dessus en la basse salete
 Furent trouuez trois bancs deux fourmes
 Vng bassin vne chaufferete
 Et vne couche a dormir hommes

1. au B a. 3. B verjust. 5. B en. 8. B eult. 9. B mo-
 lestes. 13. B empres des. 14. .m. B moittie. 22. B gene-
 sures. 23. B De. 24. B maz. 26. B Fut trouue deux barez et d. f.

Item apres dedens la cuisine
Trois paeles une grant chaudiere
Vne cassette clere et fine
Auec vne bassinouere

- 5 Deux broches a rost vng mortier
Vne cullier vne marmite
Vng grillh vng hauet tout entier
Et vne grande leche frite

- En la grant sale sur la court
10 Fut trouue vng grant dressourer
Couuert dun tapiz assez court
Et dessus vng beau mirouer.

(bl. 66)

Schluss:

- Si prie a la tresdoulce dame
15 Par la fin du present traictie
Quil lui plaise dauoir pitie
Du defunct et de sa feue dame
Cy fine linuentaie des biens demourez du decez
de lamant trespasse de dueil.

(bl. 24. b)

d) In B folgt hierauf das jugement du poure
amant banny, in 1363 aber der DEBAT DUNE DA-
MOISELLE ET DUNE BOURGOISE, welcher gleichfalls
Chr. 1720, bl. 116 (B) steht.

Sensuit le debat dune damoiselle et
15 *dune bourgoise.*

Ung jour de may trouble et plaieux
En gectant au dos ma chemise
Moitie cource moitie joieux
Entre seruitute et franchise

(bl. 25)

2. B paelles vne. 7. tout B vng. 18. 19. B blofs Explicit.
25. Überschrift fehlt in B. 26. B pluieux.

Ainsi que jenz la teste miee
 Sur le bord de mon oriller
 Me vint fraper vng vent de bise
 Qui me fist a cop sommeiller

- 5 En ce sommeil pour abreger
 Euz lors maintes menues pensees
 Pour adoucir et reigreger
 De riz et de pleurs enlassees
 Puis ces fantasies passees
 10 Volay en vng palais de flours
 Ou la par journees compassees
 Se tenoit leschiquier damours

Du lieu du pourpris et de lestre
 Ne sauroie la moitie compter

(bl. 25. b)

- 15 Brief cestoit ourage de maistre
 Ou len neust sceu mettre noster
 Liures ny faloit point porter
 Car les gens damours qui estoient
 Sauoient les droiz sans reciter
 20 Et sur le champ en discutoient

La ne gaignent riens aduccatz
 Pour ce que les parties proposent
 Et plaident de bouche leur cas
 Mais les conseillers bien y gloient

- 25 Praticiens aler ny osent
 Car ce sont trestous coustumiers
 Qui font les lois et en disposent
 Comme silz en estoient fermiers

Si aduint ainsi que jentray

(bl. 26)

- 30 Dans le parquet de lauditoire

4. B tout droit s. 7. B rangreger. 13. B laistre.
 16. B peu ... ne oster. 18. B qui y. 21. B gaingnoist.
 22. B Par ce ... proposoient. 23. B plaidoient. 24. B leurs
 ... glozoient. 25. B ozoient. 26. B cestoient. 27. B dispo-
 seroient. 28. B jce flz ... sommiers.

Que front a front je rencontray
 Deux femmes dignes de memoire
 Commencans si treshault a braire
 Que len leur jmposa silence

5 Mais pour tant ne se voudrent taire
 Jusques ilz eurent audience

Lune si estoit damoiselle
 Jeune gente droicte legere
 Gracieuse tout oultre belle

10 De bel acueil doulce et entiere
 Digne destre grant tresoriere
 Damans querrans auancement
 Parlant en tres humble maniere
 Ne trop peu ne trop largement

15 Lautre partie estoit bourgoise
 Gente bien faicte de corsage
 Bruiante quelque part que voise
 De hault maintien et grant courage
 Tres hardie et aspre en langaige
 20 Pour vng homme a ses piez confondre
 Nil nest aduocat tant soit sage
 Quil neust grant peine a lui respondre

Ceste bourgoise commença
 Comme la premiere arriuee

25 A plaider son cas la et ca
 Disant que len lauoit greuee
 Par vne entreprinse leuee
 Contre elle sans occasion
 Dont la court estoit abeueuree
 30 En requerant prouision.

5. B sceurent tant faire. 6. B quelles. 8. B et legiere.
 12. B Des amans. 13. B tres bonne. 17. B Bruyant ... quelle.
 21. B Il nest. 22. B Qui. 25. B ca et la. 29. B abruuee.

La damoiselle.

(bl. 87)

Messeigneurs dist la damoiselle
 Ja besoing ne feust de plaider
 En jugement ceste querele
 5 Ains se deust par amis vvider
 A moy na tenu dacorder
 Au fort mon deuoir en ay fait
 Mais jamais ny veult aborder
 Tant se sent seure de son fait.

La bourgoise.

10

Vous direz ce quil vous plaira
 Mais jcy seur auez grant tort
 Car ja sceu ne trouue sera
 Que je refusasse onq accord
 15 De bouche plusieurs offrent fort
 Pour les cuers des oyans attraire
 Et puis tousiours quant vient au fort
 Ne veulent plaider name croire.

La damoiselle.

20

Je suis contente de ma part
 Dauoir vng seul juge et vous deux
 Pour ouyr nostre cause a part
 Sans la plaider deuant tant de yeulx
 Aussi la chose en vauldra mieulx
 25 Afin quailleurs le bruit nen vole
 Et en croiray jeunes et vieulx
 Regardez se je fuis lescole

u. s. w.

7. B Aincois mon pouoir. 8. B veust fait abourder.
 14. B oncques. 16. B meurs. 18. B ne ame. 23. B S. ja.
 26. B croire.

Schluß:

- Ainsi vous veez le debat
 De la bourgeoise et damoiselle
 Que jay recite par esbat
 5 Pour ce que la chose est nouuelle
 Mais gueres ne vault la querele
 Chacun soit content de ses biens
 Nil nest de paix chose plus belle
 Qui na souffisance il na riens
 10 Cy fine le debat de la damoiselle et de la
 bourgeoise.

(bl. 1)

e) Bl. 105—164^b LE LIURE DE L'AMOUREUX RENDU
 CORDELIER. Vgl. Chr. 1702, bl. 78. 1728, bl. 125.

f) Bl. 164^b LE JUGEMENT DE L'AMOUREUX BANNI.
 Vgl. Chr. 1720, bl. 56 (B).

*Cy apres commence le jugement du
 poure amoureux banny.*

- Entre chien et leu sur le tart
 Quon va les mariolaines querre
 10 Ainsi que jestoie a lescart
 Pour quelque bien damours acquerre
 Vint vng grant escler de tonnerre
 Passer si tres pres de mes yeulx
 Que la renuerse cheuz a terre
 25 Nonques ne cuiday mourir mieulx

(bl. 1)

Du cop je feuz tout assomme
 Sans pie ne main pouoir tirer
 Moitie transy moitie pasme

8. paix fehlt B. 10. B finist le playdoye d. l. d. a lencontre.
 18. B lou. 19. B marir lames. 22. B V. si g. e. et. 24. B a la r.
 25. B Ne onques ne cuide. 26. B trestout a sonme.
 27. B pouoir pie ne main leuer. 28. B t. m. pauline.

Rire neusse seu ne pleurer
 Ains peine et tourment endurer
 Me conuint lors si largement
 Que perdiz a brief declairer
 5 Tout mon sens et entendement

Si me sembla et fus aduis
 Qu'en vne region nouvelle
 Feuz lors transporté et rauis
 Par maniere je ne scay quele
 10 Et quarriuy en la plus belle
 Cite qu'on pourroit souhaiter
 Onques homme ne vit pareille
 Je men oseroie bien vanter

Triste et dolent la chemine
 15 En pensant a mes biens passez
 Et au rommarin verd donne
 Dont j'auoie mains maux amassez
 Si me souuint des trespassez
 Et lors recommenca mon dueil
 20 Plus nen parleray cest assez
 Souuent en ay la larme alueil

Lors en ceste cite plaisant
 Courus comme tout esgare
 Tellement quarriuy deuant
 25 Vng grant palais bien repare
 De tours et de murs empare
 Compile dun haultain ourage
 Le portail estoit tout dore
 Qui diroie je brief c'estoit rage

(bl. 166)

30 Si maprouchay pres de la porte
 Pour sauoir quel manoir c'estoit

4. B perdj. 10. B que arriue. 11. B que on poult de-
 mander. 16. B v. de may. 21. B larme. 22. B En ceste cite
 plus auant Couriez. 24. B quariue.

Ou je rencontray pour ma sorte
 Vng pource amant qui lamentoit
 Et tresfort se desconfortoit
 En souspirant jusques aux plours
 5 Qui me dist que ce lieu estoit
 Appelle le palais damours

Le galant portoit blans bol ieures
 Et estoit tout anyenty
 Bien sembloit auoir eu les fieures
 10 Tant estoit maigre et amorty
 Ce jour de noir se reuesty
 Aussi verd lui estoit contraire
 Et congneuz des lors son party
 A veoir sa bote faulue noire

15 Si deiz a moy mesmes que yroie
 Par tout leans ou il entreroit
 Et que la veue point nen perdroie
 Jusques atant quen partiroit
 Pour veoir comment besoigneroit
 20 Touchant le fait de sa querele
 A fin de ce qui sen feroit
 Jen peusse rapporter nouvelle

u. s. w.

*La complainte et doleance de lamant
 25 faicte par pitie son aduocat comme il
 sensuit.*

1. B rencontre ... sote. 5. B ma dit. 7. B blanches
 leures. 8. B trestout amorty. 9. fehlt B. 10. B pale et
 endurey. 11. B Se de noir reueti. 12. B noir. 14. B Auoir
 sa bote. 15. B dis. 16. B entroit. 18. B que. 22. B puisse
 apporter.

Les defenses de malebouche et de danger proposees par chagrin leur advocat. (bl. 173. a)

La plaidoirie faicte par les gens damours. (bl. 177)

La replique de lamant faicte par pitie son aduocat ainsi quil sensuit. (bl. 181)

La dupplique de malebouche et de danger. (bl. 198. b)

Les repliques des gens damours. (bl. 199. b)

La response faicte par lamant aux gens damours. (bl. 201)

L'arrest et jugement. (bl. 205)

En nuit malebouche et danger (bl. 208 b)

15 Ont amours en gouuernement
Et fault passer par leur danger
Qui en veult auoir aucunement
Plus nen parleray nullement
Ce liure cy sera finy

20 Qui sappelle le jugement
Du triste poure amant banny
Cy fine le jugement du poure amoureux banny.

g) Bl. 209 — 216^b.

Sensuiuent les erreurs du jugement de lamant banny.

Au sault dun buin a paueillon
Couuert damouretes jolies
Gectans et miel et aguillon

19. B ycy. 21. B poure triste. 22. B poure triste.

De souties et fleurs dencolies
 Men entray en telles folies
 Que feuz lors comme il mest aduis
 Tant par joies que merencolies
 Ou pays damours tout ravis

En ce pays fait moult bon estre
 Car toute plaisance y habonde
 Cest vng droit paradis terrestre
 Et vng des plus beaux lieux du monde
 La verriez tenir table ronde
 De yrais amans et amoureuses
 Et si hardi que nul y grande
 Tant sont les personnes joieuses

Cest la plus nompareille chose
 Quonques homme si ouyt dire
 Les fontaines y sont deaue rose
 Et toutes les maisons divoire
 Les habitz fais comme de cire
 La ne tient on de cypres compte
 Car len en fait le feu pour cuire
 Les potz comme busche de compte

Après pour choses auctentiques
 Dames y sont tout oultre belles
 Portans visaiges angeliques
 Sourcilz blondeletz joes vermeilles
 Mentons fourchus blanches mamelles
 Nez traittz doux yeulx bien aprins
 Puis ont robes de soie pareilles
 Il ne fault point parler du pris

La compaignons sont soir et main
 Pourchassans maistresse et seruaice
 Tenans le bonnet en la main
 Pour leur offrir a sacrifice

(bl.

(bl

Car silz peuent delles benefice
 Anoir pour grace desservie
 Ilz nont jamais mestier doffice
 Tant sont asseurez de leur vie

5 Si cheminay legerement
 Et tellement que jarrive
 Droit deuant lui du parlement
 Damours ou je dis mon salve
 Le portail estoit esleue
 10 A fleurs damours entrelassees
 Et le bas de la court paue
 De carreaux de menues pensees

De la men entray es grans sales
 Garnies et parees richement
 15 De beaux tapis brodez de perles
 Et de saphirs semblablement
 Esquelz estoit escript comment
 Venus grant dieu damours et juge
 Vendra au jour du jugement
 20 Juger faulx amans par deluge

(bl. 210. b)

Qui vouldroit tout du long descripre
 Les murs des carnaux et des tours
 Bouche ny a qui peust souffire
 Ne qui le sceust dire en trois iours
 25 Si aduint quant jeux fait deux tours
 Dans le palais que ouyz sonner
 Aux arrestz ou la prins mon cours
 Pour les aler oyr donner

Quant lui de la court fut ouvert
 30 Je me seignay des paremens
 Car le dessus estoit couuert
 Desmeraudes et dyamans
 Remply de tous les instrumens

(bl. 211)

Quen melodie len pourroit querre
 Et les meurs tendas daournemens
 De veloux traynans jusqua terre

Le president tantost apres

- 5 Assis sur vng carreau dalbatre
 Et tous les seigneurs au plus pres
 Sur beau drap dor en lieu de plastre
 Si vint prononcer trois ou quatre
 Arrestz tres auctentiquement
 10 Et sembloit quil se volsist esbatre
 Tant les desvvidoit gentement

Schluss:

- Et pour ce que len a trouue
 Ou premier proces vng rapport
 15 Falsifie et reprouue
 Dun conseiller nomme discord
 Qui par hayne faueur ou port
 Y auoit vse de malice
 La court tout dun commun accord
 20 Si le priue de son office.
 Cy finent les erreurs du jugement de lamant
 banny.

b) Bl. 216^b.

Cy commencent les erreurs du jugement de la belle dame sans mercy.

- Non pas pour la court corriger
 Qui ne saroit jamais faillir
 Mais pour son iugement changer
 Et certains erreurs abolir
 30 Quon a voulu tousiours tolir
 Contre vne dame jusqua cy
 Nommee pour son bruit demolir
 La belle dame sans mercy

Ses heritiers si ont fait dire
 Quelle fut moult notable dame
 Si belle qu'on pourroit eslire
 Passant toutes sans blasmer ame
 5 Jeune gente joieuse femme
 Nourrie ou service damours
 Tant que par cuer sauoit sa game
 Auecques ses faintes et tours

Or est vray qun jeune galant

(bl. 217. b)

10 Tout fin droit venant des escoles
 Qui estoit amoureux volant
 Et beau bailleur de paraboles
 La volt amuser de paroles
 En taschant a la deceuoir
 15 Dont veant ses aproches foles
 Pour son honneur y volt pourueoir

Et aduint que lui remonstra
 Qu'il nauoit pas trouue sa charge

Mais es feues plus en entra
 20 Cuidant par vng desir volaige
 La tourner a son auantage
 Pour en joyr legerement
 En quoy se monstra bien peu sage
 Et faillit y la lourdement

25 Encores ne fut pas content
 Ains veant quelle sen fumoit

(bl. 218)

Laloit de plus fort jncitant
 Et de sa folie presumoit
 Que veritablement le amoit
 30 Non obstant que leust recule
 Et ainsi le feu alumoit
 Dont il fut au derrenier brusle

Et pour ce quelle sauoit bien
 La fin ou le galant tendoit

Et que par douceur ne par rien
Il namolissoit namendoit
Ains soubz vng fol espoir cuidoit
Avoir des biens de plus en plus
5 Si lui dist que son temps perdoit
Au derrenier que nen pouoit plus

Et combien que par ses langaiges
El neust lamant vitupere
Ne faiz aucuns exces noultrages
10 Dont il feust guerres empire
Neantmoins len a conspire
La blasmer de ce cas icy
Soubz vng proverbe couloure
De belle dame sans mercy

15 **O**r tout a prins en pacience
Sans ce que lui en ait chalu
Ne quelle en ait requis vengeance
Mais cela ny a riens valu
Car quant len lui a eu polu
20 Son honneur sans cause et atort
Je ne scay quelz gens ont voulu
La charger de crime de mort

Disans quelle auoit amuse
Cel amoureux cy longuement
25 Et puis au derrenier refuse
Si tres mal gracieusement
Que du courroux et du tourment
Quil print mort sen est enfuye
Et par elle tant seulement
30 De quoy depuis on la poursuye

Et fut vray que la pource femme
Au jour quon la fist adiourner
Comparut pour tenir son terme

(bl. ni)

(bl. ni)

Et ses defenses assigner
 Mais chacun la vint blasomer
 Pour sa douleur tousiours acroistre
 Nonques de conseil peut finer
 5 Name qui pour elle volt estre

Si eut la mains maulx apasser
 Et vne passion greuaine
 Oultre quant ne volt confesser
 Le cas dont se sentoit bien saine
 10 Len lui vint presenter la geheyne
 Dont elle sesmeut tellement
 Que de fraieur douleur et peine
 Perdit tout son entendement

(bl. 219. b)

Et pent bien estre qua ceste heure
 15 Confessa tout ce quon vouloit
 Comme celle qui ja labeure
 A langueur qui la traueilloit
 Car du monde ne lui chaloit
 Ains aymoît mieulx mourir que viure
 20 Et contre elle mesmes parloit
 Pour estre de tous poins deliure

Et ja soit ce que de raison
 La confession ainsi faicte
 Par contraincte hors de saison
 25 Ne feust valable ne parfaicte
 Toutesuoies len a extraicte
 Vne sentence si piteuse
 Femme ny a qui nen caquete
 Et qui nen soit tres doloieuse

(bl. 220)

Par laquelle dure sentence
 30 Len a condempnee ceste dame
 A la nommer par desplaissance
 En amours la cruele femme

Puis pour faire a la lignee blasme
 A souffrir mort comme meurtriere
 Vile deshonneste et jnfame
 Pour sa punicion derreniere

- 5 Or maintenoient ses heritiers
 Qu'il y auoit ou jugement
 Par x. ou xj. poins entiers
 Erreur ou erreurs clerement
 En requerant consequemment
 10 Qu'il feust de tous poins rescinde
 Au moins en tout euenement
 Mis au neant et amende

- Le premier car noble elle estoit
 Et y a coustume notoire
 15 Garder de tel temps qu'il nestoit
 Jamais memoire du contraire
 Qu'en amours len ne peut forfaire
 Le corps pose quen mal sapplique
 Par quoy len ne la deuoit faire
 20 Mourir ainsi de mort publique

- Secondement y auoit erreur
 Car enuers lamant sacquita
 De le retraire par doulceur
 De la folie ou se bonta
 25 Mais onques ne sen deporta
 Ains se y mist plus lors que jamais
 Ainsi se mal en emporta
 Ceste dame nen pouoit mais

- Tiercement point ne le bleca
 30 Ne ne lui fist plaie ou naureure
 Mais comme dit est ladreca
 A son bien dont il nauoit cure
 Ains vouloit mettre a lauenture

(bl. 21)

Lonneur et vie delle en reprouche
 Qui estoit prilleuse ouuerture
 Pour toutes a qui le cas touche

¶ Nulle nest tenue nassernie

(bl. 221. b)

- 5 Des biens damours aucun saisir
 Se de long temps ne la seruie
 Et quen lui si prengne plaisir
 Car aux dames est de choisir
 Ou le refus ou le donner
 10 Quant il vient sans en mot souner

Ainsi selle auoit refuse
 Tel amant comme len veult dire
 Elle auroit de son droit vse
 Sans greuer aucun ne lui nuire
 15 Ne la cause de lescondire
 Nestoit pas assez souffisante
 De aelle brasser tel martire
 Et si terrible mort dolente

¶ Quarto la court auoit erre

(bl. 222)

- 20 Car touchant le cas principal
 Elle adioustoit foy au narre
 Du tel quel liure ferial
 Fait par vng escripuain fiscal
 Qui y auoit du sien boute
 25 Et delle dit cent foiz de mal
 Plus que jamais nauoit este

¶ Quinto car par la decretale

- Des seruiteurs aentureux
 Et aussi par la loy finale
 30 Ou chapitre des douloureux
 Il est dit que nul amoureux
 Dune femme ne se doit plaindre
 Sil na trois refus rigoureux
 De distance dun jour le maindre

Or nauoit cest amant parle
 Pas plus haut de deux foiz a elle.
 Ne fut qune foiz recule
 Dont sourt toute ceste querele
 5 Par quoy a soy plaindre dicelle
 Il ne faisoit a receuoir
 Ne ne vault la sentence jtelle
 Car il y a erreur pour voir

(bl. m)

Sexto ne fut jamais ouye
 10 Leans par conseil ne autrement
 Ains de tous aduocas fouye
 Pour ce quilz veoient clerement
 Quon lauoit en contempnement
 Et quelle y eust perdu sa peine
 15 Qui estoit fait estrangement
 En jtelle court souueraine

Sextimo la confession
 Quelle fist estoit nulle et vaine
 Car ce fut par oppression

(bl. m)

20 De paour destre mise en geheyne
 Dont neust sceu supporter la paine
 Car femme estoit delicatiue
 Et de complexion mondaine
 Non subiecte a douleur passiue.

Schluss:

Si deiz a parmoÿ que y seroie
 Quoy que coustast le seiourner
 Car de tout mon cuer desiroie
 Oyr les diz arrestz donner
 30 Afin quapres au retourner
 Jen peusse parler seurement
 Et atant men alay disner
 Car len ferma le parlement

(bl. m)

Cy finent les erreurs du jugement de la belle
dame sans mercy.

1364.

Pergamenths. 4^o, 239 bl., 1 sp. auf der selte.
Anfang und schlufs sehr verdorben.

a) Nach dem katalog: ALEXANDER ROMANCIUM
gall. metr. Die vorn stehende rote überschrift ist
nicht mehr zu lesen. Vgl. la chanson des saxons
ed. Fr. Michel. I, xxvj. Einen französischen ro-
man von Alexander handschriftlich besitzt J. frei-
herr von Lafsberg in Meersburg.

Li romans dalixandres.

(bl. 1)

Qui dune riche estoire uuet entendre et oir

*

Lenfance dalixandre fu mout gentis et belle

(bl. 3. b)

15 Bel samblant fait et rit a chescun ki lapelle

Onques nel pot servir vilaine ne ancelle

Ains le conuint tours iors gardeir vne pucelle

Et dune franche dame alaitoit la mamelle

Des ci ken occident en courrut la nouelle

20 Mais nus hom ne lot dire ki la meruelle espelle

Kil ne cuit sil vit tant kil puist monter en selle

Que ce soit alixandres ki tout le mont chandelle

Tout aura desous luj con faus la tourterelle

Quant li rois alixandres fut neis en i cel iour

15 Auec luj furent neit .xxx. fil de contour

Ki furent gentil houme et bon conquereour

De la terre de greice estoient li plusour

Et tait li autre estoient gentil macedounour

Cil souffrirent o lui mainte ruiste douleur

30 En la terre eschaudee ou onques not froidour

Tous iors vesquirent darmes ce furent lor labour

Et par ces et par autres conquist il mainte honour

Car de par toutes terres le tint ou a signour

En l'age de .v. ans ce conte l'escriture
 Se dormoit alixandres en vn lit a pointure
 Dun chier palle a orfrois estoit la couuerture
 De martjnel deseus estoit la forreure

- 5 La nuit songa vn songe vne avison obscure
 Que il menioit vn wef dont autres nauoit cure
 O ses mains le trolloit par mi la terre dure
 Si qe luef debrisoit par mi lapeneure
 Vns serpens en issoit dorguillouze nature
 10 Onques hom ne vit autre de la soie figure (bl.)
 Son lit auirounoit .iiij. fois tout a droiture
 Puis repairoit arriere droit a sa sepouture
 A lentreir cheoit mors ce ert grans auenture

- Quant li chamberlains vit kalixandres sesuelle
 15 Effraeis de son songe kil ne dort ne ne velle
 Ses garnimens li donne gentiment la parelle
 Et quant il fut uestus a phelippe conselle
 Quant li rois l'entendi durement sen meruelle
 La ou il sot sage houe iusqa lameir uermelle
 20 Pour espondre le songe ses messagiers trauaille

- Phelippes at mandeit la sage gent lointaine
 Et les dauineours fait querre par le regne
 Deuins et sages clers communement amaine
 Premiers i est venus aristotes daraine
 25 Quant furent asambleit vne chambre i ot plaine
 Tout le songe lor conte et chescuns daus se paine
 De respondre par sens boues raison certaine

- Uns greus parla premiers ki cuidoit estre flors
 De maintes sapiances et des sortiseours
 30 Et de l'art dingremance et des deuineours
 Pour ce ot non astarus que il sot tous les cours
 Des estoilles dou cel et dou sens des auctours
 Or entendeis dist il as grans et as menors

De vostre songe espondre serai vostre doctours
 Li wes est vaine chose petite est sa vigours
 Li serpens ken issoit fiers et de fieres mours
 Cest vns hom orguilloux ki mouura mains estors
 5 Et vorra sermonter rois et empereours
 Et metre desous luj et princes et cöntours.

Schluss:

Explicit li romans dalixandrez.

b) Hinter dem Alexander steht ein SPRUCH:

10 Saige felon doit on cremir (bl. 238. a)
 Sot felon doit on hair
 Sot debonaire deporter
 Saig edebonaire amer.

1384.

LA PAIX VON ALAIN CHARTIER. Vgl. 1323. 1900.
 Greiths spicilegium vatic. gibt diese nicht zu-
 treffende numer. 1384 enthält nur einige latei-
 nische verse.

1400.

Pergamenths. LE CHRIST, poema gall.

1419.

Pergamenths. in 12°, 81 bl. Hand des 16ten
 jahrh. Die einleitung in prosa.

Le jeu de fortune compose par jean
 25 *de meung.*

La premiere maison.

1 Se nature a ieune enfant donne (bl. 3)
 Quil soit de complexion bonne
 11 Sil doit ainsi naturellement

27. S fehlt, platz für einen grossen buchstaben.

- En sante viure longuement.
 III Sil aura bon engin encore
 Et bon sens et bonne memoire
 IIII Sil aura beau langaige et gent
 5 Pour conuerser entre la gent
 V Quel estat lui sera meilleurs
 Ou estre a lestude ou ailleurs
 VI Quel science sil veult aprandre
 Lui sera plus propice a aprandre
 10 VII Et si ne veult aprandre a lectre
 En quel estat on le pourra mectre
 VIII Se cilz qui pense en general
 Pense en son cueur et bien et mal
 IX Se lui pensers du cueur saccorde
 15 Ad ce que la bouche recorde
 X Se cilz quil pense aucune chose
 La complira a la parclouse
 XI Se loure a louer ou non fait
 Pour comencer aucun grant fait
 20 XII Se ce qui commencie sera
 Amablement se parfera.
- *
- VI Alez vous en ie le conseil
 Querre en inde aux arbres conseil.
- *
- VIII La meilleur mort au vray regart
 25 Est celle qui vient le plus tart.

(bl. 1.)

(bl. 2.)

1420.

Pergamenths. DE PRAESAGIIS IN, SINGULIS DIE-
 BUS vers. gallic.

1423.

GEDICHTE DES STRICKERS. Greiths spicil. s. 57.
 Im katalog bezeichnet: Carmina ascetica german.

1441.

AUBERIS LI BORGIGNONS. Pergamenths. des 13. jh. 8°. Der anfang fehlt; jetzt noch 384 bl., 31 zeilen auf der seite. F. H. v. d. Hagen erwähnt das gedicht schon in seinen briefen in die heimat. Vgl. Bekkers roman von Pferabras, besonders einl. s. liij. lxxvj. Fr. Michels einl. zur chanson de Roland s. xxxv.

- J. chars peust apres lui charoier
 10 Mais nus grans princes nel uos puet desteterminer
 Que uns seus homs ait force a un maillier
 Pris fu .ba. o le coraige fier
 Sel deliurerent au fort roi desier
 Qui molt la fait durement iusticier
 15 J. grant charcain li fist au col lacier
 Si le leuerent seur .i. ronchin trotier
 Droit a paue pensent del repairier
 En sa grant chartrei le fait lors trebucher
 Et si commande errant au chartronnier
 20 Que de pain dorge nait le ior cun cartier
 Or consaut diex auberiet le fier
 Quil a perdu tout son consaul entier

- Or fu .b. en la chartre anaales
 Et nuit et ior sest forment dementes
 25 Aubri fuis iamaiz ne me verres
 En prison sui tu ieres mal gardes
 Plus sui de vos courecies et ires
 Que de mon mal dont ie ai trop asces
 Bien sai biaux fuis qua mort estes liures
 30 Tu nieres pas seruis ne hounoures
 Ains tocira henris li desfaes
 Car dermesent en a este loues
 Quant il sauront quiere enprisoiraes

- Abis fuis tost seres afoles
Tant fu .b. en la chartre auales
Que maintes fois sest de doleur pasmes
.J. poi lairons del duc se vos noles
En tel prison est mis et enserres
Je ne cuit mais que il en soit ietes
Se diex nel fait par ses saintes bontes
Or vos dirai com lenfes fu menes
A osteruce la ou fu osteles
10 Henri ses oncles sen ert molt mal prones
Onques ni fu ne seruis ne ames
Mais laindengies et ferus et blasmes
Ne ia ses lis ne fust fais ne pares
Ne ia par home ne fust bel apeles
15 Ne ne fust ia ne pignies ne laues
Les dras auoit desrons et dessires
Sen paienime fust de turs achates
Ne fust il mie plus uilment demenes
Henris ses oncles sest uers lui pariures
20 Qui li iura seur tous sains honnoures
Quil seroit de tous biens ai aisies
Cheuax et armes li donroit il asses
Que le menroit chachier et bois rames
Quen riuiere o le faucons mues
25 Del tot en tot sest uers lui pariures
Mais lenfes ert et saiges et membres
Par soi meismes sest il endoctrines
Que descremie et darmes sot ases
En court quil uiegne nen doit estre blasmes
30 Que si en ait ses paraiges mal gres
.ij. fuis auoit henris li desfaes
Aubri batent les flans et les costes
Quant il sen claime nen est preu escoutes
Ains est encore laidengies et blasmes
35 Ainsi va dome qui petit est ames

(bl. 1. b)

Diex dist li enfes com ie sui uergondes
 .B. biaux peres ia mai ne me verres
 Par traison nos a on deseures
 Mais se dieu plaist qui en crois fu penes
 5 Encor sera cis plais gueredonnes

(bl. 1)

▲ osteruce est lenfes por nourrir
 Henris ses oncles cui diex puist maleir
 Le deuoit faire honorer et seruir
 Et conreer et chaucier et yestir
 10 Mais il le fait vilainnement baillir
 A ses .ij. fuis en laissoit couenir
 Cil li faisoient ases danoï souffrir
 Et toute ior en .i. fumier saillir
 Quant il saut poi dont le vout il laidir
 15 Quant il saut plus dont le vout il ferir
 Et laidengier et el femier couarir
 Et il ne sose en uers ias a atir
 Que sil les fiert tost len puet mescheir
 Que sil sen clame nen puet a chief uenir
 20 Car ne li uaut ualissant .i. safir
 Au matinet quant il se doit dormir
 Le saichent ius si le font eaperir
 Si len remaînent au grant fumier saillir
 Contiaux dachier font par dedens quater
 25 Les manches font en la terre enfoir
 Les pointes metent deseure pour sentir
 Por ce qui weulent .au. honnir
 Mais il saut outre bien se set escoillir
 Et dieux de gloire le fait de mort garir
 30 Li fil henri furent de grant air
 Quant il saut outre not en aus que marrir
 Li uns des .ij. le vait as poins saisir
 Lautre le va dun grant baston ferir
 Et que li fait le baterel croissir

(bl. 2 b)

- Le sanc vermeil en couvint aissir
 Vers les coutiaus font lenfant resortir
 Quil le uuelent faire desus chair
 Et des coutiaus afoler et honnir
 5 Voit auberi le sens cuide marir
 Il lor eschape que tres bien sot guenchir
 Et dist en .baa con ne le pot oir
 Par icel dieu qui tot a abaillir
 Je vos ferai de male mort morir
 10 On noit son oncle as pies li uait chair
 Por dieu oncles trop me faites laidir
 Ja te vi ie a mon perre pleuir
 Que me feries honorer et servir
 Tant que porroie ma grant terre tenir
 15 Por coi me faites ne batra ne ferir
 Grant pechie faites mal uns en puet venir
 Hoe .b. perre dieus te puist beneir
 Que il te laist de la prison issir
 Queneor te puisse et baissier et ioir
 20 .H. respont cui diex puist maleir
 Mauais lechieres on vos deuroit honnir
 Sil tout batut foi que doi saint espir
 Je lor ferai fiancier et pleuir
 Que por .i. coup ten feront .ij. sentir
 25 Dist auberis ne sai que deuenir
 Je men fuirai quant ci ne puis garir
 En si fait oncle puist damedieus honnir

- Quant auberis ot .h. desramier
 De tel parole se prent a courouchier
 30 Garcon lapele lecheur pautonnier
 A ses .ij. fips commanda sans targier

(bl. 3)

31. Das blatt ist in der hs. nicht gezählt; ich behalte jedoch von bl. 4 an die unrichtige zählung der hs. bei.

Que batus soit la nuit a son couchier
 Que au matin quant se doit esueillier
 Dist auberis ci a grant enconbrier
 Vos i poes trop malement pechier
 5 Puis dist en bas belement sens tenchier
 Par cel apostre que requierent paumier
 Je ne lairoie por les membres trenchier
 De lun de vos ne me doie vengier
 Ou de uos .ij. se ie puis exploitier
 10 Car oies ore daubriet le fier
 De quel uoisdie se prent a poreuidier
 Il nen nauoit ne argent ne ormier
 Dont il peust nule rien esligier
 Ne acheter sil en eust mestier
 15 Quil est si pöures na point de drap entier
 Vne rien pense por son cuer esclairier
 Dont il fera son oncle larmoier
 Quant on seoit a la table au mangier
 Auberis nest pax assis premier
 20 Ains le de boutent et auant et arrier
 .H. ses oncles le faisoit dechacier
 Por ce lauoint li autre tuit mains chier
 Que on le dist souuent en reprounier
 Puis que li sires laidenge sa moillier
 25 Ou son sergant ou son garcon trotier
 Lautre seriant len tiennent tuit mains chier
 Por .au. le vos weil acointier
 Por que ueoient que henris ne lot chier
 Le laidengoient neis li cuisinier
 30 Pitie en ont li gentil cheualier
 Et li seriant et li franc escuier
 Qui amer suellent .ba. le franc guerrier
 Mais ne voloient contre henri tencier
 Quant on seoit en la salle au mangier
 35 Auberiet ietent maint pain entier

(bl. 3. b)

- Lun une pieche li autres .i. quartier
 Et il les garde si les prent amuoier
 Les pains entiers uait trestous estuier
 Tant en coilli ce oi tesmoignier
 5 Quil en coilli trestot plain .i. doublier
 Vint en la uile .i. soir ains lannitier
 A tout son pain quil ne uot pax laisser
 En la maison a .i. feure mainnier
 Sire dist il pour dieu vus weil proier
 10 Cune guisarme me faites tost forgier
 Asse i ait del poiteuin achier
 Ves ci mon pain ie nai plus que paier
 Se dieus mait que ie nai nul denier
 Je uos donrai certes molt grant louier
 15 Et dit li feures bien saues bargignier
 Je le ferai orendroit sans targier
 Dont prist li feures la guisarme a forgier
 Molt la fist bone sot hante de poumier
 Puis la donee aabriet le fier
 20 Et cil la prent si sen court au fumier
 Par dedens muce la guisarme dacier
 Dieu en iura qui le mont doit ingier
 Que se ce uient au saut recoumenchier
 Teix le porra ferir et laidengier
 25 Cui il ferra parmi le chapelier
 Mier weil morir que souffrir leur dangier
 Plus tost quil pot en monta le plancier
 Sans plus parler sen est ales couchir
 Tous familleus quil nauoit que mangier
 30 Endormis sest molt fu las de veillier
 Mais il ni ot conte ne oreillier
 Ne couuretoir qui uansiat .i. denier
 Ne compaignie fors .ij. chiens quil ot chier
 .ij. leuriers ot deuant et .ij. derrier
 35 Au matinet quant il dut esclarier

- Li fil henri le nont dev lit sachier
 Sil en remaintent pour saillir ou fumier
 Si dui cousin saillent trestot premier
 Puis font saillir auberiet le fier
 5 Mais au sien saut ne puet nûs aprochier
 Pres de .ij. tans sailli que li premier
 Andoi li frere se prenent a iuer
 Auberiet nont grant bufes paier
 Des dens li font le vermeil sanc raier
 10 Lun le feri dun bastoncel legier
 Desus le nes li fist le cuir trenchier
 Dieux dist li enfes or puis trop decrier
 Vers les gloutons se prent a desrainier
 Maluais garcon lecheour pantounier
 15 Vos me bates et faites laidengier
 Sestes mi home qui droit uodroit iugier
 Deussies moi amer et tenir chier
 Vostre perre est frere basin le fier
 Iceil parage puisse dieus uergoignier
 20 Par cel seignour qui le mont doit iugier
 Or ne lairoie pour les membres trenchier
 De lun de uos ne me doie vengier
 Quant li maines soi si manechief
 Teil duel en a le sens cuide changier
 25 Vers auberi se prent a araisnier
 En mi la bouiche le refiert sains targier
 Que derechief en fait le sanc raier
 En auberi nen ot que courouchier
 A sa repouste uient courant au fumier
 30 Sen a fors traite la guisarme dacier
 Par grant air la prent a paumoier
 De plains eslais ala ferir renier
 Cest li ains nes si com loi tesmoignier
 La teste en prent a tout le henepier
 35 Quant li mains nes choisi le destorbier

(bl. 3. b)

- Vers le palais sen cuide repaier
 Mais .au. se sot bien auanchier
 De la guisarme li va tel cop paier
 Jusques espales ni remest que trenchier
 5 Mort le trebuche les son frere renier
 Puis lor a dit .iij. mos en reproquier
 Mauais garcon lecheour pantonnier
 Mar acointastes le saillir el fumier
 Comment quil preigne compare laues chier
 10 Or me ferois de borgoigne cachier
 En autres terre mestaura porchacier.
 Sel set henris mors sui sana reconourier
 Ja mais a court uosera repaier
 Vint a lestable .si troua .i. destrier
 15 Le plus isnel et tot le plus legier
 Que on trouast en trestent le resnier
 Met li la sele le frainc et le poitrier
 .Au. monte par son senestre estrier
 Des eperons fait le cheual touchier
 20 De bien fuir a li enfes mestier
 Qnen osteruce nose plus herbegier
 Awec lui porte la guisarme dacier.
 Quant li borgois le uoient si cointier
 Et del fuir si bien apareillier
 25 Dont se commencent molt a esmerueillier
 Lieue la noise les oris font esforchier.
 Ca et la tornent garcon et pantonnier.
 Les enfans trueuent ocia seur le fumier
 Sus el palais le uont henri noncier
 30 Par dieu frans enens trop te pues atargier
 Mort sont ti fil andiu de ta mouillier
 Tes nies les a ocis sans reconourier
 Et or sen va fuiant seur .i. destrier
 Henris lentent le sans cuide chaogier
 35 A sa nois haute commença a huchier

(bl. 4)

- Or tost as armes nobile cheualier
 Sil uos eschape ce iert grans encombriers
 Dont veissies cheuaux apareillier
 Monter borgois serians et escuier
 5 Et la commune ne si uot atargier
 Apres lenfant prenent a desrengier
 Or le gart dieus de mort et dencombrier
 Tot le manacent de la teste trenchier
 Aubervis a oi le tempier
 10 Il se regarde si voit lenchaut plenier
 Descendus est pour son cors refroidier
 Isnelement rest saillis el destrier
 Et uoit .h. uenir el front premier
 A haute nois commencha a huchier
 15 Oncles dist il dieus uos doinst encombrier (bl. 4. b)
 Vos me enuidastes fors de monnor chacier
 Par vos garcons que mauues fait plaier
 Mar acointierent le saillir el fumier
 Comment quil preingne compare lont molt chier
 20 Mais par cel dieu qui le mont doit iugier
 Se ie tant uif que soie cheualier
 Je vos ferai tes les membres trenchier
 Ardoir en feu ou de traire a destrier
 Lors point et broche son auferant destrier
 25 Quil ni auoit plus eue de plaidier
 Et cil lenchauceant pour son cors damagier
 Mais ne le puent ne prendre ne baillier
 Desi quau uespre ne finent de chacier
 Que leur cheuax ont fait tous estanchier
 30 Voit le henris le sens cuide changier
 Ses gens apele ses prent a aresnier
 Seignor dist il car retornons arrier
 Car li enchaus ne nos auroit mestier
 Li cheuax fet molt forment aproisier
 35 Na plus enel de ci a mont pellier

Lors sen repaire not en lui quairier
 Et auberis pense del cheuauchier
 Trestote ior desi qua lanutier
 Et tote nuit desi qua leselariier
 5 Ains ne troua na boire na mangier
 Tóut droit uers lengres se prist a adrecier
 Au eonte huedon se uerra acointier
 Mais il nauoit .au. gaires chier
 Sor est issus de mortel encombrier
 10 A tel ostel uait lenfes herbergier
 Ou on le het de la teste trenchier

(b) 5

A osteruce iert retornes henris
 Des ses .ij. fuis courechies et maris
 Par bon cheual eschapa auberis
 15 Passe les terres et les uas en hermis
 Et uient a lengres en la uile se maist
 Huedon trouua son oncle le marchis
 Et auec lui .c. cheualiers de pris
 Lenfes descent si la araison mis
 20 Dieus uos sant oncles qui en la crois fu mis
 Sene maiues donques sui ie trais
 Dist li quens .o. bien veignies uos albris
 Li miens nies estes de ce sui ie tous fis
 Ne vos faudrai tant com ie soie vis
 25 Or me baisies car ie sui uostre amis
 Puis dist en bas tu uiens de mal en pis
 Lenfes le baise qui nel fist mie en vis
 Ou uoit son oncle si li dist son avis
 Saues uos mais se mes peres est vis
 30 Oil noir nies mais li lonbart lont pris
 Droit en paue lont enchartre et mis
 Pleure vos peres et par nuit et par dis
 .Au. lot ne fu mie esbahis
 Ains iure dieu qui en la crois fu mis

- Chians qui li mistrent fera en cor maris
 Se ie nif tant dit li preus auberis
 Quaie mes armes et mes garnemens pris
 Je les ferai tous detraire aronchis
 5 Et trestous ciaux par cui il est traia
 Et hermesent metrai en feu espris
 Huedes lentent de fause bouche aris
 Biax nies dist il preus estes et hardis
 Bien requerres uos morteis anemis
 10 Ne uos faudrai tant com ie soie vis
 Auberis lot deuant ses pies ses mis
 Si len rendi de dieu .v. bons merchis
 .O. len lieue li traites faillis
 Il uodroit ore que lenfes fust ocis
 15 A mal ostel est uentus auberis
 Ses cheuax fu en une estauble mis
 Fuerre et auaine ot li cheuax de pris
 Li cheualier sunt au mangier asis
 Molt richement fu li enfes seruis
 20 Quant ont mangie si parolent des lis
 .O. delengres apela ses .ij. fius
 Estroitement a conseil les a mis
 Par dieu enfant uees uos tos escharnis
 Sauberies nos puet eschaper vis
 25 Car sil uit longues fel est et de mal uis
 Ves com est grans com sanble estre hardis
 Seil uit tant que ses armes ait pris
 Il nos fera tos detraire aronchins
 Que uers son pere auomes tout mespris
 30 Et il est oirs de trestot cest pais
 Il en iert sires et gen serai fuitis
 Je lai iure seur cor sains beneis
 A hermesent que li rendrai ocis
 .iiij. chastiax men a en mon fie mis

(bl. 5. b)

- Mais or gardes que soit ancuï honnis
 Tout maintenant que sera endormis
 Et cil respondent cist consaus est tost pris
 Cert par diauble sil nos eschape vis
 5 He las pechieres ca dit li anemis
 Qui ce conseil le que ses nies soit mal mis
 Deuroit bien estre la cort dieu partis
 A ces paroles eles uos departis
 Se dieus nen pense qui seur tos est eslis
 10 En males mains est cheus auberis
 Vne pucele entendi tos leur dis
 Que li borgoins deuoit estre trais
 Dame dieu iure qui en la crois fu mis
 Sele en deuoit estre arse en feu espris
 15 Si en sera li borgignons garis
 Ja si lais murtres niert par li consentis
 Par le palais ont fait faire les lis
 Couchier sen uont eles uos departis
 Enmi la sale fu couchies auberis
 20 En une couche qui fu faite adeuis
 Lenfes fu las et de courous espris
 Ne torna gaires quant il est endormis
 Tuit sont couchie par le palais uotis
 Fors li dui fil conte huede le marchis
 25 Qui pres daus tindrent les brans dacier forbis
 Atant es uos la pucele au cler vis
 Niece iert hendon qui de dieu soit maldis
 Vient a lenfant qui ia ert endormis
 Loreillier crose lenfes est esperis
 30 Qui estes uos por dieu de paradis
 Qui mance fu herenborc la gentis
 Vostre cosine niece huede le marchis
 Gardes uos frere que ne soies souspris
 Que ia seres fierement asaillis
 35 Poi uos poues fier en vos amis

(bl. 6)

- Saues uns frere que isi a nos ca quis (bl. 6 b)
 Li fil huedon ont vostre mort porquis
 Ociront vos ce nestes bien garnis
 Li parlemens a anuit este pria
 5 Aubervis lot li sans li est fuis
 Nest pax merueille se il est esbahis
 Fole dist il que es ce que tu dis
 Ja est mes oncles .e. et mes amis
 Et si dui fil sont mi germain cousin
 10 Je sui par aus si durement iois
 Ne me faudront tant com ie soie vis
 Cousin dist ele foi que doi saint denis
 Vus seres ia fierement envais
 Cil nos garise qui en la crois fu mis
 15 Mais or nos pri por dieu de paradis
 Ne meneuses mes cors seroit hounis
 Cele sentorne quant fine ot ses dis
 Auber. se lieue courroucies et maris
 A soi meismes a dementer sest pris
 20 Sainte marie que fera cist chaitis
 Dameldieu perres qui le mont estaublis
 Et home et feme a tes .ij. mains feis
 Ert il mais hom qui me soit bons amis
 Li mons se desme que ie ne siu ocis
 25 Diex gardes moi que ni soie hounis
 Las en quel terre garira cist chaitis
 Quant tot li siecles mest a un mot faillis
 Mais par les sains que diex a beneis
 Ni morrai seus puis que ie sui garnis
 30 La lune est clere par le palais votis
 Voit seur ces taubles ces bons hauber trestlis
 Et a ces perches ces bon hiaumes burnis (bl. 7)
 V est .i. hauberc qui fu fors et massia
 Et en son chief a .i. uert hiaume mis
 35 Caint vne espee dont fu puis en grant pris

Il not meillor en trestot le pais
 Vient en lestauble sa son auferrant pris
 Qui fu henri son oncle le marchis
 Not plus isnel en trestot le pais
 5 Molt ia tost et frainc et sele nus
 Les degres monte qui sont de maubre bis
 Le cheual laisse qui prest fu et garnis
 Sil a mestier tost iert reuertis
 Vint a son lit si sest dedens quatis
 10 Et trait auant le bon conueroir gris
 Or puet uenir de cui il est haia
 Car del desfendre est richement garnis
 Atant es uos ses morteus anemis
 En pure braies en soleres petis
 15 Et a lor caus lor riches mantiax gris
 Et par deaus les brans dacier forbis
 De grant folie sest chascuns entremis
 Que li damaiges iert seur iaux reuertis
 Ce fu bien drois si com moi est auis
 20 Qui traist home drois iert quil soit honais

Auberis fu en auenture grant
 Que si cousin ne lamoient noiant
 Droit a son lit sont venu maintenant
 Chascuns tenoit el poing destre le brant
 25 Li primerains qui est uenus auant
 De plain eslais ala ferir lenfant
 Desus son elme li donne .i. cop si grant
 Que li palais en va retentissant
 Bons fu li hiaumes nenpira tant ne quant
 30 Sus lelme aor fait ressortir le branc
 Auber. sent le riuste caup pesant
 Il ioint les pies si sailli en estant
 Ses consins uoit qui uont sa mort querant
 Il ne dist mie quales uos ci gaitant

(bl. f.)

- Ains trait lespee sen fiert .i. maintenant
 Tout le fendi desi ques dens deuant
 Mort le trebuche qui quen pleur ne qui chant
 Grant aleore uait uers lautre courant
 5 Teil cop li done de lespee tranchant
 Jusque ens el pis le vait tot porfendant
 Puis lor a dit .iij. mes en ranpresnant
 Maunes garcon traitor souduiant
 Qe traites home en vostre viuant
 10 .O. loi qui aloit escoutant
 Dont pensa bien trai sont si enfant
 Il esuilla ses homes maintenant
 Leues tost sus franc cheualier vaillant
 Li cuers me dist que il ma fait dolant
 15 Dist .au. mais uos uenes auant
 Par icel dieu que quierent peneant
 De uos meismes cui ie faire autretant
 Jes ai ocis a mon acerin branc
 Quil me uoloient afoler endormant
 20 Dont sestormissent par le palais errant
 Et .au. sen est torneis fuiant
 Vient alestable si saut en lauferrant
 Trestous armes sen va esperonnant
 Droit a la porte en est venus errant
 25 Diex li aida par son digne commant (bl. 2)
 Nert pax fermee et il sen ist atant
 Cil del palais uienent apres poignant
 Tot abrieue et .o. uint deuant
 Qui ses .ij. fuis uit el palais gisant
 30 Lenchautz enprennent par molt fier maltalant
 Par la cite uont le iens esueillant
 Tout sont arme et borgois et seriant
 La cloche sone grant fierte uont menant

24. Diese zeile steht zweimal, auch auf der folgenden seite. Unten auf bl. 7^b ist bezeichnung des 2ten fascikels.

- Auber. siuent qui ains ains longuement
 Mais il mes a datendre nul talant
 Delengres ist armes sus lauferrant
 Il se regarde voit les uenir brochant
 5 Huede son oncle voit uenir tet deuant
 Deuant les autres une traitie grant
 Qui sefforçoit de crier hautement
 Auber. nies mar ui uostre beubant
 Je te cuidai norrir et metre auant
 10 Et bien mener trestot a ton talant
 De ..eux de martre dermine trainant
 Me...tes homes et touneur metre auant
 Et tu mas mort mes enfans a ton brant
 Por quas ce fait pour dieu le tout puissant
 15 Ja ierent il ti ami bien ueillant
 En non deu oncles mais mi plus mal faissant
 Quil me uoloient afoler endormant
 De uous consaus ont mauais remanant
 Que ies ai mors a mon acerin brant
 20 Ja niront mais nul franc home enpirant
 Par cel apostre que quierent peneant
 Se diex ce done que puisse uiure tant
 Que taigne terre ie uos ferai dolant
 Ou escorchier ou metre en feu ardant
 25 Atant sen torne ni uait plus deuisant
 Le destrier broche si sen tourne fuiant
 Et cil lenchauceut mais ne lor uaut noiant
 Ne la tendroient en trestot lor uiuant
 Quant le voit .o. sen a grant mal talant
 30 A sa uois clere li uant haut escriant
 Auberiet a maufe te commant
 Ja en borgogne niras mais retornant
 Que tu i as maint anemi pesant
 Se ie te tieng ie te ferai dolant
 35 Ce dist li enfes tot est en dieu le grant

- .O. apele ses iens demaintenant
 Tornons arriere ce ne nos naut noiant
 Qu'il a cheual merueilleux et courant
 Dame hermesent qui mes cors amoit tant
 5 Mar me dona son or et son argent
 Dont ien hai auberiet lenfant
 Ne li ai mie bien tenu conuenant
 Jel duz oïrre mais il ma fait dolant
 Lors sen retourne droit a lengres corrant
- 10 Vait sen li enfes qui na pas cuer frarin
 O lui en maine le destrier morandin
 Qui fu henri le cuiuert de put lin
 Armes ot bones et bon branc acerin
 Cil le conduie qui de hiauue fist vin
 15 Ne set ou aille na parent na cousin
 Fors a sa suer qui molt ot le cuer fin
 Fille de bast le riche duc basin
 Femme raoul .i. home de franc lin
 Not plus preadome desi a saint martin
 20 Onques ne uot souffrir maluais couuin
 Vers son rechet acoilli son chemin
 La ert li enfes se il puet auserin
 Si trouera son neuue garselin
 Fil sa sereur qui laime de cuer fin
 25 Raous ses peres adouba cel meschin
 A la tous sains deuant la saint martin
 Cil ama molt auber. lorfenin
 Ne li fauroit por plain .i. ual dor fin
 Or uos dirai duedon le palasin
 30 Dolens repaire et tint le chief enclin
 Por ce que na auberi le meschin
 Tos courecons entre el palais merbrin
 Ses .ij. fuis trueue qui gisent mort souin
 Il les regrete et demaine grant brin

(bl 9)

- Et descira son pelicon hermin
 He dieus dist .o. or ai cuer escerin
 Bien ma destruit li fuis au duc basin
 Cest par lengien hermesent de tourin
 5 Qui menuoia tant bliant de samin
 Par couoitise fet maint hom male fin
 Nest pax merueilles se cis set del engin
 Quant il est fuis au fort larron basin
 Plus fort larron not onques iusqua rin
 10 Il en saura que pres est de son lin
 Encor aura en lui mauais voisin
 En non dieu sire dist girbers de saint lin
 Se uos uoles foi que doi saint martin
 Le borgignon vos rendrai le matin
 15 Je sai tres bien ou il tient son chemin
 Mandes vos bries a uos gens par matin
 Et si mandes henri le palasin
 Il naine mie auberi le meschin
 Quil li ocist ces fuis en larrechin
 20 Seur .i. fumier les mist ans .ij. afin
 Il i uendra tant sai de son couuin
 Auber. prendrons ainsi le uos deuin
 Bien le porrois ocirre et metre afin

Dist girbers sire ues ci conseil gentil
 25 Nos en irons a ermenail mesnil
 Par dieu dist .o. tout ensi sera il
 Ses homes maude plus sont de .iiij. mil
 Se lenfant tient il en fera essil
 Mais auberis nel doutoit .i. foisil
 30 Passe a terres et maint grant uas soutil
 Venus en est a ermenail maisnil

Chies sa sereur est uenus auberis
 Il descendi del auferant de pris
 Voile la dame li sans li est fouis

(bl. 91)

- Diex dist la dame urais rois de paradis
 Dont uient mes freres tos seus en ces pais
 Ses bras li a tot plorant au col mis
 Grant ioie en fait raous li siens amis
 5 Et garselins nel fait mie a envie
 Son oncle baise v. foies ou sis
 Et sa sereur len a araison mis
 Biax tres dous freres dist la dame ientis
 Que fait nos peres est il encore vis
 10 Oil noir suer mais molt iert mal baillés
 Par ma marastre iert mon peres traia
 Dedens paue le tiennent lonbart pris
 En une chartre la lont loie et pris
 Pleure nos peres et par nuit et par dis
 15 Et ie sui dame chacies de mon pais
 Norir me dut li traitres henris
 Il a tant fait que nest pas mes amis
 Or men uois dame et poures et mendie
 En autres terres dolereus et chaatis
 20 Que se iestoie troues en ces pais
 Pour tout lor dieu nen seroit pris respie
 Que ie ne fuise detrenchies et ocis
 Je ne truis home ne soit mes anemis
 La dame lot si li mua li vis
 25 Pasmee chiet en la sale de pris
 Quant len relieue raus li siens amis
 Qui molt iert preus et uaillans et gentis
 La suer en a son frere araison mis
 Auberies biau frere biaux amis
 30 Que feres vos de basin qui est pris
 Que lonbart ont dedens lor chartre mis
 Ne taidera dosteruce henris
 Nenil noir dame il mest del tout faillie
 Je li ai mors ans .ij. par dieu ses fis
 35 Diex dist la dame tu es mie anemis

(bl. 10)

- Pourquoi ce fait l'erres dieu antecris
 En non dieu dame festoie diex hais
 Se diex ne fust il meussent ocis
 Car ten fui dont a doon le marchis
 5 En non suer il mest del tout faillis
 En soir iuig quant il fa auespris
 Par traison fu baisies et jois
 Et richement en leur mengier asis
 Puis me oochierent haut el palais votis
 10 Mai bien mala quant ie ni fui ocis
 Que masailirent quant ie fui endormis
 Mais diex ne not que ie i fuise ocis
 Quen mentiroie iai si ses fuis baillis
 Ja mais nus homs nen iert par iaux trais
 15 Or men sui dame ca endroit afuis
 Mais dune chose sui ires et pensis
 Que ie nai nul de mes garnemens pris
 Asses sui grans parcreus et fourais
 Se cheualiers fuise ce mest aus
 20 Mains redontaise mes morteis anemis
 Quentor .h. qui de dieu soit maudis
 Ai ie des armes et dou cheual apris
 Ce quen vi faire as escuiers de pris
 Dieus en ait grace dist la dame au eler uis
 25 Ausi ai ie .i. fil molt bien apris
 Son seigneur a la dame a raison mis
 Sire por dieu qui en la crois fu mis
 Vus requier is ains que iors soit fenis
 Soit adoubes mes freres auberis
 30 En totes cors en iert plus seignouris
 Volentiers dame dist raous li marchis
 Le ior meismes ni ot plus terme mis
 Fu chevaliers li damoisiaus de pris
 Mais tant i ont euea lui entrepris
 35 De robe nueue ne li ont il point quis

(bl. 18)

- Ne descariate ne de uert ne de gris
 Quil nen sen erent deuant ce garde pris
 Tant se hasterent pour les maus anemis
 Raous ladoube qui fu molt ses amis (bl. 11)
 5 Primes li cauche uns esperons massins
 Caint li lespee dont li brans est forbis
 El col le fiert com home bien apri
 Tien .au. dist raous li gentis
 Que damedieus qui en la crois fu mis
 10 Te doinst pooir contre tes anemis
 Diex le uos mire sire dist auberis
 A mengier weil por dieu de paradia
 Si men fuirai en estrainges pais
 Car molt redout mes mortes anemie
 15 .H. le conte et .o. le marchis
 Volentiers frere par saint pol despolis
 Que ferai lasse com est mes cuers maris
 Veut dont mes freres laissier le sien pais
 Li mengiers fu aprestes et garnis
 20 Et sil mengue qui preus art et gentins
 Ele le sert et raoul ses maris
 Et garselier ne le sert mie en vis
 Ains dist quil laime plus comme qui soit vis
 La gentil dame qui auoit cler le vis
 25 Tot en plorant len a a raison mis
 Ou iras tu biau frere dous amis
 En autrés terres essillies et fuitis
 Ves ci mon fil qui molt est bien apri
 O uos ira en estrainges pais
 30 Naurai auoir dont ne soies tos fis
 Aiderai uos si que li uostre amis
 Gar. lot si respent molt biaux dis
 Dame dist il foi que doi saint deais
 O lui irai car ie lain molt et pris
 35 Ne li faurai tant com ie soie vis (bl. 11. b)

- Auberis lot molt sen est esbaudis
 Ma suer dist il de dieu .v. cens mereis
 Lamoie foi loiaument vos pleuis
 Naurai auoir dont il ne soit saisis
 5 En si disoit li borgignons auberis
 Mais sor nen pense ihesu de paradis
 A mal mengier est li enfes asis
 Que cil le siuent cui fuis il a ocis
 .O. de lengres et ses oncles henris
 10 Leur ient amainent armes et fervestis
 Bien sont .x. mille si com dist li escriis
 En la uile entrent grans i fu li estria
 .H. sescrie et huedes li marchis
 Ni garira li cuiuers auberis
 15 Qui nos enfans nos a tous .iiij. ocis
 Sus el palais en est li cris ois
 Diex dist li enfes vesci mes anemis
 Del mengier lieue si sest tres bien garnis
 Et .gars. se rest bien feruestis
 20 Cil les consaut qui est en paradis

- Auberis a sa sereur apelee
 Dame dist il ni a mestier celee
 Nos en irons en estrainges contree
 A damedieu soies vous commandee
 25 Dont sentrebaisent a cele deseuree
 Auberis frere dist la dame senee
 Tu en iras en estainges contree
 Et garselins a la chiere membree
 Je le te baille dolente et esgaree
 30 Cil nos conduie qui fist ciel et rousee
 Dame dist il nen soies esfree
 Par icel dieu qui mainte ame a sauee
 Se ie reuieng iamaiz en ma contree
 A henri iert sueure guerredounee

(bl)

- Et a huedon iert la teste caupée
 Dermesent iert la terre deliuree
 Del duc basin mest la douleur doublee
 Qui gist enchartre et soir et matinee
 5 La dame lot toute est descoulouree
 Deuant son frere chiet la dame pasmee
 Li siens maris len a sus releuee
 Molt doucement len a araisonee
 Dame dist il trop uos uoi esfree
 10 Sire dist ele ie serai ia desuee
 Por mon enfant qui uuide ma contree
 Et pour mon frere cuide estre forsenee
 De mes amis sui or tost deliuree
 Auberis a sa sereur scolee
 15 Adont monterent ni font plus demoree
 Vne posterne lor a on desfermee
 Si sen issirent par une gaste entree
 Ains quil eussent ale une lieue
 Des iens huedon est la uile peuplee
 20 Lasus monterent en la sale pauee
 Sauberis i fust la teste eust caupée
 Huedes sescrie a molt grant alenee
 Ou vit raoul dist li raison menbree
 Rendes auberi ou la uile est alee
 25 Voir dist .r. nest mie en ma contree
 Chercent la sale qui ert et grant et lee
 Ains ni remest chambre ne cheminee
 Conte ne huche qui ne fust reuersee
 Dauberi nont neis nule riens trouuee
 30 Car il sen ua a grant esperounee
 Il et ses nies ont leur voie hastee
 Hui mais orrons chancon enluminee
 Com auberis ala querre soudee

(bl. 12. b)

Ains cune lieue fust lenfant eslongies

- Fu tos li bors et li chastiax cerchies
 Por .au. que il ni fust muchies
 Sil fust trones tantost fust detrenchies
 La dame prennent et .r. quest iries
 5 Lui et sa femme ont molt estroit lies
 Rendes auberi dist henris lenragies
 Ou se ce non a mort estes ingies
 Dist .r. sire por noient en plaidies
 Se diex mait qui del mont est li chies
 10 Ja auberis niert de moi enseignies
 Ne sai ou est tot de uoir le sachies
 Et dist .h. donques nos fiancies
 Vos et sa sner que uers nos nel taignies
 Sil reuenoit que nel herbergies
 15 Diex dist la dame que dist cius renoies
 Ja est mes cuers si grains et si iries
 Pour mon enfant niert ia mais mes cuers lies
 Et por mon frere qui sen fait essilies
 .O. lentent a poi nest enraigies
 20 Ques chapes est auber. ses nies

- R**aoul dist .o. entendes ma raison
 Foriures tost auberi le borgignon
 Et garselin quil tient a compaignon
 Se il reuiennent ia mais en vo roion
 25 Ne leur dones qui uaille .i. seul bouton
 Ains le prendes com se fuissent larron
 Se ce ne fais mors es sans raencon
 Raous li iure ou il uosist ou non
 Diex dist la dame par ton saintime non
 30 Qui ains mais uit si encrieme felon
 Qui foriurast son fil par teil raison
 Qui si poi a porte son confannon
 Le sairement en ont pris li glouton
 Puis sen repaire chascuns en sa maison

(bl. 15)

- .R. en remest qui cuer ot de baron
 Damedieu iure qui souffri passion
 Ja ne faudra nul ior le borgignon
 Cil le conduie qui forma tot le mont
 5 Vait sen auberis acoite desperon
 O lui enmaine garselin le baron
 Maint pais passent maint borc et maint donion
 Jusqua bauiere ni font arestisson
 A rainne borc uinrent li compaignon
 10 La tint sa cort rois ouris li preudon
 Gerre li font et sene et esclauon
 Et rous et gafre cil encriemne felon
 Atant es uos uenu le borgignon
 Contre uont ... et guedon
 15 Por esgarder quil il est et qui non

- Auber. descent li gentis et li ber
 Et garselins qui molt fait aloer
 Sus el palais le uet .i. nies conter
 En contre uont li demaine et li per
 20 A grant merueille le quereut esgarder
 Li rois meismes leur corut demander
 Seigneur dont estes ne me deues celer
 Dist auberis bien le uos sai conter
 De cele marche somes de la la mer
 25 De vostre guerre oimmes la parler
 Venut i somes soudees conquerer
 Li rois lentent si le cuert acoler
 Dieu en iura et le cors saint omer
 Quil les uoldra molt richement louer
 30 Se me poes de ma guerre achieuer
 Preu i aures se longues puis durer
 Ja por soudees ne vos conuient errer
 Nen longues terres traueillier ne greuer

(bl. 13. b)

12. Vgl. 226, 30. 14. verwischt. 15. L. qui.
 15 *

- Dist .auber. ce fet amerchier
 Li uasal fu traueillies del errer
 Li drap sont poure et mauais li soster
 Cil chevalier en prenent a gaber
 5 Dist luns a lautre cil uorra tout tuer
 Ancui uodront sa grant guerre afiner
 Et le pais des paiens deliurer
 Mauuagement sanblent iens por iouster.
 Or a li rois quanque uuet demander
 10 Cil prendront bien se il a que donner
 Li rois fu preus not soig de lor gaber
 Auber. fait richement osteler
 Chies .i. borgois guillaume loi nomer
 Et cil le fet richement honnourer
 15 A haute tauble la fait la nuit souper

- Chiet le borgois fu li preus auberis
 Il li demande dome estes vos amis
 Jel uos dirai hostes par saint denis
 Deuers prouence cel estraige pais
 20 En nostre terre nos fu conte et dis
 Que guerre auoit li riches rois ouris
 Cha sui uenus si ai grant trauail mis
 Et cis miens nies qui est preus et hardis
 Pour honeur quere sui ie ca reuertis
 25 Par dieu dist lostes de la guerre estes fias
 Que rous et gafre pincenart et routis
 Ont ia le roi en bataille requis
 Et enchaucie ne sai .v. fois ou sis
 Mal sanbles home dont rois soit auancis
 30 Ne dont nus homs deust estre enuais
 Tost series uos en estor desconfis
 Gar. lot sen a iete .i. ris
 Il li respont que nia terme mis

11. L. soing.

Pour quoi sire ostes por dieu de paradis
Loste respont ien dirai mon auis
Que ie uos uoi si poures et mendis
Cil enfes est si pourement vestis
5 Je uoi quil na pelicon vair ne gris
Chauces de paille ne sosleres laciés
Nentre uos .ij. naues que .ij. ronchis
Trestous li mieudres si com il mest auis
Ne uaudroit mie .xx. s. de parisis
10 Na bolengier en trestot cest pais
Sil uos creoit .xv. pains atamis
Quen cuidast estre paies molt a envis
Car trop uos uoi desnues et despris
Naues pas robe souent ce mest auis
15 En ceste vile a chevalier de pris
Plus de .ij. mille chascuns est bien garnis
De palefrois de cheuaus de roncis
De piax de martre de pelicons hermins (bl. 14. b)
De coupes dor hanaes dargent massis
20 Entriaus demainnent grant orgueil et grant pris
Ja deuant iax ne porres estre ois
Dont souspira li borgignons auberis

Quant lose ot dit trestot son talant
Et gar. respont courtoisement
25 En non dieu hostes se nus nauons argent
Diex nos donra qui bien conduit sa gent
Por ce sire hoste se nostre garnement
Ne sont pax riche ne nostre uestement
Ne cui ie mie par le mien escient
30 Quait meillor home en tot son chasement
Quest li miens oncles quici est en present
Dont regarda son oncle doucement
En non dieu oncles molt ai le cuer dolent
De ces paroles que ie oi si souuent

- Poures home na ne ami ne parent
 Maint home a uille li poure uestement
 Et li bon drap les honeurent forment
 Dist .au. biax nies a moi entent
 5 Tot ce est uoirs iel sai certainement
 Teix me uoit ore biax nies si pourement
 Qui ne set mie le mien contennement
 Ne quel congie ie ai pris a ma gent
 Se diex plaist nies il ira autrement
 10 Teix est or poures qui nert pax longuement
 Lors apela son oste belement
 Biax ientix hostes dist .auber. entent
 Sen ceste uile a chevalier .vij. cens
 Qui tres bien aient tot lor outreement
 15 Et piax de martre et or fin et argent
 Il lont pieca porquis tot saigement
 Se ie sui poures il men souient souent
 Li amentoiures nest prins a poure gent
 Biax tres dous hostes par le cors saint uincet
 20 Li cuers nest mie en lor ne en largent
 En piax de martre ne en los de la gent
 Ains est el cors la ou dieus le consent
 Mais se dieus done par son commandement
 Que rous et gafre et li paien pullent
 25 Gaignent a ost si efforcement
 Sil nos asaillent par dieu omnipotent
 La porra on ueoir outreement
 Qui miex fera el grant tornoiement
 Ou li riche home qui ont lor et largent
 30 Ou li poure home qui nont pax lor talent
 Se borgignon nel font plus fierement
 Que li baiuiier dont ira malement
 Et dist li hostes molt parles saigement
 Par icel dieu a cui li mons apent
 35 Sor nauies ne ami ne parent

(bl. 19)

Fors moi tot seul qui sui ci en present
 Por la proece qui el cuer uos descent
 Par tant quaues parle si simplement
 Naures disete se uous esties cent

- 5 Amis dist lostes molt faites aproisier
 Molt saues bien respondre mal parlier
 Et .i. felon par douceur apaier
 De ce quai dit ne deues couroucier
 Par cele foi que ie doi saint ligier
 10 Nires hui mais a la cort por mangier
 Ne de cest mois sel uoles otroier
 Ne ni serois escharni par bauier
 Quil sont crueul felon et pantonnier
 De lor paroles uos porries irier
 15 Je uos donrai quanque uos iert mestier
 Asses aures uos et uostre destrier
 Et uos ferai tres bien apareillier
 Et bien uestir et lauer et pignier
 Bliaux de paile que iai fais entaillier
 20 Et bons hermines et bons singlatons chier
 Si uos ferai estreitement chaucier
 Na si haut home de si a monpellier
 Seil uos uoit ne sen puist merueillier
 Gars. loit ni ot que esleecier
 25 Dist a son oncle ci fait bon herbergier
 Ci a bon hoste por preudome a aidier
 Voire biaux nies diex la gart dencombrier
 Preu i aura se ie puis exploitier
 Ensi le laissent desi a lanuitier
 30 Liaune demandent sasient au mengier
 Sil sont serui nen estuet a plaidier
 Fuerre et auaine ont asses li destrier
 Les napes coillent quant uint apres mengier
 Loste lor fist lor lis aparillier

(bl. 15. b)

- De drap de soie ot chascuns oreillier
Li dui enfant sont las del cheuachier
Delirement se sont ale choucier
La nuit se dorment de si qua lesclairier
5 Auber. se lieue por aler au moustier
Es vos son hoste sans plus de latargier
Chascun aporte .i. fres hermine chier
Chemise et braies dont il orent mestier
Chauses de paille et solers por chaucier
10 Tenes dist lostes ves ci mon don premier
A bone estrine que diex vos puist aidier
Et vostre honour vos puist monteplner
Grans mercis hostes dist .au. li fier
Mais par la postre que pelerin requier
15 Ains cois aurai feru del branc dacier
Que dautrui dras me face apareillier
Mais se ie sui el grant estor plenier
Et ies deserue as ruistes caups paier
Je les prendrai tres bien au repairier
20 Dont commença lostes a larmoier
Sire dist il ie ne quier nul loier
Ains uueil en vos mon seruice emploier
Dist .au. molt faites aproisier
Bien le poons or aitant laissier
25 Que se dieu plaist qui le mont doit ingier
De ce seruice nos ferai bien paier
Atant sen uont oir le dieu mestier
.Au. regardent forment cil chevalier
Asses le uoient fort et grant et plenier
30 Mais poures iert not fil de drap entier
Li uns a lautre le prent a conseilrier
Or a li rois .i. maistre soudoier
Cist le fera sa grant guerre apaier
Il nos fera nos gaiges raplegier
35 Li borgoins lot not cure de plaidier

(M. II)

- Après la messe sest mis au repairier
 O lui ses nies que il a forment chier
 A leur ostex sen vont li cheualier
 Na lissies mie le trait a .i. archier (bl. 16. b)
- 5 Quant rous et gafre se vont apareillier
 Bien sont ensamble plus de .xv. millier
 De si quas portes sont venu porchacier
 A haute uois commencent a huchier
 Issies ca fors rois ouris de bainier
- 10 A molt grant tort i estes eritier
 De la corone uos estuet deschargier
 Ne dieus ne hom ne uos i puet aidier
 El roi ouri nen ot que courouchier
 Ses gens a fait armer et haubergier
- 15 Mais tes .c. seruent a la cort deplaidier
 Et se vantoient la nuit apres mengier
 De rous de gafres ocire et detrenchier
 Qui pourement vont leur seigneur aidier
 Ains seschiuoient et aloient mucier
- 20 Mais .au. ne se uot atargier
 Son hoste apele quant ot le cri si fier
 Faites moi tost mon cheual fors sachier
 Et mon uert hiaume et mon anberc doablier
 Car rous et gafre me wellent acointier
- 25 Oi lai dire souent en reprounier
 Volentiers quiert der feu qui na mestier
 Li poures hom doit tos iors gaaignier
 Sire dist lostes diex uos puist essaucier
 Dont veissies .gas. exploitier
- 30 Lui et son oste et sa gente mouillier
 .Au. seruent qui molt lauioient chier
 Il vest lauberc lace liaume dacier
 Et caint lespee si saut seur le destrier
 A son col pent .i. escu de quartier
- 35 Et gars. li uait lesque baillier (bl. 17)

- Et puis se uait apres apareillier
 Et ses bons ostes li recourut aidier
 Quant gars. se rot fait haubergier
 Apres son oncle se rest mist a frapier
 5 Li borgignons sen issi tout premier
 Car il uodra ferir au commenchier
 As premiers cops se uoldra accointier
 Teis le gaboit hui main au commencier
 Qui lamera ains quil doie anuitier
 10 Et gars. ses nies qui molt la chier
 Le siut apres quil li uodra aidier
 Par mi la porte issent li dui premier
 Apres iaus nont tuit arme li bainier
 Et rois ouris armes sor son destrier
 15 Que rous et gafre ueut molt adamagier
 Auber. broiche le cheual le terrier
 Deuant les autres le trait a .i. archier
 Ses nies apres gars. au vis fier
 Ci dui uoldront le hustin commenchier
 20 Mais rous et gafre sont bien .xi. millier
 Li borgignons uait ferir le premier
 J. riche roi de la gent lauresier
 Dont il auoient fait leur confanoulie
 Tant estoit nobles ne prise home .i. denier
 25 Mais ia uerra son orgueil abaissier
 Car .auber. le fiert a lancontrier
 Lescu li perce lauberc fait desmaillier
 Par mi le cors li fait lespiel glacier
 Janbes leuees fait ius trebucier
 30 Dont not es gafres ne es rous quesmaier
 Por i cest cop sesbandissent baiuier
 Qui deuant erent esbahi com bergier
 Auber. prist le frainc sans delaier
 A gars. a rendu le destrier
 35 Biax nies dist il or uos weil ie priier

(bl. 1)

Gardes mon hoste cest auferrant cōrsier
Cist sera siens se meilleur ne li quier
Après cest mot harte en lestor premier
Après lui poignent alemant et baiuier
5 Mais .auber. en fait tant trebuchier
Deuant lui fait les rens aclaroier
Dont ce commencent li gafre a esmaier
Que la leur gent uoient molt enpirier
Qui lor ueist le borgignon aidier
10 Et gars. son neuent qui lot chier
Et pies et poins et testes detrenchier
Tant en ont fait deuant iaux trebuchier
Que la grant place en ont faite ionchier

Defors le boro fu grans li fereis
15 Bien se contint li borgignons auberis
Ausi si fiert com li leus es herbis
Cui il ataint bien est de la mort fuis
Crie borgoigne hautement a cler cris
Ciax de baiuiere a forment esbaudis
20 Dist luns a lautre cist iert preus et hardis
Ne doit mais estre gabes ne escharnis
Mais honores et ames et seruiz
Seur tos les autres enporte cis le pris
Molt le doit bien paier li rois ouris
25 Que par lui est acuites li pais
Quant il uint primes si pourement vestis
Vilainement fu de los recueillis
(bl. 18)
Or soit chascuns de lui aidier haastis
Dont referirent entre lor anemis
30 Et gars. et li preus auberis
Sont tot ades deuant el fereis
Bien les esgarde li riches rois ouris
Li borgignons point le cheual de pris
Et nait ferir galafre de mont bis

- Li soudoier que tant gabion
 Qui tant iert preus qui .auber. a anon
 En a le pris que doner li doit on
 Il na tel home iusquen carfanaon
 5 Il ne fiert home quil ne port del arcon
 Tant en a mort nest se merneille non
 Il nos a mort galafre lesclauon
 Si a conquis le destrier aragon
 Qui plus est noirs que ne soient charbon
 10 Et plus reluist que penne de poon
 Ja nul meilleur ne demant nus frans hom
 Auber. la qui cuer a de baron
 Qui trop est biax et de gente facon
 A .i. seul mot nos di sans contencon
 15 Je noi onques parler de teil baron
 Quant la roine en entent le renon
 Toute fremist entreci quau talon
 Puis dist en bas simplement a coi ton
 Voir ie lamaïsse se neusse baron
 20 Mais se dieu plaist ni aura se bien non
 Amer le puis sans mauaisse ochoïson
 Et se il uelt ne or fin ne mangon
 Je len donrai a plente et fuïson
 Se ie lain bien sans male entencion
 25 Ci ne puet on esgarder se bien non
 Or lamerai por ce quil iert preudon
 Es uos le roi qui descent au perron
 Et .au. le gentil borgignon
 Dist li rois dame entendes ma raison
 30 Cist la mieus fait que trestuit mi baron
 Il est si bons corouner le doit on
 La dame lot sel prent par le giron
 Et il descent sans plus darestisson
 Diex nus gart dame par son saintisme non
 35 En non dieu sire autre tel uos dison

(fol. 19)

Molt estes preus et de molt grant remon
 Or reuendres a nos en cest roion
 Por no seruice aures bon gueredon
 La moie amor nos met a abandon
 5 Mais gardes bien ni baes sa bien non
 Dist .au. renfuser nel doit on
 Je ai molt chier dame cest premier don

Auber. prent congie a la roine
 Jusqua lostel ne cesse ne ne fine
 10 La fille loste la cortoise meschine
 Rechut son elme et sespee acerine
 Oste sa brogne qui molt ert bone et fine

(bl. 20)

Auber. done une pelice hermine
 Atant sasissent preste fu la cuisine
 15 Asses i ot quanque il lot conuine
 Or uos dirai .i. poi de la roine
 Auber. enuoie une robe porprine
 Car ele lainme ce dist par amor fine
 Sans uilone et sans autre conuine

20 Loste le uoit sus auber. sacline
 Sire dist il ce nest mie haine
 Ces riches dras uos trament la roine
 Sa bele fille qui tant ert preus et fine
 Gas. done ceste robe sanguine

25 Dist .aub. nies qa bone estrine
 Grant ioie en mainnent en la sale mabrine
 Puis ot li dus bien la cort sans corine
 Mais traisons qui les maus enrachine
 Mist puist entriaus tel guere et corine
 30 Entre auber. et le roi tel haine
 Com uos orres se la chancon ne fine

- Seigneür enai com uos dire moes
 Fu .auber. en soudees remes
 Et gas. li preus et li senes
 Or et argent. lor donoit il asses
 5 Et piaus de martre et hermins engoles
 Et il despent et fait grans largeteis
 Par mi bainiere fait molt ses volentes
 Et duns et dautres estoit molt honores
 De la roine ert souuent regarades
 10 Et de sa fille qui tant auoit biautes
 Sus as fenestres coiement les a les
 Et .au. est en riuiere ales
 Et gas. li preus et la loses
 Portent faucons. et bons ostoirs mues
 15 Hairons et grues prenent le ior asses
 A la uespree iert auber. retorneis
 Deuant les dames sos la tous iert passes
 Dist la roine fille car esgardes
 Le plus bel home qui soit de mere nes
 20 Mere dist ele por quoi le me loes
 Se il iert biaux siue soit sa biautes
 Et sil est bons siue soit sa bontes
 Esgardes fille com cil est formeis
 Gros par espaules graisles par les costes
 25 Seur le cheual sanble quil soit plantes
 Pleust a dieu qui en crois fu penes
 Que li rois fust si fais et tos iteis
 Nere ausi lie por .m. mars dor peses
 Seneheus lot sen a .i. ris iete
 30 Par ma foi dame ie cuit que uos lames
 Dist la roine garce uos i mentes
 Vos saues plus de mal que ne mostres
 Ce estes uos qui por lui vos derves
 Dist seneheus dame grant tort aues
 35 Trop laidement certes me ramprones

(M. 18)

Par icel dieu qui en crois fu pendz
 Je uodroie oré quil fust mes esposés
 Dist la roine par dieu ia ne laures
 Quen plus haut liu weil quil soit maries
 5 Et auber. sen aloit aprines
 A lostel vint si descent as degres
 Cele nuit fu richement honoures
 Mais des .ij. dames dirai se uos uoles
 Qui por auber. tenchent la nuit asses

(bl. 21)

10 La roine a sa fille laidengie
 Et seneheus sen iert molt couroucie
 Dame dist ele molt maués blastengie
 Voles uos estre a auber. otroie
 Grant pour ai quil ne uos en meschie
 15 Ne deues pax estre si auillie
 Vus este dame dun bon roi noceie
 Mais se ie lain la chose iert bien taillie
 Je sui pucele menue et deliie
 Si doi bien estre des or mes bargignie
 20 Au borgignon me sui tote otroie
 Et pour samor weil bien estre afaitie
 Et de son cors acolee et baisie
 Car meust il une fois enbrachie
 Et par amors acolee et baisie
 25 Por .c. mars dor ne seroie si lie
 La dame lot a poi nest enragie
 Petit sen faut ne la bien chapignee
 Garche dist ele com estes desliie
 Com saues bien dire grant gorgie
 30 Pres ne vos doing es dens une poignie
 Seneh. lot molt sen iert airieie
 Diluec sen torne sa la dame laisiaie
 Et la roine iert les le roi couchie
 Por .aub. fu di fort esuillie

Que ne dormi tant par fu angouissie
 Et seneheus se rest molt afchie
 Que sele noit dev soleil la raje
 Au borgignon iert samor envoie
 5 Par tel messaige ie cuit li iert noncie
 Dont la roine ne sera gaires lie

(bl. 11)

- Or faites pais ni ait noise ne cri
 Dire nos doi dev borgignon aubri
 Et des grans paines et des maus quil souffri
 10 Ains la roine cele nuit ne dormi
 Por auber. le cheualier hardi
 Et senehent ot molt le cuer marri
 Au matinet quant li iors esclarti
 Vint as degres dev palais seignouri
 15 Vit gas. le neveu auberi
 Ele lapele cil uint tantost a li
 Sire dist ele car entendes ami
 Que fet uostre oncle por dieu qui ne menti
 Richement dame .gas. respondi
 20 Par foi dist ele bien la len en qui
 Ma dame laime et ie laim autresi
 Tencie auons pour lui et moi et li
 Mais se il aime la femme au roi ouri
 Il en porra auoir maint anemi
 25 Ele a .ij. fuis qui sont preu et hardi
 Fors et felons et bien amaneuis
 Dedens sasseigne sont li dui fil ouri
 Par tens uendront car ie le sai de fi
 Se il sauoient que il alast enai
 30 Et que leur mere fust amie auberi
 Tost uos auroient nos et lui mal bailli
 Li rois meismes sil les auoit de fi
 Tost series uos de la terre bani
 Amors de dame ne uaut .i. parisi

Fors a celui quele tient a mari
 Que maint preudome en ont este homi (bl. 22)
 Gas. frere dites moi auberi
 Quil lust ma dame et si se taigne ami
 5 Si mait diex que ie por bien le di
 Tant uos donrai tot seres arichi
 Or et argent maint mul et maint ronci
 Dist .gas. pucele ie lotri
 Bien li dirai quanque ie ai oi
 10 A las dolent com mal conseil a ci
 J. fel traitres molt bien les entendi
 u. s. w.

Schluss:

Explicit dauberi le borgignon et de lambert doridaon.

1489.

Pergamenths. in fol., 380 bl. von je 4 spalten zu 40 zeilen, hand des 15ten jh. LE ROMAN DE LANCELOT DU LAC. Die überschrift ist aus dem 18ten. Vgl. Greiths spicil. s. 85. Anfang:

10 En la marche de gaule et de la petite bra-
 taigne auoit .iii. rois anciennement qui auoient
 deus sereurs germanes. et estoient frere germain.
 li rois auoit a non le roi ban de benoie et li autres
 rois auoit a non li rois borhors de gaunes. li rois
 15 bans estoit uiez hon et sa fame estoit ioene
 fame. et bele et mout debonere dame. et amee
 de toutes genz. ne onques nauoit eu enfant que
 un tout seul qui uallet estoit et auoit a non lan-
 celot en seurnon. mes il auoit non en baptême
 20 galaad. et sauez por quoi il fu apelezancelot
 bien le deuise el conte. car li leus ni est mie

14. Das übrige verwischt und verklebt. 20. ?breitaigne.
 Vgl. s. 244, 12. 23. Vgl. San-Marte Zur Artursage s. 5 ff.

ne la reson ore. aincois tient li contes sa droite
 uie noie et dist que li rois auoit .i. sien uoisin
 qui marchi soit a lui par deuers berri. qui lors
 estoit apelee la terre deserte. loe uoisin auoit
 5 non claudas. et estoit sires de bonges et du pais
 tout enuiron. Cil claudas estoit rois et estoit
 bons chevalier. et mout sages et mout treitres.
 et estoit hons le roi de gaule qui ore est apele
 france. La terre de son reigne estoit apelee de-
 10 serte por ce que toute fu adesertie par uerpan-
 dragon. et par aromont qui a celui tens estoit
 sires. de breitaigne la menor. les gens lapeloient
 hoel en sornon. Cil aromonz auoit desouz lui
 gaunes. et benoye et toute la terre iusquen la
 15 marche dauuerne. et de gasconne et deuoit auoir
 de souz lui boorges et toute la terre mes clau-
 das ne li connoissoit mie. ne seruice ne len uou-
 loit fere ne rendre ainz auoit fet seigneur du roi
 de gaule. et en ce tens estoit sougiet gaule a
 20 rome. et li rendoient treu. et estoient tuit li roi
 par election.

Schluss:

*Cy faut la branche de meleagant et
 commence apres de agranam.*

1490.

Pergamenths. mit CHANSONS, von Jacob VII, 48
 beschrieben, und die namen der liederdichter ver-
 zeichnet, orthographiés, wie er s. 49 versichert,
 de même que dans le ms., was nicht richtig ist:
 die namen sind zum teil falsch geschrieben. Das
 buch ist mancfach verstümmelt; es fehlen meist
 die ersten blätter der einzelnen dichter, die her-
 ausgeschnitten sind, wahrscheinlich der darauf

befindlich gewesenem bilde halben. So fehlt denn gleich das erste blatt der lieder des königs von Navarra. Die erste strophe eines lieds ist mit noten versehen, oder doch mit notenlinien, denn die noten selbst fehlen zum teil. Die verszeilen sind nicht abgesetzt und nur, doch nicht immer, durch puncte getrennt. Der anfang der strophen dagegen ist durch eine frische zeile und einen farbigen buchstab bezeichnet. Zuerst steht auf bl. 4 das register. Anfang:

Ce sont les cancons le roi de nauare. (bl. 1. a)

Empereour ne roi nont nul pooir.

Coustume est bien quant on tient .j. prison.

Li dous pensers et li dous souuenirs.

15 **F**eille ne flour ne uant riens en cantant.

De fine u. s. w.

Nach dem register der lieder folgt ein register der parures. Anfang:

Maistre simon .j. essample nouuel.

(bl. 4)

30 **S**ires freres faites moi .j. jugement.

A vous mesure gautiers de dargie conseil quier.

Sire ne me celes mie li qels vous sert mix a.

Freere qui fait mieus aproisier.

Amis guillaumes ains si saie ne ui.

15 **M**oines ne uous anuit pas.

Dame merci vne riens.

Bauduin jl sont doi amant.

Bon rois tiebaut sire conseilhes moi.

a) DIE LIEDER DES KOENIGS VON NAVARRA. Das erste blatt abgeschnitten:

1.

Anfang:

Empereour ne roi nont nul pooir.

2.

Anfang:

Coustume est bien quant on tient .j. prison.

Schluß:

5 Riens mi fait alacement

(bl. 1)

u. s. w.

3.

Li dous pensers et li dous souuenir
Mi font mon cuer esprendre de chanter

10 Et fine amour quenemi laist durer

Ki fait les siens de joie maintenir

Et met es cuers la douche ramenbranche

Pour chest amour de trop haute poissanche (bl. 1)

Ki en esmai fait home resjoir

15 Ne pour doloir ne laist de li parcir

Sens et hounour ne puet nus maintenir

Sil na en soi sentu les maus damours

Nen grant ualour ne puet pour riens monter

Nonques en soi nel uit nus auenir

20 Pour chou uous pri damours douche samblanche

Con ne se doit parcir pour esmaranche

Ne ja de moi nel uenres auenir

Que tout parfaiz weul en amours morir

Dame se jou uous ossase proier

25 Molt me seroit je cuit bien auenu

Mais jl na pas en moi tant de vertu

Que de uant uous vous os bien aüiser

Ichou me font et mochist et mesmaie

Vostre biaute fait a mon cuer le plaie

30 Que de mes ieus seul ne me puis aidier

Dous regarder dont jou ai desierrier

Quant me conuient dame de vous eslongier (bl. 2. c)

Onkes chertes plus dolans hom ne fu

Et dieus feroit je croi pour mi uertu

Se jou jamais uous pooie aprochier

5 Que tous les biens et tous les maus que j'ai

Ai jou par uous douche dame ueraie

Ne ja sans uous nus ne me puet aidier

Non ferait qi ni auroit mestier

Ses grans biautes dont nus hom ha pooir,

10 Quil en deist la quintime part:

Li dis plaisant li amoureux regart

Mi font souuent resjoir et doloir

Joie en atent que mes cuers a chou vee.

Et la paours rest dedens moi entree

15 Ainsi mestuet morir par estauoir

En grant esmai en joie et en voloir

Dame de qui est ma grans desiree

Salus uous mant doutre la mer salee

Comma cheli v jou pens main et soir

20 Nautre pensers ne me fait joie auoir.

4.

Anfang:

Fuelle ne flour ne vaut riens en cantant.

5.

Anfang:

De fine amour ne uient seanche et bonte.

b) LIEDEK DES CASTELLANS VON COUCY.

Li castelains de couci.

(bl. 12)

Je chantasse volentiers liement

30 Se je trouuasse en mon cuer lacoison

Mais jou ne puis dire se jou ne ment

- Haie damours nule riens sire non
 Pour che ne puis faire lié canchon
 Hamours le me desenseigne
 Ki ueut que jaim et ne ueut que jataigne
 5 Ensi me tient amours en de ses poir
 Ke ne mochist ne me laist joie auoir

 Je ne doi pas amours grant mal voloir
 Sa la plus bele de chest mont mon cuer rent
 Conques biautes ne fist si son pooir
 10 Destre ens .j. liu tres esmereement
 Commele a fait en sen tres biau cors gent
 Ne riens qa grant biaute tiegne
 Ne truis ken li nen sa facion soufraigne
 Fors cun petit li mes siet che mest uis
 15 Che que trop tient ses ieus de moi eskis

 Quant jou regart sou debonaire vis
 Et jou la proi sans bel respons auoir
 Nest merueilles sel regart mesbahis
 Quant gi connois ma mort je sai de uoir
 20 Puis que merchis ne mi deigne valoir
 Ne sai ou nul confort pregne
 Car ses orgeus mochist et li me haine
 Ha douche riens crueus tant mar vous ui
 Quant pour ma mort nasquistes sans merchi

 25 Ke ferai dieus partirai me de li
 Ains que samour me parait tout ochis
 Naie uoir las jl ne puet estre ainsi
 Qamours me tient a sa uolente pris
 Ki amon cuer en li pour morir mis
 30 Ne james tant ne mespregne

7. Für die anfangsbuchstaben einer strophe ist zuweilen nur platz gelassen. So hier für J.

Que sans merchi vsans mort en remegne
 Rasses aim mieus morir en douc consir
 Que uiure iries et ma uis hair

Des que mes cuers ne se ueut reuenir
 5 De uous dame pour qui jl ma gerpi
 Amosne ares sel deignies retenir
 Car sil reuient a moi a il failli
 Pour uostre honnour et pour dieu uous en pri
 Que de lui pities uous pregne
 10 Kil na fiert pas a uous que nus sen plaigae
 Kel mont nauoit si crueul traison
 Com bel samblant et coraie felon.

c) LIEDER VON GAUTIER DE DARGIES. Am schlusse
 derselben verstümmelung der hs.

15 *Mesires gautier de dargies.*

Humilites et franchise
 Et doucours et deboneretes
 Est bien alee et remise
 Et orgues et cruetes
 20 Est repris et rancines
 Et amours mont emprise
 Je men plaing pour mon seruiche
 Que men est tant demoures
 Que je cuit quil est remies

25 Dieus pour qui ne sest mise
 Mercis doucours simpletes
 En cheli qui par deuise
 A en li toutes biautes
 Ses uis est fres coulours
 30 E nairs bouche bien assisse
 Cuers quemalinne et atise
 Mais gi truis trop de durtes
 Par che en parol comme jres

- Tout sui a uostre deuise**
Dame a grant tort mochie
De quæ ueniance prise
Dont li mes fais est proues
 5 **Certes uers moi mes prenes**
Qui sui en uostre justice
Et vous mauës la mort quise
Mais le plus y perderez
Mains des uostre lauere
- 10 **Ja par uous nert mais conquise**
La perte que uous feres
De moi sen ite le guise
Muir et uous le consentes
Se uous uostre home fales
 15 **Qui tant vous aime et prise**
Et qui sentente ja mise
Jamais nul nen prenderes
Si soit a uos uolentes
- Bele trestout sains faintise**
 20 **Vous aim et en loiautes**
Se de uous ne meat permise
Par tans joie et santes
Dont sui a douleur liures
Si de che nestes en quise
 25 **Que uous seruir me uoles**
Ne jamar plus menferes.

d) LIEDER VON GASSER.

Ce sont les cancons mon seigneur gasson. (d)

- Li plusour ont damours chante**
 30 **Par esfors et desloiaument**
Mais de ce me doit sauoir gre
Conques nen chantai faussement

Ma boine fois men a garde
 Et lamour dont jai tel plente
 Que merueilles est se jou riens he
 Neis ce le aneuse gent

- 5 Certes jai de fin cuer ame
 Ne ja namerai autrement
 Bien le puet auoir esprouue
 Ma dame se garde sen prent
 Jou ne di pas que mait greue
 10 Que ne soit a ma uolente
 Qant de li sont dont mi pense
 Molt me plaist cou que me consent

- Se gai loing del pais este
 Ou mes biens et ma joie atent
 15 Pour ce nai jou mie oublie
 A amer bien et loiaument
 Se li merirs nia demoure
 Coumen a molt recon force
 Ken poi deure alon recouure
 20 Cou con desire longement

- Amours ma par raison moustre
 Que fins amis souffre et atent
 Que siens est en sa poeste
 Merci doit crier francement
 25 En cest orguel si lai prouue
 Mais cil faus amoureux destre
 Qui mont damours achoisonne
 Naiment fors quant talent leur prent

- Sennieus lauoient jure
 30 Ne me uandroient jl noient
 La dont jl se sont tant pene
 De moi nuire a leur entient

Pour ce aient renoïet de
 Tant ont pou anui pour parle
 Rapaines venrai achieue
 Le paine que damer mesprent.

e) LIEDER VOM VIDAME DE CHARTRES.

Ce sont les chancans le vidame de chartres. (M.)

1.

- Quant la saison del douc tans sa seure
 Que biaux estes sera ferme et resclaire
 10 Que toute riens a sa douce nature
 Vient et retrait se trop nest de mal aïr
 Lor chanterai car plus ne men puis taire
 Pour conforter ma cruel auenture
 Ki mest tournee a grant mesauenture
- 15 Jaim et desire qui de moi nature
 Las jou li dis kamours le me fist faire
 Or me het plus que nule creature
 Et as autres le uoi si de bonaire
 Dieus pour koi laim qant jou ne li puis plaire
 20 Or ai jou dit folie sans droiture
 Ken bien amer ne doit auoir mesure
- A ma dolour na mestrier couureture
 Si sui surpris que ne men puis retraire
 Mar acointai sacres douce faiture
 25 Pour tel dolour ne pour tel mal atraire
 Qui ce ma fait qui ne me puet desfaire
 Ses simples cuers qui point ne ma mesure
 Mort mavera se sa guerre me dure
- Amour amour je muir et sans droiture
 30 Certes ma mors nous deueroit desplaire

22. Vgl. in den liedern Craons bl. 27^a, in dem liede des herzogs von Brabant von bl. 24^d.

Car en nous ai toute mise ma cure
 Et mes pensers dont jai le jour .c. paire
 Sor vous deuoit mes biaux seruices plaire
 Lors en seroit ma joie plus seure
 5 On dist pieça quil est decont mesure
 Que crueus fait ses cuers se li otroie
 Moi en hair dont je la uoi certaine
 Que tout cest mont ne li demanderoie
 Riens for samour qui a la mort me maine
 10 Se le mocist molt fera que uilaine
 Et sen si est que pour li morir doie
 Cou est lamors dont mieus morir vauroie.

2.

Anfang:

Con bien que jaie demoure.

3.

Anfang:

Fors de ma douce contree.

f) LIEDER VON PIERRE DE MOLAINES.

10 *Mesire pierres de molaines.*

(bl. 22. d)

Chanter me fait cou dont je criem morir
 Loial amours et douce desiree
 Si mesmerueil comment peut auenir
 Que mamour sest la riens ki plus magre
 15 Tant ai dolour a mon mal soustenir
 Ke pis me fait amours et mieus magree
 Dieus venrai ja la promesse aueree
 Dont fine amour me deust enrichir
 Ma promesse mest tourne a faillir
 20 Esperance sen est de moi alee
 Sensi le pert ne sai que deuenir
 Ahi amors condure de seuree

Qant nul confort deuous ne puis oir
 Bien est ma mors esprise et alumee
 Molt me poise qant vous dis ma pensee
 Qant par ce pert dont deuroie joir

- 5 Et ne pour qant ne sen doit esbahir
 De mal sentir cil qui asseruir bee
 Jaim mieus pour li ceste paine assentir
 Cun tout seul jour leusse entroublliee
 Tant boinement regart et a loisir
 10 Sa grant biance fine et fresche esmersee
 Ki si mocist coiemment a celee
 Et jou cant las pour ma dolour couurir

- Douce dame pour qui plaing et soupir
 La mieus uaillans qui soit de mere nee
 15 De uous ne hier ne pus ne doi partir
 Et pour uous ai toute joie oubliee
 Tant finement vous aim et uous desir
 Que ja sans mort nen sera mais ostee
 La grans amours ki mest el cuer entree
 20 Ne sai se ja le me naures merir

- Onkes ne sent amer arepentir
 Pour cou en si mainte paine en duree
 Car jai .j. cuer a amours soustenir
 Fin et loial douce dame houneree
 25 Pour dieu vous proi se uous uient a plaisir
 Que uostre amour fine me fust donnee
 Ken la meillour doit bien estre trouuee
 La grant pities dont mercis doit venir.

g) LIEDER VON QUENES DE BIETUNE.

- 30 *Mesires quenes de bietune.*

Ahi amours con dure departie
 Moi couuenra faire de la meillour

(bl. 1)

Ki onques fust amee ne seruis
 Dieus me ramaint a li par sa douceur
 Si uraiement que men part a douleur
 Dieus qai ie dit ja ne men mart je mie
 5 Se li cors uà seruir nostre seignour
 Li cuers remaint del tout en sa baillie

Pour li men nois soupirant en surie
 Car nqs ne doit falir son creatour
 Ki la faurra a cest besoeing daie
 10 Sachies que il li faurra a grenour
 Si sacent bien li grant et li menour
 Que la doit on faire cheualerie
 V on conkiert paradis et hounour
 Et los et pris et lamour de samie

15 Dieus est assis en son saint jretaiie
 Or i parra se il le secourront
 Qui jl gete de la prison hombrage
 Quant jl fu mors en la crois que ture ont
 Sachies cil sont trop hoñni qui niron
 20 Si nont pouerte ou uiellete ou malage
 Et cil qui sain et jone et rice sont
 Ne pueent pas demourer sans hontaie

Tout li clergies et li home daage
 Ki en aumosnes et en biens fais maurent
 25 Partiront tout a cest pelerinaie
 Et les dames ki castement uiront
 Et se les font par mal conseil folate
 Alas ques gens et mauuais le feront
 Car tout li bon jront en cest voiaie

30 Kici ne ueut auoir uie ennieuse
 Si uoist pour dieu morir lies et joious
 Que cele mors est douce et saupeureuse

Dont on conquiert le règne preeions
 Ne ja de mort nen i morra j. seus
 Ains naisteront en uie glorieuse.

h) LIEDER DES HERZOGS VON BRABANT. Ohne zweifel Heinrich III, gestorben 1260. Eine andere hs. seiner lieder findet sich auf der kön. bibliothek in Paris. Vgl. Fauchet, des anciens poètes franç. livr. 2. P. Paris zur Berte aus grans piés s. xlv f.

10 *Le duc de braibant.* (bl. 4)

Se cascuns del monde sauoit
 Coument boine amour set ouurer
 Ja nus ne sesmerueilleroit
 De cou kele mi fait tanter

15 Asses i puet on trouer
 Plus grant pooir de cestui
 Fole gent plaine danui
 Trestout cil qui ami sont
 Huident la meilleur del mont

20 Auoir coisie
 Cest encor plus grant maistrie

Dame est amours on ne me croit
 Que uous me fachies chaus trouuer
 Ains dient aucun orendroit

25 Kantrui i fais pour moi penser
 Mais ce ne me puet grener
 Car jou ne caut pour nului
 Fors pour uous a cui jou sui
 Et vostre amour men semont

30 Qui me maint el cuer parfont
 La lai sentie
 Et ferai toute ma uie

Je sai bien que samours voloit
 Le plus lie feroit soupirer.
 Et ausitost si li plaisoit
 Li feroit joie demener
 5 Et tant vous os bien conter
 Que des siens ni a celui
 Quele ne feroit ancui
 Plourer des iex de son front
 Et puis rire es gardes dont
 10 Sa la foie
 Puis canter se le lotrie

Dame a cui j'ai trestout donne
 Et cuer et cors entirement
 Sil uos daignoit venir en gre
 15 Fait maueries biau present
 Et tant sacent toute gent
 Que uous estes mes confors
 Ma joie et mes depors
 Et pour ce vous pri merci
 20 Que pour greuer vostre ami
 Ne crees mie
 Mau par liere gent haie.

i) LIEDER VON HUG VON BREGL.

Mesire vges de bregi.

(bl. 26)

25 **Sonkes** nus hom pour dure departie
 Eut cuer dolant dont lai jou par raison
 Conques tourte qui pert son compaignon
 Ne fu .j. jour de moi plus esbahie
 Cascuns pleure sa tere et son pais
 30 Quant se depart de ses carnels amis
 Il nest nus congies que que nus die
 Si dolereus con dami et damie

Li revenoirs ma mis en la folie
 Dont je me sui gardes mainte saison
 Daler a li et ai quise agoison
 Dont je morrai et se jou uif ma uie
 5 Vaura bien mort car cil ki a a pris
 Estre enuoisies et cantans et jolis
 A pis asses qant sa joie est faillie
 Que cil qui muert tout a vne foie

Se jou seusse autretant a lenprendre
 10 Que li congies me tourmentast ensi
 Jou laissasse lame en uostre merci
 Sa laisse a dieu grasses et merci rendre
 De cou conques ne deignastes nul jour
 Que jou fusse baars a uostre amour
 15 Mais jou me tiens a paie de la tendre
 Puis que cascuns uous aime ensi sans prendre

Tout acroisies amoureux a contendre
 Daler a dieu v de remanoir chi
 Car nesuns hom puis kamours la saisi
 20 Ne deuroit ja si grief fais entreprendre
 On ne puet pas servir atant seignour
 Pro et que fins cuers qui bet a haut hounour
 Ne se porroit de tel cose desfendre
 Pour ce dame ne men deues reprendre

25 Ahi dame tout est fors de balance
 Partir mestuet de uous sans recourrier
 Tant en si fait que jou nel puis laissier
 Mais sil ne fust de renfanoir viautance
 V reprounier ja laisse demander
 30 A uous dame congie de demourer
 Car vous estez de si tres grant vaillance
 Que uostre ami ni fera ja faillance.

k) **LIEDER VON MORIZ VON CRAON.** Vgl. Roquefort de l'état de la poésie franç. dans les XII^e et XIII^e siècles s. 76. Paris, 1815.

Mesires meurisses de craon.

(bl 27)

- 5 Fine amour clame en moi par iretage
Drois sest raison car bien et loiaument.
Lont seruie de creom lor eage
Li bon seignour 'qi tindrent loiaument
Pris et ualour et tout enseignement
- 10 Sen chanterent et jou tot ensement
Woeil que de chant et damour les retraie.
Et del sorplus me met en sa manaie
De cuer de cors et donneur et de uie
Com a ma douce et droite signourie
- 15 La manaie de mon droit signourage
Ai met pris tant que de li seulement
Atent et croi aueuc mon fin corage
Tous biens par joie nen est drois cautrement
Soit mis fins biens en tirerement
- 20 Sans grant joie par coi tout cuitement
Me renc a uous douce dame veraie
Et sil est nus ki grans biens sans joie aie
Faus est se il en amours ne se fie
Par coi tous biens et joie mouteplie
- 25 Sj fine amour ne doit faus cuer volaie
Qui partout proie et par tout fausse et ment
Se tout con quiert par son fausant langaie
La mencoigne li desfait et desment
- 30 Caus tes commest li deduis con en prent
Comment estre la coi ci con a teut
Ne li nest drois ne raison qestre doie
Damours eue issi tres haute ioie
- 35 Qui a tous vaut et a valoir aie
Et sor tous est houneree et chierie

Molt connoist bien dame entendans et sage
 Son la proie de cuer v faintement
 Au fait au doit au samblant au uisaie
 Kausi com sert tout droit sans droitement
 5 Tout pour les faus a fiert jl quensement
 Sace des maus si dirai bien coument
 Plus sagement eschieuer les en doie
 Car sens de gille a ghiller gille enuoie
 Plus qautre rien a tout par sa maistrie
 10 Est traisons trais qui dant traie

Et pour tens gens print ele mon houmaie
 Pour soi fier en moi seurement
 Amours en tient mon fin cuer en ostaie
 En sa prison la bien et fermement
 15 Garde en la garde en qui plus fient
 Se fie amours pour garder ciaux que prent
 Cest loiautes qui garde et ki maistroie
 Tous ciaux sor qui fine amour signourie
 Si nest raisons con len puist blasmer mie
 20 Quant tieus garde a tel hoste en sa baillie.

I) Hier fehlt im ms. ein bl., enthaltend 1½ lieder von Jakes de Cison. Im register sind als CHANSONS MON SEIGNOUR JAKEMON DE CISON 4 angegeben; nur 2 sind noch vollständig.

5 *Mesire jakes.* (bl. 4)

Quant la saisons est passee
 Deste et yuer reuient
 Pour la meillour qui soit nee
 Chacon faire me couvient
 30 Ka li servir me te tient
 Amours et loial pensee
 Si qa des men resouvient
 Sans voloir que je recroie

De li ou mes cuers satent
Me uient ma joie

Joie ne riens ne magree
Fors tant kamours me souslient
5 Sest ma volentes doublee
A faire qanquil conuient
En cuer dami ki maintient
Amours et loial pensee
Mais li miens pas ne se crient
10 Ki ne la serue tous jours
Cil doit bien merci trouuer
Ki loiaument sert amours

Amours et boine esperance
Me font a ce li penser
15 Ou je nai nule creance
Daucune merci trouuer
Ken sen dous uiaire cler
Ne uois nule assurance
Saim mieus tot a endurer
20 Ka perdre ma paine damour
Uient li maus qui ensi nous maine

Dame cest drois sans doutance
Kainsi nous doiuent mener
Kar fins cuers pour meskeance
25 Ne se doit damours seurer
Ains li doit merci crier
Tant a en li de vaillance
Pour ce le weul honnerer
Et tous jours douter sa manace
30 Di ie dont fai ge dont chose
Kautre ne face

Face de moi sa voellance
Car tous me sui en li mis

Ja nen gerrai de seurance
 Dont soie de li partis
 Si nen sui point esbahis
 Pour .j. peu de meskiance
 5 Car tost me sera meris
 Mes seruirs tant est senee
 Aures uous merci de moi
 Dites douce sauouree.

m) LIEDER RAOULS VON SOISONS.

10 *Mesire raous de soisons.* (bl. 9)

Quant uoi la glaie meure
 Et le rosier espanir
 Et sor la bele verdure
 La rousee resplendir
 15 Lors souspir
 Pour celi qui tant desier
 Et aim las outre mesure
 Tout aus coume larsure
 Fait kanque le ataint bruir
 20 Fait mon cors taindre et palir
 Sa douce regardeure
 Quel cors me uint ferir
 Pour faire la mors sousfrir
 Molt fait douce bleceure
 25 Boine amours en son venir
 Mais miex uenroit la pointure
 Dun escorpion sentir
 Et morir
 Que de ma dolor languir
 30 Elas ma dame est si dure
 Que de ma joie na cure
 Na soi ne me veut tenir
 Si mocist a son plaisir

16. L. desir. 19. Verwischt.

Mais cest a des mauenture
 Hains dame ne poi seruir
 Ki le me vausist merir

A tres boine et desiree
 5 Onques dame ne fu si
 Se uous maues refusee
 La joie dont je uous pri
 En rici
 Sont mi mortel anemi
 10 Et lor joie aues doublee
 Et a moi la mort donnee
 Si ne lai pas deserui
 Conques nus hom ne transi
 De mort si desesperée
 15 Mais bien veill estre peri
 Puis que jai a uous fali

He hieus jou lai tant amee
 Des ce que premiers la ui
 Conques puis dautre riens nee
 20 Uis de mon cuer ne goi
 Ains ma si
 Laissie pour amour de li
 Que jou naim autre riens nee
 Mais quant ma dame houneree
 25 Set quele a loial ami
 Bien deuroit auoir merci
 Se loiautes li agreee
 Mais souuent auient ensi
 Que ce sont li plus hai

30 Ma canconete je tenuoi
 A ma dame droitement
 Se li prie de par moi
 Cor face tout son talent

Car souuent
 Uif plus dolereusement
 Que cil qui mors fait estendre
 Mais sa douce face tendre
 5 V toutes biautes respient
 Mart si le cors et esprent
 Que li carbons seur la cendre
 Nait pas plus contenement
 Con fait li las qui atent.

n) Es folgen, nach dem register, CHANCONS
 MAISTEE WILLAUME LE VINIER. Vgl. Roquefort
 de l'état u. s. w. s. 74 ff.

Maistres willaumes li viniers.

(bl. 34)

Remenbranche damòrs me fait chanter
 15 Ne nest pas loquoisons avriens ne mais
 Mais haus voloirs sans espoir dacieuer
 Et simples uis cors achesme et gais
 Dicel cose et tous souhais
 Pour cors greuer
 20 Et pour conuoitier et pour consieurrer

Forment sai bien mon auantage esmer
 Qant en tel lieu sui pour garison trais
 V jou nai nul espoir de reconurer
 Nule riens noir fors des garder me pais
 25 Et se de chou sui trop entais
 De riens blasmer
 Ne men doit on car desirs fait sens outrer

Et molt de fois i fait mes cuers guier
 Mes iex ki nen pueent souffrir le fais
 30 Nient plus con puet el solel esgarder
 Pour che que trop en estalist li rais

- Quant seur moi tournæ a un fais
 Si nair oeil cler
 Les miens conuient guenchir et awgler
 Car ne lo pas plainement aniser
 5 Ne que fait son maistre len fe mes fais
 Mais plus mestuet ma maistresse douter
 Que ne fait len fe son maistre ne nes fais
 Mais tres bat et je sui el cors trais
 Dure mirer
 10 Que uaut autant com lanche a cuer creuer
 Ne fait pas si fais caus a pardouner
 Ne men proit nus trop est grans li mes fais.
 Sele ausi ne me laist son cors naurer
 Comm ele a fait le mien sans nul relais
 15 Et sele cuide que la pais
 Uelle fauser
 Jel baiseraï pour le miens afremer.

o) LIEDER MEISTER RICHARTS VON FOURNIVAL.
 Noch andere von demselben dichter stehen bl. 68^c
 und bl. 99^d.

Maistres richars de fournival.

(bl. 59)

- Se jou pooie ausi mon cuer donner
 Com mes cuers ma doune la vlipteite
 Dele lauroit quimieus guerredonner
 25 Lame vauroit que ma dame ne vent
 Elas tant ai dolour
 Ains con puis joie auoir damour
 Je mesmerueil quel pense mes cuers eut
 Qant jl me fist en si haut lieu penser
 30 Car se gi mont et on ne mi agent
 Je qarrai jus sans jamais recourer
 Elas tant a dolour
 Ains con puis joie

26. Bei ai ist das i später hineingeflickt.

Amours mechist et mi lonc consirer
 Qui si sont grief et nai qui men conseut
 Che le di qui je doi joie esperer
 Me uoit morir et de moi ne li ceut
 5 Elas tant a dolour

Mais mes cuers qui orgueilleus estre seut
 Plus que autres dont jaie oi parler
 Dont li uient chou kumelier se peut
 Apres des pire et apres refuser
 10 Elas tant a dolour
 Ains

Ke doi ie dont a mon cuer demander
 Che li fi jou que par mes ieus le seut
 Non ne doit pas malade regreter
 15 Qui pourkache le mal dont jl se deut
 Elas tant a dolour
 Ains

Cjl fait que faus qui son cheual eskeut
 Qant jl na frain dont le puist arrester
 20 Et cuers est tieus quil si met dugel heut
 Qant il li plaist riens ne len puet oster
 Elas

Joffri mon cuer sans escange rouuer
 Ausi com chil qui seme et riens ne qelt
 25 A follarge ne porroit fin souner
 Qanque fors quist ne qanque molin meut
 Elas tant a dolour
 Ains con puist joie auoir damour.

p) LIEDER VON MONNIOS, nach Fauchet aus Arras. Vorher fehlt ein blatt. Ich gebe die ersten 2 strophen eines sechsstrophigen lieds mit durchgehendem refrain.

Monnios.

(bl. 44)

- Amours me fait renuoisier de canter
 Et mi semont que plus jolie soie
 Et mi doune talent de mieus amer
 5 Conques ne fist prouece est faus qui men proie
 Car jai ami na nul fuer nen uolroie
 De boine amour mon uoloir trestourner
 Ains ameraï et siere bien amee
 Qant plus me bat et destraint li jalous
 10 Tant ai jou mieus en amour ma pensee

- Mon cuer vaurai metre en amour garder
 Car sans amour ne puet nus auoir joie
 Et damours doit bele dame amender
 Pour chest fole qui son tans ni emploie
 15 Quant li jalous mi destraint et casteie
 Lor mi fait plus esprendre et alumer
 Camours nert ja pour jalous oubliee
 Qant plus me bat et destraint li jalous
 Tant ai ie plus en amour ma pensee.

q) LIEDER VON ADAM. Im register heisst er
 Adans li bocus. Vgl. Fabliaux et contes publ.
 par Barbazan. Paris, 1808. I, 106. Über einem
 liede heisst er Adans de la Hale. Es beginnt:

Ma douce dame et amours.

Vor und nachher heisst er Adans li bocus.
 Vgl. bl. 128. 132.

Adan.

(bl. 47)

- Il ne muet pas de sens celui ki plaint
 Paine et traual kiuert auantaie
 30 Pour cou ne puis veoir que cil bien aint
 Ki pour goir damours sous franche gais

Qui nest soufrans et destable coraie
 Il ne se doit entremetre damer
 Car ne puet cors en amours pourfiter
 Qi est a compaignie a cuer volage

- 5 Cjl qi damours essauchier ne se faint
 Ne puet auoir en li seruir damaie
 Qui bien le sert cis biens fais li remaint
 Que mal drois est qui li court a hontaie
 Dont ne fait pas cieus con le tiegne a saie
 10 Qui sert sa dame et amours de giler
 Chascuns len doit hair et eskieuer
 Con ce lui qui sa loiaute engaie

- Uoirs est lamours toute valours ataint
 Et par li sont furni maint vasselaie
 15 Les siens garnist toute cruautes vaint
 Dont sachent tuit ke gere en son seruuaie
 De bien amer voeil maintenir lusage
 Plus doucement ne puis mon tans vser
 Car jen uail mieus dun sauereus penser
 20 Et dun espoir joli qui ma souaie

- Nest pas petis li maus qui me destraint
 Mon taint uiaire entrai a ces mougnaie
 Par vo cuer lai dame qant jl ne fraint
 Vers moi que riens ne demant par hausage
 25 Et qui sui tous vostre airetage
 De che que uous maues fait endurer
 Veist on tost autrui desesperer
 Mais ja pour cou ne penserai folage

- Merci dame la qui biautes souruaint
 30 Mon cuer qui uous a fait lige homage
 Ueraiment ken uous li pooirs maint
 De bien et tost alegier mon malage

Et ken autrui nen uoi le signourage
 Me veil lies uous dun regart conforter
 Et souffrance ne me porra greuer
 Car boins secours fait bien tenir estage

- 5 Coument ka mois soit ma dame sauuaie
 Pour son uoloir aconplir sans veer
 Me voeil a li boinement presenter
 Par coi cancon ni hier autre mesage.

r) LIEDER VON GAIDIFER. Im register heilst
 er clerck.

Gaidifer.

(bl. 56. b)

- J**e me cuidoie bien tenir
 Dester enuoisies dore en auant
 Mais jou ne puis auoir loisir
 15 De faire nul autre commant
 Fors damour qui me fait present
 De la meillour que sai coisir
 Sai en li mis cuer et desir
 Pour li seruir a son talent
 20 Sans partir a tout mon uiuant

- P**uis kamours ne ueut consentir
 Ka autre riens uoise pensant
 Fors ka li bien doi obeir
 A sa uolente maintenant
 25 Car de tous biens a en li tant
 Que ne puis a joie falir
 Se jou sai a son gre seruir
 Or me doinst dieus eur si grant
 Que mes seruirs li uoist plaisant

- 30 **A**mours uous me faites sentir
 Les biens de uous en desirant
 Mais cest pour longement joir

Si len deust plus corages muer
 Mais noient est orgens la deceue.
 Et jai en uain sa merci atendue
 Si men couvient a dolour consirer.

t) Es fehlt ein blatt. Darauf die LIEDER ROBERTS.

Robers de kastel clers.

(bl. 6)

- Pour cou se jaim et jou ne sui ames
 Nai pas talent que mete en oubliance
 Celi de qui nient ma jolietes
 10 Car sele ja nauoit cuer na voeillance
 Damenuisier ma tres douce greuance
 Si me doi jou de fine amour l'œr
 Car par li ai la sauereus penser
 Par coi jou cant por la tres bele france
 15 En qui bontes maint et sens et vaillance
- Cuers bien apris de tous biens dotrines
 Cors auenans et de bele acointance
 Bien aferroit que grans hamilites
 Mausist auenc vo tres douce samblance
 20 Si fait ele ce me dist esperance
 Mais ne li puis percevoir ne trouver
 Si men couvient languir et consirer
 Mais jaim trop mieus si douce mescheance
 Hamours guerpir trop seroit grant uitance
- 25 Et ne pour qant je croi que loiautes
 Et boine amour en kui iai grant fiance
 Ne sousferront que ja soie oubliies
 Et sil auient que la vermeille blance
 Moublit sere jou siens sans nulle repentance
 30 Riens ne men puet parcir ne deseurer

29. nulle ist zu tilgen.

Mais jou li pri ken cuer lait entrer
 Pite par coi aucune confortance
 Men puist venir sans sa deshounerance

Sage et plaisans kui jaim sans repentir
 5 Si aie jou vo douce compaignie
 Jou nauroie conseust bien coisir
 Li qels aiment de cuer sans trecherie
 Dont aroient amant grant signourie
 Car son pooit tou dis aperchevoir
 10 Li qels aiment de cuer sans decevoir
 Teus est ames qui ne le seroit mie
 Et teus gaves qui nest auroit amie

Ains ne uous sent ne boisier ne trair
 Bele et boine de tous biens entechie
 15 Des maus que jai nauroie mieus morir
 Que faire riens dont fuisies auillie
 Et puis kainsi ma mis en uo baillie
 Loiaus amour qui bien en a pooir
 Voeillies bele se il uous plait uoloir
 20 Ken aucun tans me soit joie merie
 Dont uous ne puist parler en vilounie.

u) LIED VON JEHANS LI PETIS COURONNEE. Im register ist er als clerc bezeichnet. Über das couronnee vgl. P. Paris zur Berte aus grans piés s. xliij. Im register sind Jehan im ganzen 11 lieder zugeschrieben, die aber im context zum teil als überschrift andere namen haben. Von Jehan selbst ist wirklich nur ein lied da.

Jehans li petis couronnee.

(bl. 62. d)

39 On me reprént damour qui me maistrie
 Ke foloie mes cuers quant le consent

50. Im register heist es falsch Qui.

Mais jl nont pas en lor cuer establee
 Aussi con jai biaute kami esprent
 Ke fine amours mist en moi a loisir
 Par ramenbrer que mes jeus fist cueillir
 5 En uiaire demoureuse esperance
 Car ains nama ki de lui eut poissance

Sen auoie damours plus courtoisie
 Fors seul lespoir ke jai dalegement
 Et les dous biens de desirer amie
 10 Sen merci jou amours molt boinement
 Car cou que preng ens v douc souuenir
 De sa tres grant vaillance a asentir
 Me tient ami loial sans repentance
 Saurai secours se biens amer auance

15 En boine amour nauera ja partie
 De loial cuer mais tout entierement
 Se doune fers quant volente sentie
 A par cler uis damourous urai talent
 Et jou en euc et senti sans mentir
 20 Ki en moi mist force sens et desir
 De loiaument amer sans deceuance
 Pour monnour croistre en si en ma creance

Cest mes confors ke bien sai kil namie
 Cuers sans pitie en ma dame au cors gent
 25 Pour ouu j mis moi tout a une fie
 Sans parcon faire a nul autre errement
 Car je sai bien que se le puet veir
 Hamis uerai soie pour li sernir
 Tout a sen gre que tele est sa uailance
 30 Que le creant arai de ma fiance

Dame uailans de tous biens raemplied
 Maules piteus pour forgier doucement

Amis de cuer loial sans trecherie
 Ki de uous seut les biens parfaitement
 Jou qui les ai en cuer sans departir
 Si amoureux kil me feront sentir
 5 Joie damour v jou preng retenance
 Vous proi merci que mostes de greuance

Cancon pour moi ua ma dame jehir
 Que jou sui siens ne ja nen qier jssir
 De sa prison car gi ai a loiance

10 Fait de men cuer pour le miene houneranche.

v) LIEDER VON MEISTER WILLAUMES VEAUS, im
 ganzen drei.

Maistres willaumes veaus.

(bl. 63. b)

Jaime trestout mon uiuant
 15 Hains mais ne mosai enhardir
 De chanter ne faire samblant
 Hamours me fesist riens sentir
 Mais or ne puis plus soustenir
 Si grief fais ne nus neust tant
 20 Soufert nel conuenist morir
 Sil namast esragiement
 Ce me fait loiautes sousfrir

Cuer et cors doi auoir sousfrant
 De cou sans plus cosai coisir
 25 Amer en si haut lieu vaillant
 Cest amour me fait esbahir
 Par raison ni puis auenir
 Samours ne vaint mais ne pour quant.
 Mes fins cuers me fait esbahir
 30 Et espoirs me va confortant
 Ce me fait loiautes souffrir

7. C fehlt.

Quant je uois ma dame priant
 Ka li me voeille retenir
 Riens ne li plaist que uois disant
 Si nen port riens au departir
 5 Mais jaim miex pour noient seruir
 A li et morir en amant
 Que de toutes autres joir
 Si men facent amours joiant
 Ce me fait loiautes sousfrir

10 Douce dame pour cui je tant
 Ne souffres que doie perir
 En uo seruice car manant
 Sont en uous tout bien sans faillir
 Ne puet estre que sans trair
 15 Sert boin seignouraie poissant
 Ne li doie par droit merir
 Pour ce si serf en esperant
 Ce me fait loiautes

Vous jours ua ma dolour qoisant
 20 Ne pour qant ne puet amenrir
 Amours en moi ains ua doublant
 Plus et plus qar quant je remir
 Son gent cors que jou tant desir
 Ses ieus vairs sa bouce riant
 25 De mal ne me puet souuenir
 Ains le uois trestout oubliant
 Ce me fait.

W) EIN LIED VON BAUDES.

Maistres baudes au grenon.

30 Loial amours ne puet nus esprisier
 Mais ne la pas teus en cuide estre fis
 Pour moi le di ki ma dame a mains chier
 Que plus li sui droituriers et amis

(bl. 44)

Car ele ma otrie et pramis
 Que mamera loiaument sans trichier
 Et par samblant me fait a descuidier
 Kaie son cuer dont autres est saisis

- 5 Mais sele me ueut ausi enginier
 Que jou par li soie mors v trais
 Ja se dieus plaist nen aurai resquiuer
 Que ie pour cou soie faus ne fainties
 Ains ere ades corageus et hardis
 10 De li amer de loial cuer entir
 Ne ja sans mort departir ne men kier
 Tant ma samors naturaument soupris

- Dont ne puet jl auoir nul recourier
 A moi oster de cou que jai empris
 15 Je men sai ne ne puis conseillier
 Car jalousie en tel esfroi ma mis
 Que pert ma dame ades ce mest ausi
 Sens ne raisons ne mi pueent aidier
 Ancois mestuet se voeil a droit jugier
 20 Croi ie et mescroie et ses fais et ses dis

- Las quant amours le me fist acointier
 En remirant ses biaux ieus son cler uis
 Ne cuidai pas que si grans cors pleniens
 De grant biaute peust cuers estre assis
 25 Se il ne fust de loiaute garnis
 Mais ele na pas cuer si droiturier
 Ka moi nafiert si ne puis iou luidier
 Ken li ne soit et pites et mercis

- Et puis kamours me ueut tant auancier
 30 Que je de li sui ames et cieris
 Pour koi me plaing que me fait esmaier
 Cou que jen uoi que li miens anemis

Est ouneres et de li conjois
 Pour cou le fait ne men doi merueillier
 Que cascuns puist et dire et tesmoignier
 Que de samour les faice tous hounie.

X) EIN LIED VON AMIONS.

Heuris amions li clers.

(bl. 65)

- Eveilles ne flours ne mi font pas chanter
 Ne biaux estes ni uers qant jl repaire
 Mais ma dame ki tant a le uis cler
 10 Et tant est sage et douce et deboinaire
 Canter me fait car quant puis remirer
 Son biau gent cors et son simple viaire
 Molt le doi bien servir et hounerer
 Car tous les biens puet on de li retraire
 15 On ne porroit ma dame trop loer
 De sens dounour donne a tos essamplaire
 Dieus qant le puis a loisir esgarder
 Tant sui joians tous li uis men esclaire
 Mais mes dissant qui dieus puis mal donner
 20 Vers urais amans ueulent tous jours mesfaire
 Car je les voi de moi nuisir pener
 Dont si me font et dolour et mal traire
 Mais vne riens me fait reconforter
 Que ma dame est de si tres haut affaire
 25 Que ne kerroit de tel fors le parler
 Car jl sont trop felon et deputaire
 Pour koi weulent les urais amans greuer
 Pour koi leur font ne anui ne contraire
 Certes teus gens font bien aredouter
 30 Car ne seruent fors que damours desfaire
 Vous urais amans deuroit on aourer
 Et a cascun doit leur service plaire

Les maus parliers fuir et vergonder
 Car bien doiuent a tout le mont desplaire
 Cascune dame se doit regarder
 Qui pour amer veille en tour li atraire
 5 Li mauuais font tous les bons refuser
 Car chascun veut lamoureux contrefaire

Cancon uatent a ma dame moustrer
 Kele en tour li tel gent ne ueille atraire
 Et si ne doit tes langes escouster
 10 Car on ne uoit deus nul bien est raire
 Et sace bien conques ne seuc penser
 Aillours qali ains ne vaut riens mesfaire
 Car loiaus cuers ne doit pas sans douter
 .j. jour amer et puis lautre a refaire

15 Colart amis du loiaument amer
 Penses tou dis sert bien drois ki li paire
 Ken la fin veut amours gherredouner
 Ce dont ele est au coumencier contraire.

y) EIN LIED VON MATHIEU DE GANT, VON 5
 strophen. Anfang:

Mathieu de gant.

(bl. 66)

Com plus aim et mains ai joie
 Et plus en deusse auoir
 Mais li maus pas ne manioie
 25 Pour le soulas que jespoir
 De la plus bele a auoir
 Que fourmast onques nature
 Riens ni faut fors que trop dure
 Le truis et sans gherredon
 30 Et si ne sai la raison
 Fors tant quele a esprouue
 Que jai loiaument ame

Sage et uailans simple et coie
 Pncele de grant saubir
 Vostre amour si me gerroie
 Que sor moi nai nul pooir
 5 Fors pensee et fin voloir
 Hi me tient outre mesure
 Et si naues de moi cure
 Ains maues sans ocoison
 Mis en tele son pecon
 10 Que je cuit en uerite
 Que uous maues oublie

Mis me sui par ma folie
 En paine et en gries tourment
 Sele par sa courtoisie
 15 Ne mi fait alegement
 Du douc reconfortement
 Et se par nia mescheance
 Perc samour et sacointance
 Et le douc soulas de li
 20 Au mains en ait tel merci
 Hele me face cuidier
 Que gi aurai recourier.

z) EIN LIED VON MEISTER ADAM.

Maistre adan de gjuenes.

15 Mar ui loial voloir et jalousie
 Hi en mon cuer se sont aconpaignie
 Uendue mont molt chier leur conpaignie
 Car trop menuoi durement empirie
 En uers amour en ont meillour marchie
 30 Cil ki jalous se font par tricere
 Car jl en ont et amour et amie
 Et loiaute ma de joie eslongie

(bl 66)

Teus ameroit tous les jours de sa vie
 Nauroit tel tans de prouer samistie
 Cou jai entant kai ma dame serue
 Sele daignoit bien mauroit assaie

5 Mais son cuer voi si forment amaie
 Que le croit bien que cil lait deserne
 Samour kil a par ses faus dis traie
 Et mi bien fait sont auoient jugie

Tout mocira la dolours et lenue
 10 De moi dolant de mon anemi lie
 A son ami uoi ma dame anemie
 Et de samour son anemi aidier
 Doublement a mon cuer ma dame jrie
 Pour la meillour del monde loi coisie
 15 Mais or sai bien ke reliques namie
 En molt de lieu ou li saint sont cuidie

Bj aues ma douce felounie
 Dame pour dieu ne vous ait auoie
 Nest pas amours mais fine desuerie
 20 Dun desirier ardant outre cuidie
 Ki mon cuer a si forment desuoie
 Que jou ne sai kest sens ne qest folie
 Si com mest uoirs me doint dieus vostre aie
 Et uostre gre que jai tres connoicie

25 A vous merenc dame pris et loie
 En soupirant se met a uostre pie
 Mes cuers ki ueut que uers nous mumilie
 Et ka uous soit ma cancon envoie
 Car jl uous a lui meisme enuoie.

aa) LIEDER VON SIMON, im ganzen drei.

Maistres simons dautie.

(bl. 67)

On ne puet bien a .ij. seignours seruir
 Legierement sans noise et sans tencon

Pour ee me fait mainte entente guerpir
 Nouuele amour ki ma en sa prison
 Si mesjoï qant por amer me duel
 Car par mon mal ai de joie esperance
 5 Si canterai par droit mieus que neseul
 Qant de ci haut don sui en atendance
 Con de lariens que plus desir et vucal

Courtoise et sage et simple et sans orguel
 Gente de cors et clere de facon
 10 Se de son cuer sont urai tesmoing mi oeil
 Ses dous regars me pramet garison
 Des maus que jai dont ja ne kier garir
 Se par li non mais jen sui en doutance
 Se mon penser li osaie jehir
 15 V sen taisant ferai ma penitance
 Asses aim mix esperer que faillir

• Dieus li donna de grant biaute fuison
 Et auent fist sens et bonte venir
 Molt iert sire qui ele fera don
 10 De son gent cors dont dieus me doint joir
 As autres gens est de trop bel acuel
 Qant tant desir samour et sacointance
 Ce nest pas sens que jou celer li weil
 Quencor ne die je ma desirance
 15 Si mencusent mi biau samblant mi oel.

bb) LIED VON MAISTRE RICHARS. Vgl. bl. 39.
 Anfang:

Onques namai tant que jou fui amee.

(bl. 1)

cc) LIEDER VON CHOLART LE BOUTILLIERS, sonst
 auch bouteilliers. Nach dem hiernach mitge-
 teilten liede folgen in der hs. etwa noch 12 von
 demselben dichter. Dann fehlt ein blatt vor 75.

Ce sont les canchons cholart le bouteillier. (bl. 69. a)

Lojaus amours et desiriers de joie

Et volentes que jai de deservir

Le guerredon qamours doune et otrie

5 Chiaus qui de cuer aiment sans repentir

Tout che me fait chanter et esjoir

Et ma dame servir en sa manaie

Ne ja pour mal ne pour bien que jen aie

Nen kier mon cuer oster ne departir

10 Bjen puis morir des maus dont gariroie

Se ma dame le me voloit merir

Nule riens tant el mont ne me gerroie

Com sa biaute qant lesgait a loisir

Car ges preng si damours et de desir

15 Qil mest auis que fine amour metraie

Parmi le cuer sa tres grant biaute vraie

Si nai pas cors pour tel caup soustenir

Mais bone amour qui en moi sest nourrie

Maie molt et conforte souent

20 Et puis que jai si douche compaignie

Maus ne men puet greuer legierement

Car li espoir dauoir alegement

Me tient joli et sai bone esperance

Se loiautes a vertu ne poissanche

25 Jaurai joie car jaim bien loiaument

Ee las je serf mon preu v mon damage

Ne sai le quel et sai grant desierrier

Del tost sauoir si nai nul auantaie

Fors loiaute qui riens me puist aidier

30 Si proi pour dieu bone amour et requier

Ka la plus bele ki soit de mere nee

Faice sauoir mon quer et ma pensee

Kar ma kanchon ne li ois enuoier.

dd) LIEDER VON JEHAN BRETIAUS, im ganzen sechs.

Jehan bretel.

Jamais nul jour de ma vie
 5 Damours ne me kier partir
 Car chele qui jai coisie
 Ne fait gaires a hair
 Ains le doit on bien servir
 A son talent
 10 Sans penser vilainement
 Car ele le uaut
 Sert tou jours de moi servie
 Je sui li ars qui ne faut

Gaie et bone et bien nourrie
 15 De faire tout uo plaisir
 Ai volente et enuie
 Je nai nul autre desir
 Si en puisse jou ioir
 Prochainement
 20 Et se jatent longuement
 Gaires ne me caut
 De sousfrir longe haschie
 Je sui li ars qui ne faut

Cele a qui mon cuer otrie
 25 A tous jours sans repentir
 Jauroie bien emploie
 Ma paine se souuenir
 Vous deignoit de moi kierir
 Tot plainement
 30 A nous servir loiaument
 De bas et de haut
 Sans blasme et sans uilounie
 Je sui li ars qi ne faut

(bl)

Bele onques nest amenrie
 Ma painé ne amenrir
 Ne la uauroie jou mie
 Car ne doit damours joir
 5 Qui ne ueut les maus souffrir
 Liement
 Se diex me consaut
 Jen ueul souffrir grant partie
 Jou sui li ars qui ne faut

10 Dame de uestre maisnie
 Ne mestuet pas deuenir
 Jen sui mais coi que jou die
 Se uous doute lementir
 Faites moi des maus sentir
 15 Plus asprement pour assaiier
 Se jou gent nul cruel asaut
 Ne dout mais quil ne mochie
 Je sui li ars qui ne faut

Dame au cors gent
 10 Je ja talens ne uous en prent
 De moi faire bant
 Si ere jou en uo baillie
 Je sui li ars qui ne faut.

ee) Vor 78 fehlt ein blatt, wahrscheinlich
 wieder wegen der vignette, womit die lieder
 des folgenden dichters eröffnet waren, des ROBERT
 DE LE PIERRE. Es sind deren sechs.

Robert de le pierre.

(bl 78)

Contre le douc tans de mai
 30 Se doit chascuns esjoir
 Mais jou qui cuer ai entier
 En plain yuer chanterai
 Pleue et noif ausi kief ai

Con chans doisiaus a oir
Tout me nient si a plaisir
Que ja ne me reqerrai
Damours servir
5 Pour mal souffrir

Jaim toutans sans repentir
Et tout ades amerai
Che li ou mon cuer mis ai
Si que ne len puis partir
10 Qant son uiaire remir
Sa fachon et son cors gai
Amours si bon gre en sai
Que ja pour nul mal souffrir
Ne reqerrai
15 De li servir

Tresche que jou lesgardai
Premierement a loisir
Fui ie pris sans reuenir
Et en ceste pel morrai
20 Ja de cheste pel nistrail
Or me puet faire morir
V mon seruiche merir
Qua ia ne me reqerrai
Damours servir
25 Pour mal souffrir

Jou ne me puis plus tenir
De dire cou que gi sai
Ele a chief blont crepe et bai
Seus pour tout le mont trair
30 Maintien qui me fait fremir
Cuer douc et auer et urai
He las pour koi lacointai

Qant ja pour nul mal souffrir
Ne reqerrai
De li servir

Se je sui en grant esmai
5 Qel ne me ueille tolir
Chascuns qui la puet veir
Nule autre dontanche nai
Amours je me deruerai
Se che uoles consentir
10 Hautres ne porroit jouuir
Cou dont ja ne reqerrai
De li servir
Pour mal souffrir.

ff) Es fehlt ein blatt vor 81. Darauf zwei
lieder, im register bezeichnet als CHANCON JEHAN
FREMAUT DE LISLE.

Jehans fremaus.

(bl. 81)

De loial amour voeil chanter
Autans que jou uoi rauerdir
10 Bien doi ma chancon amender
Qant de si haut lieu doit venir
Ains ne seut guerpier pour souffrir
Mal fine amour bien agarder
Mais je crieng que par haut coisir
25 Ne me veille amours afoier
Et saintes de riens li fausai
Ja ni puisse je recouurer

Saintes dame pour bien amer
Fist loial dru damours joir
30 Dont ne doit mal dame oublier
Moi ki sui siens sans repentir
Hele mon desir sans traier

Ne fache en loiaute chieuer
Car mon cuer mon cors tout entier
Ai mis en li sans recourier
Et sonques de riens li fausai
5 Ja ni puisse jou recourer

Se ma dame au uiaire cler
De qui uienent tout mi desir
Ne me laisse .i. poi sauouer
Des biens damours a son plaisir
10 Qant moi pour seruir fait languir
De la mort me doi conforter
Que ie nen puis plus biau fenir
Car au morir veil cans retronuer
Et sainques

15 Coument puet amours endurer
Kele uoit tous les siens faillir
On ne les neut uis escoutes
Mais les faus ueut on ore oir
Par leur faus mentir
20 Mais morir aim mieus ainsi en esperer
Ken fausetes mon grief furnir
De kanque sauroie rouuer
Et sainques de

Tout fin amant pueent douter
25 Qui ne les conuiegne perir
Samours en ma dame assamblar
Ne fait pitie merchi venir
Que laist afebli par souffrir
Car a ma dame mios vanter
30 Se loiaus drus joie sentir
Doit quele doit en moi doubler
Et sainques de riens le fausai
Ja ni puisse jou recouer.

gg) LIEDER JEHANS DE GRIEUILER, im ganzen sieben.

Ce sont les cancons jehan de grieuiler. (bl. 82)

Samours envoisie
Qui mon fin cuer a
5 Pour la plus jolie
Canter me fera
Qui soit el mont qant vaura
Tost ert la paine merie
Que jou soufert lontans a
10 Pour sa druerie

Onques uilounie
Mes cuers ne pensa
Ne nule boidie
Vers celi qui ja
15 De moi pite nauera
Sumelites ne len prie
Mais jou croi ja ne faurra
En li courtoisie

Puis kespoirs mafie
20 Kamours maidera
Tant kaurai amie
Ancois uoir morra
Mes cuers kil recroie ja
De faire sa coumandie
25 Mais tout ades seruira
Amours sans folie

A grant signourie
Amours massena
Qant par sa maistrie
30 Le cuer me douna
Damer celi qui fait ma
Hair toute trequerie
Dusqau morir me tenra
En sa uouerie

Jaim le mieus nourrie

Conques dieus fourma

Toustans lai sernie

En fin mocirra

5 **Samour se pite nen a**

Or doint dieus que sumilie

Car si grans biautes kele a

A moi nafiert mie

Chancon a giuenci va

10 **A la courtoise enseignie**

Ma dama ki ains nama

Rain de uilounie.

hh) EIN LIED VON JEHANS DE LE FONTAINE DE
TOURNAI. Jacob (diss. VII, 49), der den inhalt
dieser reichen hs. blofs nach dem mangelhaften
register angibt, führt diesen dichter nicht auf.

Jehans de le fontaine de tournai. (bl. 15)

Amours me fait de cuer joli canter

Et volentes de ma dame servir

20 **Pour cui valour voel sa court hounerer**

De ma chancon si li plaisoit oir

Or li doint dieus voloir duretenir

Mis ai mon cuer tout a son coumander

Sans repentir car ne sai esperer

25 **Mon mal au bien v jespoir auenir**

En si haut lieu fait amour demourer

Mon cuer que riens ne set en li falir

Biaute valours plus que ne sai noumer

Ne sai comment on puist cuer aseir

30 **Plus hautement gamours ma fait coisir**

Si me doinst dius mon desir achieuer

Que jaim trop mieus son plaisir endurer

Hestre auancies en faussete tenir

Ne li qerrai dont par raison blasmer
 Me puist amours ains vaurai sans trair.
 Lounour de li entirement garder
 En cui merci viure v morir desir

5 Uiure me fait quant son gent cors remir
 Et alegier mon mal dun douc penser
 Que par amours fait a moi presenter
 Li oel du cuer qant jou le puis veir

Ce uient damours ka fait a moi donner
 10 Si douc present pour cou que de falir
 Ne puist mes cuers desloiaument amer
 Et que ni soit trop hastieus de merir
 Si nest jl pas car cou li fait couurir
 Que on uoit bien souuent en trop haster
 15 Poure conquest ariere reporter
 Si uaint on bien en sagement sousfrir

En merci voel sousfrir et esgarder
 Del departir ne mi doint dieus loisir
 Car sain si est que jusque au definer
 10 Ne mi fait mix fors del douc souuenir
 Que jai de li si ne mi doi marir
 Mais ja pour cou ne uaurai recouurer
 Aillors par qoi jl cou uiegne tourner
 Mon cuer de li en si me plaist morir.

ii) LIEDER WILLAMMES VON AMIENS, im ganzen zwei.

Willammes damiens li paignieres. (bl. 26)

Puis que chanters onkes nul houme aida
 Nest mie drois que jen soie ore en pais
 311 Car gespoire merci si lonc tans a
 Que tel paine me doit sanler souhaïs
 Nonkes amours droit amant noublia

Et puis que jai en son service jut
 Jatendrai tant kele aura aperchut
 Que petis biens diseteus esleece
 Dont doi ie bien chanter pour tel riquece
 5 Acroistre en mi quant si grant pooir a

Car chest vns biens qui jamais ne faurra
 Et se ni puet gesir perte ne frais
 Fors grans valours qui atendre osera
 Con li ai ient son uoit que ses biens fais
 10 Le deserue grant werredon aura
 Mais tiex sen plaint conkes ne sen deulut
 Et puis con est pour aler servir mut
 On ne doit riens retourner pour manece
 Kamour face ains est bele forterece
 15 Da keurre cou conkes nus ne pris a

Dame sonques deserte hounme auanca
 Car consentes que de chiaus soie estrais
 Rainques fisent kose kamour grea
 Par koi puisse outre porter mes fais
 20 Si noblement que quant drois amenra
 Ke vous maïies a vous servir eslut
 Ke jou truisse mon cuer aspre et esmut
 Pour vous servir loiaument sans perece
 Ne ne sousfres ke vos bontes retrece
 25 Le boin espoir qui tant soustenu ma

Si voirement kains mes cuers ne pensa
 Mal dont vos pris deust estre desfais
 Ni en vers vous descourir ne sosa
 Ausi kautres ki en font leur essais
 30 Deus conplandre uir saidier leur porra
 Mais cieus ki sont par biau sanlant decut
 Doiuent bien estre hounere et recut
 Puis que chascuns maintenant par rudece

Vent estre ames ains que raisons ladrece
Et se vantent que leur force vaincra

He las pour koi pense jou druka la
Ki me mesle de parler des mauuais

- 5 Onkes nus boins amis ne se uanta
Or voel estre dautre jugier aais
Mais nus ne puet sauoir que quis i a
Se ses mesfais mismement ne connut
Nains malades jouenes ne se connut
10 Mais amours fait sanler qui que si mece
Que qanqui fait soit conte a prouece
Ki cou ne croit onkes a droit nama.

kk) Darauf fehlt ein blatt vor 88. Dann die
LIEDER VON BLONDIAUS, im ganzen fünf.

15 *Blondiaus de neele.*

(bl. 88. b)

Cuers desirous apaie
Docour et confors
Et je damours uraie
Sui en baisant mora

- 20 Sencor ne mest autre dounes
Mar fui de li onques priues
A morir sui liures
Que trop le me delaie

- Premiers baisiers et plaie
25 Damours dedens mon cors
Molt mangouse et esmaie
Si ne pert de fors
Helas pour que me sui uantes
Ja ne puet il uenirs santes
30 Se chou dont sui naures
Ma bouche ne rassaie

Amours uous me feistes
Mon fin cuer trechier

Qui tel sauour mesistes
 En son douc baisier
 A morir li aues apris
 Se plus ni prent quil ni a pris
 5 Dont mest il bien auis
 Que baisant me traistes

Chertes molt matraisistes
 Jo nec a chel mestier
 Nains nului ni uausiste
 10 For moi enginier
 Je sui li plus loiaus amis
 Qui onques fust nus biens meris
 He las tant ai jou pis
 Amours mar me nourristes

15 Se je dieu tant amasse
 Comme je faic cheli
 Qui si me paine et lasse
 Jeusse merchi
 Hains a mis de meillour uoloir
 20 Ne le serui pour joie auoir
 Com iai fait tout pour uoir
 Sans merite et sans grase.

II) Es fehlt ein blatt vor 91. Dann LIEDER
 GILEBERTS VON BERNEVILLE, im ganzen sieben. Vgl.
 Roquefort de l'état u. s. w. s. 76 f.

Gilebert de berne vile.

Foi et amours et loiautes
 Sont en moi sans ja defaillir
 Sensi est que soie oublies
 30 Sain ge trop mieus amaintenir
 Loiaute que fol vsaie
 Empris lai a iretaje

(bl. 9)

Qui par biau seruir
Uient a son desir
Il fait molt biau vaselaie

Hom qui aime et ueut estre ames
5 Doit toute mauuaiste hair
Et doit estre courtois et les
Quil ne se doit enorgueillir
Chil alieus son hontage
Qui par forche et par outrage
10 Vent damours joir
Bien i doit faillir
Qui le requiert par hausage

Quant dame aime chest tes bontes
Que nus hom nel porroit merir
15 Et se li amis nest senes
Ele a pooir de repentir
Quele ne doit nul seruaie
Sele uoit son arieraje
Bien sen puet partir
20 Ne len doit tenir
Chieus en sont li damaie

Damours ne doit hestre houneres
Hom qui ne set bons deuenir
Ains doit estre a tel fuer menes
25 Que dame ne le doit oir
Mais li felon plain de rage
Senent si biau leur langaie
Et leur mos polir
Con ne set choisir
30 Li quels a loial corage

Trop est uilaine las questes
Damours decheoir per mentir
Mais ki les biens a conquestes

Par courtoisie et par souffrir
 Jel tien a molt grant barnaje
 Vous ki a chel auantage
 Voles auenir
 5 Sachies maintenir
 Hounour sestés ou passaie.

mm) LIEDER VON PERIN oder Perrin. Vom
 ersten sechsstrophigen liede gebe ich 4 strophen.

Ce sont les cancons perin daucicourt. (u)

- 10 **L**ors qant je uoi le buison en verdure
 Le bos feulli et la pree flourie
 Aide canter voloir qoi que jendure
 Car locoison ke jen ai est jolie
 Tout autresi com moi sel laissent lor cri
- 15 **E**t lor canter par froidure
 Ai jou longuement langui
 En paour dauoir fali.
 A la grant boine aventure
 Dont amours me raseure
- 20 **B**ien si hounist li cuers et desnature
 Qui uers amour du tout ne sumilie
 Car le sien fait congerre a double vsure
 De tres grans biens kele en a en sa baillie
 Maint fin ami se sont auancie
- 25 **P**ar li en haute valour seure
 Et qant jl auient ensi
 Que fins amis a serui
 Tant que mercis lasseure
 Dont a joie sans mesure
- 30 **Q**ant li sage counoist la bleceure
 Il pourqache par koi ele est garie
 Mais je lui faus qui de garir nai cure

Et si crieng molt que cis maus ne mochié
 Las jai menti de tant me tieng a gari
 Qant ma paine en est plus dure
 Li haitie en sont houni
 5 Nains nul du mal ne senti
 Qui nen amast la pointure
 Car ele plaist par nature

Douce dame uostre plaisant faiture
 Et la ualour dont vous estes garnie
 10 Me font raison trespasser et droiture
 Et mon pense me font sambler folie
 Pour cou vous pri tres douce dame merci
 De ma haute mespresure
 Qui si souef ma nourri
 15 Que nous laisies vostre ami
 Durer en sa noureture
 Et garder senuoiseure.

nn) Es fehlt ein blatt vor 98. LIEDER VON
 CUVELIER, im ganzen fünf.

10 *Quelier.*

(bl. 98)

Jai vne dame enamee
 Dix doint que me voelle amer
 Si kele nen soit blasmee
 Ne cou ne len puist blasmer
 15 Damoureuse seignourie
 Seroit bien aseignouris
 Mes cuers dont bien la saisie
 Lamour dont je sui saisis
 Sj tost con loi esgardee
 20 Sui soupris par esgarder
 Dont ele sest bien garde
 Mais jou ne men seu garder

Ains fu damour en a pris
 Mes ouers si tost en a pris
 Que pour estre en sa partie
 Le fu lues de moi partis

5 A ma dame est ma pensee
 Ja nen quier aillours penser
 Pour paine kaie enduree
 Ne que jen doie endurer
 Car la plaisant maladie
 10 Dont je sui amaladis
 Mest si douce et si jolie
 Ken languissant sui jolis

Ains dame ne fu trouuee
 Ou on peust tant trouuer
 15 De bien cest cose passee
 Ausi puisse jou passer
 De cest jor sans perdre uie
 Que ja tant com soie uis
 Nisterai de sa baillie
 20 Comment que soie baillis

Tres boine dame loee
 Qui tous li mons doit loer
 Vous deues estre noumee
 Bele et boine au droit noumer
 25 De tous biens estes garnie
 Cuers de uailance garnis
 Coument kil me soit damie
 Toustans serai uos amis.

oo) LIED VON MEISTER RICHART. Vgl. bl. 39.
 Anfang:

Renuoisiement j uois a men ami.

(bl. 39)

pp) LIEDER MARTINS VON CAMBRAI, im ganzen vier.

Ce sont les cancons martin le begin (bl 100)
de cambrai.

- Pour demourer en amour sans retraire
 5 Motroi del tout a son commandement
 Car mes cuers est a la plus debonaire
 Ki soit el mont se dous samblans ne ment
 Vraiment
 Sai bien ken li amer ne puis mesfaire
 10 Car se jamais mieus ne mi denoit faire
 Fors esgarder de ses ieus douchement
 Si mert jl bien meri et hautement
- Mout est plaisans simple et de bele affaire
 La bele v jai mis mon entendement
 15 Riens ne mi puet anuier ne desplaire
 Kele men voit tant laim jou loiaument
 Nulement
 Si goie jou de li qant plus me maire
 Samours et point mains me tourne acontraire
 20 Ains i pens mieus plus fort et plus souvent
 Et le desir plus amourusement
- Tres que premiers remirai sen viaire
 Dont la biautes vers toutes se desfent
 Fui si soupris que je ne men seuc traire
 25 A nul garant fors que tout esraument
 Humlement
 Criai merci dont tout li cuers mesclaire
 Quant jl mauint car on pert bien par taire
 Aucune fois et saient bien souvent
 30 Con aquier joie en bien fol hardement
- Jou ne di pas pour cou se ien ai joie
 Conques de riens fuisse de li saisis
 Ains me doins tous liges ou que jou soie

A li servir con cil qui serent pris
Com amis

Fins et loiaus ne ja se jou cuidoie
Dame pour cou ne guerpiroie

5 Ma douce dame a cui jai mon cuer mis
Ausi men soit li guerredons meris

Sil pleist amours et ma dame lotroie
Ensi voel bien tant com ie serai vis
Viure en dangier car jou ne requerroie

10 Pour nul trauail dont je fuisse entre pris
Il mest uis

Que jen uail mieus et que plus iolis en soie
Ne ja le jour que jou ma dame voie
Pour nul trauail ne serai esbahis

15 Tant est mes cuer de tous biens raemplis.

qq) Dann fehlt ein blatt vor 103. LIEDER VON
JEHANS ERARS, im ganzen drei.

Jahans eras.

(bl.

Je ne me sai mais en quel guise

20 Ne maintenir ne demener

Quant cele me het et mes prise

V cuidoie merci trouuer

De moi greuer

Sest entremise

25 Amours dont tant me sent loer

Qant a ce li me fait penser

V ne truis pite ne francise

Mais amours ma le uoie aprise

Et le sente de bien amer

30 Par coi perece ne faintise

Ne mi porroient formener

Ne destourner

De mon service
 Ains voeil tant par servir ouurer
 Qa joie puisse recouurer
 Respoir le ma ades pramise

5 **E**sperance ki mapetise
 Mes maus et fait entroublie
 Me tesmoigne bien et deuise
 Hamours ne ueut sa loi fausser
 Ne remuer

10 **P**our vaillandise
 Car la veuers se ueut douner
 Estuet cele part cors tourner
 Tes est sa force et sa justice

Se je uous aim et lo et prise
 15 **D**ame nen fait mie a blasmer
 Car de biaute nature a mise
 Sentente de uous faire et fourmer
 Sage en parler
 Par saint denise

20 **C**e ni fait mie a oublier
 Cil deuroit bien dieu aourer
 Ki uostre amour aroit conquise

Amours kestes uous en moi-quoise
 Se ne me voles conforter

25 **P**ar uous ai faite ceste emprise
 Si uous en doi ocoisonner
 Et demander

La mort kai prise
 En sa grant biaute regarder

30 **S**e merci ne me veut censer
 Contre le mal qui si matise.

rr) **LIEDER VON CARASAU AUS ARRAS, im ganzen zwei.**

Ce fist car asaus.

(bl. 14)

- Nest pas sages ki me tourne a folie
 Ce kamours fait de moi sa uolente
 Languir me fait vrai amant sans amie
 5 Nencor ne ma de riens guerredoune
 Qant li plaira tost seront amende
 Mi grief tourment ma paine et ma hascie
 Quele me fait si ne men plainge mie
 Ka la meillour del mont ma assene
 10 Sen li auoit tant pite con biaute

 Bjen tenroie ma paine a emploie
 Se ma dame le deignoit prendre en gre
 Car pour auoir tout le mont en baillie
 Nen uauroie mon cuer auoir oste
 15 Dieus dont feroit amours grant cruaute
 Se nen auoie aucun bien en ma vie
 Jou ne di pas grant outrecuiderie
 Car malades coi que soit de sante
 Prent volentiers cou quil a desire

 20 Onkes ne fu a ma dame jehie
 Laspre dolour ki tant ma tourmente
 Dieus quel mestrier ore auroie daie
 Mais je cuit bien kamours mait oublie
 Fors seul de tant que jai pour li chante
 25 Nus ne porroit auoir trop courtesie
 A li seruir tant a grant signourie
 De tant me uant que droite loiaute
 La seruirai gensi mest destine

 Molt a amours sueur tous grans signourage
 30 Lan li plaist a moustrer son pooir
 Ele ni garde ne ricour ne paraie
 Ki que le ueut demaine a son uoloir
 Si doucement set fin cuer decevoir

Kil ne doute ne anui ne damaie
 Elas et joi ades en mon coraie
 Conques nen seuc .j. tout seul bien auoir
 Sest merueilles que ne men desespoir

- 5 Niert mie ensi or ai ie dit outraie
 Amours conuient aueuc moi remanoir
 Kel mont ne truis tant bele ne si sage
 Connest cele pour ki me fait doloir
 Se fine amours me faisoit perceuoir
 10 Kele pour moi receust son houmaie
 Plus maroit fait hounour et auantaie
 Que se sires eres de tout lauoir
 Ne tous li mons men peust eschaoir.

ss) LIEDER VON THUMAS HERIERS, im ganzen
 zwei.

Thumas heriers.

(bl. 105. c)

- Nus ne set les maus damours
 Sil ne les a ensaies
 Ne nus nen doit estre lies
 10 Sil nen suefre les dolours
 Pour ce les fait boin souffrir
 Kil en puet grans biens venir
 Hounour sens et courtoisie
 Pris darmes et signourie
 25 Et pour cou ueil jou tous jors
 Amer et estre ennoisies
 Pource li dont ja aidies
 Ne serai fors que de plours
 Et de grans maus soustenir
 30 Bien li deust souuenir
 De moi ki en sa baillie
 Met et mon oers et ma uie

Dame des biautes la flours
 Pour dieu prenge vous pities
 De moi ki apareillies
 Sui por vous sousfrir langours
 5 Et por faire vo plaisir
 De urai cuer sans repentir
 Mais en uous sest endormie
 Pities et mercis faillie

Quant je retort ses ualours
 10 Son gent cors ses crins deugies
 Son gent cors de tous proisies
 Son cler uis et ses ators
 Ken puis ie se je souspir
 Quant je ni puis auenir
 15 A samour ki si me lie
 Na sa douce compaignie

Trestout me uient arrebour
 Tout ades sui esmaies
 Que tous jours sui pour longnies
 20 De joie auoir et secours
 Pour le uoloir aconplir
 Ma dame voeil bien morir
 Si ert de celui vengie
 Qui si uers li sumilie.

tt) LIEDER VON WASTEBLE, im ganzen drei.

Waste ble.

(bl. 14)

Pour mieus valoir lies et baus et jolis
 Voil boine amour seruir et faire hounmage
 Tout mon uiuant con fins loiaus amis
 30 Car amours ma donne cuer et corage
 Et sens de canter
 Et ma dame cui je doi hounerer

Lies et joians car jou ne puis veoir
Que sans amours puist nus hom joie auoir

Molt liement ai en li mon cuer mis
Ne ja nen kier guerpir si douc vsaie
5 Ne deservir nert ja mes cuers faintis
Pour nul tourment en trestout mon eage
Bien doi desirer
Hamours me laist tant servir et pener
Ke ma dame me deignast recevoir
10 Pour li servir a mon loial pooir

Sensi estoit bien seroit acomplis
Mes desiriers sans outraie
Et non pour qant me conforte toudis
Li grans bontes ma douce dame sage
15 Et li douc penser
Me font hounour et grant bien esperer
Ne jou ne puis nulement percevoir
Que boine amour faice fin cuer doloir

Kj bien aroit en amour garde pris
20 Et ki saroit le tres grant auantaie
Kele doune ciaux qui ele a saisis
Il diroit bien que tous maus a souaie
Li deduis damer
Ne nus naime qui ne doine amender
25 En courtesie en hounour en sauoir
Si goie jou damours que jou di uoir

Bele plaisans sage cuers bien apris
Gens cors vaillans et de grant signouraie
Jou proi amours a qui sui obeis
30 Que par pite vous face .j. douc mesaie
Si qentroubliier
Ne voeillies dame mais resgarder

De uos biaux iex si me feres manoir
 Mon uiuant en plus joli espoir

Cancon saluer

Ua ma dame ne te sai assener

5 Plus hautement ne mieus a mon voloir
 Di li cains neuc cuer de li decheuoir.

uu) Zwei LIEDER VON CHRESTIENS DE TROIES.

Crestiens de troies.

1.

10 **L**amour ki ma tolu a moi
 Na soi ne me veut retenir
 Me plainge si qades otroi
 Que de moi face son plaisir
 Et jou qui ne me puis tenir
 15 **Q**ue jou ne tant et di pour koi
 Qant cieus qui le traisent voi
 Souuent a grant joie venir
 Et gi fail par ma boine foi

Samour pour essauchier sa loi
 20 **U**eult ses anemis conuertir
 De sens li muet si com ie croi
 Ka siens ne puet ele falir
 Et jou qui ne men puis partir
 De celi vers cui me souploi
 25 **M**on cuer ki siens est li enuoi
 Mais de noient le cuit seruir
 Qant cou li renc que jou li doi

Dame de coa que uostre hom sui
 Dites moi se gre men saues
 30 **N**ennil se jou ques uous couui

Ains vous poise qant vous maues
Et puis que uous ne me voles
Dont sui je vostres par anui
Mais se ja deues de nului
5 Merci auoir dont me sousfres
Que jou ne puis seruir autrui

Ains de beueraie ne bui
Dont tristan fu enpuisunes
Car plus me fait amer que lui
10 Fins cuers et boine volentes
Bien en doit estre mieus li gres
Cains de riens esforcies nen fui
Fors tant que les miens iex en trui
Par cui sui en la uoie entres
15 Dont ja nistrai nains nen issi

Cuers se ma dame ne ma chier
Ja mar pour cou ne ten partiras
Ton jours soies en son dangier
Puis kenpris et coumencie las
20 Ja mon los plente nameras
Ne pour cier tans ne tesmaier
Biens amenuist par delaier
Car qant plus desirre lauras
Plus te nert douc a lasaier

15 Merci cuidasse au mien cuidier
Sele fust en tout le compas
Del monde lan je le qier
Mais jou cuit quele ni est pas
Car ains ne fui faintis ne las
30 De ma douce dame proier
Proi et reproi sans recourier
Si com cil qui ne set a gas
Amours seruir ne losengier.

2.

Anfang:

Soufres maris et si ne uous anuit.

vv) Es folgen PASTOURELLES, deren zwei erste blätter ausgerissen sind. Darunter (bl. 111) einige von Jehans Erars, Gilebert de Berneville. Vgl. Roquefort de l'état u. s. w. s. 77. Anfang:

Ce sont pastourelles.

(bl. 109)

- Un petit deuant le jour
 10 Me leuai lautrier
 Soupris de nouuele amour
 Ki me fait veillier
 Pour conforter ma dolour
 Et pour alegier
 15 Men alai ceullir la flour
 De jouste .j. vergier
 La dedens en vn destour
 Oi .j. cheualier
 Desous lui en haute tour
 20 Dame ki molt lot chier
 Ele ot freche la coulour
 Et chantoit par grant doucour
 V douc tans piteus melle aplour
 Et dist comme loiaus drue
 25 Amis uous maues perdue
 Li jalous ma mis en mue
- Quant li cheualiers entent
 La dame au uis cler
 De la grant dolour qui sent
 30 Coumence aplourer
 Lor a dit en soupirant
 Mar ui enserrer

26. Bis hierher mit musiknoten.

Dame vostre bel cors gent
Que tant doi amer
Or mestouura chierement
Les grans biens endurer
5 Que volentiers et souuent
Me soliies donner
Las or me uait malement
Trop a ci aspre tourment
Et se ce nos dire longuement
10 Sire dieus que deuenrons nous
Je ne puis endurer sans vous
Et sans moi comment dures vous

Dist la dame dous amis
Amors me soustient
15 Asses est plus mors que uis
Qui dolours maintient
Les mors gist mes anemis
Faire le couuient
Mon cuer ai si en uous mis
20 Tout ades men souuient
Se mes cors vous est eskis
Li cuers a uous se tient
Si faitement lai empris
Et de cou soliies tous fis
25 Que sans repentir serai tou dis
Vostre loiaus amie
Pour ce se jou ne uous uoie
Ne vous oubli je mie

Dame jou sai tout de noir
30 Bien lai esprouue
Que uous ne porries auoir
Cuer de faussete
Mais ce me fait si doloir
Que jou ai este

Sire de si grant vouloir
 Or ai tout passe
 Jou ne peusse cair
 En grenour pourete
 5 Dieus ma mis en non caloir
 Et del tout oublie
 De uous ne me kier mouuoir
 Car jai .j. si bon espoir
 Qui encore me porra valoir
 10 ~~S~~est drois que jou die
 Se dieus plaist li jalous morra
 Si rai ie rai mamie

Amis se uous desires
 La mort del jalous
 15 Si fais jou si mait dieus
 Mil tans plus de uous
 Kil est uieus et radotes
 Et glos coume lous
 Fel et maigres et peles
 20 Et si a le tous
 Males teches a ases
 Li desloiaus li rous
 Toutes ses meillours bontes
 Sont de cou quil est tous
 25 A mis mar fumes cors nes
 Qant pour vous est enseres
 Et autres en a ses volentes
 Mes cuers a uous sen claime
 Comment garira dame
 30 A tel marz comment garira se le naime

Amis or uous en ales
 Car jou voi le jour
 Des ore mais ni porres

Faire lonc seiour
 Vostre fin cuer me laires
 Et naies paour
 Car uous aues et aures
 5 La plus fine amour
 Et se uous ne me poes
 Geter de ceste tour
 Plus souvent le regardest
 De vos ieus par doucour
 10 Lors sen part cil tos ires
 Et dist las si mar fui nes
 Quant mes cuers est ci sans moi remes.

ww) MOTET ET ROONDEL. Diese gedichte sind
 durchaus mit notenlinien versehen, die noten
 selbst aber nicht überall beigeschrieben.

Ce sont motet et roondel.

(bl. 114)

He amours morrage
 Pour celi cui aim
 Trestout mon eage
 20 De cuer et de cors
 Serui si fort ma damours
 La rage saisi que riens
 Ne feroit pour mi
 Mes cuers fors penser a li
 25 Ai mi dix damours uiurai ie
 Longement ensi
 Pour les sains dieu languirai ie
 Sans auoir merci
 A veritace.

30 *Rondel willamme damiens paignour.* (bl. 117. b)

xx) LIEDER AN DIE HEILIGE JUNGFAU.

Che sont chancons de nostre dame. (bl. 120)
Willammes le viniers.

*Maistres ricars de fourmical.
Monnios.*

Maistre jakes li uiniers.

Pierot de niele.

(bl. 1)

- 5 Douce vierge roine nete et pure
Vergiers damours flouri dumilite
V plante fu li douce pasture
Pour soustenir no fraile humanite
En pitie
10 Sourions de bien ruisiaus de carite
Regardes moi soufraiseus plain dordure
Que no dous fieus fourma a sa figure
Et tous cieus
Ki reclaiment vo saine non glorieus
15 En griete

- Vierge roiaus ausi con sur verdure
Descent rousee ensi par verite
Se mist en vous li solaus ne droiture
Tiers en persoune vns seus en ternite
20 Damiste
Li uint molt grant car tout desirete
Fuisiens dame par cui tous biens meure
Se no dous fieus neust pris denous cure
Qui fu deus
25 Qui de son cors repeust les fameilleus
De sante

- Rjuiere en cui ses netie et escure
Cis ors siecles soullies de uanite
Caurre en froidour refroidemens dardure
30 Pilers del mont vaissaus de dignete
A quite
Le treu de mortalite
Dont nescapast vmaine creature

Se ne fuisies car par vo pourreture
 Fu losteus
 Wudies v tous pourrisoit vos cateus
 A wiente

- 5 **R**elenemens de no desconfiture
 Castiaus garnis de grant nobilite
 V li cors dieu fu .ix. mois en closure
 Pour guerroier celi qui leut reube
 Respite
 10 Soumes par vous roine de biant
 De la carcre felenesse et obscure
 V li mauuais glouton plain de luxure
 Couuoiteus
 Ki ades sont de mau faire enyieus
 15 Sont boute

- S**jros confis de douce confiture
 De .iiij. herbes plaine de sanite
 Del saint esprit ce tesmoigne esriture
 Del fil del pere et dincarnalite
 10 De bonte
 Vous vient qant cieus qui nont afinite
 Vers vous nen vers vo douce nourreture
 Secoures lues que de lor mespresure
 Sont honteus
 15 Ains quil soient en lor pechies morteus
 Alite

- E**n plente
 Nous desfendes dorguel et de fierte
 Et en auersite de le pointure
 20 De desesperance atemprance et mesure
 Soit li neus
 Qui ferm nous riegne en lamour dieu ki seus
 Rente clarte.

Wuillaumes de bethune.

(bl.)

Pais que jou sui de lamoureuse loi
 Que jhesu cris vaut croistre et essaucier
 Qant par amours fist de son cors enuoi
 5 Pour nous sauuer moi voel esleechier
 Or de uous proier
 A dieu le roi de lassus
 Qui uaut descendre ca jus
 Pour nous faire haut monter
 10 Que li nous doint si amer
 Que nous soit recus

Il fu recus disnement et en foi
 En la uierge qant jl si uant logier
 Et jl uint humlement en recoi
 15 En volente de ses amis aidier
 Sans li empirier
 Fu .ix. mois en li repus
 Ancois kil en fust issus
 Ent jl pris a li armer
 20 Car et sanc pour racater
 Tous ses loiaus drus

Armes sen fu si ala el tournoi
 V il souffri ses armes depechier
 Sa digne car percierent li clau troi
 25 Pour ses membres en la crois atacier
 Pour nous calengier
 Fu el cors a mort ferus
 La fuses sans expandus
 Dont bien nous doit ramenbrer
 30 Car pour pechies essorber
 Fu en crois pendus

Mout doit pechies estre hais en moi
 Qant apendre fist men pere jugier

Et son samble nous tenons ambe doi
 Me doit mes peres amer ne tenir chier
 Ains men doit cacier
 Hors de ses biens molt ensus
 5 Sen nul pechier demeure plus
 Jhesu crist a dosser
 Je ni voel plus demourer
 Si ne face nus

Bjen est entres de boine amour el ploi
 10 Qui de sen gre vent les pecies laissier
 Poureuc que uraie repoitance ait en soi
 De cou konkes osa dieu courecier
 A li justicier
 Doit estre en volente mus
 15 Cis biens li ert mieus rendus
 Que cuers ne porroit penser
 Qant venra same tenser
 Li dous rois jhesus

Maugre lauresier
 20 Mandons la dame salus
 Qui nous puet armes liurer
 Pour lanemi afoier
 Si kil est vencus.

yy) LIEDER VON ADAM VON ARRAS. Bei diesen
 sind keine noten, die verszeilen abgesetzt. Die
 alte pagination der hs. fehlt von jetzt an. Vgl.
 bl. 47. Anfang:

Ce sont li uer adan le bocu darras. (bl. 123)

Amours ki ma mis en sousfrance
 30 De ce par ta bele enortance
 Dont joie deusce or auoir
 Faus est ki a en toi fiance.

22) VERSE VON NIEVELOS AMIONS. Anfang:

Ces vers fist nieuelos amions. (bl.

Amours jai oi de uous faire
 Maint boin ver qui bien doiuent plaire
 5 Or veil les miens faire sauoir
 Ne puis plus celer mon afaire
 Vous me faites plus droit contraire
 Que li fins blans ne face au noir

aaa) Anderes von WILLAUMES DAMIENS LI PAIGNERRES.

bbb) LI JEUS ADAN LE BOÇU. Herausgegeben nach der abschrift des herrn von Sainte Pelaye von Francisque Michel im Théâtre français au moyen-age. Paris, 1839. s. 94 ff. Ebendasselbst s. 92 nach einer hs. der kön. bibliothek in Paris n° 7218, ancien fonds, bl. 250^a. Bedeutendere abweichungen dieser recension bezeichne ich mit B.

C'est li coumencemens du jeu Adan le (bl.
 10 *bocu.*

Seignour, saves pour koi j'ai men abit cangie?
 J'ai este aveuc feme, or revois au clergie;
 Or auertirai cou que j'ai pieca songie.
 Ancoi sui a vous tous venus prendre congie.
 15 Dire ne porront mie aucun que j'ai antes
 Que d'aler a Paris soie pour nient vantes;
 Cascuns puet revenir, ja si n'ert encantes:
 Car en grant maladie gist sovent grans santes.

19. B Le jeu adan le boçu d'arraz. 21. B mon; so spæter sen u. dgl. 22. A clegie. 23. B avertira. 24. B Por ce vieng a vous toz ainçois prendre congie. 25. B Or n. p. pas dire a. q. j'ai hantez. 27. B n'ert si. 28. B bien g. m. ensiut bien g.

Ne pour tant n'ai jou mie ci men tans si perdu,
 Que jou n'aie en amer loiaument entenda,
 Si k'encore en part il a tes qieus li pos fu.
 Or revois a Paris.

Or se lieve uns persounages et respont:

Caitis, k'i feras tu?
 Onques d'Arras boins clers n'isi,
 Et tu le veus faire de ti!
 Ce seroit grans abusions.

Or respont Adans:

N'est mie Rikiers Amions
 Boins clers et soutieus en sen liure?

Et uns autres respont:

Onail, pour .iiii. deniers le liure:
 Je ne voi que sace autre cose;
 Mais nus reprendre ne vous ose,
 Tant aves vous muavle chief.

Or respont uns autres a celi:

Cuidies vous k'il venist a kief,
 Bia dous amis, de cou qu'il dist?

Or respont Adans:

Chascuns mes paroles despit,
 Ce me samble, et jete molt loing;
 Mais puis que venroit au besoing,
 Et qu'il m'estuet par moi aidier,

1. Michel Nepourcant. B D'autre part je n'ai pas ci mon
 tens perdu. 2. en B a. 3. M. pert. B encore pert-il aus.
 5. M. un persounage. In B fehlen alle diese bühnenanwei-
 sungen. 9. M. abusions. 14. B. ij. BM. deniers. A hat
 abkürzend d. 15. B qu'il. 17. B muable. M. mule. 20. B ce.
 22. B despiet. 24. B vient au besoins: loins. 25. M. q'il.
 B par moi m'estuet.

Sacies je n'ai mie si chier
 D'Arras le soulas et le joie,
 Que l'aprendre laissier en doie;
 Puis que dieus m'a doune engien,
 5 Tans est que jou l'atourne a bien;
 J'ai ci asses me bourse escouse.

Or li respont uns autres:

Et que devenra li pagouse,
 Me coumere dame Maroie?

10 *Et Adans respont:*

Biau sire, aveuc men pere iert ci.

Et cieus li respont:

Maistres, il n'ira mie ensi,
 S'ele se puet metre a le noie;
 15 Car bien sai, s'onques le counui,
 Que s'ele vous i savoit hui,
 Qu'ele iroit demain sans respit.

Et respont Adans:

Et saves vous que j'en ferai?
 20 Pour li espanir, meterai
 De le moustarde seur men vit.

Et cieus li respont:

Maistre, tout cou ne vous vaut nient,
 Ne point li cose a cou ne tient,
 25 N'ensi n'en pres vous aler;
 Car puis que saint eglise apaire

2. B Le sejour d'Arras, ne la j. 5. B le torne. M. a
 lui. 9. B Ma. 11. B ert. 14. B la voie. 19. B ja ferai.
 20. B espaenter. 24. B la m. sor mon. 25. B ce. 24. B la
 chose a ce point n. 25. B Ainsi n'. 26. B M. sainte.

.ij. gens, ce n'est mie a refaire.
Eusies pris garde a l'engrener.

Et Adans li respont:

Par foi, cis dist par devinaille,
Ausi que par ci le me taille:
Qi se fust wardes a l'emprendre?
Amours me print en .j. tel point,
U li amans .ij. fois se point,
S'il se veut contre li desfendre:
Car pris fui u premier boullon,
Tout droit en le verde saison,
Et en l'aprete de jouvent,
U li cose a plus grant saveur,
Ne nus ne qace sen meilleur
Fors cou ki li vient a talent.
Estes faisoit bel et seri,
Vert et cler et fres et flouri,
Delitable en chanz d'oiseillons,
Et haut bos, pres de fontenele
Clere sus maillie grauele;
Adont me vient avisions
De celi, que j'ai a feme ore,
Qi or me samble pale et sore:
Adont estoit blanke et vermeille,
Rians, amoureuse et deugie;
Or sanle crase et mautaille,
Tristre et tencans.

2. B Prendre estuet g. 4. B cil. 5. B com p. 6. B Qu'il s'en. 8. Diese zeile fehlt bei Michel und er macht dabei die falsche bemerkung: Il manque ici un vers au manuscrit du Vatican. B Que. 9. B dont vers li. 10. B sui au p. 11. B la v. 12. B l'aspresce. 13. B Quant la chose. 14. B Et n. n. chace son. 15. B ce que miex v. 17. Douz et cler et vert et flori. 18. Diese zeile fehlt in A. 19. B bois. 20. B sor. 21. B vint. 23. B me samble ore et p. 24. B Qu'ele estoit donc blanche. M. blanche. 25. M. amoureux.

Or respont li persoune de devant:

C'est grant merveille.

Voirement estes vous muavles,

Qant faitures si delitavles

5 Aves si briement oubles:

Bien sai pour quoi estes saous.

Et respont Adans:

Pour koi?

Et cieus lui:

10 Ele a fais envers vous

Trop grant markie de ses denrees.

Et respont Adans:

Trop, riquece, a cou ne tient point;

Mais amours si le gent enoint,

15 Et de grace si enlumine

Em feme et fait sambler plus grande,

Si c'on cui d'une truhande

Que ce soit bien une roine.

Si cring sambloient reluisant

20 D'or, cresse et roit et fourmiant:

Or sont keu, noir et pendic.

Tout me sanle ore en li mue;

Ele avoit front bien compasse,

Blanc, oui, large, fenestric:

25 Or le voi crete et estroit.

Les sourcieus par samblance avoit

En arcans, soutiens et lignies

De brun poil, contrais de pincel,

6. B Ne s. 10. B fet. 13. A Tproutp. B ce n. 14. B Quar
Amor la gent si. M. eniont. 15. B Que chascune grace e.
16. B En. 19. A sj. 20. B crespé, cler et bien luisant.
25. B cresté.

Pour le rouart faire plus bel :
 Or les voi espars et drœies
 Con s'il veulent voler en l'air.
 Si noir oel me sambloient vair,
 5 Sec et fendu, prest d'acointier,
 Gros desous, delie founciaus
 A .ij. petis plocons jumiaus,
 Ouvrans et cloans a dangier,
 En rouars simples amoureux;
 10 Et se descendoit entre deus
 Li tniaus du nes bel et droit,
 Poursievans par ars de mesure,
 Qi li dounoit fourme et figure,
 Et de geete soupiroit.
 15 Entour avoit blanches maisseles,
 Faisans au rire .ii. foiseles
 J. peu nuées de vermeil,
 Parant parmi le ceuvrechief;
 Ne dieus ne venroit mie a kief
 20 De faire .j. viaire pareil
 Que li siens a dont me sanloit.
 Li bouque apres se poursievoit
 Graile a cors et grosse u moillon,
 Fresque et vermeille plus que rose;
 25 Blance endenture, jointe et close;
 Et apres fourcele menton,
 Dont naissoit li blanche gorgete,
 Trusk'as espaules sans fosete,
 Ounie et grose en avalant;
 30 Haterel poursieuant deriere

2. M. vois. 5. B pres. 6. B deliez fauciaus. 7. B. ploi-
 çons. 9. B simple regart. 10. B si. 14. B gayeté. 16. M.
 Faisant a. ris .ij. foisseles. A au ris de .ij. 17. B poi muées.
 18. B cuevre - chief. 22. B La. 23. B au c. 25. B en den-
 ture. M. ententure. 26. A M. foucele. 27. B la. 28. B Dus-
 qu'aus a. 29. M. grosse. 30. Berte aus gr. pies a. 110.

- Sans poil, gros et blanc de maniere,
 Seul se cote .j. peu reploiant;
 Espauls qui point n'encrucoient,
 Dont li lonc brac adevaloient,
 5 Gros et graile, u il aferoit.
 Et encor estoi ce du mains,
 Qi renuardast ses blanches mains,
 Dont naissoient li biau lonc doit,
 A basse jointe, graile en fin,
 10 Couvert d'un bel ongle sangin,
 Pres de le car ouni et net.
 Or venrai au moustre devant,
 Puis le gorgete en avalant;
 Tout premier au pis camuset,
 15 Dur, cort et haut de point et bel,
 Entrecloant le ruiotel
 D'amours, qui quiet en le fourcale;
 Boutine avant a rains vauties,
 Com mances d'ivoire entaillies
 20 A ces coutiaus a demiseles;
 Plate hanque, ronde ganbete,
 Gros bran, basse quevillete
 Pie vautic, haingre, a peu de char.
 En li me sambloit teus devise,
 25 Et croi que desous le quemise
 N'aloit point li sourplus en dar;
 Et ele percut bien de li
 Que je l'amoie plus que mi,

1. B poil, blanc, et ert d. 3. B pas n'encrunchoient.
 6. B Mes. 7. B regardoit. 8. B si bel. M. biaux. 9. B et
 gresle. 10. B sanguin. 12. B vendrai. 13. B la. 14. B Et
 premiers. 15. M. baut. 17. B D'Amors q. chiet e. l. for-
 cele. 18. B M. et rains. B voutices. 19. B Que manche
 d'yvoire. M. mences. 20. B damoisele. 21. B P. jambe.
 22. B braon b. chevillete. M. quillele. 24. B tel. 25. B Si.
 26. B pas. 27. 28. fehlt in A.

- Si se tint vers moi chierement;
 Et com plus chiere se tenoit,
 En mon cuer plus croistre fesoit
 Amor et desir et talent;
 5 Avoec s'en mesla jalousie,
 Desesperance et derverie,
 Et plus et plus ert en ardant
 Por s'amor, et mains me connui,
 Tant c'onques a aise ne fui,
 10 Si oi fet du mestre seignor.
 Bele gent, ensi fui je pris
 Pour amour qui si m'eut surpris;
 Car faiture n'eut point si beles
 Q'amours le me fist sambler;
 15 Mais desirs le me fist gouster
 A le grant saveur de Uauceles.
 S'est tens que je m'en reconnoisse
 Tout avant que ma fame engroisse,
 Ne que la chose plus me coust;
 20 Quar mes fains en est rapaiez.

Explicit uns geus.

ccc) Hier folgt noch ein LIEB, mit spatium für die noten, linien über der ersten strophe. Anfang:

- 25 Puisque chanters onkes nul houme aida
 Nest mie drois que jen soie ore en pais.

ddd) CE SONT PARTURES. So lautet der titel im register. Vgl. Berte aus grans pies s. 58. Das erste blatt derselben ist ausgerissen, das letzte

1—10 fehlt in A. 11. B Bone. 12. B Par Amors
 b. m'avoit surpris. 13. B fetures n'ot pas. 14. B Comme
 Amors le mes. M. me le. 16. B la. 17—21 fehlt in A.

gleichfalls. Noten über der ersten strophe. Dasselbe findet sich Chr. 1522, bl. 151^c ohne noten. Die hauptabweichungen der hs. 1522 gebe ich mit der bezeichnung B. Man sieht daraus, wie mislich es ist, auf hs. 1490 allein einen text zu gründen. Hs. 1522 ist älter, deutlicher und genauer geschrieben.

1.

Maistre Richart de Dargies a Gautier.

- 10 **A** vous, mesire Gautier,
De Dargies conseil kier,
Ki plus aves esprouve
D'amours, com qui ait ame,
Au mien cuidier,
15 Car de conseil a mestier,
Qui en tel cose s'est mis,
Dont maint se sont entremis
Et nulz ne s'en set conseillier.

- Richart**, on ne puet cacher
20 Nului plus, que d'encargier
Sen conseil et sen pense
De chou, dont plus a doute,
En soi aidier;
Tant en sai, q'al acointier
25 Sont douches datrians ris,
Tant que li caitis est pris,
Qui tout jours puis est en dangier.

9. Die überschrift fehlt in A. 13. B este. 17. Von maint an in A ausgekratzt, aus B hier ergänzt. 19. B chargier. 20. B Miex nullui que deschargier. 21. B Son conseil ne son. 22. B ce. 23. Nach soi scheint in A ein buchstab ausgekratzt. B a soi aidier. 25. B douz et datreant ris. 27. B tous temps est puis.

Sire, molt doit resougnier
 Sages hom a mesprisier
 Che, que ades aloe,
 Que ne treuve tout son gre,
 5 S'el doit laisser
 Belement sans laidengier;
 J. poi i aves mespris,
 Car cose de si haut pris
 Ne deust par vous abaisser.

10 Richart, se jou moi ai chier,
 Ne vous devez merveillier,
 Se jou me tieng pour greve
 De chou, dont j'ai tant muse
 Sans gaanier;
 15 Vous me tenes pour bregier,
 Qui voles, que jou chou pris,
 U onques noient ne pris;
 Mal sert qui n'atent son loier.

Sire, ensi sont tout coustumier
 20 Chil repent de tenchier,
 Quant jl en sont congee;
 Amours a par sens ouvree
 De vos kachier,
 K'ensi doit on exploitier
 25 D'oume, qui a fais eschis;
 Se bee se n'est saisis
 C'on li doint congie au premier.

Richart, qui ne veut baillier
 Conseil, ja n'en doit proier;

1. B resoignier. 3. B Ce quil a adez loe. 4. B Sil ni.
 6. B bonement, dieses noch zur vorigen zeile ziehend. 7. B De
 tant auez uous. 8. B Que chose. 9. B pas. 10. B mai
 point ch'. 13. B que tant ai muse. 15. B. tortier. 17. B Ou.
 22. B erre. 25. B qua este eschis. 26. B sil. 29. B C. point.

Jou ne di fors verite,
 Ne jou k'ai d'amour parle
 Pour blastengier,
 Mais pour vous descorigier
 5 Anchois qu'il vous en fust pis,
 Et qant si l'aves enpris,
 S'aies congie de foloier.

Sire, vostre castoier
 Pris jou molt mais asaier;
 10 M'estuet d'amours la purte,
 Car d'amours, qui n'a ame,
 Ne set jugier;
 G'irai demain et vous hier,
 S'en avons divers avis,
 15 Ja n'ere recreans vis,
 Que j'oi fui por manechier.

Richart, et boire et mengier
 Et dormir et aaisier
 Et tout chil bien sont deuee,
 10 Qui si fole volente
 Ne veüt cangier,
 Faus ne doute destourbier
 Devant la qu'il est hounis,
 Vous en seres maubaillis
 25 Et tart venres au repairier.

Sire, se pour travaillier
 De jeuner et de veillier
 Eusse d'amer fine,

1. B Je nai dit f. v'rite. 2. B damours. 4. B Fors podr
 5. B Auant. 7. B folier. 9. B essayer. 11. B domme.
 16. B Ne que fuie pour. 19. B Touz ces biens sont deuee.
 20. B sa fole. 22. B Fol. 23. B Jusqua dont quil. 25. B Atart
 uenrois. 28. B Auoie damours.

Je m'en tenroie a bon ne
 Sans calengier,
 Con n'a riens sans pourkachier;
 Li buens est si seignouris,
 5 Que se ge n'ere peris,
 Ne me puis jou mieus vengier.

Richart, ne que espuchier
 Puet on l'amer d'un tamis,
 Ne vous vauroit mais caitis,
 10 C'on ne puet musart castoier.

Sire, pour le miens jugier
 A mon seigneur soit tramis
 De Niele chis escriis,
 Cou ne le puet mieus emploier.

2.

Vgl. Chr. 1522, bl. 149^b.

Frere qui fet mielz aprisier.

(bl. 155. c)

3.

Vgl. 1522, bl. 150^c.

10 *Maistre Guillaume de Guienci au Vinier.* (bl. 156. a)

1492.

Pergamenths. fol. Joann. de Meun rom. de
 la rose et alia.

a) ROMAN DE LA ROSE. 4 spalten auf dem blatt.
 Mit vielen schönen bildern. Vgl. Riccard. 2755.
 Chr. 1858.

1. B Je me. 3. B On na riens. 4. B bien est ensi norris.
 5. Et sen estoie peris. 6. B ie miex emploier. 7—14 fehlt
 in B. Über Niele vgl. a. 312, 4. P. Paris, mss. franç. de
 la biblioth. du roi III, 190. 215. 217.

b) Bl. 150 ff. LE TESTAMENT MAISTRE JEHAN DE MEUN. Vgl. 367. Ich bemerke nachträglich, daß das aus Chr. 367. s. 120 ff. mitgeteilte gedicht unter dem titel le codicille de maistre Jean de Meung in der Pariser ausgabe des roman de la rose (an VII. b. III, s. 259 ff.) gedruckt ist.

c) LABREGIE TESTAMENT MAISTRE JEHAN DE MEUN. Dasselbe in dieser hs. bl. 227^b noch einmal. Abweichungen von dort bezeichne ich mit B. Gedruckt unter dem titel epitaphe des trespassez hinter dem roman de la rose. Paris, VII. b. IV, 77. (C).

Cy commence l'abregie testament maistre Jehan de Meun. (bl. 1)

- 15 Dieux ait l'ame des trespassez!
 Car des biens, qu'il ont amassez,
 Dont il n'orent onques assez,
 Ont il toute leur part eue;
- Et nous, qui les amasserons,
 20 Si tost que nous trespâsserons,
 La part que nous en lesserons,
 Celle aurons nous toute perdue.
- Si vueil, pour vous bien conforter,
 Voz cuers semondre et ennorter;
 25 Se vous en volez riens porter,
 Faictes voz fardeaux maintenant;
- Voz corps, si comme vous devez,
 Vestez, chauciez, mangez, buvez!
 Et puis que rien n'en retenez,
 30 Donnez pour dieu le remenant.

17. C n'eurent. 20. B com. 21. C que cy n. en lerrons.
 25. BC or. 24. C Les. 25. C Se r. v. en voules p. 29. B
 plus nen receuez. 30. B remanant. C demourant.

Car des biens, que amasserez,
Si tost que vous trespaserez,
Tant seulement en porterez
Des aumosnes le guerdon :

- 5 Or donnez donc si largement
Aux povres, que dieu, qui ne ment,
Vous en octroit au jugement
De son saint paradis le don!

- Mais de ceulx, qui povres se faignent
10 Et de leurs mains ouvrier ne daignent
Et tous en richesses se baignent,
Mondains et puissans de corps,

- De ceulx ne vueil je pas entendre,
Que nulz l'em doye aumosne tendre,
15 Mais chastier les et reprendre,
Cest escript je leur recors.

- Et se riens donner ne vous laisse,
Povrete, qui si vous compresse,
Qu'el vous maint comme chien en laisse,
20 Tant que la mort vous assaudra,

Le vouloir au moins en aiez,
Et prests de dieu prier soiez,
Ainsi l'amez et apaiez,
Cilz vouloirs autant vous vaudra.

- 25 Si en povez pour preuve attendre,
De mes .ij. chiens exemple prandre,

1. BC vous laisserez. 3. B Dont. C emporterez. 4. C De
voz a. B guerrerdon. 5. B Ordennez. 7. C ottroye. 12. B Men-
dians et poissans. 14. B len. C lon. BC leur. B doie. 16. B Ce
est escript et je le recors. 18. B que. A pomprese. C abaisse.
19. B Qui. C Qu'elle. 24. C Ce. 25. BC Si povez pour
la preuue entendre.

Dont li uns vient pour moy deffendre
Et li autres n'y puet venir,

Mais volentiers y venist,
Se le lien ne le tenist,

5 Et brait, pour ce qu'il ne s'en jst,
Egaument les doy chier tenir.

Car c'est chose bien congneue,
Que pour fait doit estre tenue,
La volente, qui ne se mus,

10 Ce scet dieux souffrans et justes,

Qu'on puet dedens les cuers veoir,
Que de donner n'aurez pover;
Autant lui doit plaire et seoir
Le vouloir, que vous en eustes.

15 Mais touteffoiz en trois parties
Sont toutes voz choses parties,
Quant a la mort se sont parties,
Aussi des hommes com des femmes;

Car les vairs, ce deuez savoir,

20 Sont prests a vostre corps avoir,
Et vos amis a vostre avoir,
Et dieu ou dyables a voz ames.

Lors sont ces .iij. si repeu,
Quant chascun a de vous eu

2. Et fehlt B. B pas venir. 3. B moult volentiers. C ven-
sist. 4. C les lyens. 7. B bien chose cogneue. C ch. très-b.
8. C Se ja vous avez adès eüe. 10. C C'est bien dieu.
11. BC Qui. C peut seul dans tous l. 12. BC Quant. B neu-
stes. C n'avez. 13. B li dut. 15. BC Et. C toutes voyes.
16. B toutesuoies. C tousjours noz. 18. C homs comme.
19. BC li vers. 20. B tuit prest a noz. C S. tous prestz a voz.
21. BC nos a. a. nostre. 22. B noz. C diable en ont les a.
23. C sont, ce croy-je, s. 24. C Qu'ung ch. si a de nous.

Tel part, com il lui a pleu,
Tant est la chose a gre partie;

Que nul en aucune maniere
Ne vouldroit tant a sa part chiere
5 Changier ne recouvrer arriere
Aux autres deux pars sa partie.

Or devons donc de mal retraire
Noz cuers, et penser de bien faire,
Si que nous puissions a dieu plaire;
10 Et lui prions, qu'il nous sequeure

Au jour, que la mort nous prendra,
Quant li dyables y viendra,
Qui nous attend et attendra,
Pour nous emporter a celle heure.

15 Lors, se vous ne voulez croire,
Quant il aura sur vous victoire,
Sens retour en la chartre noire
Ou feu d'enfer ardoir yrez;

Et quant vous aurez la sceu,
20 Comment vous fustes deceu,
Quant vous ne m'en aiez creu,
Atart vous en repentirez.

*Cy finist le testament maistre Jehan
de Meun abregie.*

1. C Telle. BC comme. A c. lui. 3. BC nulle. C et en nulle m. 4. B repartir arriere. C a p. 5. B Ne changier tant ont leur part chiere. C retourner. 6. C A. deulx p. de sa. B de leur. C departie. 8. C a b. 9. C puissons. 10. B prions dieu quil n. secueure. C secoure. 12. C Q. alors le. 15. B ces moz ne. C ce c. 16. B Puis quil a. s. nous. 17. B Son. C Sans. BC sa. 18. C Au. 19. C bien s. 20. C v. en. 21. B manez. C avez. BC pas c. 23. 24. B Explicit. C Fin du testament.

d) ÜBERSETZUNG DES BOCIUS INS FRANZÖSISCHE VON JEAN DE MEUN, mit untermischten versen.

e) CODICILL VON JEHAN DE MEUN. Dasselbe gedicht ist gedruckt hinter dem roman de la rose (Paris, VII. b. IV, 1 ff.), aber mit dem unpassenden titel le testament de maistre Jean de Meung, während das grössere s. 120 ff. mitgeteilte gedicht codicille genannt wird. Abweichungen bezeichne ich mit B. Einige zeilen stehen in Roqueforts gloss. I, 488^a u. d. w. esboner (R). Anfang:

Ci commence le codicille maistre Jehan ^(bl)
de Meun.

- glorieuse trinite,
 15 Une essence en vraie unite,
 En trois singulieres personnes,
 O glorieuse deite,
 En souveraine maicte,
 Qui un dieu de toutes pars sonnes,
 20 Qui toutes choses feis bonnes,
 Qui les quatre elemens esbonnes,
 Qui regnes en eternite,
 Qui vivre et entendement donnes
 Et tous tes biens nous habandonnes, ^(bl)
 25 Aide moy a ce dittie!

- Tu es cil dieu, qui tout feis,
 Qui char en la vierge preis,
 Sans sa virginite mal mettre,
 Dieu et homme en un corps meis,
 30 Et a la loy te soubismeis,
 Ou loy ne te pouoit soubsmettre;

18. BR majesté. 19. R sonne. 20. ch. nous f. 21. R esbones. 26. B trestous. 27. B la ch. 29. B tu mis. 30. B la foy. 31. B foy.

Car circoncis fus a la lettre,
 Et baptisie, pour nous desmettre
 Du pechie que tu maudeis:
 Nulz ne se povoit entremettre,
 5 Fors toy, de ce pechie remettre;
 Par quoy a toy nous acqueis.

Moult de voies peussions querre,
 S'il te pleust pour nous acquerre;
 Mais ceste fu plus convenable
 10 A mouvoir vertueuse guerre,
 Pour nostre adversaire conquerre;
 Si nous doit estre souvenable,
 Et a deux mains entreprenable,
 Pour la grant joye permanable
 15 Gaignier, qui n'est pas en terre;
 Ains y est le monde et deable,
 Et char ensemble guerroyable,
 Que ta grace vainc et aterre.

(bl. 216. c)

Qui contre ces trois veult emprendre,
 20 Il lui convient, pour soy deffendre,
 Avoir foy et ferme esperance
 Et charite qui n'est pas mendre
 Et doit hauberc et escu prendre
 De vraies euvres de penance;
 25 Qui a ce, ne soit en doubtaunce
 Que d'art tant soit agu ne lance
 Puist son escu percier ou fendre,
 Ne doit riens doubter qu'on lui lance,
 S'il a foy et ferme esperance,
 30 Qu'on doit en .vij. choses comprendre.

3. B as m. 6. B as acquis. 7. B tu peusses. 8. B pour
 tous n. 15. B ce q. 18. B la g. vaint. 25. Et q.

Wraye foy de neccessite,
 Non tant seulement d'equite,
 Nous fait de dieu .vij. choses croire:
 C'est sa douce nativite,
 5 Son baptesme d'umilite
 Et sa mort digne de memoire;
 Son descens en la chartre noire
 Et sa resurreccion voire,
 S'ascension d'auctorite,
 10 Sa venue judicatoire,
 Ou li bons seront mis en gloire
 Et li mal en adversite.

Tenons donc pour vray fondement
 De Jhesu Crist le naiscement,
 15 Le baptesme, la passion,
 Le descens, le suscitement,
 L'ascension, le jugement,
 Qui sera consummacion
 De ce siecle et division
 20 De humaine criation;
 Car les bons sans departement
 Aurent joyeuse vision,
 Qui durra pardurablement.

Les .vij. choses, cilz .vij. article
 25 Sont du tout, qui bien les applique,
 Contre les vij. mortelz pechiez;
 Ces vij. sont droiz, cilz vij. oblique,
 Ces vij. sont sain, cilz vij. ethique;
 Car deable si les a sechiez,
 30 Qui les a par tout aluchiez,
 Puis qu'il fut par l'un trebuchiez:
 Mais par les sept saints y replique

21. B Quant. 24. B Ces ... ces. 26. B Contraire aux
 sept pechez m. 27. B d. ces. 28. B ces.

Dieu, qui en nous est embuschiez
 Par grace ou il crie: »Tu chiez,
 Se tu ne tiens foy catholique.«

Schluss (vgl. Pariser ausg. IV, 76 ff.): (bl. 227. a)

- 5 Et pour ce, dame debonnaire,
 Que je me vueil cy du tout taire
 De toy loer, et si ne puis
 Toutes les loenges retraire,
 Te suppli qu'il te vueille plaie
 10 A prendre en gre ce que je puis;
 Car je croy vraiment et puis,
 Que mon cuer ne puet de ton puis
 Sachier ce qu'il en vouldroit traire,
 Que les coipiaux et les chappuis
 15 Prendras en gre que j'en chapuis;
 Car ce te plaist qu'on en puet faire.

Ci finist le codicille maistre Jehan de Meun.

f) Dasselbe wie bl. 179^b.

- 30 *Ci apres commence un autre dictie du dit maistre Jehan de Meun.* (bl. 227. b)

g) LES PROVERBES DES PHILOSOPHES. Im ganzen nicht volle drei blätter.

- Ci commencent les prouerbes des philosophes.* (bl. 228)

Premierement Chaton.

- Il nest pas sires de son pais
 Qui de ses hommes est hais
 Bien doit estre sires clamez
 30 Qui de ses hommes est amez.

2. B est en nous. 13. B de toy. 15. B coppeaulx et l. chapuis. 16. B en puis.

Virgile.

Ou monde nest si grant dommage
 Com de seigneur a fol courage
 Par seigneur de mal escient
 5 Ont perdu labour mainte gent.

Salemon.

Qui le bien voit et le mal prent
 Il est fol a son escient
 On doit tenir pour fol celui
 10 Qui pourchace le sien ennuy.

Chaton.

Par deffaulte de bon seigneur
 Porte on a maint fol grant honneur
 Pour tenir a fol compaignie
 15 Est desfaiite mainte compaignie.

Tulles.

Homs qui despent plus quil ne doit
 En pourete morir se voit
 Et celui qui despent par raison
 20 Multiplier en bien le voit on.

Senèques.

Ne dois ton ami essayer
 De la chose dont nas mestier
 Celui naine pas vraiment
 25 Qui aime pour auoir argent.

Julles.

Doulce parole fraint grant yre
 Dur parler felon cuer empire
 Au bon parole doulcement
 30 Au felon farougeusement.

(bl.

Platon.

Qui dautrui dueil a lie courage
Souuent est pres de son dommage
Et nulz ne doit amer cellui
5 Qui pourchace autrui ennuy.

Boece.

Homs en aprenant desaprent
Quant sueffre qu'amours le surprend
Car amours fait pour fol clamer
10 Cellui qui sen lait surmonter.

g) OCTAVE.

Nel mondo vedo que no e pyu fede, (bl. 130. c)
Ne lyalta en dona no se trova;
Trist e cheluy, qui en dona crede;
15 Be lo so yo, chi n'o fata la prova.
Trist e anchor cheluy, qui non se auede,
Que a done piase cosa nova;
Et chi in dona mete sua esperanssa, (bl. 130. d)
Perde sel tempo et altra no avanssa.

1514.

GRISILIDIS romancium gallicum, bl. 100. Vgl.
1519. Boccaccios decam. 10, 10. Anfang:
Les cousines.

1517.

Pergamenths. Ich habe schon bemerkt, daß
Jacob VII, 50 dieser handschrift die falsche num-
mer 517 gibt.

a) Auch die von ihm gegebene überschrift
ist unrichtig. In dem katalog wenigstens, der
mir unter die hand kam, ist der titel lateinisch

12. Hs. .el ... puy. 17. Hs. cose noue.

gefaßt. Am schlufs der hs. ist das gedicht betitelt: **LI ROUMANZ DE GARIN DE MONGLAUUE.** Garin umfaßt 130 bl., 2 spalten auf der seite, etwa 29 zeilen auf jeder. Vgl. Haupts altdeutsche blätter I, 42. Fr. freiherrn von Reiffenberg zum Phil. Mouskes II, ccxl. und in version de la légende de Jourdain de Blaye s. 12.

- Diez signor por deu le uoir omnipotent (bl. 1)
 Que damedeux vous dont honor et ioie grant
 10 Oit aucis chanteir de bernart de brubant
 Et dernart de biaulande daymer son enfant
 De girart de vianne a lorguilloz samblant
 Et de ranier de iennes cui dex par ama tant
 Qui fut peire olluiier le compaignon rollant
 15 De guillame et de fouche et dou prou viutant
 Et de la fiere geste don chantent li auquant
 Qui tant souffri de painne sor sarrazine gent
 Mais tot en ont laissie le grant commendement
 De garin de monglauue le cheualier vaillant
 20 Dont issi ceste geste dont on parolle tant
 Ja saueiz que i fu et dont et de queil gent
 Et commant il conquist monglauue et montirant
 Et la terre environ vne iorneie grant
 Quen icel tans teneient felons et souduant
 25 Et qui fu celle dame dont furent li enfant
 Que on apelle geste des le commencement
 El reaulme de france.

- Signor vous saueiz bien quant pepin fu feniz
 Karlemagne ces fis fu chaciez de pariz
 30 Par force lan chaserent et ranfrois et boudris
 Ala sen a galafre le roi des arabis
 Ada li de sa guerre contre ces annemius

13. ? vianne. 20. geste undeutlich. 29. Ha. k'lm.

Quant il ot trait a fin et ot braimant ocis
 Et il ot durenal le riche branc conquis
 Lors sen reuint arieres en france en son pais
 Tant fist par sa grant force par sen et par amins (bl. r. b)
 5 Quil refu coroneis ou moustier sain denis
 Les .ij. serz fit destruire et lor millors aidis
 Puis conquist mainte terre et maint riche pais
 Per son grant vasaige.

Signor en icel tens que vous oit aucis
 10 Ot duc en aquitaine qui fu prous et seneis
 Aymers ot anon de haut parage iert neis
 Trois fis ot de sa feme garins fu li amieis
 Li plus bias damosiauz que de meire fu neis
 Larges fu et cortois et bien endotraineis
 15 Plaisanz a totes genz et de tous honoreis
 Legiers fors et puissans cortois et acemeis
 Hardis comme lyons cremus et redouteis
 Jamais de lui veoir ne fust nus saouleis
 Que vus direie ie des que dex fut formeis
 20 Ne fu plus biaux de lui ueus ne esgardeis
 Ne plus ameiz de dames se il fust adoubeis
 Gerins fu li secons enci iert appelleis
 Cil fu bassez et gros hardis et adureis
 Et mitiames li blois ot anon li moins neis
 25 Lor peire ce morut car uestut ot asseis
 Et garins ait ces homes el palais asambleis
 Trestout furent ansamble.

Signors ce dit garins niait mestier celeie
 Mes peires est fenis sa terre ma doneie
 30 Mais par icel signor qui fist ciel et rousee
 Ja terre en mon viuant ne miert ior reprieie
 Se ie ne la conquer au trenchant de mespee
 Veneis auant gerin teneis ceste pamee (bl. r. c)

- Sages estes et prous et de grant renommée
 Mes freires liannes de moillier espousee
 Le duchame vus doing et toute la contree
 Aquitaine vus est ici toute aquitee
 5 De rente aueis .x. mars chascun ior aiornee
 Deuant toz lan reuest en la sale pauee
 Puis monta el cheual a la creupe doree
 Sa meire que ploroit a a deu commende
 Trestout droit vers paris a sa voie tornee
 10 Or le conduie dex que fist ciel et rousee
 Qui iamais nan uandra si ara conquitee
 La grant tor de monglauue qui est haute et quarree
 Et de la terre en tour plus dune grant iornee
 Et la gent mescreant baptisie et leuee
 15 Et qui deu ne croira la teste ara coupee
 Car se sera droiture.

- Or cheuache garins que dex gart dancombrier
 Bien le doit damedeu conduire et essaucier
 Kar ce fu li premiers bien le puis afichier
 20 Dont saillirent li hoirs et li boins cheualiers
 Qui si firent paien fors de france eslongier
 Qui as murs de mongen noserent aprochier
 Car reinerz fu ces fis qui fu peire oliuier
 Et hernars de biaulande qui tant ot le cuer fier
 25 Qui fu peire aimmeri le nobile guerrier
 Et daimeri fu fiz guillame au cuer entier
 Qui puis conquist oranges sot guiboz amoillier
 .vij. fiz ot aimmeriz que tuit furent princier
 Qui de sarrazins firent mainte celle wendier (bl. 1)
 30 Por la loi damedeu acroistre et essaucier
 Si conquist sor aus maint grant palais plenier
 Fouches et vivienz et bertran a vis fier
 Cil furent lor neuons et tuit boins chevalier
 Signor de cest garin dont moeis commencer

Fu girars de rienne don ie puis afichier
Car onques dex ne fist millor por guerroier
Ne que plus se penast de felon iusticier
Ne qui seust amieux son amin conceillier
5 Et de cuer et de cors et secorre et aidier
Et dus mile de puille que tant fist aprisier
Cis refu fis garins et vous di sans trichier
Que cil ne quesist ia son elme delaissier
Puis que sor sarrazin peust rienz gaeingnier
10 Molt ama deu le fil et le peire ot plus chier
Enci com vus orrois ansois ainz lanuitier
Car il vint a paris se sala haibergier
Chies .j. riches boriois con apelle gatier
Quant il orent souper si salerent couchier
15 Jusques a matinet qui prist a esclavier
Garins ala acourt por le roi acointier
Si le troua amont el grant palais plenier
Si bel li sot li bers sa parolle noncier
Que il remest a lui vn an trestout entier
20 Quant lot .j. an serui si le fist cheuellier
Et en ces os le fist maistre confannoier
Et maistre senechal et maistre despensier
Tant par lama li rois tous iors et tenoit chier
Quen france nait baron tant orguilloz ne fier (bl. 2)
25 Se garins le daingnast vn sol mot menassier
Ne venist tantost apies augenoillier
Mais se dex nel secort que tout a a iugier
Li termes est venus quil ara encombrier
Ja ne verra passer vn mois trestout entier
30 Que li rois cui il sert se il puet esplotier
Li fera tout le cors et les manbres trenchier
Dont se sera damaiges.

Ce fu en icel tens qui fait chaut et soueiz
Qui foilissent cis boix et verdissent li preiz

- Garins vint de berri ou ot asseis esteit
 Et ot an sa compaignie maint cheualiers armez
 Tot auoit le pais par force conquestei
 Que ranfrois et houdris auoient desrobei
 5 Del reame de france par lor grant cruartei
 Garins vint el palais sa le roi saluer
 Et li rois se leua sa garin regarde
 En estant sailli sa garin acolle
 Car plus lamoit assez comme de meire ne
 10 Mais ne targera gaires se dex nen ait pitei
 Quentrous dous seront malemant de cordei
 Et tout por la roine et por sa foletei
 Por ce que garins fu de tres ci grant biautei
 Lanoit ci la roine en son cuer en amei
 15 Quelle vocist auoir le roaume aquitei
 Que elle le tenist tout nut le son coustei
 Vne feie la en sa chambre mandei
 Son penseir li a dit que rienz ne na selei
 Grant auoir li promist molt par la sermonei
 20 Ne seit comment en ait son voloir et son grei
 Et garins iura deu et la soie bonte
 Que il nen prendroit .i. tounel dor comblei
 Que ia vers son signor feist teil fausetei
 Quant la roine loit si ot le cuer deruei
 25 Lors le cuida baizier outre sa volentei
 Mais garins sailli sus que ne lan sot pas grei
 Si nait il tant belle en la crestiente
 Et garins ce leua et elle lait combrei
 Si fort le trait a li et de tel cruartei
 30 Que son mantel li a de son col despennei
 Et son bel vistement desront et dessirei
 Si con an pot veir le flans et les costei
 Mais garins sen despart par sa grant poeste
 De la chambre sailli tout ait le front suei

6. Lies salue. Vgl. s. 343, 6.

La se braist si ait vn cri gitei
 Si que li rois de son palais libei
 Celle part vint corrant sa garin encontrei
 Ainz ne li sonait mot ne ne la salmei
 5 A la roine vint si li a demendei
 Por quaneis or si lait ce chevalier mener
 Et si lait dessireit et si lait atornei
 Et por quelle oquesson auéis vous ci criei
 Tant liait dit li rois quelle connaît vertei
 10 Et trestout li raconte.

Sire fait la roine por deu et por son non.
 Soies ceste chatine plainne de trahison
 Comment ie fais a vous hontaige et mesprison
 Car riens ne celera car tant auéis raison
 15 Et senz et cortoisie et bone entencion
 Se vus onques amastes ia naura ce bien non
 Sire ie vois garin de si belle fasson
 Debonaire et cortois que ie naim se lui non
 Por lui ne mait sauor ne char ne veaïsson
 20 Ne punaus ne clares ne dantiers ne poisson
 Ne ie puis dormir ennes vne saison
 Ne ne puis oir messe ne saume ne lison
 Ne harpe ne viele tant ait envoisie son
 Karoler ne dansier ne flamant ne berton
 25 Ne mi prient aidier oignemant ne poison
 Veoir voleir ostour ne gyrfant ne faun
 Esperuier ne mousser ne voil desmirillon
 Quant ie vus sanz lez moi de souz mon pelisson
 Plus ameroie miex santir .j. grant charbon
 30 Ou .i. chien ou .j. chat ou .j. boc ou mouton
 Car ie la chasseroie de moi a vn baston
 De vus ne puis ie faire se le vostre boin non
 Et sales et palais et chambres et maison
 Que saianz ne ait late ne teule ne chaumon

V onc ne selle ne lit ne pot ne chauderon
 Que il me soit avis quil i ait se vous non
 Je ne dis pate nostre ne nulle autre orison
 Ne ne pris sain ne sainte deu del ciel se lui non
 5 Et vus di sor cel deu que souffri passion
 Quainz plus loial de lui ne chausa esperon
 Que tant ne li proa ne promis riche don
 Que onques contre vus feist rienz se bien non
 Or me poeis ocire ou giteir emprison
 10 Enmureir ou ardoir com vn autre lairon
 Ocieis moi tantost ie vus en faix pardon
 Car bien la deseruie tuez moi gentis hon
 Jaintes mains a genos testuit denant herlin
 Et li rois la regarde que le cuer ot felon
 15 Et ruille les iex et fronsist le grenon
 De mantalant fu noirs assez plus dun charbon
 Vit la roine belle et oleire la fasson
 Plus ot les cheuous blanc de fin amangon
 Et fu ioine et tendrete et de douce raison
 20 Plus belle dame not en nulle region
 Ne la vot adeseir de fust ne de baiston
 Ainz iura damedeu et son saintisme non
 Que garins emperdra le chief sor le menton
 Car qui belle feme ait et ait teil compaignon
 25 Ja nul iour ne sera senz male suspenson
 Tot por sa belle feme.

Li rois a matalant et la dame ait guerpie
 El grant palais an vint entre sa baronnie
 Garins ni troua pas car il ni estoit mies
 30 A son osteit aloit o sa grant baronnie
 Bien sot vraiment li rois ne lama mies
 En sa compaignie auoit molt grant cheualerie
 Li dus gerins ces freres i auoit grant manie
 .iiij.xx. chevaliers dune connestablie

Ni ait celui qui nait cheval de lombardie
 Escu biaume et haubert et espee forbie
 Tot senz la gent garins que moins ne nauoit mies
 Se li rois vers garin de noiant sa graimie (bl. 3)
 5 Ne porra pas faillir que nia estoucie
 Enci estuit garins trois jors par felonnie
 Qu'il ne vint el palais nen la sale votie
 Car del roi se redoute.

Quant li rois ait veu que garins ne vanra
 10 Il ait pris .i. mesaige a lui si lanvoia
 Et li mes li ait dit que karles le manda
 Sauoir en quel meniere engignier le porra
 Se il puet esplotier la teste li taura
 Jamais en son pais arrierz ne revanra
 15 Ne le verra sa meire que por lui tant plora
 Quant il sen desparti et il sen deserua
 Quant ice seit garins si sen espoanta
 Car bien seit que li rois karles asamble a
 Molt grant gent por li prandre se le pooir en a
 20 Ces freres et ces homes maintenant apela
 Signors ce dit garins a moi entendeis sa
 Li rois ne maimme mies ne vus celera ia
 Auant el palais a moi se corressa
 Je li fis vn anni ke molt fort li greua
 25 Et non pas a mon grei sachies qui manoa
 Madame la roine auant hier me manda
 Quant ie fuis a sa chambre acoler me cuida
 Quant ie li refusa trestout me desira
 Quant ie man departi et li rois mancontra
 30 Ainz ne me sonait mot ne ne me salua
 Or me mande lassus et molt grant gent i a
 Je ne sa son panser ne comment il sera
 Mais cis iert mes amins et mes cuer lamera
 Qui tost et vestement son habert vestera

Trestout celeiement et qui lon couuera
 Et il li respondirent mal ait qui veera
 Quant antiaumes lancent trestout sen esfora
 Et iura damedeu qui le monde estora
 5 Se li rois ne se coute trestout le porfandra
 Frere ce dit garins tout enci iura ia
 Que karles est me sires et grant honor fait ma
 Mais se il nus cort sus que ne se defendra
 Ne sera mes amins ne mamour auera
 10 Ainz vus pri bien a tous que ne la deseis ia
 Et dient li barons bien ait qui te porta
 Beneois soit li peires qui tel fil engendra
 Car plus loal de toi sus cheual ne monta
 Benoite soit ta vie.

15 Or sarment li baron coiement a cele
 De sore les aubers mains riche drap pare
 Chascuns ot sous le bras le boin branc acere
 Bien lor aura mestier ainz qui soit auespre
 Se dex ne les secourt par la soie bonte
 20 Car el palais auoit maint chevalier arme
 Qui doscire garin furent tout apreste
 Si lor auoit li rois et dit et commende
 Que tanstoust loceirent quil lauroit defie
 Car de ci le tenoit a traitour proue
 25 Et cuidoit quil eust faite tel fauseté
 Que onques ne li vint en cuer ne ou panee
 Atant es vus garins el palais est entre
 Karle le uoit venir sait le chief encline
 Vne grant piece estuit que il ait mot sonne
 30 Et quant il sapansa si la araisonne
 Garins dont veneiz vus ou auez vus esteit
 Biax sire a nos osteis nos auons deporté
 Si arons as eschais et as taubles iueit
 Petit avons conquist et petit conqueste

Garins ce dit li rois en le mait bien conte
 Molt vus estes de moi et charni et gabei
 Entre toi et tes freres que molt ont mal pense
 Si veneiz ei sor moi fervestu et arme.
 5 Saches tu bien de fin ie ne ten sai nul gre
 Maix nus ioerons ia par ma cristiente
 Tu seiz molt des eschais ia ta ie esproue
 Joons antre nos .ij. a vn ieu afei
 Se ne te doit desplaire

10 Garins ce dit li rois il nus convient ioeir
 En icelle meniere que morras deviser
 Sor sains te iurera sens guille et sens faser
 Se tu me pues a ieu de leschasquier mateir
 Que ia si riche auoir ne saurais demendeir
 15 Le roame de france ou me feme a vis cler
 Por con le puisse auoir et legier atrouneir
 Ja mar me lasserai fors mes armes porter
 Et se ie te remat cens nul autre aresteir
 Je te fera le chief tout maintenant copeir
 20 Sire ce dit garins dex men puisse gardeir
 Que ie ia monsignor veule desseriter
 Car se seroit outraiges

Sire ce dit garins si ait grant felonnie
 Trop auez de ma teste grant talent et envie
 25 Que en tel auanture meteiz tel signorie
 Je na pas teil merite envers vus deseruie
 Car molt vus a serui a mespee forbie
 Et nus en auanture et mon cors et ma vie
 Et maint cop reseut sor ma targe florie
 30 Et souffert mainte fain et mainte nuit vellie
 Por vus ai mon pais et ma terre vendie
 Mainte foie mest tenu a grant folie

Mais par deu que me fist le fil sainte marie
 Ne sa home fors vus de ci an lombardie
 Ci maust aati de ci faite aatie
 Ne li donneisse ia del poing iote loie
 5 Je ne sa pas por coi me portez tel envie
 Maix vus nauceiz baron en vostre compaignie
 Se il voloit ce dire que ie onques boidisse
 Por palaisse envers vus ne mal ne tricherie
 Que ie hui en cel ior deuant vo baronnie
 10 Ne lan randisse mat ainz lore de complie
 Quant li rois lantendit nait talant que il rie
 Molt fu grainz et plainz dire

Garins ce dist li rois molt meneis grant poneie
 Tuit sauons bien piesa bien fereiz de lespee
 15 Molt mauais vostre poutine deuant toz reproues
 Or vus sera ici molt bien guerredonnee
 Car ce vus i gaainnes an iceste iornee
 Vus sera sor le chief corone dor portee
 Et aureiz ma ma moillier la plus tres belle nee
 20 Que on puisse troueir ennes vne contree (bl. d)
 Et se ie regueaing la teste aureis copee
 Si aureiz vostre de ce paie et acquitee
 Jamais chaura con se vande la blee
 Quant garins lantandit sait la color muee
 25 Et voit en viron lui de gent grant avnee
 A lui meisme dist couuardisse est prouee
 Or diront ceste gent que si est amasee
 Que ie ai de paour tel honor refusee
 Sire fait il au roi vostre plaisir magree
 30 Maix par icel signor que fist ciel et rousee
 Se ie gueaing le ieu dont iceste est montee
 Sen ireis chetis en estrainge contree
 Et se vus pariureiz tel choze auez brasse

19. Vielleicht gehört ein ma vor corone z. 18.

Dont france sera ars et destruite et gaste
 Ou vus le comparreis ens la nonne sonnee
 Si que de vus sera mespee ansanglantee
 Leuangile et la croix ont tantost aportee
 5 Et li rois ait iureis sor la croix aouree
 La parolle a tenir si com est devisee
 Et garins a iurei sen point de demoree
 Que ce il pert le ieu ia ne sera veiee
 Sa teste que ne soit de sus le tron poseie
 10 Et dist entre ces deus giras de pierre lee
 Et li bons dus gerins a la fiere pensee
 Et antiaumes lor freres a la brace quarree
 Que ainz en seront percie mainte braingne-serree
 Maint cervel expandus et mainte bouclee
 15 Et maint riche vassaus gouin goulee baiee
 Que ia soit a garin donnee tel colee
 Car se seroit outragés

Or a on leschasquier enmi la sale mis
 Ainz plus riche eschasquier ne vint hons que soit vis
 20 Touz fu dor et dargent tresgeteiz et claufis
 La bordeure entour fu faite dun rubis
 Touz bordes desmerades et de riche sa fis
 Teis .v.c en i ot de sou suis ie touz fis
 Que la pierre en valoit .c. s. de parezis
 25 Karles lauait molt chier li rois de sain denis
 Lors cest assis li rois de sus .j. pai be bis
 Et garins dautre part que niert pas esbahis
 Lors se sont acontei sont les eschas assis
 De los sont dune beste con claimme amorquis
 30 Outre meir nast et croist entre les arrabis
 Onques dex ne fist homme tant soit poures mendis
 Se vn de ces esches eust en son sain mis
 Tant com il li aroit ne fu riches touz dis
 Jamais ne li faudroit neust et vair .et gris

Viandes et deniers et boins cheues de pris
 Hai dex fait li rois sire de paradis
 Secour moi en cest ior que ne soie honis
 Par cel fel traitour qui ierent mes norris
 5 Se ie ne nai la teste molt en sera marris
 Jamais nauera ioie tant com il sera vis
 Lors fist le premier trait a ioeir se sont mis
 A cel commencement ne not ne ieu ne ris
 Tout autour sont assis li barons del pais
 10 Et li dus daquitainne cest deuer garin mis
 Car il estoit ces freres et ces charnez amins
 Et dautre part antiames qui ne valt mies pis
 Et orent os ous de lor millors amins
 Gerins dit a son frere sontis et esbadis
 15 Que plus doute felon et plus se fait hardis
 Se li rois ne secoute ici sera laidis
 A ce ne faudra mies

Or iuent li baron molt ententiuement
 Ni a celui .ij. dous que ne sopirt sonnans
 20 Tant furent de lor ieu engres et conuoiant
 La roine le sot sen ot le cuer dolent
 Que bien seit que por li furent si marrement
 Hai laisse fait elle com dur encombrement
 Tant por mon cheti cors sont en tel mariment
 25 Tant prince tant baron et tante bone gent
 Garins mar vus connui et vi premierement
 Car por la vostre amor morra prochainement
 Tant connois ie le roi et son grant maltalant
 Que il nen panroit mies lonor de monmirant
 30 Que il ne me feist morir a grant torment
 Mais ansois cuide panre de vus le vangement
 Que corpes vianeis dex le seit vraiment
 Sor moi laisse chetive sont li accroissement
 Li tort et li meffait ce sa certainnement

- Quant vus manda saians deuant moi enpressant
 Por ce que mes desirs mis an vus coiemet
 A roi li dis ie laisse maix atort men repant
 Or an morreis atort se dex pitie nen prant
 5 Lors se paume la dame de sus le pauement
 Et quant elle relieue sescria haument
 Laisse can pues ie mais se samour me souprant
 Nuns ne man doit blasmeir fors que dex soulement
 Que me fist cuer et cors et penseie ansiment
 10 Comment puet nus amer se dex ne le consent
 Por coi le fist donques il si dous et si plaisant
 Prou et saige et courtois hardit et combatant
 Por coi fit il ces ieus que sont cles et luissans
 Et sa tres douce bouche que desir tant forment
 15 Ne fu ce por baisier ce saichies vraiment
 Et il le men vea si onra follement
 Car sil eust esteit selonc moi coiemet
 Se ne fu ia seu si malast or plus gent
 Mais il ne puet autre estre
 20 Tout ensi la roine par soi se dementa
 Plaint et plort et sopire mainte larme plora
 Por lamor de gerin cuït quelle se morra
 Garins fu el palais qui a certes iuait
 Entre lui et .k. que gaires ne lama
 25 Li rois ait trait vn roc que garins corresa
 Que le millor desiens a cel trait emporta
 Et quant le voit garins fierement lan pesa
 Se il puet auoir lautre bien seit que il perdra
 Doucement en son cuer damedeu reclama
 30 Sil pert le ieu bien seit que il neschapera
 Que li rois ne locie se le pooir en a
 Ne puet estordre mies
 Garins trait vn aulin si prent vn chevalier
 Quant li rois la veut vis cuida enraigier

(bl. 5)

Par mautalent fiert ci del poing sor leschaquier
 Que parmi le plus fort le fist fendre et brissier
 Lors lesgarda garins si commence a gaignier
 Et la teste acroler les ens araillier
 5 Garins ce dist li rois molt. seit bien menasier
 Maix tu le comparras se dex me vent aidier
 Ainz que complie sonne

An pies sen est leueis li dus de normandie
 Karlemagne apella deuant sa baronnie
 10 Sire fait il au roi ne laira ne vus die
 Trop aueis folement prinse ceste aatie
 Que tuit vostre baron le tiennent a folie
 Saanz en a tel .c. de nostre compaignie
 Qui a vn grant besoing garin ne faudront mies
 15 Por nul home viuant ne por mort ne por vie
 Tuit somes si parens estrais de sa lignie
 Se vus aueis sa teste .iiij. fois gaingnie
 Sachies senz grant anui ne lauereis vus mies
 Meteis ce en repit iusques vne autre fie
 20 Que vus aies vostre ire vn petit refroidie
 Et karles li respont par den le fil marie
 Ne vus ne son orguel ne pris ie vne aillie
 Se gaingne le ieu dont lire est commencie
 La teste li sera des espauls partie
 25 Quant garins lantandi toz li cuers li fremie
 Il regarde karlon de mautalant rogie
 Sor ne li fust tenu a laide vilonnie
 Du taublier le ferist perdre ioste loie
 Mais por sonnor le laisse
 30 Un autre trait a fait karles li fis pepin
 A vn petit pcon enportait vn aulin
 A lautre trait apres ieta vn roc sonnin
 Cis an vandra o moi par deu sire garia

- Je vus fefa tou mat ausi com ie devin
 Dist li quens de poitiers sire par sain martin
 Trop menaissies souant nostre germain cousin
 Mais iocis vistement baissiez vostre latin
 5 Encor naueis vus pas le ieu trait a sa fin
 Qui vus metra encui de cheual a ronsin
 Quant karles lantandi not pas le cuer frarin
 Celui que ce li dit clama felon tapin
 Selonc lui ait trouei vn baston pomerin
 10 Si fierement le rue par force et de tel brin
 Que si ne se basseset iepei leust souvin
 Lor weissiel traire main boin branc acerin
 Sorre torrent au roi enci comme mastin
 Et karles se deffant a vn fust de sapin
 15 Cui il aitaient a cop iamaiz ne beura vin
 Lors saillent li baron de sus vn sousterin
 Que karles i ot mis coiemement a tapin
 Et furent .iiij.c que chartain quangevin
 Ja sera la meslee se dex nel trait afin
 20 Par sa digne poussance

- Se damedex nanpance que plains est de bonte
 Ja sera la bataille el grant palais liste
 Que miert ma apaie por home que soit nes
 Se dex ni met sa graice par sa grant poeste
 15 Li gens le roi saillirent de ferir apreste
 A garin corre sus comme chiens eniure
 Ja leussent entraus ocis ou afolle
 Mais il ot le habert riche fort endosse
 Et amisse la main au boin branc acere
 30 Que il auoir molt bonne pandue a son coste
 Plus tranchoit que raisois quant il est afleis
 Le premier que li vint a tout enceruele
 Et le secun apres ait le bras deseure
 Et le tiers ait fendut iusquapres des coste

- Et le quart que li vit ait tout esbonele
 Et le quint en apres ait tot' eceruele
 Ansiment les desront com li faus fait le pre
 Car li gloutons estoient legierement arme
 5 Et cespce restoit deci tres grant bouté
 Quanvers li ne valt armes .i. d. menoe
 Et garins ot le bras grant et fort et quarre
 Toz les tranche et desront nont a lui pœste
 Et li dus daquitainne a anciamie escrie
 10 Secorrons nostre freire par sainte charite
 Lors saichent li vassaus lor boin brans aile
 Arami de combattre espris et alumeis
 Plus de .iiij.c vassas qui furent adoube
 Les siuent as talons de ferir apreste
 15 Se damedex nan pance par sa grande pite
 Ja feront la tel choze dont molt sera parle
 Mais li dus de borgoingne qui molt ot de bonte
 Atant et sa et la concillie et parle
 Et monstre de raison et chascun reprone
 20 Que li chaples remaint si se sont tamponne
 Et ont lor riches brans an lor fueres bouté
 Et li rois et garins se sont a ieu tourne
 Garins trait vn poon se uait .j. roc porte
 Quant karles lait veu porpou nen' est derue
 25 Karles refait vn trait mais riens nen' ait porte
 Et garins li ait dit par deu qui me fist ne
 Je vus fera anciu de cest ieu ancombre
 Or weus ie faire vn trait bien man suis apanse
 Eschac se dist garins au roc tot a outre
 30 Le roc en aporteit dont karles fu ire
 Asseiz ai li vus lautre acel ieu rampone
 Mais quant le vus eroie et dit et araconte
 Tant traient et retrahent bien se sont ervie
 Molt se sont bien gaitie et molt se sont pene
 35 Tant trait luns et li autre tant se sont estruie

- Que tot lor ieu ou tout dou tot auilante
 Gardez et de fine ire sont chaut et alume
 Quant vus avoie ie lor ieu tot raconte
 Que chascun trait molt et dit et devise
 5 Tant a li uns a lautre contendu et iue
 Que garins ot le roi petit san faut mate
 Et quant garins voit bien que il ait tout outre
 Et il voit ci karlon pensi et abome
 Pitie a grant de lui si lait araisone
 10 Laissons esteit cest ieu casseis avons ioe
 Ja ne vus matera sen est outre mon gre
 Et li rois se dressa sait garin regarde
 Garins ce dist li rois a vostre volente
 Bien sa que ie vus a et pleui et iure
 15 Quant mavreis del ieu et vameu
 Que quite vus donra tote ma roante
 Ma moillier et ma terre se il vus vient agre
 Ja par icel signor que maint en trinite
 Ne me parurera por nulle pourete
 20 Assez estra senterre en estraingne regne
 Quant ranffrois et houndris morent desherite
 Si me cheuis ie bien en estraingne regne
 Sachies si vus tenra et foi et loaute
 Ici me rant toz mat deuant tot mon barne
 25 Or demandais tantost ia ne vus iert vee
 Et quant garins entant la grant humilite
 De son lige signor qui taus iors lot ame
 De la pitie de lui a tendrement plere
 Lors ci ait dit au roi par molt tres grant pite
 30 Sire par eel signor qui le monde ait forme
 Tant com ie soie vis ne miert ior reprone
 Que ie mon droit signor aient desherite
 A certes ne a gas de son pais gite
 Ne que iaie del sien .i. d. menoe
 35 Se ie ne le sert tant quil me deinst de son gre

(bl. 6)

Garins ce dist li rois par deu de maeste
 Sesaue quan vus eust tant de bonte
 Que vus que plusors maneis auques conte
 Je vus amesse miex dome de meire ne
 5 Or demendeis vn don a vostre volente
 Car par le roi del ciel qui maint en trinite
 Ja si chier ne sost sil puet estre troueis
 Por or ne por argent ne por terre achete
 Que vus tot nen aies soiez aseareis
 10 Ne remandra por home

Sires ce dit garins oies que ie demant.
 Je ne quier vostre terre vostre or ne vostre argent
 Ja terre ni nera a ior de mon viuant.
 Se ie ne la conquiert a mespee tranchant
 15 Se tenir me voleis et foi et convenant
 J. chastel me donnea que tiennent mescreant
 Qui de deu ne de vus ne le tiennent noant
 Ne croient sain ne sainte ne preuoire chantant
 Il ni a crucifix ne alteit en estant
 20 La meire gist al fil et a peire ansiment
 Li freres prant la suer si li vient a talent
 Et se il en ait fille il i gist ansiment
 Ja nen sera blasmes de nul home viuant
 Il ne croient mahon jupin ne teruagant
 25 Fors le duc lor signor le duc de mentirant
 Na si mal traitor tant com la terre est grant
 Por ce que on le seit felon et soduant
 Le doutent sarrazin amiraul et persant
 Et li hongre et li bougre et tuit cil souduant
 30 Car begues de toulouze le tient a son garant
 Et robars de chaours et butors de giuant
 Et li sires doranges et de nimes la grant
 Tuit cil sarrazin sont tuit si apertenant
 Vostre peire pepin con tint a si poissant

Nait pas lontens passei en dit ne en samblant
 Li tramist .j. mesaige aliaume de mormant
 Que il tenist de lui son tenemant plus grant
 Et qui creist en deu le peire. omnipotent
 5 Ou il feroit pandre a loi de recreant
 Quant li dus lantandi sen ot tel marrement
 Que li trancha le poing dune haiche tranchant
 Et li saicha .iiij. dens de la bouche en tordant
 Pius le brula en feu et estordi vilment
 10 A pepin lanvoia tout en itel samblant
 Et quant pepin le vit sasambla sost plus grant
 Vn an sist en la terre mais il ni fist noant
 Et ce ia cest castel que si vus vois querant
 La terre conquerra tot entor si tres grant
 15 Que tot an seront riche apres moi ma enfant
 Que le tandront de vus se dex ma mande tant
 Et il man preste force

Quant li rois ot garin que sen welt eloingnier
 Ne fist on si tres liet por lor de monpellier
 20 Tel paour ait de li por sa belle moillier
 Dotrohier le castel ne li feist dongier
 Garins ie le vus don aleis i sanz dongier
 Au mains vus serviront .iiij.c chevaliers
 Sen aureis .iiij.m si en aveis mestier
 25 Et vus donra tantost abriue mon destrier
 .M. libres i dona quant le vis essayer
 Et se vus li doneiz largement amaingier
 Et se vus li doneiz largement amaingier
 Ja ne lestonera ne ferir ne touchier
 30 Ja mar le parueris por pui ne por rochier
 En terre nait cheual qui le puisse engignier
 Mais aleis vistement vus naueis que tarsier
 Sire ce dist garins trop me poeis oointier
 Je ne plus pas si tost mon oire aparillier

Ja nan manra o moi seriant ne chevalier
 Sunnouura le matin se ie puis exploitier
 Et se ie puis troueis que me weule auancier
 Et ie puisse lassus mes espaules ficher
 5 Ades lor monstera vn pou de mon mestier
 Tot maintenant avreis ici mon mesaigier
 Se vostre secours vient bien le puis afichier
 Que nos ferons en sanc nos espee plongier
 De la gent mescreande

10 Garins se dist li rois com a non cis chastiauz
 Que ie ta si promist que est et bons et biaux
 Sire ce est monglauue ou onkes not quarriaus
 Ainz est sor vne roche quest taillie a oissiaz
 Si haute tout entor con traitroit un quarriaux
 15 Sus ait molt pou de mur riens ni feroit ceruiauz
 En mi leu de la tor faite est de bons quarriaux
 Joins a crapon de fer riens ni feroit mertiauz
 Li sires qui le tient plus gros dun tonniauz
 Le vis lait et bossus com il estoit messiauz
 20 Si est traites fel asseiz plus dun louviauz
 Ne croit deu ne sa meire tant par est deloauz
 Il na soins de viele de ieu ne de meriauz
 Mais ie me fi en deu qua bien faire est isnauz
 Que se ie puis fichier la dedens mes trumiauz
 25 Dedens .i. mois entier le mestra en amaui
 Ou de mon branc dacier li donra tel meriauz
 Dont il aura sanglant le fronc et les mustiauz
 De son cors fera pieces et petis les moursiauz (bl.)
 Quil est fous et traites

30 Quant li baron oient garin que ci menasse
 Tuit envie ensamble ni a cel qui le hace
 Et dient li plusors deux benie ta face
 Nuns ne seit .i. enfant que si bel sambla faite

Li rois en ait tel ioie que tout sen a son aige
 Lors li fait ameneir a brineï an la plaice
 Not si bel ne si bon iusqua port de cartaige
 Garins len fist meneir son ouste bonifaice.
 5 Que li doinst a maingier et bone garde en faice
 Car il ne le heit mies

Garins ait pris congie ni a plus delaier
 A son osteit en va por son cors aaisier
 Si frere sout ou lui et maint autre princier
 10 Quant il orent soupei si salerent couchier
 A matin fist garins ces armes atirier
 Quant se fu armeis son cheual fist chasier
 A ces freres ait dit penseis del repairier
 A due gaufroi ira ma terre chalongier
 15 Par icel sain signor qui tout ait a iugier
 Ainz que iam viennent mais le fera correcier
 Ou ansois i sera vn an trestout antier
 Certes et il dist voir bien le puet afichier
 Enci com vus oreis en la chanson noncier
 20 Onques ni vont meneir seriant ne escuier
 Lors monta el cheual que tant fist aprosier
 A ces freres ait dit penseis del repairier
 A deu les commanda puis broche le destrier
 Or le conuant cis deus qui tout puet concillier
 25 Car tel choze a enprise que bien li est mestier
 Trestout droit ver orliens commence a cheuachier
 Desous monleheri el grant chamin plennier
 Ou il aloit errant sor son corrant destrier
 Encontre vn iugleor qui ot anon rogiier
 30 Cis li conta tel chose que bien poist laisser
 Car mainte fois li fist la char plus trissier
 Et le sanc a mueir et la color chaingier
 Tressaillir et iemir esteir et baillier
 Et ieuneir le ior et la nuit sopirier

Torneir et retorner et tote nut vellier
 Rogier le salua sel corru embrassier
 Mais molt miex li venist a diable acointier
 Por pou quil ne le fist deraer ou anraigier
 5 Et issir de son sen et en iane noier
 Rogier ce dist garins com est del repairier
 Sire ce dist rogier aceleir ne te quier
 Ja esteit el seruise le prou conte ganfier
 En plasors leu auon esteit por tornadoier
 10 A vn chastel tornemes lautre ior por maingier
 En la grant forteresse ans el palais plenier
 Li sires del chastel fist forment aprosier
 Ou vocissiens ou non nos conuint habergier
 Quant on ot fait les napes et leuer et saichier
 15 Et ie pris ma viele por faire mon meatier
 Lors sescria li oustes voleis veoir dansier
 Et li cuens respondi bien le wel otroier
 Li contes en entra en vn molt bel vergier
 Et puis en vne chambre par de sous vn selier
 20 Sentrait vne pucelle ou il not quensignier
 Es palais lamena deuant maint chevalier
 Et vus di en verte bien le pues afichier
 Que autant com deus ait de terre a iusticier
 Ne uait home viuant tant seust cheuachier
 25 Que si belle veist en cambre nan monstier
 Trop iert plaisans et belle

Sire celle pucelle que vous ai deviseie
 Jert la plus belle riens que onques mais fu nee
 Ne sambloit pas que hons leust ainz aniautee
 30 Ne que feme charneiz leust onques portee
 Ainz samble anchantemes ou quelle soit faeie
 Sire qui regardast sa crine galonnee
 Son neiz et sa bouchete que si bel est formee
 Et ces varzeus riens sa ehiers enluminee

Son bel col et sa gorge que si bel est ouree
Quelle est asseiz plus blanche que nest nois aus ialee
Sire qui la veist com elle estoit mollee
Graille et longete et droite bien faite et acemee
5 Tortoize et bien parlans et bien endoctrinee
Jamais aillor navroit son cuer et sa pensee
De pourpe de soie par leus a or bandee
Et ot cote et mantel molt fu bien atornee
Quant li cuens et li autre lorent tuit saluee
10 Li ostes delaaus lait tantost defublee
Quant elle ot la viele maintenant escontee
Si fist vn sant auant com aronde empannee
Lors veissies dansier la plus tres belle nee
Qui soit en tout le mont tant com la terre est lee
15 Fille a roi ne a prince

Sire quant ie la vis ni ot que meruillier
Et quant ie la par vis si cointement dancier
Et ie vis son bel cors si noblement lancier
Si me souint de toi par le cors saint richier
20 Et pria damedeu qui tout a a iugier
Que il la te donast a per et a moillier
Elle et belle et tu bias qui bien vodroit iugier
Nuns hons ne vus porroit si bien aparillier
Rogier ce dist garins de ce na ie mestier
25 Autre choze mestuet parfaire et esplotier
Lors sen depart garins si broche le destrier
Mais ansois que il voie le soloil a baissier
Le conuanra souant gemir et sopirier
Et a maudire loure quil encontra rogier
30 Tote nut cheuacha de ci a lanutier
Chies vn chevalier iut qui molt fist aprisier
Molt le habergea bien et lui et son destrier
Quant il orent soupei si sallerent coucher
Mais garins ne dormist por lor de mompellier

- Quant il atorneis fu la messe fut sonnee
 Au monastier sont alei si lont bien escoutee
 A losteit sunt venu quant elle fu chantee
 Et li serians lor ont tanstost liauee donnee
 5 Chapons orent en rost a sauce giroflee
 Mais garins mainga piu quailours a sa pansee
 Droitenint vers berri vne estrainge contree
 Souant sopire et plaint mainte larme a ploree
 Ahi chetis fait il com malle destinee
 10 Me fu en icel ior otroie et donnee
 Que rogier encontra tel choze mait contee
 Que riens que onques voie ne me plait ne agree
 Fors panser a celi cui ia mamor donnee
 Enoi ait cheuachie garins mainte iornee
 15 Et maint terre passei et mainte grant valee
 Onques de belle dame nait oi renommee
 Que il uait celle part sa voie abandonnee
 Mainte en i a souvent baisie et acollee
 Et ien toute nuit iusqua la matinee
 20 En mainte riche chambre de soie ençortinee
 Car si tres grant biaute auoit a esmeree
 Et tant estoit plaisanz a toute riens formee
 Que amor de pucelle ne li fu ior veiee
 Ne de tres belle dame tant soit bien mariee
 25 Mais il nan trueue nulle qui li soit sauoree
 Ne que celle sanblast que il ot an ameie
 Sen a il a plusors larmeure faucee
 Et son escu percie et sa broingne serree
 Et mis iusqua pennon sa fort lance plainnee
 30 Mais cest ce pouruoiant ancor nait pas touuee
 Celle por cui il ait tante leue passeie
 Mais ansois que il lait sera chier comparee
 Onques mais damozelle ne fu si achete
 Souffrir lan couuanra mainte dure melle
 35 Et maint cop resevoir sor a targe doree

Dont il aura la char sanglante et entamee,
 Et le vis et la chiere sanglante et treuee,
 Et molt aura pesance

Tresor sen va garins a cointe desperon
 5 Armeiz sor son cheual bien resanble baron
 Toute serche la terre entor et environ
 Demandant la pucelle a la cleire faisson
 Nuns hons ne li demande qui elle est et qui non
 Que il an saiche randre sen ne contricion
 10 Tot le tienent a fol li plus et a bricon
 Et il le seit molt bien si basse le menton
 Et souffre lor gabois ne le price vn bouton
 Que ce li font amors qui lont an lor prison
 Qui forment le iustissent.

Schluss:

Explicit li romanz de ga. de monglauue priez (bl. 150. a)
 por celui qui lescrit. Ci roumanz fut faiz lan
 de grace nostre signour quant li miliaires par
 mil .ccc. et vint et quaitre le samedi apres le
 10 saicrement.

b) Darauf folgt MELLIN, ohne überschrift,
 bl. 131^a bis 179^b, 2 spalten auf der seite. Viel-
 leicht fehlt der anfang.

Enci la damoicelle sen reuint en sa maison
 15 molt bien creanz et molt bien humilianz vers deu
 et vers les poures homes del pais li proudomme
 et les proudefemes vindrent a li et ce li distrent.
 per ma foi belle amie. vous doueiz bien estre
 effraieie de cel torment qui est auenuz a vostre
 20 peire et a vostre meire. et de vos seronz et de
 vostre freire. qui enci sont meneiz. Or preneiz
 bon concel en vous. et bon cuer car vous i estes
 molt riche dame. et molt auez bon heritaige. et

molt en sera liez vuz prodonz ce vouz vous te-
 nets en bien. et molt en sera liez quant il auoir
 vous porra. et celle respont nostres sires me
 maintigne si con il sceit que mestier est. Ensi
 5 fu celle damoicelle lonc tenz aprez bien douz.
 ans. ou plus que onques diables engignier ne la
 pot ne ne sot en nulle mauaise euure que elle
 feist. si len pesa molt. Car il vit bien quil ne
 la porroit engignier. de faire oblieir ce que li
 10 prodonz li auoit aprinz. ce il ne la courresoit
 Car elle nautoit cure de ces oeures faire que li
 abelis sent. lors prist sa seror si li amena vn sa-
 medi au soir por li courrecier. et por veoir si la
 porroit engignier. Quant la suer nunt al osteit
 15 son peire. si cestuit vne grant piece de nuit. et
 amena vne troupeie de garsonz. Et vindrent
 tuit dedanz losteit. et quant sa suer la vit si en
 fu molt aiseie. et dist. belle suer tant con vous
 voleiz ceste vie meneir ne deussies pas laians
 20 venir. Car vous me feriez avoir blasme. dont ie
 neis ... mestier. Quant celle li out ce dire. que
 por li aueroit blasme. si en fu molt irie. et parla
 comme celle ou diables estoit Si menassa sa se-
 rour. et li dist. que elle faisoit pis Que elle
 25 ne faisoit. et li mist sus que li bonz hons lamoit
 en mauistie. et se les genz le sauoient elle seroit
 arse.

Schluss:

Si fenist li liures mellin que blaies ces maistres
 30 escript.

Qui le sen de mellin en son cuer reteñroit
 Des belles damoiselles sa uolente feroit.

c) Dann folgt noch ein RÄTSEL über den buch-
 stab R.

En mey Paris ait vne chose, (bl. 179. c)
 Qui en mey Paris est enclose;
 Que celle chose osteroit,
 Par tout le monde pais seroit.

1519.

Pergaments., klein fol.; 4 spalten auf dem blatte. Anfang fehlt. 15. jh.

a) GRISILIDIS. Vgl. Chr. 1514.

... laquelle est pou trouue en mariage se sceuent
 10 ceulz qui lont esprouue. Toutes uoies pour
 vostre amour. Je me soubz meitz a vostre vo-
 lente. Vray que mariage est vne chose doubteuse
 et mainteffois les enfans ne Ressemblent pas aux
 peres. Touteffois saucun bien vient a lomme
 15 tout ce vient de dieu de lassus a lui. Je lui Re-
 commande Le sort de mon mariage esperant en
 sa doute bonte qui me octroye avec mes amis.
 Telle chose avec laquelle. Je puisse viure en
 paix et en Repos expedient a mon salut. Je vous
 20 octroie mes amis de prendre femme et le vous
 promeitz. Mais de vous Je vueil vne chose que
 vous me promettez agarder. Cest assauoir que
 tele que je prendray par mon election quelle que
 ce soit fille de pource de Roy mains ou autruy
 25 vous la doiez amer entierement et honnorer. Et
 quil ny ait aucun de vous qui apres leslection
 de mon mariage doie estre mal content. Du mar-
 quis furent liez doir quilz auoient cè quilz de-
 mandoient de la quelle chose. Ilz auoient este
 30 maintte foiz desesperez. A vne vois commen-
 cerent au marquis leur seigneur.

3. Lies Qui. Vgl. Diez gr. II, 83 f.

Schluss:**Explicit grisilidis.**

(bl.)

b) Bl. 9 bis 37^c. Voran ein bild. Dann eine
GEGENSCHRIFT GEGEN MATHEOLUS von dem über-
setzer desselben. Vgl. Gräfses lehrbuch einer
literærgesch. b. 2, abt. 2, h. 2, s. 1091 f.

Cy comance leesse et le contraire de (bl.)
matheolore.

Mes dames ie requier mercy

- 10 **A vous me vueil excuser cy**
De ce que sanz vostre licence
Jay parle de la grant distance
Et du torment de mariage
Se jay mesdit par mon oultrage
- 15 **Je puis bien dire sanz flater**
Que je nay fait que translater
Ce que jay en latin trouue
Assez pourra estre prouue
Ou liure de matheolule
- 20 **Si me semble que femme nulle**
Ne personne qui soit en vie
Ne doit sur moy auoir envie
Dont se je men suis entremis
Je supplé quil me soit remis
- 25 **Et pardonne par vostre grace**
Car je suis tout prest que je face
Vn liure pour moy excuser
Ne le me vueilliez refuser
Il nest riens qui nait son contraire
- 30 **Qui ne vouldroit les premies traire**
Et penser justement aux choses
Les espines sont pres des roses
Aussi est lortie poignant
Jouxte lerbe souef joignant

(bl.)

Sans vostre grace ne voeil viure
Et saucun requiert de cest liure
Comment entitulez sera
Je dy que len lappellera
5 Par droit le liure de leessee
Car pour lamour de celle est ce
Quay fait ce liure pour complaire
Par argument de sens contraire
Pour vous excuser loyaument
10 Et monstrier esperalment
Que nul ne doit femme blasmer
On les doit louer et amer
Cherir honnourer et servir
Pour mieulz leur grace deservir
15 La raison qui est bien apperte
Cy apres sera desconuete

(bl. 9. c)

Or me doint dieu prosperite
Que je sousteigne verite
Si com jadis fist alicie
20 Qui soustint la vraie partie
Contre pseusti le faulz dathaines
Sur le riuage des fontaines
De faulz et de vray disputerent
Et par leurs jnstrumens gaigerent
25 Mais alicie ot la vittoire
Car veritez doit auoir gloire
Tout aussi que vault mieulz leessee
Que fait courroux et tristesse
Verite vaint contre menconge
30 Veritez est noble besoingne
Cest la plus fort chose qui soit
Si com zorobabel disoit
A la demande du roy daire
Qui vult vne question faire

- Car de force estoit a descort
Lun dist que le roy estoit fort
Lautre dist que fort est le vin
Et le tiers qui fist le deuin
5 Dist que les femes sont plus fortes
Zorobabel contre leurs sortes
Mist verite plus fort trouuee
Sa sentence fu esprounee
Aristote a ma verite
10 En ces diz est bien recite
Quil dist a ceulz qui le prioient
Et pour socrates supplioient
Jaim socrates nen doubtez mie
Mais verite est plus mamie
15 Priez dieu que ma langue tiegne
En cest fait de moy lui souueigne
Et me face si bien respondre
Quil ne puiz amez diz confondre
Et que chose ne puisse dire
20 Ou il ait occasion dyre

- Le sage dist en la scripture
Quen toute mondaine cure
Il nest rois qui tant doie plaire
Que destre lie et de bien faire
25 Et descheuer debat et noise
Car longue voie et pluie poise
Et on sesioit de briefté
Si ne me sera pas grieffe
De ceste matiere abregier
30 Quon ne me tiegne pour bregier
Proceder vueil sommierement
Maistre mahieu premierement
Se complaint fort de bigamie
Et dit mieulz vult auoir amie

Que espouser vielle mouillier
 Ses yeulz font sa face mouillier
 Touteuoies en espousa vne.

(bl. 10)

Ce fu a sa male fortune
 Si aduint ou il demouroit
 Que le loup aux aigneaux couroit
 Prins fu les veneurs enqueroient
 De quel mort mourir le feroient
 Lomme marie lentendi

Et son aduis leur en rendi
 Que qui marier le porroit
 Le loup de male mort mourroit
 Grief torment est de mariage
 Ainsi disoit par son oultrage

Et que la femme a lome estriue
 Car char de femme est corrosiue
 Et la char de lomme dégaste
 Quant par mariage la taste
 Et semble que les noces nuisent

Les vertus de lome amenuisent
 Et dit quil fait bon estriuer
 A son pouoir pour escheuer
 Lien qui fait homme despire
 Et toutes les vertus empire
 Des femmes disoit maint lait dit
 Assez pis que je nen ay dit

Or venons aux conclusions
 Et laisons les jllusions
 Dex exemples que mahieu baille
 Et de tançons et de bataille
 Et de la femme roteuse
 Et de peruerse et jangleuse
 Et du cornart qui se marie
 Et de cafrage et de marie

- Et pour quoy la corneille est noire
'Telz exemples font pou acroire
Mais leessee les veult debatre
Pour les faulz mesdisans abatre
5 Pour lonneur des femes garder
Et pour leur blasme retarder
Se caurne fist malefice
Ce lui soit jmpute a vice
Car seule en doit estre punie
10 Les autres point ny a vnne
Les autres nen sont point coupables
Vne legion de deables
Angelz jadis estre souloient
Mais on dit pour ce quilz vouloient
15 Estre dieux et senorguillirent
Et tel pechie en eulz cuillirent
Com destre pers a dieu leur maistre
Qui tous nous fait morir et naistre
Dieux les fist des cieulz trebuchier
20 Et en teniebres embuschier
Les autres angelz demourerent
Cest pechie point ne comparerent
Ilz sont lassuz ou ciel en gloire
Les femmes eussent victoire
25 Se cy avec dame leessee
Feust eloyz labbeesse
Du paraclit qui tant fu sage
De droit de coustume et vsage
Et si estoit filosofesae
30 Combien que elle fust professe
Car mat amette menassent
Et des argumens ordonnassent
Quenuns elles neussent lieu
La fille maistre jehan andrieu
35 Qui loisoit les droiz et les loys

(M.)

Se leua matin vne foiz
Pour monstrier par vraie sentence
Deuant tous en plaime audience
Que femme est alomme pareille
5 Et proposa mainte merueille
Tout le jour dura sa lecture
Jusques bien pres de nuy obscure
Des raisons mist plus de socrante
Voire ce croy plus de septante
10 Et si bien que continua
Que homme ne len redaigna
Femmes sont de noble matiere
Lengin et la science ont clere
Plaines de grant subtilite
15 Si puis conclurre en verite
Que les hommes moult les doubterent
Pour ce toutes les debouterent
De loffice dauocacie
Se caffure en fu hors chacie
20 Son fait aux autres point ne touche
Et nen doiuent auoir reproche
Si ne fait la jangle marie
On peut dire que cilz varie
Qui dit quelle deuint le preuse
25 Pour ce quainsi estoit jangleuse
Et quant a la corneille noire
Certes ce nest pas chose a croire
Quelle eust oncques este blanche
Si est du dire grant enfenche
30 Aussi peut on dire du cyne
Qui est grant oysel et benigne
Qui auoit jadis noire plume
Or est blanc par droitte nature
Et se tout estoit verite
35 Quanque mahieu a recite

(bl. 10. c)

- Et dit pour les femmes blâmer
En tous ses diz na fors amer
Et proorde par si grant yre
Quapaines porroit il bien dire
5 Or ne vault son jntencion
Et se cestoit solucion
Des jnconueniens doubler
Jay bien cause de le troubler
Et de dire les maux des homs
10 Dont jlz sont chargiez a grans sons
De meurdres et de roberies
De larrecins de pilleries
Darsins et de faux tesmoingnages
Dauoutries en mariages
15 De sortilege de poisons
De faussetez de traisons
Et de plusers enormes crimes
Qui bien sauroit mettre en rimes
Mais apresent je men tairay
20 Et en espace les lairay
Jusques atant que jen aie affaire
Car on dit bien que pour trop taire
Et pour trop parler de sa bouche
Aquier on dommage et reproche
- 25 **A** ce que mahieu nous assault
Et dit que femme parle hault
Pour ce quelle est dun os formee
Je dy tant plus doit estre amee
La chose quant elle est plus noble
30 Aussi comme azur et ginoble
Valent mieulz que charbon necroie
Il nest viuant qui ce ne croie
Que femme doit auoir le los
Pour ce que fu fete de los

Et l'omme fu fait de la terre
Pour ce mahieu en ce point erre
Los est plus noble et si vault mieulz
Et pour ce len vult faire dieux
5 Dedens le paradis terrestre
A cest article je marreste
L'omme fu fait dun pou dordure
Du lyon de la terre dure
Ou val de brom emy les champs
10 Par ce point est homs plus meschans
On peut moustrer par raisons viues
Que femme a des prerogatiues
Assez plus nobles que na l'omme
Que dedens paradiz fu fete
15 Des mains dieu forme et pourtraite
Atem dieu la fist dune coste
Point de noblesse ne lui oste
Plus noble est en toutes places
Dieu fist a femmes tant de graces
20 Que dedens femme vult descendre
Pour nous et nostre forme prandre
Dedens sa mere vierge et pure
De ce fu a descord nature
Et sen esbahi se me semble
25 Comment fu vierge et men ensemble
Nostre foy moustre par doctrine
Que ce fu par euvre diuine
Mulier en latin langaige
Est dit que l'omme assouage
30 Et mulier homme amolie
Qui en meadist il fait folie
Et saucun quiert pour moy fu fete
La femme de la coste extraicte
La cause en est toute deliure
35 De sentences ou second liure

(bl. 11)

Feme fu du coste de lomme
Tant pour son adiutoire comme
Pour amour et dilection
Si que par bonne affection
5 Tenist alomme compagnie
Et aussi pour auoir ligniee
Et ne fu pas feme du chief
Pour seigneurir et derrechief
Dieu ne la vult pas asseruir
10 Ne fere des piez pour seruir
Mais dou moien par la maniere
Que dame ne que chamberiere
Auecques lomme ne feust
Et quelle seist et geust
15 Delez lui pour bon plaisir fere
Comme sa compaignie et sa paire
Et seusfre quauiec lomme gise
Pour ce quen son coste fu prise
Et saprez leur transgression
20 Elle fu en la subiection
Par coulpe aduint non pour nature
Ainsi le nous dist lescription
Or y a bien cause assignee
Pourquoy femme doit estre amee
25 Et pour quoy elle fu ainsi faite
Et du coste de lomme traicte
Plus en dormant que en veillant
Nul ne sen voit esmerueillant
Du fait ne du noble mistere
30 Qui aduint en ceste matiere
Dieu tout sachant et tout puissant
Et toute chose congnoissant
Au faire vult endormir lomme
Et le mist en vn si doulz somme
35 Que quant le coste li ouury

(bl. II)

- Si doucement lui costourry
 Et en osta la coste saine
 Que lomme neut douleur ne peine
 Noncques je ne le trauailla
 5 Noncques il ne sen esueilla (bl. 11. c)
 Ne son repos nen perdi oncques
 En cest ourrage des adoncques
 Monstra la puissance diuine
 Que nous sauuer seroit encline
 10 On ne porroit plus proprement
 Figurer le saint sacrement
 De jhesu crist et de leglise
 Ceste figure nous est mise
 Et par ceste euvre est bien monstree
 15 Que ainsi que femme fu formee
 Du coste de homme endormi
 Et que point nen fu estormi
 Tout ainsi est leglise fete
 Yssue formee et extraitte
 20 Des sacremens qui descendirent
 Et du benoist coste yssirent
 De jhesu crist dormant en croix
 Ou jl deuint pales et frois
 Pour nous sauuer en croix pendr
 25 En sang en eaue descendr
 Du coste pour nous racheter
 Et des peines denfer oster
- Weons son doit femmes hayr
 Ne par faulse langue enuair
 30 Certes non qui sage seroit
 Ja pseudoms ne les blasmeroit
 Ce nestoit par correccion
 Secrete ou en confession
 Et aussi fait cilz grant outrage

- Qui diffame le mariage
 Ci com maistre mahieu faisoit
 Du blasmer point ne se taisoit
 Et disoit saucun se marie
 5 Et auec femme saporie
 Il deuient chatiz et coquz
 Ses cheueulz meslez et loquz
 Par mi ces espaules descendent
 Ceulz derriere par deuant pendent
 10 Ses souliers et si vestement
 Sont descousuz et lentement
 Sen va la face a val baissiee
 Sa soliuete est passee
 Et ne peut estre alienee
 15 Femme en mariage donnee
 Il conuient que len la reteigne
 Quelque meschief quil en adueigne
 Et que cilz qui vult femme prandre
 Et qui voit quil ne la peut rendre
 20 Deuroit prendre yeux de beril
 Pour mieulz veoir le grant peril
 Et dit que tempter ne peut nuyre
 Mais vault mieux car on se peut duire
 A prandre chose proffitable
 25 Ou a laisser la domagable
 Et dit quil est bien pou de femmes
 Soient damoiselles ou dames
 Qui leurs mariz loyaument ayment
 Com bien que se deuillent ou clament.

(bl. 11.)

Schluß:

Mercy mercy au pauvre feure
 Qui plus grant soif seuffre a la leure
 Que not le riche homme en enfer
 Car jl ne sset ouurer en fer

Mais en peaux est toute sa cure
 Pour bons a fait ceste escripture
 Car jl soet bien qua tous les masles
 Qui portent et boi roses et males
 5 Estes soulaz joye et repos
 Atant fineray mon propos
 Jusquant que plus sage vieigne
 Qui ceste matiere sousteigne
 Si croy je que jamais finée
 10 Ne sera ne determinee
 Car venal est lamour du monde
 Et auarice est trop parfonde
 Plus nen diray a ceste foiz
 A dieu vous commant et men vois.

1522.

Pergamenths., 14. jh.; schön geschrieben. Im alphabetischen index mss. reginæ Suecorum als roman de la rose bezeichnet.

a) Bl. 1—149^b ROMANS DE LA ROSE. Vgl. Chr. 1858.

b) Bl. 149^c bis 170^b. VNG RECUEIL DE CHANCONS DE PLUSIEURS AUTHEURS. Es ist dasselbe, was Chr. 1490, bl. 134 ff. als parcures bezeichnet ist. Diese hs. hat keine noten, die zeilen sind nur durch puncte getrennt. Diese hs. scheint bei einzelnen liedern mehr strophen zu haben, als 1490. Auch sind andere lieder da und stehen in verschiedener ordnung. Das erste in 1522 steht in 1490 erst bl. 135^c. Vgl. s. 323 ff. Schöne bilder. Anfang, die ersten worte von neuerer hand:

Ce liure doit estre intitule chancons en dialogue.

Vng recueil de chancons de plusieurs (bl. 149 c)
autheurs.

Frere qui fet mierz aprisier

Auons en est le ieu partis
 De deus amans qui sans trichier
 Ont en amours leurs cuers assis
 Mes lun aime par tel deus
 5 Quil a tout son voloir entier
 Lautre na fors le doanoier
 Et sest tous fis
 Que son bon li lairoit fere
 Samie la debonnaire
 10 Mes pour sonnor sen veult targier

Sire mentir ne vous en quier
 Que ne vous en soit li uoirs dis
 Qui refuse son desirier
 Moult est recreans et faillis
 15 Puis qua son bon en est saisis
 Et cele li veult otroier
 Pour ce que loiaument la chier
 Je sui tous fis
 Que fame est de tel afaire
 20 Que tost set son cuer retraire
 Domme qui la veult espargnier

Frere mal set cil conseillier
 Par qui auez en si apris
 Ne pour les fames blastengier
 25 Niert ia amontez uostre pris
 Gardez se drois loi auz amis
 Doit chose emprendre et commencer
 Qui puist torner a reprouier
 Je sui tous fis
 30 Qui pour son bon a chies traire
 Muet a samie contraire
 Que miex li uenroit lessier
 Sire se droit voliez iugier

Que me doie desauancier
 Destre au bon ma dame tous dis
 Miex vault prendre ce mest auis
 Ne face a tendre le cuidier
 5 A loeure connoist on louurier
 Jen sui tous fis
 Qui son service parfaire
 Ne veult cai oy retraire
 Par droit doit perdre son loier

10 Frere ce ne puis ie noier
 A chascun plect moult ces dehs
 Mes cil a moult le cuer legier
 Qui a son uoloir est songis
 Se iai ma mie en tel point mis
 15 Que tout motroit sans esforcier
 Tant doi ie miex sonnor gaitier
 Jen sui tous fis
 Que mielz vault le prestre taire
 Que blasmer son saintuaire
 20 Foulz est qui fait de leu bergier

Sire bien sauez conseillier
 Mes ie qui sui damours espris
 Sai bien se fame a home chier
 Si comme destre a son deuis
 25 Luez quide quil en soit esquis
 Et quil ne daint a doumagier
 Ou quautre amour vueille acointier
 Jen sui touz fis
 Que ce li doit moult desplaie
 30 Si pert li folz par mesfaire
 Mal norrist qui nose essayer

Frere ensi mest ie vous pleuis
 Que pour mal ne pour destourbier

Ne uueill na bone foi blecier
 Je sui tous fis
 Espoir ne targera gaire
 Sans li greuer ou desplaire
 5 Me porra bien ma dame aidier

Sire en cor soit tiex uos dis
 El pensez
 Si faites lan wier
 On ne se puet de vous gaitier
 10 Je sui touz fis
 Que de lonc puc yaue traire
 Uous uoi pour plus bel a traire
 Celui que volez engingnier.

Guillaumes li viniers a frere.

15 Sire frere faites moi iugement
 Selonc nostre escient dun ieu parti
 Si est vns hom qui aime loiaument
 Et tant a vers sa dame deserui
 Que vne nuit en son lit le consent
 20 T'out nu a nu sans nul dosnoient
 Fors de besier et dacolier ausi
 Dites sele fait plus pour li que il pour li

Frere eurs est de seruir a talent
 Quar sans eur sont guerredon peri
 25 Je ai serui ma dame longuement
 Nencor ne ma ne promis ne meri
 Cil sert moult bien mes cele molt miez rent
 Qui vne nuit son ami ensi sent
 Et sil de plus se tient pour son chasti
 30 Plus fait pour lui ensi lai ie choisi

Sire choisi auez trop malement
 Selonc maniere de loial ami

Pour celui fait cele trop durement
 Qui en son lit se met en sa merci
 Ne croit sus plege ne sus nul serement
 La chose a quoi toute samour apent
 5 Cil fet pour lui quant son bon accompli
 Mes cele fet pour lui tant et demi

Frere moult sont de diuers pensement
 Amis ieuns et saoulez maris
 Qui muert de soif et liaue a en present
 10 Sa dont ne boit il fet plus pour eli
 Qui liaue puise et boire li desfent
 Besoing ne tient fiance ne couuent
 Nature met norreture en oubli
 Et besoing a tost le sentier sailli

Sire chascun selonc son escient
 Juge des choses ce sauez vous de fi
 Assez moustrez de quel contement
 Vous i seriez mes cuer damours saisi
 Sont on poi plus loiez estroitement
 20 Nest pas a soi qui aime conrelment
 Amant doivent estre tant vous en di
 Couart de fet et de penser hardi.

Maistre guillaume de guienci au vinier. (bl. 150. c)

Amis guillaume onc si sage ne vi

15 Comme vous estes se mon sens ne me ment
 Et a la fois vaint amours ingement
 Et non pourquant ie croi quil soit ensi
 Pour ce dites sil vous plaist sans estri
 Le quel vault miex selonc uostre escient
 30 Ou ioie auoir qui tost doie faillir
 Ou haus espoirs adez sans plus ioir

20. Chr. 1490 coreument. 23. Vgl. s. 327, 20.

De ce respous adam de guenci
 Me deportaïsse assez legierement
 Ne fust pour vous que iaim et pris forment
 Et nous plus moi que ie nai deservi
 5 Puis quensi est iaurai moult tost choisi
 Je preng espoir por ce qua toute gent
 Vient miex voloir poi con puet renir
 Ne face assez conquerre pour guerpier.

Andrieu contredit a maistre guillame (M.)
 10 *le vinier.*

Guillames li viniers amis
 Dun ieu partir me respondez
 Dites quil vous en est auis
 Sil vous plaist le meillour prenez
 15 Vns faux amans faussement proie
 Vne qui faussement otroie
 Le quel doit estre plus blasmez
 Ou il ou elle or i gardez

Andriu contredit grans mercis
 20 Du bel offre que fait mauez
 Moult tost aurai le meillour pris
 Gardez que bien vous desfendez
 Cainte est de trop pute corroie
 Fame qui faussement otroie
 25 Li homs est pire que desuez
 Mes la fame vault pis dassiez

Guillames vous auez mespriz
 Quant le tort sus fame metez
 Li homs doit estre plus garnis
 30 De sens donneur de loiautez

3. Es folgen noch sechs Strophen in der hs.

Et quant il en tant liex semploie
 Il n'aime pas ie cuideroie
 Qu'il fust uers amours pariurez
 Sen doit estre des bons retez

5 **A**droit nous estes contredis
 Andriu quant du tort estriuez
 Ausi netement que samis
 Doit cors de fame estre gardez
 De fame moult enuis creroie
 10 Que sans cuer otroiast sa ioie
 Et sele le fet cest uieutez
 Et honte de blasme fieuez

(bl. 151)

Guillames moult estes soutis
 Quant le tort par sens soustenez
 15 Mes cil doit estre moult hais
 Qui est de tel blasme encoupez
 En lui fier ne moseroie
 Puisque traitour le sauroie
 Damour qui soustient loiautez
 20 Sen doit estre des bons blasmez

Andriu quant tant y aurai mis
 Si dirai ce que vous sauez
 Fame doit sonneur et son pris
 Miex garder cuns homs mal senez
 25 Qui se puet denmi male uoie
 Retourner ne sai que diroie
 De cest li mons mal afinez
 Mes fet de fame est heritez.

Colart le bouteillier a maistre guil- (bl. 151. a)
 30 *lame le vinier.*

Guillames moult par est perdus
 Li hom qui amours oublie

Je ne vous os metre sus
 Quele soit de vous partie
 Mes soustenez no partie
 Dun ieu que ie vous partis
 5 Se vous estiez fins mis
 A bele dame iolie
 Et elle sans tricherie
 Vous aint si nel sache nulz
 Le quel doit redonter plus
 10 Ou vous lui de samour proier
 Ou elle vous de lotroier

Colart pas ne vous refus
 Cest respons sans aatie
 Je di metre uel puis ius
 15 Quamours ne mait embaillie
 Moult seroit afebloie
 Se de lui niere partis
 Contre vous men satis
 Quar tous les iours de ma uie
 20 Lai hounoree et seruie
 Si vous di que loiax drus
 Lez sa dame est plus confus
 Et plus pris de samour noncier
 Quele pour dire ami chier

25 Guillaume moult esperdus
 Est li homs qui fame prie
 Nulz sil na les maulz eus
 Ne set quamours senefie
 Mes elle pis la moitie
 30 Que il na ien sui tous fis
 Qua ses soulas na ses dis
 Ne puet elle sauoir mie

5. L. amis.

Si la de fin cuer proye
 Tant a faux proiours ueuz
 Que cil en est mescreuz
 Quar doutance li fet cuidier
 5 Quil ne la prit pour engignier

Trop est uostre sens repris
 Colart noir a ceste fie
 Quar de uo cop abatus
 Nous estes par legerie
 10 Cuer pensis langue loie
 Doutance destre escondis
 A qui damors est espris
 Ains que sa dame rians die
 A moult angoisse et haschie
 15 Et quant dame a percœuz
 Tiex desirs et conneuz
 Ne se doit douter n'esmaier
 Den tel leu samour emploier

Guillaume vns homs decerz
 20 Puet connoistre uo folie
 Se chascun estoit creuz
 Nulz ne faudroit a amie
 Quar vns homs faulz plains deuie
 Est de proier plus hardis
 25 Cun loiaux a mon auis
 Et cele est trop engignie
 Qui a faux proïeur sotrie
 Par tiex gens est mauuenus
 Tieux qui seroît reterus
 30 Par quoi ie puis bien tesmoigner
 Quele se doit plus esmaier.

Es folgt noch eine strophe.

Le keu de bretagne a gasse brulle. (bl. 131.)

Gasse par droit me respondez
 De vous le me couient oir
 Se ie me sui abandonnez

(bl. 131.)

5 Loiaument a amours seruir
 Et cele me ueille trair
 A qui ie mestoie donnez
 Dites moi le quel me loez
 Ou del atendre ou del guerpier

10 Sire nen sui pas esgarez
 De ce sai bien le miex choisir
 Se finement de cuer lamez
 Et loial sont vostre desir
 Ni a noient de repentir

15 Mes outre no pooir seruez
 Nulz niert ia tant damours greuez
 Quele ne puist cent tans merir

Quest ce gasse estes nous desuez
 Me volez vous afolatir

20 Ceste amour que vous me loez
 Leuroit tous li mondes fuir
 Tous iours amer et puis morir
 Vilainement me confortez
 Quant ien ai les maulz endurez
 25 Dont deueroie bien ioir.

Noch 5 strophen. Sodann die s. 324, 9 mit-
 geteilte parture von MAISTRE RICHART DE DAR-
 GIES A GAUTIER. Vgl. 1490, bl. 134.

Bretiel greuiler.

(bl. 134.)

30 Grieuiler sil auenoit
 Que fussiez en liu secre

Auec uo dame a son gre
Li quelz vous contequeroit
Miex ou se uers li aliez
Et puis si la besiez

- 5 Tout par son gre vne feie sans plus
Ou sele aloit uers uous les bras tendus
Pour vous besier mes ains que paruenir
Peust auous len conuenist fuir

Sire bretel orendroit

- 10 Vous en dirai mon pense
Je me tenroie a bon ne
Se ma dame a moi venoit
Pour moi besier et moult liez
En seroie ce sachiez

- 15 Mes puis qua moi ne seroit paruenus
Li siens besiers iaim miex estre corus
Pour lui besier con ne doit pas faillir
A si grant bien son i puet auenir

Grieuiler qui vous pouruoit

- 20 De dire tel nicete
On doit bone uolente
Conter pour oeuvre par droit
Se bien auisez estiez
A cent doubles ameriez

(bl. 153)

- 25 Le fet de lui parmi tout le refus
Que quanque vous porriez faire quar nus
Ne set si bien faire ioie sentir
Que cele dont len desire a ioir

Sire se chascuns sauoit

- 30 Com longuement iai iune
Du douz besier desire
Ja nulz ne me blasmeroit

Ses fais mest et biaux et griez
 Quar trop mest greus li mestiers
 De son retor cil est trop confondus
 Con fet buer et dont nest repeus
 5 En li besier nai ie riens a souffrir
 Pource mi vueil par son gre obeir.
 So noch vier strophen.

c) Bl. 170° bis 182° ein gedicht, von einer hand des 16. jh., LE TOURNOIEMENT AS DAMES DE PARIS. Viele bilder. Über den verfasser s. den schluss. Vgl. den Koloczaer cod. s. 77. Altdutsche blätter II, 398. Méons nouveau rec. I, 394. Fr. Michel's chanson des Saxons par Jean Bodel. II, 194 ff. Anfang, die überschrift von neuerer hand:

*Le tournoiment as dames de paris fait
 par pierre gentian.*

Qui veult oir ne escouter
 Ne doit pas lun lautre bouter
 10 Ne fere noise ne murmure
 Ains doit metre sentente pure
 En bien oir en bien entendre
 Ce que les gens vuelent emprendre
 Quar nulz autrement riens nentent
 25 Quar parole si nest querent
 Par ci entre par ci sen iat
 A ceuz a qui en est petit
 Mes se uous me uolez oir
 Je uous ferai tous esioir
 30 Ou soit de uoir ou de men conge
 Lautre ior ie songe vn songe
 En mon lit si com ie dormois

Tant me plesoit se diex me noie
 Quen ce songe tous iours vauisise
 Ensi dormit se ie pouisise

Auis me fu en mon dormant
 5 Que tout droit mon chemin errant
 Men aloie deuers laigni
 Sans compaignie de nulli
 Pensant tout adez chenauchai
 Tant que garde ne me donnai
 10 Nonques de riens ne mapercui
 Deuant que prez de ce liu fui

Je mesbahi leuai la teste
 Si regardai deuers senestre
 Aussi com chose dehetie
 15 Vne baniere desploie
 Qui baleoit aual le vent
 Je ne fis pas arrestement
 Ains alai tantost cele part
 Quar certes il mestoit moult tart
 20 Que ie seusse la raison
 Pour quoi ne par quele achoison
 Estoit illuec cale baniere
 Or vous dirai en quel maniere
 Je trouuai la et en quel guise
 25 La fille huistace la ragise
 Montee fu sus vn destrier
 Cointe moult bel fort et legier
 Acesmez fu dune testiere
 De glaitoirere despiciere
 30 Blanches a vne crois vermeille
 A regarder estoit merueille
 Voir vous dirai tout a briez mos
 De trumelieres a cuissos

(M 170. 4)

- Et desperons clers et lnisans
 A cours colez clers et trenchans
 Jert la bele chaucie estroit
 Trop cointement en son endroit
 5 Vestue fu dun vert corset
 Qui moult tres bien li auenet
 Vn poi courtet non pas trop long
 Et son chaperon contremont
 Rebourse iusque a la corniere
 10 Et fesoit bien samblant et chiere
 De damoisele qui de grain
 Aidast sa dame tout de plain
 Au coste ot cainte lespee
 Nouuelement iert adoubee
 15 En sa main ot vne macue
 Et ie que fais ie la salue

- Damoisele cil diex vous saut
 Qui sus nous maint lassus en haut
 Et qui de nous est sire et mestre
 20 J. poi vaudroie de nostre estre
 Sauoir sil vous uient a plesir
 Quar nulle riens tant ne desir
 Nonques ne fis ior de ma vie
 Je vueil sauoir que senefie
 25 La baniere que ie ci uoi
 Dont elle sert et vous de quoi
 Que ensi uoi apareillie.
 Venistes vous ensi en vie
 Nenil sire ce ne puet estre
 30 Que fame puist ensi que nestre
 Mes puis que vous nolez sauoir
 Que ie fais ci pour nul auoir
 Ne leroie que ne deisse
 Et que certain ne vous feisse

De la banieré et plus encor
 Elle est dazur a laigle dor
 De sinople tres bien bordee
 Dargent menu papeillonnee
 5 Tant auez darmes veu lestre
 Que bien les deussiez conneestre
 Or vous dirai que senefie
 Ancois que ie plus vous en die
 Voirs est qua la iornee dui
 10 Que ma dame a cui ie sui
 Et a robes et a deniers
 Et a roncins et a destriers
 A ci pris vn tornoiement
 A vne dame de iouuent
 15 Jeneuieue ensi a non
 Et danieres est son sornon
 Ne demorra pas longuement
 Que vous uerrez lassablement
 Dambedeus pars si com ie croi
 20 Chascune son pooir o soi
 Si sera le hernois ma dame
 Dit vous en ai le uoir par mame
 Molt grant mercis ma douce amie
 Mes pour dieu nel me celez mie
 25 Ou vostre dame sapareille
 A cui nulle ne sapareille
 Sire se diex me beneie
 A chiele de dens labeie
 O li dames et damoiseles
 30 A grant plente comtes et beles

(bl. 171. b)

Congie pris ne men poi tenir
 Quant deuers chiele vi venir
 Vne route desmesuree
 Trop gentement estoit serre

Molt tres grant ioie demenoient
 Li trompeor deuant aloient
 Menesteriex et iougleours
 Derrompoient tous leurs amours

- 5 Je marrestai pour ce veir
 Si vi sus vn destrier seir
 Vne dame auenant et bele
 Que len apeloit peronnele
 La fame geruaise des champs
 10 Son cheual si estoit tous blans
 Couuert de riches couuertures
 Cil sot bien prendre les mesures
 Qui si apoint prendre les fist
 Elles estoient de samit
 15 Violet trestout azure
 Vn aigle trestout azure
 Ens enmi leu estoit assis
 Qui rasambloit a estre vis
 Toutes brondees en viron
 20 Jerent dun vermeil siglaton
 Papeillonnees de cristal
 Ice ni seoit pas moult mal

- La dame qui dessus estoit
 Quanque fesoit li auenoit
 25 Forment safichoit es arcons
 Et bien feroit des esperons
 A mon auis a mon esgart
 Onques nul ior pierre brichart
 Ne ui aussi bien cheuauichier
 30 Ice puis ie bien afichier
 Aprez lui venoit sa aerour

4. Es folgt nach dem letzten ganz verwischten wort ein bild auf goldgrund, die vier frauen gerüstet zu pferd darstellend.

Montee sus vn milsoudour
 Comtes et biax et bien couuers
 Dunes armes trestoutes vers
 Menuement furent semees
 5 De coupes dor enluminees
 Si vous dirai raison pourquoi
 Elles furent de tel conroi
 Pour ce que en orfanerie
 Auoit este tous iers norrie
 10 Et corfeures est son seignor
 Ceste raison est la meillor
 Onques mais nul ior de ma vie
 Ne vi si bele compaignie
 Plus gente ne plus acesmee
 15 Quele ot aueue lui acesmee.
 En laide de sa serour
 Du pont pour uoir toute la flour
 Des dames et des damoiseles
 Les plus comtes et les plus beles
 20 Si vous dirai qui elles furent
 Deuant toutes les autres murent
 Les filles raoul de billi
 Chascune auoit son cors garni
 Ensi comme au mestier afort
 25 En son cheual trestout couuert
 De molt tres riches couuertes
 Des armes le roi toutes pures

(bl. 171. d)

Apres issi si com moi samble
 Cele qui les gens desasamble
 30 Desasamble tout uraiement
 Si vous dirai raison comment
 El fait la gent desassamblor
 Qui aroit ci fait assamblor

27. Hier eine vignette.

- .xx. homes dune compaignie
Qui neussent de riens enuie
Fors que de lui bien esgarder
Ne nulz ne se vausist tarder
5 Et el deignast son oeil ieter
Sus enz qui tant fet a douter
De paor les feroit fourir
Pour quil vausissent deus ioir
Ou fust amont ou fust aual
10 Son oeil si a non perceual
Qui tout perce quanquil ataint
Del feu damours qui les cuers taint
Et les cors fait achetiuier
Tel oeil doit on bien eschiuer
15 Or sai ie bien trestout de uoir
Que vous voudriez bien sanoir
Qui elle est pource le vueil dire
El not onques le cuer en ire
Ains la eu ioiant et baut
20 Si fu se dame diex nous saut
Fame aliaume le cristalier
Qui mainte pierre fist taillier
Or est ensi la chose alee
Que vn autre la espousee
25 Qui a non iaques de laigni
Je ne parlerai plus de li
Ains reuerrai a ma matire
Si vous dirai trestout a tire
Comment elle vint au tornoi
30 Contre les dames de gornoi
Sus le meillor cheual du mont
Tout noir baiart enmi le front
Grant et fort comme vn dromadoires
Couuert de couuertures noires
35 Sans nulle autre desconnoissance

Elle a fait par senefiance
 Conques encore son seignor
 Nauoit eu armes nul ior
 Delez lui vint moult noblement
 5 Dame de bel contenment.

Schlufs:

(bl. 182. b)

Ce que ie vous ai ci conte
 Fu tout estret par verite
 Dun mien songe que ie sonioie
 10 En mon lit quant ie me dormoie
 Je le retinc et si le fis
 Et en rime le vous ai mis
 Pour faire les gens esioir
 Qui de nous le vaudront oir
 15 Or proie ie du retenir
 Que diex nous vueille maintenir
 En tel sens et en tel pooir
 Que nous puissons la grace auoir
 Par sa uraie misericorde
 20 Et ien dirai ma paternostre
 Pater noster ie sai de uoir
 Que vous uaudriez bien sauoir
 Qui cest dit fist ie le dirai
 Que ia de mot nen mentirai
 25 Tout soit ce monneur ou ma honte
 Las quai ie dit a moi que monte
 De mon nom nommer orendroit
 Si fait quil est raison et droit
 Que len sache qui cest dit fist
 30 Et qui en tel rime le mist
 Puis quensi est ie le dirai
 Tout aie ie le cuer irai
 Jai anon pierres gencien
 Qui sui loiez dun tel loien

(bl. 182. c)

Dont nulz ne me puet desloier
 Fors la bele que ie ui yer
 Sachiez de noir nen doutez mie
 Icele lie et si deslie

- 5 Quele a le pooir lapostoile
 Par vn seul ris plus douz que poire
 Ma naure prez du cuer sans plaie
 Diex ne truis qui le fer men traie.

Explicit le tornoiement as dames de
 10 *paris.*

1567.

CARMINA QUÆDAM AD CAROLUM IMPERATOREM.
 Greiths spicil. 79.

1629.

Pergamenths., 15. jh., 54 bl. von je 2 spalten.
 Greith (spicil. s. 131) führt die hs. an mit dem
 titel: CARMINA AMATORIA GALlice. Die erste seite
 ist fast leer um einer vignette platz zu lassen.
 Prosa und verse wechseln immer ab. Die hs.
 ist voll von fehlern, zum teil von einer alten
 hand durchcorrigiert. Anfang:

- TReshault et puissant prince mon treschier et (bl.)
 tresarme cousin et nepueu. Jehan duc de bour-
 bon et dauuergne et c^a. Je Rene me complains
 15 piteusement a vous comme a celuy qui sur tous
 aultres princes du reaulme de france. Ay plus
 dacomtance fiance et amour et bien la doyz auoir.
 Car despiece et pres que de mon enfance auons (bl.)
 este voustre feuz pere et moy touzours lun avec
 30 lautre et portant lun a lautre parfaicte amour
 comme freres germains. Et de vostre douceur
 vous ay touzours trouue et euant et depuis le

trespas dudit pere parfait benivolant et tres loyal
amy dont ie me sens a vous trop atenu. et plus
dassez que ne le sauroye enuers vous desservir
pour la quelle amour adroisse ma complainte a
5 vous plustost que a nul autre qui viue en espe-
rant que bien et seurement men saurez conseil-
ler. Mais toutes foiz en moy y a vng point. Cest
a sauoir que de troys ne scey pas pas contre qui
madresser pour lacuser du tort fait et martire
10 que mon cuer pour veoir seuffre defortune ou
damours ou de ma destinee. Pour ce que lun
de troys ma si greffment mis en souley et tour-
ment que ne sauroye dire Ne lequel au vroy
prendre ne luy en bailler la charge ne aussi en
15 donner la coulpe. Car de iour que ie passay pre-
mier dauant madamme fortune me conduist celle
part la plustost qu ailleurs dassez sans faulte. Et
toutes foiz pour quoy ne ou ainsi alloye ne sauoye
riens ne mal ie ny pensoye. Et daultre part
20 quant la fuz arriue sans gaires tarder. Amours
le quel estoit ambusches soubz la tour de la
tresbelle et gente par la chiere de loil doulcet
et eueille metyra le regart qui me frappa au cuer.
Et oultre plus puis lors ma destinee quelque
25 part que ie soye jugea mon soudenir a deuoir
sans cesser panser et a toute heure sans loysir
de repor en icelle. qui dessus ay dit trop plus
dassez que dautre riens qui viue. Doncques au
quel des troys dessus nommes de mon martire.
30 A qui en bayller la coulpe pas ne scey dire. fors
que a touz troys et a chacun pour le tout. Car
par ma loyaute chacun y aida tant en fist son (bl. s)
pouer que encores en suis en tel estat que ie ne
scey cognoistre nul remede en mon fait. Et
35 ainsi languissant demeure sans garir. ne sans pouoir

mourir en facon telle et estat proprement comme
par paraboles en ce liuret ycy vous pourrez au
vroy veoyr sil vous plect a le lire

- Une nuyt en ce moys passe
5 Trauaille tourmente lasse
Forment pensifs ou lit me mis
Comme homme las qui a si mis
Son cuer en la mercy damours
Que ma vie en plains et en pleurs
10 La plus part vse en pourchassant
Vng doulx octroy ou quel chassant
Ja pieca se na peut suffire
Plus de paine et de martire
Quonques corps dammant si souffrit
15 Car mon doulereux cuer si frit
Si fort en ardant desirer
Quil na pouoir de sempirer
Pour pire auoir sa maladie
Que voulez vous que ie vous en dye
20 Il ne pourroit estre creable
La inimite amiable
Doulce guerre mal sauoureux
Plaisant enimy bien desenceulx
Et repoux qui ahanne tant
25 Le quel sans coups va combatant
Et blessant fort sans playe ouuerte
Mon cuer en appert soubz couuerte
Si que ne scey que deuenir
Car pitie met tant auenir
30 O cuer ma dame petit pas
Que en ma puissance nest pas
Ce croige vroyment dauoir
A soustenir tel feiz pouoir
Dores en auant ma pouure vie

(bl. 2.)

- De qui danger a telle enuie
 Sans cause de faire finir
 Et ne sauroit que deuenir
 La nuyt que iay dit tant confus
 5 Me vi que pres de mourir fus
 Car moitie lors par fantasie
 Moitie dormant en resuerie
 Ou que fust vision ou songe .
 Aduis mestoit et sans mensonge
 10 Quamours hors du corps mon cuer mist
 Et que a desir le soubzmist
 Lequel luy disoit ensement
 Si douce mercy nullement
 Désires de pauoir auoir
 15 Il fault que tu faces deuoir
 Par force darmes la querir
 Si que tu puisses conquerir
 Danger le quel garde le fort
 Contre touz amans a grant tort
 20 O douce mercy est liens
 Prise en deux
 Que la crennent honte et cremeur
 Bien o moy si auras honneur
 Dit desir et plus ne demeure
 25 Lors mon cuer part o luy en leure

(bl. 5)

- Comme iadis des haultz faiz et proesses des
 grans conquestes et vaillances en guerre et des
 merueilleux cas et tres auentureulx perilz qui
 furent a fin menez faiz et acompliz par les cheuai-
 30 liers preux et hardiz lancelet. gauain. galhat. tri-
 stan et palmides et aultres cheualiers pers pers
 de la table ronde ou temps du roy artur et pour
 le sang greal conquerir ainsi que les antiques

 21. Das übrige ausgekratzt.

hystoires le recontent au long aient este faiz et
 ditez pleuseurs romains pour perpetuel memoire.
 Ainsi et paraillement pour vous mienlx donner a
 entendre ceste menue euure qui est de la ma-
 5 niere de la queste de tres douce mercy au cuer
 damours espris ensuiuray les termes du parler du
 liure de la conquete du sang greal et deuisant
 la maniere comment et desquelles armeures de-
 sir arma le cuer. Cest asauoir dun haultbert
 10 de plesance fort amervillez pour resister contre
 les coups et horions de resfuz et de escondit. et
 encores plusfort que quelconque aultre desesper
 en amours ne leust peu en fier estourne quelcon-
 que bataille en ce monde greuer du nuyre voire
 15 toutesfaiz ainsi que desir dit et loyalmment per-
 mist et afferma au dit cuer. Maiz pas ne fut
 ainsi. Car de puis maintesfoiz et souuent par
 my le haultbert fu blece et naure et non pas seu-
 lement mar my le dit haultbert. Mais ny vault ny
 20 targe ny escu qui ne fut mal mene comme ia
 pouuez oyr bien ou long deuiser. Mais le cuer
 amoureux qui touzours vsa en la dite conquete
 especialment du conseil desir tant a tort comme
 a droit le creut si de liger que ou dit haultbert
 25 moult se fia et aseura sa vie. Pour ce sen arma
 subitement et sans arrest. Tantost apres desir
 luy fenist vng branc dacier tranchant et axece
 fait et forge tout coups de treshumbles requestes
 et prieres et si fort trempe en lermes de pitie
 30 que ia ne peust estre pour amoureux de. (bl. 5)

Schluss:

Quant bien a son gre ou na pris
 Alegement des des estreiz las
 En quoy amours tient mains de rire

(bl. 5)

Si men vueil tayre sans mot dire
 Lors que ce liure cy fat fait
 Mil quatre cens cinquante sept.

Ici par l'acteur.

5 Mon treschier et tres ame nepueu et cousin
 ainsi doncques comme auez peu voyr par escript.
 Paraillement surcé pöuez comprandra mon piteux
 cas Et ma grifue paine au long considerer la
 10 quelle mest anenue par trop tout croire et de
 ligier suyure au rapport de mes yeulx Le playsir
 de mon cuer plustost dassez que que sa repre-
 sente vous requerant que quant auez bon l'ysir
 que y vueillez pöuer aussi que bien pour men
 15 mander vostre tres bon auis et ce que a fayre
 doresnauant auroy pour singulier remede et conue-
 nant regime. Si que si fort ne sonnent je ne
 puyse estre trempé ne aussi tourmente de ce
 subtil esprit au vouloir impossible nomme le dieu
 20 damours qui embrasse le cuers de tres importun
 desir le quel fait ques tant amer quilz en me-
 rent ut si tresfort languir quilz nont vng seul
 bon jour. Et pour ce que je scey du tout cer-
 tainement que esprouuee lauez ainsi je vous en
 25 parle. En vous priant que sil est riens que pour
 vous fayre puisse que le me faictes sauoir. Et
 vous me ferez tressouurain playsir. Car prest
 suys et soy a mon loyal pouoir des tousdis ac-
 complir vous playsir et vouloir comme celuy quise
 y rent teau et oblige Priant adieu vous deint ce
 30 que vostre cuer desire. Et autant de bien que
 en amours de joye comme pour moy vouldroye.

1632.

Pergamenths., kl. fol., 113 gezählte blätter,

26 *

4 spalten auf dem blatt, 41 zeilen. Hs. sehr verdorben, die schrift verblichen. Das erste oder die ersten blätter fehlen. Am anfang von neuer hand der name Bourdelot, vielleicht den besitzer bezeichnend. Vgl. marc. hrs. 13. Reali di Francia u. s. w.

Le romanz de bueue de hanton.

(bi.)

- Et li enfes sen est bien parceu
 Et de la pome ot mange a geu
 10 Et quant li a .i. bl.... neu
 Molt le lerai que fu
 Et la gita receu
 Et le mania ... ne sot que ce fu
 Li cuers dolin entre leit parmi rompu
 15 Deuant la tablechel mort estendu
 Adieu dist .b. glorio roi ihesu
 De ceste choitie i orez soies tu
 Qui ce mafet ne me tient mie a dru
 Petit mama qui manuoia celui
 20 Dex quel present qui auques aneust
 Qui a tel mere bien doit estre seur
 En nule guise niert ia deceu
 Do. de maiance fel traitres pariurs
 Mon pere as mort a ton branc esmolu
 25 Se ie uis tant que ie port mon eseu
 Mau gerredon vus an sera rendu
 Do de maiance de riuere est uenu
 Et sa moiller, se drece au contre lui
 Ses ganz ietent et son branc esmola
 30 Mes il ne uout ainz la bota ansus
 Dame dist il par dieu le ro ihesu
 Trai mauuez honi et confondu
 Vus et fromont et hates le chenu
 Buenon uo fiuz et granz et parcreuz

Je ne gart leure quil ne core sus
 Sil uit logues molt iert de grant uertu

Dame dist do par dieu le roi amant
 Trai mauez bien man uois parceuant

5 **V**us et fromont et hate lalemant

.B. uo fiuz est parcreuz et grant
 Chevaliers iert ainz le iour de .v. anz
 Je faz que fox que ua manuois fuiant
 Tost mocirra ce sai ueraiment

10 **B**ien sai de uoir que ne maimme noient

Et a ma cort sunt seanz si parant

Bien an porra auoir aaisement

La sause lot toz li mue li sans

O vitoit doon sel uet aresonant

15 **S**ire dist ele molt iestes non sachant

Que .i. garcon aler si redoutant

Dame dist do. ie uoi bien et antent

Que de ma mort ne donriez neant

La fause lot plaine et de mantalant

20 **F**romont apele et hate lalemant

Conseilliez moi franc chevalier uaillant

Do. de maiance est forment mescreant

Car il se doute de .b. mon enfant

Se il sanuet a werillance la grant

25 **C**i remeindre a duel et a torment

Et quar deuenez de mon fiz marcheant

Sil alet uendre ce vus pri peomant

Aus sarrazins et as gens mescreanz

Je vus donrai .m. mars argent

30 **E**t tout largen de lenfant

Dame dist

Vendu sera

Il furent dui

Ele leur iure sent

(b1 a. b)

Quel leur donra

Et tout laou

Tout leur pardone

Li dui gloton sunt uenu a la riue

5 Vne nef louënt que plus ni atendirent

Toute leraplirent de pain et de farine

De char salee et de bon ujn seur lie

B. se dort en la chambre uoutie

De cele traison ne se gardoit mie

10 Dex cor ne fu .i. mes de franche oruie

Quau dammoisel lalast nointer et dire

Dedenz la chambre sunt entre li traitre

B. li erent si quil ne pot mot dire

Les ieuz benderent au dammoisel nobile

15 Isnelemant dedenz la nef le mistrent

La male dame hautement lor escrie

Por amor dieu pensez an hate sire

Cist dammoisiax ert molt preuz et nobile

Il nos porroit bien fere felonie

20 Dame dist hates ne uos esmoiez mie

Qel uerrez iries iour de uostre uie

En mer san peignent que plus natargent mie

Que ne finerent si uindrent en hongrie

As marcheanz le uendirent de roissie

25 Li marcheant ont bueuon achete

Aus .ij. glotons an ont lauoir liure

Li traitor lont dune part pese

B. deslient tant quil uit la clarte

Antor lui garde li dammoisiax membre

30 Mes ne uoit uile chastel ne cite

Fors les marcheanz et la mer et la nef

Et les glotons qui lorent amene

Ha las dist .b. or sui ie chetis clame

Fromont et hates ... quoi trai mauex

(bl. 1. d)

- Vus estiez mi homete
Or mauez ci h....
Par traison re g....
Mes foi roi deste
5 Se ie uif carisse exploïter
Mau guerredon an aures
Compaire dist escote
Cis
Sil uit tant chaper
10 Tor nos uoudra honir et uergonder
Rendons lauoir par dieu de maieste
Honiz soit il qui uif lera lest aler
Lors prist chascun .i. gros baston quarre
B. acueillirent pour son cors uergonder
15 Lenfes les uit si les a redoutez
Quar il set bien quil nest pas dens amez
Les marcheanz an prist a apeler
Seignur dist .b. merci pour amor de
Cist sunt mi home et mi serf rachete
20 Qui mont si honi et uergonde
Tost mocirroient par seinte trinite
Mes vus mauez a deniers achete
Ce sera honte si me lessiez tuer
Et cil responant il se dist uerite
25 Il saillent as haches as fuz et as miez
A ceus escrient glotons ne uos mouez
Cest uo droit sire que vus uendu auez
Seure leur corent molt les ont maumenez (bl. r. d)
Et bien les batent les flans et les costez
30 .J. marchean sen est leuez
Ses compaignons a arieres bontez
Et les glotons a andeus appelez
Seignurs dist il molt grant tort an auez
Quen cest pais combatre uos uenez
35 Vus poez ia tel folie mener

- Don vus serez honiz et uergondez
Alez vus an arrer an uo regnez
Compainz dist hates il se dist ueritez
Se a hantone pooms retorner
5 La nos ferons sernir et enorer
Quar del auoir auomes a plente
Ja par bueuon ne serons mes greue
Et cil respont uos dites uerite
Isnelement rantrerent en leur nef
10 Drescent leur uoile sunt leur sigle monte
Li .c. deable leur donent tel ore
Que an hantone sunt arrier torne
La male dame an a oi parler
Vint au riuage sa les glotons trouez
15 Seignor dist ele comment auez oure
Dame dist hates a par main les auez
B. uo fil uendimes outremer
En cele terre sachiez de uerite
Ou dieu nan est ne seruiz ne amez
20 Si vus des ieuz iames le ueez
Je vus otroi quas forches nos pendez
Et dist la male molt auez bien oure
Des or seroiz seruiz et enorez
Et a ma cort et prisez et amez
25 Dame dist hates a uostre uolente
Or sunt ainsi a la cort demore
Mes li ruises leur torna a mangre
Que puis en furent honi et uergonde
Com vus orrez satendre me uolez
30 Ci vus larrons de deus glotons ester
Au dammoisel vus uodrons retorner
Li marcheant qui lorent achete
xv. jornees lot ia auant mene
Sil ariuierent a .i. droit port de mer
35 A aubefort une riche cite

- Li rois hermins an fu sires clamez
Li marchant ont leur autre gite
.J. pauillon drecent an mi .i. pre
De leur mort ont molt dit et parle
5 Li uns a dit iai destriers seïorne
Et dist li autres et iai brans dacier
Et blans hauberz et bons escuz bendez
Jai .i. cheitif dist lautre en ma nef
Que lautre ior a .i. port achetei
10 .J. det plus biax de la cretiente
Buenon amoinent la damoisel membre
Vne cheine li ont ou col ferme
Com vne beste lont me par le pre
.J. chapel uert li ont el chief pouse
15 Ce seignifie quil iere achete
Et puis pour uendre el pais amene
Molt i acort des genz de la cite
Pour la richece uoer i esgarder
Quant uirent .b. cele part bien torne
20 De maint prendome fu le ior esgarde
B. fu gent le cors et ademe
Il not plus bel en la cretiente
Le poil ot blont menu recercele
Les eulz ot uers come faucon mue
25 Molt le bergignent la gent de la cite
Li rois hermins deuala le degre
Et la lia son mulet amene
Vers le riuage uet son cors deportier
Oueque lui si dru et si priue
30 Quant uirent .b. cele part sunt torne
Li rois demande chetif don ies tu ne
Sire dist .b. de france le regne
Si mont traï mi home et mi chase
Mon pere ont mort et moi deserite
35 Et mont dou regne par leur forte gite

- Chetif sui ie bien mauvez apele
 Li rois latent sil an prist grant pitie
 Les marcheanz a tantost apelez
 Seignour dist il cel enfant me uendez
 5 Et cil responnent a uostre uolente
 Li rois lachate .m. mars dor pese
 Et xxx. poiles et xx. mars seiorne
 Puis lanuoie en la bone cite
 Tout meintenant plus ni a seiorne
 10 Li commanda .i. deff a garder
 Cest a rondiaus qui tant fet a amer
 Et puis an fu chevaliers adoubez
 Com uos orroiz si creire me uolez
 Ci vus lerrons don dammoisel ester
 15 Et a seinber uolons retorner
 Le mestre .b. que tant fist a loer
 .J. ior estoit a hantone seurnier
 A la chapele pour la messe esconter
 Il et sa femme qui tanter
 20 La franche dame pr.... apeler
 Sire dist ele moi
 Jai oi dire ener
 Que .b. ert en angl....
 Mes tant que uois
 25 Ni alast mie
 Qui li donnast
 Mes cuers me dist uiuement a panse
 Que la sus lont murtri et afoule
 Cil traitor felon desmesure
 30 Et dist seinber puet estre uite .
 Oil biau sire par ma crestient
 Seinber latent tot a le sens mue
 Toz ses ostages a le ior ansemble
 Quant il les uit les a aresonnez
 35 Baron dist il mon seigneur me rendez

Tot autresi comme fere le deuez
Vus le pleiastes de sus nos bernez.

Am schlufse steht: ci finist le romanz de Bueue
de Hanton; dann von neuerer aber doch alter hand:
qui fut fait le x^e jour de mars mil trois cens et
quatre.

1639.

Perg., kl. fol., 90 bl. zu 4 spalten.

a) Jacob (dissert. VII, 24) gibt den titel:
ESTOIRE DE LA GUERRE SAINTE. Verfasser s. bl. 2^b.
Vgl. auch Renauts roman über Gotfried von
Bonillon, worüber Heidelb. jahrbb. 1838, 1035.
Altdeutsche bl. I, 39 ff. Bibliothèque de l'école
des chartes II, 437. Michel's Tristan II, 219.
Journal des sav. 1842, 54, wo vielleicht Bouillon
statt Couillon zu lesen ist.

Qvi longue estoire ad a traitier (bl 1)
Mult lui couient estreit guaitier
Quil ne conuist pour sei greuer
10 De uie quil ne peusse acheuer
Mais si la face e si lempraine
Qui adreit maint ico quil enpraine
E por co ai comencie briefment
Que la matire nalt griefment
15 Vers la materie me uoil traire
Dont lestoire est bone a retraire
Ki retint la mesauenture
Qui nos auint e par dreiture
Lautre an en terre desulie
20 Par nostre surfaite folie
Que deus ne uolt plus consentir

22. en vor maint ist untertüpfelt, weshalb es Jacob nicht
hätte abdrucken sollen.

Kil ne la nos feist sentir.
 Sentir la nos fist senz dotance
 Et en normendie et en france
 Et par tote cristiente
 5 V. que poi en ot or plente
 La fist il sentir en poi dure
 Por la croiz que li monz avre
 Qui acel tens fud destornee
 Et des paens aillors tornee
 10 Quel pais ov ele selt estre
 Ov deus deigna morir et nestre
 Del hospital et del seint temple
 Dont fud tiree mainte temple
 Del sepulcre ov deu fu posez
 15 Dont pechiez nos ot deposiez
 Nel fud ne fait pas a retraire
 Mais por dev qui uelt a sei traire
 Son poeple quil aueit raient
 Quil serueit lores denent

20 **D**ainsi faite descouenve
 Fud la grant gent et la menue
 Par tot le mont desconfortee
 Que a paines fud confortee
 Laissees furent les charoles
 25 E sons e chancons et paroles
 E tote ioie teriane
 De tote la gent cristiane
 Tant que lapostoille de rome
 Par cui deus salua maint home
 30 Co fud le vitismes gregioires
 Cil est troue es estoires
 Cil fist un pardon sucorable
 Por dev el despit al diable
 Que de toz pechiez sereit quites

- Qui ireit sor les genz herites
Qui aueient desherite
Le digne rei de uerite
E por co tant rei et tant conte
5 Tant altre gent quil nest conte
Se croiserent por dev requere
En sulie la luitaine terre
Croiserent sei comunement
Tote la plus proisie gent
10 Li cuens de peitiers li uailanz
Richarz ni uolt estre faillanz
Al besaing dev et sa clamor
Si se croissa por sue amor
Premiers fu de toz les hauz homes
15 Des terres dont nos de ca sumes
Puis mut il reis en son seruise
Ov il mist grant peine et grant mise
Ne remanoit a la croiz prendre
Nus por son heritage uendre
20 Ne li uiel ne li bachelier
Ne uoleient lor cuers celer
Quil ne mostrassent lor pesance
Et quil ne preissent ueniance
De la honte qui esteit faite
25 A dev qui uel auoit forfait
De sa terre qui ert guastee
V sa gent lui fud si hastee
Quele ne se sot conseillier
Mais nuls ne se deit merueiller
30 Sele fud lores desconfite
Ke co esteit bone gent eslite
Mais deus uoleit que cil murassent
Et quautres genz le sucarrusent
Cil furent mort corperelment
35 Mais il uiuent celestielment

(bl. 1. c)

Autre si font cil qui moerent
 Qui el seruise deu temuerent

- ¶ Une guerre de anecesserie
 Ot entre france et normendie
 5 Forte et cruele et orgoilluse
 Et felenesse et perillose
 Del rei felippe esteit la guerre
 Et del henri de engleterre
 Cil qui qui ot la bele maisnee
 10 La pruz la sage la raisnee
 Li bons peres al roefne rei
 Hi si losteit a grant desroi
 Qui tant fud sages et ginus
 Le perre richard lenginus
 15 Li pieres giefrei de bretaine
 Hi tant refud de grant ouraine
 Et li peres iohan sanz terre
 Por qui il ot tante noise et guerre
 Li reis qui tele meisee auoit.
 20 Et qui si riche se sauoit
 Poeit bien guerre maintenir
 Sen le uolsist a lui tenir
 Et sil feist co quil uoleient
 Com a tel gent eom il esteient
 25 Li dov rei erent a descorde
 Que nus ni poeit metre acorde
 Deuant que deus les aiosta
 Al parlement qui tant costa
 Co fud entre gisorz et trie
 30 En la grant bele praerie
 La ot dite mainte parole
 E mainte sage et mainte fole
 Li uns ert de la pais en cure
 Et li autres nen auoit cure

Mult i ot gent de mainte guise
 Qui ne laueit cum ele ert quise
 Fors que deus uoleit come semble
 Quil se croissasent toz ensemble
 5 Mult ot el parlement quereles
 Mult de uielz et mult de noueles
 Mult en manoit de encumbroses
 E de fieres et de orgoilluses
 Mult les cercherent sanz suior
 10 E mult parfist del tens le ior
 Vn arceuesque i ot message
 Qui uint de sur prodhome et sage
 Que li sulien i tramistrent
 Pour son sen quil surent et uirent
 15 Mult le ueimes entremetre
 Des reis en dreite ueie metre
 Tant i mist deus peine auant
 Et li prodome et li sauant
 Que ambedui li roi se croissirent
 20 Et que illoques sentrebaisierent
 Il se baisierent en plorant
 E alouent dev aurant
 De la grant iöie quil auoient
 E del besoing quil saucient
 25 Que deus auait de lui rescure
 La ueissiez cheualiers cure
 Et croisier sei par ahatie
 Ne sembloit pas gent amacie
 Si quen tor les arcesuesques
 30 E entor abboz e euesques
 Si deus me ait et il me peise
 Vi ge iloc si grant la presse
 O la chalur qui ert la si grande
 Nus por nient greinor demande
 35 Que tantes genz i ateignorent

Por poi quil nes esteignorent:

- P**ur la ioie del parlement
 De la pais et del croisement
 Alouent trestuz la croiz prendre
 5 Car nus ne se poeit defendre
 Ne la grant pardon refuser
 Mais molt parfist a acuser
 La merre que trop demura
 Ke diables sei esuigura
 10 De remetre es reis la meslee
 Qui ne pot estre demeslee
 Deuant co que luns dels murut
 Et que mort sore lai curut
 Co fu li uielz reis de engleterre
 15 Henris cil qui quida requere
 La seint sepulcre et dev ensivre
 Mais mort le solt bien a consiure
 Ambroise dit qui fist cest liure
 De son vou quant il lad uoe
 20 Vers dampnedev son auoe
 Apres la mort le rei lor pere
 Nestient meis que li dev frere
 Li greindres ert richard nomez
 Cuens de peitiers mult renomez
 25 Johan sanz terre iert nom li mendres
 Ki ioefnes hom esteit et tendres
 Richart lainz nez ot la corone
 Issi com raisuns le done
 Et les tresors et les richescs
 30 Et les teires et les ligescs
 Por co quil siert croisiez de primes
 Issi com nus le uos deimes
 Se uoleit por deu traueiller
 Lors fist son eire apareillier

(bl. 1. v.)

En engleterre sen passa (bl. a. c)

Et mult poi de tēns trespassa

Qua londres se fist coroner

La ui ge des granz dons doner

5 Et si tant doner uitaille

Que nus ne sot conte ne taile

Ne onques ne ui en ma uie

Cort plus cortoisement serue

Si ui de la riche ueste

10 En la sale qui tant est bele

Les tables ui si encombrer

Que lem nes pot onques nombrer

Que uos freie en co long conte

Chescun de uos siet bien que monte

15 Com grant cort cist poeit maintenir

Ki engleterre a a tenir

Grant fud la feste riche et fiere

Treis iorz dura tote pleniere.

La dona li reis des granz dons

20 Et si rendi a ses barons

E lor fiez et lor heritages

Et si lor crut lor seignorages

Et quant la curt fud departie

Sala chescons sa partie

25 Chescons se treist a son manoir

Mais ne pot gueres remanoir

Har li reis lor auoit mande

Ator par nom et comande

Quil aparillassent lor oire

30 Ov par enpront ov par acroire

Ke il uoleit faire manoir

Son nauie e son estouoir

Si quil fust par tens al passage

- Por feire son pelerinage
 Car nuit et ior ses cuers tendoit
 A sa proz gent qui latendoit
 De normendie et de angov.
 5 E de gascoine et de peitov
 E de berri et de bargoine
 Dont mult en ot en la besoigne
 Par ses eglises de engleterre
 Et par les autres de sa terre
 10 Mist en son monoir arceuesques
 La ov uierent e évesques
 Lores ne uelt pas lyser natandra
 Ainz fist a son passage entendre
 Et ses riches tresors chargier
 15 Dont bien se sancit deschargier
 A la mer ot poi suiorne
 Quant deus ot un tens atorne
 Dvn bel uent portant ki torna
 Ken normendie retorna
 20 Si tost com il fud uenz
 A grant ioie i fud receuz
 Co poez bien ueer sanz dote
 Lores fist isnelement la rote
 Haster et auant en ueier
 25 Dreit a leons por festeier
 Vn ior de la natiuite
 Que deus uolt prendre humanite
 Tint li reis a leons sa feste
 Mais poi i ot chante de geste
 30 Einz fist molt tost un bref escrire
 E prist un messenger deliure
 Al rei de france le manda
 Et al messenger comanda
 Quapres le brief deist auer
 35 Quil esteit del tut prest de son cire

Et de co fud perlorent pris (bl. 5)
 Entrels si io ni ai mespris
 E assemblerent denant dreues
 Qui est a .vii. lieues deurees
 5 lssi com li rei perloient
 De lor eire quil denierent
 Ech uos cuna messagiers
 Veneit a mult grant desirers
 Al rei de france teste eneline
 10 Et dist que morte ert la raine
 Et par icel descomfort
 Et par un autre et fier et fort
 Del rei de puille qui mort ara
 Dont granz dols parut et pier
 15 Fud tote la gent desheritee
 Et por un poi que repleitie
 Ne fud loire de sulie
 Mais la merci dar nes fud mie
 Fors seulement insqua la feste
 20 De seint iohan que chescons feste

Quant la rose suet oleit
 Li termes uint que deus uoleit
 Que li pelerin sesmurent
 E que dautres genz ses lousent
 25 E que tuit fusent apreste
 O co que deus lor ot preste
 Prest de soffrir por deus ahan
 A moueir a la seint iohan
 Si quas uitaves sanz delai
 30 Fust lassemblee a percalai
 E lores mut le rei de paris
 E prist congie a seint denis
 Maint cheualier ot eslev
 Qui ni erent pas vndore mev

- He li plus des barons francois
Esteient la mev aincois
E lores mut li dax de burgoine
Ouec le rei en sa besoigne
5 Li cuens de flandres evalment
Mut ne demora pas grantment
Lores ueisiez tant genz moueir
Et de tantes parz aplousir
E tel conuei e tel tristesse
10 Et partir del destresse
Qua poi qua cels conuis conueoient
Que lor qor de dœl ne creuoient
Li rois .r. estoit aturs
O ses herneis od ses aturs
15 La citeiz ert de genz si plaine
Quil i poeient a grant peine
A la mer enuoia batant
Sestoire somondre en hastant
En mer fist sa naue enpeindre
20 Et prei a molt deirer sanz feindre
Cent et vii. nes furent contees
Quant lem les ot sor mer montees
Estre celes qui les sivirent
Hi totes sencontra sivirent
25 Totes passerent les destreiz
Et les mals pas et les estreiz
Les perillus destreiz de aufrique
Ov la mer bat toz iorz e frique
Que onques une nen peri
30 Ne ne hurta ne ne feri
E la merci dev tant siglerent
Que a meschines ariuerent
Le rei .r. o son barnage
Sesmut de turs o bon corage
35 Mult ot la des bons cheualers

(M. 1.)

(M. 2.)

E de alosez arbelastiers
 Ki ueist lost quant sen isseit
 Tote la terre en fremiasseit
 Tote la gent iert en tristesse
 5 Por lor seignor plein de proesce
 Florent dames et damoiseles
 Joefnes uielles laides et bels
 Doels et pitiez lor quors seroient
 Por lor amis qui sen aloient
 10 Plus pitus conuei ne neistes
 Ne genz al retourner plus tristes
 La ot meintes lermes plorees
 Et meintes bones unz orees
 Li conueior retournerent
 15 Et li pelerin donc errerent
 Si qual terme que li rei mistrent
 Na plus na mains quil distrent
 Fud auercelai lassemblee
 Que deus ot al diable emblee
 20 Emblee ainz la prist aueve
 Ke por lui sest ele esmave

A uerzelai en la montaine
 La herberga deus sa compaignie
 Et mult ot gent en la ualee
 25 Qui por lui i esteit alee
 E es uignes e es costiz
 Ot de meintes meres les fiz
 Li iorz fud chaud la nuit serie
 La plus bele bachelerie
 30 Aueit deus illoques atraite
 Que onques fust del mont estraitte
 Cil aueient por dev loisees
 E lor terres et lor meisnees
 E enguagiez lor heritages

(bl. 5. d)

V perduz ator lor aages
 Si sen laisserent deschater
 Por lamor de dev schater
 Que mieldre marcheiz ne pot estre
 5 Que del amor le rei celestre

A uerzelai ov li' rei erent
 Vn sairement sentrelurerent
 Que quauenist de maint eur
 Que lom fust de l'autre seur
 10 Ico quensembie oonquerent
 Que liaument le partirent
 Si ot encore en lor plaines
 Qui que ainz uenist a meschines
 En quel point ov en quel endroit
 15 Que li uns dels l'autre atendreit
 Si faitement sentralierent
 De uerzelai sen retournerent
 Li dov rei deuant cheualchoient
 Et lor grant oire deutoient
 20 Et granz henors sentrefasoient
 Lores en quel liv quil uenoient
 Si errot lost od tel amor
 Que ia nen oissiez elamor
 Vne cortoisie ni faire
 25 As genz que lem ne deit pas taire
 Quant lost errot tote sarnoie
 La ueissiez si dev rue uie
 Vallez et dames e puceles
 Od biaux pichiers e od oyceles
 30 E od seilles e od bacins
 Leue porter as pelerins
 Dreit al chemin a lost uenoient
 Les bacins en lor mains tenoient
 E disoient deus rois celestre

(bl)

- Dont menent tant genz com pactiestre
 V furent nees teles iouentes
 Veez queles faces si rouentes
 Tant sunt ore tristes lor meres
 5 E lor parenz lor filz lor freres
 Lor amis lor apartenanz
 Dont io uoi ci tanz deuenanz
 Lost comandoient a deu tote
 E ploroient apres la rote
 10 Lores prierent escondement
 Adeu por els et dolcement
 Quil lemenast a son seruisse
 E ramenast a sa deuisse
 Errant uindrent a la deu grace
 15 Qui bien lor fist et bien lor face
 Od grant ioie od grant leesce
 E sanz dorur et sanz tristesse
 Et sanz eschar et sanz ramporte
 Tot droit a leons sor le rogne
 20 A leons fu lost areste
 Sur le rogne leve creste
 Li dov rei iloc se teneient
 Por la gent qui oncore ueneient
 Tel merueille ne fud ueue
 25 Nonques tele gent esmeue
 E furent bien esme .c. mile
 Dont li plus gisoit par la uile
 Li rei ne furent herbergie
 Ne en uile ne en uergie
 30 Oltre le rogne firent tendre
 Lor paueillons pour lost atendre
 E atendre les coueneit
 Ke meint home encore ueneit
 E illoc tant les atendirent

(bl. 4. b)

- Quassemblez.e uenoz les uirent
 E quant orent tant atendu
 Sev deueir et entendu
 Que tote lost esteit: nenue
 5 Mult furent lie de lor uenue
 Lors firent lor nes desfichier
 Qui ierent si bel et si cler
 Tot deuant par sablonerre
 Por lost qui ueneit grant deriere
 10 Li dov rei sentreconoierent
 Tant com lor ueies saucierent
 Puis ala chescons a son port
 A grant ioie et a grant deport.
 Li reis filippes des franceis
 15 Sesteit ia aloez aincois
 As geneueis de son passage
 Por co quil en sunt.e prev et sage
 E .r. li reis de engleterre
 Costeia la mer terre a terre
 20 Et sen ala dreit a marseille
 De part dev qui toz biens conseilie.

Schlufs:

- Si sachent tuit qui sunt ore
 Et tuit qui en seront encore
 25 Que lestoire en tel point fine
 Qui afiche por uerite fine
 Que lan que la croiz fu conquise
 Ot mil anz et cent vitante
 Et .viij. et lescrit le creante
 30 Desci quen la carnation
 Que le filz deu prist nation
 Qui od son pere vit et regue
 Et qui nos toz mete en son regne.
 Amen, Explicit.

b) LIED AUF KÖNIG RICHARD, das ich genau nach der zeileneinteilung der hs. gebe. Bei der ersten der zwei strophen stehen noten.

Fort chose est que tot le maur dam et le maur (bl. 29. d)

Doel las que onc mes ages et co dont dei toz
iorz pleindre en plorant

Mauient a dir en chantant

Et retraire

Que cil qui est de ualur chiefs et paire

Lo ris ualenz richarz roi des engleis est morz

Oi deus quev perte et que dams est

Et cum dur mot cum sauvage avenir

Bien a dur quer toz hom qui puet soffrir

Mort est li rois et sunt passe mil anz

Que tav prevdom ne fv ne nel ui ne iameis nert

De son semblant tant larg tant prev tav do-
naire qualixandre lo rei

Qui uenqui daire

Ne quit quonc tant uausist ni tant mesist

Ni onc karles ne artur lo uausist

Qua to le mond se fist qui uelt uoir dir

As vns amar et as autres grazir.

c) Bl. 91^a bis 100^a. 4 spalten auf dem blatt.
Die grofsen anfangsbuchstaben fehlen noch im
ms. Das PETIT-PLET VON CHARDRY. Vgl. Roque-
fort de l'état u. s. w. s. 268. Histoire littéraire
de la Fr. XVI, 219.

Ci commence le peti plee.

(bl. 91. a)

Beau duz seignors por vus dedure

Vus conteray vn enueysure

De vn veillard et de vn enfant

Ke sentredayllèrent tant

De juuente et de veyllesce

De folists et de peirettes
 Chacun monstra sa grenance
 Sa oye et de mesentance
 Si fu lestrif mult delitus
 Del yeillard et del iuuentus
 Si est apele le peti pleet
 Icest tretiz que cy est fest
 Grant solaz est a feble corage
 Ky se maye de vn ventage
 Kar mnt i ad uenays respitz
 De bien asis et de bon diz
 Or entendez si orrez bien
 Ke io ne ment de nule rien
 Ki en iouene pot lem veer
 Souuent foyn grant sauer
 Vn vallet ky molt estoye pensif
 Et de diuers pensers sutizf
 Se baneout par auenture
 Pur ioye auer e enauesure
 E por eschuire la rien del mund
 Ky plus le cors de hom confund
 Co est trestur ke deu mande
 Ke tut honist la nostre gie
 Se trestus ceus met ioe defors
 Ke le quor vnt trouble od le cors
 Par maueste de male gent
 V tens ky amor certeyn en prent
 Ceus ne blam io pas ke de autri
 Aparuent quantke il vnt demuy
 Mes papelarzs et la oueytus
 Les surquidez et les enuius
 Ly faus pleydar et li tricheres
 E touz iceus ky vn peusen
 Par mal de lur prime esgionar

- Sil ne peussent si de co nqua. . .
 Deu lur deynt ea maleytun. . .
 Ly vallet dunt ey tuche vus ay. . .
 Mut pensif ne say de quoy. . .
 5 Mes por tolir mayes pensir. . .
 Se mist tou' en vus verger. . .
 Et diseit bien ke ia dolo. . .
 Nauereit en son quer soier. . .
 De cest mund que vent et vet. . .
 10 E ke ia ne tendroyt plet. . .
 Si deu ne vusit tant tencer. . .
 Ke admendast le son penser. . .
 Penser ne vout si de luy noun. . .
 Ore li doynt deus se beneieun. . .
 15 Par le verge ca e sa. . .
 Icest vallet itant ala. . .
 Ky il choysi vus fantayse. . .
 Dunt lewe esteit et clere et seyde. . .
 La source esteit nette e bele. . .
 20 Ke rouleout cele granele. . .
 Si fu la noyse douce e sirtine. . .
 Si ressemblout bien chose vire. . .
 Trestut en tur fust lerbe drue
 Estencele des flurs meue. . .
 25 • Il si esteient li arbre haut. . . (bl. 91. b)
 Ky ia si grant ne fust ti chant. . .
 Ky nul i fust gueres greus. . .
 Ja si chant ne fust leste. . .
 Li oisil de meinte maniere. . .
 30 Sacosteyent a la riuer. . .
 Pur li verdur et pur la flur. . .
 Mut chantoyent a grant d'ecar. . .
 Le vallet de co molt sen ioie. . .
 E del duz chant kil oye. . .

- E mut li hayta plus lui
 He meynt riche home si riche fui
 Ly vallet sist de suz la ruis
 Pur aviser la surse viue
 5 Si en out el quor ioie si grant
 He vne roys ne quens nout tant
 Atant survient va veu ueillard
 Ky li veneit de l'autre part
 De pensers muerne e tant dolent
 10 Hel vis li pareit sun maltalent
 Avant passa si nit l'enfant
 Icele grant ioie demenant
 Iceil se tint si sapua
 Sur sun baston si le salua
 15 Li vallet respondi en haut
 Sire prodome ke deus vus sant
 Or ven seer ci pres de moy
 Si me contez de cel effrey
 Pur quey demenez iceu doler
 20 Molt pert bien en ta color
 He tun quor nest pas a eise
 Et ke mut ad ke ly deopleysa

- Certes co veirs fet li veillard
 Molt sui pensif si deu me gard
 25 E me merusil estrangement
 Ky poynt nauez de mun marrement
 Eins ci grant ioie ci demenez
 Bien piert ke poy seez senez
 Ke vus uns baynguez en cest delit
 30 Ke vus mut en durra petit
 Si vus suissez co ke io pens
 Aillurs turneriez vostra sens
 Sire prodome fet li vallet
 Mut men cupez destrangeret

- Ke io men voys si deportant
Por mon quer reconfortant
Si iouene eime enuysure
For ke trop meit de mesure
5 Ne deuez trop blamer sehtente
Si fevstes vus en ta iauente
Costume est de veille gent
Quant lur bel age les susprent
Kil trestut turnent a rage
10 Quant kil amerent en iouene age
Veil ne iouene ne conu pas
Ke nad mester de acun seles
Vallet fet cil par vn bon mestre
Vncore porriez sages estre
15 Ke bien est veirs ke tu me diz
Que io esteye iolif ia dis
Me cum plus en tray en age
Tant turnay plus a grant folage
Mes enfances et men veisure
20 Car aillurs auoy turne ma eure
De bien viuere et de ma fin
Tant en pensay seir e matin
Ke tut mei turna a grant anui
La grant ioie v io tant fai
25 Sire fet dunc li iuuentel
Icoit penser fust bon e bel
De bien viuere fet bon penser
(bl. 91. a)
De bien morir et a deu aler
De trop dolir ne nei reison
30 Fors a veus ke sunt de saison
De tost morir sil ount este
Tote lur vie en mauceste
Cil deiuent dolur auer ades
Si ioie i preisse le secle trop a fes
35 Ke tant sui iouenes et leger

- Jo me porray tant, oberger
 De tant penser et tant doilles
 Ke io karraie en nonn pear
 Mut tost chanu, en dependraie
 5 Et pus apres mut tost porraie
 Par teu dolor hastir ma fin
 Et co serrait vn faus latin
 Si aueraï perda par grant mesage
 Tote a moyte de mon age
 10 Bien sauez kil est oestris
 Si cum catun en seigne dit
 Entre mellez nostre sure
 De ioie v dedous en veisure
 Pur co ne wus en merueillez
 15 Si ore sui ioma a lez
 A ces porra auenir le tens
 Ke penser pus de autre sens
 Par deu fet li predoms bieu fiz
 Bien sauez a fierer uos dis
 20 A dire quantke a quor, vos git
 Nad sus ciel rien que deu fist
 Ke seur vus en pot fere
 De ta vie ou de autre afer
 Tant sumus freilles et cheitife
 25 Mar vint lure que fumes vife
 Por co ten ioe a grant folie
 De promettre lange vie
 Ke nad sus ciel veillard nefant
 Ke seet loure del moriant
 30 Ke ausi tost morent le tane
 Cum celui ki ad cest amiz
 Por co sui molt pensif a mourne

7. Vgl. Haupt in den altd. bl. I, 1. Latin von der Zeichensprache einer stuben gebräuchlich im Robert le diable ed. Trébutien. fiiijs.

- Del mund ke vet e pus retourne
 E ca e la et munt e ius
 Mut en put hom estre confus
 Pensez einz si fres ke sage
 5 Lessez folie et tun misage
 Sire fet lenfant adankes
 Ki sarmuner ne fustes vnkes
 Vus le purres a co mettre
 Sanz a bett e tut sauns lettre
 10 Tant auez la lunge pleyne
 De dis au prestre au diuaine
 Bien dites voirs ke io pleggage
 Nay pas de mon iouene age
 Mes cil reis ke nus touz fist
 15 Ja por doilir vn iour de respit
 Ne vus durra sachez de fi
 Si tu ne las de plus serui
 Et si io moire iouenes enfant
 Men voil aler a deu riant
 20 Ke veus chana a chef de tour
 Finer ma vie a grant dokur
 Kar io vus di can hom plus vit
 Plus maus atent et meins delit
 Et veillesce ad iceu maniere
 25 Ke plus auance plus met arere
 Cum plus les ad mis en tge
 Tant lur ad fet grant damage
 Ke anguises i' trouerunt
 E gueres prun ni prederunt
 30 Por maledies et por anui
 Serui couent kil seint de autri
 Cum norice fet sun enfant
 Et ca et la vet danzelant
 Pur le cocher et le leuer
 35 E le manger et le plarer

(bl. 91. d)

- Tut issi couent apres
 Seruir les des ormes
 Tant redoutent en noun sauer
 Kil ne pussent lur sen auer
 5 Dunc fet il frere musardie
 Si me estuasse a tielle vie
 Meus me vaudreit mort ke yif
 Ke io fuisse vn teu chaitif
 Ke ore apreisse la dolur
 10 Ke dunc me serreit a gref suiur
 E io mettray a nouachaler
 La ioie ke dex me fet ore auer
 Por li seruir si cum lui plect
 E iol fray od grant debet
 15 Par orgueil ou par malencolie
 Dunt me doyne deus mout certe vie
 Meus vaut jouene morir a ioie
 Ke ven veillard a male voys
 Vn sul veillard ne uei apeine
 20 Tant cum plus vit plus maus de meine
 E cum serreit en ioie dunches
 Si en nauant ne la ueit vnkes
 Mes trestut ad despendu son age
 En dolur et en mal usage
 25 Bien sachez ke lem troue escrit
 Dunt meint en put prendre respit
 Ke a deu done co ke il plect
 Si ad bon queor e a ioie nel fet
 Ja ne auera merci ne gre
 30 Sachez le ws pur uerite
 Ore poez auant passer
 E vn autre iouene entasser
 De uos paroles si beau uos est
 Del entuper est uos prest
 35 Si me lessez desore ester

Sanz nul ennui et si iuer
 Li veus hom li resound
 Si deu me gard ky fist le mund
 Mut quidez estre sutil e baud
 5 De vn seu que poi ws vant
 Purreit lem en nule guise
 Ton quor changer de cest enprise
 Ke ussez occupe ta cure
 En tristur plus ke en ueisure
 10 Nanal fet il bien le sachez
 Ke ia ne fust si bien a tachez
 Dedenz mon quor doel et tristur
 Mut i auereyt petit suiur
 Tant me say io bien conforter
 15 Si sai a mon quor bien porter
 He ia ni veudra si ioie et bien
 Ja ui de murra maueise rien
 Li prodome dit vallet a certes
 Mult uus en porreit uenir grant pertes
 20 Ke teu chose alissez vautant
 Dunt ne fuisse eproue auaunt
 Mes si uus fust or a pleisir
 V uus ussez bon leiser
 Jo me serrai ci pres de uus
 25 Sant co ke ni ust corus
 Ne mauueiste ne uilenie
 Vus demandreie de uostre vie
 Auentures que souent uienent
 Li quor de hom trublent et tenent
 30 Sauer mon si solacer
 Nus en pussez de acun penser
 Jo se grant fet li uallet beau sire
 Ky ws pussez cun voler dire
 Ja curuce ne me uerrez
 35 Ne si deu plest vus ne serrez

(bl. 92)

- E vus freez vne cortaisie
Si io vus di sen v folie
Tant le prendrez vilement
Kar co aïert a sage gent
5 Si iouene enfant de rien mesdit
Ne deuient pleit tenir co quid
Comencez d'oucke fet li vallet
Sen v folie quelke vus plect
Certes fet il molt bonement
10 Me io vey ci tut erraument
Venir tantes auentures
Ke felunnesses sunt et dures
Ke io sai v commencer
En tutes ne pus io pas muser
15 Vus a primes vns numerai
Ceo est le tut que io murray
Sachez parel passer ne pus
De co au quor sui trop confus
Fet li vallet par seint richer
20 Vnke noy home ci commencer
Ke de la cue fest le chief
Ore vus dirrai contre co grief
La mort que tant est redoutee
Ne deit pas peine estre nomee
25 Ne suruenue de mal auenture
Eins est tut dreit curs de nature
Si nature vus est en countre quor
Dont sai io bien en memes le foer
Te dei en nuer ta bele vie
30 Bien le sachez mes nel fet mie
Ke si grant dreit auez en mort
Cum de uiuere en grant desport
Bien est ueirs me mut me moet
Fet li veillard murir mestoit
35 Prodom por co fest cil nasquistes

Nul ne serra de co quittes
 Quanque sen uent pus sen reuet
 A quei dunckes fetes teu plet
 Beau fiz fet il io dut la mort
 Si ne pus auer confort
 Len faut respond co ne pas sens
 De trop dolir et prendre tens
 Et pus ad dit co est grant folie
 De duter tant en ceste vie
 La rien ke ia ne put faillir
 Co est de tost v tard morir
 Ki doute co ke faillir ne puet
 De mut petite chose se moet
 Cil ki vendra apres murra
 Passer par el pas ne purra
 Li prodome adunc li dist
 Assis auez bien cest respit
 E co me fet grant ioie auer
 Ki si iouene estes de grant sauer
 Solaz en ay me nequedent
 Plus vus dirrai de mun talent
 Pur plus oir de uos bons diz
 De grant solaz estes bieau fiz
 Morir mestoet certes beu frere
 Est co dute fet il bieau pere
 Ke vus dutes tant la mort
 Si ne uolez auer confort
 Mes tut iours dites ky vus morres
 Coment dunc passer purrez
 Le ieu que tant ad este use
 Ben ne serra ia encuse
 Mes tus iours mal quanke leu poet
 A maucis home dire lestoet
 Or morgez vus vi v demein
 Ne estes pas le primerein

(bl. 92 b)

- Ne derrein ne serrez pas
 A quei estes dolent et las
 Tuz sunt parti quanke furent
 Reis emperurs trestuz murent
 5 Et tuz iceus ky vendrunt apres
 De la mort en parterunt le fes
 Dame nature quant vus nasquistes
 Tes iorneies ad totes escrites
 E meitenant mist a ta vie
 10 Vn terme ke nus ni passerez mie
 Tant cum estes en ceste estage
 Ta nie ne fors vn pelliimage
 E audrem repeirerez
 Par aillours ne chaperetz
 15 Co est co ke io uns di
 Fet li prodome dont sui marri.

Schluss in der hs., da der eigentliche schluss
zu fehlen scheint:

- En inde est pigneos vn munt
 20 En cel munt uns humes sunt
 Ke deus cittes vnt de lungur
 E a grues tenent estur
 Od les grues bataylle funt
 E au ters an lur enfanz vnt
 25 Al vitime an veuz et defreiz sunt
 Si plus uiuent petit durrunt
 Entre cele gent li peyuere crest
 Si est tut blanc quant il nest
 Mes pur le serpens dechaoer
 30 Funt il les champs aliuner
 Dunt le peyuere trestut nersist.

1668.

Pergamenths. LE PELERINAGE DU MONDE, en vers.

1683.

Pergamenths. NESSON IN LIBR. JOB PARAPHRASIS vers. gall. et alia. Vgl. 1728, bl. 140.

1684.

Pergamenths. ATHIS OU HISTOIRE D'ATHENES. ROMANS COMPOSÉS PAR ALEXANDRE.

1687.

Im katalog (index manuscr. reginæ Suecorum) bezeichnet als Graal, romancium, gallice. Pergamenths. fol.

a) SAINS GRAAUL. Fauchet setzt den roman etwa in das jahr 1280. Die hs. ist allenthalben verstümmelt, auch verbunden. Anfang und ende und vieles in der mitte fehlt. Den titel nehme ich aus bl. 35. Vgl. Görres einl. zum Lohengrin s. xij f. Anfang:

..... qui souftri angoisse de mort ainsi con tu meismes le tesmongnes. Il ne mest pas aus que chiex me peust aidier qui souftri angoisse de mort. lors respondi io sept et dist rois li sauuerres du monde rechat mort que li felon iuis lescusoient deuant pilate. Et pilates meismes.

Schluß:

Chi se taist ore li contes de toutes les lignies (bl. 75. c)
qui de chelisdoin issirent et retourne a vne autre istore de mellin quil conuint aiouster ensaule par fine forche aueuc listore du seinc graal et pour chou que la branche en est et i appartient et commencha mesires robbers de bourron en tel maniere.

b) ROMAN DE MERLIN. Anfang:

Istore de mellin.

(bl. 1)

Che doiwent saoir tout li pechaour que deuant
che que nostre Sire venist en terre. quil faisoit
parler les prophetes en son non. Et anonchier
sa venue en terre en ichel tans dont ie vus pa-
role aloient tout en enfer.

Schluß:

Et a ches paroles se parti blaisses de mellin.
Et melins sen ala ou il auoit vn maistre qui
auoit a non maistre antoine qui li enquist e de-
manda de pluisseurs choses que on apele les pro-
phesies merlia. Si comme vous orres chi apres.

c) MERLINS WEISSAGUNGEN. Anfang:

Chi commencent les prophesies mellin.

(bl. 1)

Et des oeuvres et des merueilles que il fist en
le grant bretaine et en maintes autres terres.
asses soustiement et pour che se taist atant li
contes. de cheste matere et parole des prophe-
sies melin. qui sont tranlatees de latin en rou-
mant que sedris li empereres tranlata. pour che
que li chevalier et lautre gent laie les entendent.
Et puissent prendre aucun boin essanple. Car
asses en i a qui veulent entendre. si dist nostre
contes en cheste mathere.

En cheste matere dit li contes que entre me-
lin. le prophete des englois Et maistre antoine
chelui qui metoit achi tans les prophesies melin
en escript. se estoient anbedoi mis en vne canbre.

1600.

Perg., 181 bl. fol., 4 spalten auf dem blatt.
LE ROMANT DE RENART. Das ganze enthält ein-

zelne capitel der fuchssage (vgl. J. Grimms Reinhart Fuchs s. cxix.). Das buch gehörte früher Fauchet, welcher den inhalt auf einem vorblatt verzeichnet. Ohne zweifel ist dies die von Barbieri (della poesia rimata. Modena, 1790. s. 94) benützte hs. Vgl. Grimm a. a. o.

I.

Ladung und Pilgerschaft. Steht bei Méon (le roman du renart) II, 1. Vgl. Grimm s. cxl. Anfang:

Perrot, qui son engin et s'art (bl. 4)
 Mist en vers faire de Renart
 Et d'Ysengrin son chier compere,
 Lessa le miex de sa matere:
 15 Quar il entroublia le plait
 Et le jugement qui fu fait
 En la court Noble le lyon
 De la grant fornication
 Que Renars fist, qui tous malz couve,
 20 Envers dame Hersent la louve.
 Ce dist l'ystoire es premiers vers,
 Que ja estoit passez yuers
 Et que la rose espanissoit
 Et l'aubespine florissoit
 25 Et pres estoit l'ascension,
 Que sire Noble le lyon
 Toutez ses bestes fist venir
 En son palais pour court tenir.

11. M Perroz. 13. M conpere. 15. M Quant ... les plez.
 19. M Renart ... toz max covp. 20. M love. 21. M l'estoire.
 23. Diese und die folgende zeile vertauscht M. 27. M Toutes les.

II.

Bei Méon II, 89 ff. mit der überschrift:

C'est si comme Renart fu trainturier.

Schluss:

5 Moult lonc temps fu .r. en mue
Ne va ne vient ne se remue
Ci faut .r. le tainturier
Qui tant scet de mauuais mestier.

(bl. 89)

III.

Bei Méon I, 1. Derselbe anfang in n° VII,
bl. 85.

Seigneurs, oy avez maint compte,
Que maint jonglerres vous raconte,
Comment Paris ravi Helaine,
15 Le mal qu'il en ot et la paine,
De Tristan, qui la chievre fist,
Qui asses bellement en dist,
Et flabiaus et chansons de geste,
Rommans du leu et de la beste
20 Maint autre compte par la terre,
Mais onques n'oistes la guerre,
Qui tant fu dure de grant fin
Entre .r. et Ysengrin,
Qui mult dura et molt fu dure.

(bl. 85)

Schluss:

Arriere vint a sa maisnie
Qui sus la roche ert entesnie.

(bl. 86)

*Ci fenist li chapitrez comment r. de-
chut tiesselin le corbel et comment il*

*croissu hersent sa commere et compissa
ses louniaus.*

IV.

Bei Méon I, 181. Grimm s. cxvlij. Anfang:

- 3 **P**ierres, qui de saint Clost fu nez, (bl. 40)
S'est tant travailliez et penez
Par priere de ses amis,
Que il nous a en rime mis
Vne risee et .i. gabet
10 **D**e Re. qui tant set d'abet,
Le puant nain, la descoru,
Par qui ont este deceu
Tant baron que n'en sai le conte;
Des or commencerai le conte,
15 **S**e il est qui i ueille entendre.
Sachiez molt i porra aprendre
Si com je cuit et com je pens,
Se a l'escouter met son sens.

- C**e fu en mai en cel termine,
20 **Q**ue la fleur monte en l'aube espine.

Schluss:

- S**i ferai je, ce dit .Re., (bl. 52. c)
Par le baron saint Lienart;
Mes orendroit n'en est seson,
25 **M**es alez en vostre meson,
Et si lessiez ester hui mes.
Atant est le conseil remes,
Si uet .Re. a son repere,

11. M descreü. 14. Diese zeile ergänze ich aus M.
25. M Alez ent en. 26. M lesson.

Et Xsengrin son chier compere
 Sen est tornez a son manoir.
 Ici fet Pierres remanoir
 Le conte, ou se uolt traueillier,
 Et lesse .Re. conseillier.

V.

Bei Méon III, 323.

Ou mois de mai qu'este commence,
 Que cil arbre cueillent semente,
 10 Que cler chante parmi le gaut
 Loriol ot le papegaut:
 A ice temps que vous dison
 Estoit .Re. en sa meson,
 Qui pour le biau temps, qui revint,
 15 Molt liez et molt joianz devint.

Schluß:

Atant fors de son tref issi
 Et s'en monta en son pales.
 Ici luec de .R. vous les
 20 La vie et la procession.
 Ci fine de .R. le non.

VI.

Bei Méon III, 82.

Ci parole comment .r. se muca es piaus.

25 Vne estoire ueil commencer
 Qui durement fet a prisier
 Et granz.

2. M Est retornez. 10. M chantent. 12. M icel.

Schluss:

Et sachon que ce fu saudir. (bl. 84. d)

Ci vous lez de .r. le neir,
En son chastel est enfermez,

Atant est li contes finez.

VII.

Dasselbe wie bl. 26. Inhalt nach Fauchet:

La guerre entre Renart et Ysangrin.

Vollständig bei Méon I, 1. Anfang:

Seigneurs, oi avez maint conte (bl. 85)

Que maint contierres vous racontent.

Schluss:

Mar uit .r. son grant desroi (bl. 90. c)

Sel puis tenir acort de roi.

VIII.

Inhalt nach Fauchet:

Fabliau dune branche de Renart.

Bei Méon I, 29 mit der Überschrift:

Si comme Renart manja le poisson aus

charretiers.

Seigneurs, ce fu en ce termine,

Que li douz temps d'este define.

IX.

Schluss:

Qua tuit quatrement ne puet estre (bl. 100. b)

.R. fu de landoille mestre.

Or vous en soufise atant

Que plus nen dirai maintenant.

11. M acote.

X.

Bei Méon II, 212 mit der überschrift:

*C'est de lours et de Renart et dou vilain
Lietart.*

- 5 Vns prestres de la Crois en Brie,
Qui dame dieu donist bonne vie
Et qe que plus li atalante,
A mis son estude et s'entente
A faire une nouvele branche
10 De .R. qui tant set de guenche.
L'estoire le tesmoigne a vraie,
.J. bon conteur la tient a vraie,
Qui touz les conteurs seurmonte,
A celui oy conter le conte.
15 Qui soit de ci jusques a Puille,
Si set molt de force de guille.

(bl. 104)

Zwischen blatt 104 und 105 fehlt etwas, wie schon Fauchet bemerkt hat. Bl. 105 fängt eine neue hand an. Schluss:

- 20 Ne n'y ot nul qui plus deist
Jusqu'au jour que la court assist.

(bl. 105)

Explicit ceste branche.

Oes vne nouvelle istoire.

XI.

Bei Méon III, 28 mit der überschrift:

*Comment Renart et Tiberz li chaz
chanterent vespres et matines, par Ri-
chart de Lison.*

Des une nouvele hystoire,

(bl. 106)

10. M sot. 12. M Uns bons conterres l'averaie. 15. M Il
n'a si bon de ci en.

Qui bien devroit estre en memoire!

Lonc temps a este adiree,

Mais or l'a .j. mestre trouvee

Et l'a translatee en rommans.

5 Oes, comment je la commens!

Ce fu en may u temps nouvel,

Que .R. tint son filz Rouvel.

Schluss:

N'il ne veult guerpir sa nature,

(bl. 123. b)

10 Que diex nostre sire n'a cure.

Tous jours siet la pomme u pommier,

Ne vous voeil avant rymoier.

*Explicit de la matiere comment .R. fu
clers Tybert le chat.*

XII.

Bei Méon I, 307 mit der überschrift:

*Si comme Ysengrin sala plaindre de
Renart a la cort le roi.*

Ce fu ens u tamps de pascour,

(bl. 123. c)

10 Qu'Isengrins estoit a sejour.

Schluss:

Detant est il plus vergondez,

Se cist meffes nest amendez.

XIII.

Bei Méon II, 305 mit der überschrift:

*C'est la branche de Renart si come il
fu mires.*

Se or vous voliez tesir,

(bl. 128)

4. M Qui. 6. M au tens. 11. M el pomier. 19. M fet
a uns tens.

Seignor, ja pories oir,
 Se esties de bone memoire,
 Une partie de l'estoire
 Si com .R. et Ysaingrin
 5 Guerroierent jusqu'a la fin
 Se vous me prestes vos oreilles
 Ja vous vorai dire nouvelles.

Schluss:

En son chastel une grant pose,
 10 Que assure issir ne ose.

XIV.

Bei Méon III, 167 mit der überschrift:

*C'est la branche de Renart com il fu
 empereres.*

15 Ce fu en la douclx saison,
 Que cler chantent cil oysillon,
 20 Par le temps, qui'est nes et pare.

Schluss:

Ainsi com l'escripture dit,
 20 Nel feist au roy merler
 Pour riens qu'il senseust merler,
 Mes entr'eulz mont grant amor ot.
 Li contes fenist a cest mot.

Explicit y cestui conte.

XV.

Bei Méon I, 101. mit der überschrift:

Ci coume Renart coupa a Tybert la queue.

Ce fu en may au temps nouvel,

7. M Je. 10. M n'en. 15. M douce. 16. M li ocellon.
 20. M feissent ... meller. 21. M qu'il seussent parler.

Que li temps est seri et bel,
Si com entour l'asensioa,
Que Renart est en sa maison.

Schluss:

5 Du mal, qu'a fet, molt se repent, (bl 172)
Sa vie amende durement.

XVI.

Inhalt nach Fauchet:

Fabliau du renart et du vilain qui le conseille
10 de se confesser.

Bei Méon II, 127 mit der überschrift:

*Ci commence le pelerinage Renart, si
con il ala a Rome.*

Jadis estoit Renart en pais
15 A Malpertuis en son palais,
Laisie avoit le garcoier.

Schluss:

Et ferai bien a povre gent (bl 181. d)
Et me contenrai loyaument.
10 Atant ont fait la retornee
Chascuns sen va en sa contree.

Explicit le romant de Renart.

1709.

CARMINA AD CAROLUM MAGNUM. Greiths spicil.

76. Im standkatalog bezeichnet als CATONIS VER-
SUS DE MORIBUS, gallice, et alia Joannis de Meung.
Pergamenths.

1. M Q. il fesoit s. 2. M Tot droit entor. 18. M Si.
Diese und die nächste zeile vertauscht M. 19. M Et gaaig-
nerai leement. 20. M Lors ont crie: outree, outree! 21. M Si
ont fete la retornee.

1720.

Papierhs. Im katalog bezeichnet: **COMPLAINTE DE L'AMANT TRÉPASSÉ DE DUEIL**, et alia vers. gall.

a) Bl. 1 steht die **COMPLAINTE**. Vgl. Chr. 1363.

b) Bl. 7. **CY COMMENCE LA CONFESSION ET TESTAMENT DE L'AMANT TRESPASSE DE DUEIL**. Vgl. 1728, bl. 135.

c) Bl. 42. **L'INVENTAIRE DES BIENS DEMOUREZ DU DECES DE L'AMANT TRESPASSE DE DUEIL**. Vgl. Chr. 1363, bl. 63^b.

d) Bl. 78. **L'AMANT RENDU CORDELIER EN OBSERVANCE D'AMOUR**, ohne überschrift. Vgl. 1728, bl. 125^b.

e) **LE DEBAT DE L'OMME MONDAIN ET DE SON COMPAIGNON**. Anfang:

*Cy commence le debat le lomme mon-^(bl.)
dain et de son compaignon qui se veult
rendre religieux et commence lomme
mondain.*

Mon compaignon que veulx tu fere
De te rendre religieux
Jadis soulois aux dames plaire
Sauter et chanter en tous lieux
25 Helas je tay veu tant joyeux
Et tenir tousiours table ronde
Acteus au moins que tu soies vieux
Il nest tel que de viure au monde.

Le religieux.

30 Amy de telles joyes mondaines
Ne me chault et men tiens forclus
Car se sont plaisances mondaines
Qui se passent et nen est plus

Puis la mort si vient au sur plus
 Qui abolist se quon demande
 Si veulx viure et mouoir reclus
 Cellui vit mal qui ne samende.

L'omme mondain.

Frere chacun en son mestier
 Si peut faire son sauvement
 Nil nest pas besoing ou mestier
 Que dieu le vouldist autrement
 10 Mais les vngs par dueil ou tourment
 Ou autre desplaisir en somme
 Se y sourrent trop legierement
 Desespoir se fait perdre l'omme.

Le religieux.

(bl. 107. b)

15 Sur desespoir ne desplaisance
 Nest fondee mon entencion
 Enuy dueil courroux indigence
 Ou autre tribulacion
 Mais affin de deuocion
 20 Et que le temps perdu recueure
 Par digne contemplacion
 Qui fait bien en la fin la treuue.

L'omme mondain.

Quel prouffit te peut il venir
 15 De mettre ton cueur en ostaige
 Et solitaire deuenir
 Pour finer tes jours en seruage
 Viure comme beste sauuaige
 Sans parler ne porter effait
 30 Las tu prouchasses ton dommage
 Lon doit penser ad ce quon fait.

Le religieux.

Le conseil en est desia prins
 Et ayme mieulx cy souffrir peine
 Que destre perdu ou surprins
 5 Es delis de la vie mondaine
 Len na pas la joye souueraine
 Pour estre aise ne sans pener
 Nil nest tel que la voye certaine
 Seruir dieu cest viure et regner.

10 *Lomme mondain.*

Nest jl herpe ne tabousin
 Qui te donnast resiouissance
 Roncques de rose ou romaria
 Chancons ou nouuelle accointance
 15 Cordons cueurechies de plaissance
 Dames bourgoises damoiselles
 Petis genoulx ris dexcelance
 Amours font dieter les oreilles.

Le religieux.

20 Y la nay regret nullement
 Car en telz biens ny a seurte
 Ains empeschent les auuemant
 Et tournent en maleurete
 Se tu as vne joyeusecte
 25 Mondaine que te viengne apoint
 Tu auras cent picques de dyrte
 Joye mondaine ne dure point.

Lomme.

Or pleust a dieu que eusses le cuer
 30 Aussi joyeux comme le mien
 Car je ne sens mal ne douleur
 Tousiours gay et joly me tien

Autant mest du mal que du bien
 Tout mest vng beau temps ou la pluye
 Ne je ne me soucy de rien
 Qui se chagrine fait folye.

Le religieux.

5 Ta jeunesse forcee et beaulte
 Te font telz abuz soustenir
 Mais ostes en ta volente
 Car autre chemin fault tenir
 10 Le temps sen va sans reuenir
 Et tousiours acroist soing et charge
 Puis fault tous mourir et finir
 Qui ne pense a la fin nest saige.

Lomme.

15 Au regard de moy je ne pense
 Fors a vestir robe nouvelle
 Me trouuer en feste ou len danse
 Pour seruir quelque damoiselle
 Ceulx qui ont la pulse en loreille
 20 Nont besoing que de joye et rire
 Car vente pleuue gresle ou gele
 Au cuer joyeux riens ne peut nuyre.

Le religieux.

(bl. 108. b)

Lon a veu dautres vens venter
 25 Qui nont pas dure longuement
 Et crois que pour rire et chanter
 Len ne fait pas son sauement
 Il ne fault que a vng mouuement
 Vne pouure fieure qui vient
 30 Tu mourras a dieu te commant
 Len ne scet que tretout devient.

Lomme.

Qui doute le boys pour les branch
 Il doit chemin prendre autre part
 Or sur ma foy quant les dimench
 5 Jay vng soubzris en doulx regard
 Ou vng brain de romarin vert
 Il me semble que je nay garde
 De fieure de mort ne de dart
 Vng amoureux nest point malade.

Le religieux.

10 Ton entendement trop labeure
 En choses qui tost passeront
 Il fault amy que chacun meure
 Joyes et vanites periront
 15 Et comme fumees sen jront
 Mort nespargne fort ne hardy
 Ceux qui rient apres pleureront
 Sic transit gloria mundi.

Lomme.

20 He frere vaulsist jl pas mieulx
 Quant tu as si belle congnoissance
 Appliquer ton sens et telz yeulx
 A estudier en science
 Pour auoir nom et excellance
 25 Estre craint et auctorise
 Nul na des biens qui ne sauance
 Peu vault lomme sil nest prise.

Le religieux.

Se cognoistre est bien grant sauoir
 30 Et prise bien ceste science
 Mais ceulx qui deussent plus sauoir
 Et qui ont grande jntelligence

(b) H

Don de memoire et deloquance *
 Sen gloriffient en leurs couraiges
 Et laissent dieu pour leurs. plaisances
 Grans clers ne sont pas les plus saiges.

Lomme.

Je ne te pourray demouuoir
 Par quoy plus ne ten parleray
 Mais au surplus tu dois sauoir
 Quau monde ma vie vsureray
 Ou honnours et biens acquerray
 Tout par tout ou en pourray prendre
 Tant que parler de moy feray
 Vaillant cueur doit a honneurs tendre.

Schlufs:

Le religieux.

(bl. 115. a)

Adieu mon bon seigneur et frere
 Ne te chault dieu nous aidera
 Grace et confort en luy espere
 Au besoiing point ne te laura
 Aussi bon cueur se tirera
 Tousiours deuers la belle dame
 Car qui conques la seruira
 Dieu aura pitie de son ame.

Explicit.

f) Bl. 116 folgt LE DEBAT DUNE DAMOISELLE ET
 DUNE BOURGOISE, ohne überschrift. Vgl. Chr. 1363,
 bl. 84^b, s. 182.

1725.

Pergamenths. in fol., 130 gezählte blätter je
 von 4 spalten zu 46 zeilen.

a) Bl. 1—34^b enthält ohne überschrift den
 ROMAN DE LA CHARRETTE, dessen anfang zu feh-

len scheint. Vgl. H. v. der Hagen briefe in die heimat II, 339. Der roman wurde 1190 von Chrestiens de Troyes begonnen und von Godefroi de Leigny fortgesetzt. Ein lied von Christian habe ich oben s. 306 mitgeteilt; der Yvain folgt aus Chr. 1725. Vgl. über diesen dichter die Histoire littéraire de la France XV, 193 ff., über Lanzelet insbesondere s. 253 ff. (H). Vgl. Roqueforts glossaire II, 762^a. Wer uns eine vollständige ausgabe der sämtlichen reste der werke dieses dichters, kritisch nach art von Lachmanns Wolfram, mit sacherklärungen, glossar und reimregister gäbe! Es wäre eine grundseule für den aufbau der altfrz. philologie und ein unschätzbarer beitrage zur aufhellung unserer mhd. dichtung. Unsere hs. beginnt:

El gue tot plat desus le flot
 Si que leue sor lui reclot
 Puis se tret arriere et descent
 20 Car il en cuidoit bien tex .c.
 Deuant lui mener et chacier
 Dou fuerre tret le branc dacier
 Et cil saut sus si tret le son
 Quil auoit flamboiant et bon
 25 Si sentremenent cors à cors
 Les escuz ou reluist li ors
 Traient auant si sentrefierent
 Et lor espees bien lancierent
 Queles ne finent ne reposent
 30 De molt granz cops doner si osent
 Tant que la chose a ice monte
 Que en son cuer en a grant honte
 Li chevaliers de la charrete
 Et dit que mal rendra la dete

- De la voie quil a emprise
 Quant il si grant paine i a mise
 A conquerre .i. sol chevalier
 Sil encontrast en .i. val hier
 5 Tex .c. ne croit il pas ne ne pense
 Quil eussent vers lui deffense
 Sen est molt dolanz et iriez
 Quant il est ia si empiriez
 Quil pert ses cops et si les gaste
 10 Lors li cort sus et si se haste
 Si que cil li guenchist et tint
 Don gue mes que bien li auint
 Tant que il vient a paumetons
 Lors li cort sus le charretons
 15 Si iure quanquil puet valoir
 Que mal le fist el gue chaoir
 Et son penser mar li toli
 La damoisele qui oi
 Le chevalier amene ot
 20 Les menaces entent et ot
 Sa grant paor et si li prie
 Que por li lest quil ne locie
 Mes il li dit non fera voir
 Ne pot por li merci auoir
 25 Que trop grant honte li a fete
 Lors li vient sus lespee trete
 Et cil dit qui fu esmaiez
 Pour dieu et pour moi len aiez
 La merci qui la vos demant
 30 Et cil respont se dex mament
 Onques nus tant ne me forfist
 Se il por deu merci me quist
 Que por deu si com il est droiz
 Merci nen eusse vne foiz
 35 Et ausi aurai ie de toi

(bl. 1. b)

- Car refuser ne la te doi
Des que demandee le mas
Mes aincois me fianceras
A tenir la ou ge voudrai
5 Reson quant ge ten semondrai
Cil li pleüst molt li fu grief
La damoisele de rechief
Dit chevalier par ta franchise
Et des quil ta merci requise
10 Et tu otroiee li as
Se tu onc prison deslias
Si nos deslie cest prison
Claime li cuite sa reson
Par couent que quant lieus sera
15 Tel guerredon com te plera
Te rendrai selonc ma puissance
Et lor si ot tel couenance
Par la parole qel ot dite
Quil li rent le cheualier quite
20 Et cele en a honte et angoisse
Tel paor a quil la connoisse
Car ele ne le vauzist pas
Et cil sen vet enes le pas
Adeu et congie li demandent
25 Et cil et cele le commandent
Adieu et cil tantost sen va
Tant que de bas uestpre troua
Vne damoisele venant
Molt tres bele molt auenant
30 Molt acesmee bien uestue
La damoisele le salue
Come sage et bien affetiee
Et cil respont saine et hetiee
Damoisele vos face diex
35 Puis li dit cele mes ostiex

- Sire vos est aparelliez
 Se dou prendre estes conseiliez
 Mes par tres herbergerez
 Que ouoec moi vos coucherez
 5 Ainsi le vos offre et present (bl. 1. c)
 Pluisor sont qui de cest present
 En rendissent .v.c. mercois
 Et cil en est trestoz marriz
 Si li a respondu totel
 10 Damoisele de uostre ostel
 Vos merci ge si lai molt chier
 Mes sil vos plesoit dou couchier
 Me soufffreroie ge molt bien
 Ge nen ferai autrement rien
 15 Fet la pucele par mes oils
 Et cil li dit quil ne puet miez
 Si li gree com ele vent
 A lotroier li cuers li dieut
 Quant ce tant solement le blece
 20 Molt aura au couchier destrece
 Molt i aura angoisse et paine
 La damoisele qui len maine
 Espoir tant le puet ele amer
 Ne le voudra quite clamer
 25 Des quil li a acreante
 Son plesir et sa volente
 Lenmaine iusquen vne sale
 Not plus bele iusquen tessale
 Quele estoit close a la reonde
 30 De haut mur et deue parfonde
 Et la dedenz home nauoit
 Fors celui que ele amenoit
 Cele i ot fet pour son repere
 Assez de beles chambres fore
 35 La sale ert molt granz et pleniere

- Cheuauchant lez vne riuiere
 Sen vindrent iusquau herberiage
 Et len lor ot pour lor passage
 Vn pont torneiz auale
 5 Par sor le pont sont enz entre
 Si trouerent sa sale ouerte
 Qui de tables estoit couerte
 Et en mi vn dois grant et le
 Et sus estoient aporte
 10 Li mes et les chandoiles misea
 Eschandeliers tates esprises
 Et li henap d'argent dore
 Et plain .i. pot de vin more
 Et li autre de fort vin blanc
 15 Au chief del dois delez .i. banc
 Trouerent .ii. bacins toz plains
 Deue chaude a lauer lor mains
 Et d'autre part si ont trouee
 Vne touaille bien ouree
 20 Bele blanche a mains essuier
 Vallet seriant ne escuier
 Nout laiens trone ne ven
 De son col oste son escu
 Li chevaliers et si le pent
 25 A .i. cleu et sa glaine prent
 Sel met sor .i. hantier en haut
 Tantost ius de son cheual saut
 Et la damoisele dou soen
 Au chevalier fu bel et boen
 30 Quele ne vaut tant atendre
 Que il li aidast a descendre
 Tantost quele fu descendue
 Sanz demore sanz atendus
 Jusqua une chambre sen cort
 35 Vn mantel descariate cort

- Li aporte si li affuble
 La sale nestoit mie obnuble
 Car ia luisoient les estoiles
 Et tant'rauoit laiens chandoiles
 5 Tortices grosses bien ardanz
 Que la chartez en fu molt granz
 Quant ele li ôt au col mis
 Le mantel si li dît amis
 Veez ci leue et la touaille
 10 Nus ne le vos offre ne baille
 Car fors moi arme ne veez
 Laez voz mains si vos seez
 Quant vos plera et bon vos ert
 Laez li mengers le requiert
 15 Si com vos bien poez veoir
 Cil leue si se va seoir
 Molt volentiers et si li siet
 Et cele lez lui se rassiet
 Si mengerent ensamble et burent
 20 Tant que dou menger leue furent
 Quant leue furent dou mengier
 Dit la pucele alons couchier
 Sire alez vos la fors deduire
 Mes que il ne vos doie nuire
 25 Et solement tant i serez
 Sil vos plest com vos penserez
 Que ge porroie estre couchiee
 Ne vos desplese ne dessiee
 Que lors porrez a tens venir
 30 Se couent me volez tenir
 Et cil respont gel vos tendrai
 Vostre couuent et reuendrai
 Quant ge cuideral quil soit hore
 Lors sen vet fors et si demore
 35 Vne grant piece enmi la cort

(bl 2)

- Tant quil estuet quil sen retort
Que couent tenir li couient
Arriere en la sale reuient
Mes celi qui se fet samie
5 Ni troeue pas quel ni ert mie
Quant il ne la troeue ne voit
Si dit en quel lieu quele soit
Je la querrai tant que ge laie
Dou querre plus ne se delaie
10 Pour le couent que il li ot
En vne chambre entre si ot
En haut crier vne pucele
Et ce estoit meisme cele
O cui couchier il se deuoit
15 Atant dune autre chambre voit
Luis ouert et vet cele part
Et voit tres en mi son esgart
Quuns chevaliers enuersee
Si la tenoit entrauersee
20 Sor le lit tote desouuerte
Cele qui bien cuide estre certe
Que il li venist en aie
Crioit en haut aie aie
Chevaliers tu qui ez mes ostes
25 Se cestui desor moi nen ostes
Ne trouerai qui le men oost
Se tu ne me sequeurs molt tost
Il me honira deuant toi
Ja te dois tu couchier o moi
30 Si com tu le mas creante
Et de moi veut sa volente
Auoir deuant tes oilz a force
Cis chevaliers qui ci mesforce
Mes vien a moi isnelement
35 Car trop me tient vilainement

- Lors voit la damoisele eil
 Descouerte iusquau nombril
 Si a grant honte et si li poise (bl. 2. b)
 Quant nu a nu a lui adoise
 5 Meruelle a quil estoit si os
 Mes au rescorre en ert li los
 Car a lentree auoit portiers
 Trestoz armez .ii. chevaliers
 Qui espees nues tenoient
 10 A pres .iiii. seriant estoient
 Si tenoit chascuns vne hache
 Tel dont len deust vne vache
 Trenchier outre par mi leschine
 Tot autresi com la racine
 15 Dun genoivre ou dune genestre
 Li chevaliers a lui sarreste
 Et dit dex que porrai ge fere
 Meuz sui por autrui afere
 Com por la reine genieure
 20 Ne doi pas auoir ouer de lieure
 Quant por li sui en ceste queste
 Se mauuestiez son cuer me preste
 Et ge son commandement fais
 Nataindrai mie si grant fais
 25 Honis sui se ge ci remaig
 Molt me vient or a grant desdaig
 Quant iai parle de remanoir
 Molt en ai le cuer triste et noir
 Or en ai honte or en ai doel
 30 Tel que ge morroie mon voel
 Quant iai tant demore ici
 Et ia dex nait de moi merci
 Nel vos di mie por orgoeil
 Se assez miex morir ne voil
 35 A honor que a honte viure

- Se la voie mestoit deliare
 Quele honor i auroie gie
 Sil me donoient tuit oongie.
 De passer outre sanz chalonge
 5 Dont i passeroit sanz memoinge
 Aussi li pires hom qui vine
 Et ge oi que ceste cheitine
 Me reclame ci molt souent
 Et si mapele de couent
 10 Et molt vilment le me reproche
 Maintenant insqua lais saproche
 Et boute enz le col et la tate
 Et esgarde amont vers le feste
 Sí voit .ii. espees venir
 15 Lors se retret et reteair.
 Li chevalier lor cope ne porent
 De tel air meü les orent
 Quen terre tor espees fierent
 Si qambedeus les peoierent
 20 Quant il vit peles sont brisees
 Mainz en a les autres proisees
 Et mains les en crient et redoute
 Entre aus se lance et fiert de route
 Vn seriant et .i. autre apres
 25 Les .ii. que il troua plus pres
 Hurte des coutes et des bras
 Si qain .ij. les abat toz plas
 Et li tiers a lui assailli
 Et li quars qui pas ni failli.
 30 Fiert si que le mantel li trenche
 Et la chemise et la char blanche
 Li ront empres l'espaule tote
 Si que li sancs ius en degoute
 Mes cil de riens ne se delaie
 35 Ne se plaint mie de sa plaie

(bl 1

- Eincois met et fet ses braz amples
 Tant quil ataint parmi les temples
 Celui qui efforcoit sosterse
 Rendre li voudre sa pramesse
 5 Et son couent ains quil sen aut
 Voelle ou non le redrece en hant
 Et cil qui a lui failli ot
 Vient apres lui plus tost quil pot
 Et hauce son cop de rechief
 10 Sel cuide bien parmi le chief
 Jusques denz de la hache fendre
 Et cil qui bien se sot deffendre
 Li tent le chevalier encontre
 Et cil de la hache lencontre
 15 La ou lespaulle el cors li ioint
 Si que lun de lautre destoint
 Et li chevaliers prent la hache
 A force de poig li errache
 Et lesse celui quil tenoit
 20 Que deffendre li convenoit
 Car li chevalier desus viennent
 Cil qui les haches treuchanz tiennent
 Li saillent molt tres durement
 Et cil saut molt deliurement
 25 Entre le lit et la paroi
 Et dit or ca trestuit a moi
 Nes se vos estieez .xxxvij.
 Des que ge ai tant de recet
 Saurieez vos bataille assez
 30 Ja par vos ne serai lassez
 Et la pucele qui legarde
 Dit par mes iex vos nenez garde
 Tot maintenant arriere enuoie
 Alez fet ele nostre voie
 35 Les chevaliers et les serianz

(b) 2. d)

- Et cil sen vont hors de laianz
 Sanz arrest et sans contredit
 Et la damoisele redit
 Sire bien mauez desresnie
 5 E notre tote ma metnie
 Or en uenez ge. vos en main
 En la sale entrent main a main
 Mes celui mie nembeli
 Quil se sofrist molt bien de li
 10 Vn lit ot fet en mi la sale
 Dont li drap nerent mie sale
 Mes blanc et le et delie
 Nestoit de frait ne esmie
 Le lit ne niert de coutes aspres
 15 Vn couertoir de .ij. diaspres
 Ot estendu desus la couche
 Et la damoisele se couche
 Mes nosta mie sa chemise
 Et cil a mout grant paine mise
 20 Au deschaucier au desnuer
 Dangoisse le couint suer
 Totes voies parmi langoisse
 Couenz le semont et estrousse
 Dont est ce force autant se vaut
 25 Par force coment que il sant
 Couchier ouoec la damoisele
 Couent le semont et apele
 Et il se couche tot atret
 Mes sa chemise pas ne tret
 30 Nient plus quel ot la soe trete
 De gesir a li bien se guete
 Ainz se couche et gist enuers
 Ne ne dit mot nes quns conuers
 Cui li parlars est deffenduz
 35 Quant en son lit gist estenduz

Nonques ne torna son resgart
 Ne deuers li ne dautre part
 Bel samblant fere ne li puet
 Pour quoi car dou cuer ne li muet

(bl. 3)

- 5 Si ert ele et bele et gente
 Mes ne li plest ne ataleste
 Quanquest bel e gent a chascun
 Li chevaliers na cuer que vn
 Et cil nest pas encor a lui
 10 Ainz est commandez a autrui
 Si quil ne puet aillors prester
 Tot le fet en .i. airester
 Amours qui toz les cuers iustise
 Toz non fet fors ceuz quele prise
 15 Et cils se redoit plus prisier
 Que amors deigne iustisier
 Amour le cuer celui prisoit
 Tant que sor toz le iustisoit
 Si li donoit si grant orgoil
 20 Que de riens blasmer ne le voeil
 Sil let ce quamors li deffent
 Et la ou ele miex entent
 La pucele voit bien et set
 Que cil sa compegnie het
 25 Et volentiers sen souferroit
 Ne ia plus ne li requerroit
 Que ne quiert a li adesper
 Et dit sil ne vos doit peser
 Sire de ci men partirai
 30 En mes chambres couchier irai
 Et vos en serieez plus a aise
 Ne croi mie que molt vos plese
 Mes solaz ne ma compegnie
 Nel tenez mie a vilonie
 35 Se vos en di ce que gen cult

- Or vos reposez mee anuit
 Que vos manez tenu si bien
 Mon conuent que nesune rien
 Par droit ne vos puis demander
 5 Or vos voil a deu commander
 Si men irai lors si se lieue
 Au chevalier mie ne grieue
 Ainz len let aler volentiers
 Com cil qui est amis entiers
 10 Autrui que lui bien lapercoit
 La damoisele et bien le voit
 Sest tost en sa chambre venue
 La sest couchiee tote nue
 Puis si a dit a soi meismes
 15 Des leure que ge conui primes
 Chevalier vn seul ne connui
 Que ge prisasse enuers cestui
 La tierce part dun angeuin
 Car si com ge pens et deuin
 20 Il vent a si grant chose entendre
 Conques nus hom nosa emprendre
 Si perillouse ne si grief
 Et dex len doit venir a chief
 Atant sendormi et se uit
 25 Tant que le cler ior apparut
 Tot maintenant que laube crieue
 Cele sesueille et si se lieue
 Et li chevaliers se resueille
 Si satorne si saparelle
 30 Si sarme qaide natant
 La damoisele vint auant
 Si vit quil ert ia atornez
 Bons iors vos soit hui aiornez
 Fet ele quant ele le voit
 35 Et vos damoisele si soit

(bl. 3.)

- Fet li chevaliers dautre part
 Et dit que il li est molt tart
 Que il ait son cheual fors tret
 La pucele amener li vet
 5 Et dit sire ge men irois
 O vos grant piece oeste voie
 Se vos mener men osieez
 Et conduire me volieez
 Par les vs et par les coustumes
 10 Qui furent ainz que nos ne fusmes
 El roiaume de logres mises
 Les coustumes et les franchises
 Estoiient tels a cel termine
 Que damoisele ne meschine
 15 Se chevaliers la trouast seule
 Nient plus quil se trenchast la gueule
 Ne li feist il sonor non
 Sestre vouzist de bon renon
 Et sil la forcast a toz iors
 20 En fust honiz en totes cors
 Mes se ele conduit eust
 Vn autre se tant li pleust
 Qa celui bataille feist
 Se par armes le conquieist
 25 Sa volente en peust fere
 Sanz honte et sanz blasme retrere
 Pour ce la damoisele li dist
 Que sil osast ne li vouzist
 Par ceste oostume conduire
 30 Que autres ne le peust nuire
 Quele sen iroit ouoco lui
 Et il li dit ia nus anui
 Ne vos fera ce vos otroi
 Que primes ne le face a moi
 35 Dont i voel ge fet ele aler

(bl. 5. c)

- Son palefroi fet enseler
Tost fu ses commandemenz fez
Ses palefroiz li fu fors trez
Et li cheuax au chevalier
5 Aindui montent sanz escuier
Et cheuauchent grant aleure
Cele larresne et il na cure
De quanque ele laparole
Molt het son plet et sa parole
10 Penser li fet amors et griene
Amors molt souent li escriene
La plaie que fete li a
Onques emplastre ni lia
Pour garison ne por sante
15 Quil na talent ne volente
Emplastre querre ne de mire
Se sa plaie ne li empire
Mes cil qui erroit volentiers
Tant tient et voies et sentiers
20 Si com li droiz chemins len maine
Vient errant vers vne fontaine
La fontaine ert enz en .i. pre
Et sauoit .i. perron delez
Sor le perron qui ert enmi
25 Auoit oublie ne sai qui
Vn peigne diuoire dore
Onques des te tens ysore
Ne vit si bel sages ne fols
Esdeus del peigne ot des cheuols
30 Celi qui sen estoit pegniee
Remes pres dune grant poignie
Quant la damoizele apercoit
Le perron et ele le voit
Si ne veut pas que cil le voie
35 Ainz sest mise en autre voie

(bl. 14)

- Et cil qui si delice et plect
 En son penser car molt li plect
 Ne sapercoit mie si tost
 Que ele de sa noie lost
 5 Mes quant sen est aperceuz
 Si crient quil ne soit deceuz
 Car il cuide quele guenchisse
 Ainz que hors de son chemin isse
 Pour eschieuer aucun peril
 10 Estez damoisele fet il
 Nalez pas bien venez deca
 Onques certes ne sadreca
 Que hors de cest chemin issi
 Sire nos irons bien par ci
 15 Fet la pucele bien le sai
 Et il li respont ge ne sai
 Damoisele que vos pensez
 Mes ce poez veoir assez
 Que cest li droiz chemins batuz
 20 Des que ge mi sui embatuz
 Ja ne tornerai autre sens
 Des quil vos plect ralez vos en
 Car girai ceste voie ades
 Lors vont tant que il viennent pres
 25 Dou perron et voient le peigne
 Onc mes fet il dont me souiegne
 Certes si beau pegne ne vi
 Fet li chevaliers com voi ci
 Donez le moi fet la pucele
 30 Volentiers fet il damoisele
 Lors sabessa et si le prent
 Quant il le tint molt longuement
 Lesgarde et les cheuols remire
 Et cele encommenca a rire
 35 Et quant cil le uoit si li prie

- Pour qoi a ris quele li die
Et cele dit tesiez vos en
Que nel saurez por moi ouen
Pour qoi fet il car ge nai cure
5 Et quant cil lot si le coniore
Comme cil qui ne cuide mie
Quamie ami namis amie
Doiuent pariurer a nul fuer
Se uos riens nule amez de cuer
10 Damoisele de par celui
Vos requier et ouir et pri
Que uos plus ne le me celez
Trop acertes men apelez
Fet ele si le vos dirai
15 De riens nule nen mentirai
Cest peigne se onques soi rien
Fu la reine ce sai bien
Et dune chose me creez
Que li cheuoel que vos veez
20 Si bel si cler et si luisanz
Qui sont remez entre les denz
Que dou chief la reine furent
Onques en autre pre ne crurent
Et li chevaliers dit par foi
25 Assez sont reines et roi
Mes de la quele volez dire
Cele respont par foi biau sire
De la feme le roi artu
Quant cil lot na tant de vertu
30 Que tost nel conuenist ploier
Par force lestut apoier
Deuant a laron de la sele
Et quant ce uit la damoisele
Si sesmeruelle et esbahist
35 Quele cuida que il chaist

(bl. 4)

Sel ot paor ne len blasmez
 Quele cuida quil fust pasmez
 Si ert il autant se valoit
 Mes poi de chose sen failloit
 5 Quil auoit au cuer tel dolor
 Que la parole et la color
 Ot une grant piece perdue
 Et la pucele est descendue
 Et si cort quanquele pot corre
 10 Pour li retenir et secorre
 Car ele nel vouzist veoir
 Pour riens nule a terre chaoir
 Quant il la voit sen a vergoigne
 Si demande pour quel besoigne
 15 Venistes vos ca deuant moi
 Ne cuidiez vos que ia por quoi
 La damoisele li connoisse
 Que nen eust honte et angoisse
 Et si li greuast et neust
 20 Honte se le noir conneust
 Si sest deuant tres bien guetiee
 Et respondi com affetiee
 Sire ge vig le peigne querre
 Pour ce sui descendue a terre
 25 Que del auoir oi tel apens
 Ja nel cuidai auoir atens
 Cil qui veut quele le peigneait
 Li done et les cheuax en tret
 Si soef que nul nen derront
 30 James oil dome ne verront
 Nule chose tant honorer
 Quil les commence a acoler
 Et bien .c. mile foiz les touche
 Et a ses iex et a sa bouche
 35 Or a son front or a sa face.

(Id. 4. b)

- Nest nule ioie quil nen face
Molt se fet liez molt se fet riche
En son sain pres dou cuer les fiche
Entre sa chemise et sa char
5 Nen prist pas chargie .i. char
Desmeraudes ne descharboucles
Ne cuidiez pas que ia raoncles
Ne autres maus iames le pregne
Diamargariton desdegne
10 Et pelencis et tumacle
Et s. martin et s. fiacle
Car en cez cheuox tant se fie
Quil na mestier de lor aie
Mes quil estoient li cheuol
15 Pour mencongier et pour tot fol
Me tendra len se voir en di
Quant la feste ert plaine a lendi
Et il i aura plus dauoir
Nel vouzist mie tot auoir
20 Li chevaliers cest voirs prouez
Et se le voir en requerez
Et autre foiz men demandez
Ors .c. mile foiz esmerez
Et puis autant de foiz requis
25 Est plus obscurs que nest la nuis
Emmis le plus bel ior desté
Qui ait en tot cest an este
Qui lor et les cheuox veist
Se il lun lez lautre meist
30 Pour qoi vos feroie lonc conte
La pucele molt tost remonte
O tot le pegne quel enporte
Et cil se delite et deporté
As cheuex quil a en son sain
35 Vne forest apres le plain

(bl. 4)

- Troeuent et vont par vne adrece
 Tant que lor voie lor estrece
 Sestoet lun apres lautre aler
 Conni peust mie mener
 5 Pour riens .ii. cheuax coste a coste
 La pucele deuant son oste
 Sen vet molt tost la voie droite
 La ou ele estoit plus estreite
 Vne cheualier venir i vit
 10 Bien le connut et si a dit
 Sire chevalier veez vos
 Celui qui vient encontre nos
 Armez et toz pres de bataille
 Il me cuide orendroit sanz faille
 15 Ouoc li mener sanz deffense
 Et ge sai bien que il ce pense
 Il maimet et ne fet pas que sages
 Et par lui et par messages
 Ma proiee molt a lonc tens
 20 Mes mamor li est en deffens
 Que pour riens ge ne lameroie
 Si mait dex ainz en motroie
 Que ge lamasse en nul endroit
 Ge sai bien quil a orendroit
 25 Si grant ioie et tant si delite
 Com sil meust ia tote quite
 Mes or moustrez que vos ferez
 Or i parra quels vos serez
 Or le verrons or i parra
 30 Se uostre conduiz me garra
 Se vos me poez garantir
 Dont dirai ge bien sanz mentir
 Que preuz estes et si valez
 Et cil li dit alez alez
 35 Et ceste parole autant vaut

- Com sil deist or ne vos chaut
 Que pour noient vos esmaiez
 De chose que veue aiez
 Que que il vout einsi parlant
 5 Ne vint mie cele tesant
 Li chevaliers qui venoit seuls
 Le grant cors vint encontre aus .ij.
 Car molt fort li plect a haster
 Ne cuide pas ses pas gaster
 10 Mes por boneure se clame
 Quant la riens voit que il plus aime
 Tot maintenant que il laproche
 De cuer le salue et le bouche
 Et dit la riens que ge plus voeil
 15 Dont mains ai ieie et plus me doel
 Soit bien venue dont quele viegne
 Nest mie droiz que cele tiegne
 Enuers li sa parole chiere
 Quele ne li rende arriere
 20 Au mains de bouche son salut
 Molt a au cheualier valu
 Que la pucele le salue
 Qui sa bouche pas ne palue
 Ne ne li a noiant couste
 25 Et sil eust tot hors iouste
 A cel ior .i. tornoiement
 Ne sen prisast il mie tant
 Ne ne cuidast auoir conquis
 Ne tant denor ne tant de pris
 30 Pour ce que miex sen aime et prise
 La par la resne del frain prise
 Et dit or vos en menrai gie
 Molt ai orendroit bien nagie
 Qua molt bon port sui ar
 35 Que sui molt bien ache

De peril sui venuz a port
 De grant anui a grant deport
 De grant dolor a grant sante
 Or ai tote ma volente
 5 Quant en tel meniere vos truis
 Qouoec moi mener vos en puis
 Orendroit que ni aurai honte
 Et cele dit riens ne vos monte
 Car cis chevaliers me conduit
 10 Et li chevaliers li a dit
 Totes voies vus en mainz gie
 Vn mui de sel auroit mengie
 Cils chevaliers si com ge croi
 Ainz quil vos desresnast vers moi
 15 Ne cuit conques vn en veisse
 Vers cui ge ne vos conquiesse
 Et quant ge vos truis en aise
 Mes que bien li poist et desplaise
 Vos en menrai voiant ses iex
 (bl. 5)
 20 Et en face trestot son miex
 Li autres de riens ne saire
 De tot lorgoil que il ot dire
 Mes sanz ramprosne et sanz vantance
 A chalengier la li commence
 25 Et dit sire ne vòs hastez
 Ne voz paroles ne gastez
 Mes parlez .i. poi a mesure
 Ja ne vos ert nostre droiture
 Tolue quant vos li auez
 30 Par mon conduit bien le sauez
 Est la pucele ca venue
 Lessiez la trop lauez tenue
 Qencor na ele de vos garde
 Et cele otroie que len larde
 35 Sil ne len maine maugre sien

- Et cil dit ne seroit pas bien
Se mener le vos en lessioie
Sachiez aincois men combatroie
Mes se nos bien nos volions
5 Combatre nos ne porrions
En cest chemin pour nule paine
Mes alons iusqua vne plaine
On iusquen prez ou iusquen lande
Et cil dit que miex ne demande
10 Et dit certes bien mi acort
De ce nauez vos mie tort
Car cis chemins est molt estrois
Ja ert mes cheuax si destrois
Eincois que ge torner me puisse
15 Peor ai quil ne brist la cuisse
Lors se torne a molt grant destrece
Mes son cheual mie ne blece
Ne de riens ni est empiriez
Ainz dit certes molt sui iriez
20 Quant entrencontre ne nos somes
En lee place deuant homes
Que bel me fust que len veist
Li quex de nos miex le feist
Mes or venez si lironz querre
25 Nos trouerons pres de ci terre
Tote deliure grant et lee
Lors sen vont iusqua vne pree
En cele pree auoit puceles
Et chevaliers et damoiseles
30 Qui jooient a pluisors gieus
Pour ce que beaus estoit li lieux
Ne jooient pas tuit a gas
Mes a la mine et as eschas
Li vns as dez lautres a son
35 De plusors gieu si veist on

A ces gieus si plusor jooient
 Mes einsi tost com venir voient
 Li autre qui iloe estoient
 Redemandoient lor enfances
 5 Branles et caroles et dances
 Et chantent et tumbent et saillent
 Et au luitier molt se traueillent

Uns chevaliers auques dae
 Estoit de lautre part del pre
 10 Sor .i. destrier despaigne sor
 Sauoit lorain et sele a or
 Et sestoit de chanes meslez
 Vne main a .i. de ses lez
 Auoit par contenance mise
 15 Pour le biau tens ert en chemise
 Ssegardoit les genz et les baules
 Vn mantel cort par ses espaulles
 Descarlate et de vert entier
 De lautre part lez .i. sentier
 20 En auoit iusqua .xxij.
 Armez sor lor cheuax norois
 Tantost com li .iiij. i soruient
 Tuit de ioie fere se tienent
 Et sescrient tuit par les prez
 25 Veez le chevalier veez
 Qui fu menez sor la charrete
 Ni ait mes nul qui sentremete
 De ioer tant com il i iert
 Dehaiz ait qui ioer i quiert
 30 Et dehaiz ait qui degnera
 Joer tant com il i sera
 Et entretant ez vos venu
 Deuant le chevalier chanu
 Celui qui la pucele amoit

Et pour soe ia la olamoit
 Et dit sire molt ai grant foie
 Et qui le veut oir si loie
 Quant dex ma la chose donee
 5 Que lai plus toz iors desirree
 Nil ne meust pas tant done
 Sil meust fet roi corone
 Ne si bon gre ne len seusse
 Ne tel gaaig fet ni eusse
 10 Car cis gaaigs est biax et bons
 Je ne sai encor sil est tons
 Fet li chevaliers a son fil
 Tot maintenant li respont cil
 Nel sauez vos nel veez donques
 15 Sire por deu ne dites onques
 Quant vos veez que ge la tieg
 En cele forest dont ge vieg
 Jencontrai or quele venoit
 Ge cuit que dex la mamenoit
 20 Si lai prise come la moie
 Ne sai encor se cil lotroie
 Que ge voi venir apres toi
 Chalengier le te veut ce croi

Entre cez diz et eez paroles
 25 Furent remeses les caroles
 Pour mal de lui et por despit
 Li chevalier sanz nul respit
 Vint molt tost apres la pucele
 Et dit lessiez la damoisele
 30 Cheualier car ni auez droit
 Et sil vos plect tot orendroit
 Le monstrierai uers vostre cora
 Et li vieuls cheualiers dit lors
 Dont ne ne sanoie ge bien

- Beaus filz ia plus ne la detien
 La pucele mes lessa li
 A celui mie nembeli
 Ainz iure quil nen rendra point
 5 Et dit ia puis dex ne me doint
 Joie quant ia la li rendrai
 Je la tieg et si la tendrai
 Come la moie chose lige
 Ainz ert de mon escu la guige
 10 Rompue et totes les enarmes
 Nen mon escu ne en mes armes
 Naurai ge puis point de fiance
 Ne en mespees nen ma lance
 Que li doie lessier mamie
 15 Et cil dit ne te lairai mie
 Combatre pour rien que tu dies
 En ta proece trop te fies
 Mes fai ce que ge te comant
 Cil respont par orgueil comant
 20 Sui ge enfes a espoanter
 De ce me puis ge bien vanter
 Quil na tant com la mer acaint
 Cheualier ou il en a maint
 Nul si bon que ge li lessasse
 25 Que ge fere ne len cuidasse
 En molt poi dore recreant
 Li peres dit ge te creant
 Beau fils einsi le cuides tu
 Tant te fies en ta vertu
 30 Mes ne voeil ne ne voudrai hui
 Que tu tessaies a cestui
 Et cil respont honiz seroie
 Se ge vostre conseil creoie
 Mal dehez ait qui le crera
 35 Ne qui iames se recrera

- Que hardiement ne combat
Vours est que priez mal achate
Bien sai quen .i. estrange lieu
Peusse miex fere mon preu
5 James que ne me conneust
De mon voloir ne me neust
Et vos me nuisiez et greuez
Car qui blasme bien le sauez
Son voloir a home na feme
10 Plus en art et plus en enflame
Mes se pour vos noient en les
Ja dex ioie ne me doint mes
Ainz me combatrai maugre vostre
Foi que doi s. pierre lapostre
15 Fet li peres or voi ge bien
Que proiere ni vaudroit rien
Tot pour quanque ge te chasti
Mes ge taurai ia tost basti
Tel plet que trestot maugre toen
20 Testoura fere tot mon boen
Que tu en seras audesous
Tot maintenant apele tous
Ses chevaliers que a lui viegnent
Si lor commande que il tiegnent
25 Son filz quil ne puel chastier
Et dit ge le ferai lier
Ainz que combatre le lessasse
Vos estes tuit mi home a masse
Si me deuez amer en foi
30 Sor quanque vos tenez de moi
Le vos pri et commant ensamble
Grant folie fet ce me samble
Et molt li rient de grant orgueil
Quant il desdit ce que ge voil
35 Et cil dient quil le prendront

- Ne ia puis que il le tendront
 De combatre ne li tendra
 De riens aineois li cosuendra
 Maugre soen la pucele readre
 5 Lors le vont tuit a masse prendre
 Et par les braz et par le col
 Dont ne tiens tu or pour fol
 Fet li peres or connois voir
 Or nas tu force ne poeir
 10 De combatre ne de iouster
 Que que il te doie couster
 Que quil tannit que quil te griet
 Ce qui me plect ce qui me siet
 Otroie si feras que sages
 15 Et sez tu quex est mes corages
 Pour ce que mendres soit tes doels
 Siegrons ge et tu se tu vieuls
 Le chevalier hui et demain
 Et par le bois et par le plain
 20 Chascons sor son cheual corant
 De tel estre et de tel samblant
 Le porcions nos bien troner
 Que ge ti leroie esprouer
 Et combatre a ta volente
 25 Lors li a cil acreante
 Maugre soen quant fere lestuet
 Et quant amender ne le puet
 Dit quil sen soufferra por lui
 Mes quil le sieuent ambedui
 30 Et quant cele auenture voient
 Les genz qui par le pre estoient
 Si dient tuit auez veu
 Cil qui sor la charrete fa
 A ci conquise tel honor
 35 Lamie au filz nostre segnor

- En maine et set soefre mis sire
Par verite poons nos dire
Que aucun bien ouide quil ait
En lui quant il mener len lait
5 Et .c. dehait ait qui ge sui
Qui lera a ioe por lui
Alons ioe lors recommencent
Lors ioent karolent et dansent
Tantost li chevaliers sen torne
10 En la place plus ne seiorne
Mes apres lui pas ne remaint
La pucele quil ne len maint
Aindui en vent a grant besoig
Li fils et li peres de loig
15 Le sieuent par le pre faehie
Sont iusqua none cheuanchie
Et troeuent en .i. lieu molt bel
.J. moustier et lez le chancel
Ne fist que vilains ne que fols
20 Vn cymentire i est enclos
Li chevaliers qui ou mostier
Entra a pie por deu proier
Et la damoisele li tint
Son cheual iusque il reuint
25 Quant il ot fete sa proiere
Et il sen retornoit arriere
Si li vient .i. moines molt uieux
A lencontre deuant ses ielx
Quant il lencontre si li prie
30 Molt doucement que il li die
Que ce estoit quil ne sauoit
Et cil li dit quil i auoit
Vn cimentyre et cil li dit
Menez mi se dex vos ait
35 Volentiers sire lors li maine

- Aindui sen vont la sente plaine
 El cymentyre empres li entre
 Et si li demande endementre
 Qu'il entre et voit molt beles tombes
 5 Qui fussent deci iusqua ondas
 Ne de la jusqua pampelune
 Et sauoit letres sor chascune
 Qui le non de ciax deuisoient
 Qui dedenz les tombes gesoient
 10 Et troua ci gerra gauuains
 Ci amaugis et ci yuains
 Et apres gerra meraliz
 De noz chevaliers plus esliz
 Des plus prisiez et des mellors
 15 Et de ceste terre et daillors
 Entre les autres une en troeue
 De marbre si samble estre noene
 Sor totes autres riche et bele
 Li chevaliers le moine apele
 20 Et dit cez tombes qui ci sont
 De qoi seruent et cil respont
 Ja auez les letres veues
 Se vos les auez entendues
 Dont sauez vos que eles dient
 25 Et que les letres senefient
 Et de cele grant lame dites
 De qoi el sert et li hermites
 Respont et gel dirai assez
 Cest vns vassaus qui a passez
 30 Toz cez qui onques furent fet
 Si riche ne si bel portret
 Ne vit onques ne ge ne nus
 Biaux est defors et dedens plus
 Mes ce metez en nonchaloir
 35 Car riens ne vos porroit valoir

(bl. 6. c)

- Que vos la veissiez dedenz
Que .vij. homes plus forz et granz
J conuendroit au descourir
Qui la tombe voudroit ourir
5 De la lame dont est couerte
Et sachiez que cest chose*aperte
Que au leuer couient .vij. homes
Plus forz que ge et vos ne somes
Et letres escrites i a
10 Qui dient cil qui ouurerà
Ceste lame seul par son cors
Getera ceuz et celes fors
Qui sont en la terre en prison
Dont nus ne sers ne gentis hom
15 Qui ne soit de laienz tornez
Ne puet pas estre retornez
Les estranges prison si tienent
Et cil dou pais vont et viennent
Et enz et hors a lor plesir
20 Tantost vet la lame sesir
Li chevaliers et si la lieue
Si que de noient ne li grieve
Miex que .x. homes ne feissent
Se tot lor pooir i meissent
25 Et le moine sest esbahi
Si que bien pres quil ne chai
Quant veue ot ceste merueille
Car il ne cuidoit sa parelle
Veoir en trestote sa vie
30 Et dit or ai ge grant enuie
Que ge susses vostre non
Et direz le me vos ie non
Fet li chevaliers par ma foi
Certes fet il ce poise moi
35 Mes se vos le me deissiez

- Grant cortoise feissiez
 Si peussiez auoir grant preu
 Qui estes vos et de quel lieu
 Vns chevaliers sui ce veez
 5 Del reaume de logres nez
 Atant en voudroit estre quites
 Et vos sil vos plect me redites
 En cele tombe qui gerra
 Icil qui deserui laura
 10 Qui delinerra de le trape
 Ceuz dou regne dont nus neschape
 Et quant il li ot ce conte
 Li chevaliers la commande
 A deu et a trestoz ses sainz
 15 Et lors est conques ne pot ainz
 A la damoisele venuz
 Et li viex homes quest cheauz
 Hors de liglise le conuoie
 Et cil se metent a la voie
 20 Mes ainz que la pucele monte
 Li moines trestot li acont
 Ce que il laienz fet auoit
 Et son non sele le sauoit
 Demanda quele li deist
 25 Et la damoisele li dist
 Quele nel set mes vne chose
 Seurement dire li ose
 Quil na tel chevalier viuant
 Tant com ventent li .iiii. vent
 30 Tantost la pucele le lesse
 Apres li chevaliers seslesse
 Maintenant cil qui les sioient
 Vient et si troeuent si voient
 Le moine seul deuant liglise
 35 Li viex chevaliers en chemise

- Li dit sire veistes vos
Vn chevalier dites ne nos
Qui vne damoisele en maine
Et cil respont ia ne miert paine
5 Que tot le voir ne vos en cont
Que orendroit de ci sen vont
Et li chevaliers fu vaillanz
Que merueilles i a fet granz
Que toz seuls la lame leua
10 Conques de riens ne le greua
Desus la grant tombe marbrine
Il vet rescorre la reine
Et il la rescorra sanz doute
Et ouoec li lautre gent toute
15 Vos meismes bien le sauez
Qui souent veues auez
Les letres qui sont sor la lame
Onques voir dome ne de fame
Ne nasqui nen sele ne sist
20 Chevalier qui cestai vausist
Lors oit li peres a son fil
Filz que ten samble dont nest il
Molt preuz qui a fet tel efforz
Or sez tu bien cui fu li torz
25 Bien sez sil fu ou tiens ou miens
Ge ne voudroie pour amiens
Qa lui te fusses combatuz
Si ten ez tu molt debatuz
Ainz con ten peust destorner
30 Or nos en poons retorner
Car grant folie ferions
Sen auant de ci les sieuons
Et cil respont ge lotroi bien
Li sieuir ne vos vaudroit rien
35 Des quil vos plest ralons nos en

(bl. 7)

De retourner ferions sen
 Et la pucele tote voie
 Le chevalier de pres costöie
 Si le veut fere a li entendre
 5 Et son non veut a lui aprendre
 Si li requiert que il li die
 Vne foiz et autre li prie
 Tant quil li respont par anui
 Ne vos ai ge dit qui ge sui
 10 Dou reaume le roi artu
 Foi que doi deu et sa vertu
 De mon non ne sarez vos point
 Lors li dit cele quil li doint
 Congie si sen retourne arriere
 15 Et il li done a bele chiere (bl. 7. b)

Atant la pucele sen part
 Et cil a cui il ert molt tart
 De cheuaucher sanz compegnie
 Apres uespres en droit complie
 20 Si com il son chemin tenoit
 Vit .i. chevalier qui venoit
 Dou bois ou il auoit chacie
 Cil venoit le heaume lacie
 Et ciz sa venoison trousee
 25 Tele com dex li ot donee
 Desor .i. chaceoir ferrant
 Le vauassor molt tost errant
 Vit encontre le chevalier
 Si li prie de herbergier
 30 Sire fet il nuiz ert par tens
 De herbergier est huimes tens
 Sel deuez fere par rezon
 Et iai vne moie meson
 Ci pres ou ge vos menrai ia

Onc nus miex ne vos herberia
 Lonc mon pooir que ge ferai
 Sil vos plect molt liez en serai
 Et ge resui molt liez fet il
 5 Auant en enuoie son fil
 Li vanassors tot maintenant
 Por fere lostel auenant
 Et por la cuisine haster
 Et li valles sanz arrester
 10 Fet tantost son commandement
 Molt uolentiers et liement
 Si sen ua molt grant aleure
 Et cil qui de haster nont cure
 Ont apres lor chemin tenu
 15 Tant quil sont a lostel venu

Li vanassors auoit a feme
 Vne bien affetiee dame
 Et .v. fils quil auoit molt chiers
 .iij. vallez et .ii. chevaliers
 20 Et .ij. filles gentils et beles
 Qui encor estoient puceles
 Nestoient pas ne de la terre
 Mes il estoient la en serre
 Et en prison tenu lauoient
 25 Molt longuement et si estoient
 Dou roiaume de losgresne
 Li v. massors a amene
 Le chevalier dedenz sa cort
 Et sa feme a lencontre cort
 30 Et si fill et ses filles saillent
 De lui servir molt se trauaillent
 Si le saluent et descendent
 A lor segnor gueres nentendent
 Les serors ne li .iiii. frere

(bl. 7.)

Car bien sauoient que lor pere
 Voloit bien qeinsi le feissent
 Molt lonorent et conioissent
 Et quant il lorent desarme
 5 Son mantel li a affuble
 Lune des .ij. filles son oste
 Au col li met et dou sien leste
 Si fu bien seruiz a souper
 De ce ne quier ci a parler
 10 Mes quant ce uint apres mengier
 Onques ni ot plus fet dangier
 De parler dafaires plussors
 Premierement li vauassors
 Commence son oste a enquerre
 15 Que il estoit et de quel terre
 Mes son non ne li enquist pas
 Et il li dit en el le pas
 Dou reaume de logres sui
 Onc mes en cest pais ne fui
 20 Et quant li vauassors lentent
 Si sen meruelle durement
 Et sa feme et si enfant tuit
 Ni a .i. sol qui molt nanuit
 Si li commencierent a dire
 25 Tant mari fustes biau doz sire
 Et tant est damages de vos
 Qor serez aussi come nos
 En seruitude et en essil
 Et dont venistes vos fet il
 30 Sire de vostre pais somes
 En ceste terre auons des homes
 De nostre terre en seruitude
 Maleoite soit la coustume
 Et cil ouoec qui la maintient
 35 Car nus estranges ca ne vient

Que remanoir ne li couiegne
 Et que la terre nel retiegne
 Et qui que veut entrer i puet
 Mes a remanoir i estuet
 5 De vos meismes est il pes
 Vos nen istrez oe cuit iames
 Si ferai fet il se ge puis
 Li vauassors li redit puis
 Comment en cuidiez vos issir
 10 Dont en istroient sanz mentir
 Trestuit li autre cuitement
 Car puis que li vns solement
 Istra hors de ceste prison
 Tuit li autre sanz mesprison
 15 En porront issir sanz deffense
 Atant li vauassors sapense
 Quen li auoit dit et conte
 Quuns chevaliers de grant bonte
 Ou pais a force venoit
 20 Pour la roine que tenoit
 Meleagrans li filz le roi
 Et dit certes ge pens et croi
 Que ce soit il dirai li donques
 Lors li dist ne me celez onques
 25 Sire riens de uostre besogne
 Par tel conuent que ge vos dogne
 Conseil au miex que ge saurai
 Je meismes preu i aurai
 Se vos bien fere le puez
 30 La verite men desnuez
 Pour vostre preu et por le mien
 En cest pais ce cuit ge bien
 Estes venuz pour la roine
 Entre ceste gent sarrazine
 35 Poior que sarrazin ne sont

- Et li chevaliers li respont
 Onques ni vig por autre chose
 Ne sai ou ma dame est enelose
 Mes a li respondre teseill
 5 Sai molt grant mestier de conseil
 Conselliez moi se vos auez
 Cil respont sire vos auez
 Emprise voie molt geraïne
 La voie ou vus estes vos maine
 10 Au pont de lespee tot droit
 Conseil querre vos couendroit
 Et se vos mon conseil arez
 Au pont de lespee en irez
 Par vne plus seure voie (bl. s)
 15 Et ge mener vos i feroie
 Et cil qui la mellor couoite
 Li demande est ele plus droite
 Que nest cele voie deca
 Et cil respont eincois ia
 20 Plus longue voie et plus seure
 Et il respont dont nai ge cure
 Mes au plus droit me conselliez
 Gen sui fet il aparelliez
 Mes ia ce cuit ni auez preu
 25 Se vos nalez par autre lieu
 Demain vendrez a .i. passage
 Ou tost porrez auoir damage
 Sauon li passages des pierres
 Volez que ge vos die gueres
 30 Dou passage com il est maus
 Ni puet aler quns seuls cheuaus
 Lez a lez niroient il pas
 Dui home si est li trespas
 Bien gardez et bien deffenduz
 5 Ne vos sera mie renduz

- Maintenant que vos i vendrez
 De lance et depee prendrez
 Maint cop et sen rendrez assez
 Ainz que soiez outre passez
 5 Et quant il li ot ce retret
 J. chevaliers auant se tret
 Qui estoit filz au uassor
 Et dit sire o cest segnor
 Men irai se il ne mes grieve
 10 Atant vns des vallez se lieue
 Et dit voir ausi irai gie
 Li peres en done congie
 Molt uolentiers a ambes .ij.
 Or ne sen ira mie seuls
 15 Li chevaliers ses en mercie
 Car molt aime lor compegnie
 Atant les paroles remainent
 Le chevalier couchier en mainent
 Et dormir se talent en ot
 20 Tantost com le ior veoir pot
 Se lieue sus et cil le voient
 Qui ouec lui aler deuoient
 Si sont tot maintenant leue
 Li chevalier se sont arme
 25 Si sen uont quant ont congie pris
 Et li vallez sest deuant mis
 Atant lor voie ensamble tienent
 Quau passage de pierre viennent
 A eure de prime tot droit
 30 Vne bretesche enmi auoit
 Ou il auoit homes ades
 Aincois que il venissent pres
 Cil qui sor la bretesche fu
 Le voit et crie a grant vertu
 35 Cist vient pour mal cist vient pour mal

- Atant ez vos sor .i. cheual
 Vn chevalier de la bretesche
 Arme dune armature fresche
 Et dui seane perseriant
 5 Qui tenoient haches trenchanz
 Et quant cil au passage aproche
 Cil qui le garde li reproche
 La charrete molt le dement
 Et dit vassal fol hardement
 10 As fet et molt ez fox nais
 Quant entrez iez en cest pais
 Ja hom ce fere ne deust
 Qui en charrete este eust
 Mes ia dex ioie ne ten doint
 15 Atant li vns vers lautre point
 Quanque cheual poenf aler
 Et cil qui le pas dut garder
 Pecoie sa lance a estrous
 Et en lesse cheoir les trous
 20 Et cil en la targe lassene
 Trestot droit par desoz la pene
 De lescu et sel gete enuers
 Desor les pierres entrauers
 Et li seriant as haches saillent
 25 Mes a escient a lui faillent
 Quil nont talent de fere mal
 Ne a lui ne a son cheual
 Li chevaliers apercoit bien
 Quil nel voelent greuer de rien
 30 Ne nont talent de lui mal fere
 Si na soig de lespee trere
 Ainz sen passe outre sanz tencon
 Et apres lui si compegnon
 Et li vns dials a lautre dit
 35 Onc si bon chevalier ne vit

- Ne nus a lui ne sapareille
 Dont na il fet grande merueille
 Que par ci est passez a force
 Gentils damoisiaux car tefforee
- 5 Fet li chevaliers a son frere
 Tant que tu vieignes a ton pere
 Si li conte ceste auenture
 Et li vallez affiohe et iure
 Que ia dire ne li ira
- 10 Ne iames ne sen partira
 De cel chevalier dasquil lait
 Adoube et cheualier fet
 Mes il voist dire le message
 Se il en a si grant corage
- 15 A tant sen vont tuit .iiij. a masse
 Tant quil puet estre none basse
 Vers none .i. home troue ont
 Qui lor demande qui il sont
 Et il dient chevalier somes
- 20 Qui en noz aferes alomes
 Et li hom dit au chevalier
 Je voudroie molt herbergier
 Vos et voz compegnons ensamble
 A celui le dit qui li samble
- 25 Quil soit des autres sire et mestre
 Et cil dit ce ne porroit estre
 Que ie herberiasse a tel heure
 Car maunes est qui se demeure
 Et qui a aise se repose
- 30 Desquil a emprise grant chose
 Et ge ai tel afere empris
 Qua piece niert mes hostels pris
 Et li homs li redit apres
 Mes hostex nest mie ci pres

- Ainz est grant piece ca avant
 Tenir i porrez conuenant
 Que vos droit ostel i prendrez
 Quant ainsi ert que la vendrez
 5 Et ge fet il i irai donques
 A la voie se met adonques
 Li hom qui deuant les en maine
 Et cil apres la voie plaine
 Et quant il ont grant piece ale
 10 Sont .i. escuier encontre
 Qui venoit trestot le chemin
 Les granz galoz sor .i. roncín
 Gros et reont com vne pome (bl. s. d)
 Li escuiers a dit a lome
 15 Sire sire venez plus tost
 Que cil de logres sont a lost
 Venu sor cials de ceste terre
 Sest ia commenciee la guerre
 Et la tencons et la meslee
 20 Et dient qen ceste contree
 Sest .i. chevaliers embatuz
 Qui en mainz lieus sest combatuz
 Nus ne le puet contretenir
 Passage ou voelle venir
 25 Quil ne le past cui quil auut
 Et dient len cest pais tait
 Quil les deliurera touz
 Lors se met li homs es galoz
 Et cil en sont molt esioi
 30 Qui autre si lorent oj
 Qui voudroient aider as lor
 Si dit li filz au nauasseor
 Sire oez que dit ce seriant

- Alons aidier as noz auant
Qui sont melle a cieux de la
Et li hons tot ades sen va
Qui nes atent pas ainz sadrece
5 Molt tost vers vne forterece
Qui sor .i. tertre estoit fermee
Et cort tant quil vint alentree
Et cil apres a esperon
Li bailles estoit enuiron
10 Clos de hant mur et defosse
Tantost quil furent enz entre
Si lor lessa len avaler
Quil ne sen peussent raler
Vne porte apres les talons
15 Et cil dient alons alons
Car ci narresterons nos pas
Après lome plus que le pas
Vont tant quil furent a lissue
Qui ne lor fu pas deffendue
20 Mes tantost com li homs fu hors
Li lessa on apres le cors
Chaoir vne porte coulant
Et cil en furent molt dolant
Qui dedenz enferme se voient
25 Car il cuident quen charcre soient
Mes cil dont dire ge vos doj
Auoit .i. anel en son doi
Dont la pierre tel force auoit
Quenchantemenz ne le pooit
30 Tenir desquil lauoit veue
Lanel met deuant sa veue
Sesgarda lanel et si dit
Dame dame se dex mait
Or auroie ge grant mestier
35 Que vos me venissiez aidier

Cele dame vne fee estoit
 Qui lanel done li auoit
 Si lauoit norri en enfance
 Sauoit en li molt grant fiance
 5 Quele en quel lieu que il fust
 Secorre et aidier li deust
 Et il voit bien a son apel
 Et a la pierre de lanel
 Quil ni ot point denchantment
 10 Et set trestot certainement
 Quil sont enclos et enserre
 Lors viennent a .i. huis ferre
 Dune posterne étroite et basse
 Lor espees traient a masse
 15 Et fiert tant chascuns de lespee
 Quil orent la barre coupee
 Quant il furent hors de la tour
 Et commencer virent lestor
 Qual les prez molt grant et fier
 20 Et furent bien mil chevalier
 Que dune part que dautre au mains
 Estre la geude des vilains
 Quant il vindrent aual les prez
 Coine sages et atemprez
 25 Li filz au vauassor parla
 Sire eincois que nos venons la
 Ferions nos ce cuit sauoir
 Qui iroit enquerre et sauoir
 De quel part les noz genz se tienent
 30 Je ne sai de quel part il viennent
 Mes ge irai se vos volez
 Gel voil fet il tost i alez
 Et tost reuenir vos couient
 Cil i vet tost et tost reuient
 35 Et dit molt nos est bien cheu

- Que iai certainement seu
Que ce sont li nostre deca
Et li chevaliers sadreca
Vers la meslee maintenant
5 Sencontre .i. chevalier vaillant
Et iouste a lui sel fiert si fort
Parmi loil que il labat mort
Et li vallez a pie descent
Le cheual au cheualier prent
10 Et les armes que il auoit
Si sen arme bien et adroit
Quant armez fu sanz demorance
Monte prent lescu et la lance
Qui ert grosse roide et empointe
15 Sot vne espee au coste iointe
Trenchant et flamboiant et clere
En lestor est apres son frere
Et apres son segnor venuz
Qui molt sestoit bel contenuz
20 En la mellee vne grant piece
Car il ront et fent et despiece
Escuz et heaumes et haubers
Nel garantist ne fus ne fers
Cui il fiert bien quil ne lafolt
25 Mort ou ius del cheual ne lost
Il seuls si tresbien le fesoit
Que trestoz les desconfisoit
Et cil molt bien le refesoient
Qui ouoec lui venu estoient
30 Mes cil de logres sen meruellent
Quil nel connoissent sen consellent
De lui au filz del vauassor
Tant en demainent li pluisor
Que cil et cele dire loit
35 Chascuns en bien de lui parloit

Li vns lors dit segnor cest cil
 Qui nos getera de peril
 Et de la grant maleurte
 Ou nos auons lonc tens este
 5 Si li deuons grant honor fere
 Que pour nos hors de prison trere
 Atant perillouz pas passez
 Et passera encor assez
 Molt a afere et molt a fet
 10 Ni a nul grant ioie nen ait
 Quant ceste nouele ont oie
 Molt en est lor gent esbaudie
 Tuit le loent et tuit lonorent
 De la ioie que il en orent
 15 Lor croist la force et sesuertuent
 Tant que mainz des autres en tuent
 Mes plus les maine ledement
 Li chevaliers et plus vilment
 En tel meniere ce lor samble
 20 Que ne font tuit li autre ensamble
 Mes sil ne fust si pres de nuit
 Desconfiz les eussent tuit
 Mes la nuiz si obscure vint
 Que departir les en couint
 25 Au departir tuit le chetif
 Autresi come par estrif
 Enuiron le chevalier vindrent
 De totes parz au frain le tindrent
 Si li commencierent a dire
 30 Bien vegnant soiez vos biau sire
 Et dit chascons sire par foi
 Vos herbergerez ouoec moi
 Sire pour deu et pour son non
 Ne herbergiez souoec moi non
 35 Tuit dient ce que dit li vns

(bl. 9. c)

- Que herbergier le vent chascuns
Ainsi li jones com li vieux
Et dit chascuns ce seroit miex
En mon ostel que en lautri
5 Ce dit chascuns endroit de lui
Et li vns a lautre le tant
Si com chascuns auoir le vaut
Pour poi que il ne sen combatent
Et il lor dit quil se debatent
10 De grant oiseuse et de folie
Lessiez ester ceste enredie
Quil na mestier a moi na vos
Ne ce nest pas bon entre nos
Ainz deuroit li vns lautre aidier
15 Ne vos couient mie a pledier
De moi herbergier par tencón
Ainz deuez estre en cusancon
Pour ce que tuit i aiez preu
De moi herbergier en tel lieu
20 Que ge soie en ma droite voie
Encor dit chascuns tote voie
Cest en mon ostel mes ou mien
Ne dites mie encore bien
Fet li chevaliers a mon los
25 Li plus sages de vos est fox
De ce dont ge vos oi tencier
Vos me deurieez auancier
Et vos me volez fere tordre
Se vos mauieez tuit en ordre
30 Li vns apres lautre a deuise
Fet tant donor et de seruise
Con len plus porroit fere a home
Par toz les sainz qui sont a rome
Ja plus bon gre ne len sauroie
35 De cui la bonte prise auroie

Com ge faz de la volente
 Si me doint dex ioie et sante
 La volente autant me hete
 Com se chascuns moust ia fete
 5 Molt grant seruise et grant bonte
 Si soit en lieu de fet conte
 Einsi li chevaliers apaise
 Chiez .i. chevalier molt aaise
 El chemin li oste lenmainent
 10 Et de lui servir molt se painent
 Trestuit molt grant ioie li firent
 Molt lonorerent et seruirent
 Tote la nuit iusquau couchier
 Car il lauient tuit molt chier
 15 Au main quant vint au desseurer
 Vont chascuns ouoec lui aler
 Chascuns se pouroffre et presente
 Mes ne li plest ne atalente
 Que nus sen aille ouoèques lui
 20 Fors que tant solement li dui
 Que il auoit la amenez
 Cials sanz plus en a ramenez
 Lors ont tant cil la matinee
 Cheuauchie iusqua la vespree
 25 Quil ne trouerent auenture
 Cheuauchant vont grant aleure
 Dune forest molt tost issirent
 Alissir vne meson virent
 Au vauassor et a sa femme
 30 Qui molt estoit cortoise dame
 Virent a la porte seoir
 Tantost com ele pot veoir
 Sest en estant contraus leuee
 A chiere molt riant et lee
 35 Le salue et dit bien vegniez

(bl. 10)

- Mon ostel voil que vos pregniez
Herbergiez estes destendez
Dame quant vos le commaidez
Vostre merci nos descendrons
5 Et vostre hostel huimes prendrons
Il descendent et au descendre
Fist la dame les cheuax prendre
Quel auoit mesnie molt bele
Ses filz et ses filles apele
10 Et il vienent tot maintenant
Vallet cortois et auenant
Et chevalier et filles beles
A vn commande oster les seles
Des cheuax et bien conreer
15 Il ne fu qui losast veer
Desarmer fet les chevaliers
Il le firent molt volentiers
Au desarmer les filles saillent
Desarme sont puis si lor baillent
20 A affubler .iiij. corz mantiaus
En lostel qui molt estoit biaux
Les enmainent en es le pas
Mes li sires ni estoit pas
Ainz ert en bois et ouoec lui
25 Estoit de ses fiels li dui
Mes il vint lors et sa mesnie
Qui molt estoit bien arresnie
Sont encontre deuant la porte
La venoison que il aporte
30 Destroussent molt tost et deslient
Et cil li content tot et dient
Sire sire vos ne sauez
.iiij. ostes chevaliers auez
Dex en soit aorez fet il
35 Li chevaliers et si dui fil

- Font de lor ostes molt grant ioie
 La mesniee nestoit pas coie
 Car toz li mendres saprestoit
 De fere ce qa fere estoit
 5 Cil corent le mengier haster
 Et cil les chandoiles gaster
 Si les alument et esprenent
 La touaille et les bacins prenent
 Si donent leue as mains lauer
 10 De ce ne sont il mie auer
 De ce ne sont il mie auer
 Tuit orent assez a lauer
 Tost leuent et si vont seoir
 Riens qen peust laiens veoir
 15 Nestoit anueus ne pesanz
 Au premier mes vint vns presenz
 Dan chevalier a luis defors
 Plus orguellous que nest vns tors
 Qui est molt orguellose beste
 20 Des plantes iusques en la teste
 Sist toz armez sor .i. destrier
 De lune iambe en son estrier
 Sert affichiez et lautre ot mise
 Par contenance et par cointise
 25 Sor le col dou destrier grenu
 Estes le vos einsi venu
 Onques nus garde ne sen prist
 Tant quil vint deuant euls et dist
 Li quels est que sauoir le voeil
 30 Qui tant a folie et orgoeil
 Et dou ceruel la teste vuide
 Qen ceste terre vient et cuide
 Au pont de lespee passer
 Pour noient sest venuz lasser
 35 Pour noient a ses pas perduz

(bl. 10. b)

- Et cil qui ne fu esperduz
Molt hardiement li respont
Ge sui qui voeil passer au pont
Tu coment loses tu penser
5 Ainz te deusses porpenser
Que tu empreisses tel chose
A quel fin et a quel parclose
Tu en peusses auenir
Si te deust bien souenir
10 De la charrete ou tu montas
Ce ne sai ge se tu honte as
De ce que tu i fus menez
Mes ia nus qui fust bien senez
Neust si grant afere empris
15 Se de ceste oeure fust repris
Et cil qui ce dire li ot
Ne li degne respondre mot
Mes li sires de la meson
Et tuit li autre par reson
20 Sesmervellent a desmesure
Ha dex com grant mesaventure
Fèt chascuns dels a soi meismes
Lore que charrete fu primes
Pensee et fete soit maldite
25 Car molt est vil chose et despite
He dex de qoi fu il retez
Et pour qoi fu il charretez
Pour quel chose por quel forfet
Cest mot li ert toz iors retret
30 Et sil fust de cest pechie mondes
En tant com dure toz li mondes
Neust il chevalier troue
Tant fust de proece esproue
Qui cestui vallet resamblast
35 Et qui trestoz les assamblast

Si bel ne si grant ne veist
 Pour ce que le voir en deist
 Ce disoient communement
 Et cil molt orguellousement
 5 Sa parole recommença
 Et dit chevaliers enten ça
 Qui au pont de lespee en vas
 Se tu veus leue passeras
 Molt legerement et soef
 10 Ge te ferai en vne nef
 Molt tost outre leue nagier
 Mes ge te ferai paagier
 Quant de lautre part tetendrai
 Se ge voeil la teste enprendrai
 15 Ou se non en ma merci iert
 Et cil respont que ia ne quiert
 Auoir tele desauenture
 Ja sa teste en ceste auenture
 Niert mise ein si pour son meschief
 20 Et cil li respont de rechief
 Des que tu ce fere ne veuls
 Qui quen soit la honte et li dieuls
 Venir te conuendra la fors
 A moi combatre cors a cors
 25 Et cil dit por lui amuser
 Se le pooie refuser
 Molt uolentiers men soufferroie
 Mes tot aincois men combatroie
 Que noaus fere mesteust
 30 Aincois que il se remeust
 De la table ou il se seoient
 Dit a .i. de cez qui seruoient
 Que sa sele tost li meist
 Sor son cheual et si preist
 35 Ses armes si li aportassent

(bl. 10. d)

- Et cil dou tost fere seslessent
 Li vns de lui armer se paine
 Li autres son cheual amaine
 Et sachiez quil ne sambloit pas
 5 Si com cheuax qui vet le pas
 Armez fu de toutes ses armes
 Et tint lescu par les enarmes
 Et sor son cheual fu montez
 Qui deust estre mescontez
 10 Nentre les biax nentre les bons
 Bien samble quil doie estre sons
 Li cheuax tant li auenoit
 Et li escuz que il tenoit
 Par les enarmes embracie
 15 Sot el chief le heaume lacie
 Et tant i estoit bien assis
 Quil ne vos fust mie anis
 Qemprunte nacreu leust
 Ainz deissiez tant vos pleust
 20 Quil einsi fu nez et creuz
 De ce voudroie estre creuz
 Desoz le pre ot vne lande
 Qui lassamlee molt amende
 Ou la bataille estre deuoit
 25 Tantost com li vns lautre voit
 Point li vns vers lautre abandon
 Si sentreuieneot de randon
 De lances tels cops sentredonent
 Que elz ploient et arcoment
 30 Et ambedeus en pieces volent
 As espees les escuz dolent
 Et les heaumes et les haubers
 Trenche li fus et ront li ferz
 Si que en pluisors lieux se plaient
 35 Par ire tels cops sentrepaient

- Com sil fussent pris a couent
 Mes les espees molt souent
 Dusques crupes des chevax celent
 De sanc se baignent et sooullent
 5 Car iusques es flanz les embatent
 Des cheuax a terre sabatent
 Et quant il sont cheu a terre
 Li vns va l'autre a pie requerre.
 Et sil de mort ne se haissent
 (bl. 11)
 10 Ja por voir ne sentremeissent
 As espees si crueument
 Plus se fierent menueement
 Que cil qui met denier en hine
 Qui de muer onques ne fine
 15 A totes failles .ij. et .ij.
 Mes molt estoit autres cis gieux
 Car il ni auoit nule faille
 Mes granz cops et fiere bataille
 Molt felonesse et molt cruel
 20 Tuit furent issu de lostel
 Quil ni remest cele ne cil
 Sire dame fille ne fil
 Ne li pource ne li estrange
 Ainz estoient trestuit en renga
 25 Venu pour veoir la bataille
 En la place qui molt est large
 Li chevaliers de la charrete
 De mauuestie se blasse et rete.
 Quant son hoste voit qui lesgarde
 30 Et des autres se reprent garde
 Qui lesgardoient tuit ensamble
 Dire trestoz li cuers li tremble
 Quil deust ce li est auis
 Auoir molt grant piece a conquis.
 35 Celui a cui il se combat

- Lors se fiert si quil li embat
Lespee molt pres de la teste
Si lenuaist come tempeste
Car il lenchauce si large
5 Tant que place li a tolné
Si li taut terre et si lenmaine
Qua bien pres li faut lalaine
Sa en lui molt poi de deffense
Et lors li chevaliers sapense
10 Que il li auoit molt vilmant
La charrete mise deuant
Si passe et tel le conroie
Quil ni remest las ne corroie
Quil li clot entor le coler
15 Si li a fet lelme voler
Dou chief et chaoir la ventaille
Tant li passe tant li trauaille
Qa merci uenir li estuet
Comme laloe qui ne puet
20 Deuant lesmerillon voler
Ne ne sa ou lasseurer
Puis que il li passe et sormonte
Ausi cil o tote sa honte
Li ala querre et demander
25 Merci quil ne puet amender
Et quant cil oit qui li requiert
Merci si nel touche ne fiert
Ainz dit veuls tu merci auoir
Molt auez or dit grant sauoir
30 Fet il ce denroit dire .i. fols
Onques nule riens tant ne vols
Com ge faz merci orendroit
Et cil dit il te conuendrait
Sor vne charrete monter
35 A noient porroies conter

Tot quanque dire me sauroies
 Se en charrete ne montoies
 Pour ce que tant fole boche as
 Que vilment le me reprochas
 5 Et li chevaliers li respont
 Ja deu ne place que gi mont
 Non fet il et vos i morrez
 Sire bien fere le porrez
 Mes pour deu vos pri et demant
 10 Merci fors que tant solement
 En charrete monter ne doieue
 Nus ples nest que ge ne recoieue
 Fors cestui tant soit griez ne forz
 Miex ameroie estre morz
 15 Que fet eusse tel meschief
 Ja nule autre chose si grief
 Ne me saurez dire ne face
 Pour lamor deu por vostre grace

Que que cil merci li demande
 20 Atant ez vos par vne lande
 Vne pucele lambleure
 Venoit sor vne fauve mule
 Desaffublee et deslije
 Et si tenoit vne escorgie
 25 Dont la mule feroit granz eols
 Et nul cheual les grans galos
 Par uerite si tost nalast
 Que la mule plus tost nalast
 Au chevalier de la charrete
 30 Dit la pucele dex te mete
 Chevalier ioie el cuer parfete
 De la rien qui plus te delete
 Cil qui volentiers lot oie
 Li respont dex vos beneie

(bl. 11. c)

Pucele et doint ioie et sante
Lors dit cele sa volente

- Chevalier fet ele de loig
Sui ca venue a grant besoig
5 A toi pour demander vn don
Dont ge rendrai le guerredon
Si grant com ge porrois fere
Et tu auras encor a fere
De maide si com ge croi
10 Et cil respont dites le moi
Que vos volez et se ge lai
Avoir le portez sanz delai
Mes que ne soit chose trop grief
Cele respont ce est le chief
15 De cel chevalier que tu as
Conquis et voir onc ne tu as
Si felon ne si desloial
Ja ni feras pechie ne mal
Aincois sera aumosne et bien
20 Car cest la plus desleal rien
Qui onques fust ne iames soit
Et quant cil qui veincuz estoit
Oit quele veut que il locie
Si dit ne le creez vos mie
25 Quele me het mes ie vos pri
Que vos aiez de moi merci
Pour cel dieu qui est filz et pere
Et qui de celi fist sa mere
Qui estoit sa fille et sancele
30 Ha chevalier fet la pucele
Ne le croi pas cel traitor
Que dex te doint ioie et henor
Si grant com tu puez conoitier
Et si te doint bien exploitier.

De ce que tu as entrepris
 Ez vos le chevalier si pris
 Qau penser demeure et arreste
 Sauoir sil li donra la teste
 5 Celi qui li roene trenchier
 Ou sil aura celui tant chier
 Quil li pregne pitie de lui
 Et a celui et a cestui
 Vent fere quanque il demandent
 (bl. 11. d)
 10 Largece et pitiez li commandent
 Sor pitie et sor sa franchise
 Et desque il li a requise
 Merci ne laura il donques
 Oil ce ne li aint onques
 15 Que nus fust tant ses anemis
 Pour quil leust au desoz mis
 Et merci crier li couint
 Onques encor ne li aint
 Mes au sorplus mar i baast
 20 Qune foiz merci li noiaist
 Et cil donques ne laura mie
 La merci quil requiert et prie
 Desquil einsi fere le sieult
 Et cele qui la teste veult
 25 Aura la ele oil sil puet
 Chevalier fet il il testuet
 Combatre derechief a moi
 Et tel merci aurai de toi
 Se tu veuls la teste deffendre
 30 Que ge te lesserai reprendre
 Ton heaume et armer de rechief
 A lessier ta teste et ton chief
 A tot le miex que tu porras
 Et saches que tu i morras.

Schluss:

- Segnour, se ge avant disoie,
 Ce seroit outre la matiere;
 Pour ce, au finer a meniere,
 5 Ci faut li romanz entravers.
 Godefrois de Leigni li clers
 A parfinee la charrete,
 Mes nus hom blasme ne li mete,
 Se sor Crestien a dure,
 10 Car il l'a fet pour le bon gre
 Crestien, qui le commenca;
 Et tant a fet de la enca
 Ou Lanceloz fu enmurez;
 Tant com li contes est durez,
 15 Tant en a fet: ni vout plus metre
 Ne mainz, pour le conte maumetre.

Ci faut li romanz de la charrete.

b) Darauf folgt von derselben hand bl. 34^c bis 68^b ebenfalls ohne überschrift der französische IWEIN, LI CHEVALIERS DOU LEON. Nach einer note am schluss von Fauchets hand ist Chrestiens de Troies der verfasser, wie er denn auch in der Pariser hs. genannt ist. Ich habe anfang und schluss des gedichts bereits einzeln drucken lassen unter dem titel: Li romans dou chevalier au leon, bruchstücke aus einer vaticanischen handschrift herausgegeben von Adelbert Keller. Tübingen, gedruckt bei L. F. Fues. 1941. (K). Die schrift ist nicht in den buchhandel gekommen. Vergl. dazu die anzeige in Menzels literaturblatt 1842, s. 61. Über den Iwein

8. H l'an. 9. H besser a ovre. 10. H Car ça il fait par.
 12. H Tant en a f. des lors an ça. 15. H vialt.

von Chrestien de Troyes vgl. Histoire littéraire de la France XV, 235 ff. (Hl). Den anfang des gedichts hat auch F. H. v. d. Hagen in den minnesingern IV, 269 mitgeteilt (Hg). Ebenso nach einer Lyoner hs. Fr. Michel in der einl. zur chanson de Roland s. liij (L). Das ganze gedicht nach der Pariser handschrift (bibliothèque du roi, manuscrits de Mr. du Fay. Suppl. fr. 210) ist gedruckt nach einer abschrift des grafen von Villemarqué in den mabinogion von lady Charl. Guest. (G). Das dieser ausgabe beigefügte facsimile einer seite bezeichne ich mit P. Die mhd. bearbeitung Hartmanns von Ouwe (H) war mir zur feststellung des textes, zumal wo V mich verlief, mannfach dienlich. Ich benütze die ausgabe von Benecke und Lachmann, Berl. 1827 (B). Dort sind auch, zumal s. 441 ff. einzelne stellen des françoesischen gedichts mitgeteilt. Anfang:

- | | | |
|----|----------------------------------|-------------|
| 20 | Li bons rois Artus de Bretaigne, | (bl. 34. a. |
| | La cui proece nos enseigne, | G s. 134. |
| | Que nos soions preu et cortois, | K s. 1) |
| | Tint cort si riche come rois | |
| | A cele feste qui tant couste, | |
| 25 | Q'en apele la pentecouste; | |
| | La court fu a Cardoeil en Gales. | |
| | Après menger parmi les sales | |
| | Li chevalier s'atropelerent, | |
| | La ou dames les apelerent | |
| 30 | Et damoiseles et puceles: | |

20. G A. li b. r. L boins. 21. G Ja. L La sien. 23. L Tient.
 24. G i. f. 25. L Com doit couter. G Quen dit contre l.
 26. L fu la ou dist. 27. Hg mengier. G ces. 28. L se des-
 portoient. 29. L Lai ... apeloient. 30. G O d. ou.

- Li un racontotent noveles,
 Li autre parloient d'amors,
 Des angoisses et des dolors
 Et des granz biens, qu'en ont seivent .
 5 Li desciple de lor covent,
 Qui lors estoit riches et boens;
 Mes or i a molt poi des soens,
 Que a bien pres l'ont tuit lessie,
 S'en ont amours molt abessie;
 10 Car cil, qui soloient amer,
 Se fesoient cortois clamer
 Et preu et sage et honorable;
 Or ont amors torne a fable,
 Pour ce que cil, qui riens n'en sentent,
 15 Dient, qu'il aiment, mes il mentent, (K 1. 2)
 Et cil fable et menconge en font,
 Qui s'en vantent et droit n'i ont.
 Mes por parler de ceuz, qui furent,
 Lessons ceuz, qui en vie durent,
 20 Q'encor vaut miex, ce m'est avis, (G 1. 12)
 Uns cortois morz, qu'uns vilains vis.
 Pour ce me plect a raconter
 Chose, qui fet a escouter,
 Del roi, qui fu de tel tesmoig,
 25 Q'en en parole et pres et loig;
 Si m'acort d'itant as Bretons,
 Que toz jors vivera lor nons
 Et par lui sont ramenteu
 Li bon chevalier esleu,
 30 Qui por honor se travellerent,

1. G racontorent. Hg parloient d'amours. 4. G les
 grint b. 8. fehlt bei G. Hg Qui ... tint. 9. G Jen est. Hg
 amors moult. 10. G Q'. 11. G elatner. 12. G p. et large.
 13. G est. 14. G rié ne. 21. G cuns maunes vic. 23. G
 fars. 24. Hg tal. 25. V p. p. 27. G Qau mains tous corr
 uiura ses. 30. G a-ennor.

Mes a cel jor s'esmerveillèrent
 Del roi, qui d'entr'eus se leva,
 Si ot de tiex qui molt greva
 Et qui molt grant murmure en firent
 5 Pour ce, q'onques mes ne le virent
 A si grant feste en chambre entrer
 Pour dormir ne por reposer;
 Mes cel jor ainsi li avint,
 Que la reine le detint,
 10 Si demora tant delez li,
 Que s'oublia et endormi.
 A l'uis de la chambre defors
 Fu Odinauls et Segremors
 Et Keus et mes sires Gauvains
 15 Et ouoec aus mis sire Yvains,
 Et si i fu Calogrenanz,
 Uns chevaliers molt avenanz,
 Qui lor ot commence .i. conte,
 Non de s'onor, mes de sa honte,
 20 Que que Calogrenanz contoït
 Et la reine l'escoutoit,
 S'est de delez le roi levee
 Et vint entr'euls si a emblee,
 Q'ainz, que nus la peust veoir,
 25 Se lessa ele entr'aus cheoir.
 Fors que Calogrenanz sanz plus
 Sailli en piez contre li sus,
 Et Keus, qui molt fu rampronous,
 Fel et poignanz eï affitous,

(G z. 155.

K s. 3)

1. G M. ce i. mlt se merueillant. 3. G cex q. en pesa.
 4. G parole. 5. Nonques mes a uenir ne v. 8. G M. ein-
 seint ce ior li. 9. G retint. 11. G Oil. 13. G dodinez. So
 auch H z. 87 und der Engländer bei R z. 55. 14 und 15 ver-
 tauscht G. 20. G que il son conte c. 22. G Si sest delez.
 23. G sor els tout asemblee. 25. G Se fu lessie entreus chooir.
 28. G ramponeus. 29. G Fel et gaignarz.

- Li dit 'Par deu, Calogrenant,
 Molt vos voi legier et faillant,
 Et certes molt m'est bel, que vos
 Estes li plus cortois de nos,
 5 Et bien sai, que vos le cuidiez,
 Tant estes vos de senz vuidiez,
 C'est droiz, que ma dame le cuit,
 Que vos aiez plus, que nos tuit,
 De cortoisie et de proece.
 10 Nel lessames pas por parece
 Espoir, que nos ne nos levasmes,
 Ou espoir, que nos ne degnasmes?
 Par ma foi, sire, non feismes,
 Mes pour ce que nos nel veismes
 15 Ma dame, ainz fustes vos levez'.
 'Certes, Hez, vos fussiez crevez,
 Se ne vos peussiez vuidier'
 Fet la roine 'a mon cuidier,
 Denvie dont vos estes plains;
 20 Anvions estes et vilains,
 De ramprosner voz compegnons!
 'Dame, se nos ne gaaignons'
 Fet Heus 'en vostre compegnie,
 Gardez que nos n'i perdons mie,
 25 Que ge ne cuit chose avoir dite,
 Qui me doie estre a mal escrite;
 Et ge vos pri, tesiez vos en,
 Car n'est cortoisie ne sens,

2. G uos noi or preu et vaillant. So auch Hartmann
 z. 116. 6. G Cant e. nos. 10. G Ja lessames nos por.
 11. G q. n. l. 12. G Ou porcque n. 13. G Mes parloi.
 14. G ne v. 15. G eincois futes l. 16. G C. sincois fuis-
 siez. 17. Diese und die nächste zeile vertauscht G. G Se
 nos ne peussiez. 19. G Le uensin. Hartm. z. 156. 25. G Je
 ne c. a. chose. 27. G Et sil uos plet. 28. G Il na c.

- De plez d'oisense maintenir;
 Ciz plez ne doit avant venir,
 Ne l'en nel doit plus haut monter;
 Mes fetes nos a aconter
 5 Ce que il avoit comencie,
 Que ci ne doit avoir tencie'.
 A ceste parole respont
 Calogrenanz et si despont:
 'Certes, sire, de la tencon
 10 N'ai ge mie grant cusencon,
 Petit m'en est, et poi la pris;
 Se vos avez vers moi mespris,
 Je n'i aura ja jor damage;
 Q'a plus vaillant et a plus sage,
 15 Mes sire Keu, que ge ne sui,
 Avez vos dit sovent anui,
 Et bien en estes coustumers;
 Tozjors doit puir li fumiers
 Et taons poindre et maloz bruire,
 20 Anuious anuiet et nuire;
 Mes je n'en conterai huimes
 Se ma dame n'en soefre en pes,
 Et ge li pri, qu'ele s'en tese,
 Que ja chose, qui me desplese,
 25 Ne me commant soe merci.
 'Dame, trestuit cil, qui sont ci
 Fet Keuz 'bon gre vos en sauroient,

(G a. 131. b)

(K a. 1)

1. G En plet. 3. G len d. 4. G nos auant conter.
 5. G en c. 7. G parol sapont. 8. G respont. 9. G Sire
 fait il de la cencon. 10. G Nai m. g. encusencon. Vgl. G
 a. 142 b. 150 a. 154 b. 15. G aure nul d. 14. G A plus.
 15. G Mien esciant (? escient). 16. G fait honte et ennui.
 17. G Que. 19. G tuons. Hartm. z. 209 hornuz. G ma-
 lans braire. 20. G Si doiuent annuiet et raire. 21. Diese
 und die folgende seile vertauscht G. G Je ne le e. 22. G
 dame men lesee. 23. G queli. 24. G la ch. 26. G trestint.
 27. G sauront.

Qui volentiers le conte orroient;
 Si n'en fetes vos riens por moi
 Mes foi, que vos devez le roi,
 Le vostre segnor et le mien,
 5 Commandez li, si ferez bien!

'Calogrenant' fet la reine
 'Ne vos chaille de latine
 Mon segnor Keu le seneschal!
 Coustumers est de dire mal,
 10 Si q'en ne le puet chastoier;
 Commander vos voeil et proier,
 Que ja n'en aiez au cuer ire
 Ne por ce ne lessiez a dire
 Chose, que nos plese a oir,
 15 Se de m'amor volez joir;
 Ainz en comenciez derechief!
 'Certes, dame, ce m'est molt grief,
 Que vos me commandez a fere;
 Ainz me lessasse les oils trete,
 20 Se corroncier ne vos cuidasse,
 Que nule rien huimes contasse;
 Mes ge dirai puis qu'il vos siet,
 Que que il onques me soit grief.
 Desqu'il vos plet, or entendes!
 25 Cuer et oreilles me rendez!
 Que parole si est perdue,
 S'ele n'est de cuer entendue.
 De tex i a, que ce, qu'il oent,

1. G v. lesconteront. 2. G. Ne nen. 7. G de le taine.
 10. G Q' len ne len. 11. G uos uel. 15. G per lui ne.
 16. G Se comenciez tout. 17. G grief. 19. G leroie i. des.
 20. G corroncier ne uos dotasse. 21. G huimes nule rien.
 22. G je ferai ce qu'il uos. 23. G griet. 24—38 fehlt in V.
 Ich ergänze so gut es geht nach G. Vgl. damit Schott bei
 Menzel a. a. o. s. 63*.

N'entendent pas, et se la loent;
 Et cil ne velt mes que l'oié,
 Desque li cuers ni entend mie,
 Qu'es oreilles vient la parole,
 5 Ainsinc come li verz que vole;
 Mes n'i areste ne demeure,
 Einz s'en part en moult petit d'ore,
 Se li cuers n'est si esveilliez,
 Qu' a prendre soit appareilliez;
 10 Que cil le puët en son venir
 Prendre et enclorre et retenir,
 Les oreilles sont nois et dois,
 Par ou vient iusqu'au cuer la vois;
 Et li cuers prent dedenz le ventre
 15 La voiz, qui par l'oreille entre.
 Et qui or me voldra entendre,
 Cuer et oreilles me doit tendre,
 Car ne veil pas parler de songe,
 Ne de fable, ne de menconge.
 20 Il a ja bien passe .vij. ans,
 Que ge seuls come paisans
 Aloie querant aventures,
 Armez de totes armeures,
 Si come chevaliers doit estre.
 25 Si trovai .i. sentier a destre
 Parmi une forest espesse,
 Molt i ot voie felonesse,
 De ronces et d'espines plaine;
 A quelqu'anui, a quelque paine.

(K s. 6)

1—19 fehlt in V. 20. Von hier an vergleiche ich P nach dem 26 zeilen umfassenden facsimile. P Il auint pres a de .x. anc. 21. P Que seus c. .i. 24. P com ... deuoit. 25. P Que ... chemin. 28. P De uerz rams et. 29. Nach dieser zeile hat V noch die von 520, 2 welche dort gleichwol wieder steht.

- Tig cele voie et cel sentier,
 Et bien pres tot le jor entier
 M'en alai chevauchant ainsi,
 Tant que de la forest issi,
 5 Qui avoit non Brecheliande,
 De la forest en une lande;
 La trovai ge une bretesche
 A demie lieue englesche,
 Se tant i ot, plus n'i ot pas;
 10 Cele part vig plus qu'ele pas,
 Trovai .i. baile et .i. fosse,
 Clos environ parfont et le,
 Et sor son pont toz seuls estoit
 Cil, cui la forterece estoit,
 15 En son poig .i. ostoir mue;
 Ge ne l'oi mie salue,
 Com il me vent a l'estrief prendre,
 Si me commanda a descendre.
 Je descendi; il n'i ot el,
 20 Que mestier avoie d'ostel,
 Et il me dit tot maintenant
 Plus de .c. foiz en .i. tenant,
 Que beneoite fust la voie,
 Par ou laienz entrez estoie.
- 25 Atant en la cort en entrasmes,
 Le plain et la porte passasmes.

(G 2.12)

(H 2.4)

1. P Truis. 2. P A b. p. demi i. 4. P issi, G
 5. P Que ce fu a brecheliande. 6. P Vne f. 7. P Entrai
 et uers une. 8. P galesche. 10. P uing enele pas, G
 encle. 11. P Que ui le b. et le. 12. P Tout a. parfont.
 13. P le p. en pres e. 14. P C. qui. 15. P Sor. 16. Diese
 zeile steht in V zweimal. P Ne loi m. bien. G falschlich
 coi m. b. solue. 17. G Quant il me vint. 19. G des-
 cendra. 24. G uenus. 25. G Artant (P woi A itant, Vgl.
 zu 527, 12) e. l. c. entrames. 26. G Le pont.

- En mi la cort au vavassor,
 (A cui dex doint joie et honor
 Tant, com il fist moi cele nuit!)
 Pendoit une table; ce cuit,
 5 Qu'il n'i avoit ne fer, ne fust, (K a. 7)
 Ne riens, qui de coivre ne fust,
 Sor cele table d'un martel,
 Qui pendue ert a .i. postel,
 Feri li vavassors .iii. cola.
 10 Cil, qui amont erent enclos,
 Oirent la vois et le son,
 Si saillirent de la meson
 Et vindrent en la cort aval.
 Li un saisirent mon cheval,
 15 Que li bons vavassors tenoit,
 Et ge vi, que vers moi venoit
 Une pucele bele et gente;
 En moi desarmer mist s'entente,
 Si le fist molt bien et molt bel, (G a. 137)
 20 Et m'affubla .i. chier mantel
 Vair d'escarlote poonace,
 Et tuit nos guerpirent la place,
 Si qu'avoec moi et ovoec li
 Ne remaint nus, ce m'abeli,
 25 Que plus n'i querroie veoir.

2. G Cui d. face. Man sieht aus dieser stelle, daß
 z. 397 f. bei Hartmann wol für echt gelten können. 4. G je
 cuit. 8. G Q' delez est. 9. G cous: enclos. 10. G q.
 dedenz. 11. G la noise. 12. G Fors saillirent. 13. G
 dans la. 14. unz encorut au ch. 18. G En lui esgarder
 mis mentente. Ele fu gresle longue et droite. De moi des-
 armer fu adroite. Quele fit et bien et bel. Puis mafubla
 .i. cortmantel. So las wol Hartmann z. 315. Vgl. s. 239,
 11; die spanische romanse von Lanzarote bei Ochoa (Tesoro
 de los romanceros s. 12*) und Cervantes (Don Quixote p. I,
 c. 15). 22. G tint. Hartm. 331. 24. G men beli.

- Et ele me mena seoir
 El plus bel prelat dou monde,
 Clos tot de mur a la reande.
 La la trovai si afelice,
 5 Si bien parlant et ensegnies,
 De tel solas et de tel etne,
 Que molt mi delitot a estre,
 Ne james por nul estovoir
 Ne m'en queisse removoir.
 10 Mes tant me fist la nuit de guerre
 Li vavassors, qui me vint querre,
 Quant de souper fu tens et heure;
 Ne poi plus fers de dameure,
 Si fis luez son commandement.
 15 Del souper vos dirai briement,
 Qu'il fu del tot a ma devise,
 Des que devant moi fu assise.
 La pucele, qui s'i assist,
 (K. 11)
 20 Apres souper tant me dist :
 Li vavassors, qu'il ne savoit
 Le terme mes, que il n'aveit
 Herbergie chevalier errant,
 Que aventure alast querant;
 S'en avoit il maint herbergie.
 25 Apres ce me proia que gie
 Par son ostel m'en revenisse
 En guerredon, se gel poisse.
 Et ge li ditz 'Volentiers, sire!
 Car honte fust de l'escondire.
 30 Petit por mon este feisse,

1. G. Quele cerchast. a. 4. G. trouai. 6. G. t. semblant.
 12. G. ui tans. 13. G. Ni. 14. G. lors a. 21. G. t. puis
 que il a. 23. G. Li a. 24. G. malt. h. 25. G. A. si. 27. G.
 gi et en servie. 29. G. Honte me fu. 30. Dicke und die
 folgende zeile, die in V fehlen, nehme ich aus G.

- Se cest dont li espondeisse.
 Molt fui bien la nuit ostalez,
 Et mes chevax fu anselez,
 Des que l'en pot le jor venir,
 5 Car ge en oi proie au soir;
 Si fu bien fete ma proiere. (G a. 137. b)
 Mon oste et sa fille chiere
 Au saint esperit commandai,
 Et par lor congie m'en alai.
 10 Trestot au plus tost, que ge poi.
 L'ostel gueres esloignie a'oi,
 Quant ge trovai en .i. essarz
 Torz sauvages et espars,
 Qui s'entrecombatoient tuit
 15 Et demenoient si grant bruit
 Et tel fierte et tel orgueil,
 Que, se ge voir dire vos voeil,
 Que de paor me tres arriere, (K a. 9)
 Que nule beste n'est si fiere,
 20 Ne si orgueilleuse com tor.
 Uns vilains, qui ressembloit mor,
 Grant et hisdens a deamesure,
 Issi tres lede creature,
 Qu'en ne porroit dire de bouche,
 25 Vi ge seoir sor une seuche,
 Une grant macue en sa main.
 Ge m'apochai vers le vilain,
 Si vi qu'il ot grosse la teste
 Plus que roncins ne autre beste,

2. l. n. b. 4. Diese und die folgende z. fehlen in G.
 6. G la priere. 7. G M. boen o. 8. G esprist les. 9. G
 A estrous congie demandal. Si men alai a lor congie. Noi
 gaires lostel esloignie. Quant. 13. G Trois ors s. et .i.
 liepart. 17. G Se je le v. 20. G Nest plus orgueilleuse
 detor. 25. G Si se seoit sor .i. coche, 29. G que tortiaux.

- Chevois mellez et front pele,
 S'ot plus de .iii. espans de le,
 Oreilles moussues et granz,
 Autretex com uns olifanz;
 5 Les sorcis granz et le vis plat,
 Oils de suette, nes de chat,
 Goule fendue come lous,
 Denz de senglier aguz et rous,
 Barbe noire, grenons torcis
 10 Et le menton aers au pis,
 Corbe eschine, corte et bocue,
 Apoiez s'est sor sa macue,
 Vestuz de robe si estrange,
 Que n'i avoit ne lin ne lange,
 15 Ainz ot a son col atachiez
 .ij. cuirs de novel escorchiez
 De .ij. toreaus ou de .ij. bues.
 En piez sailli li vilains lues,
 Qu'il me vit vers lui aprochier,
 20 Ne sai s'il me voloit touchier,
 Ne ne sai, qu'il voloit emprendre;
 Mes ge me garni dou deffendra,
 Tant que ge vi que il s'estut
 En piez toz cois et ne se mut,
 25 Et fu montez desor .i. tronc,
 S'ot bien .xviii. piez de lons.
 Si m'esgarda et mot ne dist,
 Nient plus q'une beste feist.
 Lors cuidai ge, que il n'eust

(M. 10)

(M. 14)

(G. 1. 14)

1. G motiers et. 2. G .ii. 3. G O. uelnes. 4. G Aussi
 lous come est est .i. vanz. 5. G sorcias g. et leues. 6. G
 Nez de cuete et nez. 7. G Bouche f. 9. G tuertiz. 11. Diess
 und die folgende zeile fehlen in V. 14. G auoit linge ne
 lange. 16. G Dens. 19. G int. 20. G volt. 21. G Ne a.
 que il. 24. G tout drois si ne. 26. G xvii. 28. G Ne p.
 29. G Et je cuide.

- Reson, parole ne deust.
 Totes voies tant m'enhardi,
 Que ge li dis 'Vacar, me di,
 Se tu ez bone chose ou non!
 5 Et il dit, qu'il estoit uns hom.
 'Quex hom ez tu?' 'Tex com tu vois;
 Ji ne suis autres nule foiz.'
 'Et que fes tu?' 'Ici m'estois,
 Si gart ces bestes en cest bois.'
 10 'Gardes? Pour saint Pere de Rome
 Ja ne connoissent eles home.
 Ne cuit, q'en plain ne en boschage
 Puist hom garder beste sauvage
 Ci ne aillors por nule chose,
 15 'S'ele n'est loie ou enclose.'
 'Ge gart si cestes et justia,
 Que ja n'istront de cest porpris.'
 'Et tu coment? Di m'en le voir!'
 'Ni a nule, qui sost movoir
 20 Des queles me voient venir.
 Quant ge en puis une tenir,
 As poinz, que j'ai et durs et fors,
 Si la destrainz parmi le cors,
 Que les autres de paor trament
 25 Et tot environ moi s'assament,
 Ausi com por merci crier;

1. G De son ne parler ne. 3. G na car. Vacar viel-
 leicht soviel als vacier. Vgl. Roqueforts gloss. suppl. s. 299 h.
 5. G il me dist je suis. 7. Diese und die nächste zeile
 fehlen in V; ich ergänze aus G. 9. G les b. de. 10. G
 par s. 11. G il nule h. 13. G Mist len. 14. G Non
 autre leu p. 15. G nest lice. 16. G Si les gart je le nos
 pleuis. 17. G nistrent. 18. G conient. 19. G sest. 20. G
 me nount. 21. Diese zeile fehlt in G. 22. Diese und die
 folgende zeile sind in G vertauscht. 23. G par les ii. cors.
 26. G Ausint.

- Ne nus ne s'i porroit fier
 Fors moi, s'entr'eles s'estoit mis,
 Que maintenant ne fust ocis;
 Einsî sui de mes bestes sire.
 5 Et tu me redevroies dire,
 Quex hom tu ies et que tu quiers.
 'Ge sui, ce vois, .i. chevaliers,
 Et quier, ce que trover ne puis.
 Assez ai quis et riens ne trais.'
 10 'Et que voudroies tu trover?'
 'Aventure, por esprover
 Ma proecs et mon hardemant.
 Or te proi et quier et demant,
 Se tu sez, que tu me conselles
 15 Ou d'aventure ou de mervelles.'
 'A cest conseil fandraz tu bien;
 Que d'aventure ne sai rien,
 N'onques mes n'en oi parler.
 Mes se tu voloies aler
 20 Ci pres jusqu'a une fontaine,
 N'en revendroies pas sanz paine,
 Se tu li rendoies son droit.
 Tu troveras ci orendroit
 Un sentier, qui la te menra.
 25 Tote la droite voie va,
 Se bien vels tes pas emploier,
 Que bien porroies desvoier;
 Qu'il i a d'autres voies mout.
 La fontaine verras, qui bout

(M. 56. 1.
K. 11.)

(G. 1. 15. 1.)

2. G m. nus hom q'entraîs fust. 3. G o. n. f. 4. G
 issi. 8. G Qui quiers. 11. G pot. 14. G aces et t. 15. G
 d'aventures. 16. G ce fait il f. 17. G Daudentares ne se ga.
 18. G oi mes parler. 22. G r. en d. 23. G Ci pres trou-
 ver. 24. G la ce merra. 26. Diese und die nächste seile
 fehlen in V; ich ergänze aus G. 28. G Il.

- Et est plus froide, que nus marbres;
 Ombre li fet-li plus biaux arbres,
 Conques peust fere nature;
 En toz tens la fuelle li dure,
 5 Que ne la pert soir ne matin,
 Et si pent uns bacins d'or fin
 A une si longue chaine,
 Qui dure jusqu'a la fontaine.
 Lez la fontaine troveras
 10 J. perron tel, com tu verras, (K s. 12)
 (Je ne te sai a dire, quel,
 Car je n'en vi onques tel)
 Et d'autre part une chapele,
 Petite, mes el est molt bele;
 15 San bacin veuls de l'eve prendre
 Et de sor le perron esandre!
 Tu verras une tel tempeste,
 Qu'en cest bois ne demourra beste
 Neis chevriex ne cers ne porz,
 20 Nez li oisel isteront fors,
 Car tu verras si foudroier, (G s. 139)
 Venter et arbres pecoier,
 Toner plovoir et esparcir,
 Que, se tu t'en pues despartir
 25 Sanz grant anui et sanz pesance, (bl. 36. c)
 Tu seras de mellor cheance,
 Que chevaliers, que veisse onques.

1. G Sest ele p. f. q. marbre. 2. G bians. 3. G pensr.
 5. G Qu'il n'è là p. por nul iper. 6. G h. de fer. 8. G
 Que. 9. G A. 11. Diesé und die folgende zeile, die in V
 fehlen, ergänze ich aus G. 12. G re statt je, wie auch un-
 ten s. 139 a. 140 a. B. 141 a. b. 15. G uels. 16. G desue
 17. G La uerras. 18. G remalndra b. 19. G Cheurel ne
 daines beste ne porz. 21. G Lar. 23. G Plouoir uerras
 et esparcir. 24. G Que à tu ten. 25. G Tans. 27. G qui
 i fust o.

- Dou vilain me parti adonges,
 Que bien m'ot la voie moustree.
 Espoir si fu tierce passee
 Et pot estre pres de miedi,
 5 Quant l'arbre et la chapele vi.
 Bien sai de l'arbre, c'est la fins,
 Que ce estoit li plus bians pins,
 C'onques de sor terre creust,
 Ne cuit, c'onques si fort pleust,
 10 Que par desoz en passast goute,
 Aincois couroit par desus toute.
 A l'arbre vi le bacin pendre
 Del plus fin or, qui fust a vendre
 Onques encor en nule foire.
 15 De la fontaine poez croire,
 Qu'ele boult com eve chaude;
 Et li perrons d'une cameraude
 Perciez ausi com une bous,
 Et ot une rubiz desous,
 20 Plus flamboianz et plus vermeila,
 Que n'est au matin li soleila,
 Quant il apert en oriant,
 Ja que ge sache a esciant,
 Ne vos en mentirai de mot.
 25 La fontaine a veoir me plot,
 Dont ge ne me tieg mie a sage
 De la tempeste et de l'orage,
 Que volentiers m'en repentiase

6. G B. pres d. 8. G Q' a. sor. 9. G si bien p.
 10. G Que dous i p. une. 11. G coloit. 12. G. ni i. ha-
 cius. 14. G oncor. 16. G boloit. 17. G Li perrons est d'.
 18. G Ausi percuz come i. bobors. 19. G Si ot i. rubi
 par dehors. 22. G apert a escient conrient. 23. G que
 re a. 24. G mentira. 25. G La merucille ennuier me pot.
 26. Diese und die folgende zeile vertansacht G. 28. G Q'
 maintenant se ie puisse. Mlt volentiers me r.

- Tot maintenant, se ge poisse,
 Quant ge oi le perrou crouze
 Et d'eve au basin arroze,
 Mes trop en i versai, ce dont,
 6 Que lors vi le ciel si derrout,
 Que de plus de .lx. parz
 Me feroit es oils li espars,
 Et les nues tot mesle mesle (G a. 139. b)
 Gesoient noif et pluie et gresle,
 10 Li tonoirre et li vent bruioient,
 Si que trestot l'air destruoient;
 Tant fu li tenz pesmes et forz,
 .C. foiz cuidai bien estre morz
 Des foudres, qu'entor moi chaoient,
 15 Et des arbres qu'il despecoient.
 Molt fui penez et travelliez, (bl. 36. d)
 Tant que li tans fu rapaiez,
 Car li tens gaires ne dura,
 Qui de tot me rassura.
 20 Des que ge vi l'air cler et pur,
 De joie fui toz asseur;
 Car joie, s'onques la connui,
 Fet tost oublier grant anui. (K a. 14)
 Et quant l'orages fu passez,
 25 Vi ge soz le pia amassez
 Tant d'oiseax (s'est, qui croire voelle),
 Que n'i paroit branche ne foelle,

3. G De l'eue. 4. G en uierse. 5. G Car lues narsille
 cul del tout. 6. G Q' plus de parz xiii parz. 8. G tont
 pelle melle. 10. Diese und die folgende zeile fehlen in G.
 13. G Q' .c. fois c. e. 15. G qui peccoient. 16. G Sa-
 chiez que mlt fui esmaiez. 17. G fu enpesiez. Et tuit li
 uent se representerent. Quant deu ne plot uenter ne sbrent.
 Et quant ie ui. 21. G fonz a. 22. G Q' i. sonques ia c.
 23. G F. o. mlt g. 24. G Desque li tanz fu trèspassez.
 25. G Vi for le pui tant a. 26. G me nutele. Q'1 ui auoit b.

- Que toz ne fuet couerz d'oiseaus;
 S'en estoit li arbres plus beaus,
 Et trestuit li oisel chantoient,
 Si que trestuit s'entracordoient
 5 Mes diuers chans chantoit chascuns,
 Si que ce, que chantoit li vns,
 A l'autre chanter n'en oi.
 De lor joie me resjoi,
 S'escontai tant, qu'il orent fet
 10 Lor servise trestot atret,
 Q'onc mes n'oi si bele joie,
 Ne ge ne croi, que mes nus l'oié,
 Se il ne vet oir celi,
 Qui tant me plot et abeli,
 15 Que ge m'en dai por fol tenir.
 Tant i fui, que oi venir
 Chevaliers, ce me fu avis,
 Bien mon escient jusqu'a .x.
 Tel noise et tel tempest menoit
 20 Uns sols chevaliers, qui venoit.
 Quant ge le vi tot sol venant,
 Mon cheval restrainz maintenant,
 N'au monter demore ne fis.
 Et il come mantalentis
 25 Vint plus tost q'uns alerions,
 Fiers par samblant com .i. lions,
 Et si haut, com il pot erier,
 Me commença a deffier.

4. G que mlt bien a. 5. G chascuns. Conques ce.
 7. G ch. u'i oi. 8. G la ioie. 11. G Q' mes soi. 12. G
 Ne mes ne cuit que nus hom oie. 13. G ne ua el leu celui.
 14. G embeli. 15. G Q' ie mi due. 16. G joi v. 18. G
 B. cuidai que il fussent dis. 19. G et effroi demenoit.
 23. G Na. 25. G que nus alerons. 26. G come lions.
 De ai. 27. G pot ier.

- 'Vassaus' dit-il 'vos m'avez fet
 Sanz deffiance honte et let;
 Deffier me deussiez vos;
 S'il eust quebrele entre nos;
 5 Ou au mains droiture requerre;
 Aincois que m'eussiez guerre;
 Si m'ait dex sire vassaus,
 Sor vos retournera li maus
 Dou domage; qui est paraus
 10 (Environ moi est li garans)
 De mon bois; qui est abatus.
 Plaindre se doit, qui est batus;
 Et ge me plaig, si ai reson,
 Que vos m'avez de ma meson
 15 Chacie par foudre et par pluie;
 Fet m'avez chose; qui m'anue,
 Et devez ait, uui ce est molt bel;
 Q'en mon bois et en mon chastel
 M'avez fete tel envaie,
 20 Ou mestier ne m'eust aie;
 De gent, ne d'armes, ne de mur;
 Onques n'i ot home seur
 En forterece, qui i fast,
 De dure pierre, ne de fast.
 25 Or vos gardez, que desor mes
 N'aurez de moi trieves ne pos.
 A cel cop nos entrevenismes,
 Les escuz embraciez tenismes;

1. G Et dit vassaus vos. 4. G Se il eust guerre. 6. G
 Enz que vos me. 7. G Mes se ie puis. 8. G reuertira.
 11. G Es de m. b. quest. 13. G Et re me pleig se e r.
 15. G Jetée a foudres et a p. 17. G cui il est b. 18. G
 Q' mavez fet en m. ch. Et en mon bois tele. 20. G Q'
 21. G de m. 22. G a seur. 23. G En la. 25. G Mes
 sachiez que. 26. G amoi triue. 27. G uemsines. 28. G
 tenismes. Ich bin es müde, fortan die unzähligen unrichtig-

- Si se couvri chascuns dou soen.
 Li chevaliers ot cheval boen
 Et lance roide, et fu sanz doute
 Plus granz de moi la teste toute.
 5 Et si dou tout a meschief fui,
 Que ge fui plus petis de lui
 Et ses chevax maires dou mien,
 Par mi le bois, ce sachiez bien,
 M'en vois por ma honte covrir.
 10 Si grant cop, com ge poi soffrir,
 Li donai, c'onques ne m'en fains;
 El comble de l'escu m'atains,
 Si i mis tote ma puissance,
 Si qu'en pieces vola ma lance
 15 Et la soe remaint entiere,
 La quez n'estoit mie legiere,
 Ainz estoit grosse, a mon cuidier,
 Plus que lance de chevalier,
 C'onques mes si grosse ne vi.
 20 Et li chevaliers me feri
 Si roidement, que dou cheval
 Par soz la crupe contreval
 Me mist a la terre tot plat.
 Si me lessa honteus et mat,
 25 C'onques puis ne me resgarda,
 Mon cheval prist et moi lessa,
 Si se mist toz seuls a la voie

keiten von G anzuzeigen, die freilich durch die hässliche hand von P teilweise entschuldigt werden. 4. Diese zeile fehlt G. 4. G Graindres. 5. G Einseint d. 6. G Cain. P wol Car. 7. G graindres del. 8. V voig. G Jarmi le uoir. 9. V par. 10. G p. ferir. 12. G lateins. 13. Si mis trestote. 15. G remest. 16. G Quele n. 17. G Eins pesoit plus au mien. 18. G Que nule l. a ch. 19. G Eins nule s. 22. G Parmi la terre cope contreual. 26. G Le. 27. G mist arriere a.

- Et ge, qui mon 'roi ne savois, 321
Remes corrocous et pensis.
De lez la fontaine m'assis
J. petit, si me reposai.
5 Le chevalier sivre n'osai,
Que folie fere doutasse;
Et se ge bien sivre l'osasse,
Ne sai ge, que il se devint:
En la fin volentez me vint
10 Que mon oste covent tendroie
Et que par lui m'en revendroie.
Einsi me plut, einsi le fis, (K a. 17)
Et jus totes mes armes mis,
Pour aler plus legierement,
15 Si m'en revig hontousement.
Quant ge vig la nuit a l'ostel,
Trovai mon oste tot au tel
Ausi lie et ausi cortois,
Com il avoit este aincois;
20 Onques de riens ne m'apercui,
Ne de sa fille, ne de lui,
Que mains volentiers me veissent,
Ne que mains d'oner me feissent,
Qu'il avoient fet l'autre nuit;
25 Grant honor me portoient tuit,
La lor mercis, en lor meson, (G a. 141)
Et disoient c'onques mes hom
N'ert eschapez, que il seussent,
Ne que oi dire l'eussent,
30 De la, dont g'estoie venuz,

6. G cuidasse. 7. G b. fere. 9. G A. 10. G rendroie. 13. G Et m. a. t. i. m. 16. G Quant re reving a mon hostel. 19. G C. ie avoie fet aincois. 22. G Ne que mems dennor me feissent. 23. fehlt G. 28. G Sen eschapat.

Qu'i ne fust morz ou retanz.
 Einsy ala, einsy revig;
 An revenir por fol me tigi;
 Si vos ai conte come fons,
 Ce c'onques mes conter ne vpus.

'Certes' ce dit mis sire Yvains
 'Vos estes mes cousins germain,
 Si vos devroie molt amer
 Et si vos puis, per fol elamer,
 Quant vos le m'avez tant vele.
 Se ge vos ai fol apele,
 Ge vos pri, qu'il ne vos en poist,
 Car, se ge puis et il, me loist,
 G'irai vostre honte vengier.
 'Bien pert, q'or est apres mengier
 Fet Keuz, qui tere ne se pot.
 'Plus a paroles en plain pot
 De vin, qu'en .i. mui de cervoise,
 L'en dit, que chat saoul s'en voise.
 Apres mengier, sanz remuer,
 Vet chascuns Saladin tuer;
 Et vos irez vengier forre,
 Sont vostre penel esborre
 Et voz chaucez de fer froies
 Et voz banieres desploies.
 Or tost, pour deu, mis sire Yvain,

1. G Quel ni. 2. G Issi alai issi reuing. 3. G uox.
 6. G Par mon chief dist me. 8. G nos deuomes entramer.
 Mes de ce uos. 10. G Q'. 15. K' peit. GH pert. G quil
 est apsingier. 18. mui als mafs für flüssigkeiten auch im
 Guillaume d'Engleterre desselben dichters: En tel torment
 en tel justice sont li pluisor, par covetise, Qu'ont a muis
 et a sestiers Plus que ne lor seroit mestiers. 19. G char.
 H chat. 21. G l'oradin t. 25. G Sout ure pene al enborre.
 26. G Or tost or tost me.

- Mouverez anuit ou demain? ¹
 Fetes le me savoir; biau sire, ²
 Quant vos iurez a cel martire, ³
 Que nos vos voudrens convoier; ⁴
 N'i aura prevoet ne voier, ⁵
 Qui volentiers ne vos convoit; ⁶
 Et ge vos pri, comment qu'il soit, ⁷
 N'en alez pas sanz voz congiez! ⁸
 Et se vos anquenuit songiez ⁹
 Mauves songe, si remanez! ¹⁰
 'Estes vos donques forsenex, ¹¹
 Mis sire Keu' fet la roine ¹²
 'Que la vostre langue ne fine. ¹³
 La vostre langue soit homie, ¹⁴
 Que tant i a d'escamonie! ¹⁵
 Certes vostre langue vos het, ¹⁶
 Que tot au pis, que ele set, ¹⁷
 Dit a chascun, qu'il que it soit. ¹⁸
 Langue, qui onques ne recroit, ¹⁹
 De mesdire soit maleoite; ²⁰
 La vostre, sire, tant exploite, ²¹
 Qu'ele vos fet par tot hair; ²²
 Miex ne vos puet ele trair, ²³
 Et sachiez, ge l'apelleroie ²⁴
 De traison, s'el estoit mole. ²⁵
 Langue, c'on ne puet chastoier, ²⁶
 Certes deveroit on loier, ²⁷
 Que ne deist a vos ramprosne. ²⁸

(G s. 141. b)

(K s. 19)

1. G Mouroiz uos ennuit. 2. G le nos. 3. G an cest.
 4. G Car. 7. G Et gardez cont que il. 11. G Deable
 estes uos desuez. 15. G La uotre l. onques. 17. G le pis.
 18. G ch. q'il s. 20. G mal dire a. maleoite. 24. G u.
 langue si e. 23. G alle truir. Endroit de moi selle, estoit
 moie. De traison lapeleroie. Home quan. 27. G Deuroit
 len en mostier lier. 28. G Come desne deuant les pronez.

- 'Certes, dame, de cest ramprogne
 Fet mis sire .X. ne m'en chaut.
 Tant set et tant poet et tant vaut
 Mes sire Kez en totes oors,
 5 Qu'il n'ert ja ne muez ne sors.
 Bien set encontre vilonie
 Respondre amor et cortoisie,
 N'il ne fist onques autrement.
 Or savez vos bien se ge ment,
 10 Mes ge ne voeil mie tencier,
 Ne la folie encommencier;
 Que cil ne fet pas la mellee,
 Qui fiert la premiere colee;
 Ainz la fet cil, qui se revenge;
 15 Bien tenceroit a .i. estrange
 Cil, qui tence a son compegnon;
 Ne voeil pas sambler le waigon,
 Qui se corrouce ne resgrigne,
 Quant autres mastins le rechigne.
 20 Que qu'il parloient issi,
 Li rois fors de la chambre issi,
 Ou il ot fes longue demore;
 Qar dormi ot jusqu'a cele hore,
 Et li baron quant il le virent,
 25 Tuit contre lui en piez saillirent,
 Et il touz asseoir le fist,
 De lez la reine s'assist;

(bl. 57)

(G. 1)

1. G dame ses rampones. 5. G Q' ni ert ra m. 6. G fet. 7. G R. sens et. 8. G Si nel f. 9. G s. b. 11. G M. re nai cure de t. 11. G Ne de mellee comencier. Q' fiers la premiere colee. 14. G Eins le. 15. G B. couroueroit .i. 16. G Q' courouce s. 17. G ressembler gar-gnon. 18. G corouce et esgratine. 19. K la r. 20. Von hier an blofs nach GHR. 26. G assooir.

Et la reine maintenant
 Les noveles Calogrenant
 Li raconta tot mot a mot,
 Car bien et bel fère le pot.
 5 Li rois les oi volentiers
 Et fist trois seremenz entiers,
 L'ame Urpandagron son pere
 Et la son fil et la sa mere,
 Qu'il iroit veoir la fontaine.
 10 La, einz ne passeroit quinzeine,
 Et la tempeste et la merveille,
 Si que il viendrait la veille
 Mon seignor sainz Johan Baptiste,
 Et la nuit i prendroit son giste;
 15 Et dit, que avec lui iroint
 Tuit cil, qui aler i voudront.
 De ce, que li rois devisa,
 Toute la corz meuz l'en pris; a
 Car moult i voloient aler,
 20 Li baron et li bacheler.
 Mais qui q'en soit liez ne joianz,
 Mesire Yvains en fu dolanz,
 Qu'il i cuidoit aler touz sens,
 S'en fu dolens et angoissens
 25 Del roi, qui aler i devoit.
 Ice solement li grevoit,
 Qu'il savoit bien, que la bataille
 Aurait mesire Keux sanz faille
 Einz que il, s'il la requeroit,
 30 Ne vee ne li seroit;
 Ou mesire Gauvains meismes

7. G Lune. 8. G Es. 14. G la uint. 16. G uoudron.
 21. G roianz. 22. G Y en. 23. G sens: angoissens.
 27. H geht hier (z. 911) klüglich in die directe rede über.
 30. G Je uee. Vier zeilen später nes. 31. G G. m.

- Espoir la demanderoit priames,
 Se nus de cels la requeroit,
 Gauvain vee ne li seroit;
 Mes il ne les atendra mie,
 5 Qu'il n'a soig de lor compeignie,
 Einz i era touz sanz son vuel,
 Qui qu'en ait pesance ne duel
 Et qui que remeigne a sejour;
 J velt estre jusqu'a tierz jor,
 10 En Berceliande querra,
 Se il puet, tant qu'il troverra
 L'etroit sentier veneurous,
 Car moult en est cuseueous,
 Et la lande et la meson fort.
 15 Et le soulas et le deport
 De la cortoise damoisele,
 Qui tant est avenaus et bele,
 Et le preudome avec sa fille,
 Qui en honor fere s'essille,
 20 Tant est franc et de boennq part,
 Puis verra les tors en l'escart
 Et le grant vilein, qui les garde;
 Li veoirs li demore et tarde
 Del vilein, qui tant par est loz,
 25 Noirs et hideus et contrefez
 Et noirt agus e de ferron;
 Puis verra, s'il puet, le peron
 Et la fontaine et le bacin,
 Et les oisiaus deor le pin,
 30 Si fera plovoir et venter;
 Mes il ne s'en quiert ja vanter,
 Ne ja son vuel nus nel saura,

3. G Ga nec. 12. G Centroit. 16. G damossele. 17. G
 arienans. 18. G prendoine. 21. G torsen-lesart. Vgl.
 J. Grimm's Reinhart Fuchs s. cxxxij.

- Jusqu'a tant, que il en aurai,
 Ou grant joie ou grant honte me,
 Puis si soit, la chose leue,
 Mesire Yvains de la cort s'emble
 Si qu'avec lui nua ne s'assemble,
 Touz sens a son hostel s'en va,
 La ou sa mesnie trova,
 Tantost son escuier apele,
 Si comand a mesre sa scele,
 Cui il ne celoit nule rien,
 'Diva' fet il 'apres moi vien,
 La fors et mes armes m'aporta,
 Je m'en irai a cele porte,
 Sor mon palefroi tout le pea,
 Garde ne demorer tes pas,
 Qu'il me covient molt loig aler;
 Et mon cheval fai bien ferre,
 Si l'amaine tost apres moi,
 Si ramerras mon palefroi!
 Mes garde bien, ce te comand,
 Que nus, qui de moi te demant,
 Que tu noveles ne l'en dies,
 Se tu de rien'en moi te fies,
 Que mar ti fieroies mes,
 'Sire' fet il 'il en est pea,
 Que ja por moi nus nel saura,
 Alez, que je vos sivre ja,
 Et cil fist a sa volente,
 Quanque ses sirs et comande,
 Sans grant ator et sanz jamaiz,
 Onques n'i fist trop grant delai.

6. G. sou. trostel. 8. Diese und die folgende zeile sind
 vielleicht umzustellen. 9. Lies viell. metre. 10. G. tu. pas.
 17. Hiernach gibt G schon die z. 28 bis 31, welche offen-
 bar erst nach z. 27 zu setzen sind. 23. G. Le av. mes. me.

- Maintenant mesure Yvains monte,
 Qu'il venchera, s'il puet, la honte
 Son cousin, einz qu'il s'en recort.
 Li escuiers as armes cort
 5 Et au cheval; si monte sus;
 Que demorei n'i ot plus,
 Qu'il n'i falloit ne fer ne clous.
 Ses sires fu touz lez l'esclos,
 Qu'i l'avoit un poi attendu,
 10 Tant que il le vit descendu.
 Loing del chemin en un destor
 Tout son hernois et son ator
 Ot atorne et si monta.
 Mesire Yvains ne sejourna,
 15 Puis garmoz fu ne tant ne quant,
 Eincois erra chascun jor tant
 Par monteignes et par valeis
 Et par forez longues et lees,
 Par leus estranges et sauvages,
 20 Et passe maint felons passages
 Et maint peril et meint destroit,
 Tant qu'il vint au sentier tot droit,
 Plein de ronces et de coudroit,

 25 Et donc fu il asseurez
 Qu'i ne pooit mes esgarer,
 Qui que le doie comparer;
 Ne finera tant que il voie
 Le pin, qui le fonteinne ombroie,
 30 Et le perron et la tormente,

4. G escuiers us. 11. G chemrn. 13. G Ft. 15. G garmoz. Vgt. Christians Guill. d'Engleterre: Ceste dist il n'est pas fardee N'i a ne bourc ne garmos Traans v le presistes vos. G t. ne grant. 16. G Eincors. 21. Es secheint hier eine zeile zu fehlen.

- Qui plues et nege et gelle et venta,
 La nuit ot, ce poez savoir, (G. 143. b)
 Ostes tel, come il dut avoir,
 Et plus de bien et plus d'ennor
 5 Trovo assez el vavassor,
 Qu'en ne l'i os conte ne dit;
 Et en la pucele revit
 De bien et de biautez cent tanz,
 Que ne l'i ot Galogrenanz,
 10 Qu'en ne puet pas dire la sone
 De boenne dame et de proudome,
 Desqu'il s'atorne a grant bonte;
 Ja m'ert tant dit ne tant conte,
 Que langue ne porroit retraire.
 15 Tant d'ennor, com preudom set faire.
 Mesire Yvains cele mut ot
 Si lio en ostel, come li plot,
 Et vint en l'essart lendemain,
 Vit la forest et le vilein,
 20 Qui la voie li enseigna,
 Mes plus de mil foiz se seigna
 De la merveille, que il ot,
 Coment nature fere set
 Oevre si laide et si vileine.
 25 Puis erra jusqu'a la fonteine,
 Si vit quanque il veot veoir,
 Sans arester et sanz seoir
 Versa sor le perron a plein

 30 Et maintenant venta et plut.
 Et fist tel tens, com fere dut.
 Et quant dex redona le bel,
 Vindrent sor le pin li oisel

6. ? ot. 7. G. au. 9. G. Queue. 13. Kann auch heißen
 ni ext. 21. G. feigna. 23. G. pleni.

- Et firent joie merveïlleuse
 Sous la fontaine perilleuse.
 Einz que la joie fust remese,
 Vint plus ardent d'ire, que brese,
 5 Uns chevaliers a si grant bruit,
 Com s'il chacast un cerf de nuit;
 Et maintenant, qu'il s'entrevirent,
 Sanz demostrement semblant fient,
 Qu'il s'entrehaisent de mort.
 10 Chascuns ot lance roide et fors,
 Si s'entredonent si grantz cour
 Sor les escuz, qu'il ont au couz,
 Fierent et les haubers descirent
 Et li troncon volent en haut.
 15 Li uns l'autre a l'espee assant,
 Si ont au guiges des espees
 Les guiges des escuz coupées
 Et les escuz dehachent touz,
 Et par desus et par desouz,
 20 Si que les pieces en dependent,
 N'il ne feu ne suevrent ne deffendent,
 Que si les ont haligotez
 O delivre sor les costez,
 Desor les braz et sor les hanches
 25 Essaient les espees blanches;
 Fenellement s'entrespreevent
 Ne d'un estal ne se rennovent,
 Ne plus, que feussent dui grés,
 Einc deux chevaliers plus engres;
 30 Ne vi mes de lor mors haster,
 N'ont cure de lor eouz gaster,
 Q'au meuz, qu'il puent, les emploient,

8. G sembloint. 16. La guige auch chanson de Roland
 ed. Fr. Michel s. 122. 22. G ont 27. G fermeurent. 29. G Eine.

Et li hiaume embartent et ploient,
 Et des haubers les mailles volent,
 Si que del sanc assez se tolent;
 Car d'el meimes sont si chaüt
 5 Li haubers, que li liens ne vauit
 A chascun guerres plus d'un froe,
 Einz el vis se furent d'estou;
 Si est merveille que tant dure
 La bataille si pesme et dure,
 10 Mes andui sont de si grant cuer
 Que li uns ne l'autre a nul fuer
 Por l'autre un pie ne guerpiroit,
 Se jusqu'a mort ne l'empiroit.
 De ce furent moult que preu,
 15 C'onques lor chevaux en nul leu
 Ne navrerent ne empirerent,
 Car il ne voldreht ne deignerent,
 Mes touz jorz a cheval se tindrent,
 Que nule foiz a pie ne vindrent,
 20 S'en fu la bataille plus bele.
 A la fin son hiaume escartele
 Du chevalier mesure Yveins;
 Del cop fu estordez et veins;
 Li chevaliers si s'esmaia;
 25 Car li felon cop li paina,
 Qu'il li ot de for le chapet
 Le cuir fendu jusqu'au cervel,
 Si que del cervel et del sanc
 Teint la maille dou heubere blanc,
 30 Dont si tres grant dolor senti,
 C'a poi li cuers ne li menti,
 Si foi, puis n'ot une tort,

(G s. 144. b)

3. G sauc. 5. G liens. 10. G font. 12. G pre. Guer-
 pir ebenso Berte aus gr. p. s. 102. 49. G pre. 22. G Su-
 chs. 29. G don heubere.

- Qu'il se sente navrez a mort,
 Ne rien ne li vauisist deffense;
 Si tost s'en vait come il s'apense,
 Vers son chastel touz eslessiez;
 5 Et li ponz li fu abessiez.
 Et la porte overte a bandon;
 Et mesire Yvains de randon
 Entre grant aleure apres,
 Si'l vient ataignant si de pres;
 10 Mes de loing vient et tant aproche,
 Tenir le cuide, mais n'i touche,
 Einseint fuit cil et cil le chace,
 Si que par poi cil ne l'embrace,
 Si ne li pooit ataindre.
 15 Si est si pres, que il l'ot pleindre
 De la destrece, que il sant;
 Mes touz jorz a foir entent,
 Et cil dou chacier s'evertue,
 C'or a il sa peine perdue,
 20 Se mort ou vif ne le detient,
 Car des rampones se sovient,
 Que mesire Keux li ot dites,
 N'i est pas de la promesse quites,
 Qu'a son cosin avoit promise,
 25 Ne le voudroit en nule guise,
 S'enseignes veraies n'enporte.
 A esperons jusqu'a la porte
 De son chastel, l'en a mene,
 Si sont euz ambedui entre,
 30 Ne hom ne fame ne les contrerent
 Et eves, par ou il passerent,
 Einz entrent ambedui de les

16. G Dola. 18. G choicier. 22. G Q'ine sire. 28. G
 leu. 30. G Nu. 32. G delles.

- Par mi la porte dou palez.
La porte fu et haute et lee
Et si ot moult estreote entree,
Qu'i dui home et dui cheval
5 Sanz encombrier et sanz grant mal
Ne poissent ensemble entrer,
Ne dui home entrencontrer;
Car elle estoit autresi fete,
Come arboileste, qui aguete
10 Le rat, tant qu'il ment au forfet,
Et l'espie en son aguet;
Desus le fiert et sache et prent,
Lues qu'ele eschape, ne destent,
Lues qu'en a touche a la clef;
15 Ja n'i touchera si soef,
Einseint de for la porte estoit
Uns trebuchez, qui soustenoit
Desus une porte colant
Bien esmolue et bien trenchant.
20 Quant riens a cel engin tochoit,
La porte d'amont descendoit,
S'estoit pris et escachiez touz,
Cui la porte ataignoit desouz,
Et tout enmi a droit compas.
25 Par estoit si estroiz li pas,
Que s'il fust avant estenduz,
Touz eust ete porfenduz,
Se ceste aventure ne fust;
Car ses chevauz marcha le fust,
30 Qui tenoit la porte de fer;
Ausi com deables d'enfer
Descent la porte et chut aval,
S'ateint la selle et le cheval

4. G Q'om h. 8. G esle. 9. G arborleste.

- Derriere et trenche tot parmi,
 Mes ne'l toucha, la deu merci,
 Mon seignor Yvain fors que tant,
 C'a res son dos li vient glacant,
 5 Si qu'ambedeus les esperons
 Li trencha a res des talons,
 Et il chai moult esmaiez;
 Et cil, qui est a mort plaiez,
 Li eschapa en tel maniere:
 10 Une autre porte avoit derriere,
 Comme cele devant estoit.
 Li chevaliers, qui s'en finoit,
 Par cele porte s'en issi,
 Et la porte apres li chai.
 15 Einseins fu mesire Yvains pris;
 Moult angoissent et entrepris
 Remest dedens la sale enclos,
 Que toute estoit celee a clos,
 Dorees et peintes les mesieres,
 20 De boenne oeuvre et de colors chieres.
 Mes de ci un si grant duel n'avoit,
 Come de ce qu'il ne savoit,
 Quel part cil en estoit alez.
 D'une chambre ilecques de lez
 25 Oi ovrir un huis estroit,
 Que qu'il estoit en ce destroit,
 S'en issi une damoisele,
 Sole moult avenanz et bele,
 Et l'uis apres lui referma.
 30 Quant mon seignor Yvain trova,
 Si l'esmaia moult des premiers.
 'Certes' fait ele 'chevaliers,

(G. 14)

3. G sors. 4. Über res s. Diez rom. gr. II, 408. 16. ? an-
 goisseus. 17. 'G la sali; ? sal'i.

- Je cuit que mal seroiz venuz,
 Se vos estes ceenz veuz.
 Vos i feroiz touz despeciez,
 Que mesire cit a mort bleciez,
 5 Et bien sai que vos l'avez mort.
 Madame en fet un duel si fort
 Et ces genz environ lui ceent,
 Que por poi de duel ne soeient,
 Si vos sevent il bien cienz;
 10 Mes entr'eus est li deus si granz,
 Que il ni poent ore entendre,
 S'il velent ocirre ou vos pendre.
 A ce ne puent il faillir,
 Quant il vos voldroit assailir.
 15 Et mesire Yvains li respont:
 'Ja, se deu plet, ne m'ocirroast,
 Ne ja par deu pris ne serai.'
 (G s. 146)
 'Non, se deu plet, car j'en ferai
 Avec vos ma poissance toute.
 20 N'est mie proudom, qui trop doute:
 Por ce di, que preudom soiez;
 Que n'estes pas trop esmaiez.
 Et sachiez bien, que, se pooie,
 Service et honor vos feroie,
 25 Car vos le faites ja por moi.
 Une foiz a la cort le roi
 M'envoia ma dame en message;
 Espoir si ne fui pas si sage,
 Si cortoise, ne de tel estre,
 30 Come pucelle deust estre.
 Mes onques chevaliers n'i ot,
 Qui a moi deignast parler mot,
 Fors vos touz sol, qui estes ci;

1. G nal. 5. G nos. 7. G cent. 11. G in. 15. G il.
 25. G par.

- Mes vos la vostre grant merci
 Mi honorastes et servites.
 De l'ennor, que vos m'i feites,
 Vos rendrai ci le guerredon.
 5 Bien sai, coment vos avez non
 Et requeneu vos ai bien;
 Fiuz estes au roi Hurien,
 Si avez non mesire Yveins.
 Or soiez seurz et certeiaz,
 10 Que je, se croire me volez,
 Ne seroiz pris ne afolez.
 Et cest mien ennelet prendroiz,
 Et, s'il vos plet, s'il me rendroiz,
 Quant je vos aurai delivre.
 15 Lors li a l'enelet mostre,
 Si li a dit qu'il a cel force,
 Come a li fuz dedenz l'escorce,
 Qui le cuevre, qu'en n'en voit point,
 Mes il covrent que l'en l'enpoint,
 20 Si qu'el poing soit la pierre enclose;
 Puis n'a garde de nule chose
 Cil, qui l'ennel en son doit a,
 Que ja veoir ne le porra
 Nus hom tant ait les eus overz,
 25 Ne que li fuz, qui est coverz
 De l'escorce, que sor lui nest.
 Ke mon seignor Yvain plest;
 Et quant ele li ot ce dit,
 Si'l mena sooir en un lit,
 30 Coverz d'une coute si riche,
 Que n'ot tel li dux d'Oterriche,
 Si li dist, qu'en, se il voloit,
 A mangier li apporteroit.

14. G aurni. 18. G noit. 24. G ens oecirz. 30. G conte.

- Et li dist, que li estoit bel.
 La damoisele cort isnel,
 En la chambre revint moult tost,
 S'aporta un chapon en rost
 5 Et un gastel et une nape
 Et vin, qui fu de boenne grape,
 Plein pot d'un boen henap covert.
 Si li a a mengier offert,
 Et cil, qui en avoit mestiers,
 10 Menja et but moult volentiers.
 Quant il ot mengie et beu,
 Par leenz furent esmeu
 Li chevalier, qui le querroient,
 Que lor seignor vanchier voloient,
 15 Qui ja estoit en biere mis.
 Et cele li a dit 'Amis,
 Oiez, qu'il vos quierent ja tuit,
 Moult i a grant noise et grant bruit;
 Mes que qua uscique ne que voise,
 20 Ne vos movez ja por la noise,
 Que vos ne seroiz ja trovez,
 Se de cest lit ne vos movez,
 Ja verroiz parmi ceste sale
 De gent moult envieuse et male,
 25 Que trover vos i cuideroit,
 Et je cuit qu'il apporterait
 Parci le cors, por mestre en terre;
 Si vos comenceront a querre
 Et desouz bans et desous liz.
 30 Ce seroit soulaz et deliz
 A home, qui poor n'aueroit,
 Quant gent si avugle verroit;

8. G offert. 31. G poor. Vgl. s. 241, 14. 247, 14.
 G s. 149^a. 156^a.

- Qu'il seront tuit si avugle,
 Si desconfit, si desvigne,
 Que il enrageront tuit d'ire.
 Si ne vos saige plus que dire,
 5 Ne je vi os plus demorer;
 Mes deu en puisse ge aorer,
 Qui m'a done le leu et l'esb,
 De fere chose, qui vos plese;
 Que grant desirier en avoie.
 10 Et lors si s'est mise a la voie;
 Et quant ele s'en est tornice,
 Fu toute la gent atornee,
 Qui des deus parz au portes vindrent
 Et bastons et espees tiadrent.
 15 Si ot moult grant foule et grant presse
 De genz felenesse et engrésse.
 Et voient doli cheval trenchie
 Devant la porte la moitie.
 Lors cuidoient bien estre cerz,
 20 Que, quant li huis seroit overz,
 Que dedens celui troveroient,
 Que il por destruire queroient.
 Puis remistrent amont les portes,
 Par cui meintes genz furent mortes;
 25 Mes il n'i ot a celui trege
 Tendu ne trebuchet ne piége,
 Einz i hurterent tuit d'un front;
 Et l'autre moitie trove ont
 Dou cheval mort de lez l'essuil;
 30 Mes onques entr'eus n'orent veil,
 Dont mon seignor Yvain veissent,
 Que moult voleatiers l'ocissent.
 Et il les veoit corocier

1. G serout. 9. G desirrer. 34. G meites.

Et forsener et enragier.
 Et disoient 'Que puet ce estre,
 Que ceens n'a huis ne fenestre,
 Par ou rien nule s'en alast,
 5 Se n'estoit oisian, qui volast,
 Ou escureus ou cismus.
 Ou beste ausint petite ou plus,
 Que les fenestres sont ferrees
 Et les portes estroit fermees,
 10 Desque mesires issi fors,
 Et il ot bien arme son cors
 Ne la fors ne remest il mie.
 La sele assez plus que demie
 Est la defors, ce veons hien;
 15 Mes de lui ne veons nos rien,
 Fors que les esperons trenchiez,
 Que li cheurent de ses piez.
 Ordon cerchier parmi ces angles
 Et si lessons ester ces jangles!
 20 Encor est il ceens, se cuit,
 Ou nous somes avugle tuit,
 Ou tolu de nos ont maufe.
 Einseint d'ire tuit eschaufe
 Parmi la sale le queroient
 25 Et parmi cez paroiz feroient
 Et parmi liz et parmi bans,
 Mes des cœux fu qnites et frans
 Li liz, ou il estoit couchiez,
 Qu'il ne fu feruz ne touchiez,
 30 Mes assez feroient entor
 Et moult rendoient grant estor.
 Mors ou vif est ceenz le cors,
 Car il n'est pas remes la fors.
 Partout bastent de lor bastons,
 35 Come avugles, qui a tatons

(C s. 147. b)

- Vet aucune chose quérant.
 Que qu'il aloient reverchant
 Desouz liz et desous eschames,
 Vint une des plus bele dames,
 5 C'onques veist riens terreine,
 Ne crestiens ne crestiene.
 N'i fu onques ples ne parole,
 Mes de duel fere fu si fole,
 C'a poi qu'ele ne s'ocioit.
 10 A la foie s'escrloit
 Si hant come elle pooit plus,
 Et recheoit pasmee jus.
 Et quant ele estoit relevee,
 Ausi com fame desvee
 15 Se començoit a descirer
 Et ses chevox a detirer.
 Ses chevox tire et ront ses dras,
 Pasmee chiet a chascun pas,
 Ne riens ne la puet conforter,
 20 Quant son seignor en voit porter
 Devant lui en la biere mort;
 Dont ja ne cuide avoir confort;
 Por ce crioit a haute voiz.
 L'eve benooite et la croiz
 25 Et li cierge aloient devant
 Avec les dames d'un covent
 Et li texte et li encensier
 Et li clerc, qui sont despensier
 De fere la haute despense;
 30 A coi la lasse dame panse.
 Mesire Yvains oi les criz
 Et le duel, qui ja n'iert descriz,

(G L 14)

3. Hier scheint etwas zu fehlen. Vgl. H z. 1301—1304.
 18. G Poca.

- Que nus ne le porroit descrire,
 Ne tex ne fu escriz en livre,
 Quant la processions passa,
 Environ la biere amassa.
 5 De chevaliers un tex n'i ot.
 Et li sans touz clers en raiot
 Au chevalier parmi la plaie.
 Et ce fu provance veraie,
 Qu'encor estoit leens sanz faille
 10 Cil, qui fete avoit la bataille
 Et qui l'avoit mort et conquis.
 Lors ont partous cerchie et quis
 Et reverchie et remue
 Tant, que tuit furent tressue
 15 Et de l'angoisse et del toeil,
 Et dient por le sanc vermeil,
 Qui devant els fu degoutez.
 Si fu moult feruz et boutez
 Mesir Yvains la, ou il jut,
 20 N'onques por ce ne se remut,
 Et les genz plus et plus devoient
 Por les plaies, qui escrevoient.
 Si le merveillent por coi teignent,
 Quant ne voient, por coi se pleignent.
 25 Et dist chascuns et cist et cist:
 'Entre nos est cil, qui l'ocist,
 Ne nos ne le veomes mie.
 C'est merveille et deable.'
 Por ce tel duel par demenoit
 30 La dame qu'elle forsenoit
 Et crioit come hors dou sen:
 'Ha, dex, donc ne trovera i l'en,

(G s. 148. b)

8. G pronance. 15. ?traveil. 20. G sie se. 24. G te p.
 27. G neomes. 31. G croit. 32. G dom ne trouverai.

- L'omicide, le traïtor,
 Qui m'a ocis le boen seignor,
 Boens, voire li misandres des boens!
 Vrais dex, li torz en sera tuens,
 5 S'einsint le lesses eschaper.
 Autrui, que toi, n'en sai blamer,
 Que tu le m'enbles a veue;
 Ein tel force ne fu veue,
 Ne si les toxz com tu me fez;
 10 Ne tu veoir ne le me lez
 Celui, qui si est pres de moi;
 Puis bien dire, quant je ne'l voi,
 Que entre nos sist cesz mis
 Ou fantomes ou anemis,
 15 Si sui enfantomie toute,
 Ou il est coharz, si me doute,
 Coarz est il, quant il me crient;
 De grant coardie li vient,
 Quant adevant mostrer ne s'ose.
 20 Ha, fantomes, coarde chose,
 Porquoi es vers moi coardie,
 Quant vers mon seignor fus hardie?
 Chose vaine, chose fallie,
 Que ne t'ai or en ma baillie?
 25 Que ne te puis ore tenir?
 Mes ce coment puet avenir,
 Que tu mon seignor oceis,
 S'en traison ne le fais?
 Ja voir par toi conquis ne fust
 30 Mes sires, se veu t'eust;
 Qu'el monde son pareil n'avoist,
 Ne dex ne huer ne li saroit,

5. G Seinsuit. 6. G Autrin. 7. G meubles a neue.
 16. G coharz. 17. G ce'nt. 18. G Di. 21. G Porqui.
 30. G n'en leust. H. z. 1389 ff.

- Ne il n'en eust jamès nus tex.
 Certes, se tu fusses mortel,
 N'osases mon seignor atendre,
 Q'a lui ne se pooit nus prendre.
 5 Einseint la dame se combat,
 Einseint tout par lui se debat,
 Einseint se tourmente et confort.
 Et ses genz avec lui refent
 Si grant duel, que greignor ne puent.
 10 Puis prenent le cors, si l'enfuent,
 Et tant ont quis et triboule
 Que del querre sont tuit lasse,
 Si le lesserent par ensui,
 Quant ne puent veoir nului,
 15 Qui de rien en face meseroire.
 Et li noneins et li provoire
 Orent ja fet tout le service,
 Reperie furent en l'eglise
 Et venu sor la sepulture;
 20 Mes de tout ice n'aveit cure
 La damoisele de la chambre;
 De mon seignor Yvain li membre,
 Si est venue a lui moult tost.
 'Sire' fet ele 'a moult grant ost
 25 Ont cest gent ceenz este,
 Moult ont par ceenz tempeste
 Et reverchie touz cez elotes,
 Plus menueement, que brochez,
 Qui va cerchant perdrix ou caïlle,
 30 Poor avæz eu sanz faille.
 'Par foi' fet il 'vos dîtes voir;
 Ja si grant ne cuidai avoir,
 Et neporquant, s'il peïst estra,

(G a. 149)

15. G meseroïrre. 20. G tout. 29. G perdrix.

- Ou par pertuis ou par fenestre
 Veroie je volentiers la hors
 La procession et le cors.
 Mes il n'avoit entencion
 5 N'an cors, n'a la procession,
 Ou il volsist qu'il fussent tait ars
 Si li eust oeste .m. mars;
 .M. mars? voire, ce cuit, .ij. mile,
 Mes por la dame de la vile,
 10 Que il voloit veoir, le dist.
 Et la damoisele le mist
 A une fenestre petite.
 Quan qu'ele puet, a lui s'aquite
 De l'ennor qu'il li avoit fete.
 15 Parmi cele fenestre aguete
 Mesire Yvains la bele dame,
 Qui dit 'Biau sire, de vostre ame
 Ait dex merci, si voirement,
 Com onques, au mien escient,
 20 Chevaliers sor cheval ne sist,
 Que de nule rien vos vausist!
 De vostre ennor, biaux sires chiers,
 Ne fu onques nus chevaliers,
 Ne de la vostre compeignie.
 25 Large estoit la vostre vie,
 Que nus n'estoit vostre compeins.
 En la compeignie des sainz
 Soit la vostre ame, biaux douz sire!
 Lors rechiet jus, si se descire
 30 Trestout, quanque an meins li vient.
 Mes a grant poine se destient
 Mesire Yvains a que que tort,
 Mes les meins tenir ne li cort.

(G a 14)

 2. G Verioei. 7. G enst. 17. G Q'. 23. G chms.

- Mes la damoisele li prie
 Et loe et comande et chastie
 Come cortoise et deboennere,
 Qu'il se gart de felie fere.
 5 Et dist 'Vos estes ci moult bien,
 Ne vos movez por nule rien,
 Tant que cist dels soit abessiez,
 Et ces genz departir lessiez,
 Qui se departiront par tens;
 10 Si vos contenez a mon senz,
 Si com je vos io contenir.
 Granz biens vos en porroit venir
 Ci poez estre et seoir
 Et enz et fors les genz veoir,
 15 Qui passeront parmi la voie,
 Ne ja n'i ert jusqu'ici, vos voie,
 Si avez moult grant avantage.
 Mes gardez vos de dire outrage,
 Gardez, se vos pensez folie,
 20 Qu'i por ce ne la dites mie!
 Li sages son fol penser cuevre
 Et met, s'il puet, le bien a oeuvre:
 Or vos gardez donc come sages,
 Que ne metez la teste en gages,
 25 Qu'en n'en prendroit pas reeneon. (G a. 150)
 Soiez por vos en cusencon
 De mon conseil, si vos soviegne!
 Soiez en pes, tant que je vieigne,
 Que vos n'i plus arester;
 30 Ja porroie trop demorer.
 Espoir que l'en me mes querroit,

5. G nos. 6. G nos. 12. G nosen. 13. G ettre. 16. G
 mert ... nos. 22. G ocure. 25. G reeneon. 26. Vgl. G
 s. 135^b. 142^b. 27. G someigne. 28. G meigne. 29. G ui.
 Es fehlt eine hebung.

- Et por let douz fet beivre fiel,
 Dont nus ne li puet fere tort.
 Quant'en ot enfoi le mort,
 S'en partirent toutes les genz;
 5 Clers ne chevaliers ne serjanz
 Ne dame n'i remest, que cele,
 Qui sa doulor mie ne cele;
 Mes cele i remeint toute sole,
 Qui sovent se prent a la gole
 10 Et tort ses poinz et bat ses pasmes
 Et list en un sautiers ses seaumes,
 Enlumines a lestres d'or.
 Et mesire Yvains est encor
 A la fenestre ou il esgarde.
 15 Mes come il plus se done garde,
 Plus l'aime et plus li embelist.
 Ce, qu'ele plore et qu'ele list,
 Vousist qu'ele leissie eust.
 Et qui a lui parler peust
 20 En cest voloir l'a amer mis,
 Qui a la fenestre l'a pris;
 Mes de son voloir se despoire,
 Que il ne puet euidier ne croire,
 Que ses voloirs puist avenir,
 25 Et dist 'Por fol me puis tenir,
 Quant reveil ce que la n'avrai,
 Son seignor a mort li navrai;
 Et je cuit pes a lui avoir;
 Par foi ne cuit mie savoir,
 30 Qu'ele me het plus orendroit,
 Que nule rien, et si a droit.
 D'orendroit ai je dit, que sages,

3. H z. 1593. 7. G cesle. 12. G Enlumines. 15. G donc-
 garde. 16. G launi. 26. G ia naurai. 27. G naurui.

- Que fame a plus de mail corages,
 Et ce corage, qu'ele a hore,
 Espoir changera ele encore,
 Einz le changera sanz espoir:
- 5 Si sui moult fox, qu'i me despoir
 Touz jorz mes, des qu'amors le vel
 Qui en mors en grene requenet,
 Des que il entor lui-se tret,
 Felonie et traison fet.
- 10 Mes por ce ne leraï ge mie,
 Encore ameraï m'ennemie,
 Qu'en ne la doi pas hair,
 Se je me veil amors tracir;
 Et je di (qui vodra, si l'oie!),
- 15 Que ne dit avoir bien ne joie,
 Mes par ce n'en perdraï ge mie,
 Encore ameraï m'anemie.
 Ce, qu'amor velt, doi je amer.
 Et doit me ele ami clamer?
- 20 Oil, voir, por ce que je l'aime;
 Et je m'anemie la clame,
 Qu'ele me het, si n'a pas tort,
 Que ce, qu'ele amoit, li ai mort.
 Que? donc sui ge ses enemis?
- (G s. 151. b)
- 25 Nenil, mes certes ses amis;
 Onques riens tant ameroie voux.
 Moult me poist des biaux chevoux,
 Qui or passent, tant fort relnissent;
 D'ire m'angoissent et aguissent,
- 30 Que je li voi rompre et trenchier,
 N'onques ne porent estanchier
 Les lermes, qui des euz li chient;

5. Vgl. B s. 443. 12. G eu. 20. G laimi. 21. G clami.
 23. G quele amort. 24. G singe. 26. G auier ore uoux.

- Totes ces choses me deffient
 A ce qu'il sont tuit plein de lermes,
 Si que ne vest ne fins ne termes;
 Ne furent onques si bel oeil,
 5 De ce que le, ploie me doeil,
 Ne de rien n'oi si grant destie,
 Com de son vis que ele bleie,
 Qui n'eust pas es deservi.
 Onques si bien taillie ne vi,
 10 Ne si fres ne si colore,
 Et de ce m'a par acore,
 Que je li voie sa gorge estreindre;
 Et ele ne se velt pas feindre,
 Q'au pis, qu'ele puet, ne se face,
 15 Et nus estans ne nule glace
 N'est si elere ne si polie.
 Dex, por coi ne se blece mains?
 Por coi detort si belés mains
 Et fiert son piz et esgratine?
 20 Don ne fu ce merveille fine
 A esgarder, s'ele fust liee,
 Quant ele est, si bele iriee?
 Oil, voir, ce poez jurer,
 C'onques mes si desmesurer
 25 En biaute ne se pot nature,
 Que trespasse i a mesure,
 Ou ele espoir n'i entra onques.
 Coment poist ce estre donques,
 Dont fust si grant biaute venue?
 30 Ja la fist dex de sa main nue,
 Por nature fere muser.
 Tout le mont i porroit user,

2. G plem. 3. G fuis. 14. G Qan. 15. G e'stans.
 25. G natre.

(G s. 152)

- S'ele la voloit contrefaire,
 Que ja n'en porroit a chief traire;
 Ne dex, s'il s'en voloit pener,
 N'i porroit, ce cuit, assener,
 5 Que ja une telle feist,
 Por peine, que il i meist.
 Einseint mesire Yvains devise
 Cele, qui de duel se debrise;
 Ne mais ne cuit, qu'il avenist,
 10 Que nus hom, qui prison revist,
 Tel com mesire Yvains la tient,
 Qui de la teste perdre orient,
 Amast en si fole maniere,
 Dont il ne sera ja priere
 15 Ne autres por lui puet cele estre.
 Tant fu ilec a la fenestre,
 Qu'il en vit la dame raler;
 Et qu'ele ot fet avaler
 Ambedeus les portes colanz,
 20 De ce fu uns autres dolenz,
 Qui meuz amast sa delivrance,
 Qu'il ne fust sa demorance;
 Et il met autretant a oeuvre,
 S'en les clot, com se l'en les oeuvre.
 25 Il ne s'en alast mie certes,
 Se ades li fussent overtes,
 Ne se la dame li donast
 Congie et si li pardonast
 La mort son seignor boennement,
 30 Si s'en alast seurement;
 Qu'amors et honte le retiennent,
 Qui de deus pars devant li menent.

3. Vgl. H z. 1808. 5. G ianne cèle. 9. G mars. 14. ? G
 pe're. 18. G Et quele ele.

- Il est honiz, se il s'en va;
 Que nul de ce ne'l crerroit ja,
 Qu'il eust issi esplotie;
 D'autre part a tel covoitie
 5 De la bele dame veoir
 Au mains, s'il plus n'en puet avoir;
 Que de la prison ne li chaut,
 Morir velt einz que il s'en aut.
 Mes la damoisele repere,
 10 Qui li velt compeignie fere
 Et solacier et deporter
 Et porchacier et apporter
 Quanqu'il vodra a sa devise.
 Mais de l'amor qu'en lui s'est mise,
 15 Le trova trespense et vain;
 Si li a dit 'Mesire Yvain,
 Quel siecle avez vos hui eu?'
 'Tel' fet il 'qui moult m'a pleu.'
 'Pleu?' 'Pardeu, vos dites voir.'
 20 'Coment puet en boen siecle avoir,
 Qui voit, que l'en quiert por oeirre?
 Cil aime sa mort et desirre.'
 'Certes' fait il 'ma douce amie,
 Morir ne voldrois je mie,
 25 Et si me plect moult toute voie,
 Ce que je sui.' 'Ce dex me voie'
 Fet ele, 'que bien sai entendre
 Ou vostre parole velt tendre,
 Ne sui si nibe, ne si fole,
 30 Que bien n'entende une parole.
 Mes ore en venez apres moi,
 Que j'en prandra perchien conroi,

(G a. 152)

1. G hoinz. 14. G Mars. 23. G donca. 26. G Se.
 28. G nelt rendre. 29. G nen si.

- De vos geter hors de prison ;
 Bien vos merrai a garison,
 Se'l vos plest, ennuit ou demain.
 Or en venez, je vos enmain.
 5 Et il respont 'Soiez certaine,
 Je ne movre des semaine
 En larrecin ne en emblee.
 Quant la gent iert toute assemblee
 Parmi ces rues la defors,
 10 Plus a ennor m'en istrai fors,
 Que je ne feroie nuit antre.
 A cest mot apres si a'en entre
 Devers la petite chambrete.
 La damoisele, qui fu Brete,
 15 Fu de lui servir en espens,
 Si li fist creance et despens
 De tout quanque il li covint ;
 Et quant l'uis fu bien, li sovint
 De ce que il li avoit dit ;
 20 Que moult li plot ce que il vit,
 Que par la sale le queroient
 Cil, qui ocirre le voloient.
 La damoisele estoit si bien
 De sa dama, que nule rien
 25 A dire ne li redoutast,
 A quoi que la chose montast,
 Que ele estoit sa mestre et sa garde ;
 Mes por ce fust ele coarde
 De sa dame reconforter
 30 Et de s'amor amonester.
 La premiere fois a conseil
 Li dist 'Dame, moult me merveil,
 Que folement vos voi ovrer.

(G s. 153)

1. G nos. 2. G nos. 5. certaine. 7. G larrecui.

- Cuidiez i vos rien recouvrer
 Vostre baron por fere duel?
 'Nanil' fet ele mes mon vel
 Seroie morte avecques lui.
 5 'Por quoi?' 'Por aler apres lui.
 'Apres lui? Dex nos en deffende
 Et ausint boen seignor nos rende,
 Si come il est pootis!
 'Einz tel menconge ne deis,
 10 Qu'il ne me porroit si boen rendre.
 'Ausint boen, se'l voliez prendre,
 Vos rendrai, si'l vos proverai.
 'Fui, tais toi! Voir, ne'l troverai.
 'Si, ferez, dame, s'il vos siet,
 15 (Mes or dites, si ne vos griet!)
 Vostre terre qui deffendra,
 Quant li rois Artus i vendra?
 Que doit venir l'autre semaine
 Au perron et a la fontaine,
 20 N'en avez vos eu message
 De la damoisele sauvage,
 Qui letres vos i envoia,
 Ahi, et bien les emploia.
 Vos deussiez or conseil prendre,
 25 De vostre fontaine deffendre,
 Et vos ne finez de plorer;
 N'i eussiez que demorer,
 S'il vos pleust, ma dame chiere,
 Que certes une chamberiere
 30 Ne valent tuit, bien le savez,
 Li chevalier, que vos avez.
 Ja par celui, qui meuz se prise,
 N'en iert escuz ne lance prise;

(G. 2. 153. 4)

3. G. Naiul. . 14. G. fiet. . 50. G. volent.

De gent mauvese avez vos meit;
 Mes ja n'i aura, si estout,
 Qui a cheval monter en ost;
 Et li rois vient a moult grant ost,
 5 Qui saisira tout sanz deffense.
 La dame si s'est bien et pense,
 Que cele la conseille a foi;
 Mes une folie! a en soi,
 Que les autres dames i ont
 10 Et a bien pres toutes le font,
 Que de lor folies s'escusent
 Et ce, qu'eles volent, refusent.
 'Fui' fait ele ne dire mais!
 Se je t'en oi parler jamais,
 15 Ja mar ferais mes, que t'enfuies,
 T'ant paroles, que trop m'ehnuies.
 'A beneur' fet ele dame!
 Bien i pert, que vos estes fame,
 Qui se couroce, quant ele ot
 20 Nului, qui bien fare li sot.
 Lors s'en parti, si la lascia,
 Et la dame se rapaisa,
 Qu'ele avoit moult grant tort eu;
 Moult volast bien avoir seu,
 25 Coment ele porroit prover,
 Qui porroit chevalier trover.
 Meillor, c'onques ne fu ses sire;
 Moult li orroit volentiers dire,
 Mes ele li a deffendu.
 30 En cest pense a entendu
 Jusqu' atant que ele revint.
 Mes onques deffense ne vint.
 Puis li redist tot maintenant:

- 'Dame, est ce ore avenant,
 Einsint de duel vos ociez?
 Por deu car vos en chastiez,
 Si lessiez seuians non de bonte.
 5 A si haute dame ne monte,
 Que duel si longuement meinteigne.
 De vostre honor vos resoviegne
 Et de vostre grant gentillece!
 Cuidiez vos, que toute peresce
 10 Soit morte avec vostre seignor?
 Et ausint boin et cent meillor
 En sont remes parrai le monde.
 'Se tu en menz, dex te sonfonde!
 Et neporquant un sol m'en nome,
 15 Qui ait tesmoig de si prodome,
 Com mesure ot tot son ae.
 'Ja ne m'en sauriez vos gre,
 Si vos en corouceriez
 Et mauves gre m'en sauriez.
 20 'Non fere je, t'en assure.
 'Ce soit a vostre boen eür,
 Que il vos est a avenir,
 Se il vos venoit a plesir;
 Et dex ce doint, que il vos plesse.
 25 Ne voi riens, por soi je me taise,
 Que nus ne nos ot ne esconte.
 Vos m'entendroiz ja por estoute;
 Mais je dirai bien, ce me semble;
 Quant du chevalier sont ensemble
 30 Venus as armes en bataille,
 Li quex cuidiez vos qu'i meuz vaille,
 Quant li uns a l'autre conquis?
 En droit de moi doing je le pris

Au veinqueur; et vos, que faites?
 Il m'est avis, que tu m'agates,
 Si me vels a parole prendre.
 Par foi, vos poez bien entendre,
 5 Que j'en veil aler par droit voir,
 Et si vos prins par estovoir,
 Que meuz valut cil, qui conquist
 Vostre seignor, et il si fist,
 Il le conquist et se'l chaen
 10 Par hardement en jusque ca
 Dedens la tor de sa meson.
 Or oi' fet ele 'desreson?'
 'La plus grant c'onques mes fust dite
 Fui, plaine de male esperite,
 15 Fui, garce fole et ennueuse:
 Ne dire james tele oiseuse,
 Ne james devant moi ne viegues,
 Por coi de lui parole tieignes.
 Certes, dame, bien le savois,
 20 Que ja de vos gre n'en auroie,
 Et eel vos dis molt bien avant;
 Mes vos m'eustes covenant,
 Que mal gre ne m'en sauriez,
 Ne ne m'en abeteriez.
 25 Mal m'avez mon covent tenu;
 Si m'est ore issi avenu,
 Que dit m'avez vostre plesir;
 Si ai perdu un boen tesir.
 Atant vers la chambre retorne
 30 La, ou mesire Yvains sejourne,
 Que il le garde a moult grant aise
 Mais ne dit chose, qui li plese,

(G a. 154. b)

6. G pruis. 7. G conquist. 22. G mensties. 31. G
 Q1. le.

- Quant la dame veoir ne puet;
 Que dou plet, que cele li muet,
 Ne se garde, ne ne set mot.
 Mes la dame toute nuit ot.
 5 A lui meismea grant tenceu
 Et estoit en grant enseneon,
 De la fontaine garantir,
 Si se comence a repentir
 De ce qu'elle avoit blasmees
 10 Et laidie et messee,
 Qu'ele est toute seure et oerte,
 Que por loier ne por deserte
 Ne por loier que ensi ait
 Ne l'en mist ele onques en plait,
 15 Et plus aime ele lui, que lui;
 Ne sa honte ne son enaui
 Ne li loerqit ele mie,
 Que trop est la loiaus amie,
 Einz vos i a la dame changie;
 20 De celui, qu'ele ot laidengie,
 Ne cuide jamaes en son cuer,
 Que amer le dois a nul fuser;
 Et celui, qu'ele ot refuse,
 A moult loiaument rescuse
 25 Par reson et par droit de plait,
 Qu'il ne li avoit rien forfait,
 Si se demente tout issi,
 Et s'il fust venuz devant li.
 Lors s'en comence a pledaier.
 30 'Va' fet ele puez tu naier,
 Que par toi ne soit morz me sire?
 'Ce' fet il 'ne puis je pas dire;

(G. 15)

4. G mut. 5. G recon. 14. G uast. 15. G anne.
 18. G loians. 19. G noera.

- Eins l'ocioi bien.' 'Di dont, por quoi?
 Feis le tu par mal de moi,
 Por haine ne por despit?'
 'Ja n'aie de la mort respit,
 5 S'onques por mal de vos le fa.'
 'Donc n'as tu rien vers moi mepris?
 Devers moi n'eua du nul tort?
 Que, s'il peust, il t'eust mort;
 Por ce, mien escient, cuit gie,
 10 Que je ai bien et droit jugie.'
 Einseint par lui meismes proeve,
 Que droit sen et reason i trueve,
 S'en dit ce, que elle voudroit;
 Qu'il n'a en lui hair nul droit,
 15 Et par lui meismes s'elume,
 Ausint com la bache qui fume,
 Tant que la flambe s'i est mise,
 Que nus ne soffe n'i atise.
 Et se ne voit la damoisele,
 20 Com s'atorneroit la quarele,
 Dont ele l'a tant emplaidie,
 Si en a este bien laidie;
 Et ele reyint par matin,
 Si recomence son latin
 25 La, ou ele l'avoit leunie.
 Et ele tint le chief bessie,
 Que a meffete, ce savoit,
 De ce, que laidie l'avoit;
 Mes or li vodra amender
 30 Et del chevalier demander
 Le non et l'estre et le lignage,
 Si s'umelie come sage

1. G lorroi. 5. G hame. 4. G Fa. 10. G uigie.
 11. G parene. 14. G Quel. 27. G se.

- Et dit 'Mersi crier vos veil
 Dou grant outrage et de l'orgueil,
 Que je vos ai dit come fole;
 Si me rendrai a vostre escole;
 5 Mes dites moi, se vos savez,
 Li chevaliers, dont vos m'avez
 Tenue en plait si longuement,
 Quex hom est il et de quel gent,
 Se il est tex, que a moi taigne;
 10 Mes que de par lui ne remeigne,
 Je le fere, je vos otroi,
 Seignor de ma terre et de moi;
 Mes or le covendra si fere,
 Qu'en ne puisse de moi retrere
 15 Ne dire 'C'est cele, qui prist
 Celui, qui son seigneur oüst.'
 'En non deu, dame, si est il;
 Seignor auroiz le plus gentil
 Et le plus franc et le plus bel,
 20 Qui onques fu del ling Sabel.
 'Coment a non?' 'Mesire Yveins.'
 'Par foi, cist n'est mie vileins,
 Einz cit bien frans, je le sai bien,
 Qu'il est flux le roi Huriens.
 25 'Par foi, dame, vos dites voir.
 'Et quant le porren nos avoir?
 'Tresqu'a .v. jorz trop tarderoit,
 Que mon vel ja o vos seroit.
 Vieign ennuit ou demain, se vials.
 30 'Dame, ne cuit que nus oisians
 Poist en un jor tant voler;
 Mes je i ferai ja aler

2. G outrage. 20. ?G lings abel. 24. G fuiz,

- Un mien garçon, qui moult tost cort,
Qu'il ira bien jusqu'a la cort
Li roi Artus au mien espoir
Au mains jusqu'a demain essoir,
5 Qu'il desque la n'ert il trovez.
'Cist termes est trop lons assez;
Li jor sont lonc; mes dites li,
Que demain au soir resoit ci,
Et ault plus tost, que il ne selt;
10 Que, se bien efforcier se velt,
De .ij. jorrees fera une,
Et enquenuit luira la lune,
Si reface de la nuit jor;
Et je li donre au retor
15 Ce, qu'il vodra; que je li doigne.
'Sor moi lessiez ceste besoigne,
Que vos l'aurois entre vos mains
Jusqu'au tierz jor a tout le mains,
Et endementiers manderoiz
20 Vos genz et si demanderoiz
Conseil dou roi qui doit venir,
Por la costume meintenir,
De vostre fontaine deffendre;
Vos en voudriez tel conseil prendre
25 Et il n'i aura ja si haut,
Qui sost vanter que il i aut;
Lors porroiz dire tot adroit,
Que marier vos convendroiz,
Uns chevaliers moult alosez
30 Vos requiert, et vos ne l'osez
Prendre, s'il ne'l vos loent tuit;
Et ce pren ge bien en conduit,
Tant les sent je ja a malves,

(G a. 156)

1. H z. 2132. 5. G uert.

- Que por chargier autrui le fes,
 Dont li seroient trop chargie,
 Vos en vendront chaoir a pie,
 Et si vos en mercieront,
 5 Que hors de grant poine seront;
 Car qui poor a de son ombre,
 S'il puet, volentiers se descombre
 D'encontre de lance ou de dart,
 Qui cest mauves geu acoart.
 10 Et la dame respont 'Par foi,
 Einseint le veil je et otroi,
 Et je l'avoie ja pense
 Si com vos l'avez devise;
 Et tout einseint le ferons nos.
 15 Mais ci porquoi demorez vos?
 Alez, ja plus ne delaiez,
 Ja faites tant, que vos l'aiez!
 Je remaindre avec nos genz.
 Einseint s'i va le parlemenz,
 20 Et cele feint qu'el l'en irait querre
 Mon seignor Yvain en sa terre,
 Si le fet al sejour baignier
 Et laver et aplenier,
 Et avec ce li appareille
 25 Robe d'escarlade vermeille
 De ver fresche a toute la coie,
 N'est rien qu'ele ne li accoie,
 Qui covieigne a lui acesmer,
 Fermail d'or a son col fermer
 30 Ovre a pierres precieuses,
 Qui fet les genz plus gratienses,
 Et cainture et aumosniere,
 Qui fu d'une riche seigniere.

4. G mertieront. Vgl. G a. 157^b. 22. ? G a oesior.

Bien l'a dou tout spareille
Et a sa dame a conseilie.

Schluss, aus V:

- Or ai mis sire .Y. sa pes! (bl. 68. b.
; K 2. 20)
- 5 Si puez croire, q'onques mes
Ne fu de nule riens si liez,
Coment qu'il ait este iriez;
Molt en est a bon chief venuz,
Qu'il est amez et chier tenuz
- 10 De sa dame et ele de lui,
Ne li sôvient de nul anni,
Car por la joie les oublie,
Qu'il a de sa tres dence amie;
Et Lunete reste mout a aise,
- 15 Ne voit chose, qui li desplaie,
Des qu'el a fete pes sanz fin
De mon segnor .Y. le fin
Et de sa chiere dame fine.
Dor chevalier au lion fine
- 20 Toz li romanz sachiez ici,
C'onques plus parler n'en oi,
Ne ja plus n'en orrez conter,
S'en ni veut mencogne ajouster.

Ci faut li romans dou chevalier au leon.

c) Darauf bl. 68^c bis 98 ohne überschrift
der sogenannte ROMANS DE LA ROSE. Vgl. J. Gör-
res altdeutsche volks- und meisterlieder s. xlvijj.

4. G Or a. R durch druckfehler ij. 5. G Or puet n
dire conques. 12. G Et p. la grant i. l'oublie. 13. G de
tres chiere. 14. G rest. 15. G Ne li faut ch. que li plesse.
16. G Quant ele. 17. G le fin. 18. G et fine. 20. G
Chrestiens son romanz iai. 21. G conter nen. 23. G a
conter. 24. G Ci feust li Romanz don cheualier au Lyon.

Über dem anfang steht von neuerer hand, etwa
 von Fauchet: ROMANS DE LA ROSE OU DE GUILLAUME
 DE DOLE. Anfang:

- Cil qui mist cest conte en romans (M. 11.4)
- 5 Ou il a fet noter biaux chans
 Por ramenbrance des chancons
 Veut que ses pris et ses renons
 Voist en rancien en champaigne
 Et que li biaux miles lapregne
 - 10 De nantues vns des preus del regne
 Car aussi com len met la graine
 Es dras por auoir los et pris
 Einsî a il chans et sons mis
 En cestui romans de la rose
 - 15 Qui est une nouele chose
 Et sest des autres si diuers
 Et brodez par lieus de biaux vers
 Que vilains nel porront sauoir
 Ce sachiez de fi et de voir
 - 20 Bien a cist les autres passez
 Ja nuls niert de loir lassez
 Car sen meult len i chante et lit
 Et sest fez par si grant delit
 Que tuit cil sen esioiront
 - 25 Qui chanter et lire lorront
 Quil lor sera nouuiaus toz iors
 Il conte darmes et damors
 Et chante dambedeus ensamble
 Sest aus a chascun et samble
 - 30 Que cil qui a fet les romans
 Quil trouast toz les moz des chans
 Si afierent a ceuls del conte
 Si commence ici son conte.

En lempire ou li alemant
 Ont este maint ior et maint an
 Si com li contes dit segnor
 Ot iadis vn empereor
 5 Corras ot non de par son pere
 Qui deuant lui fu emperere
 Molt le tindrent les genz a preu
 Ne vos auroie hui conte preu
 Quels hom il fu car ne porroie
 10 Onques au grant siege de troie
 Not home si bien entechie
 Si hai mout uilain pechie
 Et en este mengier a fu
 Des cele hore que il nez fu
 15 Noi nuls issir de sa bouche
 Grant serement ne lait reproche
 Molt se contint com sages rois
 Tot fist par decrez et par lois
 Vers sa gent ce que fere dut
 20 Onques home ne mesconnut
 Pour pouerte ne por richece
 Bien afferroit a sa hautece
 Ce quil ert sages et cortois
 De deduit doiseax et de bois
 25 Nesauoit nus hom auant lui
 Il valoit de tels rois .i. mui
 Com il a puis el regne eu
 Par effors de lance et descu
 Conqueroit toz ses anemis
 30 Ja arbalestiers ni fust mis
 Pour sa guerre en auctorite
 Par auerte par maunestie
 Les tienent ore li haut home
 Pour demi le tresor de rome
 35 Ne vousist il adroit na tort

(bl. 68.d)

- Quuns en eust prodome mort
 En son ost nes son anemi
 Et si portoit lescu demi
 Au gentil conte de clermont
 5 Au lion rampant contremont
 Dor et dazur et dautre part
 Plus estoit hardiz dun liepart
 Quant il ert armez lescu pris
 Et sauez droit ge molt le pris
 10 Sa iustice et senuoiseure
 Par ert de si grant tempreure
 Qen ni trouast ia point doutrage
 Sa hautece et son vasselage
 Bessoit mout selonc sa franchise
 15 Sestoit a toute gentelise
 Apers et dous et ademis
 Se frans hom se fust en lui mis
 De riens dont nus le querelast
 Pour mil mars dors qui li donast
 20 Nel souffrist il a forsiugier
 Il ne haoit pas de legier
 Ne namoit riens contre senor
 Quant il sauoit viel vauassor
 Ne dame veue en pouerte
 25 Aciaus estoit sa main ouerte
 Et donoit robes et auoir
 Ne voloit autre moeble auoir
 Mes grant plente de chevaliers
 Joiax dras de soie et destriers
 30 Lors donoit il a grant plente
 Toz iors et iuer et este
 Estoit sa cors granz et pleniere
 De mainte diuerse maniere
 Il fesoit chaceuns son mestier
 35 Il ne lessoit bon chevalier

En son pais por quil errast
 Quil ne retenist ou donast
 Selonc son pris terre ou chastiax
 Ne portoit autres mangoniax
 5 A ses guerres nautres parrieres
 Cil portent lances et banieres
 Pour lui au partir de lestor
 Cil prenoient les hautes tors
 Cil ardoient les granz chastiax
 10 Ni portent autres mangoniax
 De lost de hors a ces dedenz
 Il meniassent aincois as denz
 Les hourdeis desor les murs
 Bien en ert lor sires seurs
 15 Ja nasseist riens ne fust prise
 Puis quil auoit la chose emprise

Tel tresor doit rois amasser
 Por quil fust confondre et quasser
 Ses anemis a son pie metre
 20 Bien sen spt icist entremetre
 Quil nauoit encor point de feme
 Mes le voeil a ceaus de son regne
 En eust il prochainement
 Molt en parloient tuit souent
 25 Li haut baron li vn as autres
 Se ciz bers qui est mieudres dautres
 Muert sanz hoir nos somes tuit mort
 Nature les prent et remort
 Quil a entrax norriz este
 30 Et si lor a maint ior porte
 Molt grant honor et fet grant bien
 Et sil moroit sanz hoir pour rien
 Ne seroient il iames lie
 Pour ce le nont molt arresnie

Li plus haut prince de son regne
 Mes gemirece qui en lui regne
 Ne li lessoit pas acorder
 Ainz fet les granz trez encorder
 5 Ses aucubes ses pauellons
 En este quant il est sesons
 De deduire en prez et en bois
 Des citez sen issent manois
 En cez granz forez por esbatre
 10 Dedenz .iii. iornees ou .iiij.
 Ne lessoit conte ne contesse
 Ne chastelaine ne duchesse
 Ne dame quil nenuoïast querre
 Dedenz .vii. iornees de terre
 15 Ne vauassor a bone vile
 Quil ne donast pas vne bille
 Que coustast mes qua gre fust fet
 Pour ce quil veut quil soit retret
 Quant il ert morz apres sa vie
 20 De biaux gïeus et sanz vilonie
 Se ioe ouoec ses compaignons
 Il porpense les ochesons
 Comment chascons fera amie
 Or sachiez quil ni faudra mie
 25 Quil ne lait pour riens quil puist fere
 Li bons rois li frans debonere
 Il sauoit toz les tors damors
 Au matin quant parut li iors
 Lores venoient li archier
 30 De deuant son tref pour huchier
 Or sus segnor sirons en bos
 Lors oïssiez soner cez cors
 Por esuellier cez chevaliers
 Et cez viex chenuz croupoiers
 35 Fesoit chascun builler .i. art

(bl. 69. v)

Onques voir puis le tens roi mart
Empereres ne sot vuidier
Si bien paellon dencombrier

Molt estoit sages et voiseus
5 As jalous et as enuieus
Fesoit baillier espiez et cors
Si montoit ouoec iusquaubos
Por ce que il ne retournassent
As vns a proie quil alassent
10 Voissoner ouoec les archiers
Et li autre as liemiers
Pour sieure qui sont bon as cers
Tant lor baille deduis diuers
Quil sen tindrent bien apaie
15 Et quant il furent auoie
Emis en la haute forest
Au deduit qui molt miex li plest
Sen retourne lues droit arriere
Par vne ancienne charriere
20 Soi tierz de cheualiers riant
Et si bon cheualier errant
Qui sestoient debrisie darmes
Se dorment de desoz ces charmes
En paneillons de draz de soie
25 James voir en lieu ou ge soie
Ne verrai gent a tel solaz
Ne tante dame estroite a laz
En chainses ridez lor biaux cors
Sont cheuex ondoianz et sors
30 Chapelez dor a clers rubiz
Et ses contesses en samiz
Et en draz dor emperials
Empur lor biax cors sanz mantiaus
Et ces puceles en bendez

(bl. 69. c)

A chapelez entrelardez
De biaux oisiaux et de floretes
Lor genz cors et lor mameletes
Les font proisier de ne sai quanz
5 De corroiètes de blans ganz
Erent molt bien enharneschiees
Tot chantant es tentes jonchiees
Vont as chevaliers quis atendent
Qui les braz et les mains lor tendent
10 Ses traient sor les couertors
Qui onges fu en tels estors
Bien puet sauoir quel siecle il orent
Molt tor est poi se cil demorent
Qui estoient ale en bos
15 Et lempererres les galos
Ert ia reperiez a sa tente
Vers cez qui ont molt autre entente
Que cil quil a el bois lessiez
En .i. tref point toz eslessiez
20 Criant ca chevalier as dames
Il ne pensent pas a lor ames
Si ni ont cloches ne moustiers
Quil nen est mie granz mestiers
Ne chapelains fors les oiseaus
25 Molt orent tuit de lor aueaus
Dex tant beaus chans et tant beaus diz
Sor riches coutes sor beaus liz
J ot dit aincois quil fust prime
Et quant tens de leuer aprisme
30 Lors veissiez genz acesmer
De samiz de dras doutremer
De baudequins dor a oiseaus
Orent et cotes et manteaus
A penes fresches bien ourees
35 Dermine et de gris cheuronees

(bl. 63. d)

A sables noirs soef flerans
 Si beles genz si acesmans
 Ne troueroit on ore mie
 Lempereres ne se vout mie
 5 Miex vestir que firent li autre
 De .ij. samis de lun en lautre
 Fu la soe robe bendee
 Saez qui molt la amende
 Vne pucele li atache
 10 De ses mains vne bele atache
 Des laz de sa blanche chemise
 La bele main dont el la mise
 Ait or .c. foiz bone auenture
 Et si li change sa ceinture
 15 A vne corroiete blanche
 Or la gart bien la preuz la franche
 Que sanz lor valent bien les pierres
 Les esmeraudes verz com ierres
 .xl. marz entre .ii. freres
 20 Beneoiz soit tex empereres

Quant il furent leue uers tierce
 Par le bois vont ioer grant piece
 Toz deschans manches descousues
 Tant quil sont esilles venues
 25 As fonteneles qui sordoient
 Molt pres de la ou il estoient
 Logie el bois por le deduit
 Ca .ii. ca .iii. ca .vii. ca .viij.
 Sassieent por lauer lor mains
 30 Li lieus nestoit mie vilains
 Ainz estoit verz com en este
 Et si auoit molt grant plente
 De floretes indes et blanches
 Aincois quil couissent lor manches

- Leuent lor oils et lor beaus vis
 Les puceles ce mest auis
 Lor atorment fil de filieres
 Queles ont en lor aumosnieres
 5 Or ne sai ge que riens lor faille
 As dames en lieu de touaille
 Empruntent lor blanches chemises
 Par ceste ochoison si ont mises
 Lor mains a mainte blanche cuisse
 10 Jene di mie que cil puisse
 Estre cortois qui plus demande
 Et li disners et la viande
 Est aprestez napes assises
 Et les dames se resont mises
 15 Au retour et li cheualier
 Qui ne prisent mauues dangier
 La coue dune violete
 Ainz chantent ceste chanconete

 E non deu sire se ne lai
 20 Lamor de lui miar lacointai ...
 Ainz que ceste fust dite tote
 Commence vns autres en la route

 La uis desoz la raimie
 Einsi doit aler qui aime
 25 Clere i sourt la fontaine ya.
 Einsi doit aler qui bele amie a ...
 Ainz quele fust bien commenceie
 Vne pucele secorcie
 Dun trop biau chainze a .i. blont chief
 30 En recommence de rechief

 Se mes amis ma guerpie
 Pour ce ne morrai ge mie ...
 Ainz que ceste fust bien fenie

(bl. 70)

Vne dame sanz vilonie
 Qui ert suer au duc de maience
 Haut et seri et cler commence

Main se leua bele aeliz

- 5 Dormez ialous ge vos en pri
 Biau se para miex se vesti . desoz le raim
 Mignotement la voi venir cele que iaim ...
 Et li gentiz quens de sauoe
 Chante ceste tote vne voie

- 10 Main se leua bele aeliz
 Mignotement la voi venir
 Bien se para miex se vesti . en mai
 Dormez ialous et ge menuoisera ...
 Et li quens de luce le bourc

- 15 Qui amoit iloeç par amor
 Vne dame de grant solaz
 Qui chantoit de mains et de braz
 Miex que dame qui fu pieca
 Pour lamor de li commenca

(bl. 70. b)

- 20 Cest tot la gieus el glaioloi
 Tenez moi dame tenez moi
 Vne fontaine i sordoit ae
 Tenez moi dame pour les maus damer ...
 Si chantant en itel meniere

- 25 Resont tuit reuenu arriere
 Trusquas trez ou il ot bel estre
 Car cil qui de ce furent mestre
 Les ont derbe fresche jonchiez
 Biaux les ont fez et affetiez

- 30 Et ont oste coutes et liz
 Ensamble metent cez tapiz
 Pour estre a gregnor largete
 Varlez i ot a grant plente

- Iloec lor ont leue donee
Que la viande ert aprestee
Tables mises et napes beles
Li chevalier et les puceles
5 Et les dames sirent par tires
Ne se contint pas come sires
Car ses granz senz et sa proece
Sa bonte et sa grant largece
Lassist molt plus bas que ne die
10 Ce li vint de grant cortoisie
Et le viel duc de geneuois
Fist il seoir a son haut dois
A son col riches piax de martres
Or cuit que li uesques de chartres
15 Samast miex iloc quen .i. sane
Que chascuns i garist et sane
Ses oils desgarder les meruelles
Tantes faces cleres vermeilles
Et cez douz viz lons et traitiz
20 Et cez biaux sorcils por voutiz
Et cez blons chiez et cez biaux cors
Et quant li quens de sagremors
Ot chante vne chanconete
Viande orent et bone et nete
25 Vin cler et froit de la musele
Et vaisselamente nouele
Pastez de cheurols et lardez
De ce i ert granz la plentez
De cheuriex de cers et de dains
30 De fromages et cras et sains
De la riuere de clermont
Nest riens qui a viande mont
Pour quele soit bone en este
Dont il mait a grant plente
35 Et a deuse et a sousset

(bl. 74r)

- Ni a chevalier ne sen haït
 Por lempere qui senuoise
 Et cest droiz que chascuns soise
 Sa ioie por sentoiseure
 5 Conques si gentil creature
 Com il ert ne but ne menia
 Et son voeil ne pensast il ia
 Sa armes non et a amors
 Et sôt tant autres bones mors
 10 Conques tex bers ne fu sil vit
 Molt li fist et plot ce quil vit
 De sa terre et de son roiaume
 Tante pucele et tante dame
 Et tant bel chevalier de pris
 15 Li seriant qui furent apria
 Doster les nappes quant il virent
 Que nus ne menia si en furent
 Ce quil durent molt belement
 Li vallet saillent erroment
 20 Pour leue as bacins si la donent
 Sachiez que maint si abandonent
 Pour tenir au bon roi ses manches
 Et cez dames et cez mains blanches
 Dont molt lor plesoit la veue
 25 Quant la premiere ot leue eue
 Et cil et celes qui en vouldrent
 Et les beles dames enuoudrent
 Lor mantiax entor lor biax cors
 Et la feste commença lors
 30 Des estrumens et de deduit
 Mout taria poi apres ce cuit.

Schluss:

Puis departi la cours ainsi
 Et ralerent en lor pais

- Ou chascuns ot assez a fere
 Mout est li siecles de malaire
 Que tote ioie fine en doel
 Ja ne queissent mes lor voel
 5 Departir mes il le couint
 Lempereres et barons .xx.
 Remesent o lempereziz
 Molt amez et molt segnoriz
 Est li bons guill. ses freres
 10 Lempereres fist de sa mere
 Mout grant ioie quant ele vint
 Lempereres bien la maintint
 Dedenz la cite de maience
 Larceuesques par reuerence
 15 En fist metre en escrit lestoire
 Bien le deuroient en memoire
 Auoir et li roi et li conte
 Cel prodome dont on lor conte
 Por auoir de bien fere enuie
 20 Ausi com cil fist en sa vie
 Pour cui len chante et chantera
 Tant com li siecles durera
 Qui ne finera mie encore
 Et cil se veut reposer ore
 25 Qui le ior perdi son sornon
 Quil entra en religion.

Explicit li romans de la rose.

d) Bl. 98^d bis zum schluss des bandes 130^d steht der ROMAN VON MERAUGIS DE PORTLESQUEZ, welchen ich für meinen verehrten freund Ferdinand Wolf, der die herausgabe beabsichtigt, ganz abgeschrieben habe. Da jedoch derselbe seinen früheren plan aufgeschoben, teile ich den anfang hier mit, unter beiziehung einer für

F. Wolf veranstalteten abschrift der Wiener pergamenths., die sich früher in der bibliothek des freiherrn von Hohendorf befand. Vgl. Bibliotheca hohendorfiana, ou catalogue de la bibliothèque de feu m. George Guillaume baron de Hohendorf. A la Haye, 1720. 8°. Troisième partie, qui contient les in-octavo, les in-douze et les manuscrits s. 237, n° 38. Diese hs. hat bilder, vergoldete anfangsbuchstaben, zwei spalten auf der seite, ist in der sogenannten gothique wahrscheinlich im vierzehnten jh. geschrieben und führt jetzt die numer 2599. (W). Eine andere hs. des gedichts besitzt F. H. v. d. Hagen; s. Bekkers Fierabras s. liij. Über den verfasser Raoul de Houdenc s. Histoire littéraire de la France. T. XVI, 214. 227. XVIII, 786. Le-grands fabliaux II, 222 ff. Paris, 1829. Jubinals Rutebeuf I, 334. II, 227 ff. Revue des deux mondes. 1842. XXXI, 734. Sonst erwähnt wird Meraugis in dem portugiesischen kyklischen roman von der tafelrunde in der Wiener hs. hist. prof. n° 532 (s. Mones Anzeiger 1838, 551) bl. 118, offenbar nach einem französischen muster; in dem französischen roman von Tristan cap. 133, Wiener hs. 2537: comment messire Galaad, Hector et Meraugis furent retenus prisonniers ou chastel felon et comment ils en furent deliures par la volente notre seigneur et en deliurerent les damoiselles qui y estoient et destruisirent le chastel; ferner in dem niederländischen ridderroman Ferguut z. 4322. 5400 ed. Visscher, wo beidemale Mercagis steht; im Erec u. s. w. Diese nachweisungen, wie die mittheilung der Wiener abschrift verdanke ich F. Wolf.

- Qui de rimoyer s'entremet,
 Et son cuer et s'entente met,
 Ne vault noient, quanque il conte,
 S'il ne met s'estude en cel conte,
 5 Qui touz jours soit bon a retraire;
 Car joie est de bon oeuvre faire
 De matire, qui touz jours dure;
 C'est des bons contes l'aventure
 De conter a bon conteour;
 10 Cil autre, qui sont rimeour
 De servanteis, sachiez, que font
 Noient dient, car noient n'ont;
 Leur estude et leur motz qu'il dient
 Contrediseur noient ne dient
 15 Point de leurs sens, ainz sont de ceus,
 Qui tout boivent leur sens par eus;
 Par ce Raoul de son sens dit,
 Qu'il veult de son sens, qu'est petit,
 Un novel conte comencier,
 20 Qui sera bons a anoncier
 Touz jours, ne james ne morra,
 Mes tant, com cist siecles durra,
 Durra cis contes en grant pris.
 C'est li comptes de Merangis,
 25 Qui fist les faitz, que je racont;
 Mes se au conter ne vous mescont,
 Il n'i a mot de vilainie,
 Ainz est conte de courtoisie
 Et de biax motz et de plaisanz.
 30 Nuls, s'il n'est cortois ne vaillanz,
 N'est dignes du conte escouter,
 Dont je vous voil les motz conter.

1. Der eingang, in V fehlend, aus W. 3. W quanqu.

Segnor, au tens le roi Artu, (V bl. 98. a)

Qui tant estoit de grant vertu,

Ot en Bretaigne la gregnor

Un roi, qui tint molt grant honor.

5 Ce fu li rois Descavalon,

Qui fu plus biaux, que Absalen, (W bl. 1. b)

Si com tesmoigne li greaus.

Li rois, qui fu preus et loiaus.

Et riches d'amis et puissanz,

10 Une fille ot qui fu vaillanz.

La damoisele et non Lidoine;

N'ot jusqu'au port de Macedoine

Feme, qui fust de sa beaute,

Ainz fust autres jouens vilté,

15 Qui fust demonstrez les sa face.

Pour ce me plest, que ge en face

De si beles descriptions.

Ce fu li plus gentis cyons,

Ou dex meist onques nature,

20 De deviser tel creature.

Me dout, que ge n'en viegne a chief;

Mes la pucele avoit le chief

De bele assisse, et li chevoel

Plus sors, que penes d'orioel,

25 Le front haut et cler et bien fet,

Et si ne furent point meffet

Li sorcil, qui estoient brun,

Et estoient si bel chascun,

1. Hier beginnt erst V. 5. W de caualon. 9. W r. dauoir. 10. W auoit moult u. 12. W pont. 14. W Tot fust auter jouiaus laste. 15. W l. la. 16. W quoi il me plest que ie f. 17. W De lui bele description. 18. W le p. gentilcion. 22. W Car. 23. W Moult bien assis. 24. W P. blonts que plume doriol. 25. W ot h. e. 26. W Sourcilz ot a delie tret Enarchie non pas bloi qui brun Si bel quil sembloit a chascun Quil fussent de uer purtret.

- Com s'il fussent de main portret;
 Si estoient contremont tret
 Par reson, et larget entruel;
 Li oeil, se ge mentir n'en voeil,
 5 Furent de si soutill esgart,
 Que la moitie de son esgart
 Passast bien parmis .v. escuz
 Et rendist matez et vaincuz
 Le cuer, qui fust dedenz son ventre;
 10 Dou resgart d'oeil, qui einsi entre,
 Vos di, qu'il s'en fet bon garder;
 Nus ne la porroit esgarder,
 Qui ne fust alumez de li.
 Pour ce, que tant loer l'oi,
 15 Voeil raconter une mervelle.
 El ot plus fresche et plus vermelle
 La face, que rose de pre.
 Molt ot biau senz et atrempe,
 Qui compassa tel creature,
 20 Si com largece i mist nature,
 C'onques gregnor ne fist adroit.
 El ot le nes traitiz et droit
 Et bele bouche et cleres denz;
 Quant la langue parloit dedenz,
 25 Li dent resambloient d'argent
 Et pour miex decevoir la gent,
 Ot une gorge esperital
 Plus blange, que noif ne cristal;

(V bl. 9)

(W bl. 1)

5. W F. douz et de tel regart. 6. V la more. W re-
 gart. 9. W Damer tout ce qui fust en v. 10. W De regar-
 der oeil qui si e. 11. W di bien quil se fet. 12. W peust.
 15. W En vain dire vne. 16. W Qui ert plus. 17. W El
 vis que la r. nest en este Li temps ne fu pas tempeste
 Quant fete fu tele. 20. W Si grant largesce. 22. W le
 vis. 23. W cler le vis Et plus ert blanc que flour de lis
 Clers com argent erent ses denz Quant. 27. W Ot la gor-
 gete. 28. W noifs.

- Le col ot lonc et blanc et droit.
 Se ge la veoie orendroit
 Apertement devant mes iex,
 Ge ne porroie mie miex
 5 La beaute de li deviser;
 Nus ne la porroit aviser
 De ses iex, qui tant la visast,
 Que james miex la devisast
 Fors moi tot sol, qui la devis;
 10 S'ele fu bien fete de vis
 Et plesanz a tote la gent,
 Si ot ele le cors plus gent,
 Que n'ot Lorete de Brebas;
 Beles espaulles et biaz braz
 15 Ot la pucele et beles mains,
 Qui ne couroient pas dou mains,
 Pour doner, quant lieus en estoit.
 La damoisele, qui estoit
 Si plaine de totes bontez,
 20 Qui une foiz fust acolez
 De ses braz, qui tant erent blans,
 James n'eust la goute es flans.

- En la damoisele ot beaute;
 Plus i ot senz et plus bonte,
 25 Qu'ele fu dou tot si cortoise,
 Q'environ li tote une toise
 N'avoit se cortoisie non;

1. W ot bel. 4. W Ne porroie is. 6. W poist rauser.
 8. W nuls la. 10. W Ele. 12. W Quele. ot le corps bien
 fait et g. 13. W Plus que not lore de biaz praz. 14. W
 et et. 15. W blanche m. 16. W Q. nestoient mie du m.
 17. W enuenoit. 19. W Plaine de toutes granz. 21. W
 qui erent si blans. 23. W Sen. 24. W et loiaute. 25. W
 fu tant prous et c. 26. W li a vne.

- Non, q'ele estoit plesanz en non
 Et escole de bien aprendre;
 Environ le peust on prendre
 Totes les honors a plain poing;
 5 Et les puceles de bien loing
 De Cornoaille et d'Engleterre
 La venoient par non requerre,
 Pour veoir et oir parler;
 Toz li monz i soloit aler
 10 Pour le gentil pelerinage,
 Et la pucele estoit tant sage,
 Que ja nuls cortois n'i parlast,
 Qui plus cortois ne s'en alast,
 S'il vouzist ses diz retenir.
 15 A cel tens la sieult on tenir
 Pour la plus gentil damoisele;
 S'ele ert gentils et preuz et bele,
 Parmi tot ce fu el si digne,
 Car qui de li veoir se digne,
 20 Ja le jor ne li mescheist,
 Non, par mon chief, nes s'il cheist
 D'autresi haut, com un clochier,
 Ja por ce n'esteust clochier,
 Que il l'eust le jor veue.
 25 Touz li mons savoit a veue,
 Q'el avoit si granz dignitez.

1. W estoit fontaine et non. 2. V escole. 3. W Lan
 poist en viron lui prendre. 4. W Toutes grans henours.
 V poig: loig. 5. W moult. 7. W p. mer. 8. W et a
 lui p. 9. W Et deuoient bien il a. 10. W A si cortois
 pelrinage. 11. W Car l. p. e. si. 12. W Que ia si c.
 16. W A la. 17. W Qui fust de ci jusquan tudele La plus
 uillante et la plus sage Que len trouast iusquan cartage
 Auec ce si gracieuse estoit Que a celui qui la regardoit Ja.
 Vgl. über Carthago Hall. A. L. Zeit. 1838 Merz, n. 53, sp.
 424. 21. W ch. se il ch. 23. W Ja ne lan conenist c.
 24. W Puis qui leust le iour veue. 25. W deumue.

- La pucele, c'est veritez,
 Avint, que ses peres fu morz,
 Ce ne li fu mie deporz;
 Q'a poi que ne s'en despera,
 5 Sanz ce que point ne s'empira
 Dou bien, ou estoit ses pensez.
 Quant ses peres fu trespassez,
 Si tint la terre, et ce fu voirs,
 Que ses peres n'avoit plus d'oirs
 10 Que li, cui sa terre eschaist,
 Et ge vos di qu'il li chait
 Einsi bien de tenir sa terre,
 C'onques ne la semonst de guerre
 (W bl. 2)
 Ne cist ne ceste ne nului;
 15 Einsi tint terre sanz anui.

- Quant ele l'ot .iii. anz tenue,
 Ele se fu si maintenue,
 Que toz li mondes l'en loa,
 Et tant, que ses cuers li loa,
 20 Qu'el alast devant Lindesores,
 Ou la dame de Landemores
 Avot fet .i. tornoi crier,
 Ou ele fera escrier
 Mainte enseigne et maint cop ferir;
 25 Qui l'onor porra assentir,
 De vaincre le tornoiement,
 (V bl. 99. c)

1. W A la p. en verite: dignete. 3. W Qui moult fu
 de riche deportz. 4. W Par poi ne se desespera. 5. W
 Moult plaingt fort et molt souspira Et moult estoit griefz
 ses. 7. W Pur son pere qui ert t. 8. W Si vint la terre
 a lui pur uoir. 9. W Car s. p. n'a. p. hoir. 10. W Que
 lui a cui toutz eschai. 11. W qui lui chai Si tres bien.
 14. W celui. 15. W Ains seult tenir t. 16. W .iiij. 17. W
 Ele si. 18. W mons amee la. 21. W des blanches morea.
 26. W Qui a lance porra venir.

- Si enportera quitement
 Un cisne qui el pin sera,
 Et lors vos di, qu'il baisera
 La pucele de Landemore,
 5 Qui n'est mie laide demore.
 Quant li cisnes sera donez,
 Maintenant ert .i. cors sonez
 A la fontaine souz le pin,
 Sus une lance de sapin
 10 Sera uns esperviers muez,
 Qui ja n'iert pris ne remuez
 Devant la, que cele le pregne,
 Qui par veue lor apregne,
 Qu'ele soit plus bele que totes;
 15 Se la robe ert perciee as coutes;
 Pour tant que ce fust la pucele,
 N'i aura il ja damoisele,
 Qui ja l'emporte, se li non;
 Car il sera donez par non
 20 De cele, qui ert esleue
 D'estre la plus bele a veue.

- Einsi fu lors li tornois pris,
 Li bachelier d'amor espris
 I amainent chascuns s'amie,
 25 Li tornois ne remaindra mie,
 Que tuit li errant bachelier
 De Logres i vaudront aler
 A tornoi, por le pris conquerre;

(W b. 1)

2. W Le cigne qui eu pre. 3. W Et si. 5. W l. ne
 more. 6. W c. ert d. 8. W sour. 9. W Et sus. 11. W pis.
 14. W b. de toutes. 15. W Sa r. 16. W ce soit la plus
 bele. 18. W Qui a lespreuier sele non. 19. W Ose to-
 chier tant ait grant non Car donez i ert par loiaute A cele
 qui plus a de biaute Einsi. 24. W amaine. 26. W Car t.
 li e. cheualier. 27. W L. sunt venuz premier. 28. W Au.

- Et Lidoine si a fet querre
 Bien jusqu'a .xxx. damoiseles
 Les plus gentils et les plus beles,
 Q'el puist trover en sa contree.
 5 Pour ce, que cuide estre encontree,
 Les fist richement atorner,
 Ne mist pas terme au retourner,
 Mes au manoir les fist vestir
 Des plus riches pailles de Tir
 10 Q'en peust trover pour argent.
 La damoisele fist sa gent
 Et totes les dames monter.
 Ne sai pas toz ceuz aconter,
 Qui le jor en sa ronte murent;
 15 Mes tant chevauchent qu'eles furent
 Es plaines devant Lindesores
 Et li tornoiemenz fu lores
 Toz prez come de l'assambler.
 (V bl. 99. d)
 Eles comencent a ambler,
 20 Si vindrent vers un estandart.
 Uns hiraus, qui tenoit un dart
 En sa main molt trenchant d'acier,
 Sa lecherie ert de lancier,
 La ou li tournois assambloit;
 25 Mes tant estoit les, qu'il sambloit,
 Qu'il fust ouvrez a besague;
 Qu'il avoit beslonge et ague,

1. W L. fesoit porquerre. 2. W damesiaus. 3. W Des
 p. gentilz et des p. biaux. 4. W pot. 5. W ce quele.
 7. W Et cheuals et armes doner. 8. W Et les fist au mon-
 ter uestir. 9. W r. samitz. 10. W Que len pot. 12. W
 ses. 13. W ceus touz conter. 15. W Tant cheuauchierent
 quil f. 17. W li tornois esmeus. 19. W Et eles. 20. W
 viennent. V vers son. 23. W Auant le tornoi comencier.
 25. W fu laidz. 27. W La teste auoit longue e.

- La teste et tot le cors malfet;
 Mes ja n'iert plus par moi deffet
 Son cors, ou det n'avoit que fere,
 Que je ne porroie deffere
 5 La grant hisdor, que il avoit.
 Il se resgarde arrier, si voit
 Les dames, qui vindrent amblant,
 S'esconnut et n'en fist samblant,
 Qu'il les veist, aincois s'en cort
 10 A la dame, qui tint la cort,
 Qui estoit sor une bretesche,
 N'a mie fete longue tresche;
 La l'a trouvee et si li dit:
 'Dame' fet il 'sanz contredit
 15 Sachiez, que la dame est venue,
 A cui l'onor est avenue
 De l'espervier quitement prendre.
 'Ice' fist ele 'voel aprendre,
 Qui ele est donc, qui si est bele?'
 20 'Dame' fet il 'c'est la pucele
 Fille le roi Descavalon.'
 Dit la dame: 'Dont avalon
 Contre li jus de l'eschafaut.'
 Lidoine, en cui riens ne li faut,
 25 Qui a bone oeuvre soit contee,
 A soz l'eschafaut encontree
 La dame, qui le tornoi tint,

(W 11. 2)

1. W Le pitz e. 2. W ia par moi ni ert plus retret.
 3. W dont dix nauoit. 4. W Car ie ne p. retrere. 6. W
 r. et uenir veoit. 7. W vient. 8. W Ces queneust mes.
 9. W Qui les v. adonc. 10. W tient. 11. W sus. 13. W
 trueue si lui a d. 16. W lueure. 18. W Je voit fet e.
 bien a. 19. W Qui est cele q. 21. W au roy de caualon.
 23. W lui. 24. W sus c. r. ne f. 26. W Vist de sus les
 chaufaut montee. 27. W tient.

- Qui la salus et retint
 Et li dit: 'Dame, bien vegniez,
 Et si vos pri, que vos pregniez
 Ceste bretesche, qui est ci.'
- 5 'Dame, la vostre grant merci,
 Ce dit Lidoine, qui fu sage,
 'Ge retieg volentiers l'estage,
 Par covent, que vos le prendrez,
 S'el retieg, et vos i vendrez
- 10 Communauement, puis qu'il est nôtres; (V bl. 100)
 Par tot soit miens et par tot vostres.
 Bien i porrons totes ester.
 Lors vont el faudestuef monter
 Trestotes les dames ensamble;
- 15 Mes sor totes les autres samble
 Lidoine rose et flor de lis.
 Fenice la feme Eloys
 N'ot onques ausi grant beaute;
 Nature i mist grant leaute,
- 20 Qu'ele i mist quanqu'il i covint.
 Quant desus la bretesche vint,
 Ou il ot mainte damoisele,
 Atant vos di, que la pucele,
 Qui tant avoit biautez en soi,
- 25 Lez li samblent fevrier lez mai. (W bl. 2. d)
 Quant desus la bretesche vint,
 O li ot dames plus de .xx.,

1. W Si la salus et la retient. 3. W Des or vous.
 5. W Comme l. 6. W Se dist la dame. 7. W orendroit
 lestage. 8. W vous i uendroiz. 9. W Si le prendrons et
 vous le prendroiz. 11. W soit uostres. 12. W p. en-
 semble. 13. W en leschaufant. 17. W fame de Aelis. 18. W
 o. si. 19. W Com ele auoit en loiaute. 20. W Tout i fu
 quanque lui c. 21. W Et q. sus. 23. W Mes plus vous
 di q. l. plus bele. 24. W Deles quot plus le vis verai.
 25. W Sembloit vers lui feur vers m. Nach diesem vers hat W
 ein bild. 26 und 27 fehlt mit recht in W.

- Quant desus la bretesche furent,
 Atant li chevalier s'esmurent;
 Cil, qui premier voudrent joster:
 Lors commençent a ajouster
 5 Par batailles et par banieres.
 De maintes diverses manieres
 I ot armes et chevaliers.
 Icil ne fu mie laniers,
 Qui ot Lidoine conneue,
 10 Ainz a l'oeuvre si esmeue,
 Par les rens a sovent outre,
 Dont il i ot puis encontre.
 Maint chevalier et abatu;
 Tant furent de joie esbatu
 15 Li baron dou tornoïement,
 Quant il sorent certainement,
 Que la damoisele i estoit;
 Si furent agu et destroit
 De biaux cops fere et de joster,
 20 Qui s'entraloient encontre,
 La ou li uns consiuevoit l'autre.
 Lors s'en vindrent lance sor fautrè
 Li chevalier lez l'eschaufaut.
 Devant les dames par le gaut
 25 Poignent et joustent et assamblent,
 Que por le bruit des lances samblent,
 Que dui ost soient assamble,
 Tant q'as puceles a samble,
 Qu'il fu molt bons, et il si fu,
 30 Que maint chevalier coneu

2. W Adonc. 3. W primes voudront. 8. W Et cil
 10. W a la nouele e. 11. W. rens et par tot conte. 12. W
 il li. 14. W Tuit. 16. W il le seurent vraiment. 20. W
 saloient entrecontrer. 21. W consiueoit. 26. W Mes pur.
 27. W Dui ost qui s. 29. W Le tornoï fort et si fu. 30. W
 Maint danzel ont la queneu.

(V. 11)

I fu et maint prince adurè.

.jj. jors a li tornois dure

Plenierement jusqu'au tierz jor.

(W bl. 3)

Ne ferai mie lono sejour

5 En lor proeces deviser,

Ainz vos voeil le conte conter,

Si come g'en sai la matire

Et mon engin et mon sens tire.

A conter en la verite.

10 Ja mot n'i aura recite,

Que je sache, se de vos non.

Or vos ferai savoir par non,

Qui ot le cisne et le besier.

Qui l'ot? Caulas, uns chevaliers

15 Mout hardis d'armes, l'emporta

Et il plus l'i acreanta,

Non pas por ce qu'il n'i eust.

Mellor de lui, qui l'esleust,

Mes la damoisele l'amoit

20 Et il li, tant qu'il en aloit

Par tot aventures querant,

Si l'emportent trestuit garant,

Pour fere li son dit estable,

N'ele n'est pas si covoitale,

25 Que nuls l'en vousist fere tort;

Tuit se tindrent a son acort,

Qu'il ont sor li l'entente mis;

Mes ce fu par le gre d'amis,

1. W Et maint cheualier adure. 3. W Plainement jusqu'au tierz jour. 4. W Ni. 5. W proesce. 6. W acorder. 7. W Einsi com ie s. 8. W mes engins et mes s. V dire. 9. W recorder l. 10. W ni aura mot repete. 11. W si. 12. W Car saueir uous ferai p. 14. W caulus. 16. W Et li p. si a. 22. W Si lui porterent tuit. 23. W fere a lui. 24. W Sele puet pas si couenable. 26. W Tant se. 27. W lont sour lui le cigne. 28. W p. langue des a.

- Qu'il ot le cysne et le besier;
 Car qui vouzist reson cerchier,
 Mellor de lui trovast encor.
 La dame fist soner .i. cor
 5 Desoz le pin a la fontaine;
 Ne firent mie longue paine
 A lor afere deviser;
 Legiere chose est aviser,
 Que Lidoine estoit la plus bele;
 10 N'i ot chevalier ne pucele,
 Un trestot sol, qui ne deist,
 Qu'il ert resons, q'ele preist
 L'espervier; ele l'ala prendre.
 Lors vout chascuns son non aprendre
 15 Et demandent, qui el estoit.
 Desouz le pin, ou el estoit,
 Vint Merangis de Portlesguez,
 Uns chevaliers mout alosez:
 Aveoques lui estoit venuz
 20 Uns soens compains Gervains Cadrus,
 Qui mout l'amoit et celui lui;
 Chevalier furent ambedui
 Les dui meillors, q'en peust querre;
 Qu'il n'eust ja en cele terre
 25 Tornoient, ou il ne fussent.
 En gent, qui riens ne s'entrefussent
 N'ot onques ausi grant amor,
 Com il ot entr'aus .ii. maint jor,

(W bl.)

(W bl.)

2. W Mes q. r. vousist. 4. W le cor. 5. W Desouz.
 6. W ferai. 9. W fu. 14. W vielt. 16. W Sour le p.
 ou ele sestoit. 17. W portlesguez. 19. W Ensemble o l.
 i est v. 20. W compains moult bien queneuz. 21. W Gervains
 cadruz e fu o lui. 23. W meilleur quen seust q.
 24. W en nul lieu guerre. 25. W Ne nul tornoi o. 26. W
 ne se refusent. 28. W Tous sanz tenoon et sanz clamour.

- Qu'il s'entramoient si acertes,
 Que toz lor gaains et lor pertes
 Et lor chatex erent tot un.
 Souz le pin vindrent, ou chascun
 5 Esgardoit Lidoine a merveille,
 Ce n'estoit mie gienz de veille,
 De la grant beaute, qu'el avoit.
 Et quant Gorvains Cadrus la voit
 Si l'ama tant por sa beaute,
 10 Que de tote la loiaute,
 Dont cuers puet cors amer d'amors,
 Aime Lidoine ses cuers touz,
 Et dit tantost, com il la voit,
 Se ceste pucele n'avoit
 15 N'espervier, ne sai qui l'aurait,
 Que resons i affiert et droit,
 Plus bele ne puet nus trover.
 J'oseroie por li prover,
 Que c'est la plus bele dou monde,
 20 C'est la plus preuz c'est la plus blonde.
 C'est la plus bele, quant devis,
 Ceste est la miex fete de vis,
 Qui onques fust fete a devise.
 Quant plus la voit et plus l'avise
 25 Et plus li plect a deviser.
 Li compegnon sanz demorer
 Descendent, si l'ont saluee,

(W bl. 3. b)

1. W Sentramoient et s. 2. W Que leur gaignes e.
 3. W leur avoir estoit comuns. 4. W Sour. 5. W Esgar-
 dent. 6. W Car ce nest m. 8. W veoit. 9. W laime.
 11. W La maintenant de cuer amee Et apres ce qui la ot
 nommee Il dit errant quil avoit Si ceste p. 15. W Lespreuier
 ne sai q. leust Que pas ne cuit que nuls peust En ce mond
 plus bele trouver Je oseroie. 20. W Et la p. bele e. 21. W
 p. gente que d. 22. W Ce est l. 24. W Et plus lesgarde e.
 25. W auiser. 26. W Li dui compaign s. deviser.

Et cele s'est contr'aus levee,
 Qui bel lor rendi lor salus,
 Qu'il les ot le jor conneuz,
 Que ce furent li dui por voir
 5 As cox doner et recevoir,
 Qui miex le firent en l'estour
 Et qui plus li plorent le jor.

1728.

Papierhs. fol., 15. jh. Jacob VII, 42 gibt den
 inhalt der sammlung, aber nicht vollständig an.

a) LE MYSTERE DE LA RESURRECTION, nicht dra-
 matisch.

b) LA VIE DU ROY JOZAPHAT. Anfang:

La vie du Roy Jozaphat Roy de Inde. (bl. ii)

15 *Prologue.*

Du temps que les esglises furent fundees. Et
 les moustiers furent commencez a hedifier ou
 nom de nostre signour Jhesu crist et que les
 saintz hommes commencerent a seruir nostre
 20 seigneur par diuerses manieres d'ordres moniales.
 Si se espendit la bonne renommee par toutes les
 parties du monde. et quant elle se fut espendue
 Et quelle fut venue en ynde. Vne grant partie
 25 des yndiens deguerpirent toutes choses terriennes
 et sen alerent en desers Et jllecques Receurent
 en corps mortel conuersation dange Entretant
 que ces choses Regnoient en si bon estat et que
 les plusieurs sen aloient et cieulx ainsi comme en
 volant de pennes dorees. Si aduint quil eust en
 30 Inde vng Roy qui fut appelle auenir. qui fut

1. W Cele sest encontreuls. 2. W Et biau. 3. W Com
 a cheualiers caleuz As cox doner et recevoir Bien set que
 ce sont cil por uoir Qui mielz l. 28. ? es cieulx.

grant en Richesses et en puissance. et noble en
bataille. et vengeur de tous ses ennemys. Il estoit
a honnorer par grandesse de corps et par biaulte
de visage. Et auoit au tant de gloire comme
5 nul home peust plus auoir Comme de Richesses
terriennes. et des choses trespasables. Maiz en
toutes les manieres de bien quil auoit. et qui
appartenoiennent a la vie perdurable estoit Il estrange
et souffreteux. Car Il estoit païen et du tout
10 habandonne au cultiement des ydoles. Si come
il viuoit es delictz et es choses terriennes.

Schlufs:

Explicit. la vie saint Jozaphat, filz du Roy
auenir Roy de Inde.

c) ST. MARINA. Vier spalten auf dem blatt.
Vgl. P. J. Bruns ged. in altplattdeutscher sprache.
1798. s. 144. Genthe s. 301 ff.

La vie sainte marine.

(bl. 105)

Moult est folz qui son vmbre chace
10 Maiz celui qui le vent ensache
Nest mie plus garny de sante
Trop a grant pouoir vanite
Aux hommes a ses las tendus
Tout le monde en est decupz
15 Aucun par vertu sur leue
Bien est ez laz de vanite
Qui au vent a son cuer tourne
Moult plaist a celui qui ahaice
Le vent mains asses tost li faice
20 Ainsi est jl dez biens du monde
Cil qui oncques plus y habonde
Ne se garde se vent la mortz
Fait qui lame partir du corps

- Et prendre ce quil a seme
Paine et douleur pour vanite
Pour verite recoipt grant joie
Celuy qui son temps y emploie
5 Pour ce diz que le vent ensache
Cil qui lamour du monde embrache
Qui plus en a et plus en veult
Cest chose que souffrir ne pent
Se pouoir richesse et honneur
10 Estoient de si grant valeur
Que ceulx qui lez ont a tenir
Peussent de la mort garandir
Ne lez compareroie mie a lumbre
Qui grant lieu pourprent et encombre
15 Et si nest riens car on le voit
Folz est cil que le monde decoipt
Ou jl na point de sens prouue
Bien est essaie et prouue
Car quanque est ou monde fault
20 Or querons doncques ce qui vault
Tant que pouoir nous en auons
Se nous celuy regardons
Dont nous entendons a parler
Se dieu nous veult grace donner
25 Nous pourrons se croy paruenir
Au rengne qui ne peut faillir
De pris garnis comme jl futz
De pacience et de vertus
Car jay oy que ja nira
30 Qui pacience ne aura
Car nulle grieve de penitence
Ne vault gueres sans pacience
Cest vne armeure quest moult fort
Que destresse angoisse ne mort
35 Ne peut conuaincre ne hoanir

Celuy qui bien sen scet courrir
Bien en fut la dame garnie
Dont je veul commencier la vie

- En egipte nasquist la flour
5 Dont ancores nous plaist loudour
Qui en orte que nous souffrons
Pour dieu lez tribulations
De ceste vie et les griesfes
Serons o elle couronnes
10 En gloire permanablement
Ne say qui furent ly parent
Mais vng pere eust que dieu ama
Comme par euures le monstra
Vesue estoit nont plus denfant
15 Qune pucelette auenant
Qui asses petit dage auoit
Le preudoms qui bien congnoissoit
Quil le peut sousprendre et abuser
Ne si vould oncques affier
20 Sa terre et son pays laissa
Et sa congnoissance adossa
Ne le tindrent ne son enfant
Ne le contretint de neant
Quil ne fesist sans contredit
25 Le commant du saint esperit
Qui commande qui tous laissons
Richesses et possessions
Et freres et seurs et pere et mere
Et nostre chair trenchier et rere
30 Tout par faire sa volente
Pour vous dire la verite
Affin que fut mieulx asseure
De ce dont fut entalente
Vint a vng homme dont se fia

(bl. 105. b)

- A qui commanda la meschine
Quappellee estoit marine
O son parent laissa lenfant
De sa terre sen tourne a tant
5 A xxx. lieues pres de la
A vne abbaye arresta
Quil trouua de grant sainetete
A labbe a son cueir monstre
En larmes et en deuotion
10 Luy a dit sa confession
Et quil vouloit guerpir le monde
Auant que dyable le confonde
Qui a par tout sez laz tendus
Atant luy est aux piez chez
15 Se luy requiert moult humblement
Quil le recoipue a son couuent
Que dieu qui veult chacun sauluer
Ne luy puist sa mort demander
Quant de ses mauls a repentance
20 Et si veult faire penitance
Luy qui fut plain de charite
En grant joie la sus leue
Se luy respond en tel maniere
Biaux filz joy bien vostre priere
25 Vo corps voules mettre a exil
Bon fait eschieuer le peril
Du monde qui lez geres deceoit
Et jhesu crist loe en soit
Qui cy vous vault ciconuoier
30 Assez seray vo desirier
Je vous recoips a compagnon
Et cil qui eust sens et raison
Labbe moult parfont enclina
En labbaye conuersa
35 Ne say combien si saintement

(M. 10)

Que ilz amoient tous forment
 A tous obediens estoit
 Dont labbe moult forment lamoit
 Ou cloz estoit en labbeye
 5 Moult faisoit aprisier sa vie

Vng jour a penser commença
 De sa fille luy ramembra
 Qu'en son pays auoit l'aisée
 Dont tristesse luy multiplie
 10 Car de conseil mestier auoit
 Et luy aider ne len pouoit
 Lez boisdies cremoit du monde
 Que chacun jour croissent a la ronde
 Que la meschine questoit belle
 15 Ne eussent traict a leur merelle
 De tristesse fut trespensiez
 Labbe sen est appareceuz
 Songneusement laraisonna
 Comme celui que il ama
 20 Frere ma raison entendes
 Je veul que de moy vous fies
 Tristes estes ne say pour quoy
 Vostre cuer descouures a moy
 Que je vous puisse conforter
 25 Ne me deues mie doubler
 De vous aues nulle grieffe
 Dictes le moy hardiement
 Et il luy respond humblement
 Tresdoux pere je le vous diray
 30 Ja rens ne vous en celeray
 Lautrier commencay a penser
 Dont je me prins a ramembrer
 Dolent en fus mentir nen quier
 Que ne le puis getter arrier

- En mon pays vng jeune enfant
 Ay et gueres plus de remanant
 Lenfant si est de petit age
 Qui me fait mouuoir le corage
 5 Car jl est orphelin de mere
 Et si ne a ne seur ne frere
 Si criens li monde et sa boisdie
 Quil ne tourne a pechie sa vie
 En larmes en suis main et soit
 10 Ainsi come vous poues veoir
 Labbe si en a grant pitie
 A son pouoir la appaisie
 Car prou faisoit en la maison
 Si lamoient ses compaignon
 15 Frere dist jl laisses ester
 Pour ce ne vous conuient ptourer
 Demain a lajourner mouues
 En vostre pays en ales
 Si amenes a vous lenfant
 20 Nous le recepuerons errant
 En vostre congregation
 De vous auons compassion
 Ou frere neust que leescier
 Ne scet comment shumilier
 25 Tantost aux pies labbe lay va
 Et labbe si le releua
 Le matin sest dilleic tourne
 En son pays sen est ale
 A lostel son parent decline
 30 Ou auoit laisse la meschine
 Qui de tel sens comme elle auoit
 Pour esgaree se tenoit
 De son pere quelle eust guerpie
 Grant joie fist forment fut lie
 35 Quant eust son pere rauise

(61. 102)

- Tendrement ploura de pitie
 Maiz le pere ne sarresta
 Lenfant vestit et atourna
 Tout ainsi comme vng garcon
 5 De retourner en sa maison
 Se paine le plus tost quil peut
 De son pays sen tourne et meut
 Et ses journees tant ala
 Que sabbaye rasena
 10 Ou lez freres grant joie luy font
 Et labbe lenfant si sestoie
 Demande comment est son non
 Le pere luy dist et respon
 Marin appeller le poues
 15 De pou luy est son non mues
 Labbe le commande a garder
 Et ne le vout pas refuser
 Que nulz jl ne desiroit au tant
 En sa cele maine lenfant
 20 Si le nourryt comme le sien
 Et le bon enfant quaprist bien
 Sa lecon par age enforçoit
 Et en vertus multiplioit
 Car le pere en eust grant cure
 25 Qui bien sauoit qui par nature
 Estoit la char a mal encline
 Bien luy aprist la loy diqine
 Et comment se deuoit garder
 Que le dyable ne le peust tourner
 30 A voie de dampnation
 Mon enfant dist il ne deuons
 Ce que dieu a fait oublier
 Quant du monde nous vout getter

10. L. luy font grant joie.

- Qui lez gens deceupt et honnist
Qua vieulte lestat nous mist
Ou nous sommes souuerainement
Tant que nous viurons humblement
5 Car qui a vraie humilite
En luy na dyable poeste
Gardes vostre cuer nettement
A tous vous faictes passient
Dieu le faice comme le veul
10 A qui vous aies tous jours veul
De la mort vous doit ramembrer
Que nous ne pouons eschaper
Et ne sauons heure ne jour
Au plaisir de no createur
15 Nous conuient du monde partir
Qui o luy pourra paruenir
En joie qui ja ne fauldra
Come roy couronne sera
Oeil ne pourroit pas regarder
20 Ne oreille ouyr nescouter
La grant joie de paradis
Que dieu promet a sez amis
Lenfant si gracieux estoit
Quanke son pere luy disoit
25 Retraict son cuer fermement
Tant que la mort que chacun prent
Son pere ne vout plus laisser
Malade le couint couchier
Lenfant deuant luy appella
30 Tout en plourant laraisonna
Mon enfant dist il entendes
De age suy auant ales
Si margue la maladie
Je partiray de ceste vie
35 Come je croy prochainement

(bl 196)

- Et vous qui saues bien comment
Jay le vostre affaire cele
Gardes que ne soit reuele
Pour nulle riens jusqua la mort
5 Aies le cuer estable et fort
Si ne souffres en nul endroit
Combien que nul priue vous soit
Couchier vous puisse ne veoir
Par quoy nulz puist appercevoir
10 Je men jray car dieu mappelle
Et vous demoures en ma cele
A tous soies obedient
Humble sage et pacient
De lescherie vous gardes
15 Que vous acquoison ny donnes
Par quoy soies apperceu
Le saint esperit et sa vertu
Mon enfant remagne avec vous
Je ny puis plus pries pour moy
20 La pucelle qui sage estoit
Son pere voit qui deffailloit
Ne me merueille se ploura
Maiz de riens jl ne seffrea
Car sa paix luy vouloit garder
25 Souef la print a conforter
Biau doux pere dist la meschine
Vostre vie a sa fin cline
Ne vous esmaies pas de moy
Maiz jceluy glorieux roy
30 Qui pour nous fut crucifies
Entierement de cuer pries
Que languisse de vostre mort
Pour celuy qui souffrit a tort
Veulle auoir en sacrifice
35 Gardes que ne vous tourne a vice

(bl. 106 b)

Nulle tendrour quâies à moy
Car je ay esperance et foy
En dieu qui en nous commença
Qui bonne fin y mettera
5 Tous iours feray vostre commant
A layde du roy poissant
Que de sa pouure creature
Si aura tousiours en sa cure
Et quant vous paruenres en gloire
10 Adont aies de moi memoire
Et pries en deuotion
Que par nulle temptation
Ne me puist dyable subuertir
Ne de mon createur partir
15 Finer couuint leur parlement
Pour la venue du couuent
Qui le preudhomme visita
Et doucement le conforta
Tant quilz le virent deuier
20 Adont lez veissies plourer
Et regretter leur compagnie
Et la grant saintete de sa vie

Marin ne se pout contenir
Quant voy son pere enseuelir
25 Tout seul sen tourne dune part
Pour pou que le cuer ne luy part
Forment pleure ses mains detort
Helas dist jl comme dure mort
Qui me toulra celle compagnie
30 Se je peusse abregier ma vie
Que je men alasse avec luy
Douleur neuysses ne anuy
Or demouray cy esgaree
De quoy seray ge maiz esprouuee

Ne qui chastiera ma jeunesse
 Qui confortera ma tristesse
 Qui se donra garde de moy
 De ma vie ne say conuoy.

Schluß:

Homme qui humilier se veut
 En ce mesmes trouuer le peut
 La matiere dhumilite
 Quil a de paradis lez clez
 10 Nulz ny peut entrer qui ne la
 Mesmes lez anges en trebucherent
 Quant laisserent humilite
 Con fait congnoiste humilite
 Cest promesse de grant valour
 15 Cest onguement de bon odour
 Qui tresperte trestout le chief
 Qui adoucist tout le meschief
 Ce est la vraie medecine
 Que la sainte vierge marine
 20 Garda tous jours sez anemy
 Et a la mort la conduisy
 En joie durable et entiere
 Ou dieu nous maine par sa priere
 Amen en die que dieu loctrie
 25 Et benoit soit qui ce escript
 Et dieu le mette en paradis
 Amen amen chascun en die
 A qui dieu doint pardurable vie.

Explicit la vie sainte marine.

d) VADEMECUM IN TRIBULATIONE, in prosa, nicht
 wie Jacob VII, 43 angibt in versen.

e) OSTERLIEDER.

Les xij. balades de pasques.

(bl. 117v)

Premiere balade.

- En ce doulx temps que rauerdit la pre
 Que cilz arbre flourissent de nouuel
 5 En ce doulx temps que rauerdit la pree
 Que la chair dieu estoit mise et posee
 Ou glorieux sepulcre bon et bel
 Auoient iuifz qui gardoient lentree
 Dont chacun deux auoit la teste armee
 10 Maiz en dormant perdirent biau joiel
 Au resueillier parchurent le tombel
 Dont cieux auoit descouuerte lentree
 Que nous deuons seruir de cuer loyal
 Car cest par luy ceste vertu loee
 15 Que cilz arbres flourissent de nouuel.

ij. balade.

- Samours nestoit plus poissant que nature
 No foy seroit legier a condempner
 Samours nestoit plus puissant que nature
 10 Les faulx iuifz qui mettoient le cure
 De fermement le sepulcre garder
 Ilz neussent pas perdu la creature
 Qui receu auoit la mort obscure
 Maiz bonne amour le fist ressusciter
 15 Ce deuons nous bien croire sans errer
 Car se les iuifz par verite seure
 Ou eust dit et peu bien prouuer
 Que sa chair eust tourne a poureture
 No foy seroit legier a condempner.

(bl. 118)

La iij. balade.

- Si doulcement me demaine nature
 30 Que je ne say si je suis mors ou viz

Si doucement me demaine nature
 Quant me souuient de la sainte escripture
 Qui nous aprent que maulgre les juisz
 Ressuscita car deulx jl nauoit cure
 5 Et se leua par diuine faicture
 Du monument en seignant ses amis
 Dont vng tirant si cria a haultz cris
 Ha male gent vecy grande laidure
 Emble nous est le prophete hays
 10 Sen ay au cuer telle desconfiture
 Que je ne say se je suis mors ou viz.

iiij^e balade.

Le don damours qui tous les cuers attraiet
 Nous met et tient en amoureux seruage
 15 Le don damours qui tous les euers attraiet
 A pasques eust tout acomply et fait
 Quanque de luy auoient dit ly sage
 En ce moment quil auoit tout parfait
 Les trois royaumes avec luy sans retraict
 20 Auoient prins ensemble leur voiage
 Pour trouuer dieu qui nous fist a symage
 En recordant ce que luy eust sourfait
 Et la disoit chacun en son langage
 Ay my la mort jhesus de nazareth
 25 Nous met et tient en amoureux seruage.

La v^e ballade.

Coeur de marbre couronne dayemant
 Ourle de fer a la pointe achete
 Cuer de marbre couronne dayemant
 30 Aloient les trois maries disant
 A pasques droit deuant laube cree
 Que le filz dieu par diuin fait puissant
 Ressuscita ou sa plaie plaisant

Et la disoit la vierge couronnee
 De doulent cuer la triste desconfortee
 Ay my mon dieu mamour mon doux enfant
 En la croix viz vo chair forment nauree
 5 Ce fist longis du fer long et trenchant
 Ourle de fer a la pointe seherree.

La vij^e balade.

Vng chastel say ou droit fief de lempire
 Dont venus est de son droit chastellaine
 10 Vng chastel say ou droit fief de lempire
 Ou mainte ame a que le dyable detire
 Ce respondit marie magdalene
 Dont jhesu crist donne sans contre dire
 Debrisera les portes pour eslire
 15 Ses bons amys et gettera de paine
 Car saulue a mainte lignee humaine
 Quadam dampna ce peut on pour voir dire
 Que fait auoit euvre si tres villaine
 Quil nous acquist le chastel de martine
 20 Dont venus est de son droit chastellaine.

La vij^e balade.

Marchiez du pie legierement
 Lherbe du joly pre regnant
 Marchiez du pie legierement
 15 Sa dit la vierge doucement
 Damez gentilz alez nous fault
 Oingdre de ce doux ongnement
 Jhesus aministrablement
 Qui vendredi fut a lassault
 20 Ensemble le saint moment
 Maiz vng ange leur dit en hault
 Doulee dame reportez ent
 Larbre du joly pre regnault.

La viij^e balade.

Qui bien ayme jl ne doit mie
 Le tiers de la nuyt dormir
 Qui bien ayme jl ne doit mie
 5 Dame de tous biens garnir
 A ceste heure cy venir
 Car jhesus le fruict de vie
 Cy nest pas je le vous affie
 Sa dit lange sans faillir
 10 Dycy en voulu partir
 Dont dist la dame saintie
 Jay tel desir de le veir
 Que je ne pouoie mie
 Le tiers de la nuict dormir.

15 *La ix^e balade.*

Seducit damours nourry en doulx espoir
 Out mon cuer mis en noble seignourie
 Deduit damours nourry en doulx espoir
 Ange de dieu amy or me dy voir
 20 Ou jhesus est ne le me celes mie
 Dame royal se le voulez scauoir
 En galilee alez sans remanoir
 Il se tient la je le vous signifie
 La en sera vraie nouuelle ouye
 25 Je men reuois la sus en hault manoir
 Dont respondit la dame a chiere lie
 Ce doulx parler et par diuin espoir
 Out mon cuer mis en noble seignourie.

La x^e balade.

30 En vne jlsle de mer auironnee
 Say vne tour qui est de grant noblesse
 En isle de mer auironnee
 Fut la royale vierge reconfortee

De son doulx filz qui luy rendist liesse
 Qui saparut premier celle journee
 A marie magdalene appelee
 Et luy monstra de son corps la haultesse
 5 Dont elle dist jay veu la noblesse
 De la chair dieu qui est ressuscitee
 Si qua mon cuer naura jamais tristesse
 Cest bien raison que dedens galilee
 Say vne tour plaine de grant richesse.

10 *La xj^e balade.*

Esperance qui en mon cuer sembat
 Sentir me fait damer la doulce vie
 Esperance qui en mon cuer sembat
 A mis en moy vng vouloir qui sesbat
 15 En loant dieu qui la vierge marie
 Reconforta son cuer doulent et mat
 Et se apparut en son diuin estat
 vj. foiz au jour de la pasque jolie
 Si doucement conforta sa maisgnie
 20 Que de tous cuers sans trichier nul barat
 Doit moult estre la journee exaulcee
 Car la grieste quil eust pour no rachat
 My fait sentir damer la doulce vie.

La xij^e balade.

25 Clere faicon de biaulte souueraine
 Tu qui junas la sainte xl^e
 Et qui mourus au jour du vendredi
 Et qui au jour de la pasque haultaine
 Ressuscita cest bien chose certaine
 30 Si come cest voir biau sire dieu je vous pry
 Deffendez nous de las de lennemy
 Que nous naions entencion villaine
 Et quau saint jour du jugement aussi

Que vous venrez juger lignee humaine
Aiez pitie de vostre chier amy.

Explicit.

f) LE LAS DAMOUR ESPIRITUEL, ein gespräch
der Charite mit Christus. Jacob VII, 43 gibt den
titel falsch so an: le lac d'amours et spirituelle
charite. Die blätter sind unten abgeschnitten,
so daß verse fehlen oder ganz verstümmelt sind.
4 spalten auf dem blatte. Anfang:

10 *Le las damour espirituel.*

(bl. 119)

Charite.

Jhesus diuine sapience
Et second de la trinite
Je vous diray ce que je pense
15 Si me reuerdez verite
Nestes vous pas fort exite
Daler visiter vostre espouse
Amours que en dist charite
Ne veult jamaiz quon se repose

20 Qui veult de ses amours jouyr
Il fault se monstrier a sa dame
Et la fault faire resiouyr
A la plunger dedens la flame
Du feu damour qui la bonne ame
25 Embrase come bien a mee
Et dun joieux penser lenflamme
Tant quelle chiet tout pasmee

Adoncques son cuer se reduict
Du tout en tout a vous servir
30 Demandez vous plus biau deduict
Vng franc cuer se vient asseruir

Et de soy vous fait sacrifice
 Et puis le font amours rair
 En laissant le monde et tout vice
 Et pour vostre amour desservir

5 Plus ny a d'excusation
 Que vous ne prenez ceste cure
 Car cest grant delentation
 Vous veez que dame nature
 Apres que le temps de froidiure
 10 Est passe et vient le printemps
 Elle eschauffe la terre dure
 Et fait flourir comme jentens

Adoncques en voit les flourettes
 Sortir de la terre a monceaux
 15 Et font chappeaulx de violettes
 Ces filles et ces jouvenceaulx
 Et si voit on tous ces oiseaulx
 Chanter par douce melodie
 Les arbres ont habitz nouveaulx
 20 Que voulez vous que je vous die

Toute nature prent liesse
 Et les amans prennent liuree
 Ne laissez point dont en ytresse
 Lame qui sest a vous liuree
 25 Faictes quelle soit en yuree
 De vostre bon vin sauoureux
 Et quelle soit tost deliuree
 De son mal aspre et rigoureux

Ce vous sera vne grant honte
 30 Vous qui estes le dieu damours
 Se damours ne faictes grant compte
 En donnant gracieux secours

A lame qui par tout recours
 A sa vie vous a aymee
 Et enuers vous a son recours
 Et vous a pour seigneur clame.

5 *Jhesucrist.*

Ta parole mon honneur touche
 Tresgrandement je l'entendz bien
 Je suis

Hier lücke, durch den buchbinder veranlaßt.
 Schlufs:

Jembrasse jhesus mon espoux
 Je suis damours toute rauie
 Je suis en paix et en repoz
 Je voy du ciel la jherarchie
 15 Maiz au dessus je voy marie
 Je voy plus hault la trinite
 Dont sont nostre joie jnfinie
 Jay tout cecy par charite

Combien que tousiours chante joie
 20 Je ne suis pas pour tant lassee
 Mais ay sans fin joie sur joie
 Et sus au lacqz damours laxee.

*Cy fine le liure du las damours espi-
 rituel.*

g) Bl. 125^b. DE LAMANT RENDU CORDELIER. Vgl.
 1363 bl. 105 (B), 1720 bl. 78 (C). Das ge-
 dacht wird später dialogisch, gespräch zwischen
 lamant und damp prieur. 4 spalten auf dem blatte
 in A. Anfang:

*Cy commence le livre de l'amant rendu (bl. 125)
cordelier en l'observance d'amours.*

Au son du battoir clicquant
D'une tres belle chamberiere
3 Sa voix singlant et declicquant
Ainsi come seraine clere
Sur ung pre joignant la rivière
M'endormy si soubdainement,
Que perdy propoz et lumiere
10 Et ne scay que devins vraiment.

Si me sembla, q'un grant boullon
D'yaue me ravist e surmonta,
Puis survint ung estourbelhon
De vent, qui le doulx chant me osta,
15 Et d'illecques me transporta
Aussi viste, comme ung canon,
A ung grant bois ou jl m'emporta
Maulgre moy, vouldisse ou non.

Ce bois ou forest s'appeloit
20 La grant forest de desplaisance,
Ou jamais homme si n'aloit,
Qu'il ne fut marry a oultrance;
Mains vaillans le fer de leur lance
Y ont en combatant laissez,
25 Et maintz amoureux de desplaisance
Par courroux y sent trespassez.

1. B amoureux. 2. B c. de. Überschrift fehlt C. 3. C dung.
BC batouer. 5. B Chantant et sa voix decl. 6. BC quene.
10. B Ne ne scay. C nuyt. 13. A survin. 14. C. Deuant.
15. A dilec. 17. B En vng bois. jl fehlt in C. 18. B je ou.
19. C Ce. A Se. 20. de fehlt in A. 22. B Qui ... feust.
23. BC les. C fers. 25. de fehlt B. 26. BC sont.

En biau coup de lieux j'ai este,
 Maiz oncques ne viz le pareil,
 Car soit yuer ou soit este,
 N'y verrez lune ne soleil.

5 Le temps n'y est pers ne vermeil,
 Tousjours y fait obscur et noir,
 N'en y a qua tristesse et dueil,
 Et en est verdier desespoir.

Quant je me viz en ce dangier,
 10 Lors je commencay a crier
 Vers amours, pour me soulagier
 Et obvier au mi fourvoier,
 Priant qu'il me vout convoier
 En tel perilleux et dampne pas,
 15 Car sans son secours envoier
 Seur j'estoie de passer le pas.

Si n'euz pas mon oroison faicte,
 Que amours de sa grace et bonte
 Si me tramist une saiette
 20 Ardant et plaine de clarte,
 Qui me mist ou chemin hante,
 Dont de long viz une chappelle,
 Vers la quelle me transporte,
 Ne oncques ne eschappe plus belle.

25 Ainsi pour amours mercier
 Vers ceste eglise hastivement
 Prins pays, sans me soussier,
 Comment delivre de tourment,

1. C ay. 2. BC nen. 3. B ou yuer ou este. C en yuer ou este. 4. B verriez luire le soleil. 5. C Et le temps. 7. B Ne ny a. C Et ny a. B ou. 8. C despoir. 13. C vouldist. 14. B ce prilleux. C ca. 15. sans fehlt in A. 16 BC S. estoie. 20. B Ardante. 23. C transportay. 24. B leschappay. C lesechappe. 26. B leglise. C victement. 28. B Car j'estoie hors de. C Comme deliure.

Et cheminay si longuement,
Que je arrivai devant la porte,
Qui estoit de grant exaulcement
Et de ouvrage de mainte sorte.

Schluss:

Plusieurs gens si envoient a Romme,
Qui a leur huys ont le pardon;
Nul ne est loier que de pouvre home,
Ne charite, que de perdon.

- 10 Aiez mes dames pitieu don
Des amoureux de l'observance,
Car ilz ont tres piteux guerdon;
Dieu leur doint bonne patience!

*Explicit l'amant rendu cordelier en
15 l'observance d'amours.*

h) BL. 135. LA CONFESSION ET LE TESTAMENT
DE L'AMANT TRESPASSE DE DUEIL. Vgl. Chr. 1363
bl. 9^b (B), 1720 bl. 7 (C).

*Or commence la confession et testa- (bl. 1)
20 ment de l'amant trespasse de dueil.*

- Je pouvre amant en amours mal heureux,
Le plus doulent de tous les douleureux,
Gisant en lict malade molt griefment,
Transi de dueil et d'ennuy rigoureux,
25 Triste de cuer et de corps langoureux,
Sain touteffoiz assez d'entendement,

1. B Si. 3. B Estaat. 8. B Il nest loier. C Nil nest
loyer. In A fehlt que. 9. BC. pur don. 10. C pitie de don
(de später hinzugefügt). 14. B: Oy fine le liure de lamou-
reux rendu cordelier de l'observance damours. C Amen Ex-
plicit. 19. C Cy. 23. B au. B griefement (ohne molt).
C malade griefment.

Considerant, que la mort par envie
De tous costez me poursuit et convie,
En soupirant ja mon enterrement,
Car il ennuye desja a ma vie

5 Et luy tarde, que je muyre et devie,
Pour avoir fin de son dernier tourment,

Pensant aussi, que chose plus certaine
N'est, que mourir, dont l'heure si prouchaine
Est quant a moy, que dire ne scauroie,
10 Que icy aprez ma dame souveraine,
Cuy dieu pardoint, ne me feroit que peine,
De demourer et riens ne serviroie,

Pour obeyr dont aux aventureux,
Cas fortuis, qui sont tres dououreux,
15 Tandiz que mon sens si applique
Et que ay le parler vigoureux,
De ma fin disposer je veulx,
Come bon loyal catholique.

En me voulant tout preparer
10 A mourir et desamparer
Ce monde, ou je n'ay pas grant terme,
Ne plus regretz de y plus demourer,
Car a le bien considerer
Riens n'y est estable ne ferme,

25 Mais tourmens foison y a il,
Dont home si est enuay,
Tous les jours dix foiz en une heure,

3. B conspirant. C soppirant. 4. B Que. C ist Que getigt und Car dafür gesetzt. 5. B muyre et fehlt. C meure et desuie. 8. B la mort. 10. B Aussi quapres. B Qui. C Cui. BC seroit. 11. C ny. 12. B obuier. C obeir. 14. B dangereux. C dangereulx. 15. B se y. 18. C bon et. 19. A preparer. 21. je fehlt B. B mais jour ne terme. 22. B dy demourer. C de y demourer. 25. B y a y. 26. B lomme. C lhomme cy.

Unc jour est aime, l'autre hay,
 Huy joieux, demain esbahy,
 N'en ung estat point ne demeure;

Au regard de haulz biens d'emours

- 5 On ne les a pas sans doulours,
 Dieu le scet, bien chier en vault l'once,
 Maiz quant a moy j'ai fait mon cours,
 Mez joies si sont tournees en plourz,
 Jamais plus n'en veul, je y renonce.

- 10 Ne oneques puis qui pleut a dieu prendre
 Celle part, que cuidoit attendre,
 Mon loier au temps advenir
 Ne sceux menger n'y a riens goust prendre,
 Se non a plourer et a me rendre
 15 A la mort, ou me fault venir.

- D'autre aymer, qu'elle, ne scauroie,
 Et quant vouldroie, si ne scauroie,
 Tant l'amour point, n'abasse, ains monte;
 Las ou elle estoit le bruit avoie,
 20 Et de tel honneur recevoie,
 Qui ades de moy ne tient compte.

- Mes jours si sont tournez en nuyctz,
 Mes plaisirs mues en ennuyz
 Et ay yuer en lieu d'este,
 25 Si n'estes plus la ou j'en suis,
 Si non, que chasse et poursuis
 Le mal heur, qui m'est apreste.

1. B est fehlt. 4. B Et quant est des haulx biens damours.
 C damours. 5. BC Len. 6. B Car bien cher en acouste
 louce. 10. B depuis quil. C quil pleust. 13. B passer
 temps ne joie prendre. C ny ne. 14. a fehlt BC. 17. BC
 pourroie. 18. BC Car. BC nabaisse. 19. le fehlt B. 24 B
 liuer. 25. BC Si ne scay. 26. je pourchasse.

Or mort malheureuse et maudicte,
 Bien aspre te monstre et despite,
 D'aver oste tout mon refuge,
 Le choiz des dames et l'eslite!

5 Maiz tu n'en demourras pas quitte,
 Par dessus toy y a aultre juge.

Je ne dy pas, s'elle eust fourfait
 Envers toy ou commis meffait,
 Maiz jamaiz ne se trouvera,

10 Car tout en elle estoit parfait;
 Par quoy congnoistras, que as malhait
 Ou justice me faillira.

Tu m'as a tort desherite
 Et mon vray heritage oste,

15 Que j'avoie acqueste sans blasme,
 Et depuis n'euz joie ne sante,
 Ainz suis ja mort de voulente,
 Si que veul pourveoir a mon ame.

Maiz par ou je doy commencer

10 Ne comment my fault adjencer,
 Concevoir ne puis nullement,
 Et si m'est force devancer,
 Sans aver loisir d'y penser,
 Qui m'est grant esbahissement.

15 Il n'est point de douleur ycelle,
 Si cuide ja ne de pareille,
 Que d'ainsi se trouver pres prins

1. BC O. 2. B Aspre te monstres (Bien feblt). C monstres. 3. BC Dauoir. 6. B a. 8. B Ou commis quelque autre meffait. 9. B naduint naduendra. 11. B Ainsi congñ. C malfait. 12. B si me fauldra. C me faillira (ohne si). A faillir. 16. B Tant que mon corps neut puis sante Et est morte ma v. 17. C mort ja. 18. B Par quoy. 20. B agencer. C ajancer. 23. BC auoir. B de y. 25. BC jtelle. 26. C je.

De la mort terrible et cruelle.
 He dieu, quelle dure nouvelle
 A gens, qui ne l'ont pas aprins!

Laz du vivant de feue ma damé,
 5 Dont dieu si luy plaist ait son ame!
 De mourir point ne me doubtoie,
 Ne n'en craignois homme ne femme,
 Fust fortune, la mort, ne ame,
 Tant soubz elle assure estoie.

(bl. 155)

10 Et ne croy point, s'elle fust en vie,
 Que la mort par haine qu envie
 Me eust peu grever ne decevoir;
 Aussi l'a du premier ravie,
 Affin de apres tollir ma vie,
 15 Que aultrement ne pavoit avoir.

D'elle je prenoie ma substance,
 Mon bien, mon estre et mon essance,
 Ne de noz deux n'estoit que ung corps
 Et ung cuer tot d'une aliance,
 20 Dont l'un n'eust eu point de indigence,
 Qui n'eust separe l'autre hors.

Der schlufs sollte nach oder auf bl. 139^d kommen, ist aber abgeschnitten. In 1363 bl. 63^b lautet er:

25 *Cy fine la confession et le testament
 de l'amant trespasse de duel.*

Schlufs in C bl. 41^a:

A dieu, jamais ne vous verray,
 Je vous recommande mon ame.

4. C feu. 5. B jhesucrist absoille lame. C ame. 15. C nach la ist elle eingeschoben. 14. C la. 18. B Et nestoit de nous deux qun corps Fait de deux cuers dune. 20. B point eu jnd. C Dont lun nust j eu p. 21. B Quil.

*Explicit la confession et le testament
de l'amant trespasse de dueil.*

i) LES VIGILES DES MORS DE FRANÇOIS DE NESSON.
Das ganze ist in 9 lectionen abgeteilt. Vgl.
Wolf über die lais s. 136. Anderes von dem-
selben dichter s. P. Paris, Manuscrits françois
de la bibliothèque du roi. V, 64 f. Vgl. Chr. 1683.
Es sind 4 spalten auf dem blatte. Anfang:

Les vigiles des mors de françois de (bl. 140)

10 *nesson.*

Parce michy domine, nichil enim sunt dies mei &c.

Pardonne moy biau sire dieu
Je voy que je deuïens or vieux
En ses briefz jours que ce nest riens

15 Oste moy de ceste misere
Mon createur mon dieu mon pere
Toy qui mas fait pour estre tien

Oste moy de ce pouure monde
Ou douloureux trauail habonde
20 Approuche mon enterrement
Car jl est temps sil te plaisoit
Et ton jre se rapaisoit
Que jaie aucun allegement

Abreige dont mon ennemie
25 Ma pouure douloureuse vie
Dont me viennent toutes mes peines
Affin quauuec toy je me truisse
Et sil te plaist estre je puisse
Au repoz ou les bons tu maines

30 He dieu et quest ce que de lhome
Tu nen as pas fait ainsi come

Tu as fait de tes aultres eures
Tu luy as donne congnoissance
De ta haulte diuine essence
Et riens en luy tu ne recueures

- 5 Sil te congnoist quas tu gaigne
Ne comment sire as tu daigne
Prendre de luy tel diligence
De luy donner entendement
Car tu metz en luy seulement
10 La noble ame dintelligence

- Helas nulle aultre creature
Na de toy se nest sa nature
En jnnocent bestialite
Maiz home a eu de toy tel grace
15 Quil peut et tu veulx que le faice
Quil ait vraie felicite

- Tu le visites a son naistre
Et luy baille pour o luy estre
De jcelle heure ton saint ange
20 Pour le garantir et deffendre
Toy veoir a luy tant entendre
Est vne chose bien estrange

- Veu quapprez ce tu le trauailles
Et le delaisses et le bailles
25 Et liures a dueil et a peine
Et si as mis tel estudie
A luy donner sens garde vie
Helas dont te vient ceste haine

- Tu luy donnes afflictions
30 Et dures tribulations
Je croy doulx dieu que tu le fais
Affin quen pechie jl nen chee

Et que tant il ne luy meschee
Qu'il faice enuers toy nulz meffaiz

Ancois pouoir recongnoisses
Et quen la vertu il lacroisse
5 De la tres douce patience
Par la quelle ta gloire il quiere
Et merite de toy acquiere
En perseuerant tousiours en ce

Job ceste grant gloire queroit
10 Lors doulx dieu quil te requeroit
En sa pouure vie chetue
Que par ton doulx benoit plesir
Te pleust a luy donner loisir
Qu'il peust engloutir sa salie

15 Car home qui a peine poulse
Quant on luy met quelque riens doulce
Dedens la bouche il lengloute
Affin daleger son malaise
Car tout traueillie quiert son aise
20 Pour ce job qui sans nulle doubte

Sauoit quil a vng aultre siecle
Car autrement fauldroit la regle
Que tous clercz generalément tiennent
Disans que tous maulx sont puniz
25 Et tous bien faiz sont remuniz
En ce toutes sectes conuiennent

Or est ainsi que plusieurs gens
Sont oppresseurs a tort vrgens
Mains jnnocens qui vivent saintcz
30 De biens de corps prospereement
Et meurent resoluement
Et le contraire aduient des saintcs

Car aucuns tressainctement viuent
Et de tout leur pouoir eschieuent
Toutes les fautes dessides
Qui par tout le cours de lurs vies
5 Ont pouuretez et maladies
Et en la fin meurent subites

Ou doiuent doncques receuoir
Guerdon tout ceulx qui font deuoir
Et uont se nest aduersite
10 En paradiz et ou seront
Pugniz ceulx 'qui les maulx feront
Au dyable benedicite

Et job ces choses esperant
Dist non pas soy desesperant
15 Helas mon dieu je que feray
A toy qui es des homes garde
Jay pechie enuers toy regarde
En quelle voie je seray
Se ta grace ce maministre

20 **C**ar de moy ne peut jl riens ystre
Dont je desserue mal merite
Pour quoy me metz tu ton contraire
Moy qui nullement ne puis faire
Chose sans toy tant soit petite

25 **P**uis redisoit piteusement
Que nestes tu presentement
De moy mon pechie tres doulx dieu
Toy qui seul en as la puissance
Je te supply or ten auance
30 Car je nay pas ne temps ne lieu.

(bl. 1. a.)

Es folgen noch zwei Strophen, womit die erste lection abgeschlossen ist. Schluss:

- Or reuenons aux trespassez
 Prions a dieu que effacez (bl. 147. d)
 5 Soient leurs pechiez aussi ly nostre
 Et ou nom de dieu qui scaura
 Recorder aue maria
 Le dye et vng pater nostre
 Cy finera ma petite euvre
 10 Qui mon ignorance descoeuvre
 En ceste neuuiesme leçon
 A tous les lisans je requier
 Qui leur plaise du corriger
 Leur humble disciple nesson.
 15 Explicit.

1858.

Pergamenths., 179 bl. mit je 4 spalten. Vignetten, teils gemalt teils gezeichnet. LI ROMANS DE LA ROSE. Vgl. Chr. 1522 (B), woraus ich die überschrift nehme, 1492 (C), Ottob. 1212 (D), Riccard. 2755. Ausgabe: Le roman de la rose, par Guillaume de Lorris et Jean de Meung, dit Clopinel. Edition faite sur celle de Lenglet Dufresnoy, corrigée avec soin, et enrichie de la dissertation sur les auteurs de l'ouvrage, de l'analyse, des variantes et du glossaire publiés en 1737 par J. B. Lantin de Damerey. Avec figures. 5 bde, 8°. Paris, VII. (E). Anfang:

Ci commence li romans de la rose.

50 Maintes gent dient, que en songes

50. BCD gens. D ken.

- N'a se faible non et mansonges;
 Mais on puet ten songes songier,
 Qui ne sont mie mansongier;
 Tuis sont apres bien aparant:
 Si en puis bien traire a garant
 Un auctour qui at a non Macrobes.

Schlufs in A:

Ausi ou la roze vermelle
 Atant fut iours et ie mauelle

- 10 Explicit li romans de la rose
 Ou lart damours est toute enclose

Lan mil trois cens onzé et sexante
 Ou temps que li qualendre chante
 Fut cist romans fais et escriis

- 15 Le secont iour dou moix dauri
 Et le fit escrire lonnys
 Toute lestoire quaneiz oi
 Proiez pour celui qui lescrit
 Amen.

Schlufs in C:

Ainsi oy la rose vermeille,
 A tant fu jour, et je m'esveille.

- Et puis que je fu esveillie
 Du songe, qui m'a traveillie
 25 Et moult y ay eu afaire,

1. B fables. C fiables. B menconges. 2. B Mes len.
 C Mais len. B tieulz. C telz. 3. B mencongier. 4. BCDE
 Ains. B aprez. 5. E trouver. 6. BCD aucteur. E acteur
 denommé. BC ot non. D ot nom. 8. B Ensi oi la rose
 vermeille. 9. B fu ior ... mesueille. Ci fenist li romans
 de la rose. Alles übrige fehlt in B. 21. E euz. 25. E
 Ou .. eu grant.

- Ains que je peusse a chief traire
 De ce que j'aroye entrepris:
 Mais toute voye ay je pris
 Le bouton que je desiroye,
 Combien que travailliez m'y soye,
 Et tout le soulaz de m'amie,
 Maugre Dangier et Jalousie,
 Et maugre Raison ensement,
 Qui tant me ledenga forment:
 Mais Amours m'avoit bien promis,
 Et aussi le me dist amis,
 Se je servoye loyaument,
 Que j'aroye prouchainement
 Ma volente toute acomplie.
 Folz est qui en dieu ne se fie;
 Et quiconques blasme les songes,
 Et die que ce sont mensonges,
 De cestuy ne le dy je mie;
 Car je tesmoigne et certefie,
 Que tout quanque j'ay recite
 Est fine et pure verite.
 Explicit.

Schluss in D:

- Ainsi eubz la rose uermeille
 Atant fu iours et ie mesueille
Explicit le rommant de la rose.

1900.

Pergamenths. des 15. jh.

a) FRANZÖSISCHE CHRONIK in prosa, bis auf Christus gehend, mit miniaturen.

1. E Avant q. j'en p. a fin. 3. E toutes fois si. 5. E me. 13. E certainement. 17. E dist q. c. soyent. 18. E c. je ne le dis m. 20. E t. ce que j'.

b) Bl. 152^c folgt sodann das GEDICHT AUF DEN FRIEDEN VON ALAIN CHARTIER, ohne Überschrift. Es ist gedruckt in les oeuvres de maistre Alain Chartier. Paris, 1617. 4^o. s. 542. (B). Vgl. auch Chr. 1323. 1384. Das ganze umfaßt 8 spalten, von welchen ich hier 3 1/2 mittheile. Anfang:

*Aotre lay maistre Alain baille a mon- (Bl 152)
seigneur de Bourgogne.*

- Paix heureuse fille du dieu des dieux,
 10 Engendree ou trosne glorieulx
 Et transmise par le conseil des cieulx,
 Pour maintenir la terre en unite,
 Exillee de France et d'autres lieux
 Par oultraiges et discors furieux:
 15 A vous princes nez du liz precieux,
 Tres excellent en toute dignite,
 Jadiz louez, haulx et victorieux
 Et a present de vostre eur envieulx
 Et contre vous mesmes injurieux,
 20 En guerroiant vostre felicite
 Par faulx discors et fais malicieux,
 Qui tant durent que trop sont envieulx,
 Pour redressier voz couraiges en mielx,
 Transmet ce lay d'amour et d'anite.
 25 Pensez de qui vous venistes
 Et yssistes
 Et dont voz armes prenistes
 Et tenistes
 Honneur, terre, nom et gloire,
 30 Et de ceulx par qui nasquistes

7. Die überschrift aus B. 22. B ennuyeux. 23. B vertauscht diese und die nächste zeile. 24. B Transmetz ... d'a. en charite.

- Et vesquistes,
 Donc les biens vous vindrent quites,
 Quant naquistes,
 Aiez aucune memoire,
 5 Et en voz guerres despites
 Leur merites
 Ne desfaictes ou desdictes.
 Qui escriptes
 Sont, et durent jusqu'a ore.
 10 Se autrement faictes ou dictes,
 Voz conduites
 Seront en honneur petites,
 Et mauldictes .
 En cronique et en histoire.
- 15 S'entre vous a des tors faiz,
 Des debaz et des meffaiz,
 Contrefaiz
 Par voulente et par fait,
 Qui deffaiz,
 20 Ce que amour y deust faire,
 En doiuent estre deffaiz
 Ceulx qui ne sont meffaiz .
 Par voz faiz,
 Et qui du tout ce meffait,
 25 N'ont forfait,
 Et sy en ont tel affaire.
 Visez que par voz forfaiz
 Voz ennemis sont reffaiz,
 Et si faiz,
 30 Que mains exploits et tort fait

2. Diese und die folgende zeile fehlt in B. 5. B Et par.
 8—10. fehlt in B. 16. B ou. 18. B ou. 20. B rayson
 y doit. 24. B de. 25. A Non. 30. B expleiz et torsfaiz.

En ont fait
 Pour la fleur de lix deffaire.
 Sy vous seroit trop grief faiz,
 Que vous, qui en feustes faiz.

- 5 Si parfaiz,
 Et en avez le bien fait
 Au parfait,
 Lui souffristes tant meffaire.

- Discorde haineuse
 10 Fait vye actaineuse,
 Et souspeconneuse,
 Tousiours angoisseuse,
 Merencolieuse,
 Plaine de douleur et de yre,

- 15 A l'ame greveuse,
 Au corps perilleuse,
 Au cueur chagrineuse
 A l'onneur douteuse,
 Aux biens dangereuse,
 20 Et au couraige martire:

- De bien envieuse,
 De mal desireuse,
 De soing plantureuse,
 D'aise souffraiteuse,
 25 D'antruy besongneuse,
 A qui riens ne puet souffire.

Penssee soigneuse,
 Paine merveilleuse,

1. B faits. 8. B souffrissiez. 10. B outrageuse. 13. B Melencolieuse. 14. B d'ire. 16. Diese und die folgende zeile, sind in B vertauscht. 21. B ennuieuse. 24. B souffreteuse. 25. B desdaigneuse.

Despence oultraigeuse,
Charge coustageuse,
Et si peu heureuse,
Que soy et autre empire.

- 5 Dieux quex maulx et quieulx dommaiges,
Quelx meschief et quieulx oultraiges,
Quieulx couraiges,
Quieulx pillaignes,
Quieulx forcaiges,
10 Et quans petiz auantaiges
Sont venuz par voz debaz!
Quantes dames en vefuaiges,
Orphenins sans heritaiges,
Et mesnages,
15 Labouraignes,
Et villaiges,
Bours, villes, chasteaulx, passaiges,
Ars destruis et mis au baz!
Les vaillans hommes et saiges
20 Mors prisonniers en ostaiges,
En fuaiges,
Passtissaiges
Et truaiges.
Tailles pour payer les gaiges,
25 Ou se font les grans cabas.
Faultes de foyes et d'ommaiges,
Mescheans mis en haults estaiges,
Cueurs yollaiges,
Faulx messaiges,
30 Faulx langaiges,
Sy penssez en voz couraiges,
Que trop durent tels debbas.

3. si fehlt A. 4. B Et qui s. 7. B ourrages. 9. B
forsaiges. 21. B seruages. 32. B esbatz.

Paix.

Quant en France estoye,
 Je l'entrettenoye
 Seure par la voye,
 5 Par les villes quoye,
 Sy que nulx n'y mesfaisoyent.

Toutes gens aloient
 Quel part qu'ilz vouloyent,
 Et ne se mesloyent,
 10 Ne ja ne parloyent
 Fors de leesse et de joye.

De gens la peuploye
 La foy augmentoye,
 Justice gardoye,
 15 Labourer faisoye
 Et tous en surete vivoyent,

Les marchans gaignoyent,
 Nobles voyagoyent,
 Clers estudioyent,
 20 Les prestres chantoyent,
 Et chacun de monnoye.

Schlufs:

Explicit.

c) Darauf eine GENEALOGIE DER FRANZÖSISCHEN
 KÖNIGE von st. Louis bis Charles VII.

1923.

Papierhs. LA BATAILLE DE LIEGE, en vers.

1. fehlt B. 2. B 7 estoye. 15. B Science y mettoye.

2078.

CARMINA AD CAROLUM MAGNUM. Greiths spicil.
s. 76. Im Katalog: CAROLI MAGNI VERSUS. Prae-
cedunt alii versus hibernici de Carolo magno,
fol. 114 f.

BIBLIOTECA OTTOBUONIANA.

1212.

Pergam. fol.

a) ROMAN DE LA ROSE. Vgl. Chr. 1858.

b) EINZELNE STROPHEN UND LIEDER, zum teil
von den deckeln des bandes abgeschrieben.

I.

Sensuit che que on mettra sur la sepulture
De feu le duc philippe en Bourgogne

Jehan fu ne de phlipe qui du roy Jehan fu filz
Et de Jehan ie Phlipe que mort tient en ses filz
Mon pere me laissa bourgogne flandre et arthois.

u. s. w.

II.

10 Tout ensy que desçent en la flour la rousee
La faiche ens vn miroir et au coeur la pensee
La voicx en la maison sans porte deffermee
Entra ly fieux de dieu en la vierge honnouree.

III.

15 Je vous aime tant chierement
Comme poroie plus fert amer
Car je suy vostre entierement
Et seray jusques au trespasser

Jamais nen voeul de porter
 Ne je ne le poroie faire
 Je voeul vostre amy demourer
 A qui quil en doie despaire.

IV.

Fonder je ne puicz en tel gieu
 Se nous deux ne somes dun acort
 Car rompre je ne voeul voliens
 Car por ma foy vous aves tort.

V.

Se viere veulx en bone pais
 Plus quonque mais te faut souffrir
 Dissimulle en dis et en fais
 Prens le tamps comme il peult venir
 15 De trop grand mal ne tesbahir
 En bon espoir te resconforte
 Laisse dieu du tout conuenir
 Cest la choze dont plus tennnorte

En tengs redarde et sy te tays
 20 Laise liaue aual courir
 Suy les bons et fuy les maluais
 Il ne ten peult mal aduenir
 Et pour plus grand perir fuir
 Tieng ta langhe sy come morte
 25 Trop parler nuist ce poes veir
 Cest la choze dont plus tennnorte

Simple te tieng en tous tes fays
 Pour les mesdissans assoufir
 Et prentz garde a ce que tu fays
 30 Et a quel fin tu poelz venir
 Loiaulte veuillez maintenir

Et honnestement te comporte
 Ainssy te porrais tu chenir
 Cest la choze donlt plus tennorte.

VI.

- 5 Quant jay perchu le grand bialte
 De vostre grassieux corps gent
 Vostre amour ma sy fort nauere
 Le coer sy tres horriblement
 Quen vous est sachiez vraiment
 10 Mamour tresdouche deboinnaire
 Et trestout ly mien pensement
 Lealle amour le me fait faire
- A grant martire suy liuere
 Par vous se nay alegement
 15 Par vo douche et grande bonte
 Vo vys que de bialte resplent
 Me fait a vous sy apprement
 Penser que ne men puis retraire
 Et sy sachiez certainement
 20 Leal amour le me fait faire
- Se brief ne mest par vous donne
 Aleganche de mon tourment
 Dolour et anoy aplente
 Array par vous toutez souuent
 26 Nuit ne jour ne dorch nullement
 Mais ne vous veulle point desplaire
 Se par vo dolour men coeur sent
 Loialle amour le me fait faire.

2241.

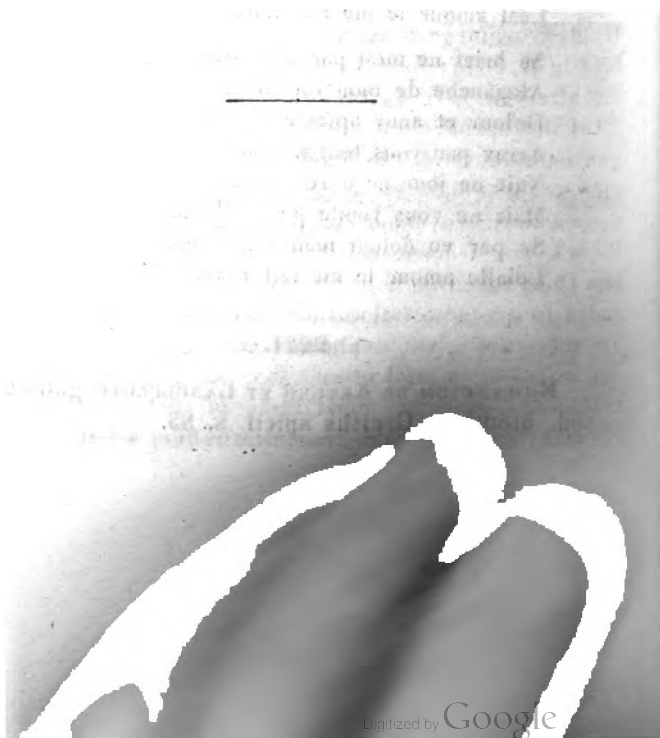
ROMANCIUM DE ARTURO ET LANCELLOTO gallice,
 cod. membr. Greiths spicil. s. 85.

2242.

Papierhs. fol., schlecht geschrieben. Keine
überschrift. LANCELOT. Anfang:

Après la mort du bon Roy Artus qui tant
5 fut Noble Roy et gentil et tant quil fut et regna
toute la cheualerie du monde si comme firent
gauuain lancelot et maint autre chevalier preu
et bon Il eut en bretaine vng duc preudomme
sur tous autres et puissant riche et du hault lig-
10 nage du vaillant cheualier lancelot du lac qui
tant fist de haultes proesses Si commet vous le
pouez ouir dire et compter.

Le Duc que je vous dj auoit nom Jehan et
fut si preudomme que le Roy de france que pour
15 lors estoit lamoit et honnouroit de son grant con-
seil. Et disoit on partout quant on le veoit ve-
nir veez cy le preudomme de bretaine.



BIBLIOTHECA CASANATENSIS IN ROM.

Der präfect der casanatischen bibliothek bei santa Maria sopra Minerva, der Dominicaner Giacinto de' Ferrari, herausgeber einiger bisher unbekannter tractate des heiligen Thomas von Aquino, ist nunmehr eifrig mit abfassung eines katalogs über die sehr vernachlässigte handschriftensammlung beschäftigt.

A. I. 19.

Pergamenths., fol., 182 blätter je mit 4 spalten. Vgl. F. H. von der Hagen briefe in die heimat. II, 304 ff. Eine ganz ähnliche hs. beschreibt L. Uhland in H. Schreibers taschenbuch für geschichte und altertum in Süddeutschland. 1840. s. 259 ff. so: „Auf der fürstlichen bibliothek zu Donauöschingen befindet sich ein handschriftlicher Parzival, ein unverkennbarer doppelgänger desjenigen, dessen zweiten band von der Hagen in der bibliothek der Dominicaner zu Rom getroffen hat. Die Donauöschinger hs. R. 37. 9, ein pergament-codex in grossem folio, nach meiner zählung 320 blätter stark, mit doppelten columnen, enthält das seltsame werk vollständig. Es ist Wolframs berühmtes gedicht, erweitert und vermeintlich durch eine übertragung aus dem wälschen

des Maneschier d. h. Manessier, der den unvollendeten Percheval des Christian von Troyes fortgesetzt hat. Diese arbeit ward auf kosten herrn Ulrichs von Rapolzstein ausgeführt und im jahre 1336 zu ende gebracht. Derselbe unterhielt dazu einen schreiber (Henselin schriber nennt sich am schlusse) und zween tichter d. h. umreimer des franzoesischen textes, Klaus Wifse (Clawez Wifze) und Philipp Colin (Philippez colin), einen goldschmid von Strafsburg, denen ein Jude, Sampson Pine, als dolmetscher behilflich war. Nach v. d. Hagens bemerkung beginnt jener zweite band der römischen hs. „mit einem auf den inhalt weiter nicht bezüglichen minneliede.“ Im Donauösch. cod. bl. 115^b sind zwischen den bis z. 21920 (Lachmann s. 345) geführten Parzival Wolframs und die vorbemerkte erweiterung aus anderer quelle, nach einer prosaischen notiz über dieses ergänzungswerk, als füllung des übrigen teils der blattseite sieben strophen verschiedener minnelieder eingeschrieben; eine achte steht bl. 320^b auf dem leeren raum am schlusse des buches.“ Vgl. Gervinus geschichte der deutschen dichtung II^b, 65. Die zeilen der liederstrophen auf bl. 1 sind nur durch puncte unterschieden, nicht abgesetzt.

a) ÜBERSCHRIFT zu dem hauptwerk des bandes gehörig, rot geschrieben.

*No geswigen wir konig artuses hie . vnd
 30. sagent von hern gawane . wie der zvm er-
 sten male zvm grale kam . vñ ist ovch daz
 von welsche zu diutsche braht . Des sinn
 mer ist danne der diutsche parzefal . der*

*no lange getihtet ist . vñ alles daz hie
nach geschriben stat . daz ist ouch parci-
fal . vnd ist von welsche zu diutsche braht.
Daz geschah do man zalte von gotes ge-
5 borte drizen hundert iar . vñ drizzig iar .
in dem sehsten iare.*

b) STROPHE VON WALTHER VON DER VOGEL-
WEIDE. Vgl. Lachmanns ausgabe (L) s. 93, Uh-
land bei Schreiber (U) s. 261, F. H. v. d. Hagen
minnesinger (H) III, 468c.

Waz sol ein man der nŕts engert
Gewerbes vmb ein reiuez wip?
Waz denne lât sie in immer vngewert,
Dannoch zieret sie sînen lip.
15 Er tŕge durch die eine sô,
Daz er den andern wol behage:
Lihte machet in ein ander vrô,
Ob im die eine gar versage.
Dar an gedenke ein ieclich man:
20 Dâ lît vil tugende vnd êren an.
Swer reiner wibe minne hât,
Der schamet sich aller missetât.

c) STROPHE VON WALTHER VON METZE, bei
Bodmer (B) I, 164^a, bei Uhland und F. H. v. d.
Hagen a. a. o.

Mir ist lieb mins hertzen swere.

11. U Was. L niht. U nŕt. 12. U Gewerbez umbe. L reine.
U reines. 13. U Was d. lot siu. L Si lāze in. LU iemer.
14. L Ez tiuret doch wol sînen. U z. siu. 15. Er tuot dur
einer willen sô. 16. L behaget. 17. L Sô tuot in ouch diu
eine frô. 18. L diu ander g. versaget. 19. L sâlie m. 20. U
Do. L v. sælde und ê. 21. L S. guotes wibes. U hot. 22. LH
schamt. U schamet ... missetot. 26. B ist min lieb ein
herzchlichû.

Da bi min leit min hōbste frōed gar.
 E aber ich daz liebe leit verbere.
 Von dem leide ich in hohem mūte var.
 E wolt ich ez immer tragen.
 Lide ich leit von hertzenlichem liebe.
 Daz sol ich noch nimmer selig man geclagen.

b) DREI STROPHEN EINES LIEDES VON GOTFRIT
 VON NIFEN, bei F. H. v. d. Hagen I, 41^b. Zwischen der zweiten und dritten stehen bei Hagen noch zwei weitere.

Svmm̃er, dīner liehtenbernden wunne
 freuwet sich senendes hertzen mūt:
 Ob die nahtegal iht singen kvnne
 gegen des svzzen meien blūt?
 15 Ja, sie singet aber als ê,
 seit zergangen ist der snê:
 doch twinget mich mīn kummer aber als ê.

Wie moht ich den kvmber mīn erliden,
 tet ich nŷts durch ein vil schōnez wip?
 20 Sô muet ich den svmm̃er frevde mīden,
 wan daz mich ir minnenclīcher līp,
 Der mich har betwungen hāt

1. B Da ist dabi das l. m. hohste frōide. U hōheste frōede. 2. B E das ich das ich. das. 3. B d. ich vil dīke in. 4. B es. BU iemer. 5. B von rechter herzeliebe. H hertzenlichem vgl. b. III, 842^a. U herzeclichem. 6. B Des ... niemer s. m. verzagen. U niemer. 11. H vrōude bernden. 12. U Vrowet s. senendez herzen. H vrōuwet sich maniges senden herzen. 13. H diu. U icht s. künne. 14. U susen megen. H wunneklichen meijen. 15. U Jo siu. H si s. a me. 16. H Sit. 17. H Nu. U kvmber. H kumber. 18. H mōht. 19. H Ich entet' ez durh ein reine. 20. H Disen sumer muoz ich vrōude mīden. 21. H Ez enwende ir kiuscher wibes līp. 22. H Diu m. her.

und in sorgen lât:
die reine an der alle mîn freude stât.

Seit an mîner hertzen lieben frowen
all mîn trost vñ all mîn freude leit,
Minne, sô lâ dine gûte schowen
vnd wende disen senden streit!
Minne, dich mîn vnderwint,
sît ich bin der minne kint:
sô bint die minnenclîch, oder aber mich enbint!

e) STROPHE EINES LIEDS VON REIMAR DEM ALTEN,
bei Bodmer I, 66, bei F. H. v. d. Hagen I, 179^b.

We war vmbe fûget sie mir leit,
durch die ich dicke hohe trage mînen mît?
Nv wirbe ich niht durch kûndikeit,
15 noch durch versuchen, als nâch vil maniger tît.
Ich wart nie rehte frô,
wan sô ich sie an sach,
vnd gieng mir ie ze hertzen dô,
Waz ich wider sie sprach;
20 sol daz allez sîn verlorn,
so endarf ez nieman vnbillich hân,
hân ich gegen der lieben vnder wîlen einn ge-
fûgen zorn.

1. H unde mich in. 2. H unt doch an ir eine al min
vröude. 3. H Sit a. m. herze. 4. H gar min heil und al
m. leben lit. 6. H unde scheide d. suezen strit. 7. H mîn
dich under wint. 8. H wan i b. d. sinne ein k. 9. H nu
b. d. guoten, alde m. e. 12. H War ümbe vüeget diu. 13. H
von der ich hohe solte tragen den m. 14. H Jo w. i. n.
mit kûndekeit. 15. H versuochen a. [ie doch] v. 16. H en-
wart. 17. H w. als i. si s. 18. H gie von herzen gar.
19. H swaz min munt ie wider. 20. H sol nu diu triuwe s.
21. H so darf eht nie man wunder nemen, 22. H ich un-
derwilent einen kleinen z.

f) STROPHE, die ich sonst nicht auffinde. In den registern von v. d. Hagen (minnesinger), Lachmann und Haupt (ztschr. III, 308 ff.) begegnet kein solcher anfang.

- 5 Sie ist mir lieb vñ liebet mir fñr alle wip.
 Nach lieber denn min sele ist mir ir werder lip.
 Sie ist mir lieb vñ kan mir lieber niht gesin.
 So lieb ein wip wart nie geborn.
 So sie mir ist die frowe min.

g) PARZIVAL. Ich gebe anfang und schlufs vollständig, in der mitte blofs die capitelüberschriften.

- Hje in zorne von dan schiet gawan (bl. 1)
 Der reit durch velt vñ vber plan
 15 Den weg er fñr vñ wider nam
 Biz daz er an ein wazzer kam
 Groz tief was daz vnd strete
 Gawan drin sach der stete
 Dar vmbe lagen velse groz
 20 Brucken noch stege man da niht kos
 Schiffunge weder smal noch breit
 Den staden hin er durch vinden reit
 Pfat oder weg fvrt bi der strazzen
 Gedankes pflag er vzzet mazzen
 25 Vnd dahte so verre sicherlich
 Daz er selber ermante sich
 Von dem sper daz er zv suchende hete
 Doch wust er niht an welcher stete
 Aventüre in fvrt fvrbaz
 30 Wening wust er vmb sin maz
 Der herbergen er begerte
 Wenne vorhte in iamers werte
 Zv quitende die gelvnde sin (bl. 2)
 Nv enwuste er wem er tote schin

- Ze fragende weg svnder verdrieëze
 Er sprach zv ritende er niht lieëze
 Ern fynde ritter oder maget
 Die im lieëzen vnversaget
 5 Zv sagende mere von sinen sachen
 Verre von dem wazzer er sich machen
 Bagan . sus einen vels er sach
 Daz ors mit den sporn stach
 So vil daz er kam vf den stein
 10 Gawan an dem ie tugende schein
 Reit vber berg vnd vber stig
 Wunder was daz er wart niht tobig
 Von zorne sin glimpf zerbrach
 Die rihte in dem walde er sach
 15 Einen schin reht in der mitten stan
 Der im geviel wol sunder wan
 Ez was ein tyrn hoch vnd groz
 Do er an der vesten schin erkoz
 Daz sie gar wol ze lobende waz
 20 Mit flizze her gawan reit fvr baz
 Sin lip von freuden fvr enbor
 Er reit biz er sach vor dem tor
 Eine vallebrucke abe gelan
 Dar vber reit der wol getan
 25 Daz tor entspart vnd vffen waz
 Ane rüwen reit gawan fvr baz
 Von sim orse er balde schreit
 VVol hundert knehte wol gemeit
 Zv dinste sich butent in al wis
 30 Dem marschalke sin ors wart mit vlis
 Bevolhen von den knappen do
 Man gap im ffter hew stro
 Sie fvrten gawan in ein hvs
 Vnd zvgen im sinen harnasch vs
 35 Dar an vil richeit was gewant

- Hinnen vntz limosches vant
 Nie man so schönes noch so reine
 Nüwe von marmel gesteine
 Was ez geordent gar gelich
 5 Also buwen hiez der kvnig reich
 Ein vech bvnt semit gewant
 Wart im nuwe braht zehant
 Daz leit er sunder biten an
 Die knappen stolz in furten dan

 10 Svs brahten sie in in den sal
 Gawans schonheit was sunder zal
 Sin kleit was wert er riche an eren
 Die knappen sunder wider keren
 Giengen in den sal mit vlis
 15 Einen biderben man zv mazzen gris
 Sie sitzende funden wizzent daz
 Glich er niht einem bieher waz
 Gyler noch haben genoz
 Wan sin gewant hatte also bloz
 20 Vergolten wol tysent pfvat
 Sin hvt was niht von halmen runt
 Der vberzog was zobelin
 Von alexander ein baldekin
 Vn vf dem hvt ein schapel was
 25 Von golde luter sam ein glas
 Dar vffe mannig iaspis schein
 Von oriente manig ander stein
 Die besten die man mohte han
 Von gvte schein ein richer man
 30 Der wirt der an dem bette lag
 Zv gvter mazze er frevden pflag
 Wan er von horde mehtig was
 Doch bresthaft libes vnd las
 Vnd vnbehvflig sicherlich

(bl. 1.)

- Waz darf da von me sagen ich.
 Ez ist wol war daz er was swach
 Min herre gawan da hin sach
 Da der riche fyrste lag
 5 Der zvht in sinem hove pflag
 Er hatte vil hoveliche knechte
 Schœne vnd rich gvt von geslechte
 Dem gaste tet er grvzzes kvnt
 Her gawan danket im zv stunt
 10 Der herre in zv im sitzen bat
 Daz tet der werde vf der stat

- Als er zv im gesezzen was
 Der herre vragendes niht vergaz
 Von welhem lande er mohte sin
 15 Der warheit tet er im schein
 Als er ez vil wol kvnde
 Dem ritter do ze stunde
 Die kœche reine vnd wol gemeit
 Hattent die spise schier bereit
 20 Zwene knechte hoch gemvt
 Zwei becken brahten harte gvt
 Vnd da bi wazzer daz was warm
 Eine twehel wizzer dann ein harm
 Der dritte nach den zwein trvg
 25 Ir hende gewaschen genvg
 Wurden vnd da daz geschach
 Dar nach sie sazzen durch gemach
 Zwene knechte brahten zwei drispitz
 Von cypres gaben sie liechten glitz
 30 Dar vf wart der tisch geleit
 Vil hetten ez für trugenheit
 Seit ich wie gvt die tavel was
 Ein kneht behende niergent las
 Ein tischelachen leit dar

(bl. 5)

- Daz schein licht als die synne klar
 Niht schevren glich was der sal
 Er was dürchlvchtig vbel al
 Stankertzen vil man spvrte do
 5 Der schin schein hoher danne ho
 Also mengelich da zv tische kam
 Her gawan fremde mere do vernam
 Ein kneht vz einer kamer sleich
 Der was niht vngevar noch pleich
 10 Er was so schone daz nie wip
 Gebar so schones mannes lip
 Der trvg ein sper wiz sinewel
 In siner hant dvrchlvchtig hel
 Gegen hern gawan daz sper er trvg
 15 Dvrch den sal gar mit gefvg
 Von blvte gap daz ysen saf
 Daz ein tropfe ie den andern traf
 Dar nach gawan nam si spvr
 Gelich gegen einer kamer tfr
 20 Dar vz sach er eine magt gan
 Schœn edel vnd wol getan
 Die sach er an mit gernder zvht
 Wenne in bedvhte daz nie fruht
 Gehevrre würde noch so klvg
 25 In irre hant die reine trvg
 Ein patene silberin
 Für den tisch gie der liechte schin
 Mit flizze gantz dem spere noch
 Vnlange stunt ez sich verzoch
 30 Daz gawan aber kvmen sach
 Zwene knehte niht zeswach
 Die trvgen lichtstocke herlich
 Mit byrnenden kertzen licht gelich
 Empfenget waren vnd gar enzvnt
 35 Hern gawan dvhte wie im wurd kvnt

- Waz daz gemeinde wizzent daz
 Als er in dem gedanke saz
 Den knechten dvrch den sal nach gon
 Sach er eine magt wol geton
 5 Lank schœne klêc vnd wol gemaht
 Zv weinende stalt sich alle ir aht
 In irre hant sie offen trvg
 Den werden gral mit gefvg
 Gawan nam wunder svnder zil
 10 Dvrch waz irs weinendes was so vil
 Vnd war sie den gral wolde tragen
 Vnd wo von so groz was ir klagen
 Vnd sie ir weinen niht verbar
 Daz wunderte in ze male gar
 15 Sie gie fvr sich vntz an die stat
 Daz sie in ein ander kamer trat
 Vnd do sie in die kamer kam
 Vierer knechte war man aber nam

(bl. a. b)

- Die trvgen eine bare
 10 Dar vffe sûnder vare
 Von golde lag ein baldekin
 Daz kein ding bezzet mohte sin
 Vnd in der bare lag ein lich
 Vnd oben drvffe gar gelich
 25 Lag ein swert betrochen
 Daz was in zwei gebrochen
 Men dvrft da niht anders lvgen
 Die viere die die bare trvgen
 Ane rûwen kerten durch den sal
 30 Swigende vnd svnder schal
 Gawan ditz wunder allez sach
 Zv im selber er do sprach
 Got wie bevinde ich dise mere
 Wer dise sint oder wo here

- Sie kymment an disen stunden
 Die mit der bare niht erwunden
 Zv gende reht vntz daz ir schin
 Kam aller zv einer kamer in
 5 Niht langer me verbeitet wart
 Da hyp sich an die wider vart
 Der knappe mit dem sper wiz
 Des spitze do blfzte zv fliz.
 Wie ez was fleisches vnd adern an
 10 Doch sach man blvt nie balder gan
 Dar nach do kam die magt fin
 Mit einer patenen gvldin
 Denne koment die zwene glich
 Fvr war mit den liehtstocken rich
 15 Dar nach kam der gral reine
 Geziert von edelme gesteine
 Weinende in die maget trfg
 Nach dem grale mit gefvg
 Giengen die viere mit der baren
 20 Dvrch den sal gar synder varen
 Ditz sahent sie in dem hvse al gar
 Ovch nam ir mit flizze war
 Min herre gawan da zv stunt
 Im wart nie grozzer wunder kvnt
 25 Alsus gedaht er mit gantzer ger
 Ditz mvz der gral sin vnd daz sper
 Daz dv praht lange soldest han
 Baz rvht er an der biderman
 Vnd fregte in waz da bedvte
 30 Sper gral vnd ovch die trvte
 Maget die man weinen sach
 Aber fraget er vnd sprach
 Waz bedvtet die bare
 Daz wolt er sunder vare
 35 Wizzen von dem herren wert

(bl. 2 c)

Vnd ovch in welcher wise daz swert
 Mitten vff der bare lag
 Der herre der des alles pflag
 Sprach daz sag ich ane vnderbint
 5 Ivch ist daz ir sin wirdig sint

Vier knechte er swinde loffen hiez
 Er sprach nv wol hin ane verdriez
 Bringet mir balde min gvt swert
 Des wart er da zv stunt gewert
 10 Doch was ez mitten dvrch entrant
 Nv wizzent daz ez im gesant
 Von siner megin einer wart
 Dvrrch liebe vnd ovch durch frvntlich art
 Der herre reichet ez zv der stvnt
 15 Dem ritter wert vnd tet im kvnt
 Kond er daz swert also geschafften
 Daz ein teil mohte am andern haften
 So daz der stahel wider gantz
 Würde an dem swerte svnder schrantz
 20 So moht er von der bare mere
 Vnd von dem grale vnd von dem spere
 Ervarn die warheit aldo
 Vnd von der megede ovch also
 Dvrrch wen sie weinde vnd vmb waz
 25 Gebeitet wart do niht ffrbaz
 Gawan die stvcke beide
 Zv ein ander hvp gereide
 Vnd so glich daz menneglich iach
 Der ez zv samne haben sach
 30 Ez were gantz ebene vnd sleht
 Da sprach der kvnig gerecht
 Nement daz gemerre in eine hant
 Der anderen tvnt daz spitze bekannt
 Vnd zient ez mit handes kraft

(bl. 2. d)

- Ist ein stücke an daz ander gehaft
 So wirt gesaget vch die mere
 Von dem grale vnd von dem spere
 Vnd von der bare aventüre
- 5 Zv stunt gawan der wol gehfre
 An dem swerte er niht ensparte
 Er zoch svz ez von ein ander zarte
 Zv dem ersten zvge daz geschah
 Aber der riche fvrste sprach
- 10 Ir hant nach niht getan so wol
 In wafen daz man vch sagen sol
 Dirre aventüre die warheit
 Wenne sie werdent keime geseit
 Er en habe denne der welte pris
- 15 Erworben gar in alle wis
 Sprach der herre alsus sage ich
 Daz mag wol geschehen dast mvgelich
 Daz irs bevindet nach zv stvnt
 Daz were so vch wurde kvnt
- 20 Fvr war daz lop der welte kraft
 Mit manheit vnd mit ritterschaft

- Alsus der herre daz enbar
 Her gawan nam der rede war
 Vnd horhte so vil an sine wort
- 25 Daz er vf der tavelen ort
 Entslief daz sage ich svnder lvege
 Mit rechter warheit ane trvge
 Slief er mit flizze die gantze naht
 Vnd do der stoltze wol geslaht
- 30 Des morgens frv erwachet was
 In nam groz wunder wizzent das
 Daz er sich alsus ligen vant
 An einem mose er erwant
 Da bi im lag sin wapen kleit

- Dar zv sin harnasch wart geleit
 Sin ors gvt mit dem zoyme
 Was gehaft zv einem bovme
 Alsvs er sich verirret vant
 5 Leidig verdoht wart er zv hant
 Besweret daz er niht wizzen kvnde
 Der aventvre kraft zvstvnde
 Vnd er sie doch gesehen hette
 Daz wundert in sere an der stette
 10 Vnd daz sehen hette also verlorn
 Mit leide grimmig was sin zorn
 Er wapente balde sich
 Do er bereit wart sicherlich
 An die eiche er kam wizzent das
 15 Da sin ors an gebvnden was
 Er saz dar vf sunder biten
 Verdaht begond er riten
 Niht langer maht er im zil
 Gedenke pflag er harte vil
 20 Wan sine gelvbede erbarmet in
 Daz sine gelide mit vngewin
 Ziteren begvnden von engesten do
 Wan er vorhte niht in zit ieso
 Zv sime strite komen sicherlich
 25 Mit balde ritene erbeit sich.

(bl. 5)

Hie stritet her gawan mit dinasdanres.

- Alsus kam er an einen walt
 Im misseviel gar manigvalt
 Waz er gesach vnd leidet im gar
 30 Eines hohen berges nam er war
 Der was lang vnd gros
 Jenseit des berges einn walt er kos
 Der was gelovbet genvg
 Einen ritter vnd ein maget klug

- Dvrch den walt er riten sach
 Gegen in kerte vnd sprach
 War si ritten so weidenlich
 Vnd ienre gar hochvertiklich
 5 Sprach waz hastv da mit ze schaffen
 Swigen wer dir weger denne klaffen
 Vnd vmb niht kriege ermeren
 Waz rychstv war ich wil keren
 Wofa sprach gawan wider in
 10 Habent niht zv gebÿrschen sin
 Aber des ich frage daz sagent mir
 Des vberigen denne ledig sint ir
 Wanne ich frag ez nevr dvrch gvt
 Samir got der wunder tvt
 15 Fvr einen narren hab ich vch immer
 Mag ich ir bevindet nimmer
 Min werben zv dirre stvnt
 Aber tvnt mir ane lœken kvnt
 Die sache von vweru wege sleht
 20 Ez si reht oder si vnreht
 Vwern namen ich wizzen wil
 Die warheit sagent svnder zil
 Wan ir mvzent mirs veriehen
 Gawan sprach daz si geschehen
 25 Min name wirt vch niht verseit
 Sit ir sin fragent die warheit

- Gerne minen namen vch sag ich
 Gawan die brittvn nennent mich
 Ich bin von artus sweater komen
 30 Die trûwe ich gote sol dem fromen
 Sprach der ritter do zv stvnt
 Gawan svch ich daz sie vch kvnt
 Den han ich fvnden got sis gemeit
 Nv si vch von mir wider seit

(bl. 54)

- Hevte arnent ir mines vater tot
 Nimmer gelebe ich svnder not
 Die wil daz ich vch weiz gesvnt
 Wenn ich han willen nv zv stvnt
 5 Daz ich vch schande vnd laster tv
 Wan ich han gvt reht dar zv
 Der werde got der geb mir craft
 Von im kert er vnd neiget den schaft
 Sie da beide svnder biten
 10 Gegen ein ander begonden riten
 Mit heldes handen so vestiklich
 Daz an den schiltten sicherlich
 Bret vnd leder brachent
 Enzwei die sper sie stachent
 15 Die starg waren vnd groz
 In die schilte kam der doz
 So daz durch iegelichen drang
 Der stich wol anderhalber klafter lang
 Ir swert wurden vngespart
 20 Die von stahel waren hart
 Von slegen groz wurden ir hovbet
 Der sinne nach berorbet
 An schiltten vnd an halsbergen stoltz
 Vervieng wéder ysen noch holtz
 25 Vmbe slege die sie gaben so
 Jegelicher schuf daz sine do
 An ander zv rennende wurden sie balt
 Fvr war waz sie slvgen daz galt
 Jewederre die sinen vaste hielt
 30 Nie kvnig noch keiser hoves wielt
 Da batelle wurden geslagen baz
 Vnd geschiht nimmer wizzent daz
 So vngefvger herter strit
 Wan si pinetent sich zv der zit
 35 Einer dem andern zv tvnde scham

- Biz daz ir strit dar zv kam
 Daz der der daz böser teil trvg
 Sprach zv gawan ez ist genvg
 Vnd sag vch war vmb sicherlich
 5 Oh ich vch slfge oder ir mich
 Vnser pris gemerret wurde en wiht
 Wenn man gelovbetez vns niht
 Wan nieman siht noch weiz die spfr
 Da von rat ich daz wir slahen fvr
- 10 Dise batelle vf ein solich zil
 Mit der gedinge als ich vch wil
 Gescheiden merkent daz da bi
 So daz ich von vch sicher si
 Welhe zit ich vch zv hove vinde
 15 Daz zil si lange oder geswinde
 Mane ich vch uwerre sicherheit
 Daz ir zv stynden sint gereit
 Ane wideren strites an mir rŕchen
 Vnd keinen abeweg niht svchen
 20 Gawan ez gelobte do
 Er sprach gevellet ez vch also
 So wil ich wizzen sunder var
 Wie daz ir sint genant fvr war
 E daz scheident ir vnd ich
 25 Herre ich sage ez vch sicherlich
 Dinasdanres sprichet man mir
 Me sŕne denne krieges ich enbir
 Ich wart ovch krieges mŕde nie
 Herre verswigent mir niht hie
 30 Wo hin si uwer kere
 Herre ane biten mere
 Ich wil da ich zv tvnde han
 Strites han ich mich genomen an
 Vor dem knnige von kavalvn

(bl. 1. c)

- Samir sante lasarvs von davalvn
 Zv gar lange ist min verbit
 Ich verwettet ez zv svmer zit
 Ich vœrhte zv lange bliiben sin
 5 Do wil ich hin die strazze min
 Hin var ich got mîz uwer pflegen
 Der ritter gap ovch im den segen
 Er sprach got segen vch manigvalt
 Her gawan kerte durch den walt
 10 Zv wege hvp sich sin riten
 Naht vnd tag ane biten
 Biz daz er kam zv kavalvn
 Ererbeizte an dem perrvn
 Der vor dem sale was gezilt
 15 Sinen andern harnasch vnd den schilt
 Behvp er vnd daz sper er liez
 Sorge vnd vorhte in do ane stiez
 Wan man im da holt niht was
 Gewappent kam er in den palas
 20 Den kvnig den grêzt er offenbar
 Er sprach he.rr ich wil fvr war
 Mine sicherheit quitten. nv zv male
 Wenn von dem sper vnd von dem grale
 Bin ich sint gewesen in grozzem gedrang
 25 Einn winter vnd einen svmer lang
 Fragte ich nach ane erwinden
 Rehte konde ich sin niht vinden

(bl. 5. d)

- Nv wil ich leisten sicherheit
 Mit stete sunder gvntrofeit
 30 Er sweig niht me tet er im kvnt
 Gyganbertin zv hant vf stvnt
 Er gie fvr den kvnig fromen
 Er gawan ist her wider komen
 Sprach er ich wil swem ez gevelle

- Daz er mir halte mine patelle
 Fvrbaz wil ichs nimmer me gesparn
 Do sprach der kvnig ich wil ervarn
 Fvr war waz mir min rat vergiht
 5 Ich weiz sie liegent drymbe niht
 Dvrch vch noch dvrch in von nihte
 Der kvnig stvnt vf die rihte
 Sine barvn nam er an sinen rat
 Von dyaspere rot was sin wat
 10 Da mit er rilich was bekleit
 Ob die mere niht lvgelichen seit
 So was er wise vnd wol kvrtoys
 Die wile zv rate gie der roys
 Zv hove kam ein ritter gros
 15 Bi dem zwei schone ors man kos
 Vntz vf die erde mit ysen bedaht
 Die zovme vestiklich gemaht
 Gestahelt so gar merkent mich
 Daz nieman mohte sicherlich
 20 Begrifen zvgel noch gebiz
 Zweier sper groz was er gewiz
 Zwene knehte brahten die mit dem gaste
 Die sperysen sniten vil vaste
 Der dritte brahte einen schilt zvhant
 25 Daz nie bezzers wart bekant
 Dar an was weder holtz noch spog
 Nie bezzer schilt noch baz geton
 An ritters libe zv were wart kvnt
 Von stahel ein stachel mitten stvnt
 30 Die sach man da in bykels wis
 Wol snidende spitz zv flis
 Ovch gobent vf dem schilte sin
 Wol hundert stacheln stehelin
 Vnd an des schiltes fßz so stvnt
 35 Ein nagel spitz ron stabel rvnt

- In solicher wis zv hove er kam
 Vnd allez daz volk daz ez vernam
 Lief swinde vmb in vnd nam sin war
 Ane beiten vnd ane sitzen gar
 5 Der ritter swindeklichen sprach
 Die rihte do er gawan sach
 Ich mane dich diner sicherheite
 Der kvnig on vnderlaz gereite
 Von dem rate hinder sich ging
 10 Einre im seite sine ding.

*Hie sprechen zwene gawan kampfes
 an zv kavalen.*

- Do zvsamne kam des hoves schar
 Vnd da sies alle erhorten gar
 15 Sine gelvbde er vordete ze stet
 Die er im in dem walde tet
 An dem dritten tage vor der magt fin
 In sprach an ovch Gynganbertin
 Des eides vnd der sicherheite
 20 Daz er daz sper gebe gereite
 Daz er im gelobet hette
 Oder daz er strite vf der stette
 Dinasdanres zer anderen siten
 Wolte rehtes war nemen niht biten
 25 Vnd als er in bewiset het
 Wenn er in fvnde vf der stet
 Zv hove oder wo er in fvnde
 Er stritte mit im zv stunde
 Da von wolte er mit im striten
 30 Aber dvrch schalkeit zvr anderen siten
 Wolte gynganbertin fvr war
 Sinen strit haben sunder var
 Vnd wolte ovch dez gerihte han
 Vnd dinasdanres ovch alsan

- Er sprach ich vrtailes gerende bin
 Der kvnig einthalben gieng von in
 Vnd die fvrsten von dem lande do
 Dvrch reht ervaren merkent so
 5 Obe sunder min her gawan
 Sie bede strites solte bestan
 Oder iegelichen bisunder eine
 Durch geheiz des kvniges reine
 Ir vrteil gaben die fvrsten rich
 10 Einre sprach ir herren merkent mich
 Er sol mit beiden striten
 Vf stunden dri svnder biten
 Oder vier vnd sprachen er ensol
 Jenre der mit rehte kvnde wol
 15 Bewerte mit warheite vil
 Daz er ane biten vnd ane zil
 Sit ers mit beiden hat verpfant
 Vnd ovch ane vnderlaz zv hant
 Er mit beiden vehten sol
 20 Vnd alle die fvrsten dunket mich wol
 Wunderten der rede sich
 Vnd gelovbeten es niht sicherlich
 Daz ding verstan tet er sie baz
 Wann er zv lernende niht en was
 25 Horende den fvrsten vieng er an
 Soelt er niht sin trüwe gebrochen han
 Stritt er mit disem niht vf der stat
 Je me er ovch gesworn hat
 Daz er sich strites vnderwüände
 30 Wie schiere er in zv hove ffnde

 Alsus ist er hie ernert
 Nv han ich vch daz reht bewert
 Daz er mit beiden striten sol
 Vnd alle die herren wen ich wol

(bl. 4. b)

- Erteilten er solte mit in heiden striten
 Sie sazzen wider an ihr stat synder biten
 Ane krieg vnd ane widergrin
 Hybent sie sich an die rede sin
 5 Der in die vrteil brahte so
 Sprach zv dem knnige do.

*Hie wil künig artus brn von mielant (bl. 6. a)
 beligen.*

- Hie kümet her gawan zv brandalins (bl. 8. d)
 10 swester vnd wirt mit brandalin vechten.*

Hie macht knnic artus ein brenlouft. (bl. 11. c)

*Hie liez ein ritter ime selbe sinen kopf (bl. 13. a)
 abe slahen.*

- Hie komet karadot zv houe vnd wolte (bl. 13. c)
 15 ime sinen kampf laszen abe slan.*

*Hie komet karados zv den wunder- (bl. 16. c)
 lichen gezelt.*

*Hie komet karodos vnd sine gesellen zv (bl. 18. a)
 eyne torney.*

- Hie vinc karados sinen vater elyafirs. (bl. 26. c)*

*Hie machet elyafred einen serpant (bl. 27. d)
 dem knnige sine sne.*

*Hie wiset die knnigin wie man irme (bl. 34)
 sne helfen solte.*

- Hie wirt karados gelediget von deme (bl. 36)
 25 serpant.*

*Hie komet karadot zv knnig alardin (bl. 38. b)
 vnd sehet vil schonheit.*

Hie komet der ritter zu hofe mit dem wunderlichen horn. (bl. 59. c)

Hie ritet konic artus verdacht vnd gedenket wie er einen hof zu pfingesten wolle han. (bl. 60. c)

Hie slehet ein ritter keygen mit eime pfawen der gebruten waz. (bl. 61. c)

Hie wappent sich gawin ob konig artus tische. (bl. 62. c)

10 *Hie vichtet her gawan mit hern bran von lis.* (bl. 60. b)

Hie komet artus fur kastel orgalus. (bl. 63)

Hie vert artus wider heim zu lande. (bl. 64. b)

Hie wirt ein ritter erschoszen in gawans geleite. (bl. 61. b)

Hie komet parzifal zu dem andern mal zu dem gral. (bl. 61. c)

Hie vindet gawin sinen svn. (bl. 64. d)

20 *Hie furet ein swan ein schiffelin ober mer zu konic artus hofe vnd einen toten ritter drinne.* (bl. 67. c)

Hie wirt gaheriers geschendet. (bl. 69)

Hie rach gaheries sin laster. (bl. 73. b)

Hie vichtet parzifal mit eymer ritter der hiez der ritter mit dem horne. (bl. 74. d)

Hie komet parzifal zu der jungfrowen die daz schochzafel hatte daz sich selber zoch. (bl. 76. c)

Hie vichtet parzifal mit dem ritter (bl. 78. c)
in dem gewelbe.

Hie erslehet parzifal einen lewen. (bl. 80. b)

Hie vant parzifal einen toten ritter. (bl. 82. c)

5 *Hie vichtet parzifal mit eime risen.* (bl. 83. a)

Hie vichtet parzifal mit eyne ritter (bl. 84. c)
der hutte eins waszers.

Hie vichtet parzifal mit hern gawans (bl. 85. d)
sun.

10 *Hie komet parzifal zu dem andern* (bl. 87. c)
male zu siner juncfrouwen.

Hie vichtet parzifal mit eyne ritter (bl. 90. c)
der heisset der schone bese.

Hie komet parzifal zu siner swester (bl. 92. c)
 15 *und die saget ime daz sin muter tot sy.*

Hie vichtet parzifal mit eime ritter (bl. 93. d)
der wolte ime sine swester neme.

Hie vindet parzifal daz hirzhoupt und (bl. 98. d)
sin breckelin by eyne ritter und vacht
 20 *mit ime.*

Hie lühet ein iuncfrouwe parzifale ein (bl. 102)
mül daz furte in durch den furt und
solte in furen zu dem grale.

Hie wiset brios der ritter parzifaln (bl. 105. d)
 25 *uber die hohen brucken die halbe in dem*
waszer hing und seite ime von dem torney
der zu orgalus solte wesen.

Hie wirt parzifal erloset ex dem grabe (bl. 111. b)

do der stein rffe lac.

*Hie komet parzifal zu der ioncfrou- (bl. 111)
wen die daz wunderliche schachzafel
hatte.*

*5 Hie komet parzifal zu eime ritter der (bl. 112)
hinc an den fuszen end lediget yn zu
stunt.*

*Hie kempfet gawan mit keygin vor (bl. 113)
konic artus end andern herren.*

*10 Hie komet her gawan zu eime kleinen (bl. 114)
ritter der den wunderlichen schilt hatte.*

*Hie vindet her gawan einen verdach- (bl. 115)
ten ritter dem er siner liebes wider half.*

Hie vindet gawin sinen sun gingeles. (bl. 116)

*15 Hie bat der konic katrases gnade ko- (bl. 117)
nic artusen.*

*Hie vant parzifal ein bilde vñ eime (bl. 118)
boome end wiste in zu dem leidigen berge.*

*Hie komet parzifal zu der sul die vñ (bl. 119)
10 dem leidigem berge waz.*

*Hie komet parzifal zu eime boume (bl. 120)
der vol kerzen bran.*

*Hie komet parzifal zu dem andern mal (bl. 121)
zu dem gral.*

*15 Hie tichtet parzifal end segremors mit (bl. 122)
zehen rittern.*

*Hie iaget sagremors nach dem ritter (bl. 123)
der ime sin ros hette genomen end wirt*

mit ime vechtende.

*Hie komet sagremors zu der meide (bl. 141)
burg vnd wirt vechtende mit eime rit-
tere.*

5 *Hie vichtet sagremors mit zwein rit- (bl. 142)
tern die wolten eine iuncfrouwe notzoge.*

*Hie komet die iuncfrouwe zu hern ga- (bl. 144)
win der bruder erschoszen wart in sime
geleite.*

10 *Hie komet her gawan do man eine (bl. 145)
iuncfrowen wolte verderben.*

*Hie vichtet her gawin mit drin gebu- (bl. 146)
dern in eime walde.*

*Hie vichtet her gawin mit dem knige (bl. 146)
15 marguns von der jvngfrowen wegen der
bruder erschoszen wart in gawans ge-
leite.*

*Hie vacht marguns mit gagaris vnd (bl. 149)
rette sine swester.*

20 *Hie vichtet her gawan mit dem houe (bl. 149)
meister of der burge.*

*Hie sprichet her gawan keyen den (bl. 150)
houemeister an.*

*Hie komet gawan zu sime bruder agra- (bl. 151)
25 fens vnd wirt ime reden.*

Hie komet parzifal zu der capellen. (bl. 152)

*Hie komet der tufel vnd stichet par- (bl. 155)
zifaln von sime rosze vnd furte ez mit*

yme sine strasze.

*Hie komet parzifal an daz wasser vnd
sach ein schiffelin komen dar inne waz
der tufel in seines liebez gestalt nusze.* (bl. 156)

5 *Hie komet ein bote von himel vnd bringet
parzifal ein schiffel vnd furt in ober
daz wasser.* (bl. 157)

Hie vichtet parzifal mit eime ritter. (bl. 157)

*Hie komet parzifal zu dodinas liep
10 vnd vichtet mit eime ritter der wolte
sie enwec furen.* (bl. 158)

*Hie sendet kende wiramors nach par-
zifale irme liebe daz er zu ir queme.* (bl. 159)

15 *Hie komet parzifal zu kende wiramors
sime liebe vnd wirt wol empfangen.* (bl. 160)

*Hie komet parzifal zu dem zagehaf-
ten ritter vnd wart sin geselle funf iar
vnd ritter mit einander.* (bl. 161)

20 *Hie vichtet parzifal vnd der zagehafte
ritter mit zehen rittern.* (bl. 162)

*Hie vindet boors sinen bruder den fur-
ten sechs ritter nacket vnd slugen yn.* (bl. 163)

*Hie rettet gawan lyonel boors bruder
den sechs ritter gevangen furten.* (bl. 164)

25 *Hie vichtet boors mit sine bruder lyo-
nel.* (bl. 165)

*Parzifal vnd der schone ritter die ko-
ment zu eyne turnei.* (bl. 166)

Hie komet parzifal zu estor lanzeletz (bl. 169)
bruder vnd vichtet mit yme.

Hie quam parzifal zu partinias purg (bl. 170)
vnd vacht mit yme.

5 *Hie komet parzifal zu dem dritten* (bl. 170)
mal zu dem grale.

Hie vindet parzifal sechs schilte vnd (bl. 171)
do by sechs ritter sitzen.

Hie komet parzifal zu sinem bruder (bl. 172)
 10 *ferevis vnd vichtet mit yme.*

Hie komet parzifal mit sime bruder (bl. 174)
zu konig artuse vnd werden gar wol en-
pfangen.

Hie komet kondrie nach parzifal vnd (bl. 176)
 15 *seite ime daz er herre solte werdin zu*
dem gral.

Hie komet parzifal mit siner frouwen (bl. 179)
zu dem gral.

Parzifal bleip aldo fur war (bl. 180. c)
 20 Gewaltiglich alle sine iar
 Mit gemache vnd lebte herlich
 Vnd buwet manige vesten sterklich
 Sine nachgebur vorchten in gar sere
 Vnd erboten ime gros ere
 25 Sine zwa mvmen beriet er
 Herlich nach aller siner ger
 Dar nach horte er sagen mere
 Daz anglofals sin bruder tot were
 Dez wart er betrubet gar
 30 Wan er in lieb hette furwar

- Er sante nach dem künige uon malyn zv hant
 Vnd beualch ime al sin lant
 Dez landes vnderwant er sich
 Künig malun gar frumklich
 5 Ouch sage ich uch von lohelagrin
 Der tet grosze wunder schin
 Do er sich ritterschaft versan
 In dez groles dienste er pris gewan
 Er beginc wunders so vil
 10 Daz ich nit alles sagen wil
 Wie er zu der herzoginnen gein brabant quam
 Vnd die zu einer amyen nam
 Vnd dar nach wider zu dem grol fur also
 Do von wil ich nit sagen nv
 15 Wan daz wer zu vil
 Do uon ich nv swigen wil
 Hie solte crig nv sprechen
 Der konde mit rede sich rechen
 Ob von troya meister cristian
 20 Diesen meren vnrecht hat getan
 Daz mag wol zurnen kyot
 Der uns die rechten mere enbot
 Von dirre abbenture endes zil
 Nit mer ich do von sagen wil
 25 Ich wolferam von eschenbach
 Wan als dort der meister sprach
 Parzifal han ich bracht
 Do sin doch selten hette gedocht
 Wez lebin sich so verendet
 30 Daz got nit wirt gepfendet
 Der sele durch libes schulde
 Vnd der doch der werlte hulde
 Behalten kan mit wirdikeit
 Daz ist ein nutze erbeit

- Gute wip haben den sin
 Deste werder ich in bin
 Ob mir dekeine gutes gan
 Sint ich das mer vol sprächen han
 5 Ist daz durch ein wip geschehen
 Die mvz mir suszer worte iehen
 Ditz hette geriemet her wolferam
 Von eschenbach als ers vernam
 Von eins welschen meisters mvnt
 10 Der tet ime den urspring kunt
 Von parzifales kintheit
 So verre ez her wolferam in dutze seit
 Daz mir meister cristian
 In welschen riemen kunt getan
 15 Nu gat es erst in den berg
 Von parzifal waz heldes werg
 Vnd sine geselleschaft worchten
 Die helde unuerforchten
 Der aventure ist michels me
 20 Wan ez in dutzen geschriben ste
 Daz hat manescher gar bedacht
 Vnd zu eime guten ende bracht
 In welsch wan er was ouch ein franzois
 Wise vnd dar zu kurteis
 25 In allem frangriche
 Lebete nit sin geliche
 An tichtenden sinnen
 Von manheit vnd von mynnen
 Hat er getichtet in welsch so wol
 30 Daz man in ymmer loben sol

Nv ist ez komen in dutze lant
 An eins werdin herren hant
 Der grosze kost het dran geleit
 Als vns ein kluger goltsmit seit

- Von straspurg pfillips colin
 Der hat ditz buch dem herren sin
 Von welsch in dutz gerymet
 In des herren herze kymet
 5 Die mynne vf von grunde
 Do die wachsen begonde
 Vszer ime als ein blymdes ries
 Vnd vmb ving in alle wis
 Mit ir bernde blute
 10 Do wuchs vs sime gemvte
 Die frucht der edelkeit
 Dez die minne wart gemeit
 Wan mynne waz ie der urhap
 Den edilu herzen rat gap
 15 Wer wil werden ein mynner
 Daz der minnecliche mer
 Gerne lesen vnd leren
 Wan ez ime kan zv storen
 Vnmynneclichen gedenke
 20 Wie er den entwenke
 Mag er do lernen alle frist
 Vnd alles daz minneclich ist
 Minne ist ein rat gebinne
 Nit wan edilre sinne
 25 Mit den wil sie erkosen sich
 Ir rede ist doch innerlich
 Die sie tuet ediln herzen kvnt
 Man sicht ir do dekeinen mvnt
 Wider vf nach zu gan
 30 Sie kan ouch nyeman verstan
 Wan die mynnenden herzen
 Die do wol kunnen smerzen
 Durch die minne liden
 Die leret sie besniden
 35 Al ir wort vnd alle ir siten

(bl 14)

- Daz die werdin besniten
 Mit der rechten masze
 An rede vnd an zulasze
 Minne ist ein svnder figure
 5 Doch edil creature
 Geliez got ny werden
 An himel noch in erden
 Was man singet oder seit
 Minne ist ob aller edilkeit
 10 So minneclich zv nennende
 Der sie wirt erkenende
 Der bedarf nit beszer lere
 Zucht gute tugent und ere
 Lernet do ein mynnere
 15 Ob er gerne vnmilte were
 Minne gestat ez ime nit
 Minne vnd miltikeit man sicht
 Alle zit by ein ander sy
 Kein mynner mag nit karg gesin
 20 Ouch der ritter parzifal
 Vnd dar nach die ander vbir al
 Von den taelrunder
 Waz sie ie begunden
 Manheit vnd milte
 25 Mit sper vnd mit schilte
 Dar nach miltikeit vnd minne
 Mit gemeinem sinne
 Koment dez beide vber ein
 Daz sie ersuchten vnder in zwein
 30 Alle ir dienere
 Ob ergent vnder in were
 Kein mynnender man
 Der die kost getorste han
 Daz er die auenture alle
 35 Erwelte zv geualle

(bl 181. b)

Vnd zu kurzewilen reinen wiben
Tete tichten vnd schriben

- Do begonde die minne iehen
Die kost getar nyeman sehen
5 Wan alleine der herre min
Ich milte bin sin eigin
Lip noch guet er nit enspart
Wo man dient frouwen zart
Do tuet ers andern herren vor
10 Die minne sprach den nenne mir zwor
Ich tun dir sprach die milte
In bekant by sime schilte
Der ist so rich gevisieret
Daz in nyeman vber zieret
15 Daz uelt ist von vinen perlin gros
Von oriente wiszer danne ein slos
Dar vz gibent drie schilte iren schin
Jeclicher ist ein rubin
Nv weiz ich by deme woffen sin
20 Wver er ist sprach die minne fin
Wir sint beide ein wip
Anders danne man vnd wip
Er ist ich vnd ich bin er
Wez er gert dez selben ich ger
25 Ich wil ein minne brifelin
Ime schriben vnd selbe bote sin
Daz tichte die minne
Mit meisterlicher sinne
Vnd wart geschriben sunder hant
30 Dem herren an sins herzen want
Vnd wort gelesen svnder mvnt
Minne tet ez dem herzen kvnt
Nv wil ich uch ersten tun kunt
Wie der minnen brief stant

(bl. 181. c)

- Den sie myme diener sante
 Vnd in mit namen nante
 Mit irme grusze minneclich
 Von rapolstein edil vlrich
 5 Einer bete an dich ich ger
 Diner edelkeit mich dez gewer
 Wez wir hie begern an dich
 Ich vnd die milte minneclich
 Wir beide daz vernomen hant
 10 Daz dir ein welsch buch ist gewant
 Daz der kvnig artus
 Lies schriben von orte biz zu ende vs
 Von ir aller mvnde
 Der von der taelrunde
 15 Daz buch er alle zit gerne las
 Wan ez war vnd bewert was
 Sint ez nv komen ist an dich
 Daz dynket gelucke vnd heil mich
 Ez sol dich ymmer an eren fromen
 20 Ez ist an rechten erben komen
 Daz sprich ich vf die truwe-min
 Kvnig artus mys diu mae sin
 Wan er ouch sine stunde
 Do mite kortzen begonde
 25 Daz er lesendes sich bewac
 So er hofierndes nit enpfac
 So was ez sin kurzewile gros
 Dar an bistu sin genos
 Du hast von ime geerbet das
 30 Nv erbe ouch furbas
 Vnd du die edeln sachen
 Von welschen zu dutze machen
 Das ez nit blibe erbelos
 Din ere vnd din fromen gros
 35 Rat ich vnd die milte dir

- Edils herze nv folge mir
 Tu das ich han gebeten dich
 Wes dv ymmer gebitest mich
 Gein des dez herzen frouwen din
 5 Do wil ich sin din dinarin
 Dv wirst allen dienern zu stark
 Kostet ez dich hvndert mark
 Das geltent rote mvnde
 Die gewinnen din alle kvnde
 10 Dv ez sunderliche durch eine
 Die din herze meine
 Daz sie dir ist vor in allen
 Daz sol dir wol gefallen
 Dir mvz an ir gelingen
 15 Dar zu wil ich ez bringen

- Nv daz die minne gerette do
 Zv des herren hertze also
 Do mochte ez nit enthabin sich
 Ez gebarte so frolich
 10 Daz ez den lip allen bewegete
 Herze vnd mvt sich regete
 Die rede vor innerlich was
 Die begonde gan her vz bas
 Der mvnt sprach herze vnd sinne
 15 Sagent mir der minne
 Daz sie der bete sy gewert
 Vnd wes sie me an mich gert
 Durch daz sie stete wolle lan
 Der gelobde der sie hat getan
 20 Daz sie sy min helferin
 Gein der zarten frouwen min
 Daz herze sprach ich sag ez ir
 Minne sprach geloube mir
 Dastu stete hiltes dine wort

(M. 131.4)

- Daz fur neme ich nît hohen hort
 Die minne sprach dez wil ich
 Mich zv pfande geben dich
 Vnd wil alle zit by dir sin
 5 So wirstu itel mynnin
 So seit ouch die milte mir
 Sie habe sich zv eygen gegeben dir
 Welch herze wil gein vnt streben
 Milte kan lihen vnd geben
 10 Minne vnd milte nv lant sehen
 Sint ir beide hant geiehen
 Ir vnd vrich von rapolstein
 Hant eine herze gemein
 Ez ist also vmb uch gewant
 15 Wez ir ie gebeten hant
 Daz mvgent nv gebiten wol
 Minne sprach rat waz ich tun sol
 Do sprach die milte ich setze an dich
 Minne sprach ich gebite dir vrich
 20 By dem gewalte den ich han
 Odir ich dv dich in mynen ban
 Heiz diz buch bereiten
 Wir mvgen nit mer gebeten
 Wan ez sol vnser bilder sin
 25 Minner vnd minnerin (bl. 182)
 Mogent hie noch bilden sich
 Vnd lebin lernen edilich
 Nein mynner sprach der herre fry yso
 Nit du mich in dienen ban also
 30 Ich leiste gerne die gebot
 Do besante mich min herre zu not
 Daz ich wart sin tichter
 Zv dirre auehture mer
 Also mir gebot die miane
 35 Vnd die milte mit sinne

- Also wart daz buch geleit her an
 Kost ouch genve wart geleit dran.
 Zv dirre aenture
 Viere vernunt vnd vier bare
 5 Hat dirre herre enthalten sich
 Ob diesem buche kostenlich
 Vnd darzu einen sribere
 Vnd einen ander tichtere
 Der tichtet diesen abevang
 10 Man sol ez ime gern sagen dang
 Er ist claus wisze genant
 Alle freude sy ime bekant
 Der tichte ein iar vor mir e
 Alsus sint funf iar vdir me
 15 Ob diesem buche verzert
 Wa daz ein karger herre ervert
 Dem wirt dor abe-geswinde
 Hie wil die minne erwinda
 Ouch ein ivde ist sampson genant
 20 Der het sin zit hie wol bewant
 An dirre aventure
 Er tet vns die sture
 Waz wir zu rimen han bereit
 Daz hat er vnz zv ducze geseit
 25 Vnd die aenture alle gar
 Ich wunsche daz er wol getar
 Nv han ich rechendes gedacht
 Wanne ditz buch wirt volbracht
 Daz kostet dris hyndert phunt
 30 Die ein mynner in kertzex stunt
 Ane mein orse versticket
 Vnd dennoch sin sper nit zur brichet
 Durch frouwen minne die richte
 Wer volget diesem getichte
 35 Den mag nit missetreten

- Die wort sint vz erieten
 Die enirrent dekein vnkrut.
 Wie sol werdin den frouwen trut
 Daz mag man hie wol lesen
 5 Der minne site vnd ir wesen
 Hat ditz buch besloszen
 Von den minnern vnuerdroszen
 Sam taten diese werdin ritter guet
 Als vns diese auentirre kunt tuet
 10 Nv sullen wir die gote ergebn
 Vnd helfen den lebenden lebim
 Man funde nach ritter wolgemuet
 Die wageten noch lip vnd guet
 Vnd suchten aventure
 15 Hetten sie zv sture
 Einen also milten koupt man
 Dez man nv nie mag gehan
 Also der kunic artus was
 Der die ritter zu samne las
 20 Von lande vnd von vesten
 Die wirdisten vnd die besten
 Vnd die getorste enthalten
 Dez kvniges musze got walten
 Vnd siner werdin geschelleschaft
 25 Vnd maniges herren tugenthafft
 Der ediln massenien
 Vnd iren zarten amyen
 Die nyeman konde vol loben
 Min lop mvz allen loben oben
 30 Vnd solte ich loben ire schone
 An aller meister done
 Mir gebreste dannoch lop
 Alle min getichte wer zu grop
 Nv beuelhe ich sie alle gar

Milteclich hie vnd dort
Zur gentlich guet vnd wernder hort
Der soltu beider gewis sin
Got vnd die himelische kvnigin
, Sullent dir dort ewige freude gen
Alle engel sprechent amen.

BIBLIOTHEK DES FÜRSTEN BARBERINI IN ROM.

Ich kann die einzelnen handschriften nicht mit zutreffenden numern bezeichnen, da dieselben gegenwärtig neu geordnet werden.

I (ol. 923).

Greith im spic. vat. s. 84 führt an: LA TABLE RONDE DE ARTURE cod. membr. fol. min. sæc. XIII.

2.

POESIE PROVENZALI TRADOTTE IN LINGUA ITALIANA dall' abbate d^a Gioacchino Plà prefetto della biblioteca barberina. Moderne papierhs. enthaltend poesieen von 17 provenzalischen dichtern nebst vorrede und dem original der übersetzung gegenüber.

3 (ol. 2775).

Ms. fol., 17 oder 18. jh. enthaltend einige PROVENZALISCHE GEDICHTE nebst grammatik und lexikon.

4 (ol. 2777).

Ms. fol., 17. jh. ABSCHRIFTEN PROVENZALISCHER GEDICHTE.

5.

Pergamenths. ohne schlufs. Vorn stêht: TAVOLA ROTONDA. Unten auf demselben blatt: IL PRINCIPE GALEOTTO O LA TAVOLA ROTONDA E SANG GREAAAL E MERLINO. Wol dasselbe, worüber F. H. von der Hagen schreibt. Vgl. Dante's Inf. V. Anfang:

10 Or dist li contes qua tant demora li rois
 apollo a la cort clodouen coms il li pcit clodo-
 10 neus auoit .i. fil nouel chevalier pieu de son cors
 et hardi. Et il ama tant la fame le roi apollo
 quil dist a soi meesme que meix uoloit il morir.
 Se amorir venoit quil nen uelt ses uolentes.

6.

Perg. 4^o, in roten sammt gebunden mit gold-schnitt, 15. jh. Als überschrift steht innen auf dem deckel, von neuer hand: APOLOGIA MULIERUM. Anfang:

10 Ou cuer dyuer es longues nuyz
 10 Quen pensees et en ennuyz
 Maintz tours se donnent par la couche
 A qui mesmement qui se couche
 Quant les gellines vont jouchier
 Na pas gueres apres couchier
 15 Le dieu qui sappelle du somme
 A plomb mes esperis assomme
 Tant que jusques a lendemain
 Je ne bouge ne pie ne main
 Ce dieu par qui le monde dort
 20 En vne chambre auprez dung ort
 Tressone fue molt bien obscure
 Dont il ot le soing et la cure
 Hors de bruit loing de toute gent

- Lieu odorant et bel et gent
 Mauoit celle nuit fait ma loge
 Ou cloche vent y oreloge
 Ne me fist vng seul encombrier
 5 Tant fu faicte de main douurier
 Ne par creuasse ne fenestre
 Ny peut vne lumiere nestre
 Feust de soleil ou feust de lune
 Et si auoit assis de lune
 10 De pars vng vinier qui dormoit
 Et la place bien reformoit
 De grant silence et de repos
 Cestoit vng manoir moult repos
 Couuert secret et solitaire
 15 Pour estre coy et pour y taire
 Il estoit tant paisible et sourt
 Que vne seule noyse ny sourt
 Et qui dormir riens ne sauroit
 Grant enuie croy quen auroit
 20 Qui le mettroit leans gesir
 Au mains en euz je tel desir
 Quant ie me trouuay a meismes
 Que jentroubliay moy mesme
 Et feuz tellement assomme
 25 Que de la nuit fait vng somme ey
 Mol lit blancs draps et chambre bonne
 Ay se de bien dormir abonne.

Schlus:

- La fina mercure son liure
 30 Quescripre ay fait bien adeliure
 Pour le faire au monde liurer
 A fin quon se puist deliurer
 De ces faulz menteurs mesdisans
 Qui onq ne furent voir disans

Ains blamant dames sans deport
 Par maint detestable rapport
 Et car la raison men pour suit
 Jay fait joindre ce qui sen uit.

- 5 *Tous hommes tous de femme nez*
Et en cestui monde menez
Sans vne seule difference
Portez aux dames reuerence
Dont vous estes enfans et filz
 10 *La mere du saint crucefix*
Se riens ne vous peut esmouuoir
Vous deuroit seule a ce mouuoir
Quant par son humble dignite
Fist des cieulx la diuinite
 15 *Es abismes denfer descendre*
Aussi lomme fourme de cendre
Sur la cyme des cieulx monter
Abstenez vous de racompter
Ne de passer par vostre bouche
 20 *Riens qua lonneur des dames touche*
Par bour chastel ne par ville ains
Fuyez tels langages villains
Et quelque chose que vous dictes
Des dames en riens ne mesdictes
 25 *Et pour a ce vous dedier*
Veulliez ce liure estudier
Son nom pourriez pres aler querre

5. Das folgende ist rot geschrieben.

*Se bien vous en voulez enquerre
On le nomme quant bien touchiez
Le mors pour les mal embouchiez.
Explicit.*

BIBLIOTHEK DES FÜRSTEN CORSINI IN ROM.

Der gefällige vorsteher dieser bibliothek ist don Luigi Maria Rezzi, früher bibliothekar des fürsten von Palestrina, professor der eloquenz an dem archigymnasium der Sapienza. Die bibliothek wird allmælich geordnet. H. von der Hagen spricht von provenzalischen und franzoesischen handschriften dieser bibliothek. Rezzi kennt solche nicht. Von einem unterbibliothekar erfuhr ich später, es sei ein altfranzoesisches ms. über ritterliche gebräuche und rechte da. Einige weitere winke führten mich auf die vermuthung, es mögen die assises de Jerusalem sein.

Auf mein nachforschen nach deutschen hss. zeigte man mir als das einzige vorhandene ein altes niederländisches brevier, perg. in 8°, das früher einer nonne gehört hatte.

Genauer betrachten konnte ich eine papierhs. des xiv jh. in fol. mit der unrichtigen überschrift: *DE VITIJ ET VIRTU' idioma portughes.* Es enthält fast durchaus catalonische prosa. Auf die folgenden verse machte mich don Luigi M. Rezzi aufmerksam.

25 Aquests versos denall scrits qui son per nombre .cc. feu lo venerable mestra Ramon Lull a propensa araquesta del rey de Mallorques qui volia

saber deus com Romania scusat dela pgrdicio
dels homes ques saguex per lo manament que
deus feu aadam sabent deus que adam passaria
son manament per lo qual tant hom seria damp-
5 pnat. ¶ Encora vol saber per que deus no
forma los homes en gracia per tal que no pos-
quessen peccar e per consaguent haguessen gloria.
Les quals demandes li foren declarades segon
deuall se conten

10 ¶ Hun senyor rey qui be senten
Se marauella molt souen
De deu qui es bo en quant es
E no falli en nulla res

¶ Con feu addam mandament
15 Quel fruyt no megas ell sabent
Que adam faria el peccat
Dou molt hom seria dampnat

¶ Hauent tostemps pena e mal
Car nò par rayson natural
20 Que deus fahes tal mandament
Dou sa saguis lo falliment

¶ Que no fera sino manas
Que del fruyt no mengas
Emperol rey diu que enten
25 Que deu no feu may falliment
Car qui ha bondat jnfunda
Eternal no pot fer fallida

¶ Esta en sol marauellar
Con deu se sapia scusar
30 Que ne hage culpa del mal
Que han en lo foch jnferna

¶ Tant hom per aquell mandament
 Lo qual mal non fera njent
 Sil mandament no fos stat
 Ecar par gran tort e peccat
 5 Fer mandament don jsqua mal
 Vol lo rey seber deus per qual
 Hayson pot dasso scusar
 E car amy lescusa par

¶ Clara en mon enteniment
 10 Si tot suy hom qui a pau sent
 Al senyer rey sen dich lo ver
 Per lo ver dir hage plaer
 No per cell qui nil dits car pasch val
 Lescusa dist in que es aytal

15 Conclusio

¶ Deus jnfinidament enten
 Cha jnfini amamen
 E jnfini boniffar
 E per so no pot ignorar

20 ¶ Ne amar mal ne fer peccat
 Adonchs deus per jnfinitat
 Poder per ques pot scusar
 Que no consentis al peccar
 De adam ne en la gran dolor
 25 Que en jnfern han li peccador

¶ E si deus no pot scusar
 Son poder no pot abastar
 Al scusar e es finjt
 Ecar finjt e jnfini
 30 No poden esser hun poder
 Hauen mostrat donchs lo deuer
 Deus com pot scusa hauer

C E mostrem com l'escusa es
 Deus quant consira que dices
 Aadam que del fruyt no mengas
 Posa orda en aquell pas
 5 Ab so que adam hat peccat
 So es la francha voluntat
 Que li doua de fer lo be
 Ecar adam fo de no re

C Per natura daquell no res
 10 Hae libertat por que posques
 Fer lo falliment el peccat
 Eua xi fouch sa libertat
 Que mangas o que no mengas
 En egualiat foreu li pas
 15 Ou staua sa libertat
 Per lo be que li fou donat

C Com ell stes obedient
 Ecar fou vengut de njent
 Senti en si libertat
 Per ques jnclinas apeccat
 20 Con sia asso que peccat es
 Contra ço que deu esser es

C Hae donchs adam eleccion
 En fer lo mal contra rayson
 De far be quis cone apres
 25 E volch se jnclinar auores
 Quis contra res queno es lobe
 E la natura dou lo be ve
 Esquiua e natura pres
 Affar so que no sta res
 30 So es peccat qui no ha sort
 Quin so que es hague null port
 E seguj so don fo vengut

Econtra so que era haut
 So es fer be aquis cone
 Que ell sia alguna re
 Per deus conexer e honrar

- 5 Don par en est pas lescusar
 Que deus ha pus Adam posques
 Far lo be si ell sa volgues
 Per natura de be qui fo
 En ell per la creacio

- 10 ¶ Daquell be que li fon donat
 Ab que resistis contra peccat
 E si Adam volch lo mal far
 Del qual be aa podia star
 E volch sagujr lo nen ment
 15 Por qual peccat feu falliment
 E sin far lo no feu forsats
 Ans lo feu ab sa libertat

- ¶ De son ment segons ques dit
 E feu lo peccat ab delit
 20 No feu donchs deu lo falliment
 Si adam no tench lo mandament
 Jatsia ago que deus sabes
 Ans que lo mandament fahes
 Que Adam fariel peccat
 25 Don mant hom seria dampnat

- ¶ Pusque adam poch far lo be
 Lo qual deus tots vers sabbe
 Que adam lo be poguera far
 Ab lo be quell lo vol crear
 30 Per que hae rayso en far lo be
 Axicon desrayso dese
 Hae en far lo mal por nient
 Segons que hauen dit clarament

C Donchs es manifest e prouat
 Con deus sta be scusat
 Del peccat que Adam ha feyt
 Del qual deus la punjt por dret
 5 E ponex tots ses consequents
 Per dret com so qui es mjents
 So es peccat fau sostentar
 En lesser que deus volch crear
 Qui ab null peccat destote
 10 Empero enlare res coue

Demanda

C Lo rey son bon marauellar
 E vol encora demandar
 Com deus sie bo vas tots llats
 15 Per que no esquina peccats
 Tant que hom non fahes negun
 E que gloriosas ca stun
 Euo fes pena per peccat
 Per so de diuina bondat
 20 Esquinas pena e peccat
 En angels e en tot homitat
 E que negu no fvs perdut
 Mas que myt haguessent salut
 Pusque la diuina bondat
 25 Es gran sen e no vol peccat

Responsio

C Car la demanda es formada
 Sobre gran be cone esser dada
C Responsio per gran bondat
 30 De deu quil mon ha ordonat
 Affer gran be qui conagut
 No fora sino fos haut
 Peccat e pena per peccat

- Car no forà remunerat
 Gran be si hom no posques far
 Peccat ne por ell pena dar
 Car no poguera esser libertat
 5 En far lo be e lo peccat
 E deus no poguera gran be far
 A hom pus no pogues peccar
 Que ab libertat deu hom amar
 E obeyr servir e honrar
 10 Car tot hom lo mar e forsat
 Per que uol'm couengna grat
 E ja deu no poguera formar
 Emperadis gloriaiar
 Car si hom far mal no pogues
 15 E que franchament no volgues
 Deus obehir servir e amar
 Ne deus no poguera res jutiar
 Ne gnosar deuar negun be
 Ne poguera perdonar en re
 20 E bondar no haguera ab que
 Posques far en homa gran be

Conclusio

- C** Ffora donchs liguat lo poder
 De deus qui no poguera be fer
 25 Gran ne patit per jntiament
 E fora stat lo liament
 Perso que hom mal no sentis
 E si deus en so consentis
 Niare son res ab non res
 30 Del qual non res tot home es
 E fora contra si peccat
 Lo qual fora jnfinitat

C En cascuna de sea virtuts

Et tot sihagra deffaluts
 Per so que hom ne hagues mal
 No par donchs rayso natural
 Que deus que es be jnfinjt

5 Per be jnfinjt sia fallit

Lliar e pres ~~contra~~ son be
 Deus donchs senyor rey por que
 En hom peccat pene e voler
 Per ço quel be sia maier

10 ¶ E hom lo pusqua fer de giat
 E be sia remunerat

E por esser pusque deus es
 Scusar segvns que dit es
 Ffinit sta agnest steit

15 A honòr de sant spreit
 Lo qual nos senyor en amor
 Dassa mot e mj peccadór

¶ Deo gratias. Amen.

BERICHTIGUNGEN UND NACHTRÄGE.

- 1, 20 *lies mitgeteilt.*
 2, 2 *l. übersetzt.*
 5, 29 *l. B sin.*
 9, 26 *l. a .n.*
 21, 13 *l. Als überschrift.*
 38, 10 *l. TAVOLA.*
 51, 21 ? *Oi aues. Vgl. 57, 25. 58, 21.*
 54, 1 ? *aprosmer.*
 55, 20 *hs. ferient.*
 65, 16 ? *brainbant.*
 96, 33 *Vgl. Paris zu Berthe aus grans pies s. lij.*
 99, 30 *Vgl. ebendasselbst s. xlv. Michels théâtre franç. au moyen âge s. 96^a.*
 100, 1 *l. Pareese.*
 117, 28 *l. PIETRO ARETINO.*
 120, 8 *l. BONAVENTURAS.*
 — 26 *l. gespalten. Über andere hss. des testaments und codicills vgl. Paulin Paris's manuscrits franç. de la bibl. du roi III, 174. V, 64. 504. Gedruckt ist das testament mit dem roman de la rose zu Paris, VII. b. 3, 259. (C). Vgl. zu Chr. 1492. Anfang:*
 121, 1 *C Le codicille de maistre Jean de Meung. Es ist dieß eine unpassende verwechslung mit einem andern stück. Vgl. Chr. 1492.*
 — 5 *C en sa g. et secours.*
 — 6 *C cil t. s. moult amaint.*
 — 8 *C mainteffoys.*
 — 9 *C d. f. ung.*
 — 12 *dieux fehlt C.*
 — 14 *C meurete.*
 — 15 *C s. 260. C et ly a.*

- 121, 16 C meurete.
 — 18 C seurete.
 — 19 C asseur.
 — 20 C moy ne d'aultre nest seur.
 — 21 C q. l. vieur.
 — 22 C Je ne scay b. ou m. oir encontre bon e.
 — 25 C et celle.
 — 26 C il vueille.
 122, 1 *Die überschrift fehlt C.*
 — 3 C bon s.
 — 5 C Ly.
 — 6 C Qui v. et c. que l'en l'ayme com.
 — 8 C s. 261. C l'ait p.
 — 9 C Qu'on.
 — 10 C ne n'y.
 — 12 C vouloyent d. dieu c.
 — 14 C d'honneur.
 — 15 C veulent a.
 — 16 C vouldroyent. *C vertauscht z. 16 und 17.*
 — 17 C vouldroyent s. tout ce q. je s.
 — 18 C moult p. q. j. le.
 — 19 C au c. n. n. qui l'en.
 — 20 C en cinq cens.
 — 22 C N'ame plus a.
 — 24 C Je r. c'on.
 — 25 C mot y m.
 123, 2 C Avec.
 — 3 C s. 262.
 — 4 C p. mais trestout a.
 — 6 C ch. pour ce f.
 — 14 C s. 318. C Madame.
 — 15 C l'esclande.
 — 17 C lui p.
 — 21 C Qu'elle va à l'o. d.
 — 24 C tout ainsi c. une.
 — 25 C Paris, or v.
 — 26 C s. 319. C v. tu offrir dames a g. convine.
 — 27 C Aultres si.
 — 28 C s. si tres r.
 — 29 C Q. l. c. ilz c. jusques sur l.
 124, 4 C Qu'on ne.
 — 5 l. combien que. C Toutes s. p. r. lees.

- 124, 6 C b. ou q.
 — 7 C F. demys p. si comme la gent.
 — 8 C telles ou tielz.
 — 9 C Mettons ... b. et ne l'a.
 — 10 C Par ce d. chiot.
 — 13 C anniversaires.
 — 14 l. a porter.
 — 15 C des yeulx et.
 — 16 C Ou tielz m. espoir, il ne l. en.
 — 18 C s. 320. C est que pou l. c. de ceulx qu'e
 amusent.
 — 20 C si p. tout... s'accusent.
 — 21 C li tour et la cure.
 — 22 C Donnent.
 — 23 C ce as peuz.
 — 24 C dont se doit dieu.
 — 25 C Voy ... tout l.
 — 26 C P. ce q. de bien ... puisses.
 — 27 C proprement.
 — 29 C panement.
 — 31 C en amour.
 125, 1 C li gorgeons s. dehors la tonelle.
 — 3 C p. demye une e.
 — 4 C la touelle.
 — 5 C fiée.
 — 7 C clouée.
 — 8 C Ou qu'elle en eut l'e.
 — 9 C s. 321. C que je.
 — 11 C l. menton e.
 — 12 C mye n'est ytelle.
 — 13 C foy loy.
 — 16 C raliassent.
 — 19 C L. chapperons troussies.
 — 20 C venuz avant.
 — 22 C qu'ilz tiennent pour si b.
 — 24 C tant sçay je bien dire.
 — 25 C lambeaulx.
 — 26 C y resort.
 — 27 C Que vois entre la.
 — 29 C Aussi gr. souriz.
 126, 1 C s. 322. C Plus fort car sur les cornes.
 — 2 C Senglent.

- 126, 3 *C* reffroncier pour desrider.
 — 4 *C* en appel.
 — 6 *C* Q. dieu.
 — 8 *C* pas a voir d. mais els.
 — 10 *l.* say quelz. *C* s. quel chose ... qu'ilz.
 — 13 *Diese und die nächste strophe verlauscht C.*
 — 14 *C* s'adayer.
 — 15 *C* eschiet ... chaulx devaler.
 — 17 *C* l. agaiz.
 — 18 *C* Car ... ne que c.
 — 19 *C* Je me.
 — 20 *C* nous ne.
 — 21 *C* s. 323.
 — 22 *C* guigner.
 — 23 *C* se courcer.
 — 24 *C* femmes unies.
 — 25 *C* t. exceps.
 — 26 *C* q. de c.
 — 27 *C* pejour toute jour.
 — 28 *C* les l... en enfer droit s'en.
 127, 2 *C* s. 363. *C* mon dit.
 — 3 *C* mercie.
 — 5 *C* que cil mesme a.
 — 23 *l.* 95. 321 ff.
 — 25 *l.* 1843. *F. v. Reiffenberg bulletins de l'acad. de Bruxelles t. 6, n. 2, s. 11.*
 132, 15 *l.* lame. *Vgl. ein anderes buch gleiches titels bei i^l. Paris mss. franç. IV, 346.*
 133, 14 *l.* BRITANNIE LL.
 142, 2 *l.* stück *P. Paris mss. franç. V, 172.*
 150, 2 *ed. oeuvres de m. Al. Chartier s. 581.*
 — 6 *l.* a l'encontre.
 153, 3 *vgl. Roquesforts gloss. II, 763^a.*
 192, 24 *vgl. Al. Chartier s. 502 ff.*
 203, 9 *In der abteilung der wörter bin ich der bequemlichkeit der modernen leser entgegengekommen; übrigens ist gerade diese hs. für die alte ansicht dieser verhältnisse lehrreich. Wörter, die jetzt getrennt werden, stehen verbunden z. b. 218, 28 entrestot. 219, 8 mafait. 224, 2 masuer. 226, 2 queil. zumal kleine wörter a, de, i, li, en, el, au,*

il sind mit dem folgenden wort verbunden z. b. 208, 31 niot. 240, 20 lienfes. 225, 7 lisiens. 240, 35. 241, 14 ahuchier. 241, 6 adersengier. 241, 28 dechacier. 242, 18 depris. 225, 13 demes. 242, 26 enpis. 242, 31 enpanie. 244, 14 endeuoit. 244, 15 ensera. 244, 28 alenfant. 245, 1 auos. 247, 5 delespee. 247, 6 elpis. 247, 18. 248, 19 amon. 247, 24 ala. 248, 11 demartre. 248, 28 entrestot. 249, 3 acheual. 249, 9 alengres. 249, 16 asa. 220, 8 aufort. 220, 12 desaint. 220, 16 auos. 221 3 lia. 221, 17 lla. 222, 12 ifuise. 223, 1 deuert. 223, 12 deparadis. 223, 25 enplorant. araison. 225, 21 ifust. 225, 22 amolt. 225, 30 agrant. 226, 7 amort. *Präpositionen von zusammengesetzten verben stehen selbständig z. b.* 208, 30 en dormis. 242, 9 en combrier. 247, 6 por fendant. 220, 7 en gin. 222, 11 en dormis. 225, 16 des fermee. 226, 6 len ragies. 226, 22. 31 for iures. *zumal, wenn ein apostrophiertes wörtchen vorantritt z. b.* 242, 3 la nuitier. 242, 4 les clarier. 245, 16 men cuses. 246, 29 nen pira. 220, 4 len gin. 220, 5 men uoia. 222, 11 ma saillirent. 222, 21 quen tor. 223, 1 des carlate. 223, 4 la doube. 224, 13. 225, 22 ses crie. *Auch andere wörter, die jetzt für composita gelten, stehen getrennt z. b.* 240, 31 an diu. 241, 35 mont péllier. 220, 26 en si. 222, 34 en uers. 224, 10. 19 fer vestis. *Unorganische trennung ist* 220, 11 en cor.

245, 40 *Eine ähnliche übrigens nicht so reiche samlung enthält das ms. du roi 7613 in Paris, aus dem ich mir im j. 1834 auszüge gemacht habe. Es begegnen darin auch mehrere der hier vorkommenden dichter. Eine andere liederhs. dieser art, zu Bern befindlich, beschreibt A. W. Strobel, mitteilungen aus dem gebiete der alten literatur des nördlichen Frankreichs. Straßburg, 1834. h. 1. a. 1. s. 49 ff.*

247, 27 *Die lieder dieses dichters hat Francisque Michel herausgegeben. Ein lied s. Mones anz. 1877, 314.*

- 256, 9 *Vgl. Jubinals ausgabe von Pierre de la Broce s. 44 ff. Reiffenberg in den Brüsseler bulletins VI, 2, 5 f.*
- 21 *Vgl. 260, 9.*
- 257, 23 *P. Paris (mss. franç. III, 248) erwähnt eine bible Hugue de Berzi. Ist diefs derselbe dichter?*
- 264, 11 *l. MAISTRE.*
- 265, 20 *l. bl. 99^d, bl. 120, s. 312, 1. Anderes von demselben dichter s. Paris mss. franç. III, 247. Notiz über ihn s. biblioth. de l'école des chartes II, 32.*
- 266, 14 *?Lon.*
- 267, 20 *Ein anderes lied dieses dichters s. Mones anz. 1837, 313 f.*
- 293, 14 *Vgl. histoire littér. de la Fr. XV, 127 ff. Ferner unten s. 327, 13 mit der anmerkung.*
- 294, 25 *Jubinals Pierre de la Broce s. 46. Reiffenberg in den bullet. VI, 2, 5.*
- 297, 19 *Ist diefs der vor der von Charrière herausgegebenen chronique de Bertrand du Guesclin?*
- 304, 26 *In der Pariser hs. n. 7613 heisst er Castelle.*
- 319, 20 *l. gravele.*
- 324, 2 *s. s. 379 ff.*
- 327, 16 *s. s. 379.*
- 29 *l. Neele.*
- 335, 23 *Vgl. P. Paris zur Berte s. lvi.*
- 338, 8 *l. renier. Zu iennes, was stehen bleibe, vgl. 363, 26.*
- 345, 16 *?desevra.*
- 32 *?sai. So 348, 5. 350, 34. 362, 31. Ähnlich 347, 7 ta. 347, 19 fera. 349, 30 nast. 361, 24 na. 362, 28 aura.*
- 346, 18 *?que.*
- 347, 18 *C wird in dieser hs. häufig mit s verwechselt. 350, 10. 363, 1. 14. 34. 366, 5. Noch häufiger steht umgekehrt s statt c z. b. 340, 16. 347, 22. 29. 349, 17. 23. 351, 18. 364, 34.*
- 348, 1 *?qui.*

- 349, 19 ? vit.
 — 22 ? riches afis.
 350, 26 Vgl. 343, 9.
 351, 2 an wie 338, 30. 339, 27. 345, 29. 348, 2.
 352, 8. 362, 1. 3. 32. 34.
 356, 19 ? alteir wie 355, 10 esteir. 358, 3 troueir.
 359, 18 Vgl. 360, 22.
 361, 9 ? Ot et c.
 362, 34 ? pranrai. So 363, 12 chierment. 364, 30 trouvee.
 364, 29 pennon wie Rob. le diab. ed. Trebutien. Cüb.
 375, 25 ? mere.
 — 32 ? pour quoy.
 379 zu zählen z. 30.
 403, 4 ? parle.
 406, 34 ? pour quoi.
 409, 13 ? mene.
 449, 3 ? mourir.
 459, 4 ? tant i avoit.
 461, 26 Der reim -aig und -oig statt -aing und -oing
 kommt in dieser hs. oft vor. 478, 16 f. 482,
 13 f. 510, 3 f. 514, 24 f. 534, 2 f. 594, 4 f.
 Ähnliche formen außer dem reïm 463, 18.
 479, 7. 520, 1. 10. 15. 528, 26. 531, 13.
 533, 15 f. 568, 15. 599, 7: 9.
 464, 23. 27 ? Souenz.
 477, 5 steht in der hs. zwei mal.
 479, 9 Vgl. Roqueforts gloss. u. d. w. guige. G.
 144^a. Roland s. 122.
 505, 13 l. te tendrai.
 513, 18 Lachmanns zweite ausgabe kam mir erst
 während des drucks zu. (Bb). Die eng-
 lische übersetzung des Iwein steht im ersten
 bande von Ritsons ancient engleish metri-
 cal romances. (R).
 517, 19 taons entspricht Hartmanns humbel, maloz
 dem hornûz. S. Bb s. 7.
 521, 2 Vgl. Bb s. 380.
 537, 2 Ist nicht immer Calegrevant zu lesen oder
 wenigstens anzunehmen, daß H den Namen
 so verstand? Jedenfalls R. Vgl. Bb s.
 260. 373.
 541, 5 ? l'rove.

- 546, 21 *G eien si.*
 549, 19 ?que qu'en seique.
 552, 24, ?beneoite. *So oben mehrmals sooir st. seoir.*
Auch 541, 5. Vgl. 557, 13.
 555, 15 *G schreibt auch weiter oben croire mit rr.*
 624, 32 *l. fers.*
 656, 20 *hs. gat.*
 694, 21 *Vgl. Raynouards lexique roman. V, 610 b.*
-

ÜBERSICHT DER AUSZÜGE AUS HANDSCHRIFTEN.

Kerlingischer sagenkreiß.

Romans d'Aspremont. 1.
Romans de Roncevaux. 11. 27.
Romans de Charlemagne. 21. 157.
La bataille d'Aliscanz. 29.
Romans de Guy de Nantoil. 38.
Dodo de Magance. 42. 77.
Auberis li Borgignons. 203.
Garin de Monglauue. 338.
Beuve de Hanton. 404.

Artusische sagen.

Parzival. 648. 652.
Romans de la charrette. 454.
Romans dou chevalier au leon. 512.
Meraugis de Portlesguez. 588.
Li contes du cheval de fust. 99.

Antike sagenstoffe.

Romans de Troye. 86. 94.
Romans d'Alixandre. 199.

Vermischte epen.

Romans de Guillaume de Dole. 575.
Romans du Renart. 438.
Romans de la rose. 635.
Le tournoiement as dames de Paris. 390.

Historische dichtungen.

Estoire de la guerre sainte. 411.
Historische lieder. 146. 155. 425. 643.
Chroniken. 136.

Prosaromane.

Merlin. 365. 437. 438. 690.
Lancelot. 133. 243. 646.
St. Graal. 437.
Griseldir. 367.
La vie du roy Jozaphat roy de Inde. 604.

Religiöse dichtungen.

La passion. 23.
La vie sainte Marine. 605.
Les xii balades de pasques. 615.
Les vigiles des mors de François de Nesson. 631.
Le las d'amour espirituel. 621.

Lyrisches und didaktisches.

Minnesänger. 649.
Samlung von Trouvères. 244. 379.
Partures. 325. 379.
Jehans de Meung. 120. 201. 328. 332.
Christine de Pisan. 141.
Chardry. 425.
Alain Chartier. 638.
Michault Taillenant. 150.
Ramon Lull. 694.
La desputoison de l'ame et du corps. 127.
Le temps d'avril. 143.
Le songe de la pucelle. 144.
Balade à ce propos.
Les propriétés d'aucunes femmes. 145.
Le livre de l'amant rendu cordelier. 624.
Complainte de l'amant trespassé de dueil. 178.
La confession et testament de l'amant trespassé de dueil. 626.
L'inventaire des biens demourez du décès de l'amant trespassé de dueil. 180.

712 ÜBERSICHT DER AUSZÜGE AUS HANDSCHRIFTEN.

Le jugement du pource amoureux banny. 186.
Les erreurs du jugement de l'amoureux banny. 189.
Les erreurs du jugement de la belle dame sans mercy. 192.
Le débat d'une damoiselle et d'une bourgeoise. 182.
Le débat de l'homme mondain et de son compaignon. 448.
Leesse et le contraire de Matheolore. 368.
Apologia mulierum. 690.
Les proverbes des philozophes. 335.
Sprüche. 149. 156. 337. 366. 643.
Grabschrift. 142.
La grandeur de Paris. 155.
Complainte de René. 398.
Le mariage des iv fils Hemon. 151.
Lettres missibles de Mollet. 154.

Dramatisches.

Li jeus Adan le boçu. 316.
Le mystère du siège d'Orléans. 137.

REGISTER.

- Adans. 267. 280. 315. 316.
Adenes. 99.
Agulant. 1. 2.
Aigremont. 86.
Aimon. 97.
Alain s. Chartier.
Alexander. 199.
Alexandre. 437.
Alexandrinische bibliothek.
120.
Alfonsi. 132.
Aliscanz. 29.
Amant. 178. 186. 448. 623. 626.
Amiens. 291. 311. 316.
Amions. 278. 316.
Amour. 621. 624.
Amoureux. 186.
Andrieu. 384.
Antike sagenkreiße. 86. 94. 199.
Antoine. 438.
Apollonius. 133. 135.
Apologia. 690.
Aretino. 99. 117.
Arras. 267. 301. 315. 316.
Artusischer sagenkreiße. 38. 41.
42. 86. 97. 119. 120. 133.
135. 243. 645. 647. 689. 690.
Aspremont. 1. 26.
Assises. 694.
Athenes. 437.
Athis. 437.
Auberis. 203.
Aucicourt. 296.
Autie. 281.
Balades. 145. 615.
Bandello. 117.
Barberinische handschriften.
689.
Barlaam. 133.
Bataille. 642.
Baudes. 276.
Bauduin. 245.
Bayern. 93.
Begin. 299.
Benoist. 86. 94.
Berneville. 294. 308.
Bethune. 254. 314.
Beuves. 86. 404.
Biana. 98.
Blaises. 366.
Blondiaus. 293.
Boçu. 267. 315. 316.
Boecius. 332.
Bonaventura. 120.
Bouillon. 411.
Bourgeoise. 182. 453.
Bourgoigne. 638. 643.

- Bouteilliers. 282. 385.
 Brabant. 252. 255.
 Regi. 257.
 Bretagne. 388.
 Bretel. 284. 388.
 Breviaire. 144. 150.
 Brule. 388.
 Bruni. 98.

 Gaccia. 98.
 Cambrai. 299.
 Carasaus. 301.
 Casanatische bibliothek. 647.
 Castel. 272.
 Castelain. 247.
 Castillon. 97.
 Cato. 447.
 Cerveira. 1.
 Chardry. 425.
 Charrette. 453.
 Chartier. 144. 150. 201. 658.
 Chartres. 252.
 Cheval de fust. 99.
 Chevalier des dames. 178.
 Cholars. 282.
 Chrestiens. 306. 453. 648.
 Christ. 201.
 Christine de Pisan. 142.
 Christinische bibliothek. 120.
 Chroniken. 135. 136. 158.
 637.
 Cison. 260.
 Clawez. 648.
 Cleomades. 99.
 Clopinel s. Meung.
 Clost. 441.
 Colarts. 585.
 Colin. 648.
 Complainte. 178. 398. 448.

 Confession. 448. 626.
 Contredit. 384.
 Cordelier. 186. 448. 623.
 Coucy. 247.
 Craon. 252. 259.
 Cuvelier. 297.

 Damoiselle. 182. 453.
 Dargies. 245. 249. 324. 388.
 Débat de l'homme mondain.
 448.
 Débat d'une damoiselle et
 d'une bourgeoise. 182. 453.
 Desputoison de l'ame et du
 corps. 127.
 Diana. 98.
 Disciplina clericalis. 152.
 Dole. 576.
 Dolin von Mainz. 42. 77.

 Erars. 300. 308.
 Eras. 300. 308.
 Erreurs du jugement de l'a-
 moureux. 189.
 Eschees. 144.
 Eschenbach. 647.

 Femmes. 145.
 Ficheide. 99.
 Fierabras. 98.
 Filz Hemon. 151.
 Florimond. 97.
 Folco di Candia. 96.
 Fontaine. 290.
 Fournival. 265. 312.
 François. 634. s. Nesson.
 Franzesi. 117.
 Französische lyrik. 153. 155.
 141. 146. 149. 244. 325. 379.
 425. 643.

- Freidank. 120.
 Fremaus. 287.
 Frere. 245. 327. 379. 382.
 Gaidifer. 269.
 Galfridus. 133.
 Gant. 279.
 Garin s. Monglaive.
 Gasses. 250. 388.
 Gastble. 304.
 Gautier. 245. 249. 324. 388.
 Gentian. 390.
 Gilebers. 294. 308.
 Givenes. 280.
 Goarinus. 132.
 Goblerus s. Goarinus.
 Godefroi. 411. 454.
 Gotfrit. 650.
 Graal. 153. 437. 690.
 Grabschrift. 142.
 Grandeur de Paris. 153.
 Grenon. 276.
 Greviler. 388.
 Griechenland. 155.
 Griseldis. 337. 367.
 Guerre sainte. 411.
 Guienci. 327. 383.
 Guillaume s. Willaumes.
 Guy de Nantoil. 38.
 Hale. 267.
 Hanton. 404.
 Hartmann von Aue. 157.
 Hemon. 151.
 Henry III de Brabant. 256.
 Henselin. 648.
 Heriers. 303.
 Homme mondain. 448.
 Houdenc. 588.
 Hug von Bregi. 257.
 Jakemes. 260. 270.
 Jakes. 260. 270. 312.
 Jehans. 120. 201. 273. 285.
 287. 289. 290. 300. 308.
 328. 332. 447. 635.
 Jerusalem. 694.
 Inde. 604.
 Inventaire des biens de l'a-
 mant. 180.
 Job. 437.
 Johann von Bayern. 95.
 Jozaphat. 604.
 Isle. 287.
 Jugement de l'amoureux banni.
 186.
 Kastel. 272.
 Kerlingischer sagenkreifs. 1.
 11. 21. 26. 27. 29. 38. 42.
 77. 86. 96. 98. 119. 157.
 158. 203. 398. 447. 643.
 Keu. 388.
 Klaus. 648.
 Koenigliche bibliothek. 120.
 Lambert. 243.
 Lancelot. 41. 42. 153. 245.
 453. 645. 646.
 Las. 621.
 Leigny. 454.
 Leon. 512.
 Lepiere. 285.
 Liège. 642.
 Lisle. 287.
 Lorris. 635.
 Loys de Luxembourg. 146.
 Lull. 694.
 Luxembourg. 146.

- Manessier. 648.
 Marcusbibliothek. 1.
 Marguerite. 136.
 Marienlieder. 311.
 Marigny. 142.
 Marine. 605.
 Martin. 299.
 Matheolus. 368.
 Mathieu. 279.
 Meleagaut. 244.
 Mellin s. Merlin.
 Meraugis. 588.
 Merlin. 133. 365. 437. 438.
 690.
 Metz. 649.
 Meung. 120. 201. 328. 332.
 447. 635.
 Meurisses. 259.
 Minnelieder. 648.
 Mirouer de l'ame. 132.
 Molaines. 253.
 Mollet. 155.
 Monglaive. 338.
 Monnios. 266. 312.
 Montauban. 86.
 Moriz von Craon. 259.
 Morts. 631.
 Motet. 311.
 Mulieres. 690.
 Mystère. 137. 604.

 Naenia. 157.
 Nantoil. 38.
 Navarre. 136. 245.
 Neele. 293. 312. 327. 707.
 Nero. 118.
 Nesson. 437. 631.
 Niele. 312. s. Neele.
 Nivelos. 316.

 Nifen. 650.
 Nouvelet. 143.
 Novellen. 98. 99. 136.

 Octave. 337.
 Onneur. 150.
 Opitz. 120.
 Orléans. 137.
 Osterlieder. 615.
 Otfrit. 119.
 Othea. 141.
 Ottobuonische bibliothek. 643.

 Paignerres. 311. 316.
 Pamfila. 118.
 Panier. 142. 144. 154. 155.
 Parcurea. 245. 323.
 Paris. 153. 390.
 Paris e Vienna. 118.
 Partures. 245. 523.
 Parzival. 647. 652.
 Pasques. 616.
 Passion. 23.
 Pastourelles. 308.
 Pelerinage. 436.
 Petit plee. 425.
 Perin. 296.
 Perrin. 296.
 Petrus Alfonsi. 132.
 Pfälzer bibliothek. 119.
 Phelippes. 98. 135. 643. 648.
 Phillibert visio. 127.
 Philosophes. 335.
 Pier del Nero. 118.
 Pierot. 312.
 Pierres. 253. 285. 390. 441. 442.
 Pietro Aretino. 99. 117.
 Pine. 648.
 Pisan. 142.

- Plà. 689.
 Portlesgues. 588.
 Præsagia. 202.
 Proprietes d'aucunes femmes. 145.
 Provenzalische lyrik. 1. 97. 117. 118. 689.
 Proverbes. 335.
 Pucelle. 144.
 Quenes. 254.
 Quuelier. 297.
 Rätsel. 366.
 Rainaud. 86.
 Ramon. 694.
 Raoul. 262. 588.
 Rapolzstein. 648.
 Regret. 150.
 Reimar. 651.
 Religiöse dichtungen. 25. 119. 120. 311. 605. 615. 621.
 Renart. 438.
 Rene. 398.
 Renaut. 411.
 Resurrection. 604.
 Riccardische bibliothek. 98.
 Richarts. 265. 282. 298. 312. 324. 388. 425.
 Robertesius. 157.
 Roberts de Kastel. 272.
 Roberts de le pierre. 285.
 Roland. 98.
 Romane. 99. 118. 119. 120. 178. 327.
 Roncevaux. 11. 21. 27.
 Roondel. 311.
 Rose. 99. 327. 379. 575. 635. 643.
 Saint Clost. 441.
 Sampson. 648.
 Segret d'honneur. 150. 151.
 Sicilische lyrik. 118.
 Simons. 245. 284.
 Soissons. 262.
 Songe de la pucelle. 144.
 Spanische lyrik. 117.
 Stricker. 157. 202.
 Sprüche. 149. 156. 201. 643.
 Taillenant. 150.
 Tatian. 120.
 Tavola. 690.
 Temps d'avril. 143.
 Testament. 180. 448. 626.
 Than. 135.
 Thibaut. 245.
 Thumas. 303.
 Tiebaut. 245.
 Tournai. 290.
 Tournoiement. 390.
 Tristan. 97. 119. 133. 307.
 Troies. 306. 453. 648.
 Troye. 86. 94.
 Turpin. 119.
 Uges de Bregi. 257.
 Ulrich. 648.
 Vademecum. 615.
 Vaticanische bibliothek. 119.
 Veaus. 275.
 Venatio verna. 141.
 Vidames de Chartres. 252.
 Vigiles. 631.
 Viniers. 264. 270. 311. 312. 327. 382. 383. 384. 585.
 Virtù. 694.

Vitj. 694.	Willeram. 129. 120.
Vogelweide. 120. 649.	Wise. 648.
Walther 120. 649.	Wolfram. 647.
Wasteble. 304.	Yvains. 512.
Willaumes. 245. 264. 275. 291.	
311. 314. 315. 327. 382.	Zinegreff. 120.
383. 384. 385. 576. 635.	



